



Landkreis
Heidenheim



Kreishaushalt 2022

HAUSHALTSSATZUNG UND HAUSHALTSPLAN

für das
Haushaltsjahr
2022

Der Wirtschaftsplan des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs ist
in einem gesonderten Werk dargestellt.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Haushaltssatzung	5
Vorbericht	7
Budgetierungsregeln	109
Allgemeine Hinweise	110
Gesamtplan	111
Gesamtergebnishaushalt	112
Gesamtfinanzhaushalt	113
Haushaltsquerschnitt	115
Ergebnis- und Finanzhaushalt	119
THH 1 Steuerung und Finanzen	121
THH 2 Ordnung	191
THH 3 Bildung	239
THH 4 Soziales	289
THH 5 Jugend	345
THH 6 Infrastruktur und Umwelt	379
Schlüsselpositionen	
21.30.00 Schulentwicklung Beruflicher Schulen	261
21.30.01 Bereitstellung und Betrieb der Gewerblichen Schule	263
21.30.02 Bereitstellung und Betrieb der Kaufmännischen Schule	267
21.30.03 Bereitstellung und Betrieb der Hauswirtschaftlichen Schule	271
31.10.01 Hilfe zur Pflege	299
31.20.01 Leistungen für Unterkunft und Heizung	307
36.30.03 Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	357
36.90.01 Unterhaltsvorschussleistungen	375
54.70.01 ÖPNV	425
Anlagen	455

Haushaltssatzung

des Landkreises Heidenheim für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund der §§ 48 und 49 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 79 ff. der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Kreistag des Landkreises Heidenheim am 13. Dezember 2021 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	178.280.026 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	179.445.723 €
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	-1.165.697 €
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0 €
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3. und 1.4)	-1.165.697 €
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	9.000 €
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	€
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7)	9.000 €
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8)	-1.156.697 €

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	176.731.627 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	173.702.696 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2)	3.028.931 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.341.930 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.445.950 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-11.104.020 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-8.075.089 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	7.000.000 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3.588.998 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	3.411.002 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-4.664.087 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 7.000.000 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 6.420.000 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 35.600.000 EUR.

§ 5 Kreisumlage

Der Hebesatz der Kreisumlage wird auf 32,00 % der für 2022 festgestellten Steuerkraftsummen der Kreisgemeinden festgesetzt.

Heidenheim an der Brenz, den 13. Dezember 2021

Peter Polta
Landrat

Vorbericht zum Haushaltsplan 2022

1. Strukturdaten

Kreisgebiet

Zahl der kreisangehörigen Gemeinden	11
Größe des Kreisgebiets	627 qkm

Einwohnerzahl

Volkszählung am 25.05.1987	125.340 Einwohner
Fortschreibung Volkszählung vom 30.06.2010	131.668 Einwohner
Fortschreibung Volkszählung vom 30.06.2012	130.702 Einwohner
Zensus 09.05.2011	127.816 Einwohner
Fortschreibung Zensus vom 30.06.2016	131.132 Einwohner
Fortschreibung Zensus vom 30.06.2017	131.735 Einwohner
Fortschreibung Zensus vom 30.06.2018	132.327 Einwohner
Fortschreibung Zensus vom 30.06.2019	132.791 Einwohner
Fortschreibung Zensus vom 30.06.2020	132.832 Einwohner

Steuerkraftsummen

Steuerkraftsummen	der Gemeinden	des Landkreises
2013	1.061 €/Einwohner	1.178 €/Einwohner
2014	1.010 €/Einwohner	1.150 €/Einwohner
2015	1.081 €/Einwohner	1.234 €/Einwohner
2016	1.265 €/Einwohner	1.461 €/Einwohner
2017	1.347 €/Einwohner	1.546 €/Einwohner
2018	1.356 €/Einwohner	1.549 €/Einwohner
2019	1.355 €/Einwohner	1.542 €/Einwohner
2020	1.436 €/Einwohner	1.654 €/Einwohner
2021	1.465 €/Einwohner	1.716 €/Einwohner
2022	1.694 €/Einwohner	1.932 €/Einwohner

2. Rückblick auf die Haushaltsjahre 2020 und 2021

2.1 Haushaltsjahr 2020

Ergebnisrechnung	Ansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020	Differenz	Bemerkungen
Steuern und ähnliche Abgaben	900.000 €	1.034.000 €	134.000 €	Ausgleichsleistung Land (Hartz IV)
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	145.019.076 €	155.707.627 €	10.688.551 €	Schlüsselzuweisungen, FAG-Zuweisungen, Sozillastenausgleich, Kleinkindförderung nach § 29 c FAG, Gebühren UVB, Grunderwerbsteuer, Kreisumlage, Leistungsbeteiligung Bund für SGB II und XII
Aufgelöste Investitionszuwendungen	709.364 €	761.611 €	52.247 €	
Sonstige Transfererträge	2.405.100 €	4.787.013 €	2.381.913 €	Rückgriffsquote UVG; Erstattungen EGH (BTHG)
Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.059.300 €	2.078.908 €	19.608 €	Verwaltungsgebühren
Privatrechtliche Leistungsentgelte	677.504 €	739.629 €	62.125 €	Erträge aus Mieten/Pacht und Verkaufserlöse
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.259.310 €	15.901.007 €	1.641.697 €	Kostenerstattung Asylbewerber / ÖPNV
Zinsen und ähnliche Erträge	73.700 €	147.551 €	73.851 €	
Akt. Eigenl. u. Bestandsveränd.	0 €	9.426 €	9.426 €	
Sonstige ordentliche Erträge	1.704.715 €	2.853.307 €	1.148.592 €	Verwarnungs- und Bußgelder, Beteiligungen
Ordentliche Erträge	167.808.069 €	184.020.078 €	16.212.009 €	
Personalaufwendungen	34.012.700 €	34.261.202 €	248.502 €	
Aufwendungen für Sach-/ Dienstleistungen	15.823.659 €	12.850.294 €	-2.973.365 €	Bewirtschaftungskosten (auch Gemeinschaftsunterkünfte Asyl), Unterhaltung Straßen
Planmäßige Abschreibungen	4.538.378 €	4.791.221 €	252.843 €	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	634.175 €	560.032 €	-74.143 €	
Transferaufwendungen	84.074.655 €	88.094.327 €	4.019.672 €	Sozialhilfe/Jugendhilfe
Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.956.698 €	24.140.756 €	-1.815.942 €	Grundsicherung SGB II
Ordentliche Aufwendungen	165.040.265 €	164.697.831 €	-342.434 €	
Ordentliches Ergebnis	2.767.804 €	19.322.247 €	16.554.443 €	
außerordentliches Ergebnis	0 €	-2.653.348 €	-2.653.348 €	Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH
Gesamtergebnis	2.767.804 €	16.668.900 €	13.901.096 €	

Grundlage für die Haushaltswirtschaft 2020 ist die vom Kreistag am 16. Dezember 2019 beschlossene Haushaltssatzung mit Haushaltsplan, deren Gesetzmäßigkeit das Regierungspräsidium Stuttgart mit Erlass vom 21.02.2020 bestätigte und genehmigte. Der Hebesatz für die Kreisumlage wurde auf 35,18 % festgesetzt. Dieser setzt sich aus dem aufwandsorientierten Kreisumlagehebesatz von 34,00 % des Kernhaushaltes und dem erforderlichen „Krankenhaus-Solidaritätsbeitrag“ von 1,18 % zur Sanierung und Finanzierung der Neubauten der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH zusammen.

Die Verwaltung hat dem Kreistag regelmäßig unterjährig über die Haushaltsentwicklung 2020 berichtet, letztmals in Form eines mündlichen Vortrags zum vorläufigen Ergebnis im Frühjahr 2021. Das vorläufige ordentliche Ergebnis beläuft sich auf **rund 19,32 Mio. Euro** und liegt somit rund 16,55 Mio. Euro über dem Plan. Entscheidend hierfür sind insbesondere Mehrerträge bei der Grunderwerbsteuer, den Gebühren sowie der Finanzausweisungen des Landes. Zudem wurde nachträglich die Bundeserstattung für Kosten der Unterkunft stark erhöht. Gleichzeitig waren Minderaufwendungen bei den Unterhaltungskosten Straßen (Belagsarbeiten) und bei den Unterhaltungskosten für Gebäude und bauliche Anlagen zu verzeichnen, was unter anderem auf den pandemiebedingten Lockdown im 1. Halbjahr 2020 zurückzuführen ist. Niedrigere Kosten der Unterkunft (SGB II) aufgrund der weiteren Aussetzung des Familiennachzugs im Bereich Migration tragen ebenfalls zu dem verbesserten Ergebnis bei.

Die vom Land Baden-Württemberg den Kommunen und Landkreisen für das Jahr 2019 zugesicherte Entlastung im Bereich der Kosten der Anschlussunterbringung von Flüchtlingen erfolgte tatsächlich erst im Jahr 2020, dies verbessert ebenfalls das Ergebnis.

Durch verschiedene Zuweisungen des Landes Baden-Württemberg wie dem Rettungsschirm ÖPNV, dem Sofortausstattungsprogramm für Schulen, einer Einmalbeteiligung an kommunalen Pandemiekosten, den Fördergeldern für die Behelfsklinik CC sowie den beiden Soforthilfen Corona konnten die pandemiebedingten Mehraufwendungen und Ertragsausfälle im Jahr 2020 zum Großteil abgefangen werden.

Der außerordentliche Aufwand aus dem Verlust der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH führt bei gegengerechneten außerordentlichen Erträgen zu einem negativen Sonderergebnis in Höhe von 2,65 Mio. Euro. Dieses negative Sonderergebnis verringert das Gesamtergebnis. Da keine Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses vorhanden sind, wird das negative Sonderergebnis mit dem Basiskapital verrechnet.

Somit zeichnet sich aktuell aufgrund des verbesserten ordentlichen Ergebnisses ein **positives Gesamtergebnis** in Höhe von **rund 16,67 Mio. Euro** ab.

Finanzrechnung	Plan 2020	vorl. Ergebnis 2020
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	166.235.910 €	180.452.717 €
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	160.421.887 €	160.736.237 €
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2)	5.814.023 €	19.716.481 €
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	458.000 €	658.065 €
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	24.040.972 €	27.004.232 €
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-23.582.972 €	-26.346.167 €
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-17.768.949 €	-6.629.686 €
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	12.500.000 €	14.350.000 €
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.861.663 €	1.861.663 €
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	10.638.337 €	12.488.337 €
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-7.130.612 €	5.858.651 €

Die gegenüber den Planungen gestiegenen Einzahlungen sind insbesondere auf höhere Einzahlungen im Bereich der allgemeinen Finanzaufweisungen des Landes, hohe Einzahlungen bei der Grunderwerbssteuer und überplanmäßige Gebühreneinnahmen zurückzuführen. Die gleichzeitig deutlich reduzierten Auszahlungen begründen sich insbesondere durch geringere Unterhaltungsaufwendungen im Straßenbau und bei den Liegenschaften, sowie geringerer Leistungen im Bereich Kosten der Unterkunft (SGB II).

Die Investitionen konnten im Jahr 2020 weitestgehend wie geplant durchgeführt werden.

Zur weiteren Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH wurde das Eigenkapital im Jahr 2020 um 6.667.000 Euro aufgestockt.

Der Kreistag hat in der Kreistagsitzung am 19.10.2020 die Erhöhung der Geschäftsanteile Heidenheimer Verkehrsgesellschaft mbH (HVG) mit einem Kaufpreis in Höhe von 1,7 Mio. Euro beschlossen. Die Mittel wurden außerplanmäßig bereitgestellt. Der Erwerb wurde im Dezember 2020 vollzogen.

Schlüsselprodukte

Die Schlüsselprodukte haben sich in 2020 wie folgt entwickelt:

21.30.00	Schulentwicklung Beruflicher Schulen	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019	Ergebnis 2018
	Umsetzungsstand des Schulentwicklungsplans	76,92%	76,92%	66,67%
	Nettoressourcenüberschuss je berufsbildendem/r Schüler/in	336,74 €	375,16 €	262,11 €
	Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	1.466	1.520	1.472
	Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	1.615	1.738	1.827

21.30.01	Bereitstellung und Betrieb der Gewerblichen Schulen	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019	Ergebnis 2018
	Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	638	676	673
	Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	540	639	727
	Nettoressourcenüberschuss pro Schüler/in	-12,79 €	56,13 €	-22,11 €
	Nettoressourcenüberschuss pro Einwohner	-0,12 €	0,56 €	-0,24 €

21.30.02	Bereitstellung und Betrieb der Kaufmännischen Schulen	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019	Ergebnis 2018
	Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	541	590	594
	Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	478	492	476
	Nettoressourcenüberschuss pro Schüler/in	489,45 €	549,25 €	377,42 €
	Nettoressourcenüberschuss pro Einwohner	3,75 €	4,50 €	3,08 €

21.30.03	Bereitstellung und Betrieb der Hauswirtschaftlichen Schulen	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019	Ergebnis 2018
	Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	287	254	205
	Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	597	607	624
	Nettoressourcenüberschuss pro Schüler/in	673,93 €	644,03 €	535,89 €
	Nettoressourcenüberschuss pro Einwohner	4,32 €	4,21 €	3,39 €

31.10.01	Hilfe zur Pflege	Einheit	Ziel 2020	Quartal IV/2020	Quartal III/2020	Quartal II/2020	Quartal I/2020
	Durchschnittliche Fälle stationäre Pflege im Zeitverlauf	Anzahl	380	437	416	405	406
	Durchschnittl. Fälle ambulante Pflege im Zeitverlauf	Anzahl	74	54	53	52	56
	Relation der ambulanten Pflege (Anteil in Prozent)	Prozent	16,30%	11,00%	11,30%	11,38%	12,12%

31.10.02	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Einheit	Ziel 2020	Quartal IV/2020	Quartal III/2020	Quartal II/2020	Quartal I/2020
	Durchschnittliche Fälle stationäre Eingliederungshilfe Erwachsene im Zeitverlauf	Anzahl	325	325	324	340	334
	Durchschnittliche Fälle ambulantes Wohnen Erwachsene im Zeitverlauf	Anzahl	214	233	225	222	221
	Relation ambulantes Wohnen (Anteil in Prozent)	Prozent	39,70%	41,76%	40,98%	39,50%	39,82%

31.20.01	Leistungen für Unterkunft und Heizung	Einheit	Ziel 2020	Quartal IV/2020	Quartal III/2020	Quartal II/2020	Quartal I/2020
	Durchschnittliche Anzahl der Bedarfsgemeinschaften im Zeitverlauf	Anzahl	3.407	2.903	3.004	3.020	2.901
	Durchschnittlicher mtl. Aufwand KdU pro Bedarfsgemeinschaft	Euro	385,00 €	413,68 €	414,10 €	406,18 €	413,47 €

36.30.03	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	Einheit	Ziel 2020	Quartal IV/2020	Quartal III/2020	Quartal II/2020	Quartal I/2020
	Durchschnittliche mtl. Fälle ambulante Hilfen im Zeitverlauf	Anzahl	391	386	380	395	387
	Durchschnittliche mtl. Fälle stationär und teilstationär im Zeitverlauf	Anzahl	194	202	197	197	191
	Anteil stationär und teilstationär zu Gesamtzahl mtl. Fälle im Zeitverlauf	Prozent	33,16%	34,35%	34,14%	33,28%	33,04%
	Durchschnittliche mtl. Fälle "Frühe Hilfen" im Zeitverlauf	Anzahl	76	66	71	77	74

54.70.01	ÖPNV	Ergebnis 2020
	Nettoressourcenverbrauch pro Einwohner	3,35 €
	Aufwendungen für Angebotsmaßnahmen pro Einwohner	1,21 €

2.2. Haushaltsjahr 2021

Ergebnisrechnung	Ansatz 2021	Prognose 2021	Differenz	Bemerkungen
Steuern und ähnliche Abgaben	980.000 €	1.466.212 €	486.212 €	Ausgleichsleistung Land (Hartz IV)
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	147.802.738 €	152.542.738 €	4.740.000 €	Schlüsselzuweisungen, FAG-Zuweisungen, Soziallastenausgleich, Kleinkindförderung nach § 29 c FAG, Gebühren UVB, Grunderwerbsteuer, Kreisumlage, Leistungsbeteiligung Bund für SGB II und XII
Aufgelöste Investitionszuwendungen	805.727 €	805.727 €	0 €	
Sonstige Transfererträge	3.655.400 €	4.428.400 €	773.000 €	
Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.194.950 €	2.194.950 €	0 €	Verwaltungsgebühren
Privatrechtliche Leistungsentgelte	496.102 €	496.102 €	0 €	Erträge aus Mieten/Pacht und Verkaufserlöse
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.729.547 €	11.969.547 €	-1.760.000 €	Kostenerstattung Asylbewerber / ÖPNV
Zinsen und ähnliche Erträge	301.702 €	301.702 €	0 €	
Sonstige ordentliche Erträge	1.538.664 €	1.338.664 €	-200.000 €	Verwarnungs- und Bußgelder, Beteiligungen
Ordentliche Erträge	171.504.830 €	175.544.042 €	4.039.212 €	
Personalaufwendungen	35.378.100 €	36.601.100 €	1.223.000 €	
Aufwendungen für Sach-/ Dienstleistungen	13.940.280 €	14.162.280 €	222.000 €	Bewirtschaftungskosten (auch Gemeinschaftsunterkünfte Asyl), Unterhaltung Straßen
Planmäßige Abschreibungen	5.007.068 €	5.007.068 €	0 €	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	762.972 €	762.972 €	0 €	
Transferaufwendungen	90.934.777 €	91.762.777 €	828.000 €	Sozialhilfe/Jugendhilfe
Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.547.818 €	25.942.818 €	-605.000 €	Grundsicherung SGB II
Ordentliche Aufwendungen	172.571.015 €	174.239.015 €	1.668.000 €	
Ordentliches Ergebnis	-1.066.185 €	1.305.027 €	2.371.212 €	
außerordentliches Ergebnis	0 €	-6.800.000 €	-6.800.000 €	Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH
Gesamtergebnis	-1.066.185 €	-5.494.973 €	-4.428.788 €	

Grundlage für die Haushaltswirtschaft 2021 ist die vom Kreistag am 16. Dezember 2020 beschlossene Haushaltssatzung mit Haushaltsplan, deren Gesetzmäßigkeit das Regierungspräsidium Stuttgart mit Erlass vom 22.02.2021 bestätigte und genehmigte. Der Hebesatz für die Kreisumlage wurde auf 34,50 % festgesetzt. Dieser setzt sich aus dem aufwandsorientierten Kreisumlagehebesatz von 33,29 % des Kernhaushaltes und dem erforderlichen „Krankenhaus-Solidaritätsbeitrag“ von 1,21 % zur Sanierung der Kliniken und Finanzierung der Neubauten der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH zusammen.

Die Verwaltung hat dem Kreistag am 19.07.2021 über die Haushaltsentwicklung 2021 berichtet (DS 84/2021). Zu diesem Zeitpunkt erfolgte die Hochrechnung des ordentlichen Ergebnisses ohne Berücksichtigung der sich noch in Verhandlungen befindenden Erstattungen der Corona-bedingten Aufwendungen. Zwischenzeitlich erfolgten Erstattungen des Landes im Zuge der Spitzabrechnung I. Quartal 2021 des Kreisimpfzentrums sowie der Abrechnung von Testungen und im Zuge des Konjunkturpaketes. Im Vergleich zum Plan wird eine Verbesserung des **Ordentlichen Ergebnisses** um rund 2,37 Mio. Euro prognostiziert, so dass mit einem **Überschuss von rund 1,31 Mio. Euro** gerechnet wird. Berücksichtigt wurden dabei basierend auf einer Hochrechnung zum 31.12.2021 folgende Umstände:

- erhöhte Erträge im Bereich Gebühren
- höhere Finanzzuweisungen durch Anhebung des Kopfbetrages im Jahr 2021 sowie einer Nachzahlung aus gleichem Grund für 2020
- Erstattung Corona-bedingter Aufwendungen Kreisimpfzentrum (Abrechnung Quartal I) sowie weiterer Pandemiekosten
- Verschlechterung beim Ergebnis im Jugendhilfebereich aufgrund stark gestiegener Fallzahlen bei Inobhutnahme und Heimunterbringung als Folge der Pandemie (kostenintensive vollstationäre Maßnahmen)
- Verbesserung beim Ergebnis im Sozialhilfebereich aufgrund der Minderausgaben bei den Kosten der Unterkunft (SGB II), trotz höherer Aufwendungen im Bereich der Anschlussunterbringung im Bereich Asyl.

Die Prognose stützt sich auf eine weiterhin angemessene Entlastung des Landkreishaushalts durch entsprechende Rettungsschirme von Bund und Land auch nach dem abgerechneten Stichtag, da weiterhin mit Mehraufwendungen bzw. Mindererträgen (z. B. Kreisimpfzentrum, Auswirkungen ÖPNV) im 2. Halbjahr 2021 zu rechnen ist.

Nach dem am 19.01.2021 beschlossenen Wirtschaftsplan der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH wird 2021 nochmals ein negatives Sonderergebnis in Höhe von rund 6,8 Mio. Euro prognostiziert.

Somit zeichnet sich aktuell ein **negatives Gesamtergebnis** in Höhe von **rund 4,43 Mio. Euro** ab.

Finanzrechnung	Plan 2021	Prognose 2021
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	170.012.024 €	174.051.236 €
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	167.483.947 €	169.151.947 €
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2)	2.528.077 €	4.899.289 €
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.332.740 €	1.332.740 €
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43.237.000 €	43.237.000 €
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-41.904.260 €	-41.904.260 €
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-39.376.183 €	-37.004.971 €
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	35.900.000 €	24.580.000 €
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.237.058 €	2.237.058 €
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	33.662.942 €	22.342.942 €
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-5.713.241 €	-14.662.029 €

Die geplanten Investitionen verlaufen nach derzeitigem Stand überwiegend planmäßig. Lediglich bei der Umsetzung des Umbaus der Lindenbergsschule ist mit Mehrkosten in Höhe von 125.000 Euro zu rechnen. Bezüglich Begründung und Finanzierung wird auf die Drucksache 048/2021 verwiesen.

Mit Blick auf die Verbesserung im Jahresabschluss 2020 kann auf ca. 11,32 Mio. Euro an geplanten Kreditaufnahmen verzichtet werden.

Das Ergebnis der Finanzrechnung weist daher einen höheren Finanzierungsanteil an (vorhandener) Liquidität aus (-14,66 Mio. Euro).

Schlüsselpositionen

Die Schlüsselpositionen haben sich in 2021 wie folgt entwickelt:

21.30.00	Schulentwicklung Beruflicher Schulen	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ergebnis 2019
	Umsetzungsstand des Schulentwicklungsplans	76,92%	76,92%	76,92%
	Nettoressourcenüberschuss je berufsbildendem/r Schüler/in	474,25 €	336,74 €	375,16 €
	Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	1.466	1.466	1.520
	Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	1.615	1.615	1.738

21.30.01	Bereitstellung und Betrieb der Gewerblichen Schulen	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ergebnis 2019
	Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	638	638	676
	Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	540	540	639
	Nettoressourcenbedarf/-überschuss pro Schüler/in	194,15 €	-12,79 €	56,13 €
	Nettoressourcenbedarf/-überschuss pro Einwohner	1,72 €	-0,12 €	0,56 €

21.30.02	Bereitstellung und Betrieb der Kaufmännischen Schulen	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ergebnis 2019
	Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	541	541	590
	Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	478	478	492
	Nettoressourcenüberschuss pro Schüler/in	628,71 €	489,45 €	549,25 €
	Nettoressourcenüberschuss pro Einwohner	4,82 €	3,75 €	4,50 €

21.30.03	Bereitstellung und Betrieb der Hauswirtschaftlichen Schulen	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ergebnis 2019
	Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	287	287	254
	Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	597	597	607
	Nettoressourcenüberschuss pro Schüler/in	669,46 €	673,93 €	644,03 €
	Nettoressourcenüberschuss pro Einwohner	4,46 €	4,32 €	4,21 €

31.10.01	Hilfe zur Pflege	Einheit	Ansatz 2021	Quartal II/2021	Quartal I/2021
	Durchschnittliche Fälle stationäre Pflege im Zeitverlauf	Anzahl	390	436	426
	Durchschnittliche Fälle ambulante Pflege im Zeitverlauf	Anzahl	76	50	51
	Relation der ambulanten Pflege (Anteil in Prozent)	Prozent	16,31%	10,29%	10,69%
32.10	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Einheit	Ansatz 2021	Quartal II/2021	Quartal I/2021
	Durchschnittliche Fälle stationäre Eingliederungshilfe Erwachsene im Zeitverlauf	Anzahl	344	326	324
	Durchschnittliche Fälle ambulantes Wohnen Erwachsene im Zeitverlauf	Anzahl	238	249	240
	Relation ambulantes Wohnen (Anteil in Prozent)	Prozent	40,89%	43,30%	42,55%
31.20.01	Leistungen für Unterkunft und Heizung	Einheit	Ansatz 2021	Quartal II/2021	Quartal I/2021
	Durchschnittliche Anzahl der Bedarfsgemeinschaften im Zeitverlauf	Anzahl	3.007	3.021	2.983
	Durchschnittlicher mtl. Aufwand KdU pro Bedarfsgemeinschaft	Euro	418,86 €	398,00 €	380,00 €
36.30.03	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihren Familien	Einheit	Ansatz 2021	Quartal II/2021	Quartal I/2021
	Durchschnittliche mtl. Fälle ambulante Hilfen im Zeitverlauf	Anzahl	383	407	397
	Durchschnittliche mtl. Fälle stationär/teilstationär im Zeitverlauf	Anzahl	200	217	211
	Anteil stationär und teilstationär zu Gesamtzahl mtl. Fälle im Zeitverlauf	Prozent	34,31%	34,78%	34,70%
	Durchschnittliche mtl. Fälle "Frühe Hilfen" im Zeitverlauf	Anzahl	69	68	64
54.70.01	ÖPNV	Ansatz 2021	Ergebnis 2020		
	Nettoressourcenverbrauch pro Einwohner	14,67 €	3,35 €		
	Aufwendungen für Angebotsmaßnahmen pro Einwohner	1,30 €	1,21 €		

3. Haushaltsjahr 2022

3.1. Allgemeines

Das Ministerium für Finanzen und das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen haben im Benehmen mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport auf der Grundlage der Mai-Steuerschätzung am 04.08.2021 die Orientierungsdaten zur kommunalen Haushalts- und Finanzplanung mitgeteilt. Aufgrund der November-Steuerschätzung wurden diese Orientierungsdaten mit Datum vom 06. Dezember 2021 aktualisiert.

3.2. Ausgangslage

Lt. November-Schätzung des Arbeitskreises „Steuerschätzung“ werden die bereits in der Mai-Steuerschätzung 2021 getroffenen positiven Prognosen bezüglich der voraussichtlichen Steuereinnahmen 2021 – 2025 in einzelnen Jahren um jeweils mehr als 30 Mrd. übertroffen. Die Differenz zum Ergebnis der Mai-Steuerschätzung resultiert lt. Bundesministeriums der Finanzen nahezu vollständig aus Schätzabweichungen aufgrund einer deutlich verbesserten Ausgangsbasis angesichts nach oben revidierter relevanter makroökonomischer Kenngrößen und gut laufender Steuereinnahmen im Jahr 2021 sowie der besseren Aussichten bzgl. der weiteren gesamtwirtschaftlichen Entwicklung.

Der Steuerschätzung wurden die gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der Herbstprojektion 2021 der Bundesregierung zugrunde gelegt. Für das Jahr 2021 erwartet die Bundesregierung aufgrund von länger andauernder Lieferengpässe einen etwas geringeren Zuwachs des realen Bruttoinlandsproduktes um +2,6 %. Ein deutlicher Zuwachs aufgrund hoher Auftragsbestände der Industrie begründet den prognostizierten Anstieg um +4,1 % im Jahr 2022.

Beim nominalen Bruttoinlandsprodukt wird für 2021 ein Anstieg um +5,6 %, für 2022 eine Steigerung um +5,4 %, für das Jahr 2023 ein Anstieg um +3,3 % sowie eine Steigerung von je +2,6 % für die Jahre 2024 bis 2025 prognostiziert.

Bei den Bruttolöhnen wird im Jahr 2021 mit einem Anstieg um +3,6 % gerechnet. Für 2022 wird ein weiterer Anstieg um +4,6, für 2023 ein Anstieg um 3,2 % und für die Jahre 2024 bis 2025 weiterhin mit +2,6 % jährlicher Wachstumsrate gerechnet.

Das Neue Kommunale Haushaltsrecht (NKHR) folgt dem Ressourcenverbrauchskonzept. Das bedeutet, der laufende Haushalt (Ergebnishaushalt) muss nun auch den Werteverzehr (Abschreibungen) des Vermögens erwirtschaften. Dies ist dann der Fall, wenn der Ergebnishaushalt ausgeglichen werden kann. Die laufenden Aufwendungen, inklusive Abschreibungen und Rückstellungen, müssen durch laufende Erträge gedeckt werden.

3.3. Gesamtüberblick Kreishaushalt**Gesamtergebnishaushalt:**

Summe ordentliche Erträge	178.280.026 €
Summe ordentliche Aufwendungen	179.445.723 €
Fehlbetrag ordentliches Ergebnis	- 1.165.697 €
Veranschlagtes Sonderergebnis	9.000 €
Fehlbetrag Gesamtergebnis	- 1.156.697 €

Gesamtfinanzhaushalt:

Zahlungsmittelüberschuss Ergebnishaushalt	3.028.931 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	4.340.930 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	15.445.950 €
Aufnahme von Krediten	7.000.000 €
Tilgung von Krediten	3.588.998 €
Veränderung des Finanzierungsmittelbestandes	- 4.664.087 €

3.4. Liquidität

Gem. § 89 Abs. 1 GemO hat der Landkreis stets auf eine ausreichende **Liquidität** zu achten. Liquidität ist die Fähigkeit einer Kommune, den bestehenden Zahlungsverpflichtungen jederzeit nachkommen zu können. Sie stellt auf das Verhältnis von Einzahlungen und Auszahlungen ab. Die Darstellung der Liquidität erfolgt im Finanzhaushalt bzw. der Finanzrechnung. Die Liquidität zum 31.12.2022 beträgt voraussichtlich **10,91 Mio. Euro**.

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		
		2021 EURO	2022 EURO
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	12.860.486	
2	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	29.000.000	
3	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	3.000.000	
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	38.860.486	
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	1.770.709	
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr		
7	+ Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, -Beiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr 18, 19 GemHVO)	202.677	
8	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestand (§ 3 Nr. 36 GemHVO)	-14.663.241	-4.664.087
9	= voraussichtliche Liquidität am Jahresende	22.629.214	10.909.584
10	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden		
11	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	7.055.544	
12	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	15.573.670	10.909.584
13	nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	3.125.238	3.217.051

§ 22 Abs. 2 GemHVO sieht eine **Mindestliquidität** von 2 % der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahre vor. Dies bedeutet für den Landkreis Heidenheim einen Betrag in Höhe von rund 3,2 Mio. Euro.

In den Jahren 2022 bis 2024 steigt die vorgeschriebene Mindestliquidität auf rund 3,5 Mio. Euro. Diese kann im Planungszeitraum eingehalten werden.

3.5. Eckdaten des Haushalts 2022

Der Haushalt 2022 wird von folgenden Eckpunkten geprägt:

- Die Erhöhung des Kopfbetrages von 738 Euro auf 793 Euro führt bei gesteigener Steuerkraftsumme der kreisangehörigen Städte und Gemeinden zu einem Anstieg der **Schlüsselzuweisungen** im Jahr 2022 um 2.276.259 Euro auf 25.059.025 Euro.
- Die Zuweisung nach § 11 Abs. 4 FAG **Sonderbehörden-Eingliederungsgesetz** steigt um 451.480 Euro auf 7.230.154 Euro.
- Die Landkreise werden im Jahr 2022 für die **Integrationskosten** (Eingliederungshilfe) anteilig in Form eines KdU-Anteils entlastet. Diese Entlastung ergibt sich aus dem 5-Milliarden-Paket des Bundes zur Entlastung der Kommunalfinanzen. Gleichzeitig erfolgt eine Erstattung der flüchtlingsbedingten KdU. Die **KdU-Bundesbeteiligung** sinkt insgesamt auf 71,5 % (Plan Vorjahr: 77,1 %), sodass mit einer Erstattung in Höhe von 9.724.000 Euro geplant wird (Vorjahr 11.333.700 Euro).
- Die Beteiligung des Landes an den Kosten der **Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG)** wird für den Landkreis Heidenheim für das Jahr 2022 in gleicher Höhe wie im Vorjahr mit 860.908 Euro eingeplant.
- Der **Soziallastenausgleich nach § 21 FAG** liegt mit 1.197.284 Euro um rund 94.780 Euro höher als im Vorjahr. Grundlage für die Berechnung sind die Sozialhilfenettoaufwendungen des Landkreises im Jahr 2020.
- Der Planansatz für den **Soziallastenausgleich nach § 22 FAG** vermindert sich um 241.666 Euro auf insgesamt 2.439.563 Euro für das Haushaltsjahr 2022.
- Bei der **Grunderwerbsteuer** beträgt der Planansatz 8.500.000 Euro, dies bedeutet eine Steigerung um 1,9 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahresplan.
- Aufgrund sinkender Zuweisungszahlen von Flüchtlingen wird bei der **Kostenerstattung FlüAG** des Landes für das Jahr 2022 ein Betrag in Höhe von 1.925.351 Euro (Vorjahr: 2.804.062 Euro) eingeplant.
- Der **Bruttopersonalaufwand** erhöht sich um 1.467.700 Euro auf 36.845.800 Euro.

- Der **Aufwand für Sach- und Dienstleistungen** verringert sich um 226.376 Euro auf 13.713.904 Euro. Die erwarteten geringeren Zuweisungszahlen von Flüchtlingen senken den Aufwand im Bereich der vorläufigen Unterbringung im Vergleich zum Vorjahr im Bereich Bewirtschaftung und Mieten. Bei den Unterhaltungskosten von Gebäuden sowie der Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern (EDV-Ausstattung) wurde der Planansatz leicht erhöht. Bei den Kreisstraßen stehen im Jahr 2022 Unterhaltungsmaßnahmen in geringem Umfang an.
- Die Nettotransferaufwendungen im **Produktbereich 31 - Soziale Hilfen** und **Produktbereich 32 - Eingliederungshilferecht** steigen auf 54.990.582 Euro (+ 3.629.757 Euro). Grund dafür sind im Bereich der Eingliederungshilfe die Zunahme kostenintensiver Fälle durch hohe Hilfebedarfe und intensiv betreuter Fälle. Im Bereich der stationären Hilfen wirken sich die Ergebnisse der Pflegesatzverhandlungen aus, es wird mit einer Steigerung von 5 % gerechnet. Durch die Einführung des Angehörigen-Entlastungsgesetz werden unterhaltspflichtige Eltern und Kinder zukünftig entlastet. Dadurch entfallen Einnahmen aus übergeleiteten Unterhaltsansprüchen.
- Der Planansatz bei den **Kosten der Unterkunft - Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)** wird um 1.100.000 Euro auf 13.600.000 Euro gesenkt.
- Die Nettotransferaufwendungen im **Produktbereich 36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe** belaufen sich auf 20.297.281 Euro (+ 1.519.486 Euro). Diese Verschlechterung begründet sich mit steigenden Fallzahlen bei den Hilfen zur Erziehung; mit etwas Entlastung wird durch mehr Erträge im Bereich Unterhaltsvorschusskasse gerechnet.
- Der **Kreisumlagehebesatz** für das Haushaltsjahr 2021 wird um 2,5 % auf **32,0%-Punkte** gesenkt und die Kreisumlage beträgt somit **69.007.967 Euro** (+ 1.888.098 Euro).
- Der **Schuldenstand** (inkl. rückzahlbarer Gesellschafterdarlehen Kliniken) beträgt:

01.01.2021	31.768.800 Euro	davon 14.350.000 Euro Klinikum
01.01.2022	54.111.742 Euro	davon 38.643.000 Euro Klinikum
01.01.2023	57.522.744 Euro	davon 44.121.000 Euro Klinikum

3.6 Planvergleich 2021 / 2022

Einzelansätze Erträge

wesentliche Veränderungen :			
Ergebnishaushalt	Plan 2021	Plan 2022	Veränderung
Steuern und ähnliche Abgaben	980.000	1.264.262	284.262
Ausgleichsleistungen Land (Hartz IV - Wohngeldentlastung)	980.000	1.264.262	284.262
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	147.802.738	155.024.718	7.221.980
Kreisumlage 34,50 % (2021); 32 % (2022)	67.119.869	69.007.967	1.888.098
Schlüsselzuweisungen Land (Kopfbetrag 2022: 793 €)	22.782.766	25.059.025	2.276.259
Zuweisung Bund für Grundsicherung (SGB X II; 100 % Nettoausgaben)	8.809.200	9.234.000	424.800
Beteiligung Bund für Grundsicherung (SGB II)	11.333.700	9.724.000	-1.609.700
Soziallastenausgleich nach § 21 FAG	1.102.501	1.197.284	94.783
Soziallastenausgleich nach § 22 FAG	2.681.229	2.439.563	-241.666
Verwaltungsreform:			
- Zuweisung Einwohnerzahl (§ 11 Abs. 1 FAG)	1.453.482	1.940.509	487.027
- Zuweisung Sonderbehörden-Eingliederungsgesetz (§ 11 Abs. 4 FAG)	6.778.674	7.230.154	451.480
Sonstige Zuweisungen vom Land:			
- Sachkostenbeitrag nach § 17 FAG	5.271.388	5.251.337	-20.051
- Zuweisung Schülerbeförderungskosten § 18 FAG	2.724.828	2.724.828	0
- Zuweisung nach § 25 FAG	1.165.350	1.165.350	0
- Zuweisungen nach § 15 ÖPNVG	2.811.000	2.709.000	-102.000
Grunderwerbsteuer	6.600.000	8.500.000	1.900.000
Gebühren Untere Verwaltungsbehörde (UVB)	1.378.550	1.863.150	484.600
Aufgelöste Investitionszuwendungen/-beiträge	805.727	875.262	69.535
Sonstige Transfererträge	3.655.400	3.491.300	-164.100
Jugendhilfe Unterhaltsvorschuss (übergeleitete Unterhaltsansprüche)	500.000	600.000	100.000
Soziale Hilfen (übergeleitete Unterhaltsansprüche)	63.300	7.000	-56.300
EGH Erstattung von anderen Soz.L.Trägern	1.000.000	1.000.000	0
EGH Kostenbeiträge	100.000	35.000	-65.000
EGH Rückzahlung gew. Leistungen/Tilgung Darlehen	250.000	150.000	-100.000
Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.194.950	2.189.550	-5.400
Privatrechtliche Leistungsentgelte	496.102	506.845	10.743
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.729.547	12.946.457	-783.090
Erstattungen vom Bund (KdU + Heizung JobCenter)	1.750.000	1.790.000	40.000
Erstattungen vom Land (Betreuung u. Unterbringung Flüchtlinge)	2.804.062	1.925.351	-878.711
Erstattungen vom Land (Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge)	266.000	236.000	-30.000
Erstattungen vom Land (Unterhaltsvorschusskasse)	2.159.000	1.999.000	-160.000
Erstattung BTHG (Eingliederungshilfe, bis 2020 bei Zuweisungen ausgewiesen)	860.908	860.908	0
Zinsen und ähnliche Erträge	301.702	390.330	88.628
Gewinnanteile an verb. Unternehmen u. Beteiligungen	59.700	111.765	52.065
Sonstige ordentliche Erträge	1.538.664	1.591.302	52.638
Verwarungs- und Bußgelder	885.900	947.100	61.200
Säumniszuschläge und Ähnliches	35.000	35.000	0
Auflösung von sonstigen Sonderposten	541.534	555.647	14.113
Summe	171.504.830	178.280.026	6.775.196

Einzelansätze Aufwendungen

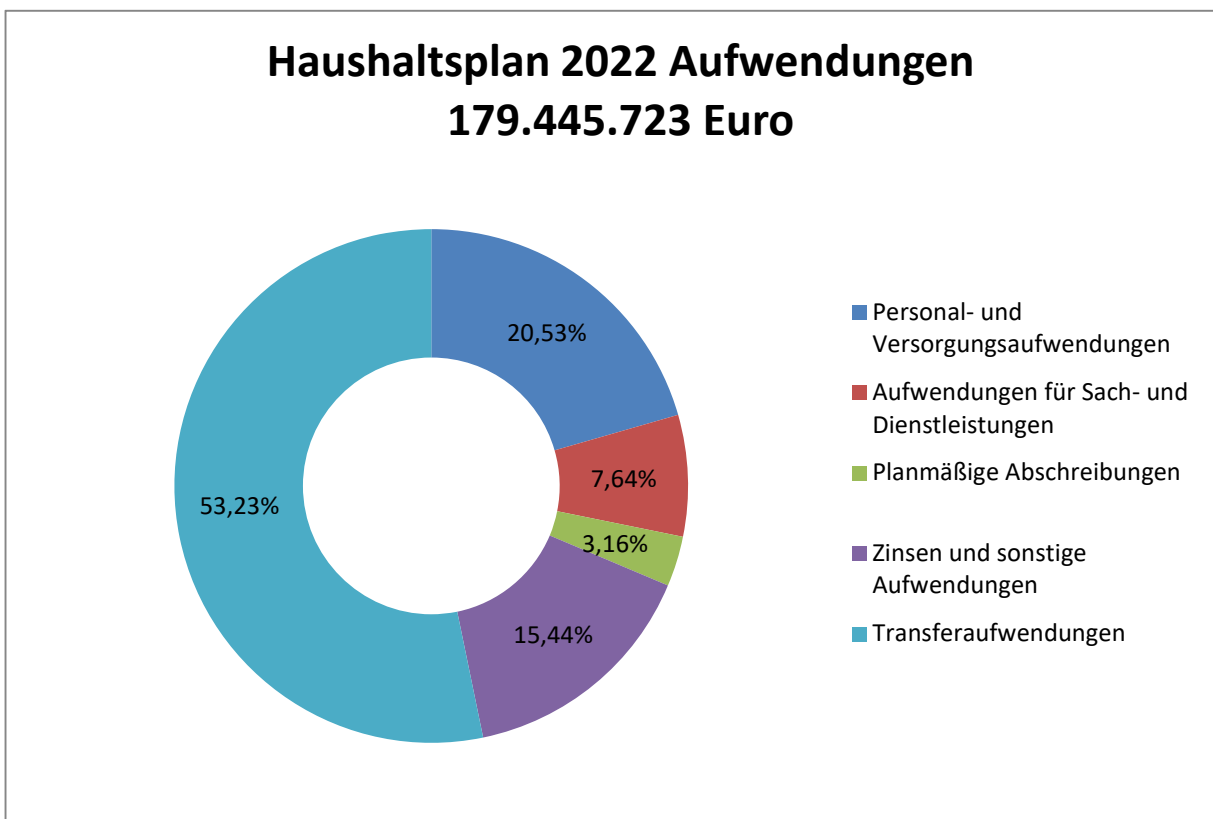
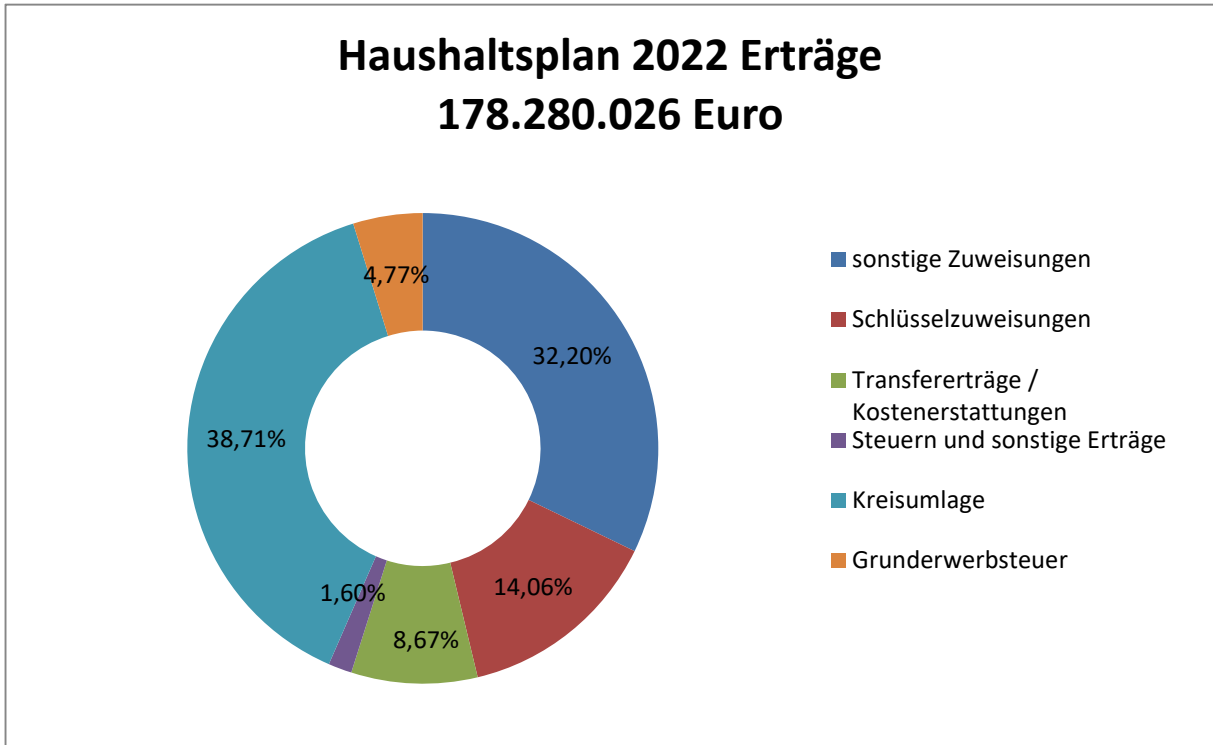
wesentliche Veränderungen :			
Ergebnishaushalt	Plan 2021	Plan 2022	Veränderung
<u>Personalaufwand</u>	<u>35.378.100</u>	<u>36.845.800</u>	-1.467.700
<u>Aufwand für Sach- und Dienstleistungen</u>	<u>13.940.280</u>	<u>13.713.904</u>	226.376
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.192.200	1.624.200	-432.000
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.053.812	2.749.285	304.527
Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	501.450	717.125	-215.675
Verbrauchsmaterial	285.650	88.000	197.650
Mieten und Pachten Gebäude	1.106.982	921.004	185.978
Lehr- und Lernmittel Schulen	425.050	432.050	-7.000
Medienentwicklungsplan Schulen / Digitalisierung	658.250	545.700	112.550
Unterhaltung Straßen	2.917.100	2.682.200	234.900
<u>Abschreibungen</u>	<u>5.007.068</u>	<u>5.668.027</u>	-660.959
<u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>	<u>762.972</u>	<u>569.823</u>	193.149
<u>Transferaufwendungen</u>	<u>90.934.777</u>	<u>95.514.813</u>	-4.580.036
FAG-Umlage	7.370.891	7.468.730	-97.839
Umlage KVJS u. Regionalverband	687.848	658.483	29.365
Eingliederungshilfe	30.770.585	31.285.088	-514.503
Hilfe zur Pflege	7.329.500	7.977.500	-648.000
Grundsicherung	9.248.000	9.599.000	-351.000
AsylbLG/FlüAG	2.870.425	4.804.094	-1.933.669
Jugendhilfe	19.945.996	21.562.981	-1.616.985
Tarifverbund	1.985.000	1.645.000	340.000
ÖPNV Linienbündel	2.524.000	3.990.000	-1.466.000
Zuschüsse an übrige Bereiche	3.398.367	3.309.103	89.264
Zuschüsse an verbundene Unternehmen	2.436.126	739.720	1.696.406
Zuschüsse an private Unternehmen (§15 ÖPNVG)	1.250.000	985.000	265.000
<u>Sonstige ordentliche Aufwendungen</u>	<u>26.547.818</u>	<u>27.133.356</u>	-585.538
Kosten der Unterkunft Grundsicherung SGB II	14.700.000	13.600.000	1.100.000
Kosten sonst. Leistungen Grundsicherung SGB II	1.111.500	1.046.500	65.000
Kosten der Unterkunft Erstattung JobCenter	1.133.700	1.376.200	-242.500
Schülerbeförderung	5.279.000	5.308.000	-29.000
Geschäftsaufwand	1.165.330	1.534.090	-368.760
Versicherungen	366.300	367.255	-955
Sachverständigen-, Gerichtskosten	633.400	747.930	-114.530
Summe	172.571.015	179.445.723	-6.874.708

Anmerkung: Die Aufzählung der einzelnen Ertrags- und Aufwendungsarten innerhalb der einzelnen Bereiche ist nicht abschließend.

Verschlechterungen werden mit einem (-) dargestellt.

4. Ergebnishaushalt 2022

Der Gesamtergebnishaushalt enthält sämtliche Erträge und Aufwendungen eines Haushaltsjahres. Der Kreishaushalt 2022 enthält **ordentliche Erträge in Höhe von 178.280.026 Euro** und **ordentliche Aufwendungen in Höhe von 179.445.723 Euro**.



5. Finanzhaushalt 2022

Der Finanzhaushalt enthält die Summen der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit.

Die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- und Investitionstätigkeit werden im Gesamtfinanzhaushalt und in den Teilfinanzhaushalten dargestellt. Die Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit hingegen nur im Gesamtfinanzhaushalt.

In den Teilfinanzhaushalten werden der anteilige Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit dargestellt. Das in § 4 Abs. 4 GemHVO eingeräumte Wahlrecht findet keine Anwendung.

In Bezug auf die Darstellung der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sieht § 4 Abs. 4 GemHVO vor, dass Investitionen oberhalb einer örtlich festzulegenden Wertgrenze einzeln darzustellen sind. Für den Haushaltsplan 2022 wurde keine örtliche Wertgrenze festgesetzt. In den Teilinvestitionsplänen werden alle Maßnahmen einzeln ausgewiesen, eine Übersicht ist als Anlage 9 dem Haushaltsplan 2022 beigefügt.

5.1 Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Ausgehend vom Ergebnishaushalt ergeben sich im Finanzhaushalt folgende ordentliche Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit:

		ordentliche Erträge EUR	Auflösungen EUR	Verrechnung ① EUR	ordentliche Einzahlungen ② EUR
THH	Bezeichnung	1	2	3	4
1	Steuerung und Finanzen	116.727.426	958.040		115.769.386
2	Ordnung	4.269.811	72.309		4.197.502
3	Bildung	11.600.249	86.508		11.513.741
4	Soziales	30.668.989	18.880		30.650.109
5	Jugend	5.504.762	6.100		5.498.662
6	Infrastruktur und Umwelt	9.508.789	331.562	75.000	9.102.227
Summe		178.280.026	1.473.399	75.000	176.731.627

① Verrechnungen des Erhaltungsaufwands bei den Straßen

② ordentliche Einzahlungen = Spalte 1 abzgl. Summe Spalten 2 + 3

		ordentl. Aufwendungen EUR	Abschreibungen EUR	Verrechnung ① EUR	ordentliche Auszahlungen ② EUR
THH	Bezeichnung	1	2	3	4
1	Steuerung und Finanzen	28.598.921	2.415.246		26.183.675
2	Ordnung	8.731.379	1.124.311		7.607.068
3	Bildung	10.229.743	583.811		9.645.932
4	Soziales	81.728.481	123.146		81.605.335
5	Jugend	28.335.085	358.001		27.977.084
6	Infrastruktur und Umwelt	21.822.114	1.063.512	75.000	20.683.602
Summe		179.445.723	5.668.027	75.000	173.702.696

① Verrechnungen des Erhaltungsaufwands bei den Straßen

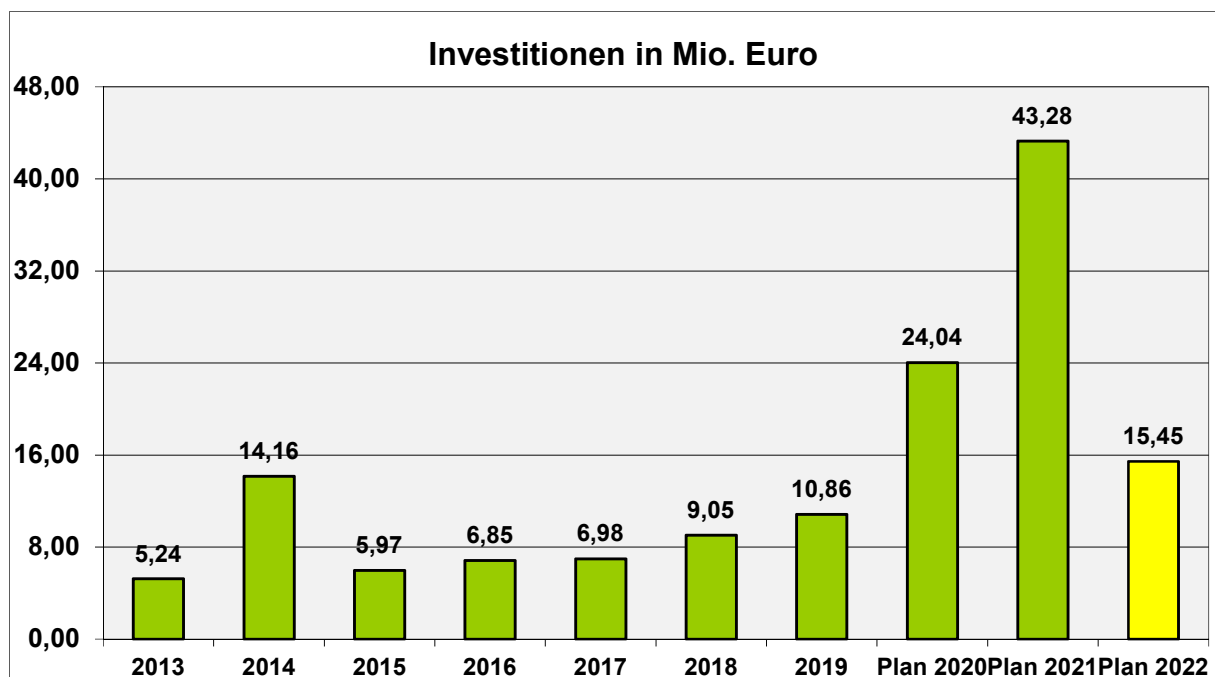
② ordentliche Auszahlungen = Spalte 1 abzgl. Summe Spalten 2 + 3

5.2 Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Im NKHR können im Finanzhaushalt als Investitionen nur solche Maßnahmen veranschlagt werden, welche eine Substanzmehrung darstellen bzw. welche die Nutzungsdauer des Vermögengegenstandes verlängern. Im Bereich der Straßen und Hochbaumaßnahmen sind deshalb auch größere (Belags-)Sanierungen als laufende Unterhaltungsmaßnahmen im Ergebnishaushalt abzuwickeln.

Die Investitionen belaufen sich für das Jahr 2022 auf rd. 15,45 Mio. Euro. Dies ist eine Senkung gegenüber dem Vorjahr von rd. 27,79 Mio. Euro (- 64,3 %).

Im folgenden Schaubild ist der Anteil der Gesellschafterdarlehen an der Gesamtverschuldung orange abgebildet:



Aus der Anlage 9 ist ersichtlich, wie sich die Summe auf die einzelnen Teilhaushalte sowie auf Baumaßnahmen, Sachvermögen, Finanzvermögen und Investitionsförderungsmaßnahmen aufteilen. Deshalb wird hier nur auf einzelne betragsmäßig hohe Investitionen eingegangen:

Baumaßnahmen

Auf Grundlage des Standortentwicklungskonzepts des Büro GUS Architekten-Ingenieure (Stuttgart) zur vollständigen Unterbringung der Technischen Schule Heidenheim am Standort in der Clichystraße werden für die anstehenden Umbaumaßnahmen am Shedbau (Werkstattgebäude) 1.935.000 Euro im Teilhaushalt 1 - Steuerung und Finanzen eingeplant.

Zudem wird für die Erstellung eines Innovationskonzeptes für die Beruflichen Schulen ein Betrag in Höhe von 500.000 Euro eingeplant.

Für den Umbau und die Renovierung der Lindbergschule als Außenstelle der Pistorius-Schule sind als Refinanzierung insgesamt 125.000 Euro eingestellt (vgl. DS 020/2020).

Eine ergänzende Förderung wurde beantragt, ein Zuschuss von 1.833.800 Euro aus der Schulbauförderung für beide Vorhaben wird bewilligt.

Erwerb von Sachvermögen

Im Teilhaushalt 1 - Steuerung und Finanzen sind für den Ausbau der E-Ladekonzeption Mittel in Höhe von 300.000 Euro eingeplant. In einem ersten Schritt wird eine Ladekonzeption für öffentliche bzw. Besucherparkplätze beauftragt, in einem 2. Schritt die Konzeption auf den landkreiseigenen öffentlichen Parkplätzen umgesetzt. Dazu sollen E-Ladestationen für KFZ angeschafft werden, aufgrund der geschätzten Förderung von 40% stehen 120.000 Euro Einzahlungen gegenüber.

Im Teilhaushalt 2 - Ordnung ist für die Modernisierung der stationären Anlagen der Kommunalen Geschwindigkeitskontrollen entsprechend dem Erweiterungskonzept ein Betrag in Höhe von 108.000 Euro eingeplant.

Im Teilhaushalt 3 - Bildung stehen Investitionen in Höhe von insgesamt 694.350 Euro an. Diese werden für Anschaffungen zur weiteren Umsetzung des Schulentwicklungsplans der Beruflichen Schulen und Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZs) benötigt.

PG	Bezeichnung	Plan 2022	Plan 2021	Differenz
2120	Pistorius-Schule	78.550 €	118.800 €	-40.250 €
2120	Schulkindergarten Sprache	10.000 €	20.000 €	-10.000 €
2120	Arthur-Hartmann-Schule	10.000 €	26.000 €	-16.000 €
2120	Schule für Kranke	0 €	0 €	0 €
2130	Gewerbliche Schule	268.000 €	338.000 €	-70.000 €
2130	Kaufmännische Schule	235.700 €	55.000 €	180.700 €
2130	Hauswirtschaftliche Schule	72.000 €	47.000 €	25.000 €
2150	Kreismedienzentrum	20.100 €	41.600 €	-21.500 €
Summe		694.350 €	646.400 €	47.950 €

Die Kosten für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen im Teilhaushalt 6 - Infrastruktur und Umwelt für Kreisstraßen in Höhe von insgesamt 273.000 Euro beinhalten die Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens, 3 Sicherungsanhänger, einem Leitpfostenwaschgerät, Schneepflug und Kleingeräten. Die zu beschaffenden Fahrzeuge und Geräte werden auch für die Unterhaltung von Bundes- und Landesstraßen eingesetzt. Die anteiligen Kosten für Bund und Land werden über den sogenannten Gemeinschaftsaufwand umgelegt bzw. über Zuweisungen nach dem FAG finanziert.

Erwerb von Finanzvermögen

Zur Stärkung der Finanzen werden im Teilhaushalt -2 - Ordnung 1.425.000 Euro für die Eigenkapitalerhöhung der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH bereitgestellt (DS 27/2020). Weitere 7.000.000 Euro werden seitens der Landkreisverwaltung dem Klinikum Heidenheim per Ausleihung als rückzahlbares Trägerdarlehen für die Baumaßnahmen des BA III (DS 26/27/2020) zur Verfügung gestellt.

Investitionsfördermaßnahmen

Der Landkreis Heidenheim stellt für das Jahr 2022 insgesamt 1.903.000 Euro für Investitionsfördermaßnahmen im Haushaltsplan ein.

Im Teilhaushalt 2 - Ordnung wird ein Zuschuss (Anteil Landkreis Heidenheim an Gesamtkosten) für den Neu der Regionalleitstelle sowie der Planungskosten in Höhe von 1.188.000 Euro eingeplant.

Entsprechend dem Kreistagsbeschluss vom 29.05.2017 (DS 052/2017) wurden für die Erweiterung der DHBW Heidenheim im Teilhaushalt 3 - Bildung Auszahlungen in Höhe von 215.000 Euro veranschlagt.

Weiter sind für den Anteil des Landkreises Heidenheim an den Kosten der Vorplanung von zweigleisigen Abschnitten auf der Brenzbahn im Teilhaushalt 6 - Infrastruktur und Umwelt 100.000 Euro veranschlagt. Zudem werden für Planungen und Untersuchungen zum Paket 2 der Brenzbahn weitere 400.000 Euro eingestellt (DS 152/2020).

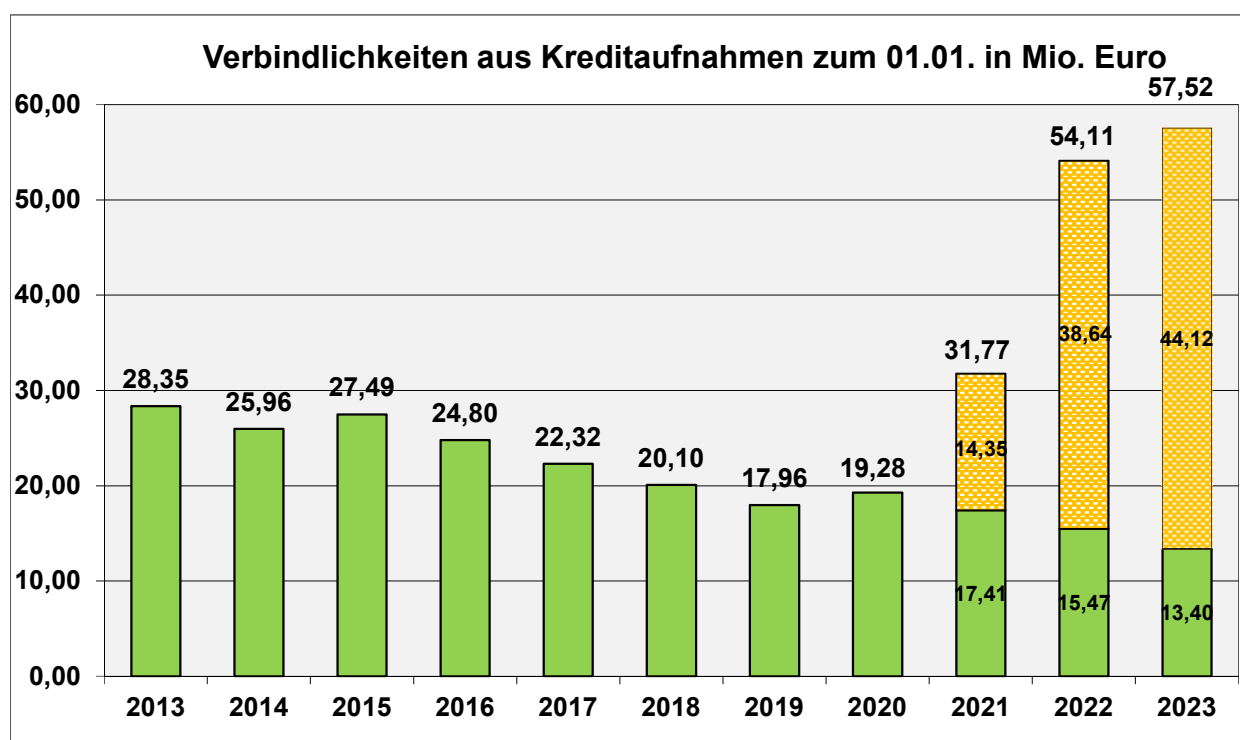
5.3 Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Hierbei handelt es sich um die Aufnahme und Tilgung von Krediten für Investitionen. Diese werden lediglich im Gesamtfinanzhaushalt dargestellt.

Das gute Jahresergebnis 2020 ermöglicht es, in 2021 auf rd. 11,32 Mio. Euro Kreditaufnahme zu verzichten. Die Kreditermächtigung 2021 von insgesamt 35,90 Mio. Euro wird daher lediglich in Höhe der Trägerdarlehen an die Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH von 24,58 Mio. Euro in Anspruch genommen. Des Weiteren können im Haushaltsjahr 2022 die „landkreiseigenen“ Investitionen ausschließlich über vorhandene Liquidität finanziert werden. Lediglich für die geplanten Trägerdarlehen in Höhe von 7,0 Mio. Euro wurde eine Kreditaufnahme in gleicher Höhe eingeplant.

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Stand: 01.01.2021	31.768.800 Euro	davon rückzahlbare Trägerdarlehen 14,35 Mio. Euro
Kreditaufnahme 2021:	24.580.000 Euro	
abzgl. Kredittilgungen 2021	2.237.058 Euro	
Stand: 01.01.2022	54.111.742 Euro	38,64 Mio. Euro
Kreditermächtigung aus 2022	7.000.000 Euro	
abzgl. Kredittilgungen 2022	3.588.998 Euro	
Stand: 01.01.2023	57.522.744 Euro	44,12 Mio. Euro



■ Finanzierung Trägerdarlehen Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH (siehe o.g. Tabelle)

6. Gesamtbetrachtung

Die veranschlagte Änderung des Finanzmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres beläuft sich auf – **4.664.087 Euro** (Vorjahr: - 5.713.241 Euro). Der Gesamtfinanzhaushalt soll liquide Mittel rechtzeitig für Investitionen zur Verfügung stellen.

Im Hinblick auf die anstehenden Investitionsprojekte sind gerade im NKHR die Themen Liquidität und Verschuldung für den künftigen Finanzmittelbedarf wichtige Themen für den Landkreis Heidenheim.

Teilhaushalt 1 - Steuerung und Finanzen

Allgemeines

Der Teilhaushalt 1 - Steuerung und Finanzen beinhaltet die Produktbereiche:

- 11 - Innere Verwaltung
- 61 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Die Produktbereiche gliedern sich in einzelne Produktgruppen auf. Durch die Gliederung der verschiedenen Ertrags- und Aufwandsarten, entsprechend der gesetzlichen Zeilenstruktur, ist für jede Produktgruppe das anteilige ordentliche Ergebnis dargestellt.

In der Folge werden hier die Produktgruppen nicht abschließend aufgeführt. Weitere Ausführungen werden zu einzelnen Produktgruppen vorgenommen, um die Gremien bei der Entscheidungsfindung mit ausreichend Hintergrundwissen zu informieren. Diese können von Jahr zu Jahr variieren.

Produktbereich 11 - Innere Verwaltung

Produktgruppe 1120 - Organisation und EDV

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (- 19.000 €)

Bei den einzelnen Sachkonten stellen sich Mehraufwendungen/Minderaufwendungen wie folgt dar:

Sachkonto	Betrag	Erläuterung
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	+ 24.000 €	Kostensteigerung durch turnusmäßige mehrjährige Wartungsverlängerungen, gestiegene Softwarepflegekosten
Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	+ 22.500 €	Ausstattung Arbeitsplätze mit 2. Bildschirm Beschaffung Scanner
Mieten und Pachten	- 78.000 €	Geringere Anzahl Leasinggeräte durch Kauf Hardware wegen Corona Geringere Leasingdauer durch Projektverschiebungen Geringere Leasingrate Telefonanlage (ohne Corona-bedingten Mehraufwand)
Aufwendungen für EDV	+ 20.000 €	Kostensteigerung durch Produkt- und Entgeltharmonisierung Komm.ONE

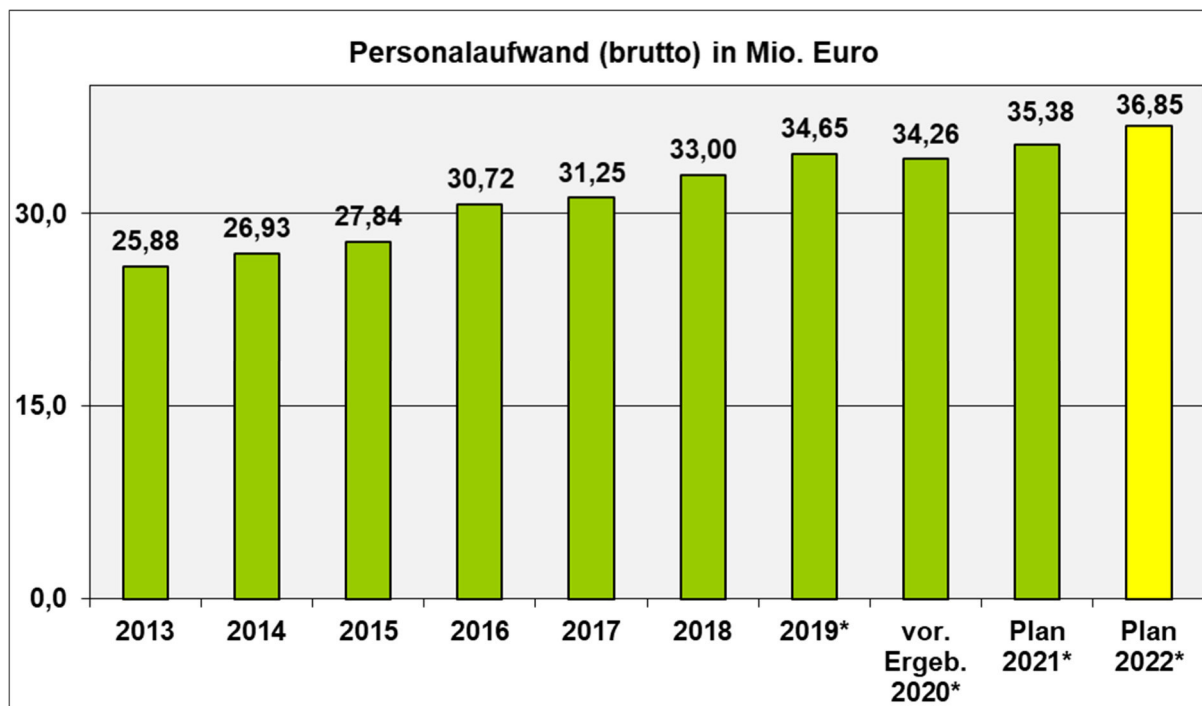
Produktgruppe 1121 - Personalwesen

Für 2022 wurde ein Personalaufwand von 36.845.800 Euro (+ 1.467.700 Euro) und im Vergleich zum Vorjahr eine Steigerung von rd. 4,1 % errechnet.

Im Vergleich zum Haushaltsplan 2021 ergeben sich damit für den Bereich des Landratsamtes Mehraufwendungen. Allein 209.000 Euro dieser Steigerung sind auf die zur Pandemiebewältigung erforderlichen befristeten Personaleinstellungen und befristeten Arbeitszeitaufstockungen zurückzuführen. Ohne diese Corona-bedingten geplanten Mehraufwendungen ergibt sich eine Steigerung von rd. 3,5 % im Vergleich zum Vorjahr.

Die weiteren zusätzlichen Mehraufwendungen ergeben sich im Wesentlichen aus Tarifsteigerungen, der Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge im Beamtenbereich und des erforderlichen Personalmehrbedarfs.

Dem Brutto-Personalaufwand stehen auch Erstattungen Dritter zum Beispiel durch das Land gegenüber.



*inkl. Versorgungsaufwendungen

Im Beschäftigtenbereich wurden im kommunalen Bereich (TVöD VKA) sowie im Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD SuE) und der Pflege (TVöD P) ab April 2021 die Tabellenentgelte durchschnittlich um 1,4 Prozent erhöht. Das Tabellenentgelt erhöht sich ab April 2022 durchschnittlich um weitere 1,8 Prozent.

Beschäftigte nach dem TVöD P erhalten ab 1. März 2021 eine Pflegezulage in Höhe von monatlich 70 Euro. Die Pflegezulage erhöht sich ab 1. März 2022 auf monatlich 120 Euro. Ab 1. Januar 2023 nimmt diese Zulage dynamisch an Tariferhöhungen teil. In Ergänzung hierzu erhalten Beschäftigte nach dem TVöD P ab 1. März 2021 zuzüglich zum Tabellenentgelt eine nicht dynamische Zulage in Höhe von monatlich 35 Euro.

Die Ausbildungsentgelte für Auszubildende und Praktikanten haben sich ab April 2021 um einen Festbetrag von 25 Euro erhöht. Ab April 2022 werden diese um einen weiteren Festbetrag von 25 Euro erhöht.

Auszubildende erhalten in jedem Ausbildungsjahr einen Lernmittelzuschuss in Höhe von 50 Euro.

Der Tarifabschluss im kommunalen Bereich (TVöD VKA) sowie im Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD SuE) und der Pflege (TVöD P) hat jeweils eine Laufzeit von 28 Monaten – bis einschließlich Dezember 2022. Somit besteht diesbezüglich für das Jahr 2022 Planungssicherheit im Beschäftigtenbereich.

Bei der Beamtenbesoldung orientiert sich die Landesregierung in der Regel an den Erhöhungen im Tarifbereich des Landes. Eine Aussage über den Tarifabschluss beim Land im Jahr 2022 sowie Umfang und Zeitpunkt einer Übertragung auf die Beamten ist im Voraus nicht möglich. Bei der Hochrechnung wurde eine lineare Steigerung von 1,5 Prozent für das ganze Jahr 2022 angesetzt.

Vergleicht man den Planansatz 2021 mit dem Planansatz 2022 ergeben sich folgende Abweichungen:

Steigerung des Personalaufwands:

- Tarifsteigerungen für die Beschäftigten des Landratsamtes (rd. 221.000 Euro)
- Besoldungsanpassung Beamte (rd. 137.000 Euro)
- Corona-bedingte befristete Personaleinstellungen und Corona-bedingte befristete Arbeitszeitaufstockungen (rd. 209.000 Euro)
- voll gegenfinanzierte Stellenneuschaffungen (rd. 300.000 Euro)
- Stellenneuschaffungen, größtenteils gegenfinanziert (rd. 276.000 Euro)
- Stufensteigerungen Beschäftigte und Beamte (rd. 211.000 Euro)
- Erhöhung der Versorgungsumlage (rd. 114.000 Euro)

Auf die Erläuterungen zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen in Anlage 2 wird verwiesen.

Dem Haushaltsplan ist ein aktueller Stellenplan als Anlage 1 beigelegt. Es sind die zur Aufgabenerfüllung notwendigen Stellen mit Ausnahme von Beförderungen und Höhergruppierungen, die sich aus der Fortschreibung der Stellenbewertung ergeben, enthalten. Der geänderte Stellenplan 2022 enthält die zur Aufgabenerfüllung notwendigen 521,9 Planstellen.

Die Veränderungen im Personalwesen treffen unterschiedlichste Produktgruppen, hierzu werden folgende Erläuterungen angefügt:

Erläuterungen zu den **Stellenstreichungen**:

Für das Haushaltsjahr 2022 sind keine Stellenstreichungen vorgesehen.

Erläuterungen zu den **Stellenneuschaffungen**:

Im Stellenplan 2022 werden 9,25 Stellen neu geschaffen. Damit werden im Vergleich zum Vorjahr 9,25 Stellen mehr ausgewiesen. Davon wurden 6,0 Stellen im Nachgang zur Einbringung über die Änderungsliste beantragt. Im Einzelnen sind 5 dieser 6 Stellen voll gegenfinanziert über FAG-Mittel. Die erhöhten Mittelzuweisungen sind Ergebnis der Gemeinsamen Finanzkommission in der Beratung vom 24.11.2021 und konnten daher bei Einbringung des Haushalts- und Stellenplans am 18. Oktober noch nicht berücksichtigt werden. Nach den Empfehlungen der Gemeinsamen Finanzkommission vom 24.11.2021 sollen die Zuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) ab dem Jahr 2022 mit dem Ziel der personellen Stärkung der unteren Landwirtschaftsbehörde und der unteren Naturschutzbehörde erhöht werden. Zudem führt die Umsetzung der 2. Tranche des Pakts zur Stärkung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes zu einem weiteren Anstieg der FAG-Zuweisungen. Im Hinblick auf die Förderung einer Verkehrswende und des Klimaschutzes sollen zudem Fördermittel aus dem Förderprogramm „Nachhaltige Mobilität“ des Ministeriums für Verkehr beantragt werden. Erforderlich hierzu ist die Schaffung entsprechender gegen- bzw. teilfinanzierter Stellen:

Voll gegenfinanzierte Stellen

Bund und Länder haben im September 2020 den Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst geschlossen. Im Rahmen der 2. Tranche des Pakts zur nachhaltigen Stärkung der Gesundheitsämter sieht das Land für ein Gesundheitsamt in der Größenordnung des Landkreises Heidenheim einen Personalmehrbedarf von drei kommunalen Stellen (1,0 Stellen g. D. und 2,0 Stellen m. D.). Vor diesem Hintergrund wird im Fachbereich Gesundheit die Schaffung einer 1,0 Stelle als Sachbearbeitung Gesundheits- und Versorgungsverwaltung im gehobenen Dienst in Besoldungsgruppe A 10 sowie eine 1,0 Stelle als Sachbearbeitung Infektionsschutz Infothek im Niveau mittlerer Dienst in der Wertigkeit der Entgeltgruppe 5 TVöD und eine 1,0 Stelle als Sachbearbeitung Infektionsschutz im Niveau mittlerer Dienst in der Wertigkeit der Entgeltgruppe 8 TVöD beantragt. Die Stellen sind über die Finanzaufweisungen nach § 11 Absatz 4 FAG voll gegenfinanziert.

Zum Ausgleich der Mehrbelastungen der unteren Landwirtschafts- und Naturschutzbehörden aus der Umsetzung des sogenannten Biodiversitätsstärkungsgesetzes sollen auch diesbezüglich ab dem Jahr 2022 die Finanzaufweisungen nach § 11 Absatz 4 FAG erhöht werden. Auf den Landkreis Heidenheim entfällt eine 1,0 Stelle für den Bereich Naturschutz und eine 1,0 Stelle für den Bereich Landwirtschaft. Da die Stellenbesetzungen erst im Laufe des Jahres 2022 möglich sein werden, erfolgt die Erhöhung des Zuweisungsbetrags in zwei Stufen – im Jahr 2022 anteilig zu 9/12 und im Jahr 2023 mit dem vollen Zuweisungsbetrag. Die Stellen im Fachbereich Wald und Naturschutz (Naturschutzfachkraft mit Schwerpunkt Biodiversität) und im Fachbereich Landwirtschaft (Pflanzenproduktionsberatung) werden in der Wertigkeit der Entgeltgruppe 10 TVöD ausgewiesen und sind ebenfalls voll gegenfinanziert.

Teilfinanzierte Stellen

Im Fachbereich Soziale Sicherung und Integration sind im Bereich Teilhabemanagement im Hinblick auf derzeit noch geltende Übergangsregelungen bei der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) und der Notwendigkeit einer sparsamen Stellenbewirtschaftung zunächst 1,25 zusätzliche Stellenanteile in der Wertigkeit S 12 TVöD erforderlich. Die umfangreichen Rechtsänderungen durch das BTHG wurden mehrfach in den Gremien dargestellt. Insbesondere in den Bereichen Fallmanagement und Beratung der Leistungsberechtigten führt das neue Leistungsrecht zu erheblichem Personalmehrbedarf. Das Land finanziert diese Stellen zu 90 % (Konnexität).

Im Fachbereich ÖPNV und Straßenbau wird eine 1,0 Stelle mit dem Tätigkeitsfeld Erstberatung Elektromobilität (50 %) und Management Ladeinfrastruktur (50 %) in Entgeltgruppe 11 TVöD (mit kw-Vermerk 31.12.2025) geschaffen. Hierzu informierte der Landkreistag mit Schreiben vom 12.10.2021 über den dritten Aufruf zur Personalstellenförderung „Nachhaltige Mobilität“. Ziel der Personalstellenförderung ist es, die Kommunen zu unterstützen und dazu zu befähigen, ihre Verkehrsplanung ganzheitlich, nachhaltig und klimafreundlich aufzustellen sowie die Bündelung von Informationen zur Elektromobilität, die Schaffung von Angeboten zur kostenlosen Erstberatung für Kommunen, Unternehmen und Privatpersonen sowie die Unterstützung bei der Beantragung von Fördermitteln im Bereich Elektromobilität zu fördern. Die Stärkung der E-Mobilität dient dem Klima-, Umwelt- und Ressourcenschutz und leistet einen Beitrag für die Erhöhung der Lebensqualität und eine nachhaltige Stadtentwicklung. Weiter wird die Einstellung von zusätzlichem Personal für den Ausbau einer dezentral gesteuerten, bedarfsgerechten Versorgung mit Ladeinfrastruktur auf der Gemarkung des Landkreises gefördert.

Die neu zu schaffende Stelle steht auch im Zusammenhang mit der Zukunftsinitiative Ostwürttemberg, bei der u. a. dem Themenkomplex Mobilität eine wichtige Rolle zukommt. Es gilt sich mit Konzepten, Ansätzen und Lösungswegen zielgerichtet einzubringen. Dabei wird in einer zukunftsorientierten Mobilitätsstrategie insbesondere der E-Mobilität aber auch der dazugehörigen Ladeinfrastruktur eine wesentliche Bedeutung zukommen.

In den ersten 24 Monaten wird vom Ministerium für Verkehr jährlich ein Pauschalbetrag in Höhe von 67.600 Euro (bei Wertigkeit der Stelle in Entgeltgruppe EG 11 TVöD) zur Verfügung gestellt. Verpflichtend für diese Förderung ist die Einrichtung und Besetzung der Stelle für mindestens vier Jahre (kw-Vermerk 31.12.2025).

Da es sich beim dritten Aufruf zur Personalstellenförderung „Nachhaltige Mobilität“ nach Informationen der Förderstelle gleichzeitig um den letzten Aufruf handelt und die Antragsfrist zum 08.12.2021 endet, plant die Landkreisverwaltung zwei Anträge mit jeweils 50 % Stellenumfang (Erstberatung Elektromobilität und Management Ladeinfrastruktur) bei der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg zu stellen.

Weitere neue Planstellen:

Im Stabsbereich Kommunalaufsicht wird eine Stelle „Sozialdienst für Erwachsene“ mit einem Stellenanteil von 1,0 in der Wertigkeit S 12 TVöD geschaffen. Im Landkreis Heidenheim gibt es aktuell keinen Sozialdienst für Erwachsene, wohl aber einen stetig steigenden hohen

Bedarf an Beratung und Unterstützung von erwachsenen Menschen, die sich in besonderen Lebenssituationen bzw. Notlagen befinden. Der Sozialdienst für Erwachsene berät und unterstützt niederschwellig und auch aufsuchend alle Menschen über 18 Jahren bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, finanziellen oder sozialen Schwierigkeiten oder in Krisensituationen. Ein Sozialdienst für Erwachsene stellt somit unter anderem eine wichtige andere Hilfe im Sinne des Betreuungsrechts zur Vermeidung rechtlicher Betreuungen dar.

Im Stabsbereich Organisation und Informationstechnik ist die Schaffung einer zusätzlichen 1,0 Stelle „IT- Anwendungs- und Systemsupport“ mit der Wertigkeit EG 9b erforderlich, um den Aufgabenzuwachs im IT-Bereich bewältigen zu können. Die Corona-Pandemie hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig die IT-Verfügbarkeit und der digitale Zugriff auf die Datenbestände sind. Auch nach der Pandemie wird das Thema „mobile und flexible Arbeit“ eine immer größere Rolle spielen. Der Betreuungsaufwand für die Hardware, der Support für die Anwendenden sowie die Anforderungen an die IT-Sicherheit durch den mobilen Datenzugriff (jederzeit und überall) sind immens gestiegen. Mit zunehmendem Digitalisierungsgrad erhöht sich zudem die Komplexität der IT-Infrastruktur und der Arbeitsaufwand verlagert sich von den Facheinheiten hin zur IT.

Der Gewinnung, Bindung und Fortbildung von Nachwuchskräften kommt eine immer stärkere Bedeutung zu. Der Planansatz für Inhouse-Seminare für Nachwuchskräfte wird vom Vorjahr beibehalten. Für Aus-, Fort- und Weiterbildung wurde entsprechend des Bedarfs eine leichte lineare Erhöhung veranschlagt.

Bei den öffentlichen Bekanntmachungen wurde der Planansatz erhöht. Die Stellenausschreibungen haben sich seit 2019 verdoppelt. Auch muss aufgrund des Fachkräftemangels – insbesondere in den Spezialbereichen – immer häufiger in Fachzeitschriften, Zeitungen und Onlineportalen ausgeschrieben werden. Pandemiebedingt ist ein erhöhter mittelfristiger Bedarf im Bereich Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit, insbesondere im Bereich der Betreuung durch den Betriebsarzt und der externen Sicherheitsfachkraft zu verzeichnen, so dass der Planansatz um 11.400 Euro erhöht wurde.

Produktgruppe 1122 - Finanzverwaltung

Im Jahr 2022 wird die Gemeindeprüfungsanstalt zur Prüfung der Jahresabschlüsse erwartet. Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen bleiben konstant auf Vorjahresniveau.

Produktgruppe 1124 - Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement

Die Produktgruppe 1124 umfasst alle Leistungen der kaufmännischen und technischen Betreuung der kreiseigenen und angemieteten Liegenschaften (Verwaltungs- und Schulgebäude).

Neben den Verwaltungs- und Schulgebäuden hat der Landkreis noch weitere Liegenschaften angemietet, die im betreffenden Teilhaushalt (THH) abgebildet werden:

Gemeinschaftsunterkünfte	THH 4	Produktgruppe 3140
Erziehungsberatungsstellen	THH 5	Produktgruppe 3630
Straßenbauverwaltung	THH 6	Produktgruppe 5420

Alle nachfolgend aufgeführten Sachkonten gehören zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sachkonto 42110000)

Der Planansatz 2022 steigt um 432.000 Euro auf **1.624.200 Euro**. Davon ist ein Betrag in Höhe von 1.587.500 Euro (Vorjahr 877.500 €) für Unterhaltungsmaßnahmen bei den Verwaltungsgebäuden, Schulen und sonstigen Liegenschaften vorgesehen. Die restliche Summe von 36.700 Euro (Vorjahr 314.700 Euro) ist für den Bereich der Flüchtlingsunterkünfte/Gemeinschaftsunterkünfte eingeplant.

Die Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen verteilen sich auf die einzelnen THH wie folgt:

Bereich	THH	PG	Plan 2022	Plan 2021	Differenz
Verwaltung	1	1124	565.500 €	231.500 €	334.000 €
Schulen	1	1124	960.000 €	636.000 €	324.000 €
Erziehungsberatungsstellen	5	3630	1.000 €	1.000 €	0 €
Straßenbauverwaltung / -unterhaltung	6	5420	61.000 €	9.000 €	52.000 €
Forststützpunkt Bartholomä	6	5550		0 €	0 €
Zwischensumme			1.587.500 €	877.500 €	710.000 €
Gemeinschaftsunterkünfte	4	3140	36.700 €	314.700 €	-278.000 €
Summe			1.624.200 €	1.192.200 €	432.000 €

Folgende Renovierungs- und Sanierungsmaßnahmen (≥ 10.000 Euro) wurden im Ergebnishaushalt berücksichtigt:

Bezeichnung	Maßnahme	Betrag
Verwaltungsgebäude Felsenstraße	Erneuerung Zaunanlage/Mauersanierung	350.000 €
Verwaltungsgebäude Haus C Haus A	Erneuerung Fensterfront Innensanierung	210.000 €
Technische Schule	teilweiser Austausch Brandmeldeanlage samt Software / Sanierung Bodenbelägen in Teilbereichen	125.000 €
Arthur-Hartmann-Schule	Erneuerung Fensterfassade	250.000 €
Berufsschulzentrum	teilweiser Austausch Brandmeldeanlage samt Software / Dachsanierungen aufgrund Wasserschäden / Reparaturen zur Trinkwasserversorgung an alten Leitungen	250.000 €
Pistorius-Schule	Erneuerung Telefonanlage / Klima- und Lüftungskonzept	260.000 €
Summe		1.445.000 €

Verwaltungsgebäude Felsenstraße

Aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht muss im Bereich der Ernst-Degeler-Straße die Stützmauer saniert werden. Neben der Mauersanierung soll zeitgleich die vorhandene Zaunanlage erneuert werden.

Verwaltungsgebäude Haus C und Haus A

Im Bereich des Hauses C muss die in die Jahre gekommene Fensterfront erneuert werden. Im Haus A ist in verschiedenen Bereichen im Keller eine Innensanierung auf Grund auftretender Feuchtigkeitsprobleme durchzuführen.

Technische Schule

In der Schule müssen Teile der Brandmeldeanlage erneuert werden. In verschiedenen Bereichen stehen notwendige Bodensanierungen in den Klassenräumen an.

Arthur-Hartmann-Schule

Im Schulgebäude müssen die in die Jahre gekommenen Fenster dringend erneuert werden.

Berufsschulzentrum Heidenheim

Auch im BSZ steht eine teilweise Erneuerung der Brandmeldeanlage an. Das Dach des Gebäudes weist Undichtigkeiten auf, so dass bei jedem größeren Regenereignis Wasser eintritt und Folgeschäden verursacht. Insgesamt besteht ein hoher Sanierungsaufwand im

Bereich der Gebäudetechnik. Das Leitungsnetz und auch die vorhandene Lüftungsanlage müssen ständig ertüchtigt werden, um die Funktionsfähigkeit zu erhalten.

Pistorius-Schule

Die Telefonanlage muss ausgetauscht werden. Das schnelle Aufheizen des Gebäudes in den Sommermonaten bringt erhebliche Probleme für den Schulbetrieb mit sich. Die Schülerinnen und Schüler sind dann besonderen Belastungen ausgesetzt. Mit einem Klima- bzw. Lüftungskonzept sollen die Weichen gestellt werden, das Gebäude auch an heißen Tagen weiter uneingeschränkt für Schulzwecke nutzen zu können.

Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Die Bewirtschaftungskosten (Aufwendungen für Strom, Gas, Wasser/Abwasser, Müllgebühren, Reinigung, Gebäudeversicherung und Steuern) steigen gegenüber dem Vorjahr im Bereich Verwaltung, Schulen und sonstigen Liegenschaften um 50.300 Euro (+ 2,4 %). Bei den Gemeinschaftsunterkünften reduzieren sich diese um 318.900 Euro (- 36 %).

Bei Betrachtung der Liegenschaften ergibt sich folgende Darstellung:

Bereich	THH	PG	Plan 2022	Plan 2021	Differenz
Verwaltung	1	1124	474.560 €	477.560 €	-3.000 €
Schulen	1	1124	1.543.100 €	1.561.300 €	-18.200 €
Sonstige Liegenschaften	2 + 5 + 6	diverse	121.225 €	49.725 €	71.500 €
Zwischensumme			2.138.885 €	2.088.585 €	50.300 €
Gemeinschaftsunterkünfte	4	3140	568.200 €	887.100 €	-318.900 €
Summe			2.707.085 €	2.975.685 €	-268.600 €

Dabei verteilen sich die Kosten wie folgt auf die einzelnen Sachkonten:

Sachkonto	Bezeichnung	Plan 2022	Plan 2021	Differenz
42410100	Strom	533.200 €	507.700 €	25.500 €
42410200	Gas	556.000 €	617.500 €	-61.500 €
42410400	Wasser/Abwasser	191.000 €	174.500 €	16.500 €
42410500	Aufwand für Abfallbeseitigung	82.700 €	74.800 €	7.900 €
42410710	Fremdreinigung	746.600 €	773.600 €	-27.000 €
42410900	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	597.585 €	827.585 €	-230.000 €
Summe		2.707.085 €	2.975.685 €	-268.600 €

Im Bereich des Verwaltungsgebäudes kann der Planansatz leicht unter dem Vorjahresniveau kalkuliert werden. Ebenso kann im Bereich der Schulen der Planansatz unter Vorjahresniveau kalkuliert werden.

Bei den Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge und Asylbewerber ergibt sich gegenüber dem Vorjahr eine starke Reduzierung um 318.900 Euro. Ein großer Standort konnte auf Grund rückläufiger Flüchtlingszahlen aufgegeben werden. Für einen weiteren großen Standort konnten die Konditionen neu verhandelt werden.

Mieten und Pachten Gebäude (Sachkonto 42310100)

Die Planansätze setzen sich wie folgt zusammen:

Bereich	THH	PG	Plan 2022	Plan 2021	Differenz
Parkplatz Technische Schule	1	1124	7.800 €	7.800 €	0 €
Lindenbergschule	1	1124	31.800 €	31.800 €	0 €
Verwaltungsgebäude	1	1124	311.880 €	305.140 €	6.740 €
Container Gesundheitsamt	1	1124	14.619 €	0 €	14.619 €
Kreismedienzentrum (Städtische Bibliothek)	3	2150	66.150 €	66.150 €	0 €
Berufsschulinternat	3	2150	35.000 €	25.000 €	10.000 €
Interdisziplinäre Frühförderstelle	4	3140	26.000 €	26.000 €	0 €
Erziehungsberatungsstelle	5	3630	28.100 €	28.100 €	0 €
Vermessungswesen	6	5111	1.440 €	1.440 €	0 €
Straßenbauverwaltung /-unterhaltung	6	5420	62.200 €	57.200 €	5.000 €
Forstverwaltung (Dienstzimmer)	6	5550	12.200 €	8.500 €	3.700 €
Zwischensumme			597.189 €	557.130 €	40.059 €
Gemeinschaftsunterkünfte	4	3140	323.815 €	549.852 €	-226.037 €
Summe			921.004 €	1.106.982 €	-185.978 €

Die Mieten und Pachten für die Gebäude sinken in Summe um 185.978 Euro (- 20,19 %).

Für die voraussichtlich noch einige Monate im Jahr 2022 notwendigen Containerbüros des Gesundheitsamtes wurde erstmals ein Planansatz aufgenommen. Die deutliche Reduzierung der Mietkosten im Bereich der Gemeinschaftsunterkünfte ist wesentlich auf den Rückgang der Flüchtlingszahlen und die Neustrukturierung der Unterbringung zurückzuführen.

Investitionstätigkeit (Finanzhaushalt)

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit der Produktgruppe 1124 - Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement umfassen insgesamt 2.210.000 Euro sowie eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 400.000 Euro für den Shedbau Technische Schule.

Im Einzelnen sind eingeplant:

1. Grunderwerb

Pistorius Schule

Zur Erweiterung der Pistorius Schule kann der Landkreis von der Stadt Herbrechtingen ein angrenzendes Grundstück erwerben. Die Schülerzahlen steigen stetig. Unabhängig von der Möglichkeit gemeinsam mit der Stadt Herbrechtingen im Zuge der Sanierung bzw. des Neubaus der Bibris Schule die notwendigen Räume zu schaffen, muss über die temporäre räumliche Erweiterung der Pistorius Schule nachgedacht werden. Dazu wird auf jeden Fall eine zusätzliche Fläche benötigt.

2. Baumaßnahmen

Lindenbergschule

Am 22.11.2019 hat der Kreistag (DS 154/2019) beschlossen, dass durch die Anmietung und barrierefreie Ertüchtigung der Lindenbergschule Bolheim der Erweiterungsbau an der Arthur-Hartmann-Schule entfallen kann.

Die notwendigen Sanierungs- und Umbaumaßnahmen wurden im Jahr 2020/2021 bereits anfinanziert. Zur Restfinanzierung werden in den Haushaltsplan 125.000 Euro aufgenommen.

Technische Schule Heidenheim (HeidTech)

Die grundlegende Sanierung des eingeschossigen Werkstattbaus aus den 50er-Jahren und des angrenzenden zweigeschossigen Gebäudeteils befinden sich in der Umsetzung. Die Gesamtkosten wurden auf rund 7,5 Mio. Euro fortgeschrieben. Für die Umnutzung von Werkstattflächen in Unterrichtsräume wurden Schulbaufördermittel des kommunalen Sanierungsfonds 2019 in Höhe von 1.231.000 Euro bewilligt. Im Jahr 2020 wurde eine erste Planungsrate in Höhe von 500.000 Euro bereitgestellt. Im Jahr 2021 wurden weitere 3,1 Mio. Euro eingeplant. Die Maßnahme konnte dann in das Förderprogramm 2020 aufgenommen werden. Im Rahmen der Projektförderung wurden 3.748.000 Euro bewilligt. Für das Jahr 2022 werden 1.935.000 Euro eingeplant. Die Restfinanzierung erfolgt dann im Jahr 2023.

Berufliche Schulen

Für die Erstellung eines Innovationskonzeptes bezüglich der erforderlichen Baumaßnahmen der Beruflichen Schulen wird bereits im Jahr 2022 ein Betrag in Höhe von 500.000 Euro eingestellt.

3. Erwerb von Sachvermögen

Aufbau Elektroladekonzeption

Neben dem Bedarf von Lademöglichkeiten für Dienstfahrzeuge soll nun auch der Bedarf an Lademöglichkeiten für z. B. Besucher auf den öffentlichen Parkflächen in Augenschein genommen werden.

Dazu soll in einem ersten Schritt eine grundsätzliche Konzeption erarbeitet werden, welche Ladepunkte überhaupt an öffentlichen Parkplätzen sinnvoll sind und welche Ladeformen hier in Frage kommen. In einem zweiten Schritt sollen die öffentlichen Parkplätze im Eigentum des Landkreises um Ladekapazitäten erweitert werden.

Für die Konzepterstellung und Ausrüstung öffentlicher Parkplätze im Eigentum des Landkreises mit entsprechenden öffentlichen Ladepunkten werden 300.000 Euro in den Haushalt 2022 aufgenommen.

Produktbereich 61 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Der Produktbereich 61 umfasst die Produktgruppen 6110 - Allgemeine Finanzwirtschaft und 6120 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft.

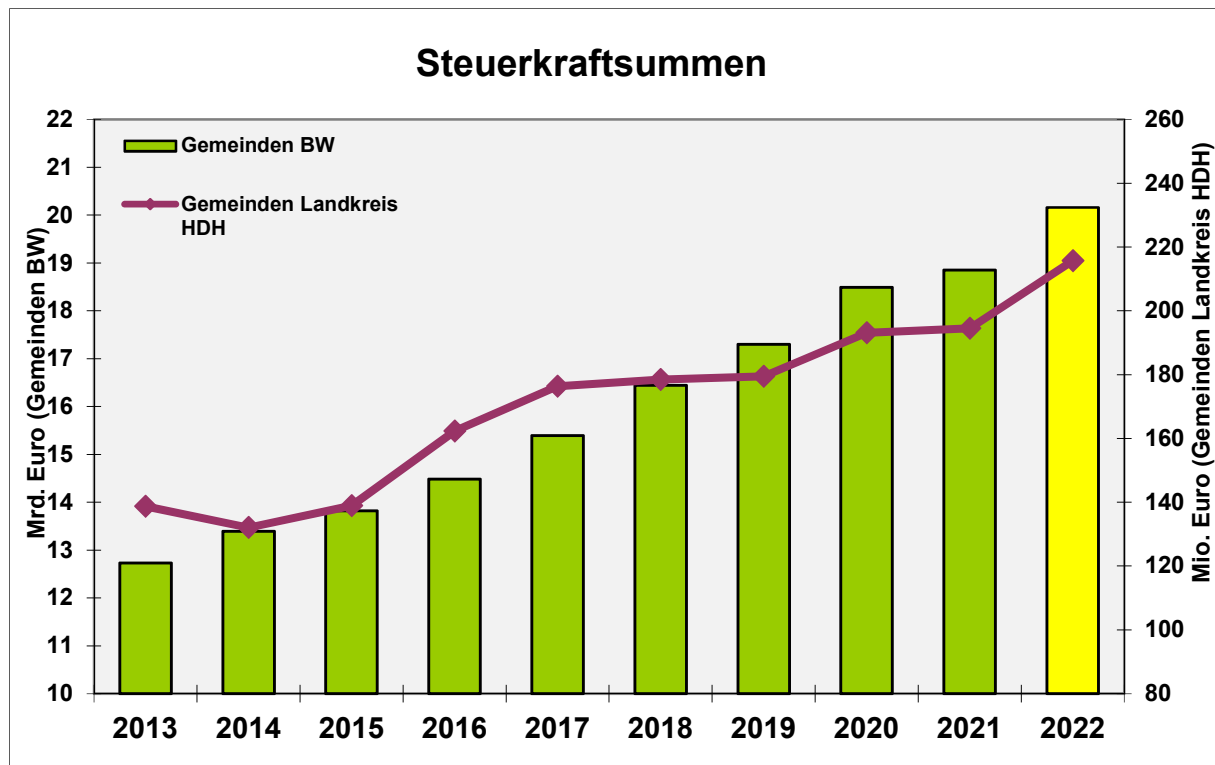
Produktgruppe 6110 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Der Haushaltsplanentwurf 2022 basiert auf dem Haushaltserlass für die Haushalts- und Finanzplanung 2022 vom 04.08.2021.

Steuerkraftsummen

Die vorläufigen Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden aller Landkreise in Baden-Württemberg erhöhen sich um 6,95 % auf 20,16 Mrd. Euro bzw. 1.814 Euro je Einwohner.

Die Steuerkraftsumme der kreisangehörigen Städte und Gemeinden des Landkreises Heidenheim hat sich 2022 deutlich über dem Landestrend entwickelt. Nach einer Steigerung im Jahr 2021 um 0,73 % auf 194.550.344 Euro ist für das Jahr 2022 eine Steigerung der Gesamtsteuerkraftsumme der Kommunen des Landkreises Heidenheim um 10,85 % auf 215.649.898 Euro zu verzeichnen.

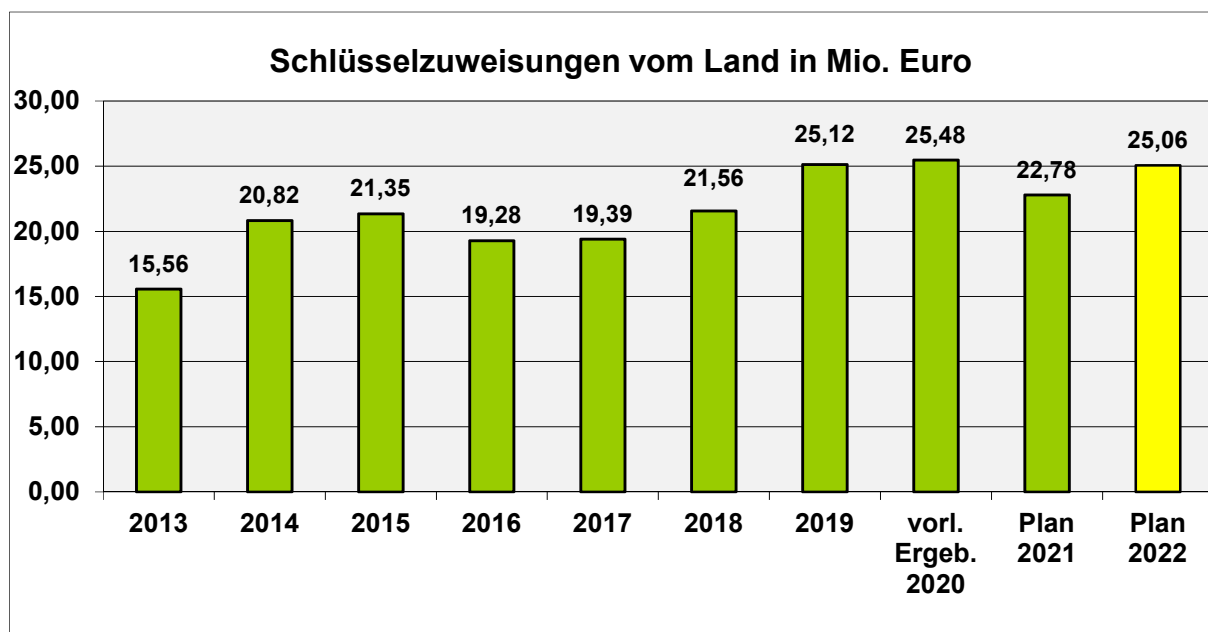


Die ordentlichen Erträge - Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen setzen sich wie folgt zusammen:

Zuweisungen und Zuwendungen	Plan 2022	Plan 2021	Veränderung
Schlüsselzuweisungen vom Land	25.059.025 €	22.782.766 €	2.276.259 €
Zuweisung nach § 11 Abs. 1 FAG	1.940.509 €	1.453.482 €	487.027 €
Zuweisung nach § 11 Abs. 4 FAG	7.230.154 €	6.778.674 €	451.480 €
Sachkostenbeiträge § 17 FAG	5.251.337 €	5.271.388 €	-20.051 €
Grunderwerbsteuer	8.500.000 €	6.600.000 €	1.900.000 €
Kreisumlage	69.007.967 €	67.119.869 €	1.888.098 €
Soziallastenausgleich nach § 22 FAG	2.439.563 €	2.681.229 €	-241.666 €
Anteilige ordentliche Erträge	119.428.555 €	112.687.408 €	6.741.147 €

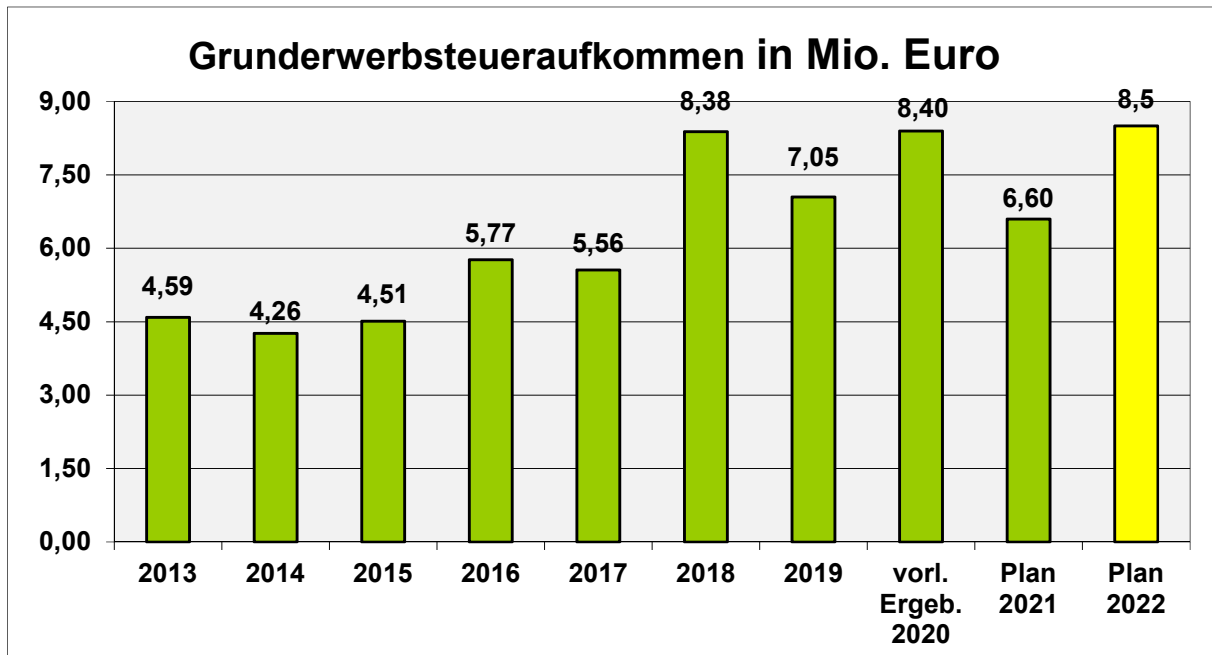
Schlüsselzuweisungen

Bei den Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft (gestiegene Steuerkraftmesszahl des Landkreises und gleichzeitig gestiegener Bedarfsmesszahl) ergibt sich beim Landkreis Heidenheim bei einem stark gestiegenen Kopfbetrag von 793 Euro (Vorjahr: 748 Euro) eine **Verbesserung von 2.276.259 Euro** auf insgesamt 25.059.025 Euro.



Grunderwerbsteuer

Für das Haushaltsjahr 2022 wird bei der Grunderwerbsteuer eine Erhöhung um 1,9 Mio. Euro auf insgesamt 8,5 Mio. Euro vorgenommen. Der erhöhte Planansatz trägt der weiterhin hohen Bautätigkeit und starken Nachfrage nach Immobilien Rechnung. Eine konjunkturelle Auswirkung der COVID-19-Pandemie ist bisher nicht erkennbar. Die bestehenden Strukturen und Gegebenheiten im Landkreis Heidenheim ermöglichen allerdings nur einen beschränkten Zuwachs an Immobilieninvestitionen, so dass dieser Planansatz Risiken birgt.

Soziallastenausgleich § 22 FAG

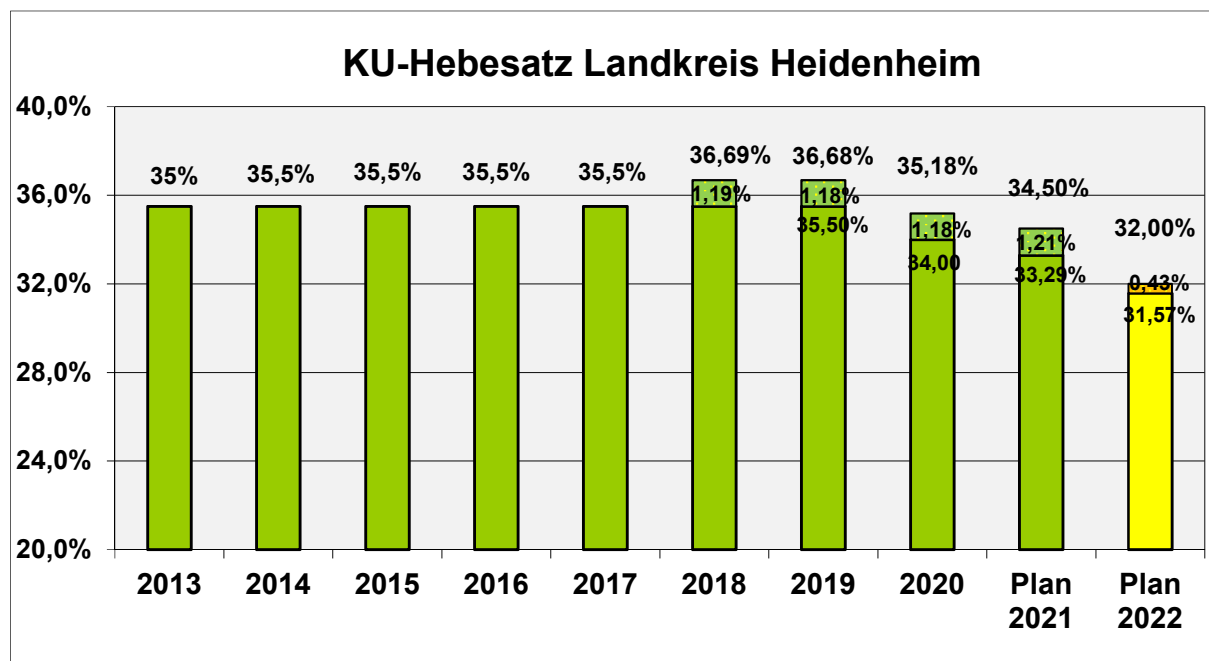
Der Status-quo-Ausgleich nach § 22 FAG (Ausgleich für die Übernahme von Aufgaben der Landeswohlfahrtsverbände) erfolgt auf der Basis der Zweckausgaben unter Berücksichtigung der Mehreinnahmen durch die Netto-Schlüsselzuweisungen sowie der Entlastung durch den Wegfall der Landeswohlfahrtsumlage. Die Zuweisung beläuft sich auf 2.439.563 Euro (-241.666 Euro im Vergleich zum Vorjahr).

Kreisumlage

Der Kreisumlagesatz für den Kernhaushalt wird auf 31,57 % gesenkt, der Krankenhaus-solidaritätsbeitrag beträgt 0,43 % im Jahr 2022 und wird der Kreisumlage zugeschlagen. Die Kreisumlage beträgt insgesamt **32,00 %**.

Die Erhöhung der vorläufigen Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Gemeinden deutlich über der Steigerung des Landesdurchschnitts sowie eine konsequente Überprüfung und teilweise Deckelung von Haushaltsplanansätzen ermöglichen diese Senkung, obwohl der Aufwand im ÖPNV und den Sozialen Hilfen überproportional gestiegen sind.

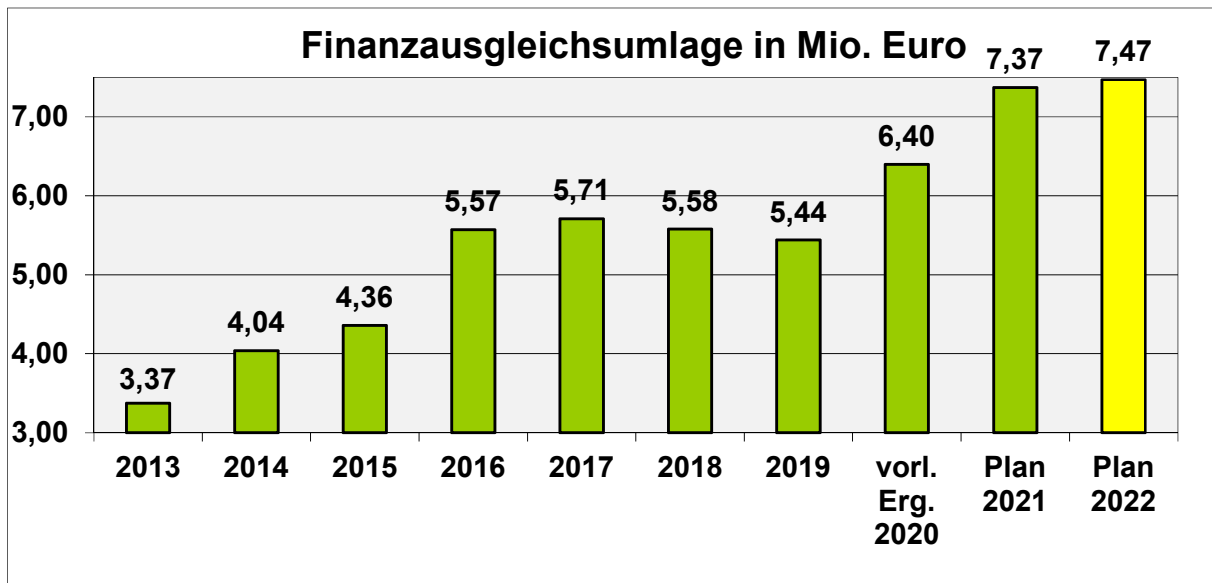
Auf die Anlage 11 - Steuerkraftsummen und Kreisumlage der Städte und Gemeinden im Haushaltsplan wird verwiesen.



Die Transferaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Transferaufwendungen	Plan 2022	Plan 2021	Veränderung
Finanzausgleichsumlage	7.468.730 €	7.370.891 €	97.839 €
KVJS-Umlage	658.483 €	687.848 €	-29.365 €
Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.127.213 €	8.058.739 €	68.474 €

Der Hebesatz zur Berechnung der Finanzausgleichsumlage ist wie in den Vorjahren mit 22,10 % festgelegt.



Ordentliche Abschreibungen und Auflösungen

Die planmäßigen Abschreibungen zählen zum ordentlichen Ergebnis und sind damit für den Haushaltsausgleich relevant. Im Jahr 2022 sind planmäßige Abschreibungen in Höhe von 5.668.027 Euro (Vorjahr 5.007.068 Euro) zu veranschlagen.

Die erhaltenen Investitionszuweisungen werden in der Bilanz als Sonderposten ausgewiesen und entlasten durch ihre Auflösung (entsprechend der Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände) das ordentliche Ergebnis. Im Haushaltsplan 2022 sind insgesamt 1.430.909 Euro (Vorjahr 1.347.261 Euro) veranschlagt.

Produktgruppe 6120 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Bei den Zinsen und ähnlichen Erträgen sind die Erstattungen der Beteiligten im Cash-Management veranschlagt. Seit 2020 tragen diese die jeweils angefallenen Verwarentgelte selbst.

Die Zinsaufwendungen von 569.823 Euro setzen sich aus den Verwarentgelten, den Zinsaufwendungen für Kassenkredite sowie aus Krediten für Investitionen zusammen.

Das bereits im Juli 2017 implementierte Cash-Management mit den Kliniken und dem Kreisabfallwirtschaftsbetrieb, deren Koordination durch die Kreiskasse erfolgt, bleibt weiterbestehen. Ziel ist es, möglichst wirtschaftlich, die Liquidität aller Beteiligten sicherzustellen.

Zur Finanzierung der 2022 geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von insgesamt 15,45 Mio. Euro ist im Gesamthaushalt eine Kreditaufnahme in Höhe von 7,0 Mio. Euro (entspricht geplantem Trägerdarlehen Klinikum) eingeplant. Insbesondere das positive Jahresergebnis 2020 ermöglicht es, die „landkreiseigenen“ Investitionen ausschließlich mit Eigenmittel zu finanzieren. Die Kreditaufnahme lässt sich wie folgt unterteilen:

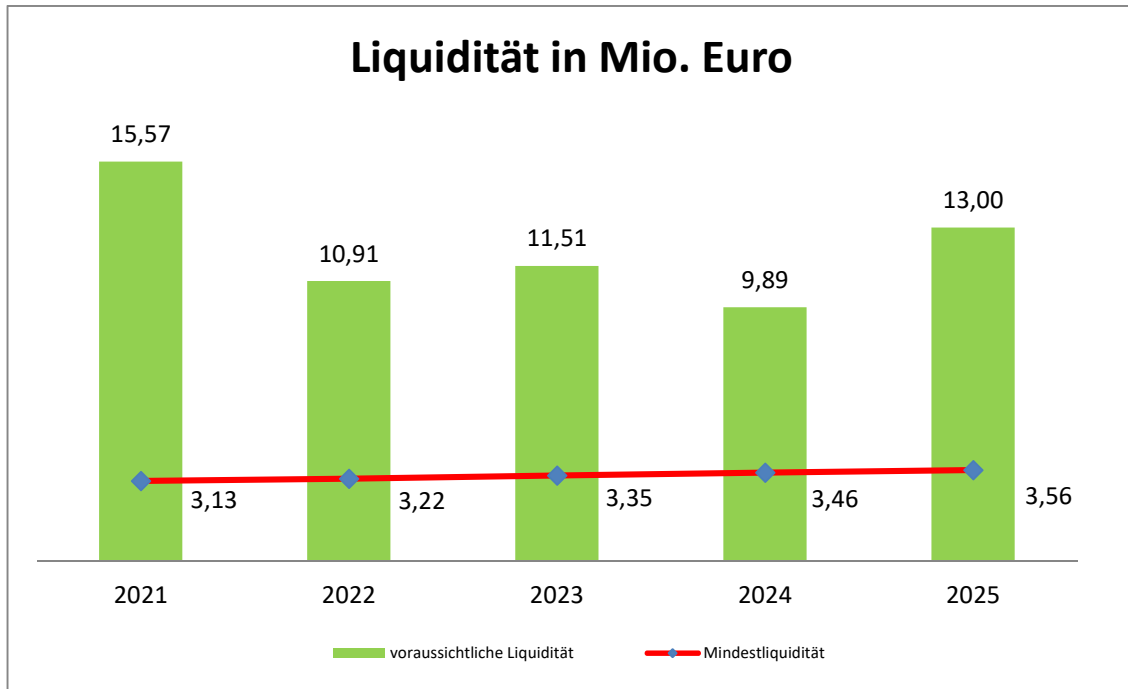
	Investitionen	Kreditaufnahme	
Landkreis Kernhaushalt	7.020.950 €	Eigenmittel	0 %
Eigenkapital Klinikum	1.425.000 €	Eigenmittel	0 %
Trägerdarlehn Klinikum	7.000.000 €	7.000.000 €	100 %
Gesamt	14.927.950 €	7.000.000 €	

Der Schuldendienst der Trägerdarlehen wird von den Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH in voller Höhe erstattet und ist entsprechend eingeplant.

Zum voraussichtlichen Stand der Schulden wird auf die Anlage 8 verwiesen. Der Anstieg der Schulden ist auf das Finanzierungskonzept der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH zurückzuführen.

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2022 sieht für die Kassenkredite einen Höchstbetrag von 35,6 Mio. Euro vor.

Die Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) beinhaltet seit 2016 in § 22 Abs. 2 eine Mindestliquidität in Höhe von 2 Prozent des Volumens der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahre. Im Finanzplanungszeitraum wird die Mindestliquidität erreicht.



Teilhaushalt 2 - Ordnung

Allgemeines

Der Teilhaushalt 2 - Ordnung bildet eine Bewirtschaftungseinheit (Budget) und beinhaltet die folgenden Produktbereiche:

- 12 - Sicherheit und Ordnung
- 41 - Gesundheitsdienste

Die Produktbereiche gliedern sich in einzelne Produktgruppen auf. Durch die Gliederung der verschiedenen Ertrags- und Aufwandsarten, entsprechend der gesetzlichen Zeilenstruktur, ist für jede Produktgruppe das anteilige ordentliche Ergebnis dargestellt.

In der Folge werden hier die Produktgruppen nicht abschließend aufgeführt. Weitere Erläuterungen werden zu einzelnen Produktgruppen vorgenommen, um die Gremien bei der Entscheidungsfindung mit ausreichend Hintergrundwissen zu informieren. Diese können von Jahr zu Jahr variieren.

Produktbereich 12 - Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe 1221 - Verkehrswesen

In dieser Produktgruppe werden die Produkte Straßenverkehr, Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung, Zulassung/Außerbetriebsetzung von Fahrzeugen, Überwachungsmaßnahmen, Fahrerlaubnisbehörde und Personen-/Güterverkehr zusammengefasst.

Bei den Entgelten für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen (Verwaltungsgebühren) wurden 1.799.000 Euro (+ 27.000 Euro) eingestellt. Aufgrund der konstant leicht steigenden Zulassungszahlen und der anhaltend durchgeführten Verkehrsüberwachungen ist mit dieser Verbesserung im Jahr 2021 zu rechnen.

Die sonstigen ordentlichen Erträge (Verwarnungs-/Buß- und Zwangsgelder) wurden um 53.375 Euro auf 655.500 Euro erhöht. Im Zusammenhang mit einer permanenten Verkehrsüberwachung ist diese Erhöhung prognostizierbar.

Finanzhaushalt (siehe Anlage 9 zum Haushaltsplan 2022)

Für die Modernisierung der bestehenden stationären Anlagen der Kommunalen Geschwindigkeitskontrollen ist ein Betrag in Höhe von 90.000 Euro eingeplant.

Gemäß dem Erweiterungskonzept werden für zwei neue Kameras (Blitz) insgesamt 108.000 Euro eingeplant.

Im Zuge des Projektes Optimierung des Dienstleistungsangebots in der Zulassungsstelle wird zur Anschaffung eines Self-Service-Terminals ein Betrag in Höhe von 60.000 Euro eingestellt.

Produktgruppe 1226 - Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung

In dieser Produktgruppe werden Betriebskontrollen und Probenahmen bei Lebensmittelbetrieben, Überwachung der Fleischhygiene, Tiergesundheit und Tierkörperentsorgung, Tierarzneimittelüberwachung, Tierschutz sowie Ernährungs- und Verbraucherschutz zusammengefasst.

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen steigen im Haushaltsjahr 2022 um 43.500 Euro auf insgesamt 72.500 Euro. Die Kosten der Sanierung des Kreistierheims werden zu 100 % von den Städten und Gemeinden getragen. Für den Landkreis handelt es sich lediglich um durchlaufende Gelder. Im Haushalt sind deshalb diese Erträge - wie auch der Zuschuss an das Tierheim bei den Transferaufwendungen (+ 43.500 Euro) - abzubilden.

Die restlichen Planansätze der Produktgruppe 1226 bewegen sich auf Vorjahresniveau.

Produktgruppe 1260 – Brandschutz

In dieser Produktgruppe werden der Brandschutz, Rettungsdienst (Rückfallebene) sowie Regionalleitstelle zusammengefasst. Hier sind keine gravierenden Abweichungen zur Vorjahresplanung vorhanden.

Finanzhaushalt (siehe Anlage 9 zum Haushaltsplan 2022)

Für den Neubau der Regionalleitstelle hat der Landkreis Heidenheim im Jahr 2022 einen Anteil von 1.188.000 Euro zu tragen. Hierfür sind Investitionszuschüsse vom Land in Höhe von 125.000 Euro zu erwarten.

Weiter ist für die Umrüstung auf digitalfunk der Landkreisfahrzeuge in der Phase 1 ein Betrag in Höhe von 18.000 Euro eingestellt; die für die Umrüstung erwartete Zuweisung vom Land in Höhe von 1.800 Euro wurde ebenfalls eingeplant (DS 162/2021).

Produktgruppe 1280 - Katastrophenschutz

Erstmals im Jahr 2022 wird vom Landkreis Heidenheim ein freiwilliger Zuschuss für die Notfallseelsorge in Höhe von 11.500 Euro bewilligt (DS 148/2021). Ansonsten bewegen sich die Planansätze im Bereich Katastrophenschutz auf Vorjahresniveau.

Produktbereich 41 - Gesundheitsdienste

Produktgruppe 4110 – Kliniken

In dieser Produktgruppe werden sämtliche Finanzbeziehungen mit der kommunalen Eigengesellschaft Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH abgewickelt, unter anderem auch die Personalgestellung der Beamten der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH. Die früher beim Eigenbetrieb beschäftigten Beamten wurden 2006 in den Stellenplan des Landratsamtes integriert und den Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH im Rahmen einer Zuweisung gemäß § 123 a Abs. 2 Beamtenrechtsrahmengesetz überlassen. Die Kosten entstehen beim Landkreis Heidenheim und werden von der Gesellschaft zu 100 % erstattet (236.000 Euro). Zinserträge (im Jahr 2021 erstmals in Höhe von 217.002 Euro eingeplant) werden in Höhe von rd. 147.500 Euro eingeplant. Diese begründen sich in der Erstattung der Zinsaufwendungen durch das Klinikum Heidenheim aufgrund der per Ausleihung gewährten rückzahlbaren Trägerdarlehen.

Zur Unterstützung der Kliniken beträgt der Krankenhaussolidaritätsbeitrag für das Jahr 2022 932.226 Euro bzw. 0,43 %-Punkte der Kreisumlage.

Für die Bewältigung der Corona-Pandemie wird für die Corona-Ambulanz und die Umsetzung der Impfstrategie des Landkreis Heidenheim für das Jahr 2022 ein Betrag in Höhe von 500.000 Euro eingeplant. Es wird hierbei mit einer Erstattung der Kosten durch das Land Baden-Württemberg in Höhe von 350.000 Euro gerechnet.

Finanzhaushalt (siehe Anlage 9 zum Haushaltsplan 2022)

Zur weiteren Stärkung der Klinikfinanzen werden gemäß Kreistagsbeschluss zum „Heidenheimer Weg“ 1.425.000 Euro für die Eigenkapitalerhöhung der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH bereitgestellt. Weiter werden seitens der Landkreisverwaltung dem Klinikum Heidenheim per Ausleihung rückzahlbare Trägerdarlehen in Höhe von 7.000.000 Euro für begonnene und noch fortzusetzende Umstrukturierungs- und Baumaßnahmen des BA III zur Verfügung gestellt.

Produktgruppe 4140 - Maßnahmen der Gesundheitspflege

Diese Produktgruppe umfasst die Produkte Maßnahmen der Gesundheitspflege/Prävention, den Zuschuss Sportkreis sowie die Zahngesundheitsförderung.

Bei den Erträgen sind die Gebühren mit 100.000 Euro (+ 30.000 Euro zum Vorjahr) für Beprobungen beim Wasser sowie Infektionsschutzbelehrungen eingeplant.

Neben den Erträgen und Aufwendungen für den Fachbereich Gesundheit ist auch der Zuschuss an den Sportkreis Heidenheim enthalten. Dieser erfolgt in Form von Verrechnungen für Miete und Sachkosten. Für das Jahr 2021 wurden 13.687 Euro veranschlagt (+ 2.283 Euro).

Teilhaushalt 3 - Bildung

Allgemeines

Der Teilhaushalt 3 - Bildung im Haushaltsplanentwurf beinhaltet folgende Produktbereiche:

- 21 - Schulträgeraufgaben
- 25 - Kreisarchiv
- 26 - Musikpflege

Die Produktbereiche gliedern sich in einzelne Produktgruppen auf. Durch die Gliederung der verschiedenen Ertrags- und Aufwandsarten, entsprechend der gesetzlichen Zeilenstruktur, ist für jede Produktgruppe das anteilige ordentliche Ergebnis dargestellt.

Die in den einzelnen Produktbereichen tabellarisch aufgeführten Aufwendungen für die Digitalisierung der zugehörigen Schulen sind im Gesamtbudget der jeweiligen Schule enthalten (Medienentwicklung Schule), somit nicht zusätzlich geplant. Die Tabelle Digitalisierung veranschaulicht die Aufwendungen in diesem Bereich pro Produktbereich.

In der Folge werden hier die Produktgruppen nicht abschließend aufgeführt. Weitere Erläuterungen werden zu einzelnen Produktgruppen vorgenommen, um die Gremien bei der Entscheidungsfindung mit ausreichend Hintergrundwissen zu informieren. Diese können von Jahr zu Jahr variieren.

Produktbereich 21 - Schulträgeraufgaben

Allgemeines

Der Landkreis Heidenheim ist gemäß § 28 Abs. 3 Schulgesetz Träger der Beruflichen Schulen, der SBBZ mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten sowie des Schulkindergartens SBBZ Sprache.

Es handelt sich dabei um Pflichtaufgaben nach § 48 Schulgesetz.

Seit dem Jahr 2000 setzt der Landkreis die Regelung des § 48 Abs. 2 Satz 2 Schulgesetz um, wonach der Schulträger der Schulleitung die zur Deckung des laufenden Lehrmittelbedarfs erforderlichen Mittel zur selbständigen Bewirtschaftung überlässt.

Der Landtag von Baden-Württemberg hat am 15. Juli 2015 die Änderung des Schulgesetzes zur Inklusion verabschiedet. Der Begriff der „Sonderschulen“ wurde damit abgeschafft und durch die Bezeichnung „Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)“ ersetzt.

Die kommunalen Schulträger erhalten nach § 17 FAG über den Finanzausgleich Beiträge vom Land für die laufenden sächlichen Schulkosten. Diese **Sachkostenbeiträge 2022** haben sich im Vergleich zum Vorjahr verändert und belaufen sich pro Schüler/in auf:

	2022	2021	Veränderung
Berufliche Teilzeitschulen	662 €	635 €	+4,2 %
Berufliche Vollzeitschulen	1.652 €	1.579 €	+4,6 %
SBBZ geistige Entwicklung	6.867 €	7.464 €	-8,0 %
SBBZ motorische Entwicklung	6.680 €	6.754 €	-1,1 %
SBBZ Sprache	2.539 €	2.434 €	+4,3 %
Schulkindergarten SBBZ Sprache	2.539 €	2.434 €	+4,3 %
SBBZ Schule für Kranke	1.751 €	1.226 €	+42,8 %

Die Sachkosten der Beruflichen Schulen erhöhen sich um ca. 4,5 %. Die Beträge für die SBBZ verändern sich zum Teil erheblich um bis zu 42,8 % bei der Schule für Kranke. Dies begründet sich in der erstmals im vergangenen Jahr wieder durchgeführten Festsetzung der Sachkostenbeiträge entsprechend der nach Typen/Förderschwerpunkten differenzierten Sachkostenauswertung des Landes. Anlass hierzu war die nunmehr flächendeckend erfolgte

Einführung der Doppik in den Stadt- und Landkreisen, womit von einer korrekten Kostenzuordnung auszugehen ist. Diese Vorgehensweise soll fortgesetzt werden.

Auf der Basis der Schülerzahlen aus dem Schuljahr 2020-2021 (Endstatistik zum 20.10.2021) enthält der Entwurf des Haushaltsplans 2022 Gesamterträge für Sachkostenbeiträge von **5.251.337 Euro** bei 3.160 anrechenbaren Schülern (Vorjahr 3.459 Schüler).

Die nachfolgende Tabelle zeigt den direkten Vergleich der Planansätze 2021 und 2022. Die Planzahlen 2022 stellen eine Budgeterhöhung der Aufwendungen von 77.300 Euro im Vergleich zum Jahr 2021 dar. Der Planansatz umfasst je Schule die folgenden Sachkonten: Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, Unterhaltung des beweglichen Vermögens, Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter, Mieten und Pachten bewegliches Vermögen, Haltung von Fahrzeugen, Treibstoff, Aus- und Fortbildung, Aufwendungen für EDV, besondere schulische Aufwendungen, Medienentwicklungsplan Schulen, Schülerbücherei, Lehr- und Unterrichtsmittel, Lernmittel, sonstige Sach- und Dienstleistungen, Aufwendungen für Ehrenamtliche und sonstige Tätige, Mitgliedsbeiträge, Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, öffentliche Bekanntmachungen, Geschäftsausgaben, Telefongebühren, Postgebühren und Versicherungen.

Diese Planansätze werden als Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie als sonstige ordentliche Aufwendungen im **Ergebnishaushalt** verbucht.

PG	Bezeichnung	Plan 2022	Plan 2021	Differenz
2120	Pistorius-Schule	306.600 €	247.300 €	59.300 €
2120	Schulkindergarten Sprache	24.700 €	24.700 €	0 €
2120	Arthur-Hartmann-Schule	112.560 €	85.860 €	26.700 €
2120	Schule für Kranke	4.400 €	4.400 €	0 €
2130	Gewerbliche Schule	526.600 €	526.600 €	0 €
2130	Kaufmännische Schule	230.000 €	230.000 €	0 €
2130	Hauswirtschaftliche Schule	354.800 €	375.200 €	-20.400 €
2150	Kreismedienzentrum	125.200 €	107.700 €	17.500 €
2150	Bibliothek im BSZ	21.400 €	27.200 €	-5.800 €
Summe		1.706.260 €	1.628.960 €	77.300 €

Im **Finanzhaushalt** werden für die Schulen Lizenzen, Maschinen und Betriebs- und Geschäftsausstattung geplant. Hier ergibt sich eine Budgeterhöhung um 47.950 Euro:

PG	Bezeichnung	Plan 2022	Plan 2021	Differenz
2120	Pistorius-Schule	78.550 €	118.800 €	-40.250 €
2120	Schulkindergarten Sprache	10.000 €	20.000 €	-10.000 €
2120	Arthur-Hartmann-Schule	10.000 €	26.000 €	-16.000 €
2120	Schule für Kranke	0 €	0 €	0 €
2130	Gewerbliche Schule	268.000 €	338.000 €	-70.000 €
2130	Kaufmännische Schule	235.700 €	55.000 €	180.700 €
2130	Hauswirtschaftliche Schule	72.000 €	47.000 €	25.000 €
2150	Kreismedienzentrum	20.100 €	41.600 €	-21.500 €
Summe		694.350 €	646.400 €	47.950 €

Produktgruppe 2120 - Bereitstellung und Betrieb von Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)

Ergebnishaushalt

In dieser Produktgruppe werden die finanziellen Mittel für die Pistorius-Schule, die Arthur-Hartmann-Schule, den Schulkindergarten Sprache sowie die Schule für Kranke bereitgestellt. Die Planansätze aus obiger Tabelle werden im Folgenden pro Schule erläutert:

SBBZ geistige und motorische Entwicklung - Pistorius-Schule (306.600 Euro)

Die Mittelanforderungen der Pistorius-Schule haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 59.300 Euro erhöht.

Für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens wurden 28.000 Euro veranschlagt. Neben der Beauftragung der jährlichen sicherheitstechnischen Überprüfungen zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit (Turnhalle, Schultafeln, Fitnessraum, Werkraum, schuleigene Fahrräder) wurden Mittel für Reparaturen und Wartungen (Wasserbett, Industriespülmaschine, Warmhaltewagen, Wartung der interaktiven Displays, Server etc.) eingeplant.

Für den Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter wurden insgesamt 180.000 Euro veranschlagt. Aufgrund der Größe ist die Pistorius-Schule in insgesamt 10 Stufen gegliedert.

Jede Stufe erhält von der Schulleitung einen Grundbetrag von 750 Euro zur Anschaffung stufeninterner Verbrauchsmaterialien sowie bedarfsorientierter, kurzfristiger Anschaffungen. Darüber hinaus müssen in den Klassenzimmern alte Möbel ersetzt sowie neue Möbel infolge steigender Schülerzahlen und flexibler Raumnutzung angeschafft werden. Nach dem Umbau der Lindenbergsschule in Bolheim muss die Außenstelle fertig eingerichtet werden. 100.000 Euro wurden daher für die Ausstattung mit Möbeln, eines Pflegezimmers, mehrerer Pflege- und Differenzierungsräume, einer Mensa und eines Verwaltungstraktes eingeplant. Für die höhere Anzahl an SchülerInnen werden außerdem weitere Therapiematerialien und stufenspezifische Arbeitsmaterialien benötigt.

Bei den Aufwendungen für EDV wurden 6.200 Euro veranschlagt (Vorjahr 25.000 Euro). Im Jahr 2021 ging die Anschaffung eines neuen Servers (Finanzhaushalt) mit der Installation der Software sowie der Einbindung aller PCs, Drucker und sonstiger Endgeräte einher. Das WLAN muss ebenfalls beim neuen Server eingebunden werden. Neben diesen Aufwendungen der Einrichtung wurden hier noch Kosten für notwendige Backups sowie Lizenzkosten veranschlagt.

Für die besonderen schulischen Aufwendungen wurden 15.000 Euro eingeplant. Diese Mittel werden für Therapieangebote (wie Pflegematerialien, Sauberkeitserziehung, therapeutisches Reiten, Sport, Schwimmen), Probewohnen der Berufsschulstufe, Mobilitätstraining und Projekte der Schulsozialarbeiterin eingeplant.

Die Lehr- und Unterrichtsmittel für die Lehrer wurden mit 8.500 Euro veranschlagt und die Lernmittel für die Schüler mit 39.500 Euro. Aufgrund der immer noch steigenden Schülerzahl an der Pistorius-Schule sind diese Ansätze weiterhin konstant hoch. Insbesondere im Bildungsplan Förderschule ist der Materialverbrauch sehr groß.

Seit dem Schuljahr 2014/2015 wurde die Berufsvorbereitende Einrichtung (BVE) an der Pistorius-Schule in Kooperation mit der Technischen Schule und der Karl-Döttinger-Schule (eva) eingerichtet. Die Sachkostenbeiträge werden dabei anhand der Schülerzahlen ermittelt und auf die drei beteiligten Schulen verteilt. Für die Sachkostenbeiträge an die eva für die BVE wurden Aufwendungen in Höhe von 28.300 Euro eingeplant.

Schulkindergarten SBBZ Sprache (24.700 Euro)

Die Planansätze beim Schulkindergarten Sprache haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht verändert.

SBBZ Sprache - Arthur-Hartmann-Schule (112.560 Euro)

Bei der Arthur-Hartmann-Schule wurde der Planansatz im Vergleich zum Vorjahr um 26.700 Euro erhöht.

Für den Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter sind 53.000 Euro eingeplant (Vorjahr 28.000 Euro). Für die Umsetzung der Digitalisierung sind die Anschaffungen von neuen Multimediageräten (Tablets, Beamer, PCs, Laptops, Touchdisplay, Drucker), die Umstellung auf Windows 10 sowie der Ausbau des WLAN-Netzes vorgesehen. Aufgrund ihrer Organisationsstruktur ist die Arthur-Hartmann-Schule in insgesamt fünf Stufen gegliedert. Jede Stufe erhält einen Grundbetrag in Höhe von 750 Euro zur Anschaffung stufeninterner Verbrauchsmaterialien sowie bedarfsorientierter, kurzfristiger Aufwendungen für geringwertige Wirtschaftsgüter.

Für besondere schulische Aufwendungen sind Mittel in Höhe von 7.000 Euro eingeplant. Es werden Präventionsangebote und -projekte über die neue Schulsozialarbeiterin, therapeutische Angebote (Sport, Schwimmen, Lehrgänge) und Projekte zum Thema Fremd- und Selbstwahrnehmung sowie im Bereich der Prävention von Mobbing und Gewalt durchgeführt.

Die Lehr- und Unterrichtsmittel für die Lehrerinnen und Lehrer wurden mit 11.000 Euro veranschlagt und die Lernmittel für die Schülerinnen und Schüler mit 19.000 Euro. Hochwertige und didaktisch bestmögliche Lernmittel leisten einen wichtigen Beitrag zur Unterrichtsqualität und zum Lernfortschritt der einzelnen Schüler.

SBBZ Schule für Kranke (4.400 Euro)

Die Planansätze bei der Schule für Kranke haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht verändert.

Mittel für die Digitalisierung – „DigitalPakt Schule 2019 bis 2024“

Die SBBZ des Landkreises Heidenheim haben ihre Medienentwicklungspläne (MEP) erstellt und sie wurden dem Kreistag vorgestellt. Die MEPs dienen der Verwaltung als Grundlage für die Beantragung von Fördermitteln aus dem „DigitalPakt Schule 2019 bis 2024“. Nach den Förderkriterien des Landes sind die Aufwendungen für die Digitalisierung bis zu 80 % förderfähig, 20 % müssen durch Eigenmittel der Schulträger finanziert werden. Nach dieser Förderquote wurden für die Ausgaben der SBBZ für die Digitalisierung entsprechende

Einnahmen des Landes veranschlagt. Förderfähig sind nur die beiden SBBZ Pistorius- und Arthur-Hartmann-Schule. Für den Schulkindergarten und die Schule für Kranke erhält der Schulträger keine Fördermittel.

Schule	Ausgaben für Digitalisierung	Fördermittel des Landes
Pistorius-Schule	30.200 €	24.160 €
Arthur-Hartmann-Schule	56.400 €	45.120 €
Summe	86.600 €	69.280 €

Finanzhaushalt

SBBZ geistige und motorische Entwicklung - Pistorius-Schule (78.550 Euro)

Der Ansatz für den Finanzhaushalt hat sich gegenüber dem Vorjahr um 40.250 Euro reduziert. Die eingeplanten Mittel sollen für eine Nähmaschine, eine höhenverstellbare Liege für den Pflegeraum der Lindenbergsschule, die Anschaffung eines Tablets für die Schulleitung, flächendeckendes WLAN für die Außenstelle Waldstraße, Umgestaltung eines Auszeitraumes für den Hauptstufengang und die Gestaltung des Pausenhofs in der Lindenbergsschule eingesetzt werden.

In den Jahren 2017 und 2018 hat die Pistorius-Schule etwa die Hälfte der Klassenzimmer (12 Räume) mit interaktiven Displays ausgestattet. Der Einsatz von Medientechnik ist in der Sonderpädagogik mittlerweile fest verankert, bietet zahlreiche sonderpädagogische Möglichkeiten der didaktischen Aufbereitung und wird in den aktuellen Bildungsplänen als verbindlich vorgeschrieben. Im Jahr 2021 wurde nun die andere Hälfte der Klassenzimmer (10 Räume) mit interaktiven Displays ausgestattet. Der Ansatz für das Jahr 2022 hat sich entsprechend reduziert.

Schulkindergarten SBBZ Sprache (10.000 Euro)

Die Mittelanforderungen im Schulkindergarten Sprache haben sich im Vergleich zum Vorjahr (20.000 Euro) um 10.000 Euro reduziert.

Die veranschlagten Mittel 2022 sind für neues Gartenmobiliar und neue Spielgeräte im Außenbereich des Kindergartens vorgesehen.

SBBZ Sprache - Arthur-Hartmann-Schule (10.000 Euro)

Die Planansätze haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 16.000 Euro reduziert. Im Jahr 2021 wurde eine neue Sprach- und Tonübertragungsanlage im Musiksaal angeschafft, daher war der Ansatz im Jahr 2021 erhöht. Für die Neuanschaffung der veralteten Bühnenvorhänge sind für das Jahr 2022 3.000 Euro veranschlagt, sowie für weitere Vorhänge für die Lehrerzimmer, das Sekretariat und das Rektorat 2.000 Euro vorgesehen.

SBBZ Schule für Kranke (0 Euro)

Im Jahr 2022 werden keine Mittel im Finanzhaushalt benötigt.

Mittel für die Digitalisierung – „DigitalPakt Schule 2019 bis 2024“

Im Finanzhaushalt wurden folgende Mittel für die Digitalisierung der SBBZ veranschlagt.

Schule	Ausgaben für Digitalisierung	Fördermittel des Landes
Pistorius-Schule	21.100 €	16.880 €
Summe	21.100 €	16.880 €

Produktgruppe 2130 - Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen

Ergebnishaushalt

Technische Schule - Heid Tech (526.600 Euro)

Die Heid Tech hat sich bei den Mittelanmeldungen für das Jahr 2022 an den Planzahlen des Jahres 2021 orientiert.

Im Jahr 2014 wurde im Landkreis Heidenheim die „Berufsvorbereitende Einrichtung“ (BVE) eingerichtet. Siehe auch Erläuterungen zum „SBBZ geistige und motorische Entwicklung - Pistorius-Schule“. Auf die BVE als Grundlage baut im Anschluss die „Kooperative Bildung und Vorbereitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt“ (KoBV) auf. Diese Maßnahme wurde zum Schuljahr 2016/2017 neu eingerichtet. Bei der KoBV ist die Technische Schule Heidenheim die federführende Schule. Die Sachkosten werden anteilig pro Schüler/Schülerin durch die zwei beteiligten Schulträger je hälftig abgerechnet. Für das Jahr 2022 wurden hierfür 1.700 Euro bei der Technischen Schule veranschlagt.

Kaufmännische Schule (230.000 Euro)

Bei der Kaufmännischen Schule haben sich die Planansätze im Vergleich zum Vorjahr nicht geändert.

Maria-von-Linden-Schule (354.800 Euro)

Die Mittelanforderungen der Maria-von-Linden-Schule (MvL) haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 20.400 Euro reduziert.

Neue Schularten (generalistische Pflegeausbildung und PIA) sowie fortlaufende Änderungen in den Lehrplänen und Prüfungen führen weiter zu einem hohen Bedarf beim Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter, der mit 72.000 Euro veranschlagt wurde.

Die Ansätze bei den Aufwendungen für EDV wurden leicht erhöht (53.000 Euro). Der Auf- und Ausbau eines Blended Learningsystems an der MvL ist für die Zukunftsfähigkeit der Schule essentiell. In den drei DV-Räumen muss nach einer Laufzeit zwischen 5 und 8 Jahren die Hardware erneuert werden. Im E-Gebäude werden neue Router installiert und in den Klassenzimmern fällt die Verkabelung für die Mediencubes an.

Mittel für die Digitalisierung – „DigitalPakt Schule 2019 bis 2024“

Die Beruflichen Schulen des Landkreises Heidenheim haben ihre Medienentwicklungspläne (MEP) erstellt und dem Kreistag vorgestellt. Die MEPs dienen der Verwaltung als Grundlage für die Beantragung von Fördermitteln aus dem „DigitalPakt Schule 2019 bis 2024“. Nach den Förderkriterien des Landes sind die Aufwendungen für die Digitalisierung bis zu 80 % förderfähig, 20 % müssen durch Eigenmittel der Schulträger finanziert werden. Nach dieser Förderquote wurden für die Ausgaben der Beruflichen Schulen für die Digitalisierung entsprechende Einnahmen des Landes veranschlagt.

Schule	Ausgaben für Digitalisierung	Fördermittel des Landes
Technische Schule	232.000 €	185.600 €
Kaufmännische Schule	120.300 €	96.240 €
Maria-von-Linden-Schule	98.000 €	78.400 €
Summe	450.300 €	360.240 €

FinanzhaushaltTechnische Schule - Heid Tech (268.000 Euro)

Der Planansatz hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 70.000 Euro reduziert. Neben dem regulären jährlichen Budget in Höhe von 188.000 Euro wurden Sondermittel in Höhe von 80.000 Euro für die Anschaffung von Hebebühnen und die Einbringung einer Absauganlage beantragt.

Die Anschaffungen zur Erweiterung der „Lernfabrik 4.0“ an den Beruflichen Schulen sind mit der Förderung im Jahr 2021 (Förderperiode 2019-2021) vorerst abgeschlossen.

Kaufmännische Schule (235.700 Euro)

Die Mittelanmeldungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr (55.000 Euro) um 180.700 Euro erhöht. Diese Mittel sind für Ausgaben im Zusammenhang mit der Digitalisierung vorgesehen. Zwei Klassenzimmer sollen mit Notebooks ausgestattet werden. Für den weiteren Ausbau des WLAN Netzes sind 8 neue Accesspoints vorgesehen und eine erste Tranche für die Anschaffung von interaktiven Displays ist für das Jahr 2022 geplant.

Maria-von-Linden-Schule (72.000 Euro)

Bei der Maria-von-Linden-Schule haben sich die Mittelanmeldungen im Vergleich zum Vorjahr (47.000 Euro) um 25.000 Euro erhöht. In den Jahren 2016 bis 2020 wurde das WLAN Netz der Schule sukzessive ausgebaut. Der Ausbau ist 2022 nahezu abgeschlossen, jedoch kommen nun neue Räume im E-Gebäude hinzu, die an das WLAN-Netz der Schule angeschlossen werden müssen. Nach der Anschaffung einer Pflegepuppe für das „skills lab“ im Jahr 2021 steht für das Jahr 2022 die Anschaffung sogenannter „Mediencubes“ zur Durchführung eines zeitgemäßen, digitalen Unterrichts in allen regulären Klassenzimmern im Fokus.

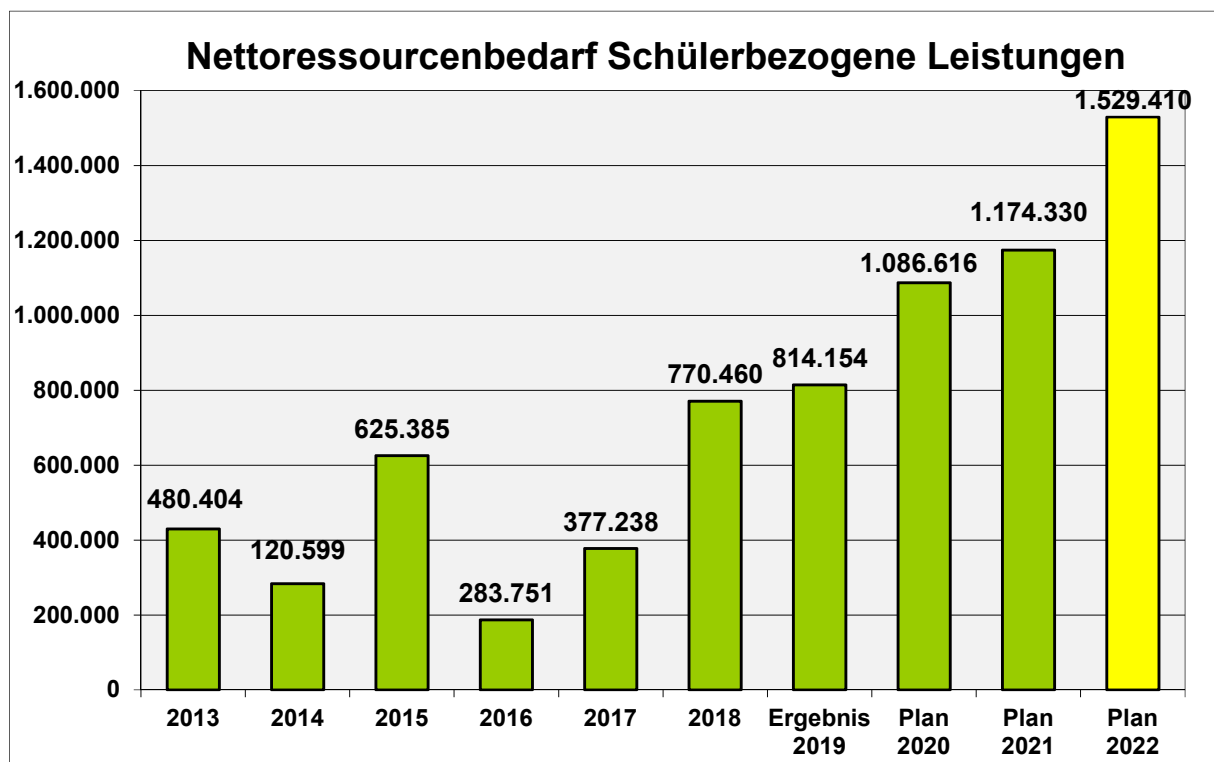
Mittel für die Digitalisierung – „DigitalPakt Schule 2019 bis 2024“

Schule	Ausgaben für Digitalisierung	Fördermittel des Landes
Technische Schule	68.000 €	54.400 €
Kaufmännische Schule	225.700 €	180.560 €
Maria-von-Linden-Schule	72.000 €	57.600 €
Summe	365.700 €	292.560 €

Produktgruppe 2140 - Schülerbezogene Leistungen (Schülerbeförderung)

Die Produktgruppe 2140 umfasst die Erstattung von Schülerbeförderungskosten an Gemeinden und private Schulträger sowie die für die landkreiseigenen Schulen entstehenden Aufwendungen im Bereich der Schülerbeförderung.

Im Bereich der Schülerbeförderungskostenerstattung gehört der Landkreis Heidenheim seit Jahren zu den Landkreisen mit dem niedrigsten Zuschussbedarf. Trotzdem ist eine Beibehaltung des bisherigen Sparkurses unumgänglich, da eine regelmäßige Anpassung der Landeszuweisungen an die Kostenentwicklung nicht gewährleistet ist. Der veranschlagte Nettoressourcenbedarf beträgt 1.529.410 Euro und liegt damit 355.153 Euro über dem Vorjahr.



Produktgruppe 2150 - Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

Ergebnishaushalt

Zu den sonstigen schulischen Aufgaben und Einrichtungen zählen die Produkte Berufsschulinternat, Abendgymnasium Ostwürttemberg, Freie Waldorfschule Heidenheim, Kreismedienzentrum, Bildungsregion, Bibliothek im Berufsschulzentrum und das Haus der Familie.

Kreismedienzentrum (125.200 Euro)

Der Planansatz des Kreismedienzentrums wurde im Vergleich zum Vorjahr um 17.500 Euro erhöht. Für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern (Neuanschaffungen und Ersatzbeschaffungen im Geräteverleih, Anschaffungen für die Medienwerkstatt und den Schulungsraum, Ausbau und Anschaffungen von Lehr- und Lernmaterialien zum Streamen und Downloaden mit Kreis-Online-Lizenzen) wurde der Ansatz im Vergleich zum Vorjahr um 1.000 Euro erhöht (76.000 Euro). Bei den Aufwendungen für EDV wurden 35.000 Euro eingeplant, 17.500 Euro mehr als im Vorjahr. Hier fallen neben der Internet-Standleitung für den Schulungsraum und die Medienwerkstatt vor allem höhere Ausgaben für die Online-Plattform zum Erstellen von Arbeitsblättern für die Lehrer und ein deutlich höherer Ansatz für Software-Kreisonline-Lizenzen (SKOL) wegen stark ansteigender Umsetzung des digitalen Unterrichts an. Der erhöhte Betrag wird durch den Verkauf der MDM-Wartungslizenzen (Erträge aus Verkauf) ausgeglichen.

Bibliothek im Berufsschulzentrum (21.400 Euro)

Die Mittelanmeldungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 5.800 Euro reduziert. Beim Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern wurden 7.000 Euro weniger veranschlagt als im Vorjahr, da im Jahr 2021 zehn neue PCs angeschafft worden sind. Die Aufwendungen für EDV haben sich von 4.800 Euro im Vorjahr auf 6.000 Euro leicht erhöht, da mit dem Anbieter „OverDrive“ ein neues digitales Angebot geschaffen werden soll.

Für besondere schulische Aufwendungen wurden 6.000 Euro eingeplant für das neue Projekt „Text-n-Rap – digitale Leseförderung durch Rhythmus“. Dieses Projekt wird durch den Deutschen Bibliotheksverband e.V. sowie das Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen des bundesweiten Projekts „Total Digital! – Lesen und erzählen mit digitalen Medien“ gefördert. Die eingeplanten Projektkosten in Höhe von ca. 6.000 Euro werden zu 100 % durch die Fördermittel im Rahmen des Förderprogramms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ finanziert. Corona-bedingt musste das Projekt um ein Jahr verschoben werden und soll nun im Jahr 2022 durchgeführt werden.

Im Berufsschulinternat werden die Schüler der Modellbauklasse, die im Blockunterricht nach Heidenheim kommen, untergebracht. Die Aufwendungen für Mieten und Pachten werden teilweise durch die Zuweisungen vom Land gedeckt.

Beim Abendgymnasium Ostwürttemberg ist der Mitgliedsbeitrag in Höhe von 300 Euro berücksichtigt.

Die Freie Waldorfschule Heidenheim soll mit einem Zuschuss in Höhe von 14.400 Euro unterstützt werden.

Im Rahmen der Bildungsregion werden alle bildungspolitischen Einrichtungen im Landkreis Heidenheim vernetzt und koordiniert. Ab dem Jahr 2013 wurde die Finanzierung der Bildungsregionen durch das Land fortgeführt, verstetigt und die Modellphase auf die Regelphase umgestellt. Mit Beschluss des Kreistags vom 29.04.2013 wurde die Bildungsregion im Landkreis Heidenheim ab dem 01.06.2013 dauerhaft eingerichtet. Die Fortführung der Bildungsregion nehmen seither der Landkreis Heidenheim und die Stadt Heidenheim gemeinsam wahr. Für die laufenden Projekte steht ein Budget von 25.000 Euro zur Verfügung.

Der Landkreis und die Stadt Heidenheim arbeiten im Rahmen der Bildungsregion und über den Beauftragten des Landkreises mit dem Verein „Zukunftsakademie Heidenheim e.V.“ eng zusammen. Ziel ist es dabei, die Kurse der Juniorakademie in den Gemeinden des gesamten Landkreises anzubieten, sowie die Kontakte zu den Schulen und Betrieben herzustellen. Neben dem Mitgliedsbeitrag fördert der Landkreis die Zukunftsakademie aus Mitteln der Bildungsregion jährlich mit einem Gesamtbetrag von rd. 18.500 Euro. In seiner Sitzung am 13.05.2019 hat der Verwaltungsausschuss außerdem beschlossen, die Zukunftsakademie zusätzlich aus Mitteln des Landkreises mit jährlich 25.000 Euro für die Jahre 2019 bis 2021 zu unterstützen. Dieser Beschluss wurde in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 11.10.2021 erneut gefasst und der jährliche Zuschuss in Höhe von 25.000 Euro um weitere drei Jahre (2022-2024) verlängert.

Das Haus der Familie wird mit einem Zuschuss unterstützt. Im Jahr 2019 wurde eine neue Küche eingebaut, finanziert wurde dies aus der bestehenden Rücklage. Der Zuschuss wurde in Höhe von 38.000 Euro eingeplant, dies bedeutet eine Erhöhung um 8.000 Euro zum Vorjahr (siehe Kreistags-DS 153/2021).

Finanzhaushalt

Kreismedienzentrum (20.100 Euro)

Beim Kreismedienzentrum hat sich der Planansatz im Vergleich zum Vorjahr um 21.500 Euro reduziert. Für die Leistungskapazitätserweiterung (zusätzlicher VM-Host-Server und Erweiterung der bestehenden Backup-Infrastruktur) waren im Jahr 2021 zusätzliche Mittel in Höhe von 12.500 Euro eingeplant.

Für die Wartung des Verleihsystems Antares CS und die Bereitstellung von Antares Plus werden im Jahr 2022 Auszahlungen in Höhe von 3.600 Euro veranschlagt. 17.500 Euro werden für neue Verleihgeräte (Laptops, Theaterbeleuchtung, Zusatz-Objektiv für Video- und Fotoaufnahmen und ein VR-Verleih-Set) benötigt.

An dem Erweiterungsbau der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in Heidenheim beteiligt sich der Landkreis Heidenheim insgesamt mit 1,0 Mio. Euro. Der Anteil für das Jahr 2022 beträgt 215.000 Euro (DS 52/2017) und wurde entsprechend eingestellt.

Produktbereich 25 - Kreisarchiv

Ergebnishaushalt

Der Produktbereich 25 - Kreisarchiv beinhaltet die Bildung und Verwahrung der Bestände im Landkreis Heidenheim.

Die Abschreibung des Investitionskostenzuschusses für den Archäopark Vogelherd (Zuschuss 80.000 Euro, Beschluss des Verwaltungsausschusses vom 19.03.2012) wird bei den sonstigen Abschreibungen mit 5.333 Euro jährlich veranschlagt.

Der jährliche Förderbeitrag zu den Betriebskosten des Archäoparks wird in der Produktgruppe 5750 (Tourismus) verbucht und ist im Produktbereich 25 nicht aufgeführt.

Produktbereich 26 - Musikpflege

Der Produktbereich Musikpflege beinhaltet die sonstigen Veranstaltungen/Konzerte und den Jungen Kammerchor Ostwürttemberg e.V.

Für die sonstigen Veranstaltungen/Konzerte wurde eine Summe in Höhe von 1.000 Euro veranschlagt. Hier handelt es sich um Zuschüsse zur Förderung und Pflege der Musikkultur, unter anderem des Wettbewerbs „Jugend musiziert“.

Der Junge Kammerchor Ostwürttemberg e.V. wird durch den Landkreis Heidenheim finanziell sowie logistisch und organisatorisch unterstützt. Hierfür ist weiter ein Förderbeitrag in Höhe von 10.000 Euro eingeplant. Die Geschäftsstelle ist beim Landratsamt Heidenheim angesiedelt.

Teilhaushalt 4 - Soziales

Allgemeines

Der Teilhaushalt 4 - Soziales beinhaltet die folgenden Produktbereiche:

- 31 - Soziale Hilfen
- 32 - Eingliederungshilferecht
- 37 - Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht

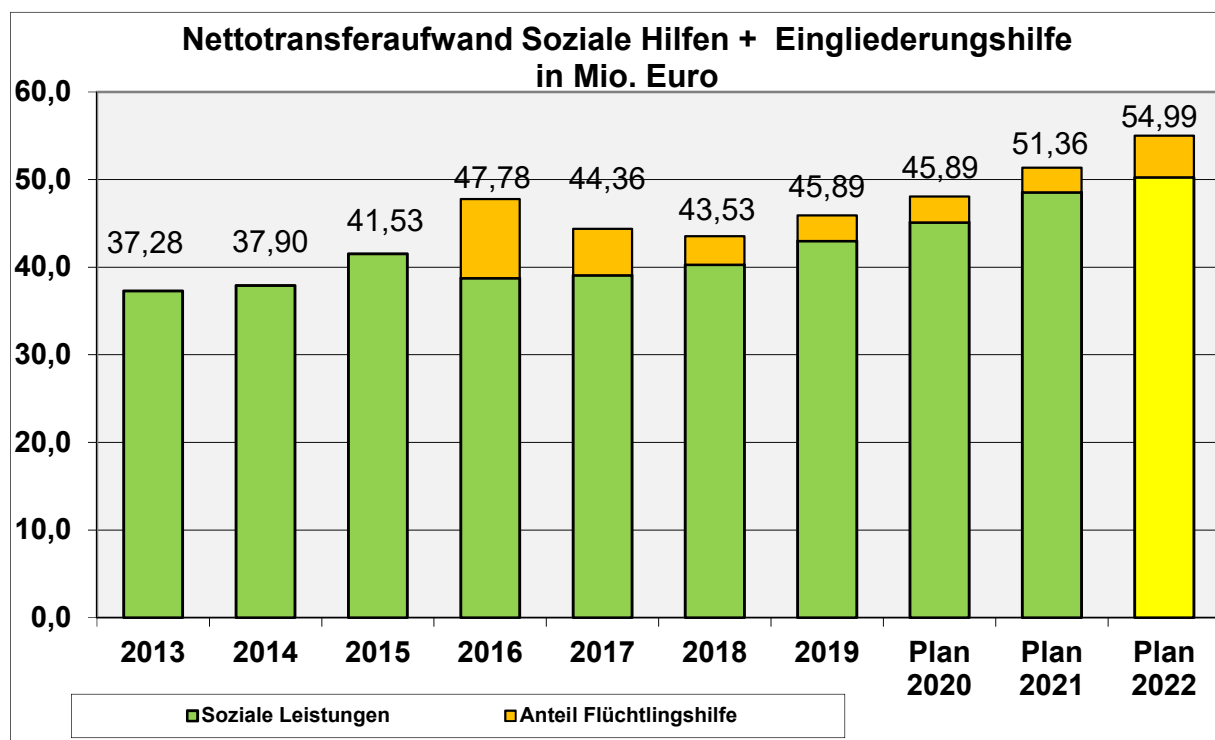
In der Folge werden hier die Produktgruppen nicht abschließend aufgeführt. Weitere Erläuterungen werden zu einzelnen Produktgruppen vorgenommen, um die Gremien bei der Entscheidungsfindung mit ausreichend Hintergrundwissen zu informieren. Diese können von Jahr zu Jahr variieren.

Zum 01.01.2020 mussten die Leistungen des Eingliederungshilferechts (SGB IX) im Zuge der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) aus dem bisherigen Produktbereich (bisher PB 31) herausgelöst und im Produktbereich 32 - Eingliederungshilferecht getrennt geplant und bewirtschaftet werden. Dies führt in der Darstellung der Zahlen im Vergleich mit den Vorjahren zu Verschiebungen.

Für das Haushaltsjahr 2022 werden im Produktbereich 31 - Soziale Hilfen Nettotransferaufwendungen in Höhe von insgesamt 24.890.494 Euro eingeplant. Für die diesem Produktbereich zugeordneten Produktgruppen (Eingliederungshilfe nicht berücksichtigt) wurde im Vorjahr 2021 ein Planansatz in Höhe von 21.940.240 Euro eingestellt, dies ergibt einen Mehraufwand in Höhe von 2.950.254 Euro (+ 13,4 %).

In dem ab 01.01.2020 neu geschaffenen Produktbereich 32 - Eingliederungshilferecht sind für das Haushaltsjahr 2022 Nettotransferaufwendungen in Höhe von 30.100.088 Euro eingeplant. Im Vergleich zum Vorjahr mit 29.420.585 Euro ist dies ein Mehraufwand in Höhe von 679.503 Euro (+ 2 %).

In der Summe ergeben die Nettotransferaufwendungen beider Produktbereiche einen Betrag in Höhe von 54.990.582 Euro und somit einen Mehraufwand in Höhe von 3.629.757 Euro (+ 7,0 %).



2021 inkl. Anteil Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler (2,83 Mio. Euro)

2022 inkl. Anteil Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler (4,75 Mio. Euro)

Produktbereich 31 - Soziale Hilfen - und Produktbereich 32 - Eingliederungshilferecht -

(-) Verschlechterung

Produktgruppe	Bezeichnung	2022			2021			Veränderung	Veränderung
		sonstige Transfererträge	Transferaufwendungen	Netto-transferaufwendungen	sonstige Transfererträge	Transferaufwendungen	Netto-transferaufwendungen		
3110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	895.000 €	20.337.245 €	19.442.245 €	907.300 €	19.330.945 €	18.423.645 €	-1.018.600 €	-6%
3120	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	0 €	7.500 €	7.500 €	0 €	12.000 €	12.000 €	4.500 €	38%
3130	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler	52.100 €	4.804.094 €	4.751.994 €	44.800 €	2.870.425 €	2.825.625 €	-1.926.369 €	-68%
3150	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	3.200 €	178.650 €	175.450 €	30.000 €	216.790 €	186.790 €	11.340 €	6%
3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	0 €	119.621 €	119.621 €	0 €	117.227 €	117.227 €	-2.394 €	-2%
3170	Betreuungsleistungen	0 €	130.984 €	130.984 €	0 €	129.653 €	129.653 €	-1.331 €	-1%
3190	Leistungen für Bildung und Teilhabe	1.000 €	263.700 €	262.700 €	800 €	246.100 €	245.300 €	-17.400 €	-7%
3210	Eingliederungshilferecht	1.185.000 €	31.285.088 €	30.100.088 €	1.350.000 €	30.770.585 €	29.420.585 €	-679.503 €	-2%
Summe		2.136.300 €	57.126.882 €	54.990.582 €	2.332.900 €	53.693.725 €	51.360.825 €	-3.629.757 €	-7%

Produktgruppe	Bezeichnung	Ansatz 2022		Ansatz 2021	Veränderung	Veränderung
3110	Zuweisung Bund für Grundsicherung	9.234.000 €		8.809.200 €	424.800 €	5%
3110	Bundeserstattung Eingliederungshilfe (Barbetrag)	25.000 €		0 €	25.000,00 €	100%
3130	Pauschale Land für Asylbewerber (vorl. Unterbringung)	349.594 €		413.325 €	-63.731 €	-18%
3210	Ausgleichszahlung Land (Inklusion)	0 €	bisher PG 3110:	0 €	0 €	0%
Summe		9.608.594 €		9.222.525 €	386.069 €	4%

nachrichtlich:

3210	Erstattung Bundesteilhabegesetz	860.908 €	bisher PG 3110:	860.908 €	0 €	
------	---------------------------------	-----------	-----------------	-----------	-----	--

Produktgruppe 31.10 - Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

(-) Verschlechterung

Produkt/ Leistung	Bezeichnung	2022			2021			Veränderung total	Veränderung in %
		sonstige Transfer- erträge	Transfer- aufwen- dungen	Netto- transfer- aufwen- dungen	sonstige Transfer- erträge	Transfer- aufwen- dungen	Netto- transfer- aufwen- dungen		
31.10.01	Hilfe zur Pflege	333.000 €	7.977.500 €	7.644.500 €	286.500 €	7.329.500 €	7.043.000 €	-601.500 €	-9%
31.10.02	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0
31.10.03	Hilfen zur Gesundheit	0 €	534.550 €	534.550 €	0 €	534.750 €	534.750 €	200 €	0%
31.10.04	Hilfe für blinde Menschen	6.000 €	466.500 €	460.500 €	5.000 €	462.000 €	457.000 €	-3.500 €	-1%
31.10.05.01	Hilfe zum Lebensunterhalt	181.000 €	1.087.100 €	906.100 €	174.000 €	1.019.000 €	845.000 €	-61.100 €	-7%
31.10.06	Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage nach SGB XII	0 €	91.000 €	91.000 €	0 €	170.000 €	170.000 €	79.000 €	46%
31.10.07	Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	10.000 €	581.595 €	571.595 €	3.000 €	567.695 €	564.695 €	-6.900 €	-1%
31.10.08	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	365.000 €	9.599.000 €	9.234.000 €	438.800 €	9.248.000 €	8.809.200 €	-424.800 €	-5%
Summe		895.000 €	20.337.245 €	19.442.245 €	907.300 €	19.330.945 €	18.423.645 €	-1.018.600 €	-6%

Produkt/ Leistung	Bezeichnung	Ansatz 2022		Ansatz 2021	Veränderung total	Veränderung in %
31.10.08	Zuweisung Bund für Grundsicherung	9.234.000 €		8.809.200 €	424.800 €	5%
31.10.02	Ausgleichszahlung Land	0 €	ab 2020 PG 32.10	0 €	0 €	0%
31.10.05.01	Bundeserstattung Eingliederungshilfe (Barbetrag)	25.000 €		0 €	25.000 €	0%
31.10.01	Kostenerstattung KVJS	0 €		13.000 €	-13.000 €	0%

Produktbereich 31 – Soziale Hilfen

Im Produktbereich 31 werden bei den Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen unter anderem die Erträge des **Soziallastenausgleichs nach § 21 FAG** veranschlagt. Grundlage für die Berechnung sind die Sozialhilfenettoausgaben von 2020 (Vorvorjahr).

Bei der Berechnung wurden die Ergebnisse der Gemeinsamen Finanzkommission vom 24.11.2021 sowie die zwischenzeitlich aktualisierte Einwohnerstatistik des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg berücksichtigt.

Die Erstattung aus dem Soziallastenausgleich nach § 21 FAG wird auf verschiedene Produktgruppen verteilt:

Produkt	Bezeichnung	Plan 2022	Plan 2021
31.10.01	Hilfe zur Pflege	167.620 €	154.350 €
31.10.05	Hilfe zum Lebensunterhalt und zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	59.864 €	55.125 €
31.20.01	Leistungen für Unterkunft und Heizung	197.552 €	181.913 €
Summe	Soziallastenausgleich nach § 21 FAG	425.036 €	391.388 €

Der Anteil für die Eingliederungshilfe wird seit dem 01.01.2020 beim Produktbereich 32 unter Produkt 3210 ausgewiesen.

Produktgruppe 3110

Bei den Sozialhilfeleistungen nach dem SGB XII wird gegenüber den entsprechenden Produktgruppen des Planjahres 2021 eine Verschlechterung um 1.015.500 Euro bzw. 6 % prognostiziert. Der Nettotransferaufwand von bisher 18.423.645 Euro im Jahr 2021 steigt auf voraussichtlich 19.442.245 Euro im Haushaltsjahr 2022.

Im Folgenden werden einzelne Produkte mit Entwicklungen und Veränderungen dargestellt und erläutert:

Hilfe zur Pflege (Produkt 31.10.01)

Bei der Planung der Erträge wurden Transfererträge in Höhe von 333.333 Euro eingeplant (+ 46.000 Euro). Dies umfasst u. a. Rückzahlungen von Hilfen, Erstattungen durch andere Sozialleistungsträger sowie Unterhalt.

Zum 01.01.2020 ist das Angehörigen-Entlastungsgesetz in Kraft getreten. Mit diesem Gesetz werden unterhaltspflichtige Eltern und Kinder von Personen entlastet, die Leistungen der Hilfe zur Pflege oder andere Leistungen der Sozialhilfe erhalten. Auf ihr Einkommen wird künftig

erst ab einem Jahresbetrag von mehr als 100.000 Euro zurückgegriffen. Für das Haushaltsjahr 2022 können deshalb bei den übergeleiteten Unterhaltsansprüchen, wie bereits im Vorjahr, keine Einnahmen mehr eingeplant werden.

Durch die Einführung der generalistischen Pflegeausbildung nach dem neuen Pflegeberufegesetz (PflBG) will der Gesetzgeber die Pflegeberufe stärken und eine Steigerung der Auszubildendenzahlen erreichen. Er hat entschieden, für die Finanzierung dieser Pflegeausbildung ein Umlageverfahren einzuführen. Der sogenannte Ausbildungszuschlag wird der Ausbildungsumlage zugerechnet und wirkt sich weiterhin im Haushaltsjahr 2022 aus. Zudem wurde eine Erhöhung der Pflegesätze im ambulanten und stationären Bereich von jeweils 5 % eingerechnet. Dies führt dazu, dass sich der Nettotransferaufwand im Jahr 2022 um 601.500 Euro auf 7.644.500 Euro erhöht.

Nach den Bestimmungen des SGB XII sollen ambulante Hilfen vorrangig vor stationären Hilfen bewilligt werden. Dies wird, soweit möglich, im Landkreis Heidenheim konsequent umgesetzt. Allerdings bedeutet dies in Einzelfällen, in welchen sämtliche mögliche Hilfearten der ambulanten Hilfe zur Pflege zeitgleich geboten sind, ggf. keine Kostenersparnis im Vergleich zu einem stationären Fall.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Produkt 31.10.08)

Bei Transferaufwendungen von 9.599.000 Euro (+ 351.000 Euro) steigt der Nettotransferaufwand im Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung auf 9.234.000 Euro (+ 424.800 Euro) an. Die kostentreibenden Faktoren in diesem Bereich stehen im Zusammenhang mit der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes. Durch die Trennung der Fachleistungen der Eingliederungshilfe (SGB IX) von den existenzsichernden Leistungen (Leistungen des Lebensunterhalts inklusive Unterkunft und Verpflegung) ergibt sich weiterhin eine Steigerung der Fallzahlen. Zudem wirkt sich die coronabedingte Wirtschaftskrise auf die Rentenentwicklung aus. Zum 01.07.2021 gibt es keine Rentenerhöhung. Dadurch wirkt sich die jährliche Regelsatzerhöhung voll aus.

Seit 2014 übernimmt jedoch der Bund 100 % der Nettoaufwendungen im Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII. Diese Erstattung wird im Jahr 2022 mit 9.234.000 Euro bei der Ertragsart Zuweisungen und Zuwendungen ausgewiesen.

Produktgruppe 3120 - Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II

Da die Hilfeleistung gem. SGB II über das Jobcenter erfolgt, werden Hilfen nach dem SGB II nicht als Transferleistungen abgebildet.

Für das Haushaltsjahr 2022 wird für die Leistungen für Unterkunft und Heizung mit einem Aufwand in Höhe von insgesamt 13.600.000 Euro (- 1.100.000 Euro) geplant.

Als Basis für die Planung wurde das Rechnungsergebnis 2020 in Höhe von rund 13.000.000 Euro zugrunde gelegt.

Die Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft nach SGB II wurde entsprechend dem Gesetzesentwurf zur finanziellen Entlastung der Kommunen und der Länder mit 71,5 % (Vorjahr 77,1 %) eingeplant. Der Betrag in Höhe von 9.724.000 Euro (- 1.609.700 Euro) wird bei den Zuweisungen und Zuwendungen ausgewiesen.

Die Quote der Bundesbeteiligung setzt sich wie folgt zusammen:

2022	allgemein	Landkreis HDH
Sockel-KdU-Bundesbeteiligung Baden-Württemberg § 46 Abs. 6 SGB II	31,60%	4.297.600 €
Stärkung der Kommunal Finanzen (Eingliederungshilfe-Anteil) § 46 Abs. 7 Nr. 2 SGB II	35,20%	4.787.200 €
Bildungspaket § 46 Abs. 8 SGB II	4,70%	639.200 €
Flüchtlingsbedingte KdU § 46 Abs. 9 SGB II	0,00%	0 €
KdU-Beteiligung Bund gesamt Landkreis HDH	71,50%	9.724.000 €

Bei den Kostenerstattungen des Bundes für die Personalkosten der Landkreismitarbeitenden im Jobcenter wurden 1.790.000 Euro (+ 40.000 Euro) eingeplant.

Produktgruppe 3130 - Hilfen für Flüchtlinge und Spätaussiedler

Vorläufige Unterbringung

Die Zuweisungszahlen haben sich seit der zweiten Jahreshälfte 2016 rückläufig entwickelt. Für 2022 wird mit monatlichen Zuweisungen von 5 Personen gerechnet. Für den Zeitraum des Betriebs der Erstaufnahmeeinrichtung in Giengen seit April 2020 hat sich die Zuweisungsquote für die vorläufige Unterbringung im Landkreis Heidenheim halbiert.

Die Landkreisverwaltung hat bei der Aufstellung des Haushaltsplans 2022 auf die Zusage der Landesregierung vertraut, dass im Zuge einer sogenannten nachgelagerten Spitzabrechnung der Aufwand der Hilfe für Flüchtlinge in der vorläufigen Unterbringung vollständig erstattet wird. Deshalb wurden diese Kosten aufwandsneutral geplant.

Dies birgt ein gewisses Risiko, da das Land die in der nachgelagerten Spitzabrechnung gemeldeten Erstattungsbeträge mit zeitlicher Verzögerung prüft. Um die Liquidität der Sozialleistungsträger zu gewährleisten, hat das Land die Abrechnungsmodalitäten neu geregelt. Auf formlosen Antrag kann der Sozialleistungsträger erstattungsfähige Mehraufwendungen für die vorläufige Unterbringung melden und erhält dann einen Abschlag mit 60 % auf diese gemeldeten Beträge pro abgelaufenem Halbjahr bzw. für das vorangegangene Jahr (Vorgriffszahlung).

Danach erhalten die Sozialleistungsträger nach Abgabe ihrer nachgelagerten Spitzabrechnung ohne Prüfung pauschal einen Abschlag von 80 % auf die laut Erhebungsbogen fällige Nachzahlung. Sofern eine Vorgriffszahlung in Anspruch genommen wurde, wird diese verrechnet. Erst im Anschluss erfolgt dann die sachliche Prüfung seitens des Landes mit der Restzahlung bzw. Restforderung.

Die bisherige Pauschale für jeden zugewiesenen Flüchtling ist wie eine Abschlagszahlung zu behandeln. Nach Ablauf des Haushaltsjahres wird „spitz“ abgerechnet. Deshalb werden die Haushaltsplanzahlen nicht mehr wie in früheren Jahren ausschließlich aufgrund eines geschätzten Zugangs von Flüchtlingen im Monat hochgerechnet. Die erstattungsfähigen Kosten im Zusammenhang mit der Verwaltung und dem Betrieb der Unterkünfte sowie der Betreuung der Asylbewerber werden bedarfsgerecht geplant.

Insgesamt ist zu beachten, dass die Leistungs- und Krankenausgaben in der Produktgruppe 3130, die Ausgaben für die Verwaltung und den Betrieb der Unterkünfte (GUKs) in der Produktgruppe 3140 und die Betreuung der Flüchtlinge in der Produktgruppe 3180 ausgewiesen werden. Für den Bereich der erstattungsfähigen Aufwendungen für die vorläufige Unterbringung von Flüchtlingen wurde - wie bereits genannt - ein Betrag in Höhe 349.594 Euro für die Leistungs- und Krankenausgaben (Transferaufwand) eingeplant.

Anschlussunterbringung

Bereits seit 2016 wechseln Flüchtlinge zeitgerecht in die Anschlussunterbringung der Städte und Gemeinden. Der Wechsel erfolgte zum Teil aufgrund des Ablaufs der 24 Monate in vorläufiger Unterbringung des Landkreises, teilweise aufgrund Anerkennung der Flüchtlingseigenschaft, oder nach Ablehnung des Asylantrags.

Befinden sich die Asylbewerber in der Anschlussunterbringung noch im laufenden Asylverfahren oder werden nach Ablehnung geduldet, beziehen sie weiterhin Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Für die Jahre 2020 und 2021 beteiligt sich das Land mit jeweils 170 Mio. Euro an den Aufwendungen der Landkreise und Stadtkreise für AsylbLG-Leistungsbezieher in der Anschlussunterbringung. Der Anteil des Landkreises Heidenheim beträgt 2020 und 2021 je 1.889.065 Euro jährlich. Eine Beteiligung des Landes wurde weiterhin zugesichert, die genaue Höhe wird neu berechnet und ist für 2022 noch nicht bekannt. Daher wurden vorsorglich 1.800.000 Euro für 2022 eingeplant.

Die Aufwendungen für den Landkreis Heidenheim für die Anschlussunterbringung belaufen sich voraussichtlich im Haushaltsjahr 2022 in dieser Produktgruppe auf 4.402.400 Euro.

Die Produktgruppe 3130 weist mit den Personalkosten für die Leistungssachbearbeitung (sowohl bei vorläufiger Unterbringung als auch bei Anschlussunterbringung) weitere nicht erstattungsfähige Aufwendungen in Höhe von 359.123 Euro aus.

Produktgruppe 3140 - Soziale Einrichtungen

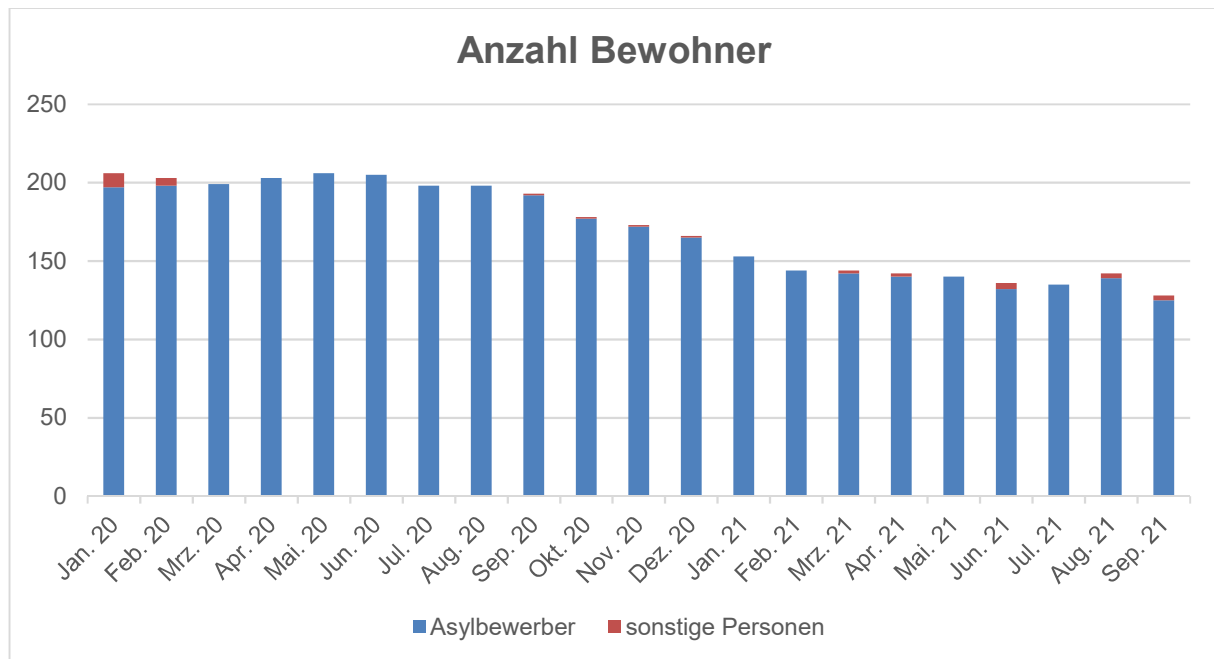
Der größte Ertragsposten bei den ordentlichen Erträgen sind in dieser Produktgruppe die Kostenerstattungen und Kostenumlagen für die Flüchtlinge in vorläufiger Unterbringung mit 1.402.937 Euro (- 814.980 Euro).

Gemeinschaftsunterkünfte

Mit Stand vom 31.08.2021 stehen im Landkreis Heidenheim zwei Standorte zur vorläufigen Unterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung. Diese waren zum Stichtag 31.08.2021 mit 128 Personen belegt.

Eine Prognose für die künftigen Jahre ist nach wie vor aufgrund der aktuellen weltpolitischen Lage schwierig.

Im Jahresverlauf 2020 und 2021 stellte sich die Belegungssituation der Gemeinschaftsunterkünfte wie folgt dar:



Nach Verhandlungen der Kommunalen Spitzenverbände mit dem Land wurde für die Jahre 2015, 2016, 2017 und 2018 eine nahezu vollständige Kostenerstattung von Aufwendungen für die vorläufige Unterbringung im Rahmen der nachlaufenden Spitzabrechnung vereinbart. Beginnend mit der Abrechnung 2017 erfolgte die Umsetzung des geänderten Abrechnungsablaufs wie erläutert.

Mit Beginn des Rückgangs der Zuweisungszahlen von Flüchtlingen hat sich die Verwaltung im Rahmen der vertraglichen Möglichkeiten von nicht mehr benötigten Objekten getrennt bzw. diese einer anderen Nutzung (z. B. Weitervermietung an Städte und Gemeinden für die Anschlussunterbringung) zugeführt. Die übrigen Objekte müssen bis Vertragsende zumindest verwahrt werden.

Zur Verwaltung der Unterkünfte gehören die Aufwendungen, welche mit der Wohnheimleitung in Zusammenhang stehen. Kosten des Betriebs der Unterkünfte sind u. a. Unterhaltungskosten der Gebäude, Bewirtschaftungskosten und Mieten/Pachten.

Die Planansätze 2022 wurden auf der Basis des heutigen Gebäudebestandes kalkuliert.

Für den Bereich der Flüchtlingsunterkünfte bzw. Gemeinschaftsunterkünfte ist im Haushalt 2022 für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen ein Betrag in Höhe von 36.700 Euro (- 278.000 Euro) eingeplant.

Bei den Aufwendungen für Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen für die Gemeinschaftsunterkünfte für Flüchtlinge und Asylbewerber sind 568.200 Euro (- 318.900 Euro) eingeplant.

Der Ansatz Mieten und Pachten für die Unterkünfte für Flüchtlinge und Asylbewerber wurde auf 323.815 Euro (- 226.037 Euro) abgesenkt.

Insgesamt wurden die Planzahlen Asyl im Bereich der nachgelagerten Spitzabrechnung aufwandsneutral für das Jahr 2022 wie folgt aufgestellt:

PG	Bezeichnung	Sachkonto	Ansatz 2021	Ansatz 2022
3130	Hilfen für Flüchtlinge (Leistungsausgaben)	34811210	317.164 €	268.260 €
3130	Hilfen für Flüchtlinge (Krankenausgaben)	34811200	96.161 €	81.334 €
	Summe		413.325 €	349.594 €
3140	Verwaltung Unterkünfte (GUK Asylbewerber)	34810000	131.000 €	166.240 €
3140	Betrieb Unterkünfte (GUK Asylbewerber)	34810000	2.066.687 €	1.236.697 €
3180	Betreuung Asylbewerber	34810000	193.050 €	172.820 €
	Summe		2.390.737 €	1.575.757 €
	Gesamt		2.804.062 €	1.925.351 €

Produktgruppe 3160 - Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Diese Produktgruppe enthält bei den Transferaufwendungen die Zuschüsse des Landkreises Heidenheim zur Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege. Für 2022 wurden insgesamt 119.531 Euro veranschlagt.

	Plan 2022	Plan 2021
Freunde schaffen Freude	300 €	210 €
Kreissenorenrat		
a) Allgemeiner Zuschuss	2.500 €	2.500 €
b) Verrechnung Miete, Sachkosten	2.931 €	2.872 €
Telefonseelsorge	7.000 €	7.000 €
Zuschuss Aidshilfe Ulm	3.000 €	3.000 €
Zuschuss familienentlastende Dienste	34.320 €	34.320 €
Zuschuss Caritas für Nichtsesshafte	500 €	500 €
Zuschuss Caritas für Prävention	68.980 €	66.825 €
Summe	119.531 €	117.227 €

Produktgruppe 32.10 - Eingliederungshilferecht nach SGB IX

(-) Verschlechterung

Produkt/ Leistung	Bezeichnung	2022			2021			Veränderung total	Veränderung in %
		sonstige Transfer- erträge	Transfer- aufwen- dungen	Netto- transfer- aufwen- dungen	sonstige Transfer- erträge	Transfer- aufwen- dungen	Netto- transfer- aufwen- dungen		
32.10.00	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	1.185.000 €	31.285.088 €	30.100.088 €	1.350.000 €	30.770.585 €	29.420.585 €	-679.503 €	-2%
Summe		1.185.000 €	31.285.088 €	30.100.088 €	1.350.000 €	30.770.585 €	29.420.585 €	-679.503 €	-2%

Produkt/ Leistung	Bezeichnung	Ansatz 2022		Ansatz 2021	Veränderung total	Veränderung in %
32.10	Ausgleichszahlung Land (Inklusion)	0,00 €		0,00 €	0 €	#DIV/0!

nachrichtlich:

3210	Erstattung Bundesteilhabegesetz	860.908 €	ab 2020: PG 32.10	860.908 €	0 €	0%
------	---------------------------------	-----------	-------------------	-----------	-----	----

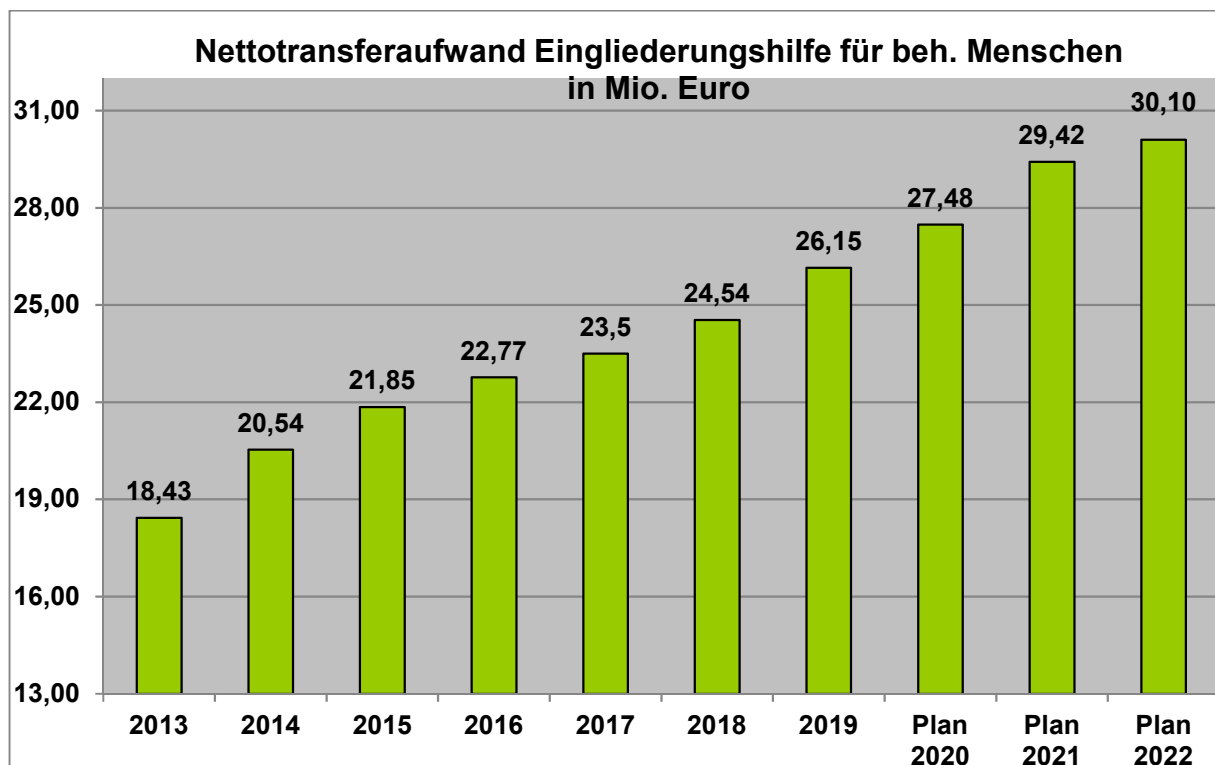
Produktbereich 32 - Eingliederungshilferecht

Die Leistungen der Eingliederungshilfe bei der Umsetzung des BTHG erfolgen gemäß SGB IX und werden im Produktbereich 32 - Eingliederungshilferecht dargestellt.

Für das Jahr 2022 ergibt sich ein geplanter Nettotransferaufwand in Höhe von 30.100.088 Euro. Dies bedeutet eine Verschlechterung gegenüber dem Vorjahr in Höhe von 679.503 Euro. Grund dafür sind sehr kostenintensive Fälle durch hohe Hilfebedarfe und intensiv betreute Fälle. Zudem muss mit einer weiteren Fallzahlensteigerung gerechnet werden. Durch die Umsetzung des Landesrahmenvertrages nach § 131 SGB IX ist im Haushaltsjahr 2022 mit gravierenden finanziellen Steigerungen zu rechnen. Nach Einschätzung des KVJS ist im Verhältnis zur bisherigen Vergütung im Bereich der Besonderen Wohnform mit zusätzlichem Aufwand pro Leistungsberechtigten von rund 4.000 Euro jährlich zu rechnen. Hinzu kommen weitere Kostensteigerungen, insbesondere im Bereich der Tarif- und Sachkostenentwicklungen (+ 4 %).

Durch die gesetzlichen Änderungen des BTHG musste die bestehende Konzeption zu Inklusionsmaßnahmen in Kindertageseinrichtungen und Schulen nach § 112 SGB IX angepasst werden. Durch die Anpassung wird mit Mehraufwendungen von rund 80.000 Euro gerechnet.

Die genauen Auswirkungen der Umsetzung des Landesrahmenvertrages sind zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2022 schwer abschätzbar und sind mit unkalkulierbaren Risiken verbunden.

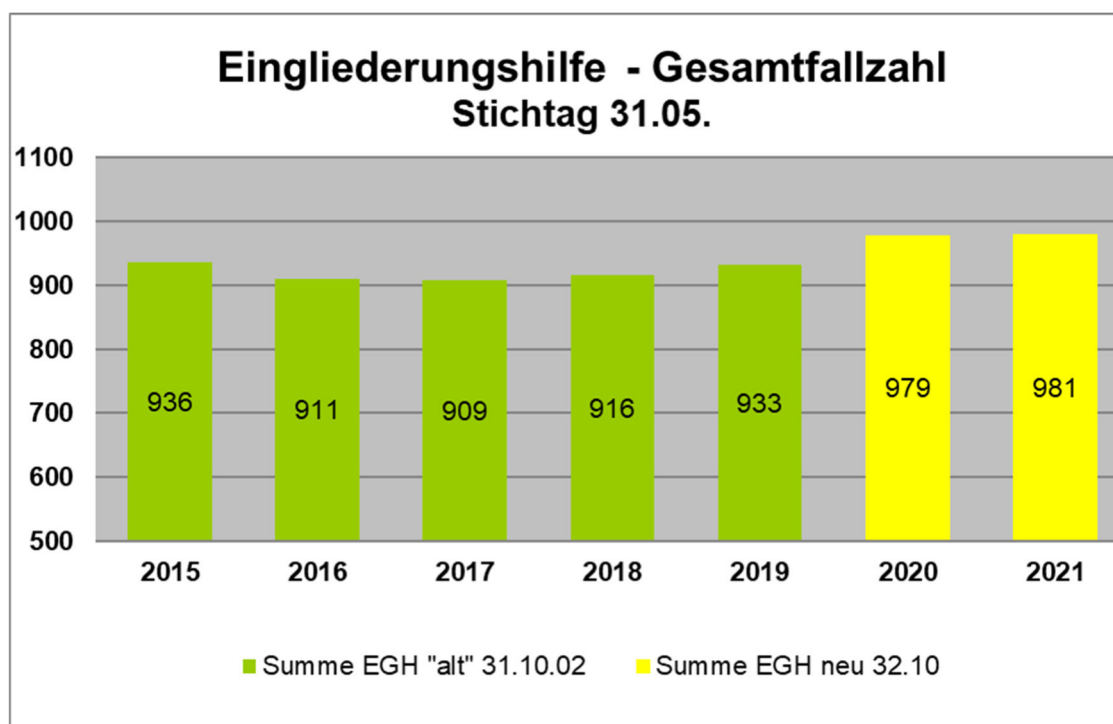


Der Anteil der Eingliederungshilfe an der Erstattung aus dem **Soziallastenausgleich nach § 21 FAG** wird bei den Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen veranschlagt. Grundlage für die Berechnung sind die Sozialhilfenettoausgaben von 2020 (Vorvorjahr). Bei der Berechnung wurden die Ergebnisse der Gemeinsamen Finanzkommission vom 24.11.2021 sowie die zwischenzeitlich aktualisierte Einwohnerstatistik des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg berücksichtigt.

Produkt	Bezeichnung	Plan 2022	Plan 2021
32.10.00	Eingliederungshilfe	772.248 €	711.113 €
Summe	Soziallastenausgleich nach § 21 FAG	772.248 €	711.113 €

Bis 31.12.2019 bei Produkt 31.10.02

Die nächste Grafik zeigt die Entwicklung der Fallzahlen im Bereich der Eingliederungshilfe. Ab dem Jahr 2020 ist zudem eine Steigerung der Fallzahlen zu erkennen. Hauptursache hierfür ist die Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes.



Produktbereich 37 - Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht

Das Versorgungsamt wurde zum 01.01.2005 im Rahmen der Verwaltungsreform in das Landratsamt Heidenheim eingegliedert. Die Landeszuweisungen (§ 11 Abs. 5 FAG) werden zentral bei der Produktgruppe 6110 - Allgemeine Finanzwirtschaft veranschlagt.

Produktgruppe 3710 - Schwerbehindertenrecht

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 168.744 Euro beinhalten Sachverständigen- und Gerichtskosten für externe Gutachten in Höhe von rd. 160.000 Euro (Vorjahr 130.000 Euro).

Produktgruppe 3720 - Soziales Entschädigungsrecht

Die veranschlagten Personal- und Sachkosten stehen im Zusammenhang mit der Gewährung von Leistungen der Produktgruppe 3150 (Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz).

Teilhaushalt 5 - Jugend

Allgemeines

Der Teilhaushalt 5 - Jugend beinhaltet den Produktbereich 36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe.

Die Produktbereiche gliedern sich in einzelne Produktgruppen auf. Durch die Gliederung der verschiedenen Ertrags- und Aufwandsarten, entsprechend der gesetzlichen Zeilenstruktur, ist für jede Produktgruppe das anteilige ordentliche Ergebnis dargestellt.

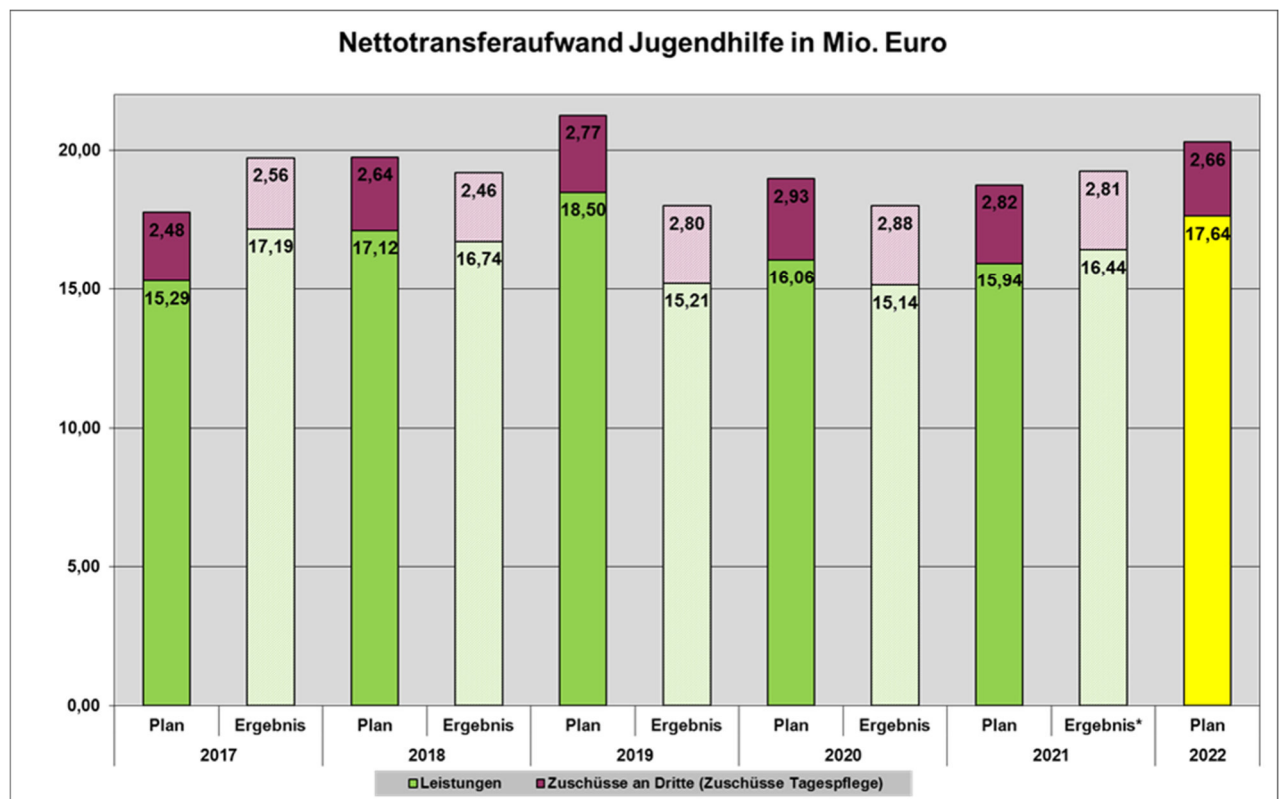
In der Folge werden hier die Produktgruppen nicht abschließend aufgeführt. Weitere Erläuterungen werden zu einzelnen Produktgruppen vorgenommen, um die Gremien bei der Entscheidungsfindung mit ausreichend Hintergrundwissen zu informieren. Diese können von Jahr zu Jahr variieren.

Haushaltssituation

Die Kostenerstattung in der Produktgruppe 3630 - Hilfen für junge Menschen und ihre Familien beträgt 684.000 Euro. Diese beinhalten insbesondere die Erstattung der Aufwendungen für unbegleitete minderjährige Ausländer (UMAs), die Ausgleichszahlung Inklusion vom Land, sowie Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern. Der größte Kostenerstattungsbereich bei der Produktgruppe 3690 - Unterhaltsvorschuss sind die Erstattungen des Landes mit 1.999.000 Euro.

Bei den ordentlichen Aufwendungen wurden insgesamt 28.335.085 Euro (+ 1.829.296 Euro) eingeplant. Die Transferaufwendungen stellen den größten Posten der Aufwendungen dar.

Aus nachstehender Grafik ist ersichtlich, dass der **Nettotransferaufwand der Kinder-, Jugend- und Familienhilfen** im Haushaltsjahr 2022 mit insgesamt 20.297.981 Euro (Erhöhung Aufwand um 1.519.486 Euro zum Vorjahr) ausgewiesen ist.



*Ergebnis 2021: Hochrechnung 21.09.2021

Die Nettotransferaufwendungen errechnen sich aus der Summe der Transferaufwendungen mit 21.562.981 Euro abzüglich der Summe der Transfererträge in Höhe von 1.265.000 Euro.

Ursächlich für die gestiegenen Nettotransferaufwendungen ist insbesondere die Produktgruppe 36.30.

Hier zeigt sich deutlich die Auswirkung der Steigerung der Fallzahlen, insbesondere im Bereich der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche. Deshalb ist mit einem weiterhin hohen Niveau kostenintensiver vollstationärer Maßnahmen zu rechnen.

Auch in Zukunft macht sich die deutliche Reduzierung der Fallzahlen im Bereich der unbegleiteten minderjährigen Ausländer (UmA) bemerkbar. Eine Vielzahl der sich im Landkreis befindlichen Jugendlichen aus diesem Personenkreis konnten bereits mit bedarfsgerechten Angeboten verselbstständigt werden, sodass die Gewährung von Hilfen zur Erziehung nicht mehr notwendig ist. Es kann davon ausgegangen werden, dass aller Voraussicht nach ein Großteil der in der Jugendhilfe verbliebenen UmA's, aufgrund ihres Alters und einer erfolgreichen Verselbstständigung, aus den Maßnahmen ausscheiden werden. Daher können die Nettotransferaufwendungen im Bereich der Produktgruppe 3630 - Hilfen für junge Menschen und ihre Familien im Bereich UmA auf 215.000 Euro (- 51.000 Euro) gesenkt werden.

Im Bereich der Produktgruppe 3650 - Tageseinrichtungen für Kinder und Tagespflege sinken die Nettotransferaufwendungen leicht auf 2.813.642 Euro (- 180.425 Euro).

Im Bereich der Unterhaltsvorschussleistungen der Produktgruppe 3690 sinken die Nettotransferaufwendungen leicht auf 2.770.000 Euro (- 100.000 Euro). Hier konnten die Fallzahlen konstant gehalten werden.

Kostenerstattungen wie z. B. Erstattungen der Unterhaltsvorschussleistungen oder für die Hilfen der UmA's werden getrennt von den Transferaufwendungen dargestellt. Sie sind nicht Bestandteil des Nettotransferaufwands. Die Darstellung der Nettotransferaufwendungen ist daher nur ein Teil der Gesamtbetrachtung und bildet nicht den gesamten Teilhaushalt 5 ab.

Produktbereich 36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produktgruppe	Bezeichnung	2022			2021			Veränderung	Veränderung
		sonstige Transfererträge	Transferaufwendungen	Netto-transferaufwendungen	sonstige Transfererträge	Transferaufwendungen	Netto-transferaufwendungen		
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen	0 €	1.051.339 €	1.051.339 €	0 €	1.023.928 €	1.023.928 €	-27.411 €	-2,7%
3630	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	535.000 €	14.143.000 €	13.608.000 €	537.500 €	12.373.000 €	11.835.500 €	-1.772.500 €	-15,0%
3650	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	100.000 €	2.913.642 €	2.813.642 €	100.000 €	3.094.067 €	2.994.067 €	180.425 €	6,0%
3680	Kooperation und Vernetzung	0 €	55.000 €	55.000 €	0 €	55.000 €	55.000 €	0 €	0,0%
3690	Unterhaltsvorschussleistungen	630.000 €	3.400.000 €	2.770.000 €	530.000 €	3.400.000 €	2.870.000 €	100.000 €	3,5%
Summe		1.265.000 €	21.562.981 €	20.297.981 €	1.167.500 €	19.945.995 €	18.778.495 €	-1.519.486 €	-8,1%

(-) Verschlechterung

Entwicklung der einzelnen Produktgruppen

Produktgruppe 3620 - Allgemeine Förderung junger Menschen

Die Jugendsozialarbeit, die freiwilligen Zuschüsse des Landkreises Heidenheim an Träger und Angebote der offenen Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit, sowie die Schulsozialarbeit sind in dieser Produktgruppe zusammengefasst.

Die freiwilligen Zuwendungen des Landkreises Heidenheim zur Förderung von Einrichtungen und Angeboten der Jugendhilfe mit insgesamt 1.051.340 Euro (+27.411 Euro) stellen die gesamten Transferaufwendungen dieser Produktgruppe dar. Die geringen Mehraufwendungen sind lediglich auf leicht steigende Personalkosten zurückzuführen.

	Plan 2022	Plan 2021
Häuser der Jugend / Personalkostenzuschuss kommunale Jugendarbeit	496.299 €	479.454 €
Heidenheimer Zentrum für Jugend und Prävention	47.041 €	47.041 €
G-Recht "Schafe statt Strafe"	15.500 €	0 €
Zuschüsse für laufende Zwecke an Einrichtungen	7.000 €	7.000 €
Schulsozialarbeit	426.000 €	426.000 €
FCH-Fanprojekt Heidenheim	17.500 €	17.500 €
Kreisjugendring	3.000 €	2.500 €
Zuschuss Projekt § 16 h	25.000 €	29.934 €
Kinderschutzbund	14.000 €	14.000 €
Summe	1.051.340 €	1.023.429 €

Im Haushaltsplanentwurf 2022 sind alle Anträge, welche im Rahmen des Förderkonzepts Offene Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit gestellt wurden, enthalten. Im Zuge der Planungen wurden Zuschüsse, welche aufgrund des Förderkonzepts gewährt werden, unter „Personalkostenzuschuss kommunale Jugendarbeit“ zusammengefasst. Neuanträge sind nicht eingeplant. Diese unterliegen der Entscheidung des jeweils zuständigen Gremiums.

Produktgruppe 3630 - Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

In dieser Produktgruppe mit dem insgesamt größten Volumen des Jugendhilfeetats sind die klassischen Jugendhilfeleistungen zusammengefasst:

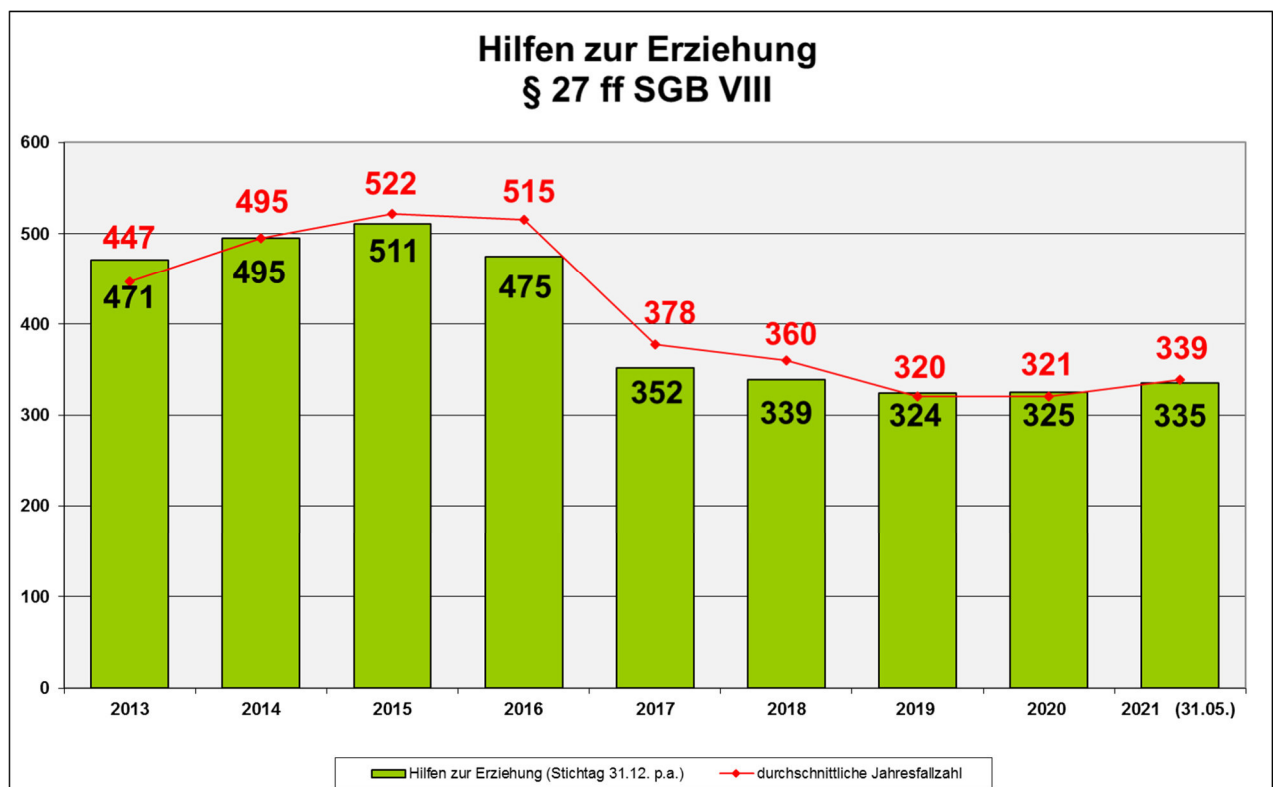
- Hilfen zur Förderung der Erziehung in der Familie gemäß §§ 16 ff. SGB VIII (allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie, gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und ihre Kinder, Betreuung und Versorgung in Notsituationen, Leistungen des betreuten Umgangs)
- Hilfen zur Erziehung gemäß §§ 27 ff. SGB VIII.
- Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit seelischer Behinderung, Hilfen für junge Volljährige sowie Leistungen der Inobhutnahme gemäß § 35a, § 41 und § 42 SGB VIII.

Hilfen zur Förderung der Erziehung in der Familie (§§ 16 ff. SGB VIII)

Bei einem Großteil der Produkte in diesem Bereich können die Planwerte aus 2021 auch für das kommende Jahr gehalten werden. Neben dem Planansatz für den Betreuten Umgang wurde lediglich der Planwert bei der Betreuung und Versorgung in Notsituationen angehoben. Aufgrund der Gesetzesänderung und einem leichteren Zugang zu § 20 SGBV III ist davon auszugehen, dass die Fallzahlen ansteigen, sodass der Planansatz leicht auf 30.000 Euro (+ 5.000 Euro) erhöht wurde. Im Bereich des Betreuten Umgangs kann aufgrund der Coronapandemie und deren Auswirkungen auf den Familienverbund mit steigenden Fallzahlen gerechnet werden. Daher wird der Planansatz ebenfalls um 5.000 Euro auf nunmehr 120.000 Euro angehoben. Der Ausbau des niederschweligen Angebots mit Präventionscharakter, wie es die Frühen Hilfen sind, kann das Erreichen der beiden Wirkungsziele „Stärkung der Erziehungskompetenz“ und das „Aufwachsen von Kindern in ihrer Ursprungsfamilie“ der Schlüsselposition „Hilfe zur Erziehung“ frühzeitig positiv beeinflussen. Daher soll auch im Jahr 2022 dieser Bereich weiter gestärkt werden, weshalb ebenso wie im Vorjahr 280.000 Euro eingeplant werden.

Hilfen zur Erziehung (§§ 27 ff. SGB VIII)

Die Fallzahlen im Bereich der Hilfen zur Erziehung sind deutlich gestiegen. Auffällig hoch ist der Anstieg im kostenintensiven Bereich der Heimerziehung, welcher als Folge der Corona-Pandemie anzusehen ist. Zur Aufarbeitung dieser Folgen soll im kommenden Jahr der Bereich der Heimerziehung mit 3.200.000 Euro (+ 500.000 Euro) finanziell gestärkt werden. Auch in den ambulanten Bereichen führen die steigenden Fallzahlen zu einer Erhöhung des Planansatzes, im Bereich der Sozialpädagogischen Familienhilfe um 300.000 Euro und im Bereich der Erziehungsbeistandschaft um 50.000 Euro gegenüber dem Vorjahr.

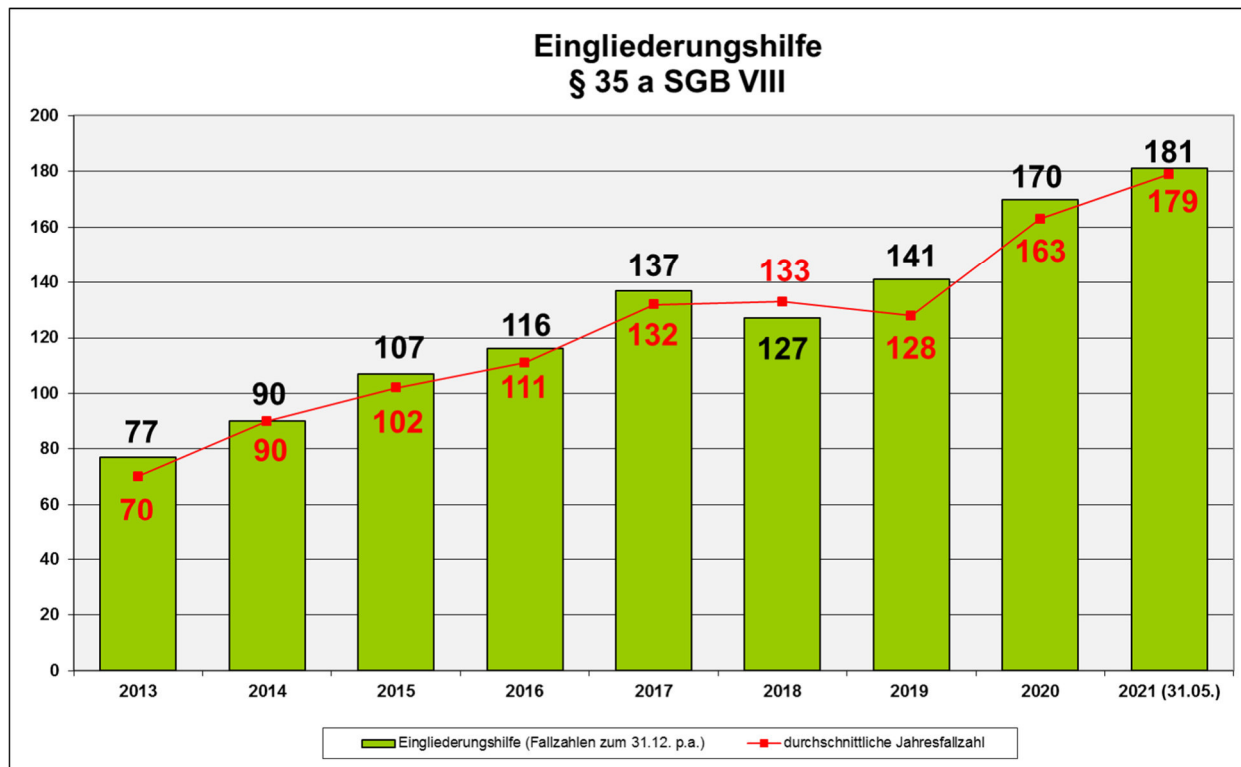


Im Bereich der Vollzeitpflege zeigten sich konstante Fallzahlen und die für dieses Jahr erwartete Steigerung ist nicht eingetreten, weshalb der Planansatz um 100.000 Euro gesenkt wurde.

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche / Hilfen für junge Volljährige / Vorläufige Maßnahmen. z. Schutz v. Kindern u. Jugendlichen (§§ 35 a, 41, 42 SGB VIII)

Der Nettotransferaufwand in diesem Produktbereich steigt gegenüber dem Vorjahr deutlich um 1.048.500 Euro auf nunmehr 5.363.000 Euro. Er umfasst Hilfen für junge Volljährige, die Eingliederungshilfe und vorläufige Maßnahmen zum Schutz v. Kindern u. Jugendlichen.

Die Eingliederungshilfe seelisch behinderter und von seelischer Behinderung bedrohter Kinder und Jugendlicher ist weiterhin eine wichtige Aufgabe des Landkreises. Dies wird auch durch die stetig steigenden Fallzahlen deutlich.



In allen Bereichen der Eingliederungshilfe zeichnen sich deutliche Fallzahlenanstiege ab. Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, wurden die Planansätze für das Jahr 2022 bei allen Angeboten der Eingliederungshilfe entsprechend angepasst. Insbesondere im Bereich der Hilfen zur Integration im Kindergarten sowie bei den Schulbegleitungen ist ein sehr deutlicher Anstieg zu beobachten.

Die Fallzahlen bei den Inobhutnahmen stiegen in Zeiten der Pandemie ebenso an. Auch hier wird davon ausgegangen, dass sich die Situation im Jahr 2022 ähnlich dem Vorjahr gestalten wird, sodass 100.000 Euro mehr eingeplant wurden.

Unbegleitete minderjährige Ausländer (UmA)

Die Nettotransferaufwendungen für UmAs, die vor allem während der Flüchtlingswelle 2015 / 2016 im Landkreis Heidenheim untergebracht wurden, werden im Haushaltsjahr 2022 mit einem Nettotransferaufwand von 215.000 Euro (- 51.000 Euro) eingeplant. Die Fallzahlen in diesem Bereich waren bisher rückläufig, jedoch ist aufgrund der aktuellen politischen Situation mit Neuaufnahmen zu rechnen.

Insgesamt wirkt sich die große Steigerung im Bereich der Hilfen zur Erziehung stark auf die Produktgruppe 36.30 aus. Daher steigt der Nettotransferaufwand hier insgesamt auf 13.608.000 Euro (+ 1.722.500 Euro). Durch die Reform des SGB VIII werden weitere Aufwendungen hinzukommen, die zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung nicht beziffert werden konnten.

Produktgruppe 3650 - Tageseinrichtungen für Kinder und Tagespflege

Die Nettotransferaufwendungen der Produktgruppe 3650 sinken um 180.425 Euro gegenüber dem Planansatz von 2021 auf insgesamt 2.813.642 Euro. Darin sind neben den laufenden Leistungen für die Betreuung in Tageseinrichtungen und Tagespflege im Einzelfall auch die freiwilligen Zuschüsse des Landkreises Heidenheim zur Finanzierung der Horte an der Christophorus- und der Jakob-Herbrandt-Schule, sowie der Gesamtzuschuss an den Tagesmütterverein enthalten. Die Einnahmen bei den Horten, welche aus Kostenbeiträgen, den Landeszuschüssen und den Zuschüssen der Städte Heidenheim und Giengen bestehen, sind im Nettotransferaufwand ab dem Haushaltsjahr 2021 ebenfalls abgebildet.

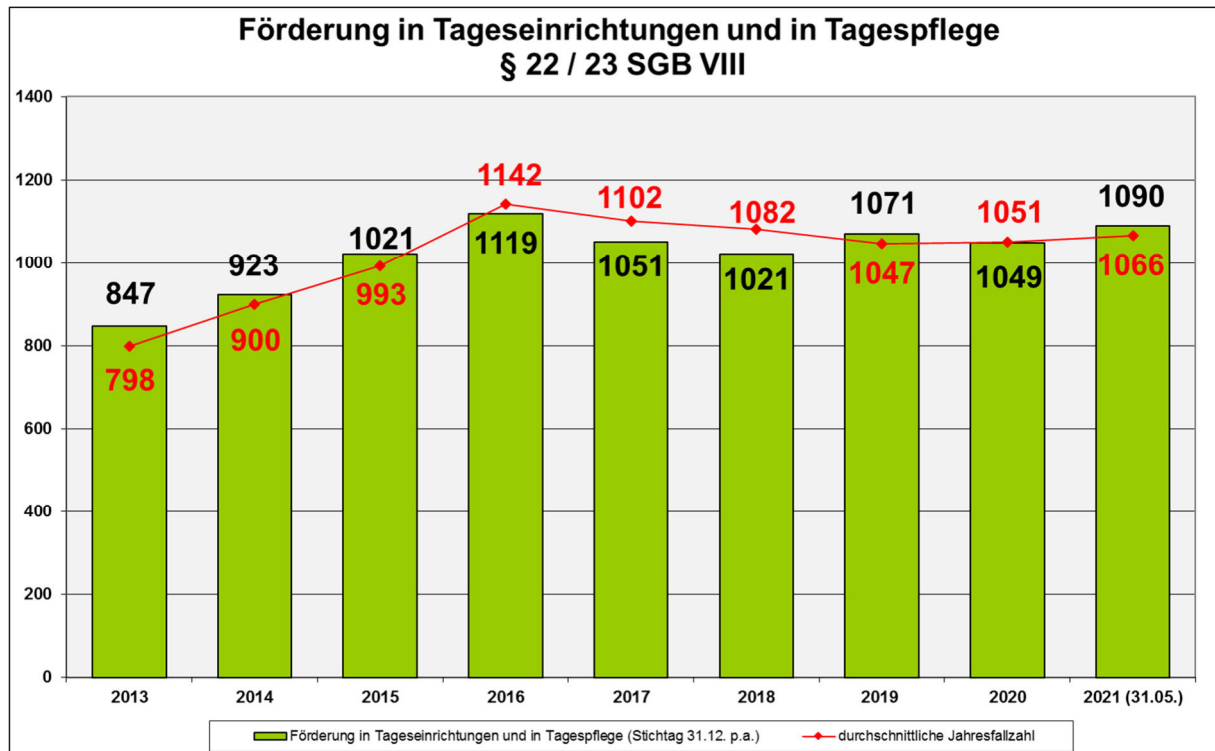
Die Darstellung zeigt den tatsächlichen Zuschussbedarf des Landkreises bei den Horten auf.

	Plan 2022	Plan 2021
Zuschuss Land an Tagesmütterverein	0	0 €
Gesamtzuschuss an Tagesmütterverein ab 2021 inkl. FAG und ggfs. Zuschuss des Landes – bis 2020 Landkreis Zuschuss	334.966 €	316.306 €
Hortgruppe Christophorus-Schule – bis 2020 Gruppe 1-3	117.954 €	100.508 €
Hortgruppe Christophorus-Schule 4	entfällt	entfällt
Hortgruppe Jakob-Herbrandt-Schule	39.354 €	77.254 €
Summe	492.274 €	494.068 €

Anders verhält es sich bei den Fördermitteln an den Verein Kindertagespflege Heidenheim e.V.. Dieser erhält seit dem Jahr 2020 einen Gesamtzuschuss, welcher 15 % der FAG-Mittel nach § 29c und ggfs. einen Zuschuss des Landes beinhaltet. Die Kostenbeiträge, welche im Rahmen der Kindertagespflegeverhältnisse erhoben werden, die eingenommenen

FAG-Mittel und der Zuschuss des Landes zur Förderung der Struktur in der Kindertagespflege sind im Nettotransferaufwand allerdings nicht mit abgebildet. Diese werden bei den Kostenerstattungen eingeplant und verbucht, daher ist die Darstellung der Nettotransferaufwendungen in diesem Bereich nur ein Teil einer Gesamtbetrachtung.

Die Fallzahlen im Bereich der Kindertagesbetreuung sind auf einem konstanten Niveau.



Die durch die Corona-Pandemie teils über Monate hinweg ausgesetzten Kostenbeiträge und nicht angefallenen bzw. geringeren Beiträge im Bereich der Kindertagesbetreuung erschweren eine genaue Planung für 2022. Im Jahr 2021 kam es bei der Tagespflege zu sinkenden Fallzahlen. Gleichzeitig wurden 80 % der laufenden Geldleistungen an aktive Tagespflegepersonen weiterbezahlt. Coronabedingt sind daher die Einnahmen und Ausgaben unter dem geplanten Niveau geblieben. Für 2022 werden hier wieder höhere Einnahmen und Ausgaben erwartet.

Produktgruppe 3680 - Kooperation und Vernetzung

Im Bereich Kooperation und Vernetzung wurde mit 55.000 Euro für die „Frühen Hilfen im Landkreis Heidenheim“ der gleiche Planansatz wie im Vorjahr veranschlagt. Diese enthalten die in den „Frühen Hilfen“ gewährten Leistungen (z. B. Willkommensbesuche des Allgemeinen Sozialen Dienstes, Qualifizierungen und Fortbildungen der Fachkräfte usw.).

Dem Transferaufwand stehen Erstattungen vom Land in selber Höhe gegenüber, welche nicht im Nettotransferaufwand dargestellt werden.

Produktgruppe 3690 - Unterhaltsvorschussleistungen

Im Bereich der Unterhaltsvorschussleistungen muss auch im kommenden Jahr mit Ausgaben auf einem hohen Niveau gerechnet werden. Da die Fallzahlen zwischenzeitlich jedoch konstant sind, wird in der Planung nicht mehr mit steigenden Fallzahlen gerechnet. Der Nettotransferaufwand für das Jahr 2022 wird daher auf 2.770.000 Euro (- 100.000 Euro) reduziert. Die Rückgriffsquote konnte leicht gesteigert werden, sodass hier mit Transfererträgen in Höhe von 630.000 Euro (+ 100.000 Euro) zu rechnen ist.

Teilhaushalt 6 - Infrastruktur und Umwelt

Allgemeines

Der Teilhaushalt 6 - Infrastruktur und Umwelt bildet eine Bewirtschaftungseinheit (Budget) und beinhaltet die folgenden Produktbereiche:

- 51 - Räumliche Planung und Entwicklung
- 52 - Bauen und Wohnen
- 54 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
- 55 - Natur- und Landschaftspflege
- 56 - Umweltschutz
- 57 - Wirtschaft und Tourismus

Die Produktbereiche gliedern sich in einzelne Produktgruppen auf. Durch die Gliederung der verschiedenen Ertrags- und Aufwandsarten, entsprechend der gesetzlichen Zeilenstruktur, ist für jede Produktgruppe das anteilige ordentliche Ergebnis dargestellt.

In der Folge werden hier die Produktgruppen nicht abschließend aufgeführt. Weitere Erläuterungen werden zu einzelnen Produktgruppen vorgenommen, um die Gremien bei der Entscheidungsfindung mit ausreichend Hintergrundwissen zu informieren. Diese können von Jahr zu Jahr variieren.

Produktbereich 51 - Räumliche Planung und Entwicklung

Produktgruppe 5110 - Kreisplanung, Bauleitplanung

Hier wird das Produkt verbindliche Bauleitplanung abgebildet. Bei den Aufwendungen schlägt die Umlage an den Regionalverband Ostwürttemberg mit 250.000 Euro zu Buche. Die weiteren Aufwendungen orientieren sich ebenfalls an den Vorjahreswerten, die Personalaufwendungen sinken leicht.

Produktgruppe 5111 - Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen

Ergebnishaushalt

Hierunter fallen das Vermessungswesen und das Geoinformationssystem (GIS).

Aufgrund der Teilprivatisierung im amtlichen Vermessungswesen dürfen seit dem 01.07.2011 Katastervermessungen zur Festlegung neuer Flurstücksgrenzen für private Auftraggeber nicht mehr durchgeführt werden. Seit dem 01.01.2014 ist dies auch für Städte und Gemeinden im Landkreis gültig. Der Anteil der öffentlich bestellten Vermessungsingenieure (ÖbV) soll hierdurch auf 80 % erhöht werden. Der Fachbereich bearbeitet weiterhin hoheitliche Liegenschaftsvermessungen wie Grenzfeststellungen, Straßenvermessungen, Gebäudeaufnahmen und Umlegungen.

Unberührt von der Teilprivatisierung bleiben die hoheitlichen Arbeiten zur Aktualisierung und Führung des Liegenschaftskatasters. Die in den Vorjahren konstant positive Entwicklung bei den Ordentlichen Erträgen (Gebühren der UVB) wird auch für 2022 fortgeschrieben, und deshalb mit einem höheren Planansatz von 450.000 Euro (+140.000 Euro) gerechnet.

Im GIS werden raumbezogene Daten in thematischen Fachschalen entwickelt, gepflegt und bereitgestellt.

Die ordentlichen Aufwendungen belaufen sich auf Vorjahresniveau.

Produktbereich 52 - Bauen und Wohnen

Produktgruppe 5210 - Bauordnung

Diese Produktgruppe umfasst den Bereich Bauordnung und Schornsteinfegerwesen.

Bei den Gebühren im Rahmen der Baugenehmigungen sowie beim Gewässerschutz wird von Erträgen wie vor Beginn der Corona-Pandemie ausgegangen, so dass nun wieder 642.000 Euro eingeplant werden (+ 177.000 Euro).

Die Planansätze der Produktgruppen 5220 - Wohnungsbauförderung und 5230 - Denkmalschutz und Denkmalpflege bewegen sich auf Vorjahresniveau.

Produktbereich 54 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Dieser Produktbereich umfasst folgende Produktgruppen:

- 5420 - Kreisstraßen
- 5430 - Landesstraßen
- 5440 - Bundesstraßen
- 5470 - Verkehrsbetriebe und ÖPNV

Die auf den Bereich Straßenbau entfallenden Zuweisungen nach § 11 Abs. 5 FAG (Verwaltungsreform) werden nicht bei den jeweiligen Produktgruppen sondern im Teilhaushalt 1 veranschlagt.

Produktgruppe 5420 - Kreisstraßen

Ergebnishaushalt

Die Produktgruppe 5420 beinhaltet im Ergebnishaushalt die bei Unterhaltung und Erhaltung des Kreisstraßennetzes anfallenden Einnahmen und Ausgaben. Unter anderem sollen im Jahr 2022 aus dem vom Kreistag am 16.10.2017 beschlossenen Kreisstraßenbauprogramm folgende Erhaltungsmaßnahmen realisiert werden:

- Sanierung der Ortsdurchfahrt Hürben im Zuge der K 3020 2. Bauabschnitt mit Aufwendungen in Höhe von 400.000 Euro (erneute Anmeldung)
- Sanierung der K 3027 zwischen Hohenmemmingen und Sachsenhausen mit Aufwendungen in Höhe von 770.000 Euro
- Sanierung der K 3035 ab Kreisverkehr in Richtung Zang mit Aufwendungen in Höhe von 450.000 Euro
- Rückbau der Vorflutbrücke Burgberg an der K 3021 mit Aufwendungen in Höhe von 90.000 Euro
- Kleinere Maßnahmen zum Ausbau von Radwegen an Kreisstraßen sowie die Fortschreibung des Radnetzplanes mit insgesamt 130.000 Euro

Finanzhaushalt

Für den Neubau eines Radwegs im Zuge der K 3009 zwischen Großkuchen und der Einmündung B 19 ist eine erste Planungsrate von 110.000 € vorgesehen.

Zur Herstellung eines Radwegenetzes nach dem aktuellen Regelwerk ist die Verbreiterung des Radweges im Zuge der 3035 zwischen dem Kreisverkehr und Zang mit Kosten in Höhe von 220.000 Euro vorgesehen. Für beide Maßnahmen werden Förderanträge nach LGVFG sowie nach dem Förderprogramm des Bundes „Stadt und Land“ gestellt. Aufwendungen für

die Sanierung der Ortsdurchfahrt Hermaringen in Höhe von 240.000 Euro sind ebenfalls im Finanzhaushalt vorgesehen.

Für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen sind für Fahrzeuge, Maschinen und Geräte, die auch für die Unterhaltung an Bundes- und Landesstraßen eingesetzt werden, 273.000 Euro veranschlagt. Die anteiligen Kosten für Bund und Land werden über den sogenannten Gemeinschaftsaufwand umgelegt bzw. über Zuweisungen nach dem FAG finanziert.

Produktgruppe 5430 - Landesstraßen und Produktgruppe 5440 - Bundesstraßen

Hier werden die Zuweisungen und Aufwendungen für die Unterhaltung der Landes- und Bundesstraßen erfasst. Bei Neubau- und Erhaltungsmaßnahmen an Bundes- und Landesstraßen ist das Regierungspräsidium Stuttgart zuständig. In beiden Produktgruppen liegen die Planansätze 2022 auf Vorjahresniveau.

Produktgruppe 5470 - Verkehrsbetriebe / ÖPNV

Ergebnishaushalt

Die Erträge und Aufwendungen dieser Produktgruppe sind zu einem Großteil dem Heidenheimer Tarifverbund (htv), der Kostenbeteiligung des Landkreises an Maßnahmen zur Verbesserung des Bedienungsangebotes sowie den Linienbündeln West, Nord/Ost und Süd zuzuordnen. Gegenüber dem Zeitraum bis einschließlich 2018 ergeben sich innerhalb dieser Produktgruppe wegen der Inbetriebnahme der einzelnen Linienbündel sukzessive Verschiebungen. Im Jahr 2022 fallen Aufwendungen für das Linienbündel Süd erstmals für ein volles Jahr an. Diesen stehen jedoch (anteilig) wegfallende Kosten für den Tarifverbund und für Ausgleichsleistungen im Ausbildungsverkehr gegenüber. Darüber hinaus sind zu erwartende Fahrgastrückgänge gegenüber der Vor-Corona-Zeit 2019 eingeplant.

Neu in der Produktgruppe 54.70 enthalten sind Aufwendungen für den Mobilitätspakt Heidenheim - Aalen, an dem der Landkreis beteiligt ist.

Der Nettoressourcenbedarf erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 1.015.660 Euro auf 2.964.096 Euro.

Finanzhaushalt

Für die Beteiligung des Landkreis Heidenheim an den Ausbauplänen der Brenzbahn für das Paket I Ulm – Heidenheim – Aalen und Paket II Heidenheim - Aalen sind 500.000 Euro eingeplant.

Produktbereich 55 - Natur- und Landschaftspflege

Allgemeines

Der Produktbereich umfasst folgende Produktgruppen:

- 5520 - Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
- 5540 - Naturschutz/Landschaftspflege
- 5550 - Forstwirtschaft
- 5551 - Landwirtschaft

Produktgruppe 5520 - Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen

Bei den Transferaufwendungen wird die Umlage an den Wasserverband Egau mit 45.000 Euro in gleicher Höhe wie im Vorjahr ausgewiesen, da zum Zeitpunkt der Haushaltsplanerstellung die Umlage für das Jahr 2022 noch nicht beschlossen war.

Produktgruppe 5540 - Naturschutz/Landschaftspflege

Ergebnishaushalt

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 23.07.2012 der Gründung eines Landschaftserhaltungsverbandes (LEV) Heidenheim zum 01.01.2013 zugestimmt. Der Zuschuss an den LEV wird im Jahr 2022 wie im Vorjahr in Höhe von 75.000 Euro berücksichtigt.

Produktgruppe 5550 - Forstwirtschaft

Die nach der Forstreform verbleibenden Hoheitsaufgaben der Unteren Forstbehörde wie Forstaufsicht, Forstschutz, Fachplanungen, Waldpädagogik, Stellungnahmen bei öffentlichen Verfahren sowie die Jagdbehörde bleiben auf Vorjahresniveau.

Produktgruppe 5551 - Landwirtschaft

Ergebnishaushalt

Die Planansätze in dieser Produktgruppe bleiben auf Vorjahresniveau.

Produktbereich 56 - Umweltschutz

Allgemeines

Der Produktbereich 56 - Umweltschutz umfasst folgende Produktgruppen:

- 5610 - Umweltschutzmaßnahmen
- 5620 - Arbeitsschutz

Produktgruppe 5610 - Umweltschutzmaßnahmen

Bei den Gebühren der Unteren Verwaltungsbehörde werden im Jahr 2022 Erträge in Höhe von 120.000 Euro eingeplant (+ 40.000 Euro). Der Planansatz bei den Sachverständigen- und Gerichtskosten wird um 35.000 Euro auf 185.000 Euro angehoben. Die restlichen Planansätze dieser Produktgruppen liegen auf Vorjahresniveau.

Produktbereich 57 - Wirtschaft und Tourismus

Allgemeines

Der Produktbereich beinhaltet die Produktgruppen Wirtschaftsförderung und Tourismus.

Produktgruppe 57.10 - Wirtschaftsförderung

Ergebnishaushalt

Die „Integrierte und flächendeckende Breitband-Ausbaustrategie“ des Landkreises Heidenheim mit allen Städten und Gemeinden und der Gemeinde Böhmenkirch, ist seit vielen Jahren die Grundlage für Förderanträge der Städte und Gemeinden für den weiteren Breitbandausbau in bislang unterversorgten Gebieten im Kreis. Für die Fortführung dieser Arbeit sind 10.000 Euro im Haushalt eingestellt. Dieser Ansatz fällt 2022 deutlich niedriger aus, da der Landkreis erfolgreich beim Bund 200.000 Euro (Bundesfördermittel für Breitbandberatungsleistungen, Laufzeit 24 Monate, 100%-Förderung) beantragt hat.

Für das 5G Modellprojekt „Yardmanagement: Autonome Transportmittelsteuerung durch 5G“ auf dem BSH Firmengelände konnten knapp 3,8 Mio. Euro Bundesfördermittel erfolgreich beantragt werden, die in das Projekt fließen werden. Der Landkreis übernimmt für 12.500 Euro in diesem Projekt die Öffentlichkeitsarbeit und die Sicherung der Ergebnisse und Erkenntnisse aus dem Projekt in einem Abschlussbericht zur Sicherstellung der Übertragbarkeit. (2.000 Euro HHJ 2022, 2.000 Euro HHJ 2023 und 8.500 Euro HHJ 2024 zu 100 % finanziert aus Bundesfördermitteln). Der von den Konsortialpartnern aus der Wirtschaft zu erbringende Eigenanteil liegt über 1,5 Mio. Euro. Konsortialführer ist die BSH GmbH. Schon jetzt zeigt sich, dass Landkreisen, die sich diesem Zukunftsthema stellen, hohe Beachtung geschenkt wird.

Die Region Ostwürttemberg hat im Juni in das Gemeinschaftsprojekt „Zukunft Ostwürttemberg“ gestartet. Um dieses zum Erfolg bringen zu können und um Maßnahmen aus dem Konzept „Start Up Region Ostwürttemberg“ zu realisieren, mit dem die Region 2021 Landessieger geworden ist, sind 6.000 Euro eingeplant.

Mittel in Höhe von 3.000 Euro sind vorgesehen, um die Schlüsselprojekte aus dem erfolgreichen RegioWIN Wettbewerb mit begleiten zu können. Für die Partizipation an regionalen Arbeitsmarktprojekten, wie z. B. der Fachkräftekampagne, sind 3.000 Euro eingeplant. Um Unterstützungsprojekte im Umgang mit den Corona-Folgen bei der Wirtschaft angehen zu können, wird ein Betrag von 2.000 Euro vorgesehen. Weitere 1.000 Euro sind für Kooperationsprojekte mit der DHBW veranschlagt.

Der Landkreis Heidenheim und der Ostalbkreis haben im Wettbewerb „HyLand – Wasserstoffregionen in Deutschland“ 400.000 Euro zugesagt bekommen. Die Fördermittel dienen zur Erarbeitung eines Wasserstoffgesamtkonzeptes. Zudem ist der Landkreis mit Unternehmen Teil der vom Land geförderten Region „Hy-FIVE“ als Teil der Modellregion Grüner Wasserstoff. Damit rund um das Thema Wasserstoff weitere Mehrwerte für Firmenprojekte und den Wirtschaftsstandort entstehen können, sind neben dem Aufnahmebetrag inklusive Mitgliedsbeitrag in Höhe von insgesamt 25.000 Euro im Haushalt weitere 20.000 Euro eingeplant.

Für das regionale Projekt Digitalisierungszentrum Ostwürttemberg unter Konsortialführerschaft der IHK sind 37.333 Euro vorgesehen.

Für die Finanzierung der WiRO sind gemäß Gesellschaftervertrag, gefasster Kreistagsbeschlüsse und dem Verlustausgleich aus 2021 (25.459,88 Euro gem. Wirtschaftsplan) 80.500 Euro im Haushaltsplan eingeplant.

Produktgruppe 5750 - Tourismus

Ergebnishaushalt

Auch im Jahr 2021 erlebte die Tourismusbranche durch die andauernde Corona-Krise einen tiefen Einschnitt. Vor allem das Gastberggewerbe ist immer noch stark davon betroffen. Die Krise selbst hatte nur wenig monetäre Auswirkungen auf die Arbeit des Tourismusmanagements des Landkreises. Kurzurlaube auf der Schwäbischen Alb waren sehr beliebt. Gerade der Albschäferweg und die Radfahrangebote, mit voran der zertifizierte Landesradfernweg Albtäler-Radweg verzeichneten eine hohe Nachfrage.

Im Folgenden werden die Kosten für den Bereich Freizeit und Tourismus sowie die Projektkosten ohne Personalaufwand, -nebenkosten und ohne Aufwand für interne Leistungsbeziehungen betrachtet und erläutert.

Produkt	Bezeichnung	Ertrag 2022	Aufwand 2022	Abmangel Plan 2022	Abmangel Plan 2021	Veränderung
L5750	Tourismus	14.200 €	117.000 €	-102.800 €	-115.350	12.550 €
L57500001	Tourismuskoooperationen	1.000 €	11.000 €	-10.000 €	-14.500 €	4.500 €
L57500801	Messen	9.100 €	20.000 €	-10.900 €	-9.900 €	-1.000 €
L57500803	Wanderwegekonzeption	77.000 €	92.000 €	-15.000 €	-16.350 €	1.350 €
L57500804	Projekt "Lebendige Brenz"	1.250 €	7.500 €	-6.250 €	-8.500 €	2.250 €
L57500805	Leitprodukt Rad	6.000 €	22.000 €	-16.000 €	-10.500 €	-5.500 €
L57500850	Unesco Welterbe	3.500 €	70.000 €	-66.500 €	-177.200 €	110.700 €
Summe		112.050 €	339.500 €	-227.450 €	-352.300 €	124.850 €

Die Erträge setzen sich vor allem aus Erträgen zum Verkauf des Wanderführers und Wanderkarte, Sponsorenmitteln, Spenden sowie kommunalen und privaten Beteiligungen für gemeinsame Marketingmaßnahmen und für die Pflege der Infrastruktur zusammen. Im Sponsoring musste jedoch ein Rückgang einkalkuliert werden.

Die Aufwendungen in den einzelnen Themenbereichen werden für eigene Marketingmaßnahmen (Internet, Social Media, Print, PR, Zertifizierungen u. a.) sowie für Kosten zur Pflege der Infrastruktur und deren Weiterentwicklung eingesetzt. Mitgliedsbeiträge und Zuschüsse an Vereine und andere Einrichtungen, die im Bereich Freizeit und Tourismus für den Landkreis Heidenheim tätig sind und insbesondere überregionales Marketing betreiben (Tourismusverband, Geopark Schwäbische Alb - L5750, AG Weltkultursprung – L57500850) sind beinhaltet.

Wegen der zu erwartenden negativen Auswirkungen der Corona-Krise auf den Haushalt des Landkreises und der Kommunen wurde Einsparmöglichkeiten geprüft und in einzelnen Teilbereichen auch einkalkuliert.

Aufgrund der positiven Entwicklung des Deutschlandtourismus wird in den Themenfelder Radfahren, Wandern, Naturerlebnis jedoch weiterhin auf ein gutes Qualitätsmanagement und Marketing Wert gelegt. Das stärkt den Übernachtungstourismus und unterstützt die

Gastgeber, die einen Einbruch im Geschäftsreisetourismus erfahren mussten. Unter Zugrundelegung dieser Strategie wurden für die Weiterentwicklung der Landesradfernwege Schwäbische Alb - Radweg und Hohenlohe Ostalb - Radweg die Haushaltsansätze im Themenfeld Rad erhöht. Im Themenfeld Wandern und Tourismuskoooperationen sind für 2022 Mittel für die Veranstaltungsreihe „Abschäferwoche“ veranschlagt.

Bei dem Produkt L5750 wurden 25.000 Euro für die Installation von Willkommenstafeln in den Landkreis Heidenheim vorgesehen, da mit teilweiser Projektverschiebung aus 2021 gerechnet werden muss.

Für die Beteiligung an der Geschäftsstelle „Weltkultursprung“ werden beim Produkt L57500850 weiterhin 60.000 Euro eingeplant (Kreistagsbeschluss vom 16.12.2019, DS133/2017). In diesem Bereich ist der Zuschuss zu den Betriebskosten des Archäopark Vogelherd an die Stadt Niederstotzingen in Höhe von jährlich 110.000 Euro (Kreistagsbeschluss vom 28.03.2011 und vom 17.12.2018) nicht mehr enthalten. Für eigenes Marketing im Themenfeld UNESCO - Geopark Schwäbische Alb und UNESCO - Welterbe „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“ sind 10.000 Euro veranschlagt.

Finanzhaushalt

Im Investitionsplan wurden für Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Rad- und Wanderwegenetz (z. B. Lade-, Reparaturstationen, Rastplätze, Wegeausbesserung) 3.000 Euro eingeplant.

Budgetierungsregeln

1. Bildung von Teilhaushalten (§ 4 GemHVO)

Der Gesamthaushalt ist in folgende Teilhaushalte gegliedert:

THH 1 Steuerung und Finanzen

THH 2 Ordnung

THH 3 Bildung

THH 4 Soziales

THH 5 Jugend

THH 6 Infrastruktur und Umwelt

Jeder Teilhaushalt bildet eine Bewirtschaftungseinheit (Budget).

2. Deckungsfähigkeit (§ 20 GemHVO)

2.1 Die Aufwendungen bzw. Auszahlungen innerhalb der jeweiligen 6 Teilhaushalte sind mit folgenden Ausnahmen gegenseitig deckungsfähig:

⇒ Verfügungsmittel Landrat (Sachkonto 44220000)

⇒ Personalaufwendungen.

2.2 Zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets sind zu Gunsten von Auszahlungen des Budgets nach § 3 Nr. 24 bis 29 GemHVO im Finanzhaushalt einseitig deckungsfähig.

2.3 Mehrerträge können für Mehraufwendungen innerhalb einer Produktgruppe verwendet werden.

2.4 Die Personalaufwendungen bzw. -auszahlungen werden budgetübergreifend für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Die Bewirtschaftung erfolgt zentral über den Stabsbereich Personal.

2.5 Im Bereich Hilfen für Flüchtlingshilfe und Ehrenamt (Asyl) sind die Aufwendungen untereinander, einschließlich der Personalaufwendungen, uneingeschränkt deckungsfähig.

3. Übertragbarkeit von Haushaltsansätzen (§ 21 GemHVO)

Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen werden für übertragbar erklärt.

Allgemeine Hinweise

1. Kein Druck von Planansätzen mit Null-Werten

Es werden lediglich die Zeilen der gesetzlichen Struktur angedruckt, die einen Planwert enthalten.

2. Währung

Sämtliche Planansätze in diesem Haushaltsplan sind in der Währung Euro ausgewiesen.

3. Gliederung des Haushalts

Der Haushalt wurde im Sinne des § 4 Abs. 1 GemHVO schwerpunktmäßig nach den vorgegebenen Produktbereichen (produktbereichsorientiert) gegliedert.

4. Geringwertige Wirtschaftsgüter

Für bewegliche Vermögensgegenstände des Sachvermögens bis zu einem Wert in Höhe von netto 1.000 Euro (geringwertige Wirtschaftsgüter) wird die Vereinfachungsregelung des § 38 Abs. 4 GemHVO in Anspruch genommen.

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2022

- Ergebnis- und Finanzhaushalt -

Zusammenfassung
der Erträge und Aufwendungen,
Ein- und Auszahlungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	1.264.262	980.000	1.034.270
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	155.024.718	147.802.738	155.707.627
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	875.262	805.727	761.611
4	+ Sonstige Transfererträge	3.491.300	3.655.400	4.787.013
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen	2.189.550	2.194.950	2.078.908
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	506.845	496.102	739.629
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.946.457	13.729.547	15.901.007
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	390.330	301.702	147.551
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	9.426
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.591.302	1.538.664	2.853.307
11	= Ordentliche Erträge	178.280.026	171.504.830	184.020.348
12	- Personalaufwendungen	36.845.800	35.378.100	34.261.202
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.713.904	13.940.280	12.850.294
15	- Abschreibungen	5.668.027	5.007.068	4.791.221
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	569.823	762.972	560.032
17	- Transferaufwendungen	95.514.813	90.934.777	88.094.327
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.133.356	26.547.818	24.140.756
19	= Ordentliche Aufwendungen	179.445.723	172.571.015	164.697.831
20	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.165.697	-1.066.185	19.322.517
21	+ Außerordentliche Erträge	9.000	0	56.282
22	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	2.709.629
23	= Veranschlagtes Sonderergebnis	9.000	0	-2.653.348
24	= Veranschlagtes Gesamtergebnis	-1.156.697	-1.066.185	16.669.170

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	1.264.262	0	980.000	1.034.270
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	155.024.718	0	147.802.738	155.014.572
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	3.491.300	0	3.655.400	4.322.853
4	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.189.550	0	2.194.950	2.055.925
5	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	506.845	0	496.102	713.061
6	+ Kostenerstattungen und Umlage	12.871.457	0	13.649.547	16.101.139
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	390.330	0	301.702	125.362
8	+ Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	993.165	0	931.585	1.085.536
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	176.731.627	0	170.012.024	180.452.717
10	- Personalauszahlungen	36.845.800	0	35.378.100	34.149.846
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.638.904	0	13.860.280	12.370.218
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	569.823	0	762.972	567.138
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	95.514.813	0	90.934.777	88.515.322
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	27.133.356	0	26.547.818	25.133.712
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	173.702.696	0	167.483.947	160.736.237
17	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.028.931	0	2.528.077	19.716.481
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.809.930	0	1.035.740	648.150
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	10.000	0	10.000	7.381
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	1.522.000	0	287.000	0
22	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	2.533
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.341.930	0	1.332.740	658.065
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	150.000	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.238.000	0	3.428.000	2.524.975
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.557.150	0	1.564.300	1.171.884
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	8.425.000	0	37.246.000	22.720.384
28	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.903.000	0	928.000	520.672
29	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	172.800	0	70.700	66.317

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.445.950	0	43.237.000	27.004.232
31	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-11.104.020	0	-41.904.260	-26.346.167
32	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-8.075.089	0	-39.376.183	-6.629.686
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	7.000.000	0	35.900.000	14.350.000
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	3.588.998	0	2.237.058	1.861.663
35	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	3.411.002	0	33.662.942	12.488.337
36	= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	-4.664.087	0	-5.713.241	5.858.651

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2022

- Haushaltsquerschnitt -

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtl. Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf/ -überschuss
PB	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
11	Innere Verwaltung	1.433.689	854.800	9.682.780	6.331.051	47.700	3.840.355	15.682.293	3.043.811	343.112	-5.318.027
12	Sicherheit und Ordnung	2.758.359	663.100	3.744.814	368.009	190.000	1.140.293	1.569.528	3.674.723	20.793	-4.147.645
	davon: 1260 Brandschutz	120.337		125.300	132.186	5.000	476.157	28.889	94.767	13.962	-698.145
21	Schulträgeraufgaben	11.593.752	6.497	1.528.135	1.791.911	77.400	6.748.568	390.107	2.328.322	25.655	-509.636
25	Kreisarchiv			51.249	2.630		5.699		24.514	396	-84.488
26	Musikpflege			12.600		11.000	550		8.517		-32.667
31	Soziale Hilfen	25.600.690	2.231.642	5.426.684	1.145.324	25.841.794	15.991.813	1.402.967	3.503.863	8.308	-22.682.488
	davon: 3110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	9.486.784	902.730	1.088.511	9.756	20.337.245	31.568	1.401.362	1.905.916	120	-11.582.241
	davon: 3120 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	11.771.552	1.264.262	1.790.000	13.000	7.500	15.795.380		610.726		-5.180.792
32	Eingliederungshilferecht	1.647.756	1.188.700	1.372.245	11.886	31.285.088	18.471		635.520	152	-30.486.906
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	4.233.662	1.271.100	5.760.100	165.500	21.562.981	846.504	1.814.191	4.279.810 €	1.038	-25.296.981
	davon: 3630 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	748.000	540.200	4.142.922	139.767	14.143.000	357.235	1.814.044	3.587.244	688	-19.268.613
	davon: 3650 Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	1.374.762	100.900	416.698	4.611	2.913.642	123.647	147	178.807	69	-2.161.665
37	Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht		200	447.800	8.478		178.896		311.661	15	-946.650
41	Gesundheitsdienste	699.687	148.665	909.542	185.010	672.907	1.520.803	634.795	1.330.426	167.555	-3.303.096
	davon: 4110 Kliniken	236.000	148.565	260.942	75	659.220	805.153		61.941	167.507	-1.570.272
51	Räumliche Planung und Entwicklung	458.000	265	1.007.348	49.875	250.000	42.191	391.615	706.935	1.252	-1.207.721
52	Bauen und Wohnen	648.060	1.160	633.360	36.180		74.547	625.528	911.398	22	-380.760
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	6.964.340	233.591	2.473.447	3.474.959	7.105.300	1.268.380	1.262.908	1.226.642	153.323	-7.241.213
	davon: 5470 Verkehrsbetriebe/ÖPNV	3.502.743	193.765	263.224	3.268	7.065.300	150.865	936.000	106.737	7.209	-2.964.096
55	Natur- und Landschaftspflege	807.969	1.974	2.583.765	86.202	162.596	289.831	672.884	1.879.812	389	-3.519.768
56	Umweltschutz	249.380	5.500	848.071	28.761		231.229		362.222	32	-1.215.436
57	Wirtschaft und Tourismus	138.550		363.859	28.126	180.833	603.251		218.641	898	-1.257.057
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	114.308.937	130.000			8.127.213	569.823				105.741.901
	davon: 6110 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen	114.308.937				8.127.213					106.181.724
	davon: 6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		130.000				569.823				-439.823
Summe		171.542.832	6.737.194	36.845.800	13.713.905	95.514.813	33.371.206	24.446.816	24.446.816	722.940	-1.888.637

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittel- überschuss /-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittelüberschuss /-bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittelüberschuss /-bedarf	Verpflichtungs- ermächtigungen
PB	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
11	Innere Verwaltung	-16.156.190	2.065.800	3.199.000	-17.289.390			-17.289.390	1.500.000
12	Sicherheit und Ordnung	-1.783.498	126.800	1.504.000	-3.160.698			-3.160.698	
	davon: 1260 Brandschutz	-473.445	126.800	1.216.000	-1.562.645			-1.562.645	
21	Schulträgeraufgaben	1.946.053	309.440	909.350	1.346.143			1.346.143	
25	Kreisarchiv	-54.094			-54.094			-54.094	
26	Musikpflege	-24.150			-24.150			-24.150	
31	Soziale Hilfen	-20.470.044		32.000	-20.502.044			-20.502.044	
	davon: 3110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	-11.069.769		17.000	-11.086.769			-11.086.769	
	davon: 3120 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II	-4.570.066			-4.570.066			-4.570.066	
32	Eingliederungshilferecht	-29.850.582			-29.850.582			-29.850.582	
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-22.478.422		28.100	-22.506.522			-22.506.522	
	davon: 3630 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	-17.481.533			-17.481.533			-17.481.533	
	davon: 3650 Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	-1.979.358		28.100	-2.007.458			-2.007.458	
37	Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht	-634.601			-634.601			-634.601	
41	Gesundheitsdienste	-1.626.069	1.522.000	8.425.000	-8.529.069			-8.529.069	
	davon: 4110 Kliniken	-536.028	1.522.000	8.425.000	-7.439.028			-7.439.028	
51	Räumliche Planung und Entwicklung	-859.886			-859.886			-859.886	
52	Bauen und Wohnen	-94.597			-94.597			-94.597	
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	-6.433.297	317.890	1.343.000	-7.458.407			-7.458.407	4.920.000
	davon: 5470 Verkehrsbetriebe/ÖPNV	-3.778.719		500.000	-4.278.719			-4.278.719	4.920.000
55	Natur- und Landschaftspflege	-2.303.349		2.500	-2.305.849			-2.305.849	
56	Umweltschutz	-857.428			-857.428			-857.428	
57	Wirtschaft und Tourismus	-1.032.818		3.000	-1.035.818			-1.035.818	
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	105.741.901			105.741.901	7.000.000	3.588.998	109.152.903	
	davon: 6110 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen	106.181.724			106.181.724			106.181.724	
	davon: 6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-439.823			-439.823	7.000.000	3.588.998	2.971.179	
Summe		3.028.931	4.341.930	15.445.950	-8.075.089	7.000.000	3.588.998	-4.664.087	6.420.000

Ergebnis- und Finanzhaushalt 2022

Teilhaushalt 1

Steuerung und Finanzen

Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

THH1 Steuer und Finanzen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	114.473.200	107.575.054	114.231.425
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	447.290	403.337	403.337
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	11.700	12.700	14.064
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	223.540	253.040	211.635
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	586.896	563.506	654.457
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	139.000	34.000	84.389
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	845.800	846.270	1.469.209
11	= Anteilige ordentliche Erträge	116.727.426	109.687.907	117.068.516
12	- Personalaufwendungen	9.682.780	8.900.695	8.574.732
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.331.051	5.682.337	4.379.188
15	- Abschreibungen	2.415.246	2.107.528	2.011.614
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	569.823	762.972	560.032
17	- Transferaufwendungen	8.174.913	8.088.039	7.115.915
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.425.108	1.226.481	787.275
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	28.598.922	26.768.052	23.428.755
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	88.128.504	82.919.855	93.639.762
21	+ Erträge aus internen Leistungen	16.431.733	15.108.069	12.142.650
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	3.793.251	3.488.857	2.304.483
23	- Kalkulatorische Kosten	343.112	422.046	452.435
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	12.295.369	11.197.166	9.385.731
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	100.423.874	94.117.021	103.025.493

THH1 Steuer und Finanzen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	115.769.386	0	108.758.320	114.922.179
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.183.675	0	24.660.524	21.973.530
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	89.585.711	0	84.097.796	92.948.649
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.065.800	0	631.000	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	1.700
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.065.800	0	631.000	1.700
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	150.000	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.560.000	0	3.360.000	597.440
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	400.000	0	97.500	51.157
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	89.000	0	20.000	5.325
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.199.000	0	3.477.500	653.921
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-1.133.200	0	-2.846.500	-652.221
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	88.452.511	0	81.251.296	92.296.428

THH1 Steuerung und Finanzen

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I11200700100 EDV Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	89.000	0	20.000	5.325	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	100.000	0	50.000	44.105	0	0
09613000 Anlagen im Bau-sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	15.346	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	189.000	0	70.000	64.775	0	0
Saldo I11200700100	-189.000	0	-70.000	-64.775	0	0
I11241800510 Gebäude Geistigbehinderte Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	37.350	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	37.350	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11241800510	37.350	0	0	0	0	0
I11241801020 Gebäude Geistigbeh. Außenstelle Lindenbergerschule						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09611000 Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	0	0	0	15.248	0	0
09613000 Anlagen im Bau-sonstige Baumaßnahmen	56.250	0	117.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	56.250	0	117.000	15.248	0	0
Saldo I11241801020	-56.250	0	-117.000	-15.248	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I11241801510 Gebäude Geistigbeh. Lindenbergs. Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	216.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	216.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11241801510	216.000	0	0	0	0	0
I11242100510 Gebäude Sprachbehinderte Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	29.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	29.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11242100510	29.000	0	0	0	0	0
I11242200010 Gebäude Körperbeh. Erwerb Grundstück						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
02310000 Grund und Boden mit Schulen	150.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	150.000	0	0	0	0	0
Saldo I11242200010	-150.000	0	0	0	0	0
I11242200510 Gebäude Körperbehinderte Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	45.650	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	45.650	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11242200510	45.650	0	0	0	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I11242201020 Geb. Körperbeh. Außenstelle Lindbergschule						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09611000 Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	0	0	0	18.637	0	0
09613000 Anlagen im Bau-sonstige Baumaßnahmen	68.750	0	143.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	68.750	0	143.000	18.637	0	0
Saldo I11242201020	-68.750	0	-143.000	-18.637	0	0
I11242201510 Gebäude Körperbeh. Lindbergs. Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	264.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	264.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11242201510	264.000	0	0	0	0	0
I11242501020 Gebäude Technische Schule						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09611000 Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	1.935.000	0	0	548.210	0	0
09613000 Anlagen im Bau-sonstige Baumaßnahmen	0	0	3.100.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.935.000	0	3.100.000	548.210	0	0
Saldo I11242501020	-1.935.000	0	-3.100.000	-548.210	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I11242501510 Gebäude Technische Schule Zuweisung Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	1.353.800	0	631.000	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.353.800	0	631.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11242501510	1.353.800	0	631.000	0	0	0
I11243000100 Verw. gebäude Felsenstraße Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06210000 Maschinen	0	0	0	1.763	0	0
07110000 Betriebsvorrichtungen	300.000	0	45.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	300.000	0	45.000	1.763	0	0
Saldo I11243000100	-300.000	0	-45.000	-1.763	0	0
I11243000510 Verwaltungsgebäude Felsenstraße Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	120.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	120.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11243000510	120.000	0	0	0	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	0	0	0	1.700	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.700	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	2.500	5.288	0	0
09611000 Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	500.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	500.000	0	2.500	5.288	0	0
Sonstige Investitionen	-500.000	0	-2.500	-3.588	0	0

THH 1 - Steuerung und Finanzen verantwort. Dezernent (seit 2013): 1		PB 11 Innere Verwaltung									
		PG 1110 Steuerung	PG 1111 Geschäfts- stelle Kreistag	PG 1112 Steuer- ungs- unter- stützung, Controlling	PG 1113 Rech- nungs- prüfung	PG 1114 Zentrale Funktionen	PG 1120 Organi- sation und EDV	PG 1121 Personal- wesen	PG 1122 Finanz- verwal- tung, Kasse	PG 1123 Justitiariat und Ver- sicher- ungen	PG 1124 Gebäude- management, Technisches Immobilien- management
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten										
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen					150.635 €		13.128 €			
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge										445.029 €
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen										8.200 €
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	6.000 €				400 €	400 €			1.000 €	214.740 €
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.700 €	14.000 €	17.500 €	72.000 €	141.000 €		3.060 €	27.200 €	190.436 €	4.000 €
8	Zinsen und ähnliche Erträge			9.000 €							
10	Sonstige ordentliche Erträge			3.150 €			289.000 €		35.000 €		227.050 €
11	Anteilige ordentliche Erträge	49.700 €	14.000 €	29.650 €	72.000 €	292.035 €	289.400 €	16.188 €	62.200 €	191.436 €	899.019 €
12	Personalaufwendungen	487.838 €	122.000 €	552.574 €	498.846 €	789.137 €	1.194.409 €	2.343.453 €	568.280 €	403.314 €	1.481.037 €
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	47.998 €	3.700 €	69.392 €	3.088 €	26.744 €	1.844.677 €	210.847 €	17.713 €	984 €	3.969.160 €
15	Abschreibungen	969 €	2.180 €	2.318 €		1.262 €	355.592 €	3.234 €	34.117 €	1.626 €	1.993.098 €
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen										
17	Transferaufwendungen			200 €			2.500 €		45.000 €		
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.586 €	118.150 €	204.461 €	6.244 €	160.832 €	79.684 €	103.126 €	104.076 €	107.470 €	61.308 €
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen	550.391 €	246.030 €	828.944 €	508.177 €	977.975 €	3.476.861 €	2.660.660 €	769.185 €	513.395 €	7.504.604 €
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-500.691 €	-232.030 €	-799.294 €	-436.177 €	-685.940 €	-3.187.461 €	-2.644.472 €	-706.985 €	-321.959 €	-6.605.585 €
21	Erträge aus internen Leistungen	623.920 €	280.772 €	1.002.438 €	539.533 €	454.621 €	3.424.732 €	2.928.511 €	905.997 €	363.299 €	3.366.006 €
22	Aufwendungen aus internen Leistungen	123.194 €	48.693 €	203.099 €	103.355 €	293.738 €	233.843 €	283.999 €	198.921 €	41.304 €	959.270 €
23	Kalkulatorische Kosten	34 €	49 €	46 €		48 €	3.427 €	40 €	91 €	37 €	338.718 €
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	500.691 €	232.030 €	799.294 €	436.177 €	160.833 €	3.187.461 €	2.644.472 €	706.985 €	321.959 €	2.068.018 €
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0 €	0 €	0 €	0 €	-525.106 €	0 €	0 €	0 €	0 €	-4.537.567 €

Erläuterungen: THH = Teilhaushalt, PB = Produktbereich, PG = Produktgruppe

THH 1 - Steuerung und Finanzen		PB 11 Innere Verwaltung					PB 61 Allgemeine Finanzwirtschaft			Gesamt THH 1
		PG 1125 Fuhrpark	PG 1126 Zentrale Dienst- leis- tungen	PG 1130 Presse und Öffent- lichkeits- arbeit	PG 1131 Kommunal- aufsicht	Summe	PG 6110 Allgemeine Finanz- wirtschaft	PG 6120 Sonstige allgemeine Finanz- wirtschaft	Summe	
verantwort. Dezernent (seit 2013): 1										
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten									
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen				500 €	164.263 €	114.308.937 €		114.308.937 €	114.473.200 €
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	811 €	1.450 €			447.290 €			0 €	447.290 €
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		3.500 €			11.700 €			0 €	11.700 €
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		1.000 €			223.540 €			0 €	223.540 €
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		74.000 €			586.896 €			0 €	586.896 €
8	Zinsen und ähnliche Erträge					9.000 €		130.000 €	130.000 €	139.000 €
10	Sonstige ordentliche Erträge		291.600 €			845.800 €			0 €	845.800 €
11	Anteilige ordentliche Erträge	811 €	371.550 €	0 €	500 €	2.288.489 €	114.308.937 €	130.000 €	114.438.937 €	116.727.426 €
12	Personalaufwendungen	55.741 €	820.356 €	175.228 €	190.566 €	9.682.780 €			0 €	9.682.780 €
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.150 €	96.687 €	4.011 €	1.899 €	6.331.051 €			0 €	6.331.051 €
15	Abschreibungen	7.926 €	11.183 €	1.604 €	138 €	2.415.246 €			0 €	2.415.246 €
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen					0 €		569.823 €	569.823 €	569.823 €
17	Transferaufwendungen					47.700 €	8.127.213 €		8.127.213 €	8.174.913 €
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	584 €	417.406 €	45.466 €	2.716 €	1.425.108 €			0 €	1.425.108 €
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen	98.401 €	1.345.633 €	226.310 €	195.319 €	19.901.886 €	8.127.213 €	569.823 €	8.697.036 €	28.598.922 €
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-97.590 €	-974.083 €	-226.310 €	-194.819 €	-17.613.397 €	106.181.724 €	-439.823 €	105.741.901 €	88.128.504 €
21	Erträge aus internen Leistungen	120.418 €	1.290.485 €	275.322 €	106.239 €	15.682.293 €			0 €	15.682.293 €
22	Aufwendungen aus internen Leistungen	22.570 €	316.064 €	48.988 €	166.772 €	3.043.811 €			0 €	3.043.811 €
23	Kalkulatorische Kosten	258 €	339 €	24 €	2 €	343.112 €			0 €	343.112 €
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	97.590 €	974.083 €	226.310 €	-60.535 €	12.295.370 €	0 €	0 €	0 €	12.295.371 €
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0 €	0 €	0 €	-255.354 €	-5.318.027 €	106.181.724 €	-439.823 €	105.741.901 €	100.423.874 €

Erläuterungen: THH = Teilhaushalt, PB = Produktbereich, PG = Produktgruppe

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.10 **Steuerung**

Beschreibung

Die Steuerung umfasst

- Sicherstellung der Erfüllung der öffentlichen Aufgaben
- Regelung der inneren Organisation
- Grundsatzentscheidungen
- Wahrnehmung der Interessen des Kreises

Die Steuerung wird wahrgenommen von:

- Kreistag und seinen Ausschüssen
- Landrat, Erster Landesbeamter und der Dezernatsleitung

Beinhaltete Produkte

11.10 Steuerung

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.10 **Steuerung**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	6.000	5.000	21.436
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.700	41.000	34.072
11	= Anteilige ordentliche Erträge	49.700	46.000	55.508
12	- Personalaufwendungen	487.838	474.302	433.938
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	47.998	51.893	30.422
15	- Abschreibungen	969	1.017	1.096
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.586	12.401	10.546
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	550.391	539.613	476.002
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-500.691	-493.613	-420.494
21	+ Erträge aus internen Leistungen	623.920	601.656	525.529
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	123.194	107.990	105.234
23	- Kalkulatorische Kosten	34	53	70
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	500.691	493.613	420.225
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	-269

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.10 Steuerung

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.700	0	46.000	55.508
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	549.422	0	538.596	473.686
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-499.722	0	-492.596	-418.178
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	700
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	700
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	5.288
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	5.288
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-4.588
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-499.722	0	-492.596	-422.766

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.10 Steuerung

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	0	0	0	700	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	700	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	5.288	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	5.288	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	0	-4.588	0	0

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.11	Geschäftsstelle Kreistag

Beschreibung

Unter die Produktgruppe fallen alle Leistungen für die Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung und Dokumentation der Sitzungen des Kreistags und seiner Ausschüsse einschließlich der Betreuung und Pflege des Ratsinformationssystems. Außerdem erfolgen die Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten der Kommunalverfassung und sonstiger kommunaler Gremien sowie die Bearbeitung der in diesen Bereich fallenden Satzungen.

Beinhaltete Produkte

11.11.01	Geschäftsführung für den Kreistag und seine Ausschüsse
----------	--

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.11 **Geschäftsstelle Kreistag**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.000	14.500	21.052
11	= Anteilige ordentliche Erträge	14.000	14.500	21.052
12	- Personalaufwendungen	122.000	118.000	133.835
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.700	3.600	1.848
15	- Abschreibungen	2.180	1.281	2.069
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	118.150	115.630	86.707
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	246.030	238.511	224.459
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-232.030	-224.011	-203.407
21	+ Erträge aus internen Leistungen	280.772	274.474	241.995
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	48.693	50.396	38.480
23	- Kalkulatorische Kosten	49	67	108
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	232.030	224.011	203.407
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.11 Geschäftsstelle Kreistag

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.000	0	14.500	21.052
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	243.850	0	237.230	238.590
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-229.850	0	-222.730	-217.539
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-229.850	0	-222.730	-217.539

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.12	Steuerungsunterstützung, Controlling

Beschreibung

Erarbeitung und Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen sowie Standards (Handlungsrahmen) und deren Umsetzung bzw. Überwachung für die Bereiche Organisation, Personalwirtschaft und Finanzwirtschaft. Hierzu gehören u. a. die Regelungsbereiche: Aufbau- und Ablauforganisation, Corporate Identity, strategische Personalplanung, Personalentwicklung, Qualitätsmanagement, Grundsätze im kommunalen Haushalt- und Rechnungswesen.

Darüber hinaus werden folgende Aufgaben abgedeckt:

- strategisches Controlling
- Budgetplanungen
- Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung
- Aufstellung Haushaltsplanentwurf/Eckdatenbeschluss
- Haushaltssicherungskonzept
- Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht
- Darlehens- und Schuldenverwaltung
- Bewirtschaftung des Geld- und Kapitalvermögens
- Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzugs
- Zentrales Berichtswesen
- Vermögensrechnung (Bilanz)
- Beteiligungsmanagement
- Aufgaben Digitalisierungsbeauftragte/-r

Beinhaltete Produkte

11.12.01	Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen
11.12.02	Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung
11.12.03	Haushaltcontrolling/Jahresabschluss
11.12.04	Beteiligungsmanagement

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.12 Steuerungsunterstützung, Controlling

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.500	17.200	17.053
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	9.000	9.000	10.143
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.150	3.200	2.850
11	= Anteilige ordentliche Erträge	29.650	29.400	30.046
12	- Personalaufwendungen	552.574	564.030	366.263
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.392	117.334	329
15	- Abschreibungen	2.318	1.848	2.267
17	- Transferaufwendungen	200	200	200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	204.461	139.965	70.848
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	828.944	823.377	439.907
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-799.294	-793.977	-409.861
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.002.438	962.246	546.723
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	203.099	168.196	136.741
23	- Kalkulatorische Kosten	46	72	122
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	799.294	793.977	409.861
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterung

zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
42220000 Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	5.842 €	5.534 €
42610200 Aus- und Fortbildung	3.550 €	1.800 €
42710200 Aufwendungen für EDV	10.000 €	10.000 €
42910000 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	50.000 €	100.000 €
Summe	69.392 €	117.334 €

Tabelle zu Nr. 18 siehe nächste Seite

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.12 **Steuerungsunterstützung, Controlling**

zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
44290100 Mitgliedsbeiträge an Verbände u. Vereine	56.200 €	54.700 €
44310400 Sachverständigen-, Gerichtskosten	95.000 €	80.000 €
44310500 Geschäftsausgaben	50.500 €	3.000 €
Sonstige Aufwendungen	2.761 €	2.265 €
Summe	204.461 €	139.965 €

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.12 **Steuerungsunterstützung, Controlling**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.650	0	29.400	30.046
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	826.626	0	821.529	437.585
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-796.976	0	-792.129	-407.539
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-796.976	0	-792.129	-407.539

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.13	Rechnungsprüfung

Beschreibung

Örtliche Prüfung

- Prüfung der Jahresabschlüsse des Landkreises und des Eigenbetriebs Kreisabfallwirtschaftsbetrieb
- Laufende Prüfung der Kassenvorgänge sowie sachliche Schwerpunktprüfungen in den kommunalen Aufgabenbereichen der Landkreisverwaltung und im Bereich des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs
- Überwachung der Kreiskasse mit Zahlstellen sowie der Sonderkasse des Eigenbetriebs Kreisabfallwirtschaftsbetrieb

Sonstige übertragene bzw. vorbehaltene Prüfungen:

- Prüfung der Organisation und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung
- Prüfung der Betätigung des Landkreises bei Unternehmen und Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts, an denen der Landkreis beteiligt ist
- Buch-, Betriebs- und Kassenprüfungen, die sich der Landkreis bei einer Beteiligung, bei der Gewährung eines Darlehens oder sonst vorbehalten hat
- Auftragsprüfungen im Bereich der Kliniken gGmbH
- Wahrnehmung der Aufgabe als Korruptionsschutzbeauftragter nach der Dienstanweisung zur Verhütung und Bekämpfung von Korruption

Beinhaltete Produkte

11.13.01	Örtliche Rechnungsprüfung
11.13.02	Sonstige übertragene Rechnungsprüfungen

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.13 **Rechnungsprüfung**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	72.000	68.400	72.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	72.000	68.400	72.000
12	- Personalaufwendungen	498.846	499.390	428.509
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.088	3.091	3.227
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.244	6.282	6.898
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	508.177	508.762	438.634
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-436.177	-440.362	-366.635
21	+ Erträge aus internen Leistungen	539.533	550.900	446.612
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	103.355	110.537	79.977
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	436.177	440.362	366.635
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.13 Rechnungsprüfung

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	72.000	0	68.400	72.000
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	508.177	0	508.762	438.613
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-436.177	0	-440.362	-366.614
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-436.177	0	-440.362	-366.614

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.14	Zentrale Funktionen

Beschreibung

Die Produktgruppe 11.14 umfasst besondere zentrale Funktionen und Aufgabenbereiche der Verwaltung.

Dazu gehört die Aufgabe der Chancengleichheit innerhalb (11.14.01) und außerhalb (11.14.02.01) der Verwaltung. Hier wird auf die Umsetzung des verfassungsmäßigen Gleichstellungsgebots hingewirkt. Dies wird durch die Kontaktstelle Frau und Beruf (11.14.02.02), deren Ziel die Verbesserung der Erwerbs- und Weiterbildungschancen von Frauen in der Region ist, untermauert.

Der Personalrat (11.14.03) vertritt die Interessen der in der Verwaltung Beschäftigten (Arbeitnehmer/innen und Beamte/innen) gegenüber dem Arbeitgeber.

Folgende Leistungen sind damit verbunden:

- Überwachung der Einhaltung von Gesetzen, Tarifverträgen, Dienstanweisungen und Dienstvereinbarungen
- Durchführung der jährlichen Personalversammlung
- Zusammenarbeit mit den ehrenamtlichen und hauptamtlichen Gleichstellungsbeauftragten, der Jugend- und Auszubildendenvertretung sowie der Schwerbehindertenvertretung
- Anhörungs-, Mitwirkungs- und Initiativrecht des Personalrates
- Mitbestimmungsrechte bei sozialen oder personellen Maßnahmen

Die Schwerbehindertenvertretung (11.14.04) nimmt die Aufgaben nach dem Schwerbehindertenvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung wahr.

Die Stabsstelle Revision und Prüfung nimmt die Aufgaben des organisatorischen Datenschutzes insbesondere nach Art. 39 EU-DSGVO und der organisatorischen Datensicherheit (11.14.05) wahr, v. a. :

- Bearbeitung von Grundsatzfragen des organisatorischen Datenschutzes und der organisatorischen Datensicherheit, z. B. bei der Planung, Einführung und Anwendung von Verfahren, mit denen personenbezogene Daten verarbeitet werden
- Beratung der Dezernate und Fachbereiche bei datenschutz- und -sicherheitsrechtlichen Problemstellungen
- Hausinterne Veröffentlichung von Informationen zu Datenschutz und Datensicherheit, einschließlich hausinterner Fortbildungsveranstaltungen hierzu.

Das Produkt Repräsentation (11.14.06) umfasst sämtliche Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Durchführung von eigenen Veranstaltungen und der Wahrnehmung von repräsentativen Terminen entstehen, inklusive der Landkreisehrungen. Wesentliches Ziel ist dabei die Vermittlung eines positiven Images als moderne Dienstleistungsorganisation und eine angemessene und zielgruppenorientierte Präsentation zur Steigerung der Identifikation mit dem Landkreis Heidenheim.

Weiterhin fallen unter diese Produktgruppe europäische Angelegenheiten, wie die Geschäftsstelle LEADER-Brenzregion (11.14.07.01) und der Europäische Sozialfonds (11.14.07.02).

Durch die LEADER-Aktionsgruppe Brenzregion (LAG), deren Geschäftsstelle beim Landratsamt Heidenheim angesiedelt ist, werden in der Förderperiode 2014-2020 sowie in der an diese Förderperiode anknüpfende Übergangsphase bis Ende 2022 kreisübergreifend in der festgelegten LEADER-Kulisse Projekte in den Schwerpunktbereichen „Lebensqualität gemeinsam gestalten“, „Qualifizierung für alle ermöglichen“, „Chancen für Frauen verbessern“ sowie „Natur- und Kulturerbe profilieren“ unter Berücksichtigung des demografischen Wandels angestoßen, beschlossen und begleitet. Derzeit plant der Landkreis die Bewerbung für die nächste Förderperiode 2021 bis 2027,

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.14	Zentrale Funktionen

die sich auf EU-Ebene verzögert.

Die Geschäftsstelle des Europäischen Sozialfonds ist ebenfalls beim Landratsamt Heidenheim angesiedelt. Mit Geldern aus diesem Fonds werden Beschäftigungs- und Bildungschancen in der EU verbessert, Menschen durch Ausbildung und Qualifizierung unterstützt und Benachteiligungen auf dem Arbeitsmarkt abgebaut. Welche regionalen Projekte unterstützt werden, wird aufgrund der von der Geschäftsstelle aufgearbeiteten Arbeitsmarktdaten im Arbeitskreis jährlich neu beschlossen.

Das Produkt 11.14.11 umfasst die Inklusion für Menschen mit Behinderung. Die Aufgabe, gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderung am Leben in der Gemeinschaft zu fördern, ergibt sich aus dem Behindertengleichstellungsgesetz und wird durch die Stelle der Behindertenberatung umgesetzt.

Beinhaltete Produkte

11.14.01	Gleichstellungsbeauftragte intern
11.14.02.01	Gleichstellungsbeauftragte extern
11.14.02.02	Kontaktstelle Frau und Beruf
11.14.03	Personalvertretung
11.14.04	Schwerbehindertenvertretung
11.14.05	Datenschutzbeauftragter
11.14.06	Repräsentation
11.14.07.01	Geschäftsstelle LEADER
11.14.07.02	Europäischer Sozialfonds (ESF)
11.14.11	Inklusion

THH1 **Steuerung und Finanzen**
 11 **Innere Verwaltung**
 11.14 **Zentrale Funktionen**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	150.635	147.394	143.141
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	400	400	585
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	141.000	116.100	158.333
11	= Anteilige ordentliche Erträge	292.035	263.894	302.059
12	- Personalaufwendungen	789.137	673.317	718.771
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.744	36.125	10.515
15	- Abschreibungen	1.262	703	956
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	160.832	80.417	41.758
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	977.975	790.562	772.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-685.940	-526.668	-469.941
21	+ Erträge aus internen Leistungen	465.867	416.559	407.635
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	304.985	263.049	219.649
23	- Kalkulatorische Kosten	48	61	57
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	160.834	153.449	187.930
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-525.106	-373.219	-282.012

Erläuterung

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34800000 Erstattungen vom Bund	13.000 €	16.000 €
34810000 Erstattungen vom Land	101.300 €	68.400 €
34820000 Erstattungen von Kommunen	14.700 €	29.000 €
34850000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen	12.000 €	2.500 €
Summe	141.000 €	116.100 €
zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0 €	11.000 €
42610200 Aus- und Fortbildung	18.715 €	19.184 €
Sonstige Aufwendungen	8.029 €	5.941 €
Summe	26.744 €	36.125 €

Tabelle zu Nr. 18 siehe nächste Seite

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.14 **Zentrale Funktionen**

zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
44310000 Bürobedarf	2.397 €	4.420 €
44310100 Bücher und Zeitschriften	3.086 €	3.114 €
44310300 Dienstreisen	13.944 €	14.154 €
44310500 Geschäftsausgaben	139.974 €	57.380 €
Sonstige Aufwendungen	1.431 €	1.349 €
Summe	160.832 €	80.417 €

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.14 **Zentrale Funktionen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	292.035	0	263.894	283.920
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	976.713	0	789.859	771.499
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-684.678	0	-525.965	-487.579
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-684.678	0	-525.965	-487.579

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.20	Organisation und EDV

Beschreibung

Die Produktgruppe 11.20 verfolgt das Ziel, die Prozesse im Haus zu optimieren, um so den Organisationseinheiten beste Arbeitsvoraussetzungen zu schaffen.

Dies geschieht unter anderem durch das Produkt Organisationsberatung (11.20.01) welches die Beratung der Organisationseinheiten in Fragen der Aufbau- und Ablauforganisation, die Durchführung von Organisationsuntersuchungen und die Digitalisierung beinhaltet. Auch die Stellenbedarfsbemessung und -bewertung fällt darunter sowie die Vergabe und Begleitung externer Unterstützungsleistungen im Bereich Organisation.

Das Produkt Betrieb und Unterhaltung des zentralen Netzes einschließlich Telekommunikations-Anlage (einschließlich Infothek) (11.20.05), umfasst die Telekommunikation, die Telefonzentrale wie auch die Bereitstellung und Unterhaltung des Kommunikationsnetzes einschließlich Nutzerbetreuung.

Weitere Produkte sind die Planung und Entwicklung (11.20.06) und die Beschaffung und Implementierung (11.20.07) von Informationstechnik (IT). Hier sind die IT-Entwicklung, Grundsatzfragen und Steuerung sowie die Beschaffung und Implementierung von Hard- und Software, Netzwerken/Firewalls und technischen Datenschutz und Datensicherheit angesiedelt.

Unter diese Produktgruppe fallen auch die operativen Aufgaben Administration, Pflege und Betreuung (11.20.08) mit Anwendungs- und Systemsupport und zentralem UserHelpDesk.

Beinhaltete Produkte

11.20.01	Organisationsberatung
11.20.05	Telekommunikation
11.20.06	Planung und Entwicklung
11.20.07	Beschaffung und Implementierung
11.20.08	Administration, Pflege und Betreuung

THH1 **Steuerung und Finanzen**
 11 **Innere Verwaltung**
 11.20 **Organisation und EDV**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	400	500	383
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	69
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	289.000	303.000	192.748
11	= Anteilige ordentliche Erträge	289.400	303.500	193.200
12	- Personalaufwendungen	1.194.409	1.042.874	951.913
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.844.677	1.881.032	1.473.871
15	- Abschreibungen	355.592	367.363	270.011
17	- Transferaufwendungen	2.500	2.500	2.020
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	79.684	97.697	49.339
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.476.861	3.391.466	2.747.154
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-3.187.461	-3.087.966	-2.553.954
21	+ Erträge aus internen Leistungen	3.507.879	3.379.549	2.727.126
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	316.990	288.567	174.992
23	- Kalkulatorische Kosten	3.427	3.017	1.684
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	3.187.461	3.087.966	2.550.450
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	-3.505

Erläuterung

zu Nr. 10 Sonstige ordentliche Erträge	Ansatz 2022	Ansatz 2021
35710001 Auflösung von sonstigen Sonderposten	289.000 €	303.000 €
Summe	289.000 €	303.000 €
zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	616.570 €	592.410 €
42220000 Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	86.307 €	63.822 €
42310200 Mieten und Pachten bewegliches Vermögen	406.000 €	484.000 €
42710200 Aufwendungen für EDV	620.000 €	600.000 €
Sonstige Aufwendungen	115.800 €	140.800 €
Summe	1.844.677 €	1.881.032 €

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.20 Organisation und EDV

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	400	0	500	452
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.121.270	0	3.024.103	2.541.248
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-3.120.870	0	-3.023.603	-2.540.797
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	15.346
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	100.000	0	50.000	44.105
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	89.000	0	20.000	5.325
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	189.000	0	70.000	64.775
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-189.000	0	-70.000	-64.775
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-3.309.870	0	-3.093.603	-2.605.572

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.20 Organisation und EDV

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I11200700100 EDV Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	89.000	0	20.000	5.325	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	100.000	0	50.000	44.105	0	0
09613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	15.346	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	189.000	0	70.000	64.775	0	0
Saldo I11200700100	-189.000	0	-70.000	-64.775	0	0

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.21	Personalwesen

Beschreibung

Die Produktgruppe umfasst das gesamte Personalmanagement des Landkreises Heidenheim. Die zentrale Personalsteuerung dient der Sicherstellung der Aufgabenerfüllung im Landratsamt unter Beachtung der gesetzten Rahmenvorgaben des Kreistags und des Mitspracherechts des Personalrats. Die intensive Personalbetreuung dient der ordnungsgemäßen Rechtsanwendung sowie der Beratung der Fachbereiche und der Mitarbeiter/innen. Weitere wichtige Handlungsfelder sind personalentwicklerische Maßnahmen wie Aus- und Fortbildung. Zur Fürsorgepflicht des Arbeitgebers gehören die ordnungsgemäße und termingerechte Bezügeabrechnung und -bezahlung, die Förderung der Motivation und Arbeitszufriedenheit sowie der Schutz vor arbeitsbedingten Unfall- und Gesundheitsgefahren.

Darüber hinaus werden in dieser Produktgruppe folgende Aufwendungen gebucht:

- Versorgungs- und Beihilfeumlagen für Ruhestandsbeamte
- Beihilfeumlage für Beamte in der Elternzeit
- Altersteilzeitbeschäftigte in der Freistellungsphase
- Leistungsbezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Beinhaltete Produkte

11.21.01	Personalbedarfsdeckung
11.21.02	Personalbetreuung
11.21.03	Ausbildung
11.21.04	Fortbildung
11.21.05	Bezügeabrechnung
11.21.06	Freiwillige Leistungen
11.21.07	Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit
11.21.08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

THH1 **Steuerung und Finanzen**
 11 **Innere Verwaltung**
 11.21 **Personalwesen**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	13.128	11.140	25.296
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	4
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.060	3.070	17.095
11	= Anteilige ordentliche Erträge	16.188	14.210	42.395
12	- Personalaufwendungen	2.343.453	2.114.060	2.214.098
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	210.847	179.546	136.360
15	- Abschreibungen	3.234	3.543	3.486
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	103.126	97.169	38.208
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.660.660	2.394.318	2.392.152
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-2.644.472	-2.380.108	-2.349.757
21	+ Erträge aus internen Leistungen	3.050.771	2.733.547	2.557.867
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	406.259	353.298	207.993
23	- Kalkulatorische Kosten	40	141	117
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.644.472	2.380.108	2.349.757
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.21 Personalwesen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.188	0	14.210	39.798
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.657.426	0	2.390.775	2.303.028
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-2.641.238	0	-2.376.565	-2.263.230
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-2.641.238	0	-2.376.565	-2.263.230

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.22	Finanzverwaltung, Kasse

Beschreibung

In Abgrenzung zur Produktgruppe 11.12 (Steuerungsunterstützung/Controlling), dem strategischen Teil des Finanzmanagements, umfasst die Produktgruppe 11.22 alle operativen Dienstleistungen im Bereich Finanzmanagement. Die Hauptaufgaben liegen in den Bereichen zentrale Buchhaltung und Kassengeschäfte inklusive Liquiditätsplanung und -steuerung, im Forderungsmanagement und in den weiteren haushalts- und betriebswirtschaftlichen Dienstleistungen wie z. B. Gebührenkalkulation, Anlagenbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung, Vergleichsringarbeit, Interne Leistungsverrechnung, zentrale SAP-Betreuung, SAP-Stammdatenpflege, Aufgaben des Landkreises als Steuerschuldner und Abwicklung von Geld- und Sachspenden. Im Mittelpunkt der Dienstleistung steht eine kompetente Beratung und Betreuung aller Organisationseinheiten in allen haushaltsrechtlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen.

Beinhaltete Produkte

11.22.01	Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen
11.22.06	Buchhaltung und Zahlungsverkehr
11.22.07	Beitreibung

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.22 Finanzverwaltung, Kasse

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.200	26.000	27.150
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	35.000	35.000	39.580
11	= Anteilige ordentliche Erträge	62.200	61.000	66.730
12	- Personalaufwendungen	568.280	582.874	520.933
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.713	33.117	9.933
15	- Abschreibungen	34.117	10.115	13.228
17	- Transferaufwendungen	45.000	26.600	35.854
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	104.076	102.443	36.312
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	769.185	755.149	616.259
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-706.985	-694.149	-549.529
21	+ Erträge aus internen Leistungen	913.499	881.806	703.949
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	206.423	187.471	154.095
23	- Kalkulatorische Kosten	91	185	325
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	706.985	694.149	549.529
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterung

zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
42710200 Aufwendungen für EDV	5.000 €	8.000 €
42710250 Implementierung digitale Prozesse	0 €	10.000 €
42210000 Unterhaltung beweglichen Vermögens	7.300 €	7.500 €
Sonstige Aufwendungen	5.413 €	7.617 €
Summe	17.713 €	33.117 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43780000 Umlage an übrige Bereiche	45.000 €	26.600 €
Summe	45.000 €	26.600 €

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.22 Finanzverwaltung, Kasse

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	62.200	0	61.000	58.523
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	735.068	0	745.034	602.928
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-672.868	0	-684.034	-544.405
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	2.500	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	2.500	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	-2.500	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-672.868	0	-686.534	-544.405

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.22 Finanzverwaltung, Kasse

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	2.500	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	2.500	0	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	-2.500	0	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen
11 Innere Verwaltung
11.23 Justitiariat und Versicherungen

Beschreibung

- Beratung in Rechtsfragen
- (Weiter-)führung von rechtlich schwierigen Gerichtsverfahren: Verfassen von Schriftsätzen ans Gericht, Terminswahrnehmung, Abschluss von Vergleichen
- Durchführung von Rechtsbehelfsverfahren
- Vertragsgestaltung, Vertragsprüfung
- Entwurf von Rechtsvorschriften
- Abschluss und Verwaltung von Versicherungen, Abwicklung von Versicherungsfällen

Beinhaltete Produkte

11.23 Rechtsberatung
11.23.05 Versicherungen

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.23 **Justitiariat und Versicherungen**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000	2.500	654
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	190.436	189.536	187.273
11	= Anteilige ordentliche Erträge	191.436	192.036	187.927
12	- Personalaufwendungen	403.314	381.521	373.738
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	984	1.403	707
15	- Abschreibungen	1.626	1.474	441
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	107.470	109.339	102.336
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	513.395	493.738	477.221
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-321.959	-301.702	-289.294
21	+ Erträge aus internen Leistungen	363.872	466.909	321.361
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	41.878	165.145	32.040
23	- Kalkulatorische Kosten	36	63	27
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	321.959	301.702	289.294
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.23 **Justitiariat und Versicherungen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	191.436	0	192.036	187.606
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	511.769	0	492.264	476.706
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-320.333	0	-300.228	-289.100
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-320.333	0	-300.228	-289.100

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.24	Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement

Beschreibung

Die Produktgruppe 11.24 umfasst alle Leistungen der kaufmännischen und technischen Betreuung der kreiseigenen und angemieteten Liegenschaften (Verwaltungsgebäude, Schulgebäude). Wesentlich für die Wirtschaftlichkeit der Produktgruppe sind die Energiebewirtschaftung und Gebäudereinigung. Die Verwaltung, Bewirtschaftung, Bewirtschaftungskosten, Instandhaltung und die technischen Anlagen befinden sich im Produkt Gebäudemanagement (11.24.02).

Beinhaltete Produkte

11.24.02	Gebäudemanagement
11.24.02.14	Gebäudemanagement Schulkindergarten des SBBZ Sprache
11.24.02.18	Gebäudemanagement SBBZ geistige Entwicklung
11.24.02.21	Gebäudemanagement SBBZ Sprache
11.24.02.22	Gebäudemanagement SBBZ körperliche und motorische Entwicklung
11.24.02.25.01	Gebäude Technische Schule
11.24.02.25.02	Gebäude Berufsschulzentrum
11.24.02.25.03	Sporthalle beim Berufsschulzentrum
11.24.02.30	Verwaltungsgebäude Felsenstraße
11.24.02.35	Parkdeck Felsenstraße
11.24.02.40	Photovoltaikanlage Felsenstraße
11.24.02.70	Verwaltungsgebäude Bergstraße 8
11.24.02.71	Verwaltungsgebäude Heckental
11.24.02.75	Verwaltungsgebäude Bergstraße 36
11.24.02.80	Verwaltungsgebäude Haintal

THH1 **Steuerung und Finanzen**
 11 **Innere Verwaltung**
 11.24 **Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	445.029	401.076	401.076
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	8.200	9.200	9.528
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	214.740	243.640	187.734
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.000	9.000	31.571
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	227.050	228.470	898.266
11	= Anteilige ordentliche Erträge	899.019	891.386	1.528.175
12	- Personalaufwendungen	1.481.037	1.361.580	1.369.963
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.969.160	3.258.875	2.628.311
15	- Abschreibungen	1.993.098	1.701.293	1.698.419
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.308	61.913	51.889
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	7.504.604	6.383.661	5.748.582
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-6.605.585	-5.492.275	-4.220.406
21	+ Erträge aus internen Leistungen	3.862.718	3.216.155	2.379.381
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	1.455.982	1.266.860	732.493
23	- Kalkulatorische Kosten	338.718	416.832	448.835
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.068.018	1.532.463	1.198.053
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-4.537.567	-3.959.813	-3.022.353

Erläuterung

zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
42110000 Unterh. der Grundst. und baul. Anlagen	1.525.500 €	867.500 €
42310100 Mieten und Pachten Gebäude	343.480 €	336.740 €
42410100 Strom	346.000 €	322.100 €
42410200 Gas	420.500 €	430.000 €
42410710 Fremdreinigung	663.500 €	687.500 €
42410900 Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke	422.060 €	407.560 €
42710200 Aufwendungen für EDV	20.000 €	0 €
Sonstige Aufwendungen	228.600 €	207.475 €
Summe	3.969.160 €	3.258.875 €

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.24 Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	233.840	0	268.660	218.324
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.511.505	0	4.682.368	4.496.922
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-5.277.665	0	-4.413.708	-4.278.598
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.065.800	0	631.000	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	1.000
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.065.800	0	631.000	1.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	150.000	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.560.000	0	3.360.000	582.094
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	300.000	0	45.000	1.763
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.010.000	0	3.405.000	583.858
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-944.200	0	-2.774.000	-582.858
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-6.221.865	0	-7.187.708	-4.861.456

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.24 Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I11241800510 Gebäude Geistigbehinderte Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	37.350	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	37.350	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11241800510	37.350	0	0	0	0	0
I11241801020 Gebäude Geistigbeh. Außenstelle Lindenbergsschule						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09611000 Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	0	0	0	15.248	0	0
09613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	56.250	0	117.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	56.250	0	117.000	15.248	0	0
Saldo I11241801020	-56.250	0	-117.000	-15.248	0	0
I11241801510 Gebäude Geistigbeh. Lindenbergss. Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	216.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	216.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11241801510	216.000	0	0	0	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.24 Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I11242100510 Gebäude Sprachbehinderte Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	29.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	29.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11242100510	29.000	0	0	0	0	0
I11242200010 Gebäude Körperbeh. Erwerb Grundstück						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
02310000 Grund und Boden mit Schulen	150.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	150.000	0	0	0	0	0
Saldo I11242200010	-150.000	0	0	0	0	0
I11242200510 Gebäude Körperbehinderte Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	45.650	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	45.650	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11242200510	45.650	0	0	0	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.24 Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I11242201020 Geb. Körperbeh. Außenstelle Lindenbergsschule						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09611000 Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	0	0	0	18.637	0	0
09613000 Anlagen im Bau-sonstige Baumaßnahmen	68.750	0	143.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	68.750	0	143.000	18.637	0	0
Saldo I11242201020	-68.750	0	-143.000	-18.637	0	0
I11242201510 Gebäude Körperbeh. Lindenbergss. Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	264.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	264.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11242201510	264.000	0	0	0	0	0
I11242501020 Gebäude Technische Schule						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09611000 Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	1.935.000	0	0	548.210	0	0
09613000 Anlagen im Bau-sonstige Baumaßnahmen	0	0	3.100.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.935.000	0	3.100.000	548.210	0	0
Saldo I11242501020	-1.935.000	0	-3.100.000	-548.210	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.24 Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I11242501510 Gebäude Technische Schule Zuweisung Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	1.353.800	0	631.000	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.353.800	0	631.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11242501510	1.353.800	0	631.000	0	0	0
I11243000100 Verw. gebäude Felsenstraße Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06210000 Maschinen	0	0	0	1.763	0	0
07110000 Betriebsvorrichtungen	300.000	0	45.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	300.000	0	45.000	1.763	0	0
Saldo I11243000100	-300.000	0	-45.000	-1.763	0	0
I11243000510 Verwaltungsgebäude Felsenstraße Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	120.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	120.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11243000510	120.000	0	0	0	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.24 Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	0	0	0	1.000	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.000	0	0
09611000 Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	500.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	500.000	0	0	0	0	0
Sonstige Investitionen	-500.000	0	0	1.000	0	0

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.25	Fuhrpark

Beschreibung

Die Produktgruppe umfasst die Beschaffung und sämtliche Aufwendungen im Zusammenhang mit der Verwaltung und Bewirtschaftung von Dienstfahrzeugen für den allgemeinen Fuhrpark. Auch die Fahrdienste für den Landrat fallen darunter.

Beinhaltete Produkte

11.25.04	Transport- und Beförderungsleistungen
11.25.05	Betreuung von Fahrzeugen und Geräten

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.25 Fuhrpark

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	811	811	811
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	66
11	= Anteilige ordentliche Erträge	811	811	877
12	- Personalaufwendungen	55.741	55.639	58.447
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.150	33.149	27.285
15	- Abschreibungen	7.926	10.620	7.837
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	584	901	256
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	98.401	100.309	93.825
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-97.590	-99.498	-92.948
21	+ Erträge aus internen Leistungen	120.834	122.546	112.535
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	22.986	21.930	19.047
23	- Kalkulatorische Kosten	258	1.118	540
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	97.590	99.498	92.948
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.25 Fuhrpark

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	66
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	90.475	0	89.689	85.810
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-90.475	0	-89.689	-85.743
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-90.475	0	-89.689	-85.743

THH1 Steuerung und Finanzen
11 Innere Verwaltung
11.26 Zentrale Dienstleistungen

Beschreibung

Die Produktgruppe umfasst Servicedienstleistungen für die gesamte Verwaltung. Dazu zählen die zentrale Beschaffungsstelle, die Poststelle und der Botendienst, die Fertigung und Produktion von Vervielfältigungen und Printmedien, die Registratur und Dokumentenmanagement (DMS).

In der Bußgeldstelle werden zentral alle Ordnungswidrigkeiten aus den unterschiedlichen Fachbereichen bearbeitet.

Beinhaltete Produkte

- 11.26.01 Zentraler Einkauf
- 11.26.02 Boten-, Zustell- und Postdienste
- 11.26.03 Hausdruckerei und Vervielfältigungen
- 11.26.04 Registratur
- 11.26.06 Zentrale Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.26 Zentrale Dienstleistungen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.450	1.450	1.450
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	3.500	3.500	4.536
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000	1.000	840
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	74.000	78.700	88.724
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	291.600	276.600	315.765
11	= Anteilige ordentliche Erträge	371.550	361.250	411.315
12	- Personalaufwendungen	820.356	737.333	743.566
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96.687	80.185	41.896
15	- Abschreibungen	11.183	6.399	11.068
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	417.406	373.322	268.054
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.345.633	1.197.240	1.064.584
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-974.083	-835.990	-653.270
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.318.068	1.162.960	900.015
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	343.647	326.585	246.233
23	- Kalkulatorische Kosten	339	385	513
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	974.083	835.990	653.270
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterung

zu Nr. 10 Sonstige ordentliche Erträge	Ansatz 2022	Ansatz 2021
35610000 Verwarnungs- und Bußgelder	290.000 €	275.000 €
35831000 Auflösung von Wb. auf Forderungen	1.600 €	1.600 €
Summe	291.600 €	276.600 €

Tabelle zu Nr. 18 siehe nächste Seite

THH1 Steuerung und Finanzen
11 Innere Verwaltung
11.26 Zentrale Dienstleistungen

zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
44310000 Bürobedarf	30.572 €	32.395 €
44310500 Geschäftsausgaben	130.000 €	80.111 €
44310800 Postgebühren	240.000 €	240.000 €
Sonstige Aufwendungen	16.834 €	20.816 €
Summe	417.406 €	373.322 €

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.26 Zentrale Dienstleistungen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	368.500	0	358.200	392.970
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.334.450	0	1.190.841	1.161.828
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-965.950	0	-832.641	-768.858
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-965.950	0	-832.641	-768.858

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.30 **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Beschreibung

Internet/Intranet

Übergeordnete Redaktion des Internet-/Intranetangebots

Pressearbeit

Die Pressestelle ist für die reibungslose Kommunikation des Landratsamtes nach innen und außen verantwortlich. Als Querschnittsbereich ist sie zuständig für eine verständliche Darstellung zahlreicher Themen rund um die Kreisverwaltung

- Ansprechstelle für Presseanfragen
- Information der Medien über Anliegen des Landkreises
- Vorbereitung von Pressekonferenzen
- Medienbeobachtung und -auswertung
- Herausgabe von Printmedien (intern und extern)
- Koordination und Abstimmung von Beiträgen der Fachbereiche
- Abfassen von Grußworten, Redebeiträgen und Pressemitteilungen
- Freigabe kommunalpolitisch relevanter Beiträge

Beinhaltete Produkte

11.30.02 Internet/Intranet
11.30.05 Pressearbeit

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.30 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	20.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	20.000
12	- Personalaufwendungen	175.228	171.481	134.345
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.011	1.114	13.961
15	- Abschreibungen	1.604	1.872	654
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	45.466	27.114	22.337
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	226.310	201.581	171.298
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-226.310	-201.581	-151.298
21	+ Erträge aus internen Leistungen	275.322	239.821	188.698
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	48.988	38.188	37.367
23	- Kalkulatorische Kosten	24	52	34
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	226.310	201.581	151.298
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterung

zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
44310500 Geschäftsausgaben	44.000 €	25.600 €
44310700 Telefongebühren	0 €	0 €
Sonstige Aufwendungen	1.466 €	1.514 €
Summe	45.466 €	27.114 €

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.30 **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	224.706	0	199.709	171.384
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-224.706	0	-199.709	-171.384
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-224.706	0	-199.709	-171.384

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.31	Kommunalaufsicht

Beschreibung

- Entgegennahme/Prüfung/Genehmigung von Satzungen (v. a. Haushaltssatzungen/Haushaltspläne), Beschlüssen, Verträgen und sonstigen Maßnahmen der Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände
- förmliche Aufsichtsmaßnahmen (z. B. Beanstandung, Anordnung)
- Wahrnehmung der Aufgaben als Dienstvorgesetzter der Bürgermeister
- Widerspruchsverfahren/Erlass des Widerspruchsbescheids in Selbstverwaltungsangelegenheiten der kreisangehörigen Gemeinden und Zweckverbände
- Prüfung der Gemeinderats-, Ortschaftsrats- und Bürgermeisterwahlen
- Prüfung und Weiterleitung von Anträgen auf Gewährung von Landes- und Bundeszuweisungen
- Beratung und Unterstützung der Gemeinden
- Auskünfte an Bürger, Gemeinderäte und Behörden
- Die überörtliche Prüfung von Gemeinden bis 4.000 Einwohner und deren Eigenbetriebe und Eigengesellschaften nach § 114 Gemeindeordnung (GemO), der Wasser- und Bodenverbände nach dem Wasserverbandsgesetz sowie ggf. von Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden und Stiftungen wird von der Stabsstelle Revision und Prüfung wahrgenommen.

Beinhaltete Produkte

11.31	Kommunalaufsicht
11.31.02	Überörtliche Prüfung

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.31 Kommunalaufsicht

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	500	500	835
11	= Anteilige ordentliche Erträge	500	500	835
12	- Personalaufwendungen	190.566	124.292	126.414
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.899	1.873	523
15	- Abschreibungen	138	0	82
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.716	1.889	1.785
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	195.319	128.054	128.805
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-194.819	-127.554	-127.970
21	+ Erträge aus internen Leistungen	106.239	98.942	83.222
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	166.772	140.644	120.143
23	- Kalkulatorische Kosten	2	0	3
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-60.534	-41.703	-36.925
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-255.354	-169.256	-164.894

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.31 Kommunalaufsicht

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	500	0	500	760
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	195.181	0	128.054	128.722
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-194.681	0	-127.554	-127.962
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-194.681	0	-127.554	-127.962

THH1	Steuerung und Finanzen
61	Allgemeine Finanzwirtschaft
61.10	Allgemeine Finanzwirtschaft

Beschreibung

In der Produktgruppe 61.10 sind zentral alle der Gesamtdeckung des Kreishaushalts dienenden Finanzzuweisungen, Umlagen und Steuern ausgewiesen.

Es handelt sich dabei um:

- Erlöse aus der Kreisumlage
- Erlöse und Aufwendungen aus dem sonstigen kommunalen Finanzausgleich nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG)
- Aufwendungen für die Umlage an den Kommunalverband Jugend und Soziales Baden-Württemberg.

Die Finanzhoheit der Landkreise und Gemeinden wird als wesentliches Element des kommunalen Selbstverwaltungsrechts in der Landesverfassung gewährleistet. Die allgemeine Garantie einer ausreichenden Finanzausstattung enthält Artikel 73 Absatz 1 der Landesverfassung (LV).

Mit den Zuweisungen im kommunalen Finanzausgleich sollen den Kommunen zusätzliche Einnahmen zur Finanzierung ihrer Aufgaben verschafft werden und gleichzeitig übermäßige Finanzkraftunterschiede zwischen den einzelnen Gemeinden und Landkreisen ausgeglichen bzw. nivelliert werden.

Beinhaltete Produkte

61.10	Allgemeine Finanzwirtschaft
-------	-----------------------------

THH1 Steuerung und Finanzen
61 Allgemeine Finanzwirtschaft
61.10 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	114.308.937	107.416.020	114.062.153
11	= Anteilige ordentliche Erträge	114.308.937	107.416.020	114.062.153
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	271.757	0
17	- Transferaufwendungen	8.127.213	8.058.739	7.077.841
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.127.213	8.330.496	7.077.841
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	106.181.724	99.085.524	106.984.312
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	106.181.724	99.085.524	106.984.312

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	25.059.025 €	22.782.766 €
31310100 Zuweisung nach § 11 Abs. 1 FAG	1.940.509 €	1.453.482 €
31310400 Zuweisung nach § 11 Abs. 4 FAG	7.230.154 €	6.778.674 €
31410000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	131.719 €	0 €
31510000 Grunderwerbsteuer	8.500.000 €	6.600.000 €
31820000 Kreisumlage (32,0 %)	69.007.967 €	67.119.869 €
31829000 Sozillastenausgleich nach § 22 FAG	2.439.563 €	2.681.299 €
Summe	114.308.937 €	107.416.020 €
zu Nr. 16 Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitutionen	0 €	271.757 €
Summe	0 €	271.757 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43710000 Finanzausgleichsumlage	7.468.730 €	7.370.891 €
43720000 KVJS-Umlage	658.483 €	687.848 €
Summe	8.127.213 €	8.058.739 €

THH1 Steuerung und Finanzen
 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
 61.10 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	114.308.937	0	107.416.020	113.504.996
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.127.213	0	8.330.496	7.077.841
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	106.181.724	0	99.085.524	106.427.155
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	106.181.724	0	99.085.524	106.427.155

THH1	Steuerung und Finanzen
61	Allgemeine Finanzwirtschaft
61.20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Beschreibung

Darstellung der sonstigen allgemeinen Finanzerlöse und Finanzaufwendungen des Kreises

- Einzahlungen aus Krediten
- Zinserträge aus der vorübergehenden Anlage liquider Kassenmittel
- Zinsaufwendungen für Darlehen und Kassenkredite
- Tilgungszahlungen für Darlehen

Beinhaltete Produkte

61.20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
-------	--------------------------------------

THH1 **Steuerung und Finanzen**
 61 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
 61.20 **Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	130.000	25.000	74.246
11	= Anteilige ordentliche Erträge	130.000	25.000	74.246
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	569.823	491.215	560.032
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	569.823	491.215	560.032
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-439.823	-466.215	-485.786
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-439.823	-466.215	-485.786

Erläuterung

zu Nr. 16 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	419.823 €	386.215 €
45170100 Zinsaufwendungen für Kassenkredite	10.000 €	15.000 €
45930000 Aufwand des Geldverkehrs	140.000 €	90.000 €
Summe	569.823 €	491.215 €

THH1 **Steuerung und Finanzen**
61 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
61.20 **Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	130.000	0	25.000	56.159
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	569.823	0	491.215	567.138
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-439.823	0	-466.215	-510.979
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-439.823	0	-466.215	-510.979

Teilhaushalt 2

Ordnung

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Produktbereich 41 Gesundheitsdienste

THH2 Ordnung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.213.450	429.950	949.536
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	65.109	58.682	54.292
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.799.000	1.772.000	1.739.083
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	81.539
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	380.487	345.815	512.094
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	148.565	217.002	20.486
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	663.200	608.125	725.592
11	= Anteilige ordentliche Erträge	4.269.811	3.431.574	4.082.623
12	- Personalaufwendungen	4.654.356	4.509.855	4.576.513
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	553.019	593.006	1.507.299
15	- Abschreibungen	1.124.311	993.852	594.375
17	- Transferaufwendungen	862.907	2.562.030	2.305.153
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.536.786	829.906	843.919
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.731.379	9.488.649	9.827.258
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-4.461.568	-6.057.075	-5.744.635
21	+ Erträge aus internen Leistungen	2.204.323	1.979.245	1.815.631
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	5.005.148	4.439.216	4.036.695
23	- Kalkulatorische Kosten	188.348	269.545	225.345
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-2.989.173	-2.729.516	-2.446.409
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-7.450.741	-8.786.591	-8.191.045

THH2 Ordnung

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.197.502	0	3.370.767	3.929.539
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.607.069	0	8.494.797	9.383.966
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-3.409.566	0	-5.124.029	-5.454.426
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	126.800	0	54.000	157.200
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	1.522.000	0	287.000	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	2.533
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.648.800	0	341.000	159.733
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	90.000	0	30.000	57.049
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	196.000	0	585.000	211.536
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	8.425.000	0	37.246.000	21.017.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.188.000	0	121.000	11.664
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	30.000	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.929.000	0	37.982.000	21.297.249
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-8.280.200	0	-37.641.000	-21.137.516
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-11.689.766	0	-42.765.029	-26.591.942

THH2 Ordnung

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
F4110000000 Kliniken Trägerdarlehen Ausleihungen						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
78800000 Ausleihung Planung	7.000.000	0	0	0	0	0
78852000 Ausleih. verb. Untern. Laufzeit > 1J.	0	0	24.580.000	14.350.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.000.000	0	24.580.000	14.350.000	0	0
Saldo F4110000000	-7.000.000	0	-24.580.000	-14.350.000	0	0
F4110000001 Kliniken Trägerdarlehen Rückflüsse						
68850000 Rückflüsse von Ausleihungen an verb. U	1.522.000	0	287.000	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.522.000	0	287.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo F4110000001	1.522.000	0	287.000	0	0	0
I12210400100 Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
03510000 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsanlagen	90.000	0	0	27.773	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	108.000	0	90.000	50.600	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	198.000	0	90.000	78.373	0	0
Saldo I12210400100	-198.000	0	-90.000	-78.373	0	0

THH2 Ordnung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I12210500100 Zulassung/Außerbetrieb. von Fahrzeugen Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	60.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	60.000	0	0	0	0	0
Saldo I12210500100	-60.000	0	0	0	0	0
I12600000100 Brandschutz Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06110000 Fahrzeuge	0	0	450.000	62.116	0	0
06210000 Maschinen	0	0	0	19.681	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.000	0	10.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.000	0	460.000	81.797	0	0
Saldo I12600000100	-28.000	0	-460.000	-81.797	0	0
I12600000510 Zuweisungen vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	126.800	0	54.000	0	0	0
68110000 Investitionszu. vom Land	0	0	0	157.200	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	126.800	0	54.000	157.200	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I12600000510	126.800	0	54.000	157.200	0	0

THH2 Ordnung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I12600700400 Regionalleitstelle Investitionszuwendungen						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
18038000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	1.188.000	0	121.000	11.664	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.188.000	0	121.000	11.664	0	0
Saldo I12600700400	-1.188.000	0	-121.000	-11.664	0	0
I12800000100 Katastrophenschutz Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	30.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.000	0	0	0	0	0
Saldo I12800000100	-30.000	0	0	0	0	0
I41100000300 Kliniken Erwerb Finanzvermögen						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
10120000 Anteile verbundene Unternehmen - nicht börsennotiert	1.425.000	0	12.666.000	6.667.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.425.000	0	12.666.000	6.667.000	0	0
Saldo I41100000300	-1.425.000	0	-12.666.000	-6.667.000	0	0

THH2 Ordnung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
68710000 Einzahlungen aus der Abw. von Baumassn.	0	0	0	2.533	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.533	0	0
06110000 Fahrzeuge	0	0	35.000	20.000	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	59.139	0	0
09613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	0	0	30.000	29.275	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	65.000	108.414	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	-65.000	-105.881	0	0

THH 2 - Ordnung		PB 12 Sicherheit und Ordnung								PB 41 Gesundheitsdienste			Gesamt THH 2	
		PG 1210 Wahlen	PG 1220 Ordnungs- wesen	PG 1221 Verkehrs- wesen	PG 1222 Ausländer- und Ein- bürgerungs- wesen	PG 1223 Personen- stands- wesen	PG 1226 Verbraucher- schutz, Lebens- mittelüber- wachung, Veterinärwesen und Ernährung	PG 1260 Brand- schutz	PG 1280 Kata- strophen- schutz	Summe	PG 4110 Kliniken	PG 4140 Maß- nahmen der Gesund- heits- pflege		Summe
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	verantw. Dezernent (seit 2013): 3												
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	338.500 €	75.750 €	3.500 €	117.000 €	1.000 €	224.200 €	3.500 €		763.450 €		450.000 €	450.000 €	1.213.450 €
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge						5.272 €	59.837 €		65.109 €			0 €	65.109 €
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen			1.799.000 €						1.799.000 €			0 €	1.799.000 €
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte									0 €			0 €	0 €
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		300 €	1.000 €			72.500 €	57.000 €		130.800 €	236.000 €	13.687 €	249.687 €	380.487 €
8	Zinsen und ähnliche Erträge									0 €	148.565 €		148.565 €	148.565 €
10	Sonstige ordentliche Erträge			655.500 €			7.600 €			663.100 €		100 €	100 €	663.200 €
11	Anteilige ordentliche Erträge	338.500 €	76.050 €	2.459.000 €	117.000 €	1.000 €	309.572 €	120.337 €	0 €	3.421.459 €	384.565 €	463.787 €	848.352 €	4.269.811 €
12	Personalaufwendungen	177.352 €	684.518 €	1.473.505 €	356.085 €	44.554 €	846.700 €	125.300 €	36.800 €	3.744.814 €	260.942 €	648.600 €	909.542 €	4.654.356 €
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117.007 €	25.934 €	156.553 €	2.693 €	1.012 €	32.570 €	132.186 €	16.054 €	484.009 €	75 €	184.935 €	185.010 €	669.019 €
15	Abschreibungen	10 €	1.436 €	67.678 €	395 €	532 €	33.478 €	204.698 €	2.143 €	310.369 €	804.797 €	9.145 €	813.941 €	1.124.311 €
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen									0 €			0 €	0 €
17	Transferaufwendungen						173.500 €	5.000 €	11.500 €	190.000 €	659.220 €	13.687 €	672.907 €	862.907 €
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.204 €	7.857 €	167.429 €	34.404 €	1.321 €	223.280 €	271.459 €	4.971 €	713.924 €	356 €	706.506 €	706.862 €	1.420.786 €
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen	297.573 €	719.745 €	1.865.165 €	393.577 €	47.417 €	1.309.528 €	738.643 €	71.468 €	5.443.117 €	1.725.389 €	1.562.873 €	3.288.262 €	8.731.379 €
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	40.927 €	-643.695 €	593.835 €	-276.577 €	-46.417 €	-999.956 €	-618.306 €	-71.468 €	-2.021.658 €	-1.340.824 €	-1.099.086 €	-2.439.910 €	-4.461.568 €
21	Erträge aus internen Leistungen		823.868 €	430.675 €			286.096 €	28.889 €		1.569.528 €		634.795 €	634.795 €	2.204.323 €
22	Aufwendungen aus internen Leistungen	55.605 €	797.580 €	1.775.609 €	222.814 €	24.649 €	691.641 €	94.767 €	12.058 €	3.674.723 €	61.941 €	1.268.485 €	1.330.426 €	5.005.149 €
23	Kalkulatorische Kosten	0 €	43 €	5.408 €	8 €	12 €	994 €	13.962 €	365 €	20.793 €	167.507 €	49 €	167.555 €	188.348 €
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-55.605 €	26.244 €	-1.350.342 €	-222.822 €	-24.661 €	-406.539 €	-79.840 €	-12.423 €	-2.125.987 €	-229.448 €	-633.738 €	-863.186 €	-2.989.173 €
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-14.678 €	-617.452 €	-756.507 €	-499.399 €	-71.079 €	-1.406.495 €	-698.145 €	-83.891 €	-4.147.645 €	-1.570.272 €	-1.732.824 €	-3.303.096 €	-7.450.741 €

Erläuterungen: THH = Teilhaushalt, PB = Produktbereich, PG = Produktgruppe

THH2 Ordnung
12 Sicherheit und Ordnung
12.10 Wahlen

Beschreibung

Vorbereitung und Durchführung von Europaparlaments-, Landtags- und Kreistagswahlen

Beinhaltete Produkte

12.10 Wahlen

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.10 Wahlen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	338.500	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	8.000	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	338.500	8.000	0
12	- Personalaufwendungen	177.352	33.002	65.484
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.007	25.067	1.701
15	- Abschreibungen	10	0	8
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	119.204	6.870	119
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	297.573	64.940	67.313
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	40.927	-56.940	-67.313
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	55.605	19.560	22.590
23	- Kalkulatorische Kosten	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-55.605	-19.560	-22.591
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-14.678	-76.500	-89.904

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31410000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	338.500 €	0 €
zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
42220000 Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	116.007 €€	22.067 €
42610200 Aus- und Fortbildung	0 €	400 €
42710200 Aufwendungen für EDV	1.000 €	2.600 €
Summe	117.007 €	25.067 €

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.10 Wahlen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	338.500	0	8.000	0
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	297.563	0	64.940	67.305
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	40.937	0	-56.940	-67.305
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	40.937	0	-56.940	-67.305

THH2 **Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
12.20 **Ordnungswesen**

Beschreibung

Gefahrenabwehr

- Kreispolizeibehörde, Versammlungsgesetz, Unterbringungsgesetz, Prostituiertenschutzgesetz

Waffen- und Sprengstoffrecht, Jagd- und Fischereiwesen

- Erteilung, Ablehnung, Widerruf von jagd-, waffen- und sprengstoffrechtlichen Erlaubnissen
- Sicherstellung und Verwertung von Waffen
- Überprüfung der Waffenbesitzer, Waffenhändler und Schießstätten
- Leitung des Jagdbeirates
- Wildtierbeauftragter
- Überprüfung von Jagdpachtverträgen
- Eintragung von Fischereirechten

Gewerbe- und Gaststättenrecht

- Gaststättenerlaubnisse, Reisegewerbekarten, Ablehnungen, Widerrufe
- Festsetzung von Messen, Märkten, Ausstellungen
- Spielhallenerlaubnisse
- Gewerbeanzeigen, Sperrzeitverkürzungen, überwachungspflichtige Gewerbe
- Gewerbeuntersagungen, Wiedergestattungen

Heimaufsicht

- jährliche und anlassbezogene Prüfung stationärer Einrichtungen inklusive Erstellung des Prüfberichts
- Regel- und Anlassprüfung ambulant betreuter Wohngemeinschaften einschließlich Erstellung des Prüfberichts
- Bearbeitung von Beschwerden von Bewohner/innen, Mitarbeiter/innen und Angehörigen
- Beratung der Einrichtungsleitungen, Einrichtungsträger und der Anbieter/innen ambulant betreuter Wohngemeinschaften
- Anordnungen bei Mängeln
- Umsetzung der zum Wohn-, Teilhabe- und Pflegegesetz (WTPG) erlassenen Rechtsverordnungen, u. a. Landesheimbauverordnung (LHeimBauVO) und Landespersonalverordnung (LPersVO)

Beinhaltete Produkte

- 12.20.02 Bearbeitung Gefahrenabwehr
- 12.20.03 Waffen-, Jagd- und Sprengstoffangelegenheiten
- 12.20.05 Gaststättenerlaubnisse
- 12.20.07 Sonstige gewerberechtliche Erlaubnisse
- 12.20.09 Heimaufsicht

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.20 Ordnungswesen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	75.750	65.750	69.901
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300	0	435
11	= Anteilige ordentliche Erträge	76.050	65.750	70.336
12	- Personalaufwendungen	684.518	738.108	709.817
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.934	13.887	8.874
15	- Abschreibungen	1.436	1.196	2.094
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.857	8.930	5.260
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	719.745	762.122	726.044
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-643.695	-696.372	-655.708
21	+ Erträge aus internen Leistungen	823.868	837.623	711.203
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	797.580	873.996	689.043
23	- Kalkulatorische Kosten	43	52	84
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	26.244	-36.424	22.076
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-617.451	-732.796	-633.632

Erläuterung

zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
42510000 Haltung von Fahrzeugen	5.000 €	3.500 €
42610200 Aus- und Fortbildung	3.400 €	2.900 €
42710200 Aufwendungen für EDV	10.000 €	0 €
Sonstige Aufwendungen	7.534 €	7.487 €
Summe	25.934 €	13.887 €

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.20 Ordnungswesen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	76.050	0	65.750	70.316
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	718.309	0	760.926	724.205
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-642.259	0	-695.176	-653.889
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-642.259	0	-695.176	-653.889

THH2 **Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
12.21 **Verkehrswesen**

Beschreibung

Die Produktgruppe Verkehrswesen umfasst

- Verkehrslenkung und Verkehrsregelung durch verkehrsrechtliche Anordnungen und Erlaubnisse sowie Stellungnahmen zu Verfahren in anderen Rechtsgebieten
- Überwachung des fließenden Verkehrs
- Zulassung und Außerbetriebsetzung von Fahrzeugen
- Sicherstellung der Verkehrssicherheit und des Versicherungsschutzes von Fahrzeugen
- Bearbeiten von Fahrerlaubnissen
- Sicherstellung der Verkehrssicherheit durch Maßnahmen gegenüber Verkehrsteilnehmern aller Art
- Zulassung und Überwachung von Fahrschulen sowie Fahrlehrern und Fahrlehrerinnen
- Genehmigung von Personen- und Güterbeförderung
- Genehmigung von Großraum- und Schwerlastverkehren
- Bearbeiten von Ordnungswidrigkeiten im Bereich Verkehrswesen

Beinhaltete Produkte

12.21.01	Straßenverkehr
12.21.04	Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung
12.21.05	Zulassung/Außerbetriebsetzung von Fahrzeugen
12.21.06	Überwachungsmaßnahmen
12.21.07	Fahrerlaubnisbehörde
12.21.09	Personen-/Güterbeförderung

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.21 Verkehrswesen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.500	5.000	2.793
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.799.000	1.772.000	1.739.364
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000	900	657
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	655.500	602.125	714.761
11	= Anteilige ordentliche Erträge	2.459.000	2.380.025	2.457.575
12	- Personalaufwendungen	1.473.505	1.445.048	1.368.522
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	156.553	50.470	31.831
15	- Abschreibungen	67.678	55.396	75.694
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	167.429	155.668	143.781
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.865.165	1.706.583	1.619.828
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	593.835	673.442	837.747
21	+ Erträge aus internen Leistungen	430.675	390.338	344.711
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	1.775.609	1.642.122	1.379.717
23	- Kalkulatorische Kosten	5.408	3.632	2.563
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-1.350.342	-1.255.416	-1.037.569
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-756.507	-581.974	-199.822

Erläuterung

zu Nr. 5 Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
33110000 Verwaltungsgebühren	1.793.000 €	1.768.000 €
33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	6.000 €	4.000 €
Summe	1.799.000 €	1.772.000 €
zu Nr. 10 Sonstige ordentliche Erträge		
35610000 Verwarnungs- und Bußgelder	650.000 €	600.000 €
35831000 Auflösung von Wb. auf Forderungen	5.500 €	2.125 €
Summe	655.500 €	602.125 €

Tabelle zu Nr. 14 siehe nächste Seite

THH2 Ordnung
12 Sicherheit und Ordnung
12.21 Verkehrswesen

zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
42310200 Mieten und Pachten bewegliches Vermögen	36.000 €	0 €
42710200 Aufwendungen für EDV	86.000 €	13.000 €
Sonstige Aufwendungen	34.555 €	37.470 €
Summe	156.555 €	50.470 €

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.21 Verkehrswesen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.453.500	0	2.377.900	2.446.076
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.797.487	0	1.651.187	1.545.638
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	656.013	0	726.713	900.439
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	90.000	0	0	27.773
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	168.000	0	90.000	50.600
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	258.000	0	90.000	78.373
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-258.000	0	-90.000	-78.373
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	398.013	0	636.713	822.065

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.21 Verkehrswesen

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I12210400100 Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
03510000 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsl. anlagen	90.000	0	0	27.773	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	108.000	0	90.000	50.600	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	198.000	0	90.000	78.373	0	0
Saldo I12210400100	-198.000	0	-90.000	-78.373	0	0
I12210500100 Zulassung/Außerbetrieb. von Fahrzeugen Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	60.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	60.000	0	0	0	0	0
Saldo I12210500100	-60.000	0	0	0	0	0

THH2 **Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
12.22 **Ausländer- und Einbürgerungswesen**

Beschreibung

Staatsangehörigkeit

- Verleihung der deutschen Staatsbürgerschaft, Feststellung der Staatsangehörigkeit, Staatsangehörigkeitsausweise
- Ablehnungen, Widerrufe, Verzicht auf die deutsche Staatsangehörigkeit

Ausländerwesen

- Bearbeitung von Aufenthaltsregelungen für EU-Ausländer, Nicht-EU-Ausländer und Asylbewerber
- Ausweisungen, Abschiebungen, Einreiseverbote

Beinhaltete Produkte

- 12.22.05 Bearbeitung Staatsangehörigkeitswesen
12.22.07 Ausländerwesen

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.22 Ausländer- und Einbürgerungswesen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	117.000	85.000	94.591
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	-281
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	71
11	= Anteilige ordentliche Erträge	117.000	85.000	94.381
12	- Personalaufwendungen	356.085	301.883	349.786
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.693	1.727	1.068
15	- Abschreibungen	395	1.598	391
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.404	42.509	30.633
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	393.577	347.717	381.879
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-276.577	-262.717	-287.498
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	222.814	207.394	189.100
23	- Kalkulatorische Kosten	8	151	23
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-222.822	-207.545	-189.123
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-499.399	-470.262	-476.621

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310300 Gebühren der UVB	117.000 €	85.000 €
Summe	117.000 €	85.000 €

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.22 Ausländer- und Einbürgerungswesen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	117.000	0	85.000	93.723
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	393.182	0	346.119	382.595
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-276.182	0	-261.119	-288.873
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-276.182	0	-261.119	-288.873

THH2 Ordnung
12 Sicherheit und Ordnung
12.23 Personenstandswesen

Beschreibung

Namensänderungen

Entscheidung über Anträge auf behördliche Änderung des Familiennamens oder des Vornamens

Personenstandswesen

Fachaufsichts- und Prüfungsbehörde für die Standesämter der Städte und Gemeinden des Landkreises

Beinhaltete Produkte

12.23.09 Behördliche Namensänderungen
12.23.11 Personenstandsaufsicht

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.23 Personenstandswesen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.000	1.000	1.940
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.000	1.000	1.940
12	- Personalaufwendungen	44.554	42.785	36.968
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.012	1.004	51
15	- Abschreibungen	532	531	523
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.321	1.420	1.707
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	47.418	45.739	39.248
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-46.418	-44.739	-37.308
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	24.649	25.227	18.019
23	- Kalkulatorische Kosten	12	23	31
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-24.661	-25.250	-18.050
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-71.079	-69.990	-55.358

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.23 Personenstandswesen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.000	0	1.000	1.940
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.887	0	45.208	38.726
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-45.887	0	-44.208	-36.786
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-45.887	0	-44.208	-36.786

THH2	Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
12.26	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung

Beschreibung

- Überwachung von Lebensmittelbetrieben
- Amtliche Schlachtier- und Fleischuntersuchung einschließlich Hygieneüberwachung
- Tierseuchenbekämpfung und Tierkörperbeseitigung
- Tierarzneimittelüberwachung
- Tierschutz

Beinhaltete Produkte

12.26.01	Betriebskontrollen
12.26.02	Probenahmen
12.26.03	Überwachung der Fleischhygiene
12.26.04	Tiergesundheit und Tierkörperentsorgung
12.26.05	Tierarzneimittelüberwachung
12.26.06	Tierschutz
12.26.08	Ernährungs- und Verbraucherschutz

THH2 Ordnung
12 Sicherheit und Ordnung
12.26 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	224.200	199.700	316.019
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.272	5.272	5.271
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	336
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	72.500	29.000	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.600	6.000	10.663
11	= Anteilige ordentliche Erträge	309.572	239.972	332.288
12	- Personalaufwendungen	846.700	824.600	890.663
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.570	43.400	19.159
15	- Abschreibungen	33.478	27.404	15.150
17	- Transferaufwendungen	173.500	190.000	187.859
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	223.280	200.100	260.410
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.309.528	1.285.504	1.373.241
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-999.956	-1.045.532	-1.040.952
21	+ Erträge aus internen Leistungen	286.096	281.417	224.482
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	691.641	674.249	541.684
23	- Kalkulatorische Kosten	994	1.360	923
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-406.539	-394.192	-318.125
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.406.495	-1.439.724	-1.359.077

Erläuterung

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34810000 Erstattungen vom Land	4.000 €	4.000 €
34820000 Erstattungen von Kommunen	68.500 €	25.000 €
Summe	72.500 €	29.000 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	110.000 €	170.000 €
43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	63.500 €	20.000 €
Summe	173.500 €	190.000 €

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.26 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und
 Ernährung

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	302.700	0	234.700	321.236
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.276.050	0	1.258.100	1.350.237
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-973.350	0	-1.023.400	-1.029.001
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	35.000	4.458
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	35.000	4.458
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	-35.000	-4.458
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-973.350	0	-1.058.400	-1.033.459

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.26 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und
 Ernährung

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
06110000 Fahrzeuge	0	0	35.000	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	4.458	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	35.000	4.458	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	-35.000	-4.458	0	0

THH2	Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
12.60	Brandschutz

Beschreibung

Brandschutz

- Kreisbrandmeister und ehrenamtlicher Stellvertreter
- Brandbekämpfung und Technische Hilfeleistung
- Aus- und Fortbildung der Feuerwehrangehörigen
- Aufsicht über das Feuerwehrewesen für die kreisangehörigen Gemeinden
- Prüfung von Feuerwehrsatzungen
- Brandverhütungsschauen
- Brandschutztechnische Prüfungen
- Bewirtschaftung der Fördermittel des Landes
- Beteiligung am Betrieb der Regionalleitstelle Ostwürttemberg und der Rückfallebene in Heidenheim
- Aufsicht über den Rettungsdienst
- Bereichsausschuss für den Rettungsdienst
- Genehmigung von Bereichsplänen
- Rechtsaufsicht über den Bereichsausschuss
- Genehmigung von Krankentransporten

Beinhaltete Produkte

12.60	Brandschutz
12.60.06	Rückfallebene
12.60.07	Regionalleitstelle

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.60 Brandschutz

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.500	3.500	3.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	59.837	53.410	49.022
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	18.525
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	57.000	43.000	10.832
11	= Anteilige ordentliche Erträge	120.337	99.910	81.879
12	- Personalaufwendungen	125.300	129.600	70.995
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	132.186	134.696	85.684
15	- Abschreibungen	204.698	206.052	147.052
17	- Transferaufwendungen	5.000	5.000	4.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	271.459	249.295	237.833
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	738.643	724.643	545.563
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-618.306	-624.733	-463.684
21	+ Erträge aus internen Leistungen	28.889	12.850	21.738
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	94.767	69.796	64.314
23	- Kalkulatorische Kosten	13.962	23.728	11.811
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-79.840	-80.674	-54.387
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-698.145	-705.407	-518.071

Erläuterung

zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
44110000 Sonst. Personal- u. Versorgungsaufwendungen	0 €	6.500 €
44210000 Aufwendungen für ehrenamtliche und Sonstige	8.000 €	1.500 €
44520000 Erstattungen an Städte und Gemeinden	0 €	30.000 €
44580000 Erstattungen an übrige Bereiche	35.000 €	35.000 €
44580100 Personalkosten Erstattungen an übrige Bereiche	210.000 €	171.000 €
44310400 Sachverständigen-, Gerichtskosten	10.000 €	0 €
Sonstige Aufwendungen	8.459 €	13.295 €
Summe	271.459 €	249.295 €

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.60 Brandschutz

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	60.500	0	46.500	32.165
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	533.945	0	518.591	451.550
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-473.445	0	-472.091	-419.384
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	126.800	0	54.000	157.200
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	2.533
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	126.800	0	54.000	159.733
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	30.000	29.275
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	28.000	0	460.000	84.571
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.188.000	0	121.000	11.664
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.216.000	0	611.000	125.510
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-1.089.200	0	-557.000	34.223
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-1.562.645	0	-1.029.091	-385.161

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.60 Brandschutz

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I1260000100 Brandschutz Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06110000 Fahrzeuge	0	0	450.000	62.116	0	0
06210000 Maschinen	0	0	0	19.681	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.000	0	10.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.000	0	460.000	81.797	0	0
Saldo I1260000100	-28.000	0	-460.000	-81.797	0	0
I12600000510 Zuweisungen vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	126.800	0	54.000	0	0	0
68110000 Investitionszu- vom Land	0	0	0	157.200	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	126.800	0	54.000	157.200	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I12600000510	126.800	0	54.000	157.200	0	0
I12600700400 Regionalleitstelle Investitionszuwendungen						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
18038000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	1.188.000	0	121.000	11.664	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.188.000	0	121.000	11.664	0	0
Saldo I12600700400	-1.188.000	0	-121.000	-11.664	0	0

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.60 Brandschutz

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
68710000 Einzahlungen aus der Abw. von Baumanns.	0	0	0	2.533	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.533	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	2.773	0	0
09613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	0	0	30.000	29.275	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	30.000	32.049	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	-30.000	-29.516	0	0

THH2 **Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
12.80 **Katastrophenschutz**

Beschreibung

Katastrophenschutz

- Maßnahmen zur Katastrophenabwehr bzw. -bekämpfung
- Bekämpfung von außerordentlichen Schadensereignissen
- Schutz der Zivilbevölkerung
- Erstellen und Fortschreiben von Katastropheneinsatzplänen
- Vorbereiten und Durchführen von Katastrophenschutzübungen
- Bewirtschaftung der Haushaltsmittel des Bundes und Landes für die Fahrzeugunterhaltung
- Umsetzung von Planungen des Landes/Bundes auf örtlicher Ebene

Beinhaltete Produkte

12.80 Katastrophenschutz

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.80 Katastrophenschutz

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	36.800	29.200	34.965
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.054	16.044	4.235
15	- Abschreibungen	2.143	0	0
17	- Transferaufwendungen	11.500	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.971	5.915	769
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	71.468	51.159	39.969
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-71.468	-51.159	-39.969
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	12.058	7.146	9.773
23	- Kalkulatorische Kosten	365	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-12.423	-7.146	-9.773
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-83.891	-58.305	-49.742

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.80 Katastrophenschutz

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	69.325	0	51.159	38.862
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-69.325	0	-51.159	-38.862
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	30.000	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.000	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-30.000	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-99.325	0	-51.159	-38.862

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.80 Katastrophenschutz

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I12800000100 Katastrophenschutz Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	30.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.000	0	0	0	0	0
Saldo I12800000100	-30.000	0	0	0	0	0

THH2 Ordnung
41 Gesundheitsdienste
41.10 Kliniken

Beschreibung

Abwicklung sämtlicher Finanzbeziehungen mit der kommunalen Eigengesellschaft Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH.

Beinhaltete Produkte

41.10 Kliniken

THH2 Ordnung
 41 Gesundheitsdienste
 41.10 Kliniken

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	236.000	227.000	232.239
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	148.565	217.002	20.486
11	= Anteilige ordentliche Erträge	384.565	444.002	252.725
12	- Personalaufwendungen	260.942	233.129	262.045
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75	67	30
15	- Abschreibungen	804.797	700.052	348.740
17	- Transferaufwendungen	659.220	2.355.626	2.103.390
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	356	317	407
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.725.389	3.289.191	2.714.612
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.340.824	-2.845.189	-2.461.887
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	61.941	53.991	31.001
23	- Kalkulatorische Kosten	167.507	240.551	209.769
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-229.448	-294.542	-240.770
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.570.272	-3.139.731	-2.702.658

Erläuterung

zu Nr. 8 Zinsen und ähnliche Erträge	Ansatz 2022	Ansatz 2021
36150000 Zinsertrag von verb. Unternehmen	148.565 €	217.002 €
Summe	148.565 €	217.002 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43150000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen	659.220 €	2.355.626 €
Summe	659.220 €	2.355.626 €

THH2 Ordnung
 41 Gesundheitsdienste
 41.10 Kliniken

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	384.565	0	444.002	437.518
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	920.593	0	2.589.139	2.365.872
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-536.028	0	-2.145.137	-1.928.354
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	1.522.000	0	287.000	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.522.000	0	287.000	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	8.425.000	0	37.246.000	21.017.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.425.000	0	37.246.000	21.017.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-6.903.000	0	-36.959.000	-21.017.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-7.439.028	0	-39.104.137	-22.945.354

THH2 Ordnung
 41 Gesundheitsdienste
 41.10 Kliniken

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
F4110000000 Kliniken Trägerdarlehen Ausleihungen						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
78800000 Ausleihung Planung	7.000.000	0	0	0	0	0
78852000 Ausleih. verb. Untern. Laufzeit > 1J.	0	0	24.580.000	14.350.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.000.000	0	24.580.000	14.350.000	0	0
Saldo F4110000000	-7.000.000	0	-24.580.000	-14.350.000	0	0
F41100000001 Kliniken Trägerdarlehen Rückflüsse						
68850000 Rückflüsse von Ausleihungen an verb. U	1.522.000	0	287.000	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.522.000	0	287.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo F41100000001	1.522.000	0	287.000	0	0	0
I41100000300 Kliniken Erwerb Finanzvermögen						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
10120000 Anteile verbundene Unternehmen - nicht börsennotiert	1.425.000	0	12.666.000	6.667.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.425.000	0	12.666.000	6.667.000	0	0
Saldo I41100000300	-1.425.000	0	-12.666.000	-6.667.000	0	0

THH2	Ordnung
41	Gesundheitsdienste
41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege

Beschreibung

Der Fachbereich Gesundheit

- fördert und schützt die Gesundheit der Bevölkerung im Landkreis Heidenheim
- beobachtet und bewertet die gesundheitlichen Verhältnisse der Bevölkerung, einschließlich der Auswirkungen von Umwelteinflüssen auf die Gesundheit

Diese Aufgaben beinhalten

- Gesundheitsförderung/Prävention
- Bekämpfung der Corona-Pandemie
- Untersuchung/Beratung im Vorschulalter
- Gesundheitsmonitoring, Beratung von und in Einrichtungen
- Zahngesundheitsförderung
- Amtsärztliche Untersuchung/Gutachten
- Sozialmedizinische Beratung/Betreuung, Vermittlung von Hilfen für besondere Zielgruppen
- Allgemeiner Gesundheitsschutz
- Personenbezogener Infektionsschutz
- Hygienemonitoring von Trink- und Badewasser, Entsorgungseinrichtungen
- Umweltbezogene Kommunalhygiene
- Umweltbezogene Gesundheitsberatung/Begutachtung
- Gesundheitsberichterstattung, Epidemiologie
- Tuberkulosefürsorge
- gesundheitliche Beratung nach § 10 Prostitutionsschutzgesetz (neu seit 11/2017)

Darüber hinaus ist in dieser Produktgruppe der Zuschuss an den Sportkreis Heidenheim enthalten.

Beinhaltete Produkte

41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege
41.40.00.01	Zuschuss Sportkreis
41.40.06	Zahngesundheitsförderung

THH2 Ordnung
41 Gesundheitsdienste
41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	450.000	70.000	460.792
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	62.678
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.687	37.915	267.861
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	100	0	168
11	= Anteilige ordentliche Erträge	463.787	107.915	791.499
12	- Personalaufwendungen	648.600	732.500	787.268
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	184.935	306.643	1.354.666
15	- Abschreibungen	9.145	1.624	4.723
17	- Transferaufwendungen	13.687	11.404	9.904
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	706.506	158.881	163.001
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.562.873	1.211.051	2.319.562
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.099.086	-1.103.136	-1.528.063
21	+ Erträge aus internen Leistungen	634.795	457.017	513.497
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	1.268.485	865.737	1.091.453
23	- Kalkulatorische Kosten	49	47	141
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-633.738	-408.767	-578.097
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.732.824	-1.511.903	-2.106.161

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310300 Gebühren der UVB	100.000 €	70.000 €
31310000 Zuweisungen Land	350.000 €	0 €
Summe	450.000 €	70.000 €
zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	13.687 €	37.915 €
Summe	13.687 €	37.915 €

Tabelle zu Nr. 14 und Nr. 18 siehe nächste Seite

THH2 Ordnung
 41 Gesundheitsdienste
 41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
42220000 Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	1.483 €	12.304 €
42310100 Mieten und Pachten Gebäude	14.619 €	0 €
42310200 Mieten und Pachten bewegliches Vermögen	27.000 €	0 €
42410710 Fremdreinigung	26.000 €	0 €
42510000 Haltung von Fahrzeugen	15.000 €	0 €
42510100 Treibstoff	8.000 €	0 €
42810000 Verbrauchsmaterial	66.333 €	265.200 €
Sonstige Aufwendungen	26.500 €	29.139 €
Summe	184.935 €	306.643 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
44310000 Bürobedarf	6.066 €	8.359 €
44310300 Dienstreisen	16.983 €	11.022 €
44310500 Geschäftsausgaben	653.000 €	137.000 €
44500000 Erstattungen für Aufwendungen für Dritte	26.400 €	0 €
Sonstige Aufwendungen	4.057 €	2.500 €
Summe	706.506 €	158.881 €

THH2 Ordnung
 41 Gesundheitsdienste
 41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	463.687	0	107.915	526.566
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.553.728	0	1.209.428	2.418.977
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.090.041	0	-1.101.512	-1.892.411
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	71.908
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	71.908
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-71.908
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-1.090.041	0	-1.101.512	-1.964.319

THH2 Ordnung
 41 Gesundheitsdienste
 41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
06110000 Fahrzeuge	0	0	0	20.000	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	51.908	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	71.908	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	0	-71.908	0	0

Teilhaushalt 3

Bildung

Produktbereich 21	Schulträgeraufgaben
Produktbereich 25	Kreisarchiv
Produktbereich 26	Musikpflege

THH3 Bildung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	8.626.241	8.607.316	8.166.122
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	80.011	42.801	829
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	57.000	58.500	62.770
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	149.000	137.200	154.998
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.681.500	2.772.500	3.648.397
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.497	6.343	8.123
11	= Anteilige ordentliche Erträge	11.600.249	11.624.660	12.041.239
12	- Personalaufwendungen	1.591.984	1.828.876	1.628.299
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.794.541	1.611.902	1.617.491
15	- Abschreibungen	583.811	490.268	491.988
17	- Transferaufwendungen	88.400	80.400	83.104
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.171.007	5.691.432	5.616.556
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	10.229.743	9.702.878	9.437.439
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.370.506	1.921.782	2.603.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	390.107	243.033	348.198
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	2.361.353	1.979.137	1.950.212
23	- Kalkulatorische Kosten	26.051	28.385	27.860
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-1.997.297	-1.764.490	-1.629.874
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-626.791	157.292	973.926

THH3 Bildung

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.513.741	0	11.575.516	12.288.406
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.645.932	0	9.212.610	9.321.112
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	1.867.809	0	2.362.906	2.967.294
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	309.440	0	277.480	32.000
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	3.500
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	309.440	0	277.480	35.500
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	685.650	0	640.800	688.738
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	215.000	0	400.000	200.000
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	8.700	0	5.600	1.785
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	909.350	0	1.046.400	890.523
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-599.910	0	-768.920	-855.023
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	1.267.899	0	1.593.986	2.112.271

THH3 Bildung

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I21200105100 Schulkindergarten SBBZ Sprache Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000	0	20.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000	0	20.000	0	0	0
Saldo I21200105100	-10.000	0	-20.000	0	0	0
I21200301100 SBBZ geistige Entwicklung Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06210000 Maschinen	11.200	0	10.440	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	32.750	0	43.020	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43.950	0	53.460	0	0	0
Saldo I21200301100	-43.950	0	-53.460	0	0	0
I21200304100 SBBZ Sprache Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000	0	26.000	12.993	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000	0	26.000	12.993	0	0
Saldo I21200304100	-10.000	0	-26.000	-12.993	0	0

THH3 Bildung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I21200305100 SBBZ körperl. /motor. Entwicklung Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	3.100	0	0	0	0	0
06210000 Maschinen	2.900	0	12.760	4.270	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.600	0	52.580	15.850	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	34.600	0	65.340	20.120	0	0
Saldo I21200305100	-34.600	0	-65.340	-20.120	0	0
I21200305510 SBBZ körperl. /motor. Entwicklung Zuweisung Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	16.880	0	42.060	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.880	0	42.060	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I21200305510	16.880	0	42.060	0	0	0
I21300100100 Gewerbliche Schule Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06110000 Fahrzeuge	0	0	0	14.558	0	0
06210000 Maschinen	200.000	0	150.000	22.170	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	68.000	0	188.000	514.151	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	268.000	0	338.000	550.879	0	0
Saldo I21300100100	-268.000	0	-338.000	-550.879	0	0

THH3 Bildung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I21300100510 Gewerbliche Schule Zuweisung vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	54.400	0	102.800	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	54.400	0	102.800	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I21300100510	54.400	0	102.800	0	0	0
I21300200100 Kaufmännische Schule Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	235.700	0	55.000	48.690	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	235.700	0	55.000	48.690	0	0
Saldo I21300200100	-235.700	0	-55.000	-48.690	0	0
I21300200510 Kaufmännische Schule Zuweisung vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	180.560	0	32.000	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	180.560	0	32.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I21300200510	180.560	0	32.000	0	0	0
I21300300100 Hauswirtschaftliche Schule Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	2.000	0	2.000	0	0	0
06210000 Maschinen	0	0	5.000	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	70.000	0	40.000	34.025	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	72.000	0	47.000	34.025	0	0
Saldo I21300300100	-72.000	0	-47.000	-34.025	0	0

THH3 Bildung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I21300300510 Hauswirtschaftliche Schule Zuweisung vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	57.600	0	33.600	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	57.600	0	33.600	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I21300300510	57.600	0	33.600	0	0	0
I21500300400 Förderung Schulen anderer Träger - DHBW						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
18031000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	215.000	0	400.000	200.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	215.000	0	400.000	200.000	0	0
Saldo I21500300400	-215.000	0	-400.000	-200.000	0	0
I21500400100 Kreismedienzentrum Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	3.600	0	3.600	1.785	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.500	0	38.000	22.031	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.100	0	41.600	23.816	0	0
Saldo I21500400100	-20.100	0	-41.600	-23.816	0	0

THH3 Bildung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	0	0	52.020	0	0	0
21180000 SoPo Zuweisungen übr. Bereiche	0	0	15.000	0	0	0
68180000 Investitionszu. von übrigen Bereichen	0	0	0	32.000	0	0
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	0	0	0	3.500	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	67.020	35.500	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	67.020	35.500	0	0

THH 3 - Bildung verantwort. Dezernent (seit 2013): 1		PB 21 Schulträgeraufgaben					PB 25 Kreisarchiv	PB 26 Musikpflege	Gesamt THH 3
		PG 2120 Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen	PG 2130 Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen	PG 2140 Schüler- bezogene Leistungen	PG 2150 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen	Summe	PG 2521 Kreisarchiv	PG 2620 Musikpflege	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten								
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.964.572 €	3.870.841 €	2.724.828 €	66.000 €	8.626.241 €			8.626.241 €
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	9.568 €	70.443 €			80.011 €			80.011 €
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.200 €	49.800 €		6.000 €	57.000 €			57.000 €
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	67.000 €	60.500 €		21.500 €	149.000 €			149.000 €
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.300 €	2.679.000 €	200 €	2.681.500 €			2.681.500 €
8	Zinsen und ähnliche Erträge					0 €			0 €
10	Sonstige ordentliche Erträge	1.565 €	4.932 €			6.497 €			6.497 €
11	Anteilige ordentliche Erträge	2.043.905 €	4.058.816 €	5.403.828 €	93.700 €	11.600.249 €	0 €	0 €	11.600.249 €
12	Personalaufwendungen	489.777 €	522.823 €	144.435 €	371.100 €	1.528.135 €	51.249 €	12.600 €	1.591.984 €
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	485.643 €	1.051.137 €	281 €	254.850 €	1.791.911 €	2.630 €		1.794.541 €
15	Abschreibungen	57.442 €	493.463 €		27.421 €	578.326 €	5.485 €		583.811 €
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen					0 €			0 €
17	Transferaufwendungen				77.400 €	77.400 €		11.000 €	88.400 €
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	270.529 €	262.801 €	5.549.232 €	87.680 €	6.170.242 €	215 €	550 €	6.171.007 €
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.303.390 €	2.330.225 €	5.693.948 €	818.451 €	10.146.014 €	59.578 €	24.150 €	10.229.743 €
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	740.515 €	1.728.591 €	-290.120 €	-724.751 €	1.454.235 €	-59.578 €	-24.150 €	1.370.506 €
21	Erträge aus internen Leistungen	25.283 €			364.824 €	390.107 €			390.107 €
22	Aufwendungen aus internen Leistungen	172.926 €	482.310 €	1.239.290 €	433.796 €	2.328.322 €	24.514 €	8.517 €	2.361.353 €
23	Kalkulatorische Kosten	3.249 €	20.967 €		1.439 €	25.655 €	396 €		26.051 €
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-150.892 €	-503.278 €	-1.239.290 €	-70.411 €	-1.963.870 €	-24.910 €	-8.517 €	-1.997.297 €
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	589.623 €	1.225.314 €	-1.529.410 €	-795.162 €	-509.636 €	-84.488 €	-32.667 €	-626.791 €

Erläuterungen: THH = Teilhaushalt, PB = Produktbereich, PG = Produktgruppe

THH3	Bildung
21	Schulträgeraufgaben
21.20	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren

Beschreibung

- Bereitstellung und Betrieb von sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) und Schulkindergärten
- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des Schulträgers.
- Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots sowie Förderung von inklusiven Angeboten
- Schulentwicklungsmaßnahmen zur Standortsicherung der SBBZ. Bedarfsgerechte Bereitstellung und Entwicklung von Schularten und Bildungseinrichtungen

1. Schulen

- Pistorius-Schule Herbrechtingen, SBBZ geistige und motorische Entwicklung
- Arthur-Hartmann-Schule Heidenheim, SBBZ Sprache
- SBBZ Schüler/innen in längerer Krankenhausbehandlung (an der Arthur-Hartmann-Schule angegliedert)

2. Schulkindergarten

- Kindergarten des SBBZ Sprache

Die SBBZ dienen der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, die schulpflichtig sind, aber infolge einer Behinderung in den allgemeinbildenden Schulen nicht die ihnen zukommende Erziehung und Ausbildung erfahren können.

Schulkindergärten dienen der Betreuung und Förderung von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die vom Schulbesuch zurückgestellt werden oder die bereits von Beginn der Schulpflicht förderungsbedürftig erscheinen.

Beinhaltete Produkte

21.20.01.05	Schulkindergarten des SBBZ Sprache
21.20.03.01	SBBZ geistige Entwicklung
21.20.03.04	SBBZ Sprache
21.20.03.05	SBBZ körperliche und motorische Entwicklung
21.20.03.07	SBBZ Schüler/innen in längerer Krankenhausbehandlung

THH3 Bildung
21 Schulträgeraufgaben
21.20 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.964.572	1.980.958	1.975.157
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	9.568	6.882	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.200	1.200	1.205
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	67.000	72.000	40.557
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	417.579
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.565	2.523	1.493
11	= Anteilige ordentliche Erträge	2.043.905	2.063.563	2.435.991
12	- Personalaufwendungen	489.777	743.364	592.031
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	485.643	311.273	309.415
15	- Abschreibungen	57.442	57.395	33.513
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	270.529	74.368	73.298
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.303.390	1.186.400	1.008.256
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	740.515	877.163	1.427.735
21	+ Erträge aus internen Leistungen	25.283	19.034	22.594
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	172.926	155.296	128.582
23	- Kalkulatorische Kosten	3.249	4.190	1.814
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-150.892	-140.452	-107.802
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	589.623	736.711	1.319.933

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31410100 Sachkostenbeitrag nach § 17 FAG	1.779.958 €	1.911.786 €
31470100 Spenden und Sponsoring	53 €	52 €
31410150 Digitalisierung an Schulen	69.280 €	69.120 €
Summe	1.849.291 €	1.980.958 €

Tabelle zu Nr. 14 und Nr. 18 siehe nächste Seite

THH3 **Bildung**
21 **Schulträgeraufgaben**
21.20 **Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren**

zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Ansatz 2021	Ansatz 2021
42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	12.750 €	12.750 €
42220000 Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	193.753 €	51.091 €
42710400 Besondere schulische Aufwendungen	23.383 €	19.416 €
42740000 Lehr- und Unterrichtsmittel	22.750 €	16.250 €
42750000 Lernmittel	62.000 €	42.500 €
42910000 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	67.000 €	72.000 €
42710450 Medienentwicklungsplan Schulen	88.800 €	86.400 €
Sonstige Aufwendungen	15.207 €	30.018 €
Summe	485.643 €	311.009 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
44310500 Geschäftsausgaben	18.153 €	14.807 €
44410100 Versicherungen	22.440 €	20.663 €
44500000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritte	222.100 €	32.000 €
Sonstige Aufwendungen	7.836 €	6.898 €
Summe	270.529 €	74.368 €

THH3 Bildung
 21 Schulträgeraufgaben
 21.20 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.032.772	0	2.054.158	2.432.875
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.245.948	0	1.129.005	917.237
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	786.824	0	925.153	1.515.638
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	16.880	0	94.080	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.880	0	94.080	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	95.450	0	164.800	33.114
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	3.100	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	98.550	0	164.800	33.114
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-81.670	0	-70.720	-33.114
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	705.154	0	854.433	1.482.524

THH3 Bildung
 21 Schulträgeraufgaben
 21.20 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I21200105100 Schulkindergarten SBBZ Sprache Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000	0	20.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000	0	20.000	0	0	0
Saldo I21200105100	-10.000	0	-20.000	0	0	0
I21200301100 SBBZ geistige Entwicklung Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06210000 Maschinen	11.200	0	10.440	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	32.750	0	43.020	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43.950	0	53.460	0	0	0
Saldo I21200301100	-43.950	0	-53.460	0	0	0
I21200304100 SBBZ Sprache Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000	0	26.000	12.993	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000	0	26.000	12.993	0	0
Saldo I21200304100	-10.000	0	-26.000	-12.993	0	0

THH3 **Bildung**
21 **Schulträgeraufgaben**
21.20 **Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren**

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I21200305100 SBBZ körperl. /motor. Entwicklung Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	3.100	0	0	0	0	0
06210000 Maschinen	2.900	0	12.760	4.270	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.600	0	52.580	15.850	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	34.600	0	65.340	20.120	0	0
Saldo I21200305100	-34.600	0	-65.340	-20.120	0	0
I21200305510 SBBZ körperl. /motor. Entwicklung Zuweisung Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	16.880	0	42.060	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.880	0	42.060	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I21200305510	16.880	0	42.060	0	0	0
Sonstige Investitionen						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	0	0	52.020	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	52.020	0	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	52.020	0	0	0

THH3	Bildung
21	Schulträgeraufgaben
21.30	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen

Beschreibung

- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs an den kommunalen gewerblichen, kaufmännischen und hauswirtschaftlichen Schulen und den entsprechenden Fachschulen (gegen Entgelt) durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers
- Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots beruflicher Bildungseinrichtungen, das sich am regionalen Arbeitsmarkt ausrichtet
- Schulentwicklungsmaßnahmen zur Standortsicherung der berufsbildenden Schulen
- Bedarfsgerechte Bereitstellung und Entwicklung von Schularten und Bildungseinrichtungen

Berufliche Schulen:

- Gewerbliche Schule, HEID TECH
- Technisches Gymnasium
- Fachschule für Maschinenbau
- Kaufmännische Schule
- Wirtschaftsgymnasium
- Fachschule für Betriebswirtschaft
- Hauswirtschaftliche Schule, Maria-von-Linden-Schule
- Ernährungs- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium
- Fachschule für Weiterbildung
- Fachschule für Altenpflege und für Altenpflegehilfe

Die beruflichen Schulen sind weiterführende Schulen, in denen Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.

Beinhaltete Produkte

21.30.01	Gewerbliche Schule (Schlüsselposition)
21.30.02	Kaufmännische Schule (Schlüsselposition)
21.30.03	Hauswirtschaftliche Schule (Schlüsselposition)
21.30.03.03	Fachschule für Weiterbildung
21.30.03.04	Fachschule für Altenpflege

THH3 Bildung
21 Schulträgeraufgaben
21.30 Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.870.841	3.810.530	3.398.057
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	70.443	35.919	829
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	49.800	51.300	54.228
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	60.500	58.500	110.669
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.300	57.300	143.266
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.932	3.670	6.614
11	= Anteilige ordentliche Erträge	4.058.816	4.017.219	3.713.664
12	- Personalaufwendungen	522.823	484.736	477.579
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.051.137	1.065.907	1.090.176
15	- Abschreibungen	493.463	395.863	415.936
17	- Transferaufwendungen	0	0	2.704
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	262.801	268.812	232.029
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.330.225	2.215.318	2.218.424
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.728.591	1.801.901	1.495.239
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	482.310	339.712	422.699
23	- Kalkulatorische Kosten	20.967	21.514	23.714
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-503.278	-361.226	-446.413
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.225.314	1.440.675	1.048.827

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310000 Zuweisungen Land	151.056 €	3.000 €
31410100 Sachkostenbeitrag nach § 17 FAG	3.356.098 €	3.359.602 €
31410150 Digitalisierung an Schulen	360.687 €	447.928 €
31411000 Zuweisung Bund für Grundsicherung	3.000 €	0 €
Summe	3.870.841 €	3.810.530 €
zu Nr. 3 Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		
31610001 Aufl. Sonderposten aus Zuweisungen Land	61.134 €	35.919 €
Auflösung sonstige Sonderposten	9.309 €	0 €
Summe	70.443 €	35.919 €

THH3 Bildung
21 Schulträgeraufgaben
21.30 Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen

Tabelle zu Nr. 7, Nr. 14 und Nr. 18 siehe nächste Seite

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	2.300 €	57.300 €
Summe		
zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	44.000 €	30.000 €
42220000 Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	151.947 €	49.347 €
	€	0 €
42710400 Besondere schulische Aufwendungen	50.517 €	56.834 €
42740000 Lehr- und Unterrichtsmittel	119.100 €	127.100 €
42750000 Lernmittel	228.200 €	239.200 €
42310200 Mieten und Pachten bewegliches Vermögen	3.000 €	0 €
42710450 Medienentwicklungsplan Schulen	450.300 €	559.350 €
Sonstige Aufwendungen	4.073 €	4.076 €
Summe	1.051.137 €	1.065.907 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
44310100 Bücher und Zeitschriften	15.849 €	15.350 €
44310200 Öffentliche Bekanntmachungen	8.857 €	9.359 €
44310500 Geschäftsausgaben	37.947 €	47.793 €
44410100 Versicherungen	191.260 €	184.936 €
Sonstige Aufwendungen	8.888 €	11.374 €
Summe	262.801 €	268.812 €

THH3 Bildung
 21 Schulträgeraufgaben
 21.30 Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.983.441	0	3.977.630	3.711.589
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.836.762	0	1.819.455	1.795.650
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	2.146.679	0	2.158.175	1.915.939
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	292.560	0	183.400	32.000
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	3.500
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	292.560	0	183.400	35.500
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	573.700	0	438.000	633.594
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	2.000	0	2.000	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	575.700	0	440.000	633.594
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-283.140	0	-256.600	-598.094
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	1.863.539	0	1.901.575	1.317.845

THH3 Bildung
 21 Schulträgeraufgaben
 21.30 Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I21300100100 Gewerbliche Schule Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06110000 Fahrzeuge	0	0	0	14.558	0	0
06210000 Maschinen	200.000	0	150.000	22.170	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	68.000	0	188.000	514.151	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	268.000	0	338.000	550.879	0	0
Saldo I21300100100	-268.000	0	-338.000	-550.879	0	0
I21300100510 Gewerbliche Schule Zuweisung vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	54.400	0	102.800	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	54.400	0	102.800	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I21300100510	54.400	0	102.800	0	0	0
I21300200100 Kaufmännische Schule Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	235.700	0	55.000	48.690	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	235.700	0	55.000	48.690	0	0
Saldo I21300200100	-235.700	0	-55.000	-48.690	0	0

THH3 **Bildung**
21 **Schulträgeraufgaben**
21.30 **Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen**

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I21300200510 Kaufmännische Schule Zuweisung vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	180.560	0	32.000	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	180.560	0	32.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I21300200510	180.560	0	32.000	0	0	0
I21300300100 Hauswirtschaftliche Schule Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	2.000	0	2.000	0	0	0
06210000 Maschinen	0	0	5.000	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	70.000	0	40.000	34.025	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	72.000	0	47.000	34.025	0	0
Saldo I21300300100	-72.000	0	-47.000	-34.025	0	0
I21300300510 Hauswirtschaftliche Schule Zuweisung vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	57.600	0	33.600	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	57.600	0	33.600	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I21300300510	57.600	0	33.600	0	0	0

THH3 **Bildung**
21 **Schulträgeraufgaben**
21.30 **Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen**

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
21180000 SoPo Zuweisungen übr. Bereiche	0	0	15.000	0	0	0
68180000 Investitionszu. von übrigen Bereichen	0	0	0	32.000	0	0
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	0	0	0	3.500	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	15.000	35.500	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	15.000	35.500	0	0

THH 3	Bildung
21	Schulträgeraufgaben
21.30	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen
21.30.00	Schulentwicklung Beruflicher Schulen

Schlüsselposition

Kurzbeschreibung

Schulentwicklung Beruflicher Schulen:

- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs an der kommunalen gewerblichen, kaufmännischen und hauswirtschaftlichen Schule und den entsprechenden Fachschulen (gegen Entgelt) durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers.
- Die beruflichen Schulen sind weiterführende Schulen, in denen Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.
- Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots beruflicher Bildungseinrichtungen, das sich am regionalen Arbeitsmarkt ausrichtet.
- Schulentwicklungsmaßnahmen zur Standortsicherung der berufsbildenden Schulen. Bedarfsgerechte Bereitstellung und Entwicklung von Schularten und Bildungseinrichtungen.

Auftragstyp: Freiwillige Aufgabe

Auftragsgrundlage: Schulgesetz Baden-Württemberg

Zielbeschreibung

Bereich	Was wollen wir erreichen? (Wirkungsziele)	Was müssen wir dafür tun? (Leistungsziele)
Produkt 21.30.00	<ul style="list-style-type: none"> • Zukunftssicherung der Beruflichen Schulen durch Profilierung der Schulen zu Kompetenzzentren zur Steigerung der Qualität bei gleichzeitiger Optimierung des Ressourceneinsatzes • Aufrechterhaltung eines zeitgemäßen Ausstattungsstandards unter Realisierung von Synergieeffekten und Einsparpotentialen • Optimierung und Neukonzeptionierung des Schulraumbedarfs 	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe Schlüsselpositionen 21.30.01-03 • Verleihung des Förderpreises Duale Ausbildung • Weiterentwicklung der Digitalisierung in der Ausbildung • Vernetzung und Außendarstellung der Beruflichen Schulen des Landkreises

Informationen zu den Kennzahlen

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Umsetzungsstand des Schulentwicklungsplans	Prozent	76,92%	76,92%	76,92%
Nettoressourcenbedarf/ -überschuss je berufsbildendem Schüler/in	Euro	336,74	467,60	411,04
Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	Zahl	1.466	1.466	1.405
Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	Zahl	1.615	1.615	1.576

THH 3	Bildung
21	Schulträgeraufgaben
21.30	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen
21.30.01	Bereitstellung und Betrieb der Gewerblichen Schule

Schlüsselposition

Kurzbeschreibung

Gewerbliche Schule:

- Die Gewerbliche Schule ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.
- Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots gewerblicher Schularten, die sich am regionalen Arbeitsmarkt ausrichten.
- Schulentwicklungsmaßnahmen zur Standortsicherung der Gewerblichen Schule. Bedarfsgerechte Bereitstellung und Entwicklung von Schularten.

Auftragstyp: Freiwillige Aufgabe

Auftragsgrundlage: Schulgesetz Baden-Württemberg

Zielbeschreibung

Bereich	Was wollen wir erreichen? (Wirkungsziele)	Was müssen wir dafür tun? (Leistungsziele)
Produkt 21.30.01	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots an der Technischen Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau der Kompetenzzentren und der Zusammenarbeit mit der Juniorakademie und der DHBW Heidenheim • Intensivierung der Maßnahmen zur Berufsorientierung (Talent Company) • Entwicklung technischer (Weiter-) Bildungsgänge mit der Dualen Hochschule Heidenheim als „Heidenheimer Modell“ • „Heidenheimer Weg“ zur Lernfabrik 4.0 in Kooperation mit der Dualen Hochschule und der Industrie • Intensivierung des Schulmarketings in Kooperation mit den anderen beruflichen Schulen

Informationen zu den Kennzahlen

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	Zahl	638	638	607
Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	Zahl	540	540	556
Nettoressourcenbedarf/ -überschuss pro Schüler/in	Euro	-12,79	194,15	89,32
Nettoressourcenbedarf/ -überschuss pro Einwohner	Euro	-0,12	1,72	0,78

THH3 **Bildung**
21 **Schulträgeraufgaben**
21.30 **Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen**
21.30.01 **Bereitstellung und Betrieb der Gewerblichen Schule**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.429.819	1.417.293	1.226.585
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	32.473	30.452	829
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	37.800	37.800	38.690
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	10.000	10.000	10.777
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000	1.000	16.722
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.532	3.670	3.865
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.514.624	1.500.215	1.297.469
12	- Personalaufwendungen	182.696	167.604	159.315
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	513.093	515.742	511.070
15	- Abschreibungen	413.897	344.293	368.479
17	- Transferaufwendungen	0	0	2.704
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	89.986	88.442	86.350
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.199.671	1.116.082	1.127.917
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	314.953	384.133	169.552
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	194.459	137.430	168.917
23	- Kalkulatorische Kosten	16.619	17.989	20.273
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-211.079	-155.419	-189.190
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	103.874	228.714	-19.638

THH 3 **Bildung**
 21 **Schulträgeraufgaben**
 21.30 **Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen**
 21.30.02 **Bereitstellung und Betrieb der Kaufmännischen Schule**

Schlüsselposition

Kurzbeschreibung

Kaufmännische Schule:

- Die Kaufmännische Schule ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.
- Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots kaufmännischer Schularten, die sich am regionalen Arbeitsmarkt ausrichten.
- Schulentwicklungsmaßnahmen zur Standortsicherung der Kaufmännischen Schule. Bedarfsgerechte Bereitstellung und Entwicklung von Schularten.

Auftragstyp: Freiwillige Aufgabe

Auftragsgrundlage: Schulgesetz Baden-Württemberg

Zielbeschreibung

Bereich	Was wollen wir erreichen? (Wirkungsziele)	Was müssen wir dafür tun? (Leistungsziele)
Produkt 21.30.02	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots an der Kaufmännischen Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau des Kompetenzzentrums Informationstechnik und der Digitalisierung von Berufsfeldern • Kooperation der Schulen im Berufsschulzentrum • Intensivierung des Schulmarketings im Bereich der Kleinklassen

Informationen zu den Kennzahlen

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	Zahl	541	541	526
Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	Zahl	478	478	465
Nettoressourcenbedarf/ -überschuss pro Schüler/in	Euro	489,45	628,71	611,24
Nettoressourcenbedarf/ -überschuss pro Einwohner	Euro	3,75	4,82	4,56

THH3 **Bildung**
21 **Schulträgeraufgaben**
21.30 **Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen**
21.30.02 **Bereitstellung und Betrieb der Kaufmännischen Schule**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.191.307	1.178.895	1.136.327
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	26.570	2.667	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5.800	5.800	6.048
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.000	8.000	3.919
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300	300	9.302
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.227.977	1.195.662	1.155.595
12	- Personalaufwendungen	131.509	129.865	133.545
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	203.764	205.904	284.111
15	- Abschreibungen	45.802	27.215	28.949
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	94.767	91.208	79.437
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	475.842	454.193	526.042
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	752.135	741.469	629.553
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	143.969	99.111	131.492
23	- Kalkulatorische Kosten	2.427	1.703	1.760
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-146.396	-100.815	-133.252
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	605.739	640.654	496.301

THH 3 **Bildung**
 21 **Schulträgeraufgaben**
 21.30 **Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen**
 21.30.03 **Bereitstellung und Betrieb der Hauswirtschaftlichen Schule**

Schlüsselposition

Kurzbeschreibung

Hauswirtschaftliche Schule:

- Die Hauswirtschaftliche Schule ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.
- Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots hauswirtschaftlicher Schularten, die sich am regionalen Arbeitsmarkt ausrichten.
- Schulentwicklungsmaßnahmen zur Standortsicherung der Hauswirtschaftlichen Schule. Bedarfsgerechte Bereitstellung und Entwicklung von Schularten.

Auftragstyp: Freiwillige Aufgabe

Auftragsgrundlage: Schulgesetz Baden-Württemberg

Zielbeschreibung

Bereich	Was wollen wir erreichen? (Wirkungsziele)	Was müssen wir dafür tun? (Leistungsziele)
Produkt 21.30.03	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots an der Hauswirtschaftlichen Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau Kooperation mit der Kaufmännischen Schule • Ausbau der Bibliothek im Berufsschulzentrum zur Mediathek / Selbstlernzentrum • Übergangmanagement Schule-Beruf • Ausbau des Kompetenzzentrums Gesundheit, Ernährung und Pflege • Koordinierung der VABO Klassen und weiterer Bildungsgänge für Migranten

Informationen zu den Kennzahlen

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	Zahl	287	287	272
Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	Zahl	597	597	555
Nettoressourcenbedarf/ -überschuss pro Schüler/in	Euro	673,93	646,27	623,58
Nettoressourcenbedarf/ -überschuss pro Einwohner	Euro	4,32	4,30	3,88

THH3 **Bildung**
21 **Schulträgeraufgaben**
21.30 **Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen**
21.30.03 **Bereitstellung und Betrieb der Hauswirtschaftlichen Schule**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.249.715	1.214.342	1.035.145
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	11.400	2.800	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	6.200	7.700	9.490
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	46.500	40.500	95.973
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000	56.000	117.243
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.400	0	2.749
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.316.215	1.321.342	1.260.599
12	- Personalaufwendungen	208.619	187.266	184.719
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	334.280	344.260	294.996
15	- Abschreibungen	33.764	24.355	18.509
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	78.048	89.161	66.241
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	654.711	645.043	564.465
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	661.504	676.299	696.135
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	143.882	103.171	122.290
23	- Kalkulatorische Kosten	1.921	1.821	1.680
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-145.804	-104.992	-123.970
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	515.700	571.306	572.164

THH3	Bildung
21	Schulträgeraufgaben
21.40	Schülerbezogene Leistungen

Beschreibung

1. Erstattung von Schülerbeförderungskosten an Gemeinden und private Schulträger:

- Genehmigung von Beförderungsverträgen über Schülerkurse und Schülerfahrzeuge
- Genehmigung des Einsatzes privater Kraftfahrzeuge
- Abrechnung mit Schulträgern
- Abrechnung mit Verkehrsunternehmen
- Abrechnung mit anderen Landkreisen
- Abrechnung von Schülermonatskarten im Abo-Verfahren

2. Organisation und Abrechnung der Schülerbeförderung für kreiseigene Schulen:

- Organisation der Beförderung für kreiseigene Sonderschulen
- Abrechnung mit Verkehrsunternehmen
- Abrechnung von Fahrtkosten (ÖPNV/Pkw) mit Schülern
- Einzug von Eigenanteilen

Beinhaltete Produkte

21.40.01	Schülerbeförderung
----------	--------------------

THH3 Bildung
21 Schulträgeraufgaben
21.40 Schülerbezogene Leistungen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.724.828	2.724.828	2.724.828
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.637
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.679.000	2.715.000	3.086.462
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	150	15
11	= Anteilige ordentliche Erträge	5.403.828	5.439.978	5.812.942
12	- Personalaufwendungen	144.435	174.239	191.522
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	281	303	1.008
15	- Abschreibungen	0	0	439
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.549.232	5.280.543	5.267.436
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	5.693.948	5.455.085	5.460.405
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-290.120	-15.107	352.537
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	1.239.290	1.159.160	1.002.130
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-1.239.290	-1.159.160	-1.002.130
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.529.410	-1.174.267	-649.593

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31410200 Zuweisung Schülerbeförderungskosten	2.724.828 €	2.724.828 €
Summe	2.724.828 €	2.724.828 €
zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
34820000 Erstattungen von Kommunen	326.000 €	278.000 €
34880101 Schulträger und Verkehrsunternehmen	2.270.000 €	2.350.000 €
34880102 Kreiseigene Schulen	11.000 €	12.000 €
34880103 Fakturierung über Eigenprogramm	72.000 €	75.000 €
Summe	2.679.000 €	2.715.000 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
44290200 Schülerbeförderung Schulträger	4.580.000 €	4.340.000 €
44290300 Schülerbeförderung kreiseigener Schulen	968.000 €	939.000 €
Sonstige Aufwendungen	1.232 €	1.543 €
Summe	5.549.232 €	5.280.543 €

THH3 **Bildung**
21 **Schulträgeraufgaben**
21.40 **Schülerbezogene Leistungen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.403.828	0	5.439.828	6.034.390
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.693.948	0	5.455.085	5.885.976
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-290.120	0	-15.257	148.414
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-290.120	0	-15.257	148.414

THH3	Bildung
21	Schulträgeraufgaben
21.50	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

Beschreibung

Berufsschulinternat

Bereitstellung der Zimmer im Wohnbereich der Kliniken des Landkreises Heidenheim zur Unterbringung der Schüler/innen der Landesfachklasse Modellbau während der Zeit ihres Blockunterrichts. Organisation, Verträge und Abrechnung der Kosten für Unterkunft und Verpflegung.

Förderung von Schulen in anderer Trägerschaft

Bearbeitung der bedarfsgerechten und angemessenen finanziellen Förderung von Schulen in anderer Trägerschaft (Abendgymnasium, Freie Waldorfschule Heidenheim e. V.).

Kreismedienzentrum

Anschaffung und Bereithaltung eines modernen Medienangebots und bedarfsgerechter Medientechnik für Schulen und Vermietung an Dritte. Begleitende medienpädagogische Beratung von Schulen, Ämtern, Behörden und Vereinen. Fortbildungsangebote zur Stärkung der Medienkompetenz von Schüler/innen, Eltern und Lehrer/innen.

Bildungsregion

Vernetzung und Koordination aller bildungspolitischen Einrichtungen im Landkreis Heidenheim in Kooperation mit der Stadt Heidenheim (Sitzungen der regionalen Steuergruppe). Umsetzung von Projekten im Rahmen der Bildungsregion samt entsprechender Öffentlichkeitsarbeit.

Bibliothek im Berufsschulzentrum

Präsenzbibliothek für alle Schüler/innen und Lehrer/innen des Berufsschulzentrums (Kaufmännische, Hauswirtschaftliche und Technische Schule). Anschaffung und Bereitstellung von Büchern, Zeitschriften und neuen Medien.

Beinhaltete Produkte

21.50.03.01	Berufsschulinternat
21.50.03.02	Abendgymnasium
21.50.03.03	Freie Waldorfschule Heidenheim
21.50.04	Kreismedienzentrum
21.50.06	Bildungsregion
21.50.07	Bibliothek im Berufsschulzentrum
21.50.08	Zuschuss Haus der Familie

THH3 Bildung
21 Schulträgeraufgaben
21.50 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	66.000	91.000	68.080
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	6.000	6.000	7.337
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	21.500	6.700	2.135
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200	200	1.090
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	93.700	103.900	78.641
12	- Personalaufwendungen	371.100	360.400	312.325
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	254.850	232.750	216.805
15	- Abschreibungen	27.421	31.673	36.748
17	- Transferaufwendungen	77.400	69.400	69.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	87.680	66.300	42.762
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	818.451	760.523	678.039
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-724.751	-656.623	-599.397
21	+ Erträge aus internen Leistungen	364.824	223.998	325.604
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	433.796	291.532	372.553
23	- Kalkulatorische Kosten	1.439	2.105	1.672
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-70.411	-69.639	-48.620
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-795.162	-726.262	-648.018

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310000 Zuweisungen Land	6.000 €	6.000 €
31410000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	60.000 €	75.000 €
31410150 Digitalisierung an Schulen	0 €	10.000 €
Summe	66.000 €	91.000 €

Tabelle zu Nr. 6, Nr. 14 und Nr. 18 siehe nächste Seite

THH3 Bildung
21 Schulträgeraufgaben
21.50 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

zu Nr. 6 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34210000 Erträge aus Verkauf	17.500 €	500 €
34610000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.000 €	6.200 €
Summe	21.500 €	6.700 €
zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
42220000 Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	77.500 €	76.500 €
42310100 Mieten und Pachten Gebäude	101.150 €	91.150 €
42410710 Fremdreinigung	8.900 €	8.900 €
42410900 Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke	10.500 €	10.000 €
42710200 Aufwendungen für EDV	35.000 €	17.500 €
42710450 Medienentwicklungsplan Schulen	6.600 €	12.500 €
42910000 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	3.000 €	4.000 €
Sonstige Aufwendungen	12.200 €	12.200 €
Summe	254.850 €	232.750 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
44310500 Geschäftsausgaben	45.800 €	45.700 €
44500000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritte	16.000 €	0 €
Sonstige Aufwendungen	25.880 €	20.600 €
Summe	87.680 €	66.300 €

THH3 Bildung
 21 Schulträgeraufgaben
 21.50 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	93.700	0	103.900	109.551
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	791.030	0	728.850	655.286
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-697.330	0	-624.950	-545.735
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	16.500	0	38.000	22.031
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	215.000	0	400.000	200.000
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	3.600	0	3.600	1.785
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	235.100	0	441.600	223.816
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-235.100	0	-441.600	-223.816
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-932.430	0	-1.066.550	-769.551

THH3 Bildung
 21 Schulträgeraufgaben
 21.50 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I21500300400 Förderung Schulen anderer Träger - DHBW						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
18031000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	215.000	0	400.000	200.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	215.000	0	400.000	200.000	0	0
Saldo I21500300400	-215.000	0	-400.000	-200.000	0	0
I21500400100 Kreismedienzentrum Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	3.600	0	3.600	1.785	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.500	0	38.000	22.031	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.100	0	41.600	23.816	0	0
Saldo I21500400100	-20.100	0	-41.600	-23.816	0	0

THH3	Bildung
25	Kreisarchiv
25.21	Kreisarchiv

Beschreibung

Das Archiv bewertet archivreifes Schriftgut der Verwaltung zur Übernahme als Archivgut von bleibendem Wert und gewährleistet die bestandserhaltende Verwahrung. Archivfachliche Erschließung dient der Zugänglichkeit der Archivalien für Heimatkunde, wissenschaftliche Forschung und historische Bildungsarbeit.

Betreuung interner und externer Archivnutzer einschließlich Beratungen in heimatkundlichen und historischen Fragen sowie Archivrecherche und Anfragenbearbeitung sind Dienstleistungen des Kreisarchivs. Eine Archivbibliothek, Amtsdrucksachen und nichtamtliche Sammlungen ergänzen dabei das Archivgut aus vier Jahrhunderten Landkreisgeschichte.

Bewertung und Übernahme von Schriftgut aus der laufenden Verwaltung bedingt auch beratende Kompetenz in allgemeinen Registraturfragen einschließlich von Übergangsregelungen für die geschlossene ehemalige Zentralregistratur des Landratsamtes. Dies schließt strategische Planungen zu einem digitalen Dokumentenmanagement und der Etablierung einer dauerhaften Archivierung digitaler Dokumente und Fachverfahren in einem digitalen Archivsystem mit ein.

Das Kreisarchiv berät die Gemeindearchive und betreut fachlich Archivpflegemaßnahmen in den Gemeinden.

Beinhaltete Produkte

25.21.01 Bildung / Verwahrung der Bestände

THH3 Bildung
 25 Kreisarchiv
 25.21 Kreisarchiv

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	51.249	55.537	41.973
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.630	1.669	88
15	- Abschreibungen	5.485	5.337	5.352
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	215	308	127
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	59.578	62.852	47.540
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-59.578	-62.852	-47.540
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	24.514	22.604	17.449
23	- Kalkulatorische Kosten	396	576	661
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-24.910	-23.180	-18.110
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-84.488	-86.032	-65.650

THH3 Bildung
 25 Kreisarchiv
 25.21 Kreisarchiv

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	54.094	0	57.515	42.188
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-54.094	0	-57.515	-42.188
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-54.094	0	-57.515	-42.188

THH3 **Bildung**
26 **Musikpflege**
26.20 **Musikpflege**

Beschreibung

- Förderung und Pflege der Musikkultur durch Zuschüsse und Unterstützung des Wettbewerbs "Jugend musiziert"
- Unterstützung des Musikangebotes in der Region, Sicherung und Kontinuität der Arbeit kultureller Einrichtungen
- Unterstützung des Jungen Kammerchors Ostwürttemberg in finanzieller, logistischer und organisatorischer Weise
- Geschäftsstelle für den "Jungen Kammerchor Ostwürttemberg e. V. "

Beinhaltete Produkte

26.20.00.01 Sonstige Veranstaltungen, Konzerte
26.20.00.02 Junger Kammerchor Ostwürttemberg

THH3 Bildung
 26 Musikpflege
 26.20 Musikpflege

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	12.600	10.600	12.868
17	- Transferaufwendungen	11.000	11.000	11.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	550	1.100	905
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	24.150	22.700	24.774
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-24.150	-22.700	-24.774
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	8.517	10.833	6.799
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-8.517	-10.833	-6.799
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-32.667	-33.533	-31.573

THH3 Bildung
 26 Musikpflege
 26.20 Musikpflege

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.150	0	22.700	24.774
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-24.150	0	-22.700	-24.774
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-24.150	0	-22.700	-24.774

Teilhaushalt 4

Soziales

Produktbereich 31	Soziale Hilfen
Produktbereich 32	Eingliederungshilferecht
Produktbereich 37	Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht

THH4 Soziales

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	1.264.262	980.000	1.034.270
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	22.090.284	23.248.466	22.399.417
4	+ Sonstige Transfererträge	2.136.300	2.332.900	2.869.067
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	41.250	71.150	58.802
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	118.792	101.259	281.185
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.998.120	5.887.241	5.671.963
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	19.980	45.560	68.317
11	= Anteilige ordentliche Erträge	30.668.988	32.666.576	32.383.020
12	- Personalaufwendungen	7.246.730	6.840.196	6.658.935
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.165.688	1.980.894	2.483.108
15	- Abschreibungen	123.146	150.082	245.786
17	- Transferaufwendungen	57.126.882	53.693.725	52.898.902
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.066.034	17.167.273	15.119.103
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	81.728.481	79.832.170	77.405.833
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-51.059.492	-47.165.594	-45.022.812
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.402.967	1.314.080	1.161.248
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	4.451.044	3.976.600	3.570.164
23	- Kalkulatorische Kosten	8.475	12.522	14.120
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-3.056.552	-2.675.042	-2.423.036
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-54.116.044	-49.840.636	-47.445.848

THH4 Soziales

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.650.108	0	32.625.916	32.226.912
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	81.605.334	0	79.682.088	78.035.381
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-50.955.226	0	-47.056.172	-45.808.468
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.000	0	15.000	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	3.000	2.799
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	17.000	0	17.000	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	32.000	0	35.000	2.799
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-32.000	0	-35.000	-2.799
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-50.987.226	0	-47.091.172	-45.811.267

THH4 Soziales

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I31100000100 Soziales Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	17.000	0	17.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.000	0	17.000	0	0	0
Saldo I31100000100	-17.000	0	-17.000	0	0	0
I31400600020 Verw. Betrieb Unterkünfte Gebäude						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	15.000	0	15.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.000	0	15.000	0	0	0
Saldo I31400600020	-15.000	0	-15.000	0	0	0
Sonstige Investitionen						
06210000 Maschinen	0	0	0	2.799	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	3.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	3.000	2.799	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	-3.000	-2.799	0	0

THH 4 - Soziales		PB 31 Soziale Hilfen									PB 32 Eingliederungshilfe-	PB 37 Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht			Gesamt THH 4	
		PG 3110 Grund- versorgung und Hilfen nach SGB XII	PG 3120 Grund- sicherung für Arbeits- suchende nach SGB II	PG 3130 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler	PG 3140 Soziale Ein- rich-tungen	PG 3150 Leistungen nach dem Bundes- versorgungs- gesetz	PG 3160 Förderung von Trägern der Wohlfahrts- pflege	PG 3170 Betreuungs- leistungen	PG 3180 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	PG 3190 Leistungen für Bildung und Teilhabe	Summe	PG 3210 Einglie- derungs- hilfe- recht	PG 3710 Schwer- behin- derten- recht	PG 3720 Soziale Entschä- digungs- recht		Summe
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	verantw. Dezernent (seit 2013): 2														
1	Steuern und ähnliche Abgaben		1.264.262 €							1.264.262 €				0 €	1.264.262 €	
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	9.486.484 €	9.921.552 €	1.800.000 €	25.500 €				70.000 €	21.303.536 €	786.748 €			0 €	22.090.284 €	
4	Sonstige Transfererträge	895.000 €		52.100 €		3.200 €				951.300 €	1.185.000 €			0 €	2.136.300 €	
5	Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen	300 €			40.000 €		600 €	250 €		41.150 €	100 €			0 €	41.250 €	
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte				118.792 €					118.792 €				0 €	118.792 €	
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.850.000 €	361.594 €	1.448.463 €	140.220 €	2.931 €	54.184 €	279.820 €	4.137.212 €	860.908 €			0 €	4.998.120 €	
10	Sonstige ordentliche Erträge	7.730 €		8.000 €	250 €				100 €	16.080 €	3.700 €	200 €		200 €	19.980 €	
11	Anteilige ordentliche Erträge	10.389.514 €	13.035.814 €	2.221.694 €	1.633.005 €	143.420 €	2.931 €	54.784 €	350.170 €	27.832.332 €	2.836.456 €	200 €	0 €	200 €	30.668.988 €	
12	Personalaufwendungen	1.088.511 €	1.790.000 €	359.123 €	759.090 €	26.000 €		285.610 €	1.005.575 €	112.775 €	5.426.684 €	1.372.245 €	351.900 €	95.900 €	447.800 €	7.246.730 €
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.756 €	13.000 €	3.064 €	1.009.736 €	57 €		12.144 €	96.318 €	1.248 €	1.145.324 €	11.886 €	5.168 €	3.309 €	8.478 €	1.165.688 €
15	Abschreibungen	14.728 €		2.603 €	98.998 €	33 €		685 €	1.183 €	189 €	118.419 €	4.154 €	451 €	123 €	573 €	123.147 €
17	Transferaufwendungen	20.337.245 €	7.500 €	4.804.094 €		178.650 €	119.621 €	130.984 €		263.700 €	25.841.794 €	31.285.088 €		0 €	57.126.882 €	
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.840 €	15.795.380 €	6.584 €	19.535 €	423 €	464 €	7.196 €	25.366 €	1.605 €	15.873.394 €	14.318 €	168.336 €	9.987 €	178.323 €	16.066.033 €
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen	21.467.080 €	17.605.880 €	5.175.468 €	1.887.360 €	205.163 €	120.085 €	436.618 €	1.128.442 €	379.518 €	48.405.615 €	32.687.691 €	525.855 €	109.319 €	635.174 €	81.728.481 €
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-11.077.566 €	-4.570.066 €	-2.953.774 €	-254.355 €	-61.743 €	-117.154 €	-381.834 €	-778.272 €	-378.518 €	-20.573.283 €	-29.851.235 €	-525.655 €	-109.319 €	-634.974 €	-51.059.492 €
21	Erträge aus internen Leistungen	1.401.362 €			1.604 €						1.402.967 €				0 €	1.402.967 €
22	Aufwendungen aus internen Leistungen	1.905.916 €	610.726 €	168.566 €	253.381 €	17.309 €	2.757 €	104.510 €	388.469 €	52.229 €	3.503.863 €	635.520 €	247.303 €	64.358 €	311.661 €	4.451.044 €
23	Kalkulatorische Kosten	120 €		40 €	8.034 €	1 €		24 €	77 €	12 €	8.308 €	152 €	12 €	3 €	15 €	8.475 €
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-504.674 €	-610.726 €	-168.606 €	-259.811 €	-17.309 €	-2.757 €	-104.534 €	-388.546 €	-52.242 €	-2.109.204 €	-635.671 €	-247.315 €	-64.361 €	-311.676 €	-3.056.552 €
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-11.582.241 €	-5.180.792 €	-3.122.380 €	-514.166 €	-79.052 €	-119.911 €	-486.368 €	-1.166.818 €	-430.760 €	-22.682.487 €	-30.486.906 €	-772.970 €	-173.680 €	-946.650 €	-54.116.044 €

Erläuterungen: THH = Teilhaushalt, PB = Produktbereich, PG = Produktgruppe

THH4	Soziales
31	Soziale Hilfen
31.10	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

Beschreibung

- Hilfe zur Pflege erhalten Menschen, die sich selbst nicht mehr versorgen können und pflegerische Unterstützungen in Form von häuslicher Pflege, Tages- oder Nachtpflege oder stationäre Pflege benötigen. Durch Kurzzeitpflege soll die Pflegebereitschaft der Pflegeperson erhalten bleiben, Verhinderungspflege wird im Falle einer Erkrankung gewährt.
- Hilfen zur Gesundheit werden an Personen gewährt, die der Heilung oder Besserung einer Krankheit oder der Vorsorge zur Erhaltung der Gesundheit bedürfen oder Hilfen zur Familienplanung und in der Schwangerschaft benötigen.
- Hilfen für blinde Menschen werden nach dem Landesblindenhilfegesetz und aufstockende nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) gewährt.
- Hilfe zum Lebensunterhalt und zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung erhalten Menschen deren Einkommen und Vermögen nicht zur Sicherstellung ihres notwendigen Lebensunterhaltes ausreichen, auch innerhalb von Einrichtungen, sowie Leistungen zur Förderung der Unabhängigkeit von sozialen Hilfen.
- Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage nach SGB XII umfassen die Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes, Altenhilfe, Hilfe in sonstigen Lebenslagen wie z. B. im Frauenschutzhaus und Übernahme von Bestattungskosten.
- Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten sind Leistung für Nichtsesshafte in Form von ambulanten und stationären Maßnahmen wie z. B. betreutes Wohnen, Unterbringung in einem Aufnahmehaus oder in einer vollstationären Einrichtung.

Beinhaltete Produkte

31.10.01	Hilfe zur Pflege (Schlüsselposition)
31.10.03	Hilfen zur Gesundheit
31.10.04	Hilfen für blinde Menschen
31.10.05	Hilfe zum Lebensunterhalt
31.10.06	Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage nach SGB XII
31.10.07	Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
31.10.08	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

THH4 Soziales
 31 Soziale Hilfen
 31.10 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	9.486.484	9.018.675	8.739.471
4	+ Sonstige Transfererträge	895.000	907.300	1.500.176
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	300	200	80
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	13.000	31.126
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.730	8.660	67.507
11	= Anteilige ordentliche Erträge	10.389.514	9.947.835	10.338.360
12	- Personalaufwendungen	1.088.511	1.069.821	994.199
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.756	12.305	6.908
15	- Abschreibungen	14.728	31.953	14.597
17	- Transferaufwendungen	20.337.245	19.330.945	19.505.436
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.840	10.038	14.845
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	21.467.080	20.455.062	20.535.986
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-11.077.566	-10.507.227	-10.197.626
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.401.362	1.314.080	1.159.781
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	1.905.916	1.806.403	1.573.598
23	- Kalkulatorische Kosten	120	284	53
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-504.674	-492.607	-413.871
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-11.582.241	-10.999.834	-10.611.497

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31410000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	9.234.000 €	8.809.200 €
31411000 Zuweisung Bund für Grundsicherung	25.000 €	0 €
31419000 Soziallastenausgleich nach § 21 FAG	227.484 €	209.475 €
Summe	9.486.484 €	9.018.675 €

Tabelle zu Nr. 4, Nr. 7 und 17 siehe nächste Seite

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.10 **Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**

zu Nr. 4 Sonstige Transfererträge	Ansatz 2022	Ansatz 2021
3211*/3221* Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz	89.000 €	105.000 €
3212*/3222* Übergeleitete Unterhaltsansprüche	7.000 €	63.300 €
3213*/3223* Leistungen von Sozialleistungsträgern	440.000 €	488.000 €
3215*/3225*/32911* Rückzahlung gewährter Hilfen/ Sonstige Erträge	359.000 €	251.000 €
Summe	895.000 €	907.300 €
zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
34821330 Erstattungen vom KVJS	0 €	13.000 €
Summe	0 €	13.000 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
4331* Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	11.452.245 €	11.177.445 €
4332* Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	8.885.000 €	8.153.500 €
Summe	20.337.245 €	19.330.945 €

THH4 Soziales
 31 Soziale Hilfen
 31.10 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.382.584	0	9.939.775	10.383.988
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.452.353	0	20.423.109	20.568.725
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-11.069.769	0	-10.483.334	-10.184.737
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	17.000	0	17.000	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.000	0	17.000	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-17.000	0	-17.000	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-11.086.769	0	-10.500.334	-10.184.737

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.10 **Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I31100000100 Soziales Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	17.000	0	17.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.000	0	17.000	0	0	0
Saldo I31100000100	-17.000	0	-17.000	0	0	0

THH 4 Soziales
 31 Soziale Hilfen
 31.10 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 31.10.01 Hilfe zur Pflege

Schlüsselposition

Kurzbeschreibung

Hilfe zur Pflege:

- Sämtliche individuelle Leistungen nach dem SGB XII, welche die notwendige Pflege für den Hilfesuchenden sicherstellen, die Beschwerden des Hilfesuchenden erleichtern sowie die Pflegebereitschaft der Pflegeperson erhalten
- Unterstützung und Beratung der Leistungsberechtigten, Angehörigen und betreuenden Personen
- Finanzielle Sicherstellung der notwendigen Leistungen

Auftragstyp: Weisungsfreie Pflichtaufgabe

Auftragsgrundlage: SGB XII

Zielbeschreibung

Bereich	Was wollen wir erreichen? (Wirkungsziele)	Was müssen wir dafür tun? (Leistungsziele)
Produkt 31.10.01	<ul style="list-style-type: none"> • Steuerung der Kostenentwicklung durch Begrenzung des Anteils der stationären Versorgung (Grundsatz ambulant vor stationär) • Längst mögliche Sicherstellung der Pflege in der eigenen Häuslichkeit • Der Anteil der Empfänger ambulanten Hilfe zur Pflege an allen Empfängern von Hilfe zur Pflege soll bis 31.12.2022 bei über 17 % liegen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus der Fortschreibung der Kreispflegeplanung gemeinsam mit allen Beteiligten • Angebot einer frühzeitigen und intensiven Beratung durch den Pflegestützpunkt • Ausweitung der Öffentlichkeitsarbeit zum Thema ambulante Pflege und Unterstützungsmaßnahmen • Fortgesetzte Beratung und Unterstützung bereits ambulant pflegebedürftiger Menschen zur Erhaltung der Pflegebereitschaft der Pflegeperson • Regelmäßige Abstimmungsgespräche mit dem Klinikum Heidenheim und der Geriatrie Gien-gen im Rahmen des Entlassmanagements

Informationen zur Leistungsentwicklung und Kennzahlen

Bereits der im Juli 2011 vom Kreistag verabschiedete Kreissenorenplan formuliert als zentrales Ziel der kommenden Jahre die Unterstützung und Förderung der selbständigen Lebensführung älterer Menschen auch bei zunehmender Hilfe- und Pflegebedürftigkeit in der gewohnten häuslichen Umgebung. Um der erwarteten Fallzunahme der künftigen Jahre aufgrund demografischer Entwicklung zu begegnen, ist dies auch ein Weg, die steigenden Aufwendungen der stationären Versorgung nach Möglichkeit zu begrenzen.

Informationen zur Leistungsentwicklung	2020		Ansatz		Planung		
	Planung	Ergebnis	2021	2022	2023	2024	2025
Zahl der Leistungsempfänger stationärer Hilfe zur Pflege (Stichtag 31.12.)	380	416	390	390	392	393	395
Zahl der Leistungsempfänger ambulanter Hilfe zur Pflege (Stichtag 31.12.)	74	54	76	77	78	80	82
Nettotransferaufwand stationäre Hilfe zur Pflege pro Leistungsempfänger (in TEuro)	14	14	16	18	18	19	19
Transferaufwand je 1.000 Einwohner (in TEuro)	47	53	55	60	62	63	65
Zuschussbedarf (in TEuro)	5.807	6.768	7.043	7.645	7.874	8.110	8.353
Nettoressourcenbedarf je Fall (in TEuro)	14	15	15	16	17	18	18

Kennzahlen	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Anteil der Empfänger ambulanter Hilfe zur Pflege an allen Empfängern von Hilfe zur Pflege (Ambulantisierungsquote)	11,04 %	16,31 %	16,49 %
Nettoressourcenbedarf je Einwohner (in Euro)	50,88	53,00	59,76

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.10 **Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**
31.10.01 **Hilfe zur Pflege**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	167.620	154.350	120.018
4	+ Sonstige Transfererträge	333.000	286.500	266.956
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	100	100	31
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	13.000	12.493
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	500	500	43
11	= Anteilige ordentliche Erträge	501.220	454.450	399.542
12	- Personalaufwendungen	305.521	307.740	314.290
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.256	4.033	2.527
15	- Abschreibungen	2.013	8.885	2.011
17	- Transferaufwendungen	7.977.500	7.329.500	7.035.225
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.053	4.337	7.430
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.296.343	7.654.495	7.361.483
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-7.795.123	-7.200.045	-6.961.941
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	141.802	142.289	129.473
23	- Kalkulatorische Kosten	34	82	15
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-141.836	-142.370	-129.487
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-7.936.959	-7.342.415	-7.091.428

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.10 **Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**
31.10.01 **Hilfe zur Pflege**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	501.220	0	454.450	432.803
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.294.330	0	7.645.609	7.481.318
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-7.793.110	0	-7.191.159	-7.048.514
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-7.793.110	0	-7.191.159	-7.048.514

THH4	Soziales
31	Soziale Hilfen
31.20	Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II

Beschreibung

Sämtliche Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) für die der Landkreis als kommunaler Träger zuständig ist. Enthalten sind die Leistungen für Unterkunft und Heizung einschließlich der erforderlichen Wohnungsbeschaffungskosten, Mietkautionen, Umzugskosten und Hilfen bei drohendem Wohnungsverlust im Einzelfall. Weiter sind enthalten die kommunalen Eingliederungsleistungen, welche zur Betreuung und Unterstützung von Leistungsempfängern in das Erwerbsleben notwendig sind. Einmalige Leistungen z. B. zur Erstaussstattung von Wohnungen und zur Erstaussstattung mit Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt sowie die Leistungen im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes für diesen Empfängerkreis.

Beinhaltete Produkte

31.20.01	Leistungen für Unterkunft und Heizung (Jobcenter), (Schlüsselposition)
31.20.02	Kommunale Eingliederungsleistungen
31.20.02.53	Förderung in Betrieben
31.20.03	Einmalige Leistungen
31.20.06	Leistungen für Bildung und Teilhabe

THH4 Soziales
31 Soziale Hilfen
31.20 Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	1.264.262	980.000	1.034.270
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	9.921.552	11.515.613	10.409.535
4	+ Sonstige Transfererträge	0	0	1.271
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.850.000	1.800.000	1.924.316
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	10.700	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	13.035.814	14.306.313	13.369.392
12	- Personalaufwendungen	1.790.000	1.724.700	1.781.402
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.000	13.000	6.206
15	- Abschreibungen	0	450	7
17	- Transferaufwendungen	7.500	12.000	5.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.795.380	16.928.380	14.919.408
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	17.605.880	18.678.530	16.712.423
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-4.570.066	-4.372.217	-3.343.031
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	610.726	396.318	499.006
23	- Kalkulatorische Kosten	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-610.726	-396.318	-499.006
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-5.180.792	-4.768.535	-3.842.037

Erläuterung

zu Nr. 1 Steuern und ähnliche Abgaben	Ansatz 2022	Ansatz 2021
30521000 Weitergabe Wohngeldentlastung	1.264.262 €	980.000 €
Summe	1.264.262 €	980.000 €
zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		
31419000 Sozillastenausgleich nach § 21 FAG	197.552 €	181.913 €
31911110 Beteiligung Bund für Grundsicherung	9.724.000 €	11.333.700 €
Summe	9.921.552 €	11.515.613 €

Tabelle zu Nr. 7 und Nr. 18 siehe nächste Seite

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.20 **Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II**

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34800000 Erstattungen vom Bund	1.790.000 €	1.750.000 €
34821000 Erstattungen von Leistungsträgern	40.000 €	40.000 €
34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	20.000 €	10.000 €
Summe	1.850.000 €	1.800.000 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
44210000 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätige	800 €	800 €
44310300 Dienstreisen	10.000 €	10.000 €
44500000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritte	1.110.000 €	1.100.000 €
44521000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	10.000 €	6.000 €
44611* Leistungsbeteiligung für die Umsetzung der Grundsicherung	14.664.500 €	15.811.500 €
Sonstige Aufwendungen	80 €	80 €
Summe	15.795.380 €	16.928.380 €

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.20 **Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.035.814	0	14.295.613	13.308.270
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.605.880	0	18.678.080	16.583.683
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-4.570.066	0	-4.382.467	-3.275.413
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-4.570.066	0	-4.382.467	-3.275.413

THH 4 Soziales
 31 Soziale Hilfen
 31.20 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II
 31.20.01 Leistungen für Unterkunft und Heizung

Schlüsselposition

Kurzbeschreibung

Leistungen für Unterkunft und Heizung:

Kommunale Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes

- für eine angemessene Unterkunft und der damit verbundenen Heizungskosten (§ 22 Abs. 1 und 2)
- Wohnungsbeschaffungskosten, Mietkautionen und Umzugskosten (§ 22 Abs. 6)
- materielle und persönliche Hilfen bei drohendem Wohnungsverlust (§ 22 Abs. 8)

Auftragstyp: Weisungsfreie Pflichtaufgabe

Auftragsgrundlage: SGB II

Zielbeschreibung

Bereich	Was wollen wir erreichen? (Wirkungsziele)	Was müssen wir dafür tun? (Leistungsziele)
Produkt 31.20.01	<ul style="list-style-type: none"> • Einhaltung der Planansätze für KdU im Haushalt 2020. • Erhalt der Wohnungen für Leistungsempfänger nach dem SGB II bei angemessenen KdU. 	<ul style="list-style-type: none"> • Bereitstellung qualifizierter Maßnahmen zur aktiven Arbeitsmarktförderung und Verbesserung der Integration in Erwerbstätigkeit, vor allem in den ersten Arbeitsmarkt. Dadurch Reduzierung der Hilfebedürftigkeit. • Bei drohendem Wohnungsverlust einer angemessenen Unterkunft, erfolgt die rechtzeitige Gegensteuerung durch Verweis der Leistungsempfänger an die Schuldnerberatung und/oder die Fachstelle Wohnungssicherung sowie die Direktzahlung der KdU an den Vermieter.

Die Entwicklung der kommunalen Aufwendungen für Unterkunft und Heizung wird hauptsächlich durch die Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften bestimmt. Nach der gravierenden Flüchtlingszuwanderung seit Ende 2015 kommt es durch die Anerkennung von Asylbewerbern und dem Wechsel vom Asylbewerberleistungsgesetz ins SGB II zu einer Steigerung der Bedarfsgemeinschaften. Durch die Intensivierung von Maßnahmen zur aktiven Arbeitsmarktförderung und der Beseitigung von Vermittlungshemmnissen, insbesondere bei Flüchtlingen, sollen möglichst viele SGB II-Leistungsbezieher in den ersten Arbeitsmarkt integriert werden.

Gleichzeitig soll mit der rechtzeitigen Gegensteuerung bei drohendem Wohnungsverlust der bisherige angemessene Wohnraum erhalten werden. Durch die beabsichtigte Fortschreibung des schlüssigen Konzepts zur Herleitung von Mietobergrenzen für angemessene Kosten der Unterkunft wird mit einem Rückgang der Bedarfsgemeinschaften mit Überschreitung der angemessenen KdU gerechnet.

Informationen zur Leistungsentwicklung	2020		Ansatz		Planung		
	Planung	Ergebnis	2021	2022	2023	2024	2025
Aufwand laufende KdU (in Euro)	14.000.000	13.008.130	14.700.000	13.600.000	14.523.000	14.958.000	15.407.000
Aufwand Wohnraumbeschaffung (in Euro)	36.000	20.444	40.000	22.000	22.600	23.300	24.000
Aufwand Mietschulden (in Euro)	58.000	-2.285	58.000	58.000	59.700	61.500	63.400
Anzahl Bedarfsgemeinschaften (Stichtag 31.12.)	3.245	2.900	2.949	2.978	3.067	3.159	3.254
Durchschnittliche Anzahl Bedarfsgemeinschaften	3.193	2.957	3.007	3.037	3.128	3.222	3.319

Kennzahlen	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Durchschnittliche mtl. KdU pro Bedarfsgemeinschaft (in Euro)	408,78 €	418,86	423,05 €
Anteil Bedarfsgemeinschaften mit Überschreitung der angemessenen KdU	19,26 %	19,59 %	19,79 %

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.20 **Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II**
31.20.01 **Leistungen für Unterkunft und Heizung**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	1.264.262	980.000	1.034.270
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	9.921.552	11.515.613	10.409.535
4	+ Sonstige Transfererträge	0	0	1.271
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.810.000	1.760.000	1.846.786
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	10.700	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	12.995.814	14.266.313	13.291.862
12	- Personalaufwendungen	1.790.000	1.724.700	1.777.114
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.000	13.000	6.181
15	- Abschreibungen	0	450	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.800.880	15.908.880	14.140.075
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	16.603.880	17.647.030	15.923.370
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-3.608.066	-3.380.717	-2.631.508
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	610.726	396.318	497.649
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-610.726	-396.318	-497.649
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-4.218.792	-3.777.035	-3.129.157

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.20 **Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II**
31.20.01 **Leistungen für Unterkunft und Heizung**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.995.814	0	14.255.613	13.209.192
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.603.880	0	17.646.580	15.792.585
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-3.608.066	0	-3.390.967	-2.583.393
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-3.608.066	0	-3.390.967	-2.583.393

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.30 **Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler**

Beschreibung

Aufnahme, Versorgung, Betreuung und Beratung von Asylbewerbern, Geduldeten, Bürgerkriegsflüchtlingen und Flüchtlingen mit Leistungsanspruch nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in der vorläufigen Unterbringung als auch in der Anschlussunterbringung, einschließlich der Rückkehrberatung und Rückkehrförderung.

Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern in der vorläufigen Unterbringung.

Beinhaltete Produkte

31.30.01 Hilfen für Flüchtlinge
31.30.02 Hilfen für Aussiedler

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.30 **Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.800.000	1.889.065	1.889.065
4	+ Sonstige Transfererträge	52.100	44.800	81.287
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	30
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	361.594	425.025	1.109.357
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.000	20.000	2
11	= Anteilige ordentliche Erträge	2.221.694	2.378.890	3.079.742
12	- Personalaufwendungen	359.123	342.481	330.715
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.064	6.819	2.087
15	- Abschreibungen	2.603	974	4.343
17	- Transferaufwendungen	4.804.094	2.870.425	4.173.555
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.584	5.633	3.882
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	5.175.468	3.226.331	4.514.582
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-2.953.774	-847.441	-1.434.840
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	73
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	168.566	158.275	136.931
23	- Kalkulatorische Kosten	40	91	14
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-168.606	-158.366	-136.871
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-3.122.380	-1.005.807	-1.571.712

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31411000 Zuweisung Bund für Grundsicherung	1.800.000 €	1.889.065 €
Summe	1.800.000 €	1.889.065 €
zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
3481* Erstattungen vom Land	361.594 €	425.025 €
Summe	361.594 €	425.025 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
4331*/4332* Soziale Leistungen an natürliche Personen	4.804.094 €	2.870.425 €
Summe	4.804.094 €	2.870.425 €

THH4 Soziales
 31 Soziale Hilfen
 31.30 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.213.694	0	2.358.890	3.027.511
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.172.865	0	3.225.357	5.064.190
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-2.959.171	0	-866.467	-2.036.679
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-2.959.171	0	-866.467	-2.036.679

THH4	Soziales
31	Soziale Hilfen
31.40	Soziale Einrichtungen

Beschreibung

- Unterbringung von Asylbewerbern, Bürgerkriegsflüchtlingen und Flüchtlingen im Landkreis Heidenheim in Gemeinschaftsunterkünften nach § 6 Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG), einschließlich der Anschlussunterbringung
- Unterbringung von Spätaussiedlern nach § 8 des Eingliederungsgesetzes (EgIG)
- Interdisziplinäre Frühförderstelle, Hilfeangebot für entwicklungsverzögerte, behinderte oder von Behinderung bedrohte Kinder von der Geburt an bis maximal zum Schuleintritt. Die einzelnen Hilfemaßnahmen orientieren sich am einzelnen Kind und dessen Familie
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gemeinschaftsunterkünfte

Beinhaltete Produkte

31.40.02	Interdisziplinäre Frühförderstelle
31.40.03	Altenpflegeheime
31.40.06	Verwaltung und Betrieb von Unterkünften (GUK für Asylbewerber)

THH4 Soziales
 31 Soziale Hilfen
 31.40 Soziale Einrichtungen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	25.500	25.500	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	40.000	70.000	57.554
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	118.792	101.259	281.185
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.448.463	2.242.293	2.101.520
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	250	250	33
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.633.005	2.439.302	2.440.291
12	- Personalaufwendungen	759.090	734.345	672.300
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.009.736	1.838.493	2.391.508
15	- Abschreibungen	98.998	108.580	218.374
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.535	18.831	15.788
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.887.360	2.700.249	3.297.969
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-254.355	-260.947	-857.678
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.604	0	1.378
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	253.381	280.784	238.834
23	- Kalkulatorische Kosten	8.034	11.572	13.895
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-259.811	-292.356	-251.351
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-514.166	-553.303	-1.109.030

Erläuterung

zu Nr. 5 Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	40.000 €	70.000 €
Summe	40.000 €	70.000 €
zu Nr. 6 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		
34110000 Mieten und Pachten	118.092 €	100.259 €
34210000 Erträge aus Verkauf	500 €	500 €
34610000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	200 €	500 €
Summe	118.792 €	101.259 €

Tabelle zu Nr. 7 und Nr. 14 siehe nächste Seite

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.40 **Soziale Einrichtungen**

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34810000 Erstattungen vom Land	1.402.937 €	2.197.687 €
34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	45.526 €	44.606 €
Summe	1.448.463 €	2.242.293 €
zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
42110000 Unterh. der Grundst. und baulichen Anlagen	36.700 €	314.700 €
42220000 Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	14.493 €	18.682 €
42310100 Mieten und Pachten Gebäude	349.815 €	575.852 €
42410100 Strom	171.000 €	171.400 €
42410200 Gas	117.000 €	169.000 €
42410400 Wasser/Abwasser	77.000 €	62.000 €
42410500 Aufwand für Abfallbeseitigungen	44.200 €	41.700 €
42410710 Fremdreinigung	32.000 €	60.000 €
42410900 Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke	145.000 €	401.000 €
Sonstige Aufwendungen	22.528 €	24.159 €
Summe	1.009.736 €	1.838.493 €

THH4 Soziales
 31 Soziale Hilfen
 31.40 Soziale Einrichtungen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.632.755	0	2.439.052	2.376.077
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.788.361	0	2.591.669	3.170.642
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-155.606	0	-152.617	-794.565
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.000	0	15.000	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	3.000	2.799
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.000	0	18.000	2.799
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-15.000	0	-18.000	-2.799
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-170.606	0	-170.617	-797.364

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.40 **Soziale Einrichtungen**

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I31400600020 Verw. Betrieb Unterkünfte Gebäude						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	15.000	0	15.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.000	0	15.000	0	0	0
Saldo I31400600020	-15.000	0	-15.000	0	0	0
Sonstige Investitionen						
06210000 Maschinen	0	0	0	2.799	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	3.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	3.000	2.799	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	-3.000	-2.799	0	0

THH4	Soziales
31	Soziale Hilfen
31.50	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Beschreibung

Die Leistungen nach dem Sozialen Entschädigungsrecht sind im Bundesversorgungsgesetz (BVG) geregelt. Leistungsberechtigt sind Kriegsbeschädigte und ihre Hinterbliebenen (Witwen, Witwer, Waisen, Eltern). Leistungen nach dem BVG erhalten daneben auch Menschen, die als Wehr- oder Zivildienstleistende als Opfer einer Gewalttat einen dauerhaften gesundheitlichen Schaden oder einen bleibenden Impfschaden erlitten haben. Leistungen für diesen hier nicht abschließend aufgeführten Personenkreis können auch die Hinterbliebenen erhalten. Die Kriegsofopferfürsorge umfasst Leistungen nach dem BVG und den Nebengesetzen, um für die Berechtigten einen angemessenen Ausgleich oder Milderung bestimmter Lebensumstände zu schaffen, wenn die Daseinsvorsorge, der Lebensunterhalt aus eigenen Mitteln nicht gedeckt werden kann. Ziel ist die Sicherung des Lebensunterhalts und eine bedarfsorientierte Versorgung der leistungsberechtigten Personen.

Beinhaltete Produkte

31.50	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
-------	---

THH4 Soziales
31 Soziale Hilfen
31.50 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
4	+ Sonstige Transfererträge	3.200	30.000	25.197
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	140.220	144.440	109.841
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	7
11	= Anteilige ordentliche Erträge	143.420	174.440	135.045
12	- Personalaufwendungen	26.000	25.300	18.344
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57	32	142
15	- Abschreibungen	33	53	30
17	- Transferaufwendungen	178.650	216.790	170.203
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	423	401	104
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	205.163	242.576	188.823
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-61.743	-68.136	-53.778
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	17.309	12.370	9.575
23	- Kalkulatorische Kosten	1	2	1
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-17.309	-12.371	-9.577
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-79.052	-80.507	-63.355

Erläuterung

zu Nr. 4 Sonstige Transfererträge	Ansatz 2022	Ansatz 2021
32150010 Rückzahlung gewährter Hilfen	3.200 €	30.000 €
Summe	3.200 €	30.000 €

THH4 Soziales
 31 Soziale Hilfen
 31.50 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	143.420	0	174.440	135.587
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	205.130	0	242.523	184.218
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-61.710	0	-68.083	-48.631
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-61.710	0	-68.083	-48.631

THH4	Soziales
31	Soziale Hilfen
31.60	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Beschreibung

Freiwillige Zuwendungen des Landkreises an Träger der freien Wohlfahrtspflege, Vereine und Selbsthilfegruppen zur Unterstützung deren Tätigkeit und Wirken bei der Erfüllung von sozialen Aufgaben.

Beinhaltete Produkte

31.60.01	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
31.60.01.01	Zuschüsse für laufende Zwecke
31.60.01.02	Zuschuss Telefonseelsorge
31.60.01.03	Zuschuss Aidshilfe Ulm
31.60.01.04	Zuschuss familienentlastende Dienste
31.60.01.05	Zuschuss Caritas für Nichtsesshafte
31.60.01.06	Zuschuss Guttempler Gruppen
31.60.01.07	Zuschuss Caritas für Prävention
31.60.01.08	Zuschuss Seniorennetzwerk

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.60 **Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.931	2.872	2.071
11	= Anteilige ordentliche Erträge	2.931	2.872	2.071
12	- Personalaufwendungen	0	0	17.152
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	99
15	- Abschreibungen	0	0	27
17	- Transferaufwendungen	119.621	117.227	103.391
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	464	464	485
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	120.085	117.691	121.155
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-117.154	-114.819	-119.084
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	16
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	2.757	2.673	7.420
23	- Kalkulatorische Kosten	0	0	1
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-2.757	-2.673	-7.404
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-119.911	-117.492	-126.488

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.60 **Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.931	0	2.872	2.071
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	120.085	0	117.691	121.127
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-117.154	0	-114.819	-119.056
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-117.154	0	-114.819	-119.056

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.70 **Betreuungsleistungen**

Beschreibung

- Unterstützung der Betreuungsgerichte: Sachverhaltsaufklärungen und Betreuervorschläge (verpflichtend)
- Vor- und Zuführungen zur Anhörung oder Begutachtung
- Vermittlung anderer Hilfen
- Gewinnung von Betreuern (Prüfung der Eignung und Zuordnung von Betreuungsfällen)
- Beratung und Unterstützung von Betreuern und Bevollmächtigten
- Unterstützung von Betreuern bei Unterbringungen
- Beratungen über Vorsorgemöglichkeiten (Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung)
- Beglaubigung von Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen
- allgemeine Beratung in Betreuungssachen
- Informationsveranstaltungen zum Betreuungsrecht
- Netzwerkarbeit (z. B. örtliche Arbeitsgemeinschaft)
- ggf. Führung von Betreuungen
- Statistikführung

Enthalten ist auch der Zuschuss an den Betreuungsverein Heidenheim e. V.

Beinhaltete Produkte

31.70 Betreuungsbehörde
31.70.00.01 Betreuungsverein

THH4 Soziales
31 Soziale Hilfen
31.70 Betreuungsleistungen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	600	600	880
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54.184	52.653	50.002
11	= Anteilige ordentliche Erträge	54.784	53.253	50.882
12	- Personalaufwendungen	285.610	267.948	236.032
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.144	1.661	2.829
15	- Abschreibungen	685	238	522
17	- Transferaufwendungen	130.984	129.653	118.721
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.196	6.937	2.199
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	436.618	406.437	360.302
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-381.834	-353.184	-309.420
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	104.510	102.765	78.268
23	- Kalkulatorische Kosten	24	13	37
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-104.534	-102.778	-78.306
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-486.368	-455.962	-387.726

Erläuterung

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.70 **Betreuungsleistungen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	54.784	0	53.253	53.104
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	435.934	0	406.199	358.496
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-381.150	0	-352.946	-305.393
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-381.150	0	-352.946	-305.393

THH4	Soziales
31	Soziale Hilfen
31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Beschreibung

- Gewährung von einkommensabhängigem Wohngeld als Miet- und Lastenzuschuss
- Beratung und Unterstützung von Schuldner bei der Schuldenbereinigung im Rahmen der Insolvenzverordnung
- Beratung und Antragsentscheidung über Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)
- Beratung und Antragsentscheidung über Leistungen nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)
- Pflegestützpunkt im Landkreis Heidenheim, unabhängige Beratungsstelle für alle Rat- und Hilfesuchenden rund um die Themen Alter, Pflege, Versorgung und Betreuung
- Aufgaben der Altenhilfefachberatung sind die Altenhilfeplanung sowie die Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus dem Plan. Die Altenhilfefachberatung ist Ansprechpartner für alle Einrichtungen, Dienste und Organisationen der Altenhilfe
- Flüchtlingssozialarbeit nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG) und Pflichtsprachangebote in der vorläufigen Unterbringung (Betreuung Asylbewerber, bisher 31.40.01)
- Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen, Asylbewerbern und anerkannten Flüchtlingen einschließlich Koordination dieser Aufgaben
- Die Aufgabe der Pflegekoordination umfasst unter anderem den Aufbau und die Geschäftsführung einer Kommunalen Pflegekonferenz im Landkreis Heidenheim. Hierbei sollen wichtige Akteure wie Träger, Beratungsstellen, Einrichtungen und politische Gremien in ein Netzwerk zusammengeführt werden und daraus entstehende Projekte initiiert und begleitet werden. Ziel ist es für die Zukunft ausreichend Pflege- und Unterstützungsstrukturen für Betroffene vorhalten zu können. Die Pflegekoordination begleitet außerdem die Umsetzung von Schwerpunkten und Maßnahmen aus der Kreissenorenplanung und wirkt im Vorstand des Kreissenorenrates mit

Beinhaltete Produkte

31.80.01	Gewährung von Wohngeld
31.80.03	Schuldnerberatung
31.80.05	Leistungen nach BAföG und AFBG
31.80.07	Pflegestützpunkt
31.80.07.01	Pflegekoordination
31.80.08	Altenhilfefachberatung
31.80.09-01	Flüchtlingssozialarbeit in vorläufiger Unterbringung
31.80.10	Integration/Migration außerhalb vorläufiger Unterbringung

THH4 Soziales
 31 Soziale Hilfen
 31.80 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	70.000	74.000	65.874
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	250	250	203
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	279.820	346.050	320.292
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	100	100	29
11	= Anteilige ordentliche Erträge	350.170	420.400	386.397
12	- Personalaufwendungen	1.005.575	936.010	985.341
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96.318	87.097	59.061
15	- Abschreibungen	1.183	2.004	1.250
17	- Transferaufwendungen	0	0	500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.366	34.184	19.825
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.128.442	1.059.296	1.065.976
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-778.272	-638.896	-679.579
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	388.469	391.390	351.286
23	- Kalkulatorische Kosten	77	183	35
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-388.546	-391.572	-351.321
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.166.818	-1.030.468	-1.030.900

Erläuterung

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34810000 Erstattungen vom Land	179.820 €	236.050 €
34840000 Erstattungen von der gesetzl. Sozialvers.	100.000 €	110.000 €
Summe	279.820 €	346.050 €

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.80 **Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	350.170	0	420.400	391.043
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.127.259	0	1.057.292	1.088.425
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-777.089	0	-636.892	-697.383
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-777.089	0	-636.892	-697.383

THH4	Soziales
31	Soziale Hilfen
31.90	Leistungen für Bildung und Teilhabe

Beschreibung

Gewährung von Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket an Kindergeldzuschlagsempfänger und an Wohngeldempfänger zur Verbesserung der Teilhabemöglichkeit von Kindern und Jugendlichen in Form von Übernahme von Kosten für Klassenfahrten, mehrtägige Schulausflüge und Vereinsbeiträge. Weiter werden Leistungen für Schulbedarf, Schülerbeförderung, Lernförderung und Mittagsverpflegung gewährt.

Beinhaltete Produkte

31.90.01	Kindergeldzuschlag (BuT)
31.90.02	Wohngeldempfänger (BuT)

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.90 **Leistungen für Bildung und Teilhabe**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
4	+ Sonstige Transfererträge	1.000	800	4.056
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	10	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.000	810	4.056
12	- Personalaufwendungen	112.775	111.491	97.670
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.248	1.318	911
15	- Abschreibungen	189	362	185
17	- Transferaufwendungen	263.700	246.100	158.744
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.605	1.429	1.516
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	379.518	360.699	259.027
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-378.518	-359.889	-254.971
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	52.229	51.220	40.527
23	- Kalkulatorische Kosten	12	30	4
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-52.242	-51.249	-40.532
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-430.760	-411.139	-295.503

Erläuterung

zu Nr. 17 Transferaufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
43310000 Soz. Leist. an nat. Personen außerh. Einricht.	263.700 €	246.100 €
Summe	263.700 €	246.100 €

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.90 **Leistungen für Bildung und Teilhabe**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.000	0	800	4.056
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	379.329	0	360.337	259.153
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-378.329	0	-359.537	-255.097
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-378.329	0	-359.537	-255.097

THH4	Soziales
32	Eingliederungshilferecht
32.10	Eingliederungshilferecht

Beschreibung

Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung und Beratung nach dem Bundesteilhabegesetz (BTHG) erhalten Menschen, bei denen eine wesentliche Behinderung festgestellt wurde. Die notwendigen Hilfen werden unter Einbeziehung der Betroffenen, Betreuer oder Angehörigen im Rahmen der Bedarfsermittlung in einem Gesamtplan/Teilhabepan ermittelt.

Beinhaltete Produkte

32.10	Leistungen nach Teil 2 SGB IX - Eingliederungshilferecht
-------	--

THH4 Soziales
 32 Eingliederungshilferecht
 32.10 Eingliederungshilferecht

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	786.748	725.613	1.295.472
4	+ Sonstige Transfererträge	1.185.000	1.350.000	1.257.080
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	100	100	54
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	860.908	860.908	23.439
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.700	1.800	428
11	= Anteilige ordentliche Erträge	2.836.456	2.938.421	2.576.473
12	- Personalaufwendungen	1.372.245	1.223.199	1.120.749
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.886	14.067	10.120
15	- Abschreibungen	4.154	4.530	5.900
17	- Transferaufwendungen	31.285.088	30.770.585	28.662.953
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.318	10.204	14.895
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	32.687.691	32.022.584	29.814.618
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-29.851.235	-29.084.163	-27.238.145
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	635.520	563.190	421.291
23	- Kalkulatorische Kosten	152	324	54
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-635.671	-563.514	-421.345
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-30.486.906	-29.647.677	-27.659.489

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31410000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	14.500 €	14.500 €
31419000 Soziallastenausgleich nach § 21 FAG	772.248 €	711.113 €
Summe	786.748 €	725.613 €
zu Nr. 4 Sonstige Transfererträge		
32111000 Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz	35.000 €	100.000 €
32131000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	1.000.000 €	1.000.000 €
32151000 Rückszahlung gewährter Hilfen	150.000 €	250.000 €
Summe	1.185.000 €	1.350.000 €

Tabelle zu Nr. 7 und Nr. 17 siehe nächste Seite

THH4 **Soziales**
32 **Eingliederungshilferecht**
32.10 **Eingliederungshilferecht**

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34811000 Erstattungen vom Land	860.908 €	860.908 €
Summe	860.908 €	860.908 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43181000 Inst. Förderung an soz. Einrichtungen	73.585 €	73.585 €
43311000 Soziale Leistungen an natürliche Personen	31.211.503 €	30.697.000 €
Summe	31.285.088 €	30.770.585 €

THH4 Soziales
 32 Eingliederungshilferecht
 32.10 Eingliederungshilferecht

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.832.956	0	2.936.821	2.544.091
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.683.538	0	32.018.055	30.103.979
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-29.850.582	0	-29.081.234	-27.559.888
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-29.850.582	0	-29.081.234	-27.559.888

THH4 **Soziales**
37 **Schwerbehindertenrecht und SER**
37.10 **Schwerbehindertenrecht**

Beschreibung

- Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX)
- Ausstellung von Ausweisen, Beiblättern (einschließlich Wertmarken) und Streckenverhältnissen
- Nachprüfung der Verhältnisse
- Abhilfeverfahren
- Information, Aufklärung und Beratung
- Versorgungsärztlicher Dienst

Beinhaltete Produkte

37.10 Schwerbehindertenrecht

THH4 Soziales
 37 Schwerbehindertenrecht und SER
 37.10 Schwerbehindertenrecht

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	200	4.040	311
11	= Anteilige ordentliche Erträge	200	4.040	311
12	- Personalaufwendungen	351.900	311.300	336.893
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.168	3.888	2.689
15	- Abschreibungen	451	779	433
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	168.336	137.162	122.353
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	525.855	453.129	462.368
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-525.655	-449.089	-462.056
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	247.303	164.851	177.798
23	- Kalkulatorische Kosten	12	19	20
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-247.315	-164.871	-177.818
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-772.970	-613.959	-639.874

Erläuterung

zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
44310400 Sachverständigen-, Gerichtskosten	160.000 €	130.000 €
44310500 Geschäftsausgaben	1.000 €	500 €
44310700 Telefongebühren	3.500 €	3.500 €
Sonstige Aufwendungen	4.244 €	3.162 €
Summe	168.744 €	137.162 €

THH4 Soziales
 37 Schwerbehindertenrecht und SER
 37.10 Schwerbehindertenrecht

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	4.000	1.115
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	525.405	0	452.350	461.764
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-525.405	0	-448.350	-460.649
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-525.405	0	-448.350	-460.649

THH4	Soziales
37	Schwerbehindertenrecht und SER
37.20	Soziales Entschädigungsrecht

Beschreibung

Der Grundgedanke im Sozialen Entschädigungsrecht ist der Aufopferungsgrundsatz. Der Gesetzgeber legt im Sozialen Entschädigungsrecht Tatbestände fest, für die die Bundesrepublik Deutschland (BRD) mit einer Versorgung aufkommt. Die Kriegsopferversorgung stand nach dem Krieg im Vordergrund. So regelt das Bundesversorgungsgesetz (BVG) die Leistungen für Menschen, die durch Kriegseinwirkungen eine gesundheitliche Schädigung erlitten haben. Im Todesfall können auch Hinterbliebene (Witwen, Waisen oder Eltern) anspruchsberechtigt sein.

Die Vorschriften des Bundesversorgungsgesetzes finden auch in den sogenannten Nebengesetzen Anwendung, wie z. B. dem Infektionsschutzgesetz und dem Opferentschädigungsgesetz. Nach Prüfung und Feststellung des Grundanspruches sind entsprechende Leistungen (Geld-, Sachleistungen) zu gewähren. Feststellung des Grund- und Leistungsanspruches nach dem BVG bzw. den Nebengesetzen. Berechnung der Versorgungsleistungen und deren laufende Anpassung. Versorgung und Betreuung des anspruchsberechtigten Personenkreises mit Leistungen der Heil- und Krankenbehandlung sowie der orthopädischen Versorgung, Information, Aufklärung und Beratung.

Beinhaltete Produkte

37.20	Soziales Entschädigungsrecht
-------	------------------------------

THH4 Soziales
 37 Schwerbehindertenrecht und SER
 37.20 Soziales Entschädigungsrecht

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	95.900	93.600	68.139
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.309	2.217	545
15	- Abschreibungen	123	159	117
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.987	13.610	3.803
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	109.319	109.586	72.603
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-109.319	-109.586	-72.603
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	64.358	46.362	35.629
23	- Kalkulatorische Kosten	3	6	5
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-64.361	-46.367	-35.635
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-173.680	-155.953	-108.238

THH4 Soziales
 37 Schwerbehindertenrecht und SER
 37.20 Soziales Entschädigungsrecht

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	109.196	0	109.426	70.976
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-109.196	0	-109.426	-70.976
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-109.196	0	-109.426	-70.976

Teilhaushalt 5

Jugend

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und
Familienhilfe

THH5 Jugend

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.270.485	860.285	1.432.765
4	+ Sonstige Transfererträge	1.265.000	1.167.500	1.917.946
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	280.000	280.000	202.391
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.255
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.683.177	2.862.000	4.336.876
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.100	16.910	179
11	= Anteilige ordentliche Erträge	5.504.762	5.186.695	7.891.411
12	- Personalaufwendungen	5.760.100	5.598.000	5.564.050
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	165.500	148.260	65.628
15	- Abschreibungen	358.001	327.775	386.367
17	- Transferaufwendungen	21.562.981	19.945.996	19.936.462
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	488.503	485.758	762.936
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	28.335.085	26.505.789	26.715.443
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-22.830.323	-21.319.094	-18.824.032
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.814.191	1.719.002	1.481.321
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	4.279.810	4.063.194	3.429.630
23	- Kalkulatorische Kosten	1.038	1.593	1.081
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-2.466.658	-2.345.786	-1.949.389
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-25.296.981	-23.664.880	-20.773.421

THH5 Jugend

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.498.662	0	5.169.785	7.377.677
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.977.084	0	26.178.014	26.289.269
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-22.478.422	0	-21.008.229	-18.911.592
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	28.100	0	28.100	7.188
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.100	0	28.100	7.188
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-28.100	0	-28.100	-7.188
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-22.506.522	0	-21.036.329	-18.918.780

THH5 Jugend

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I36500000100 Jugend Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	28.100	0	28.100	7.188	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.100	0	28.100	7.188	0	0
Saldo I36500000100	-28.100	0	-28.100	-7.188	0	0

THH 5 - Jugend		PB 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					Gesamt THH 5
		PG 3620 Allgemeine Förderung junger Menschen	PG 3630 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	PG 3650 Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	PG 3680 Kooperation und Vernetzung	PG 3690 Unterhaltsvor- schussleistungen	
verantw. Dezernent (seit 2013): 2							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten						
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	46.900 €	160.000 €	1.063.585 €			1.270.485 €
4	Sonstige Transfererträge		535.000 €	100.000 €		630.000 €	1.265.000 €
5	Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen			280.000 €			280.000 €
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte						0 €
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		588.000 €	31.177 €	55.000 €	2.009.000 €	2.683.177 €
10	Sonstige ordentliche Erträge		5.200 €	900 €			6.100 €
11	Anteilige ordentliche Erträge	46.900 €	1.288.200 €	1.475.662 €	55.000 €	2.639.000 €	5.504.762 €
12	Personalaufwendungen	547.899 €	4.142.922 €	416.698 €	160.713 €	491.868 €	5.760.100 €
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.969 €	139.767 €	4.611 €	2.563 €	8.590 €	165.500 €
15	Abschreibungen	2.505 €	18.392 €	4.478 €	647 €	331.980 €	358.001 €
17	Transferaufwendungen	1.051.339 €	14.143.000 €	2.913.642 €	55.000 €	3.400.000 €	21.562.981 €
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.583 €	338.843 €	119.169 €	2.105 €	12.802 €	488.503 €
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.627.295 €	18.782.924 €	3.458.598 €	221.028 €	4.245.240 €	28.335.085 €
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.580.395 €	-17.494.724 €	-1.982.936 €	-166.028 €	-1.606.240 €	-22.830.323 €
21	Erträge aus internen Leistungen		1.814.044 €	147 €			1.814.191 €
22	Aufwendungen aus internen Leistungen	234.942 €	3.587.244 €	178.807 €	69.109 €	209.708 €	4.279.810 €
23	Kalkulatorische Kosten	172 €	688 €	69 €	27 €	82 €	1.038 €
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-235.114 €	-1.773.888 €	-178.729 €	-69.136 €	-209.790 €	-2.466.658 €
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.815.509 €	-19.268.613 €	-2.161.665 €	-235.164 €	-1.816.030 €	-25.296.981 €

Erläuterungen: THH = Teilhaushalt, PB = Produktbereich, PG = Produktgruppe

THH5 **Jugend**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
36.20 **Allgemeine Förderung junger Menschen**

Beschreibung

Jugendsozialarbeit

- Förderung von jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind
- Förderung der schulischen und beruflichen Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und soziale Integration
- Pauschale Zuwendungen und Förderung von Trägern und Angeboten der offenen Jugendarbeit, insbesondere Jugendsozialarbeit

Kommunaler Suchtbeauftragter

- Der kommunale Suchtbeauftragte ist zuständig für die Initiierung, Koordinierung und Vernetzung von Maßnahmen zur Suchtprävention, Öffentlichkeitsarbeit, Gremienarbeit und Dokumentation

Beinhaltete Produkte

36.20.02	Jugendsozialarbeit
36.20.04	Einrichtungen der Jugendarbeit
36.20.04.11	Personalkostenzuschuss kommunale Jugendarbeit
36.20.04.12	Zuschuss Heidenheimer Zentrum für Jugend und Prävention
36.20.04.51	Zuschüsse für laufende Zwecke an Einrichtungen
36.20.04.58	Zuschuss Kinderschutzbund
36.20.04.59	Zuschuss FCH-Fanprojekt Heidenheim
36.20.04.61	Zuschuss Kreisjugendring
36.20.04.62	Zuschuss Projekt § 16 h SGB II
36.20.05	Kommunaler Suchtbeauftragter

THH5 **Jugend**
 36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
 36.20 **Allgemeine Förderung junger Menschen**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	46.900	46.900	42.073
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.080
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	58.195
11	= Anteilige ordentliche Erträge	46.900	46.900	101.348
12	- Personalaufwendungen	547.899	529.188	534.157
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.969	8.257	1.485
15	- Abschreibungen	2.505	2.534	2.176
17	- Transferaufwendungen	1.051.339	1.023.928	852.205
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.583	12.608	8.418
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.627.295	1.576.514	1.398.441
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.580.395	-1.529.614	-1.297.093
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	234.942	222.187	187.059
23	- Kalkulatorische Kosten	172	246	203
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-235.114	-222.434	-187.262
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.815.509	-1.752.048	-1.484.355

Erläuterung

zu Nr. 17 Transferaufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	1.051.339 €	1.023.928 €
Summe	1.051.339 €	1.023.928 €

THH5 Jugend
 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 36.20 Allgemeine Förderung junger Menschen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.900	0	46.900	100.848
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.624.790	0	1.573.981	1.393.955
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.577.890	0	-1.527.081	-1.293.107
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-1.577.890	0	-1.527.081	-1.293.107

THH5	Jugend
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36.30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Beschreibung

Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Hier spiegeln sich die klassischen Bereiche der Jugendhilfe wieder. Zu den Aufgaben gehören, junge Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung zu fördern und dazu beizutragen, Benachteiligungen zu vermeiden oder abzubauen, Eltern bei der Erziehung zu beraten und zu unterstützen sowie Kinder und Jugendliche vor Gefahren für ihr Wohl zu schützen.

Zu den Leistungen der Jugendhilfe gehören die personalintensive Beratung und Unterstützung für Familien und die individuellen, kostenintensiven, ambulanten, teilstationären und stationären Hilfen für junge Menschen einschließlich der Krisenintervention.

Weitere Aufgabe ist die Mitwirkung an Verfahren vor den Familien- und Jugendgerichten.

Zur Sicherstellung der existentiellen Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen erfolgen im Bereich der Beistandschaften die Feststellung der Vaterschaft und/oder die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen.

Beinhaltete Produkte

36.30.01	Sozial- und Lebensberatung und Beratung von Inanspruchnahme von Hilfen zur Erziehung (HzE)
36.30.02	Förderung der Erziehung in der Familie
36.30.03	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich Krisenmanagement (Schlüsselposition)
36.30.04	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren
36.30.05	Beistandschaft/Amtsvormundschaft

THH5 Jugend
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36.30 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	160.000	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	535.000	537.500	742.572
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	91
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	175
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	588.000	638.000	2.070.159
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.200	16.010	179
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.288.200	1.191.510	2.813.176
12	- Personalaufwendungen	4.142.922	4.024.644	4.007.668
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	139.767	125.956	62.201
15	- Abschreibungen	18.392	19.484	36.810
17	- Transferaufwendungen	14.143.000	12.373.000	12.975.150
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	338.843	340.096	522.779
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	18.782.924	16.883.179	17.604.608
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-17.494.724	-15.691.669	-14.791.432
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.814.044	1.718.908	1.481.189
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	3.587.244	3.404.511	2.880.671
23	- Kalkulatorische Kosten	688	1.071	709
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-1.773.888	-1.686.674	-1.400.191
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-19.268.613	-17.378.343	-16.191.623

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31410000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	160.000 €	0 €
Summe	160.000 €	0 €
zu Nr. 4 Sonstige Transfererträge		
32110000 Ersatz soz. Leistungen außerhalb von Einrichtungen	10.000 €	10.000 €
32210000 Ersatz soz. Leistungen in Einrichtungen	515.000 €	515.000 €
32210990 Kostenbeiträge/Aufwendungsersatz	10.000 €	12.500 €
Summe	535.000 €	537.500 €

Tabelle zu Nr. 7, Nr. 17 und Nr. 18 siehe nächste Seite

THH5 **Jugend**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
36.30 **Hilfen für junge Menschen und ihre Familien**

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34810990 Erstattungen vom Land	236.000 €	266.000 €
34820000 Erstattungen von Kommunen	352.000 €	372.000 €
Summe	588.000 €	638.000 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43310000 Soz. Leistungen an natürl. Personen außerhalb von Einrichtungen	4.878.000 €	4.193.500 €
43320000 Soz. Leistungen an natürl. Personen in Einrichtungen	9.045.000 €	7.917.000 €
43320990 Soz. Leistungen an natürl. Personen in Einrichtungen	220.000 €	262.500 €
Summe	14.143.000 €	12.373.000 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
4431* Geschäftsaufwendungen	85.123 €	83.718 €
44520000 Erstattungen an Städte und Gemeinden	250.000 €	250.000 €
Sonstige Aufwendungen	3.720 €	6.378 €
Summe	338.843 €	340.096 €

THH5 **Jugend**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
36.30 **Hilfen für junge Menschen und ihre Familien**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.283.000	0	1.175.500	2.772.537
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.764.533	0	16.863.695	17.574.939
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-17.481.533	0	-15.688.195	-14.802.403
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-17.481.533	0	-15.688.195	-14.802.403

THH 5	Jugend
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36.30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
36.30.03	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich Krisenintervention

Schlüsselposition

Kurzbeschreibung

Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich Krisenintervention

- Leistungsangebote für junge Menschen und Personensorgeberechtigte zur Überwindung von individuellen Problemlagen
- Es besteht ein Rechtsanspruch auf die notwendigen und geeigneten Leistungen
- Art und Umfang der Hilfe richten sich nach dem Bedarf im Einzelfall
- Problem- und Ressourcenanalyse, Beratung und Motivation zur Inanspruchnahme der Hilfen sowie die Erarbeitung von Hilfemöglichkeiten, deren Planung und Durchführung
- Selbsthilfeorientierte Hilfen, die auf soziale Integration zielen

Antragstyp: weisungsgebundene Pflichtaufgabe

Auftragsgrundlage: Sozialgesetzbuch - Achtes Buch - Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII)

Zielbeschreibung

Bereich	Was wollen wir erreichen? (Wirkungsziele)	Was müssen wir dafür tun? (Leistungsziele)
Produkt 36.30.03	<ul style="list-style-type: none"> • Kinder wachsen grundsätzlich in ihrer Ursprungsfamilie auf • Stärkung der Erziehungskompetenz in der Familie • Die Angebote der Jugendhilfe zur Umsetzung des gesetzlichen Schutzauftrages von Kindern und Jugendlichen sind vorhanden, effektiv und effizient • Maßnahmen sollen bedarfsgerecht und wenn möglich in erster Linie ambulant erbracht werden 	<ul style="list-style-type: none"> • Stärkung ambulanter Hilfen • Steigerung der Präsenz im Bezirk • Kostenreduzierung durch bedarfsgerechte und effiziente Auswahl der Hilfeleistung • Steigerung der Unterbringung in Pflegefamilien um stationäre Unterbringungen in Einrichtungen zu vermeiden

Maßnahmen und Kennzahlen

Die vom Fachbereich Jugend und Familie geleistete Hilfe umfasst unter Beteiligung der Betroffenen die Bedarfsfeststellung und die Begründung der Notwendigkeit der Hilfe; die Klärung einer geeigneten Hilfe, die Bewilligung der Hilfe einschließlich der Finanzierung, der verwaltungs- und kostenrechtlichen Bearbeitung wie Heranziehung Kosten- bzw. Unterhaltspflichtiger und Geltendmachung von Ersatzleistungen, die Bereitstellung der Hilfe, die Erstellung, Dokumentation und Fortschreibung des Hilfeplans, die Formulierung von Zielen und deren Kontrolle und die Beteiligung anderer sozialpädagogischer und sonstigen für die Hilfe erforderlichen Fachkräfte und Institutionen.

- Akquise von Pflegefamilien
- Ausbau des Beratungsangebots

Leistungen:

- Hilfe zur Erziehung
- Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
- Hilfe für junge Volljährige
- Inobhutnahmen

Die Ausgestaltung der Leistungen kann erfolgen durch:

- Flexible Familienunterstützungsmaßnahme
- Soziale Gruppenarbeit
- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Erziehungsbeistand
- Erziehung in einer Tagesgruppe
- Vollzeitpflege
- Heimerziehung
- Sonstige betreute Wohnformen
- Hilfen in Erziehungsstellen
- Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung
- Weitere Formen der Hilfe

36.30.03.01 Hilfen zur Erziehung (HzE)

Grunddaten:

Beschreibung	Ergebnis		Ansatz			Planung		
	2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Aufwand gesamt (in TEuro)*	6.350	6.441	6.655	6.895	7.660	7.890	8.126	8.370
Aufwand ambulant (in TEuro)*	1.832	1.784	1.950	1.855	2.300	2.369	2.440	2.513
Aufwand teilstationär (in TEuro)*	531	421	600	500	500	515	530	546
Aufwand stationär *inkl. VzPfl. (in TEuro)	3.987	4.236	4.105	4.540	4.860	5.006	5.156	5.311
Gesamtfallzahl**	578	570	558	588	662	674	684	690
Fallzahlen ambulante Hilfen** inkl. E-Schule	382	371	375	390	456	465	470	475
Fallzahlen teilstationäre Hilfen**	36	34	34	36	36	37	40	40
Fallzahl stationäre Hilfen**	160	166	149	150	170	172	174	175
davon Fallzahlen Vollzeitpflege**	94	96	91	96	100	100	102	102
Jugendeinwohner unter 21 Jahre***	27.173	27.040	27.173	27.040	27.040	27.040		

* Transferaufwand gesamt ohne unbegleitete minderjährige Ausländer (umA)

** Fallzahlen zum Stichtag 31.12. + beendete Fälle im entsprechenden Jahr (Abgänge)

*** Ergebnis 2019, Ansatz 2020 (Stat. Landesamt Baden-Württemberg Stand 31.12.2018); Ergebnis 2020, Ansatz 2021 -2025 (Stat. Landesamt Baden-Württemberg Stand 31.12.2020)

Kennzahlen	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Jahresfallkosten ambulante Hilfen (in Euro)	5.200,00	4.808,63	4.756,41	5.040,54
Jahresfallkosten teilstationäre Hilfen (in Euro)	17.647,06	12.382,35	13.888,89	13.888,89
Jahresfallkosten stationäre Hilfen (in Euro)	27.550,34	25.518,07	30.266,67	28.588,24
Quote ambulante Hilfen	67,20%	65,09%	66,33%	68,90%
Quote Vollzeitpflege *	61,07%	57,83%	64,00%	58,82%
Aufwand je Jugend-EW* (in Euro)	244,91	238,20	254,99	283,28

* Benchmark Baden-Württemberg (Erhebung und Auswertung KVJS)

36.30.03.02 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche/ Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme

Grunddaten:

Beschreibung	Ergebnis		Ansatz			Planung		
	2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Aufwand gesamt (in TEuro)*	3.949	4.574	4.436,5	4.529,5	5.378	5.539	5.638	5.752
Aufwand ambulant (in TEuro)*	1.793	2.020	1.901,5	1.902,5	2.143	2.207	2.288	2.311
davon Aufwand Inklusionsmaßnahmen Schule (in TEuro)*	1.025	1.004	1.080	1.040	950	998	1.047	1.100
Aufwand teilstationär (in TEuro)*	260	438	250	330	410	422	427	436
Aufwand stationär (in TEuro)*	1.566	1.588	1.935	1.897	2.325	2.395	2.463	2.535
Aufwand Inobhutnahmen (in TEuro)**	330	528	350	400	500	515	460	470
Gesamtfallzahl**	296	348	267	299	356	361	367	372
Fallzahlen ambulante Hilfen**	181	205	153	185	218	223	228	232
davon Fallzahlen Inklusionsmaßnahmen Schule**	61	65	62	62	63	65	66	67
Fallzahlen teilstationäre Hilfen**	28	27	19	19	24	25	25	25
Fallzahlen stationäre Hilfen** ohne ION, inkl. VzPfl.	52	55	55	55	64	68	69	70
Fallzahlen Inobhutnahmen**	35	61	40	40	50	45	45	45

* Transferaufwand gesamt ohne unbegleitete minderjährige Ausländer (umA)

** Fallzahlen zum Stichtag 31.12. + beendete Fälle im entsprechenden Jahr (Abgänge)

Kennzahlen	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Jahresfallkosten ambulante Hilfen (in Euro)	12.428,10	9.853,66	10.283,78	9.830,28
Jahresfallkosten teilstationäre Hilfen (in Euro)	13.157,89	16.222,22	17.368,42	17.083,33
Jahresfallkosten stationäre Hilfen (in Euro)	35.181,82	28.872,73	34.490,91	36.328,13
Jahresfallkosten Inklusion Schule (in Euro)	17.419,35	15.446,15	16.774,19	15.079,37
Quote ambulante Hilfen	57,30%	58,91%	61,87%	61,24%
Quote Inklusionsmaßnahmen	40,52%	31,71%	33,51%	28,90%
Aufwand je Jugend-EW* (in Euro)	163,27	169,16	167,51	198,89

* Benchmark Baden-Württemberg (Erhebung und Auswertung KVJS)

THH5 **Jugend**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
36.30 **Hilfen für junge Menschen und ihre Familien**
36.30.03 **Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich
Krisenintervention**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	160.000	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	525.000	527.500	729.053
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	91
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	586.000	636.000	2.066.434
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.200	16.000	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.276.200	1.179.500	2.795.577
12	- Personalaufwendungen	1.634.928	1.555.776	1.572.422
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.517	37.897	8.165
15	- Abschreibungen	8.182	8.569	27.925
17	- Transferaufwendungen	13.463.000	11.703.000	12.261.829
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	308.307	305.145	501.450
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	15.459.933	13.610.387	14.371.790
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-14.183.733	-12.430.887	-11.576.213
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	700.874	652.036	546.423
23	- Kalkulatorische Kosten	272	412	280
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-701.146	-652.449	-546.703
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-14.884.879	-13.083.336	-12.122.917

THH5 **Jugend**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
36.30 **Hilfen für junge Menschen und ihre Familien**
36.30.03 **Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich
Krisenintervention**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.271.000	0	1.163.500	2.753.898
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.451.751	0	13.601.818	14.350.806
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-14.180.751	0	-12.438.318	-11.596.908
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-14.180.751	0	-12.438.318	-11.596.908

THH5	Jugend
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36.50	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege

Beschreibung

Förderung von Kindern in Gruppen in Tageseinrichtungen und Tagespflege

- Familienergänzende/-unterstützende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern
- Förderung der Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit
- Förderung bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres in Kindertageseinrichtungen bzw. bei geeigneten Tagespflegepersonen ganztags oder für einen Teil des Tages

Finanzielle Förderung

- Übernahme von Teilnahmebeiträgen in Krippen, Kindergärten und Horten
- Gewährung der laufenden Geldleistungen an Tagespflegepersonen
- Festsetzung von Kostenbeiträgen der Eltern/des Elternteils
- Kooperation mit dem Verein Tagesmütter e. V. - Landkreis Heidenheim - zur Durchführung und Ausgestaltung der Kindertagespflege im Landkreis und Abwicklung der Förderung
- Förderung von Ganztagesplätzen i. S. d. § 24 SGB VIII im Hort der Christophorus- und der Jakob-Herbrandt-Schule

Beinhaltete Produkte

- | | |
|----------------|---|
| 36.50.02.01 | Förderung und Vermittlung von Kindern 0 bis 6 Jahre in Tagespflege (§ 23 SGB VIII) |
| 36.50.02.02 | Förderung und Vermittlung von Kindern 7 bis 14 Jahre in Tagespflege (§ 23 SGB VIII) |
| 36.50.03.11 | Kinder 0 bis 6 Jahre in Tageseinrichtungen (§ 22 SGB VIII) |
| 36.50.03.12 | Kinder 7 bis 14 Jahre in Tageseinrichtungen (§ 22 SGB VIII) |
| 36.50.03.12.01 | Zuschuss Hort Christophorusschule |
| 36.50.03.12.03 | Zuschuss Hortgruppe Jakob-Herbrandt-Schule |

THH5 Jugend
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36.50 Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.063.585	813.385	1.390.692
4	+ Sonstige Transfererträge	100.000	100.000	75.521
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	280.000	280.000	202.300
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.177	0	343.296
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	900	900	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.475.662	1.194.285	2.011.809
12	- Personalaufwendungen	416.698	408.311	351.150
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.611	3.772	665
15	- Abschreibungen	4.478	3.072	5.142
17	- Transferaufwendungen	2.913.642	3.094.068	2.938.606
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	119.169	118.092	205.408
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.458.598	3.627.316	3.500.970
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.982.936	-2.433.031	-1.489.161
21	+ Erträge aus internen Leistungen	147	93	132
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	178.807	169.728	119.886
23	- Kalkulatorische Kosten	69	107	55
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-178.729	-169.742	-119.809
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-2.161.665	-2.602.773	-1.608.970

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31410000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	1.063.585 €	813.385 €
Summe	1.063.585 €	813.385 €
zu Nr. 5 Entgelte für öffentliche Leistungen		
33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	100.000 €	100.000 €
33220000 Elternbeiträge Betreuung von Kindern	180.000 €	180.000 €
Summe	280.000 €	280.000 €

Tabelle zu Nr. 7 und Nr. 17 siehe nächste Seite

THH5 **Jugend**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
36.50 **Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege**

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34810000 Erstattungen vom Land	31.177 €	0 €
Summe	31.177 €	0 €
Summe		
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	1.613.642 €	1.794.068 €
43310000 Soz. Leist. an natürl. Pers. außerh. Einricht.	1.300.000	1.300.000 €
Summe	2.913.642 €	3.094.068 €

THH5 Jugend
 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 36.50 Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.474.762	0	1.193.385	1.989.545
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.454.120	0	3.624.244	3.511.989
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.979.358	0	-2.430.859	-1.522.444
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	28.100	0	28.100	7.188
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.100	0	28.100	7.188
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-28.100	0	-28.100	-7.188
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-2.007.458	0	-2.458.959	-1.529.631

THH5 Jugend
 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 36.50 Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I3650000100 Jugend Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	28.100	0	28.100	7.188	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.100	0	28.100	7.188	0	0
Saldo I3650000100	-28.100	0	-28.100	-7.188	0	0

THH5 **Jugend**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
36.80 **Kooperation und Vernetzung**

Beschreibung

Kooperation und Vernetzung

- Koordination und Organisation der Zusammenarbeit im Jugendamt, zwischen Jugendamt und Sozialamt, Jugendamt und anderen Leistungsträgern
- Koordination und Organisation der Zusammenarbeit mit freien Trägern der Jugendhilfe, Kommunen und Organisationen
- Bestandsaufnahmen und Vernetzung der Angebote
- Umsetzung und Koordination von Projekten, z. B. "Frühe Hilfen"
- Ausarbeitung und Abschluss von Kooperationsvereinbarungen mit Partnern (z. B. Jobcenter)

Beinhaltete Produkte

36.80.01 Kooperation und Vernetzung

THH5 Jugend
 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 36.80 Kooperation und Vernetzung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55.000	55.000	61.083
11	= Anteilige ordentliche Erträge	55.000	55.000	61.083
12	- Personalaufwendungen	160.713	168.325	177.890
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.563	2.349	341
15	- Abschreibungen	647	711	654
17	- Transferaufwendungen	55.000	55.000	15.583
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.105	2.165	768
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	221.028	228.550	195.236
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-166.028	-173.550	-134.153
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	69.109	72.099	62.343
23	- Kalkulatorische Kosten	27	45	32
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-69.136	-72.144	-62.376
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-235.164	-245.694	-196.529

THH5 Jugend
 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 36.80 Kooperation und Vernetzung

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	55.000	0	55.000	61.083
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	220.381	0	227.839	193.668
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-165.381	0	-172.839	-132.585
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-165.381	0	-172.839	-132.585

THH5 Jugend
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36.90 Unterhaltsvorschussleistungen

Beschreibung

Unterhaltsvorschussleistungen

- Beratung von alleinerziehenden Elternteilen bei Ausfall von Unterhaltsleistungen für Kinder
- Sicherstellung der Unterhaltsleistung
- Bearbeitung von Anträgen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)
- Prüfung der Voraussetzungen
- Bescheiderteilung
- Abwicklung der Auszahlung
- Überwachung der Einnahmen
- Heranziehung der Unterhaltspflichtigen
- Realisierung möglicher Unterhalts- und Ersatzansprüche (Rückgriff) in enger Zusammenarbeit mit den Beistandschaften

Beinhaltete Produkte

36.90.01 Leistungen nach dem UVG (Schlüsselposition)

THH5 Jugend
 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 36.90 Unterhaltsvorschussleistungen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
4	+ Sonstige Transfererträge	630.000	530.000	1.099.853
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.009.000	2.169.000	1.804.142
11	= Anteilige ordentliche Erträge	2.639.000	2.699.000	2.903.996
12	- Personalaufwendungen	491.868	467.533	493.186
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.590	7.926	937
15	- Abschreibungen	331.980	301.974	341.585
17	- Transferaufwendungen	3.400.000	3.400.000	3.154.918
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.802	12.797	25.563
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	4.245.240	4.190.229	4.016.189
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.606.240	-1.491.229	-1.112.193
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	209.708	194.668	179.670
23	- Kalkulatorische Kosten	82	124	81
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-209.790	-194.792	-179.751
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.816.030	-1.686.022	-1.291.944

Erläuterung

zu Nr. 4 Sonstige Transfererträge	Ansatz 2022	Ansatz 2021
32110120 Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz	30.000 €	30.000 €
32120120 Übergeleitete Unterhaltsansprüche	600.000 €	500.000 €
Summe	630.000 €	530.000 €
zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
34810120 Erstattungen vom Land	1.999.000 €	2.159.000 €
34820120 Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern	10.000 €	10.000 €
Summe	2.009.000 €	2.169.000 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43310120 Soziale Leistungen an nat. Personen außerhalb von Einrichtungen	3.400.000 €	3.400.000 €
Summe	3.400.000 €	3.400.000 €

THH5 Jugend
 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 36.90 Unterhaltsvorschussleistungen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.639.000	0	2.699.000	2.453.664
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.913.260	0	3.888.255	3.614.718
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.274.260	0	-1.189.255	-1.161.053
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-1.274.260	0	-1.189.255	-1.161.053

THH 5 **Jugend**
 36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
 36.90 **Unterhaltsvorschussleistungen**
 36.90.01 **Unterhaltsvorschussleistungen**

Schlüsselposition

Kurzbeschreibung

Unterhaltsvorschussleistungen:

Bearbeitung von Anträgen nach dem UVG sowie Heranziehung der Unterhaltspflichtigen:

- Beratung von alleinerziehenden Elternteilen
- Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen, Bescheiderteilung
- Abwicklung der lfd. Auszahlung und Überwachung der Einnahmen
- Heranziehung der Unterhaltspflichtigen mit / ohne Rückübertragung

Antragstyp: weisungsgebundene Pflichtaufgabe

Auftragsgrundlage: Unterhaltsvorschussgesetz

Zielbeschreibung

Bereich	Was wollen wir erreichen? (Wirkungsziele)	Was müssen wir dafür tun? (Leistungsziele)
Produkt 36.90.01	<ul style="list-style-type: none"> • Nachteile alleinerziehender Eltern und ihrer Kinder durch den Ausfall des unterhaltspflichtigen Elternteils werden ausgeglichen • Die Rückgriffsquote soll gesteigert werden 	Sicherung des Kindesunterhalts durch Leistungen von Unterhaltsvorschuss und Geltendmachung der Ansprüche gegenüber den Unterhaltspflichtigen

Maßnahmen und Kennzahlen

Der vom Fachbereich Jugend und Familie geleistete Unterhaltsvorschuss wird vom anderen Elternteil zurückgefordert. Sobald der andere Elternteil seinen Unterhaltsforderungen regelmäßig nachkommt, wird die Hilfe durch den Landkreis eingestellt.

Die Rückgriffsquote bezeichnet das Verhältnis von Ausgaben und Einnahmen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz. Dabei sind die regionalen Belastungsindizes wie die Arbeitsmarktlage bzw. die Arbeitslosenquote wichtige Faktoren.

- Konsequente Durchsetzung des Rückgriffs sowie frühestmögliche Einstellung der UVG-Leistungen verbessern die Rückgriffsquote.
- Die Mitarbeiter/innen der UVK erwirken selbst UH-Titel in Höhe der UVK-Leistungen und überprüfen die Unterhaltsfähigkeit selbst.

36.90.01 Unterhaltsvorschussleistungen

Grunddaten:

Be- schreibung	Ergebnis		Ansatz			Planung		
	2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Zahlfälle zum Stichtag 31.12.	1.017	988	1.100	1.200	1.050	1.050	1.050	1.050
Reine Rückgriffsfälle Stand 31.12.	496	550	572	500	490	485	480	475
Beendete Rückgriffsfälle im Jahr	121	157	210	180	160	165	170	175
Gesamtfallzahl	1.634	1.695	1.882	1.880	1.700	1.700	1.700	1.700
Transferaufwendungen (inTEuro)	2.804	3.084	3.000	3.400	3.400	3.530	3.660	3.790

Bemerkung: Aufgrund der Änderung der Erhebungsweise der Fallzahlen mit der Einführung der UVG Statistik für das Jahr 2018, wurden die Kennzahlen entsprechend angepasst. Ein Vergleich mit den Vorjahren ist aus diesen Gründen nicht mehr möglich.

Kennzahl	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Quote der Rückgriffsfälle*	41,55%	41,71%	36,17%	38,24%
Rückgriffsquote Heidenheim**		19,05 %		
Rückgriffsquote Ba-Wü***				

* Rückgriffsfälle (beendete und laufende) im Verhältnis zur Gesamtfallzahl

** Daten gemäß Meldung UVG Statistik

*** Daten vom Regierungspräsidium Stuttgart liegen bisher nicht vor

THH5 **Jugend**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
36.90 **Unterhaltsvorschussleistungen**
36.90.01 **Unterhaltsvorschussleistungen**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
4	+ Sonstige Transfererträge	630.000	530.000	1.099.853
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.009.000	2.169.000	1.804.142
11	= Anteilige ordentliche Erträge	2.639.000	2.699.000	2.903.996
12	- Personalaufwendungen	491.868	467.533	493.186
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.590	7.926	937
15	- Abschreibungen	331.980	301.974	341.585
17	- Transferaufwendungen	3.400.000	3.400.000	3.154.918
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.802	12.797	25.563
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	4.245.240	4.190.229	4.016.189
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.606.240	-1.491.229	-1.112.193
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	209.708	194.668	179.670
23	- Kalkulatorische Kosten	82	124	81
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-209.790	-194.792	-179.751
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.816.030	-1.686.022	-1.291.944

THH5 **Jugend**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
36.90 **Unterhaltsvorschussleistungen**
36.90.01 **Unterhaltsvorschussleistungen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.639.000	0	2.699.000	2.453.664
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.913.260	0	3.888.255	3.614.718
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.274.260	0	-1.189.255	-1.161.053
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-1.274.260	0	-1.189.255	-1.161.053

Teilhaushalt 6

Infrastruktur und Umwelt

Produktbereich 51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbereich 52	Bauen und Wohnen
Produktbereich 54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktbereich 55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich 56	Umweltschutz
Produktbereich 57	Wirtschaft und Tourismus

THH6 Infrastruktur und Umwelt

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	7.351.058	7.081.667	8.528.362
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	282.852	300.907	303.151
4	+ Sonstige Transfererträge	90.000	155.000	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	600	600	1.798
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	15.513	4.603	9.018
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.616.276	1.298.485	1.077.219
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	102.765	50.700	42.677
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	9.426
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	49.725	15.456	581.887
11	= Anteilige ordentliche Erträge	9.508.789	8.907.418	10.553.539
12	- Personalaufwendungen	7.909.851	7.700.479	7.258.674
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.704.104	3.923.881	2.797.580
15	- Abschreibungen	1.063.512	937.562	1.061.091
17	- Transferaufwendungen	7.698.729	6.564.587	5.754.792
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.445.917	1.146.968	1.010.967
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	21.822.114	20.273.477	17.883.104
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-12.313.325	-11.366.059	-7.329.565
21	+ Erträge aus internen Leistungen	3.351.392	3.380.723	2.402.362
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	5.704.106	5.797.147	4.060.225
23	- Kalkulatorische Kosten	155.916	162.385	172.011
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-2.508.630	-2.578.809	-1.829.874
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-14.821.954	-13.944.868	-9.159.439

THH6 Infrastruktur und Umwelt

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.102.227	0	8.511.720	9.708.004
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.683.602	0	19.255.915	15.732.979
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-11.581.374	0	-10.744.195	-6.024.976
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	307.890	0	73.260	458.950
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	10.000	0	10.000	2.181
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	317.890	0	83.260	461.132
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	573.000	0	23.000	1.870.487
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	275.500	0	238.000	217.653
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	1.703.384
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	500.000	0	407.000	309.008
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	52.020
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.348.500	0	668.000	4.152.552
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-1.030.610	0	-584.740	-3.691.420
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-12.611.984	0	-11.328.935	-9.716.396

THH6 Infrastruktur und Umwelt

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I54200000100 Straßenunterhaltung Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06110000 Fahrzeuge	140.000	0	95.000	152.434	0	0
06210000 Maschinen	125.000	0	135.000	37.813	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.000	0	8.000	2.094	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	273.000	0	238.000	192.342	0	0
Saldo I54200000100	-273.000	0	-238.000	-192.342	0	0
I54200000500 Zuweisungen vom Bund						
21100000 SoPo Zuweisungen Bund	65.750	0	51.120	0	0	0
68100000 Investitionszuweisungen vom Bund	0	0	0	50.462	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	65.750	0	51.120	50.462	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54200000500	65.750	0	51.120	50.462	0	0
I54200000510 Zuweisungen vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	22.140	0	22.140	0	0	0
68110000 Investitionszu. vom Land	0	0	0	2.422	0	0
68110100 Investitionszu. vom Land nach §25 FAG	0	0	0	19.100	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	22.140	0	22.140	21.522	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54200000510	22.140	0	22.140	21.522	0	0

THH6 Infrastruktur und Umwelt

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I5420000700 Straßenunterhaltung Veräußerung AV						
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	10.000	0	10.000	1.414	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000	0	10.000	1.414	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I5420000700	10.000	0	10.000	1.414	0	0
I54203009020 K 3009 Radweg						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	110.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	110.000	0	0	0	0	0
Saldo I54203009020	-110.000	0	0	0	0	0
I54203009510 K 3009 Zuweisungen vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	66.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	66.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54203009510	66.000	0	0	0	0	0
I54203009520 K 3009 Zuweisungen von Gemeinden						
21120000 SoPo Zuweisungen Kommunen	22.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	22.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54203009520	22.000	0	0	0	0	0

THH6 Infrastruktur und Umwelt

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I54203021023 K 3021 OD Hermaringen						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	240.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	240.000	0	0	0	0	0
Saldo I54203021023	-240.000	0	0	0	0	0
I54203035020 K 3035 Radweg						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	220.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	220.000	0	0	0	0	0
Saldo I54203035020	-220.000	0	0	0	0	0
I54203035510 K 3035 Zuweisungen vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	132.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	132.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54203035510	132.000	0	0	0	0	0
I54700100400 Beteiligung Planung Brenzbahn						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
18031000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	500.000	0	407.000	0	0	0
18038000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	0	0	0	297.348	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	500.000	0	407.000	297.348	0	0
Saldo I54700100400	-500.000	0	-407.000	-297.348	0	0

THH6 Infrastruktur und Umwelt

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I55200000100 Gewässerschutz Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.500	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.500	0	0	0	0	0
Saldo I55200000100	-2.500	0	0	0	0	0
I57500000100 Tourismus Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
03510000 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsl. anlagen	3.000	0	3.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000	0	3.000	0	0	0
Saldo I57500000100	-3.000	0	-3.000	0	0	0

THH6 Infrastruktur und Umwelt

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
68110000 Investitionszu. vom Land	0	0	0	386.966	0	0
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	0	0	0	767	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	387.734	0	0
00210000 Lizenzen	0	0	0	52.020	0	0
03510000 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsl. anlagen	0	0	0	248.302	0	0
06110000 Fahrzeuge	0	0	0	22.382	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	2.930	0	0
09612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	0	0	20.000	1.611.975	0	0
09613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	10.210	0	0
18038000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	0	0	0	11.660	0	0
78430000 Ausz. Erwerb von Anteilsr. - s. Anteilsr.	0	0	0	1.703.384	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	20.000	3.662.862	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	-20.000	-3.275.129	0	0

THH 6 - Infrastruktur und Umwelt		PB 51 Räumliche Planung und Entwicklung			PB 52 Bauen und Wohnen				PB 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV				
		PG 5110 Kreis- planung, Bauleit- planung	PG 5111 Flächen- und grundstücksbe- zogene Daten und Grundlagen	Summe	PG 5210 Bau- ordnung	PG 5220 Wohnungs- bauför- derung	PG 5230 Denkmal- schutz und Denkmal- pflege	Summe	PG 5420 Kreis- straßen	PG 5430 Landes- straßen	PG 5440 Bundes- straßen	PG 5470 Verkehrs- betriebe/ ÖPNV	Summe
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	verantw. Dezernent (seit 2013): 1											
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	8.000 €	450.000 €	458.000 €	642.000 €			642.000 €	1.165.452 €	1.213.419 €	616.724 €	2.944.333 €	5.939.928 €
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge			0 €				0 €	282.852 €				282.852 €
4	Sonstige Transfererträge			0 €				0 €				90.000 €	90.000 €
5	Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen			0 €				0 €	600 €				600 €
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte			0 €				0 €	757 €	798 €	545 €	810 €	2.910 €
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen			0 €	6.060 €			6.060 €	69.769 €	63.953 €	46.728 €	557.600 €	738.050 €
8	Zinsen und ähnliche Erträge			0 €				0 €				102.765 €	102.765 €
10	Sonstige ordentliche Erträge		265 €	265 €	1.160 €			1.160 €	39.826 €			1.000 €	40.826 €
11	Anteilige ordentliche Erträge	8.000 €	450.265 €	458.265 €	649.220 €	0 €	0 €	649.220 €	1.559.256 €	1.278.169 €	663.998 €	3.696.508 €	7.197.931 €
12	Personalaufwendungen	47.648 €	959.700 €	1.007.348 €	607.128 €	10.554 €	15.678 €	633.360 €	933.861 €	773.165 €	503.198 €	263.224 €	2.473.447 €
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	885 €	48.990 €	49.875 €	35.133 €	419 €	628 €	36.180 €	2.532.819 €	685.703 €	253.168 €	3.268 €	3.474.959 €
15	Abschreibungen	44 €	31.469 €	31.513 €	1.407 €	10 €	14 €	1.431 €	1.006.106 €			7.431 €	1.013.537 €
17	Transferaufwendungen	250.000 €		250.000 €				0 €	40.000 €			7.065.300 €	7.105.300 €
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	378 €	10.300 €	10.678 €	72.713 €	77 €	326 €	73.116 €	100.343 €	2.172 €	8.893 €	143.435 €	254.843 €
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen	298.955 €	1.050.459 €	1.349.414 €	716.382 €	11.060 €	16.646 €	744.088 €	4.613.130 €	1.461.040 €	765.259 €	7.482.658 €	14.322.087 €
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-290.955 €	-600.194 €	-891.149 €	-67.162 €	-11.060 €	-16.646 €	-94.868 €	-3.053.874 €	-182.871 €	-101.261 €	-3.786.150 €	-7.124.156 €
21	Erträge aus internen Leistungen		391.615 €	391.615 €	625.528 €			625.528 €	326.908 €			936.000 €	1.262.908 €
22	Aufwendungen aus internen Leistungen	20.159 €	686.776 €	706.935 €	900.129 €	4.638 €	6.631 €	911.398 €	764.916 €	228.128 €	126.861 €	106.737 €	1.226.642 €
23	Kalkulatorische Kosten	2 €	1.250 €	1.252 €	21 €		1 €	22 €	146.114 €			7.209 €	153.323 €
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-20.161 €	-296.411 €	-316.572 €	-274.622 €	-4.639 €	-6.632 €	-285.892 €	-584.122 €	-228.128 €	-126.861 €	822.054 €	-117.057 €
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-311.115 €	-896.605 €	-1.207.721 €	-341.784 €	-15.698 €	-23.278 €	-380.760 €	-3.637.996 €	-410.999 €	-228.122 €	-2.964.096 €	-7.241.213 €

THH 6 - Infrastruktur und Umwelt		PB 55 Natur- und Landschaftspflege					PB 56 Umweltschutz			PB 57 Wirtschaft und Tourismus			Gesamt THH 6
		PG 5520 Gewässerschutz/ Öffentliche Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen	PG 5540 Naturschutz und Land- schafts- pflege	PG 5550 Forst- wirtschaft	PG 5551 Land- wirtschaft	Summe	PG 5610 Umwelt- schutz- maß- nahmen	PG 5620 Arbeits- schutz	Summe	PG 5710 Wirtschafts- förderung	PG 5750 Tourismus	Summe	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten												
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	95.000 €	10.500 €	1.500 €	3.000 €	110.000 €	150.880 €	15.500 €	166.380 €	21.500 €	13.250 €	34.750 €	7.351.058 €
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge					0 €			0 €			0 €	282.852 €
4	Sonstige Transfererträge					0 €			0 €			0 €	90.000 €
5	Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen					0 €			0 €			0 €	600 €
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		103 €	400 €		503 €			0 €		12.100 €	12.100 €	15.513 €
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		141.000 €	464.150 €	92.316 €	697.466 €	83.000 €		83.000 €	5.000 €	86.700 €	91.700 €	1.616.276 €
8	Zinsen und ähnliche Erträge					0 €			0 €			0 €	102.765 €
10	Sonstige ordentliche Erträge	400 €		1.574 €		1.974 €		5.500 €	5.500 €			0 €	49.725 €
11	Anteilige ordentliche Erträge	95.400 €	151.603 €	467.624 €	95.316 €	809.943 €	233.880 €	21.000 €	254.880 €	26.500 €	112.050 €	138.550 €	9.508.789 €
12	Personalaufwendungen	558.865 €	374.622 €	796.478 €	853.800 €	2.583.765 €	563.925 €	284.146 €	848.071 €	142.344 €	221.515 €	363.859 €	7.909.851 €
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.547 €	37.939 €	32.106 €	11.610 €	86.202 €	25.954 €	2.807 €	28.761 €	1.382 €	26.744 €	28.126 €	3.704.104 €
15	Abschreibungen	1.169 €		4.910 €	4.998 €	11.077 €	593 €	661 €	1.254 €	228 €	4.473 €	4.701 €	1.063.512 €
17	Transferaufwendungen	54.000 €	75.000 €		33.596 €	162.596 €			0 €	117.833 €	63.000 €	180.833 €	7.698.729 €
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.844 €	15.608 €	47.102 €	206.200 €	278.754 €	221.071 €	8.905 €	229.976 €	342.054 €	256.496 €	598.550 €	1.445.917 €
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen	628.426 €	503.169 €	880.596 €	1.110.204 €	3.122.395 €	811.542 €	296.519 €	1.108.061 €	603.840 €	572.229 €	1.176.069 €	21.822.114 €
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-533.026 €	-351.566 €	-412.972 €	-1.014.888 €	-2.312.452 €	-577.662 €	-275.519 €	-853.181 €	-577.340 €	-460.179 €	-1.037.519 €	-12.313.325 €
21	Erträge aus internen Leistungen			334.520 €	338.364 €	672.884 €			0 €			0 €	2.952.935 €
22	Aufwendungen aus internen Leistungen	236.829 €	168.622 €	682.736 €	791.624 €	1.879.812 €	240.912 €	121.310 €	362.222 €	91.994 €	126.647 €	218.641 €	5.305.649 €
23	Kalkulatorische Kosten	51 €		38 €	300 €	389 €	22 €	10 €	32 €	8 €	889 €	898 €	155.916 €
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-236.880 €	-168.622 €	-348.254 €	-453.560 €	-1.207.316 €	-240.934 €	-121.320 €	-362.254 €	-92.002 €	-127.536 €	-219.538 €	-2.508.630 €
25	Veranschlagter Nettoressourcen- bedarf/-überschuss	-769.906 €	-520.188 €	-761.226 €	-1.468.448 €	-3.519.768 €	-818.596 €	-396.839 €	-1.215.436 €	-669.342 €	-587.715 €	-1.257.057 €	-14.821.954 €

Erläuterungen: THH = Teilhaushalt, PB = Produktbereich, PG = Produktgruppe

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
51.10 **Kreisplanung, Bauleitplanung**

Beschreibung

- Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange in Bauleitplanverfahren im Hinblick auf die Recht- bzw. Zweckmäßigkeit der Festsetzungen
- Koordinierungsstelle für die eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange innerhalb des Landratsamtes
- Überprüfung der von den Gemeinden/Städten zur Genehmigung vorgelegten Bauleitpläne und Genehmigung derselben
- Beratung der Kommunen in Verfahrensfragen zur Bauleitplanung
- Durchführung von Scopingterminen im Auftrag der Träger der Bauleitplanung
- Stellungnahmen zur Regionalplanung und sonstiger überörtlicher Planungen

Beinhaltete Produkte

51.10.05 Verbindliche Bauleitplanung

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
 51.10 **Kreisplanung, Bauleitplanung**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	8.000	0	11.642
11	= Anteilige ordentliche Erträge	8.000	0	11.642
12	- Personalaufwendungen	47.648	39.832	43.415
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	885	640	1.265
15	- Abschreibungen	44	51	70
17	- Transferaufwendungen	250.000	250.000	224.860
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	378	424	212
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	298.955	290.948	269.823
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-290.955	-290.948	-258.181
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	20.159	15.025	14.386
23	- Kalkulatorische Kosten	2	2	4
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-20.161	-15.027	-14.390
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-311.115	-305.975	-272.571

Erläuterung

zu Nr. 17 Transferaufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
43730000 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	250.000 €	250.000 €
Summe	250.000 €	250.000 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
51.10 **Kreisplanung, Bauleitplanung**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.000	0	0	16.520
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	298.911	0	290.896	269.753
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-290.911	0	-290.896	-253.233
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-290.911	0	-290.896	-253.233

THH6	Infrastruktur und Umwelt
51	Räumliche Planung und Entwicklung
51.11	Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen

Beschreibung

Vermessungswesen

Produktinhalt ist das Erheben und Bearbeiten von flächen- und grundstücksbezogenen Daten und deren Grundlagen. Dies wird erreicht durch Liegenschaftsvermessungen, Umlegungsverfahren und die Führung und Bereitstellung des Liegenschaftskatasters (Pflichtaufgaben). Die einheitliche Nutzung der Geobasisinformationen ermöglicht den Aufbau raumbezogener Fachinformationssysteme. Landwirtschaft und Flurneuordnung werden bei ihren Pflichtaufgaben unterstützt (Weisungsaufgabe).

- Führung des Liegenschaftskatasters
- Qualitätssicherung und Übernahme der Fortführungsunterlagen
- Erteilung von Auskünften und Auszügen aus dem Liegenschaftskataster
- Durchführung von Liegenschaftsvermessungen (Grenzfeststellungen, Gebäudeaufnahmen und Katastervermessungen in besonderen Fällen)
- Durchführung von Lagefestpunktvermessungen
- Durchführung von Ingenieurvermessungen

GIS - Geoinformationssystem

- Bereitstellung der Geobasisdaten des Landesamtes für Geoinformation und Landentwicklung (LGL) nach der Generalvereinbarung Geobasisdaten im hausinternen WebGIS
- Erfassung und Führung raumbezogener Fachdaten im GIS des Landratsamtes
- Entwicklung und Pflege der thematischen Fachschalen im GIS des Landratsamtes
- Weiterentwicklung des GeoPortals des Landkreises Heidenheim und des hausinternen WebGIS in technischer und inhaltlicher Form
- Datenzusammenführung und Weiterentwicklung digitaler Bebauungspläne im Rahmen der INSPIRE Bereitsstellung für die Gemeinde Hermaringen

Beinhaltete Produkte

51.11	Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen
51.11.06	GIS - Geoinformationssystem

THH6 Infrastruktur und Umwelt
51 Räumliche Planung und Entwicklung
51.11 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	450.000	310.000	542.957
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	1.427
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	265	165	217
11	= Anteilige ordentliche Erträge	450.265	310.165	544.601
12	- Personalaufwendungen	959.700	972.300	917.686
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.990	46.440	9.526
15	- Abschreibungen	31.469	25.808	19.370
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.300	9.750	8.865
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.050.459	1.054.298	955.446
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-600.194	-744.133	-410.846
21	+ Erträge aus internen Leistungen	423.257	418.003	330.748
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	718.418	687.361	578.249
23	- Kalkulatorische Kosten	1.250	2.151	1.513
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-296.411	-271.509	-249.014
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-896.605	-1.015.642	-659.860

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310300 Gebühren der UVB	450.000 €	310.000 €
Summe	450.000 €	310.000 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
51.11 **Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	450.015	0	310.015	547.636
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.018.990	0	1.028.490	936.152
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-568.975	0	-718.475	-388.515
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	546
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	546
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	5.756
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	5.756
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-5.210
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-568.975	0	-718.475	-393.725

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
 51.11 **Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen**

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	0	0	0	546	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	546	0	0
06110000 Fahrzeuge	0	0	0	2.826	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	2.930	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	5.756	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	0	-5.210	0	0

THH6	Infrastruktur und Umwelt
52	Bauen und Wohnen
52.10	Bauordnung

Beschreibung

Dem Produkt Bauordnung (52.10) sind folgende Tätigkeiten zuzuordnen:

- Bauplanungs- und bauordnungsrechtliche Prüfung und Entscheidung über genehmigungspflichtige bauliche Anlagen sowie die evtl. Widerspruchs- und Klageverfahren
- Bauvoranfrageverfahren: Erteilung von Bescheiden über einzelne Fragen zur planungs- und bauordnungsrechtlichen Zulässigkeit von Bauvorhaben
- Kenntnisgabeverfahren: Erteilung von selbständigen Bescheiden über Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen
- Baugenehmigungen im vereinfachten Verfahren
- Abgeschlossenheitsbescheinigungen nach dem Wohnungseigentumsgesetz
- Baukontrollen, Bauabnahmen, Zeltabnahmen
- Erlass von Anordnungen zur Wahrung und Durchsetzung rechtmäßiger Zustände (z. B. Baueinstellung, Nutzungsuntersagung usw.)
- Beratung von Bauherren in allen bauplanungs- und bauordnungsrechtlichen Fragen
- Brandverhütungsschauen

Dem Produkt Schornsteinfegerwesen (52.10.10) sind folgende Tätigkeiten zuzuordnen:

- Aufsicht über die Bezirksschornsteinfegermeister (Kontrolle von Kehrbüchern, Bestellung von Bezirksschornsteinfegermeistern, Vergabe der Bezirke)
- Verfolgung der vom Bezirksschornsteinfegermeister festgestellten Beanstandungen einschließlich Zwangsmaßnahmen und Ersatzvornahmen
- Beitreibung bei nicht bezahlten Schornsteinfegergebühren bei hoheitlichen Tätigkeiten
- Beratung von Bürgern zu allen Fragen des Schornsteinfegerwesens
- Bearbeitung von Beschwerden im Zusammenhang mit dem Schornsteinfegerwesen

Beinhaltete Produkte

52.10	Bauordnung
52.10.10	Schornsteinfegerwesen

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 52 **Bauen und Wohnen**
 52.10 **Bauordnung**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	642.000	465.000	498.551
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	826
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.060	6.057	6.057
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.160	300	1.721
11	= Anteilige ordentliche Erträge	649.220	471.357	507.155
12	- Personalaufwendungen	607.128	594.311	531.764
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.133	13.998	26.164
15	- Abschreibungen	1.407	1.477	2.649
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	72.713	42.947	16.323
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	716.382	652.733	576.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-67.162	-181.376	-69.745
21	+ Erträge aus internen Leistungen	625.528	533.004	492.634
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	900.129	777.054	693.358
23	- Kalkulatorische Kosten	21	37	53
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-274.622	-244.086	-200.777
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-341.784	-425.462	-270.522

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310300 Gebühren der UVB	642.000 €	465.000 €
Summe	642.000 €	465.000 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
44310100 Bücher und Zeitschriften	2.700 €	2.550 €
44310300 Dienstreisen	1.100 €	1.700 €
44310400 Sachverständigen-, Gerichtskosten u. ä.	67.000 €	37.000 €
Sonstige Aufwendungen	1.913 €	1.697 €
Summe	72.713 €	42.947 €

THH6 Infrastruktur und Umwelt
52 Bauen und Wohnen
52.10 Bauordnung

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	648.060	0	471.057	463.842
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	714.975	0	651.256	574.468
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-66.915	0	-180.199	-110.626
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-66.915	0	-180.199	-110.626

THH6 Infrastruktur und Umwelt
52 Bauen und Wohnen
52.20 Wohnungsbauförderung

Beschreibung

- Beratung in allen Fragen der Förderung von Wohneigentum mit staatlichen Fördermitteln (zinsverbilligte Darlehen, Zuschüsse)
- Berechnung der Belastungs- und Einkommensgrenzen für die Gewährung zinsbegünstigter Darlehen
- Beratung in allen Fragen der Förderung von Modernisierungs- und Energiesparmaßnahmen mit staatlichen Fördermitteln

Beinhaltete Produkte

52.20 Wohnungsbauförderung

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 52 **Bauen und Wohnen**
 52.20 **Wohnungsbauförderung**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	10.554	6.843	16.303
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	419	307	530
15	- Abschreibungen	10	9	28
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	77	181	89
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	11.060	7.340	16.950
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-11.060	-7.340	-16.950
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	4.638	2.674	5.668
23	- Kalkulatorische Kosten	0	0	2
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-4.638	-2.674	-5.670
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-15.698	-10.014	-22.620

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 52 **Bauen und Wohnen**
 52.20 **Wohnungsbauförderung**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.050	0	7.331	16.922
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-11.050	0	-7.331	-16.922
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-11.050	0	-7.331	-16.922

THH6 Infrastruktur und Umwelt
52 Bauen und Wohnen
52.30 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Beschreibung

- Denkmalschutzrechtliche Genehmigungsverfahren
- Beratungen und Auskünfte über Art und Umfang der Denkmaleigenschaft von Gebäuden im Zusammenhang mit Baugesuchen
- Belegprüfung zur Inanspruchnahme von Steuervergünstigungen nach §§ 7i, 10f und 11b Einkommensteuergesetz (EstG)

Beinhaltete Produkte

52.30 Denkmalschutz und Denkmalpflege

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 52 **Bauen und Wohnen**
 52.30 **Denkmalschutz und Denkmalpflege**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	15.678	7.353	9.537
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	628	607	321
15	- Abschreibungen	14	9	19
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	326	312	39
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	16.646	8.282	9.918
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-16.646	-8.282	-9.918
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	6.631	2.813	3.705
23	- Kalkulatorische Kosten	1	0	1
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-6.632	-2.814	-3.706
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-23.278	-11.096	-13.624

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
52 **Bauen und Wohnen**
52.30 **Denkmalschutz und Denkmalpflege**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.631	0	8.273	9.898
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-16.631	0	-8.273	-9.898
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-16.631	0	-8.273	-9.898

THH6 Infrastruktur und Umwelt
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
54.20 Kreisstraßen

Beschreibung

Kreisstraßen

- Unterhaltung und Betrieb (kleinflächige Reparaturen, Winterdienst, Grünpflege, Reinigung, Streckenkontrolle)
- Verkehrsausstattung (Signalanlagen, Verkehrszeichen, Schutzeinrichtungen)
- Bau- und Erhaltungsmaßnahmen an Straßen und Bauwerken
- Straßenrecht (Gestattungen, Sondernutzungen, Straßenbestand, Anbaubeschränkungen)
- Abrechnung des Gemeinschaftsaufwands

Radverkehrsplan/Radverkehrsnetz

- Fortschreibung des Alltagsradwegenetzes
- Bestandspflege im Alltagsradwegenetz

Beinhaltete Produkte

54.20.01	Kreisstraßen
54.20.01.01	Gemeinschaftsaufwand Kreisstraßen
54.20.01.02	Direktaufwand Unterhaltung Kreisstraßen
54.20.01.03	Erhaltung und Bau von Kreisstraßen
54.20.05	Radverkehrsplan / Radverkehrsnetz

THH6 Infrastruktur und Umwelt
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
54.20 Kreisstraßen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.165.452	1.165.401	1.165.450
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	282.852	300.907	303.151
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	600	600	972
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	757	760	382
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.769	53.815	49.000
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	2.821
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	39.826	12.191	335.962
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.559.256	1.533.674	1.857.739
12	- Personalaufwendungen	933.861	917.876	758.162
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.532.819	2.754.519	1.452.995
15	- Abschreibungen	1.006.106	889.710	959.393
17	- Transferaufwendungen	40.000	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	100.343	17.160	6.290
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	4.613.130	4.579.265	3.176.841
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-3.053.874	-3.045.591	-1.319.102
21	+ Erträge aus internen Leistungen	497.345	476.396	280.170
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	935.353	887.928	528.877
23	- Kalkulatorische Kosten	146.114	154.769	164.253
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-584.122	-566.301	-412.960
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-3.637.996	-3.611.892	-1.732.063

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310300 Gebühren der UVB	102 €	51 €
31410300 Zuweisung nach § 25 FAG	1.165.350 €	1.165.350 €
Summe	1.165.452 €	1.165.401 €

Tabelle zu Nr. 3, Nr. 10, Nr. 14, Nr. 17 und Nr. 18 siehe nächste Seite

THH6 Infrastruktur und Umwelt
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
54.20 Kreisstraßen

zu Nr. 3 Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31610001 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	71.586 €	68.448 €
31611001 Aufl. SoPo Zuwendungen Land	209.031 €	202.589 €
31612001 Aufl. SoPo Zuwendungen Gemeinden	2.235 €	29.870 €
Summe	282.852 €	300.907 €
zu Nr. 10 Sonstige ordentliche Erträge		
35710001 Aufl. von sonstigen Sonderposten	39.826 €	12.191 €
Summe	39.826 €	12.191 €
zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
42120015 Nebenausgaben	18.000 €	16.000 €
42120040 Belagsarbeiten	1.710.000 €	2.080.000 €
421* Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	434.693 €	250.330 €
42220000 Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	12.828 €	10.651 €
42810100 Verbrauchsmittel Winterdienst	95.229 €	110.200 €
42310100 Mieten und Pachten Gebäude	61.128 €	56.128 €
42510000 Haltung von Fahrzeugen	56.302 €	60.181 €
42510100 Treibstoff	35.493 €	41.694 €
42910100 Aufwendungen Fremdunternehmen	65.250 €	81.700 €
Sonstige Aufwendungen	43.905 €	47.635 €
Summe	2.532.828 €	2.754.519 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43100009 Maßnahmen Mobilitätspakt	40.000 €	0 €
Summe	40.000 €	0 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
44310500 Geschäftsausgaben	93.567 €	3.551 €
Sonstige Aufwendungen	6.859 €	13.609 €
Summe	100.426 €	17.160 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
 54.20 **Kreisstraßen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.210.125	0	1.190.176	1.190.891
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.579.274	0	3.659.155	1.376.521
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-2.369.149	0	-2.468.979	-185.630
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	307.890	0	73.260	458.950
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	10.000	0	10.000	1.414
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	317.890	0	83.260	460.365
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	570.000	0	20.000	1.870.487
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	273.000	0	238.000	192.342
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	843.000	0	258.000	2.062.828
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-525.110	0	-174.740	-1.602.464
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-2.894.259	0	-2.643.719	-1.788.094

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
 54.20 **Kreisstraßen**

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I5420000100 Straßenunterhaltung Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06110000 Fahrzeuge	140.000	0	95.000	152.434	0	0
06210000 Maschinen	125.000	0	135.000	37.813	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.000	0	8.000	2.094	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	273.000	0	238.000	192.342	0	0
Saldo I5420000100	-273.000	0	-238.000	-192.342	0	0
I54200000500 Zuweisungen vom Bund						
21100000 SoPo Zuweisungen Bund	65.750	0	51.120	0	0	0
68100000 Investitionszuweisungen vom Bund	0	0	0	50.462	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	65.750	0	51.120	50.462	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54200000500	65.750	0	51.120	50.462	0	0
I54200000510 Zuweisungen vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	22.140	0	22.140	0	0	0
68110000 Investitionszu. vom Land	0	0	0	2.422	0	0
68110100 Investitionszu. vom Land nach §25 FAG	0	0	0	19.100	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	22.140	0	22.140	21.522	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54200000510	22.140	0	22.140	21.522	0	0

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
54.20 **Kreisstraßen**

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I54200000700 Straßenunterhaltung Veräußerung AV						
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	10.000	0	10.000	1.414	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000	0	10.000	1.414	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54200000700	10.000	0	10.000	1.414	0	0
I54203009020 K 3009 Radweg						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	110.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	110.000	0	0	0	0	0
Saldo I54203009020	-110.000	0	0	0	0	0
I54203009510 K 3009 Zuweisungen vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	66.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	66.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54203009510	66.000	0	0	0	0	0
I54203009520 K 3009 Zuweisungen von Gemeinden						
21120000 SoPo Zuweisungen Kommunen	22.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	22.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54203009520	22.000	0	0	0	0	0

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
54.20 **Kreisstraßen**

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I54203021023 K 3021 OD Hermaringen						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	240.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	240.000	0	0	0	0	0
Saldo I54203021023	-240.000	0	0	0	0	0
I54203035020 K 3035 Radweg						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	220.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	220.000	0	0	0	0	0
Saldo I54203035020	-220.000	0	0	0	0	0
I54203035510 K 3035 Zuweisungen vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	132.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	132.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54203035510	132.000	0	0	0	0	0

THH6 Infrastruktur und Umwelt
 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 54.20 Kreisstraßen

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
68110000 Investitionszu. vom Land	0	0	0	386.966	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	386.966	0	0
03510000 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsl. anlagen	0	0	0	248.302	0	0
09612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	0	0	20.000	1.611.975	0	0
09613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	10.210	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	20.000	1.870.487	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	-20.000	-1.483.520	0	0

THH6 Infrastruktur und Umwelt
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
54.30 Landesstraßen

Beschreibung

Landesstraßen

- Unterhaltung und Betrieb (kleinflächige Reparaturen, Winterdienst, Grünpflege, Reinigung, Streckenkontrolle)
- Verkehrsausstattung (Signalanlagen, Verkehrszeichen, Schutzeinrichtungen)
- kleinflächige Erhaltungsmaßnahmen
- Straßenrecht (Gestattungen, Sondernutzungen)
- Abrechnung des Gemeinschaftsaufwands

Beinhaltete Produkte

54.30.01 Landesstraßen
54.30.01.01 Gemeinschaftsaufwand Landesstraßen
54.30.01.02 Direktaufwand Unterhaltung Landesstraßen
54.30.01.03 Erhaltung Landesstraßen

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
 54.30 **Landesstraßen**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.213.419	1.209.568	1.108.747
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	798	760	415
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	63.953	68.975	45.481
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	3.064
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	228.466
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.278.169	1.279.303	1.386.172
12	- Personalaufwendungen	773.165	744.289	702.792
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	685.703	690.450	858.869
15	- Abschreibungen	0	564	257
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.172	9.169	2.024
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.461.040	1.444.472	1.563.942
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-182.871	-165.169	-177.770
21	+ Erträge aus internen Leistungen	105.066	105.612	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	333.194	320.377	177.392
23	- Kalkulatorische Kosten	0	174	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-228.128	-214.939	-177.392
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-410.999	-380.108	-355.162

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310300 Gebühren der UVB	65 €	32 €
31410000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	1.213.354 €	1.209.536 €
Summe	1.213.419 €	1.209.568 €
zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
421* Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	357.105 €	342.060 €
424* Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	22.619 €	18.900 €
425* Haltung von Fahrzeugen, Treibstoff	98.512 €	100.735 €
42810100 Verbrauchsmittel Winterdienst	103.410 €	110.200 €
Sonstige Aufwendungen	104.057 €	118.555 €
Summe	685.703 €	690.450 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
54.30 **Landesstraßen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.249.444	0	1.248.903	1.131.682
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.432.540	0	1.413.508	1.318.840
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-183.096	0	-164.604	-187.159
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-183.096	0	-164.604	-187.159

THH6 Infrastruktur und Umwelt
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
54.40 Bundesstraßen

Beschreibung

Bundesstraßen

- Unterhaltung und Betrieb (kleinflächige Reparaturen, Winterdienst, Grünpflege, Reinigung, Streckenkontrolle)
- Verkehrsausstattung (Signalanlagen, Verkehrszeichen, Schutzeinrichtungen)
- kleinflächige Erhaltungsmaßnahmen
- Straßenrecht (Gestattungen, Sondernutzungen)
- Abrechnung des Gemeinschaftsaufwands

Beinhaltete Produkte

54.40.01 Bundesstraßen
54.40.01.01 Gemeinschaftsaufwand Bundesstraßen
54.40.01.03 Erhaltung Bundesstraßen

THH6 Infrastruktur und Umwelt
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
54.40 Bundesstraßen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	616.724	572.944	551.140
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	545	480	286
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.728	46.110	2.885
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	2.114
11	= Anteilige ordentliche Erträge	663.998	619.535	556.426
12	- Personalaufwendungen	503.198	451.377	461.567
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	253.168	246.780	222.987
15	- Abschreibungen	0	289	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.893	12.793	8.985
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	765.259	711.239	693.540
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-101.261	-91.704	-137.114
21	+ Erträge aus internen Leistungen	63.581	58.748	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	190.442	173.639	97.483
23	- Kalkulatorische Kosten	0	89	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-126.861	-114.979	-97.483
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-228.122	-206.683	-234.597

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310100 Gebühren der UVB	33 €	16 €
31400000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund	616.691 €	572.928 €
Summe	616.724 €	572.944 €
zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
421* Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	28.403 €	27.711 €
424* Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	14.791 €	11.560 €
425* Haltung von Fahrzeugen, Treibstoff	67.693 €	63.390 €
42810100 Verbrauchsmittel Winterdienst	71.361 €	69.600 €
42910100 Aufwendungen Fremdunternehmen	48.896 €	51.600 €
Sonstige Aufwendungen	22.024 €	22.919 €
Summe	253.168 €	246.780 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
54.40 **Bundesstraßen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	644.175	0	600.334	540.511
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	746.509	0	691.750	663.527
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-102.334	0	-91.415	-123.016
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-102.334	0	-91.415	-123.016

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
54.70 **Verkehrsbetriebe / ÖPNV**

Beschreibung

Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

- Nahverkehrsplan
- Nahverkehrsprojekte im straßengebundenen ÖPNV (Wettbewerbliche Vergabe von Linienbündeln, Zusatzkurse, alternative Bedienungsformen, Infrastruktur)
- Weiterentwicklung des Schienenpersonennahverkehrs
- Geschäftsstelle des Heidenheimer Tarifverbundes (Verbundabrechnung, Tarifweiterentwicklung, Fahrgastinformation, Verbundfinanzierung, Kooperationen mit Nachbarverbänden)
- Linienbündel
- Mobilitätspakt Aalen/Heidenheim

Beinhaltete Produkte

54.70.01 ÖPNV (Schlüsselposition)

THH6 Infrastruktur und Umwelt
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
54.70 Verkehrsbetriebe / ÖPNV

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.944.333	3.047.253	4.210.225
4	+ Sonstige Transfererträge	90.000	155.000	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	810	1.000	506
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	557.600	311.000	284.371
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	102.765	50.700	42.677
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.000	2.370	2.687
11	= Anteilige ordentliche Erträge	3.696.508	3.567.323	4.540.466
12	- Personalaufwendungen	263.224	234.367	241.124
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.268	2.139	18.571
15	- Abschreibungen	7.431	900	60.724
17	- Transferaufwendungen	7.065.300	5.867.900	5.140.795
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	143.435	173.717	200.598
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	7.482.658	6.279.023	5.661.811
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-3.786.150	-2.711.700	-1.121.346
21	+ Erträge aus internen Leistungen	936.000	878.000	772.100
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	106.737	111.072	85.769
23	- Kalkulatorische Kosten	7.209	3.664	4.924
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	822.054	763.264	681.407
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-2.964.096	-1.948.436	-439.939

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31410000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	2.709.000 €	2.811.000 €
31410400 Zuweisungen nach § 28 FAG	235.333 €	236.235 €
Summe	2.944.333 €	3.047.235 €

Tabelle zu Nr. 4, Nr. 7, Nr. 8, Nr. 17 und Nr. 18 siehe nächste Seite

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
 54.70 **Verkehrsbetriebe / ÖPNV**

zu Nr. 4 Sonstige Transfererträge	Ansatz 2022	Ansatz 2021
32910003 Tarifverbund	90.000 €	155.000 €
Summe	90.000 €	155.000 €
zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
34810000 Erstattungen vom Land	67.600 €	0 €
34820000 Erstattungen von Kommunen	346.000 €	127.000 €
34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	144.000 €	184.000 €
Summe	557.600 €	311.000 €
zu Nr. 8 Zinsen und ähnliche Erträge		
36510000 Gewinnanteile a. verb. Unternehmen u. Betrieben	102.765 €	50.700 €
Summe	50.700 €	102.765 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43100002 Sonstige Maßnahmen zur Förderung d. ÖPNV	275.000 €	90.000 €
43100003 Tarifverbund	1.645.000 €	1.985.000 €
43100006 Linienbündel West	690.000 €	680.000 €
43100007 Linienbündel Nord/Ost	1.650.000 €	1.394.000 €
43100008 Linienbündel Süd	1.650.000 €	450.000 €
43100009 Maßnahmen Mobilitätspakt	150.000 €	0 €
43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	985.000 €	1.250.000 €
Sonstige Aufwendungen	20.300 €	18.900 €
Summe	7.065.300 €	5.867.900 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
44310400 Sachverständigen-, Gerichtskosten u. ä.	65.000 €	80.000 €
44310500 Geschäftsausgaben	70.000 €	85.000 €
Sonstige Aufwendungen	8.230 €	8.717 €
Summe	143.230 €	173.717 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
 54.70 **Verkehrsbetriebe / ÖPNV**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.696.508	0	3.565.603	4.418.809
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.475.227	0	6.278.123	5.570.054
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-3.778.719	0	-2.712.520	-1.151.245
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	221
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	221
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	1.703.384
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	500.000	0	407.000	297.348
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	52.020
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	500.000	0	407.000	2.052.752
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-500.000	0	-407.000	-2.052.530
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-4.278.719	0	-3.119.520	-3.203.775

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
 54.70 **Verkehrsbetriebe / ÖPNV**

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I54700100400 Beteiligung Planung Brenzbahn						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
18031000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	500.000	0	407.000	0	0	0
18038000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	0	0	0	297.348	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	500.000	0	407.000	297.348	0	0
Saldo I54700100400	-500.000	0	-407.000	-297.348	0	0
Sonstige Investitionen						
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	0	0	0	221	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	221	0	0
00210000 Lizenzen	0	0	0	52.020	0	0
78430000 Ausz. Erwerb von Anteilsr. - s. Anteilsr.	0	0	0	1.703.384	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.755.404	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	0	-1.755.182	0	0

THH 6	Infrastruktur und Umwelt
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
54.70	Verkehrsbetriebe / ÖPNV
54.70.01	ÖPNV

Schlüsselposition

Kurzbeschreibung

ÖPNV:

Sicherstellung und Weiterentwicklung des Angebots im öffentlichen Personennahverkehr unter Berücksichtigung der finanziellen Leistungsfähigkeit des Landkreises.

- Finanzierung des Heidenheimer Tarifverbunds und Betrieb der Verbundgeschäftsstelle (Verbundabrechnung, Tarifweiterentwicklung, Fahrgastinformation, Kooperation mit Nachbarverbänden)
- Nahverkehrsprojekte im straßengebundenen ÖPNV (Zusatzkurse, räumliche Erschließung, Infrastruktur)
- Weiterentwicklung des Schienenpersonennahverkehrs
- Umsetzung der ÖPNV-Strategie des Landkreises Heidenheim (Linienbündelungskonzept)

Ziele	Maßnahmen
Teilweise Kompensation der rückläufigen Schülerzahlen durch Gewinnung von Fahrgästen im Berufs- und Freizeitverkehr	Intensivierung der Fahrgastinformation Tarifliche Maßnahmen Angebotsmaßnahmen
Vorbereitung und Umsetzung des Linienbündelungskonzepts	Erarbeitung des Angebotskonzepts mit den Gemeinden; EU-weite Vorabbekanntmachung und ggf. Ausschreibung

Kennzahlen	Einheit	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
Nettoressourcenverbrauch pro Einwohner	Euro	22,26	14,67	3,35
Aufwendungen für Angebotsmaßnahmen pro Einwohner	Euro	2,3	1,3	1,21

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
54.70 **Verkehrsbetriebe / ÖPNV**
54.70.01 **ÖPNV**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.944.333	3.047.253	4.210.225
4	+ Sonstige Transfererträge	90.000	155.000	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	810	1.000	506
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	557.600	311.000	284.371
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	102.765	50.700	42.677
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.000	2.370	2.687
11	= Anteilige ordentliche Erträge	3.696.508	3.567.323	4.540.466
12	- Personalaufwendungen	263.224	234.367	241.124
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.268	2.139	18.571
15	- Abschreibungen	7.431	900	60.724
17	- Transferaufwendungen	7.065.300	5.867.900	5.140.795
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	143.435	173.717	200.598
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	7.482.658	6.279.023	5.661.811
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-3.786.150	-2.711.700	-1.121.346
21	+ Erträge aus internen Leistungen	936.000	878.000	772.100
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	106.737	111.072	85.769
23	- Kalkulatorische Kosten	7.209	3.664	4.924
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	822.054	763.264	681.407
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-2.964.096	-1.948.436	-439.939

THH6	Infrastruktur und Umwelt
55	Natur- und Landschaftspflege
55.20	Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen

Beschreibung

- Bearbeitung aller wasserrechtlicher Zulassungsverfahren, z. B. Genehmigungen, Bewilligungen, Erlaubnisse, Eignungsfeststellungen, Planfeststellungsverfahren
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr bei Gewässerschadensfällen
- Gewässer- und Anlagenüberwachung
- Ausweisung von Wasserschutzgebieten, Grundwasserschutz
- Überwachung von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)-Anlagen
- wasserwirtschaftliche Stellungnahmen zu Bauleitplanverfahren und Bauanträgen
- Mitwirkung bei der Erstellung von Bewirtschaftungsplänen und Maßnahmenprogrammen durch die übergeordneten Behörden (z. B. Gewässerrenaturierungsmaßnahmen)
- Hochwassermanagement
- Abwasserbehandlung

Des Weiteren werden alle Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft im Wasserverband Egau abgebildet.

Beinhaltete Produkte

55.20	Gewässerschutz
-------	----------------

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
55 **Natur- und Landschaftspflege**
55.20 **Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	95.000	70.000	83.006
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	5.078
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	400	430	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	95.400	70.430	88.084
12	- Personalaufwendungen	558.865	606.260	569.760
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.547	3.010	18.920
15	- Abschreibungen	1.169	1.013	2.390
17	- Transferaufwendungen	54.000	45.000	44.480
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.844	12.376	11.340
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	628.426	667.660	646.890
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-533.026	-597.230	-558.806
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	236.829	231.221	198.650
23	- Kalkulatorische Kosten	51	37	51
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-236.880	-231.258	-198.701
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-769.906	-828.488	-757.508

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310300 Gebühren der UVB	95.000 €	70.000 €
Summe	95.000 €	70.000 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
55 **Natur- und Landschaftspflege**
55.20 **Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	95.000	0	70.000	74.602
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	627.257	0	666.647	644.431
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-532.257	0	-596.647	-569.829
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.500	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.500	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-2.500	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-534.757	0	-596.647	-569.829

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 55 **Natur- und Landschaftspflege**
 55.20 **Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen**

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I55200000100 Gewässerschutz Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.500	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.500	0	0	0	0	0
Saldo I55200000100	-2.500	0	0	0	0	0

THH6	Infrastruktur und Umwelt
55	Natur- und Landschaftspflege
55.40	Naturschutz und Landschaftspflege

Beschreibung

Naturschutz

- Naturschutzfachliche Beurteilung von Planungen und Eingriffen als Träger öffentlicher Belange
- Erteilung naturschutzrechtlicher Genehmigungen und Befreiungen
- Umsetzung des Artenschutzrechts
- Ausweisung und Verwaltung von Landschaftsschutzgebiete, flächenhafte Naturdenkmälern, Einzelbildungen und gesetzlich geschützten Biotopen
- Naturschutzrechtliches Kompensationsverzeichnis
- Bewertung und Kontrolle von Ökokontomaßnahmen
- Bestellung und Fortbildung des ehrenamtlichen Naturschutzdienstes

Landschaftspflege

- Umsetzung der Natura 2000 Managementpläne (FFH-Gebiete und Vogelschutzgebiete)
- Landschaftspflege zur Entwicklung und Erhaltung der Natur- und Kulturlandschaft und damit der biologischen Vielfalt
- Vertragsmanagement, Auftragsvergabe und Bearbeitung von Anträgen nach der Landschaftspflegerichtlinie
- EU-Kontrollen auf Vertragsnaturschutzflächen

Beinhaltete Produkte

55.40	Naturschutz und Landschaftspflege
55.40.00.01	Zuschuss Landschaftserhaltungsverband

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
55 **Natur- und Landschaftspflege**
55.40 **Naturschutz und Landschaftspflege**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	10.500	11.000	9.490
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	103	103	216
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	141.000	111.000	138.600
11	= Anteilige ordentliche Erträge	151.603	122.103	148.306
12	- Personalaufwendungen	374.622	332.300	409.734
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.939	53.223	29.436
15	- Abschreibungen	0	89	102
17	- Transferaufwendungen	75.000	75.000	60.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.608	15.918	10.038
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	503.169	476.529	509.310
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-351.566	-354.426	-361.004
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	168.622	238.440	138.602
23	- Kalkulatorische Kosten	0	1	2
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-168.622	-238.441	-138.604
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-520.188	-592.867	-499.608

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
55 **Natur- und Landschaftspflege**
55.40 **Naturschutz und Landschaftspflege**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	151.603	0	122.103	155.564
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	503.169	0	476.441	509.535
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-351.566	0	-354.338	-353.971
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-351.566	0	-354.338	-353.971

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
55 **Natur- und Landschaftspflege**
55.50 **Forstwirtschaft**

Beschreibung

- Träger öffentlicher Belange für Vorhaben/Planungen mit Waldbetroffenheit
- Forsttechnische Betriebsleitung, forstlicher Revierdienst und Teile der Wirtschaftsverwaltung im Körperschaftswald
- Beratung und Betreuung im Privatwald
- Waldpädagogik
- Waldnaturschutz
- Forstliche Förderung und forstliche Fachplanungen
- Forstaufsicht und Forstschutz
- Forstliches Gutachten zum Rehwildabschussplan

Gesetzesgrundlagen: LWaldG, JWVG, KWaldVO, PWaldVO, ELER

Beinhaltete Produkte

55.50.05 Hoheitsaufgaben als untere Forstbehörde

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 55 **Natur- und Landschaftspflege**
 55.50 **Forstwirtschaft**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.500	1.500	1.606
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	400	400	2.974
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	464.150	484.350	410.044
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.574	0	1.574
11	= Anteilige ordentliche Erträge	467.624	486.250	416.198
12	- Personalaufwendungen	796.478	761.300	745.588
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.106	37.522	22.849
15	- Abschreibungen	4.910	4.623	5.344
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.102	54.062	184.534
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	880.596	857.508	958.314
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-412.972	-371.258	-542.116
21	+ Erträge aus internen Leistungen	334.520	596.136	256.259
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	682.736	1.123.498	511.447
23	- Kalkulatorische Kosten	38	210	160
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-348.254	-527.573	-255.349
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-761.226	-898.831	-797.465

Erläuterung

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34810000 Erstattungen vom Land	121.000 €	133.600 €
34820000 Erstattungen von Kommunen	313.150 €	302.750 €
34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	30.000 €	48.000 €
Summe	464.150 €	484.350 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 55 **Natur- und Landschaftspflege**
 55.50 **Forstwirtschaft**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	466.050	0	486.250	622.287
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	875.686	0	852.884	918.773
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-409.636	0	-366.634	-296.486
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-409.636	0	-366.634	-296.486

THH6	Infrastruktur und Umwelt
55	Natur- und Landschaftspflege
55.51	Landwirtschaft

Beschreibung

Der Fachbereich Landwirtschaft hat den Auftrag, eine integrierte Agrar-, Struktur- und Verbraucherpolitik ganzheitlich umzusetzen. Dabei steht insbesondere die Sicherung einer flächendeckenden und nachhaltigen landwirtschaftlichen Produktion im Mittelpunkt. Auf ökonomischer Grundlage und unter Berücksichtigung ökologischer Erfordernisse dient die Landwirtschaft der Allgemeinheit insbesondere durch die

- Erzeugung von gesunden Lebensmitteln in ausreichendem Umfang unter Gewährleistung des notwendigen Eigenversorgungsanteils, der Produktion von Futtermitteln sowie von nachwachsenden Rohstoffen für die stoffliche Verwertung oder als Energieträger
- Gestaltung und Pflege der Kulturlandschaft
- mit dem Projekt der "Bio-Musterregion Heidenheim plus" sollen die bereits gut entwickelten Strukturen im Landkreis Heidenheim im ökologischen Landbau und der Verarbeitung weiter gestärkt werden, neue Vermarktungswege erschlossen werden und gleichzeitig Impulse auf die Kommunen im Ostalbkreis entfalten. Besondere Synergien ergeben sich in der Region durch den hohen Anteil an Flächen unter Natur- bzw. Landschaftsschutz und der Bedeutung des Trinkwasserschutzes
- Erhaltung und Verbesserung der natürlichen Lebensgrundlagen wie Boden, Wasser und Luft im Bereich der Landeskultur
- den Beitrag zur Aufrechterhaltung einer Siedlungsdichte, die für die ausreichende Ausstattung ländlicher Gebiete mit Einrichtungen der Versorgung und Entsorgung, der Bildung, des Verkehrs und der Erholung notwendig sind

Aufgaben:

- Verwaltungsverfahren zu Ausgleichsleistungen
- Kontrollen der Förder- und Ausgleichsverfahren inklusive Cross Compliance (CC)
- Koordination von Beratung und berufsbezogener Erwachsenenbildung
- Maßnahmen zur Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung
- Landwirtschaftliche Betriebsentwicklung
- Maßnahmen zu art- und umweltgerechter Erzeugung pflanzlicher und tierischer Produkte
- Maßnahmen der Vermarktung
- Maßnahmen im Bereich Ernährung

Beinhaltete Produkte

55.51	Landwirtschaft
55.51.00.01	Zuschuss Kreisbauernverband
55.51.00.02	Zuschuss Beratungsdienst Milchwirtschaft

THH6 Infrastruktur und Umwelt
 55 Natur- und Landschaftspflege
 55.51 Landwirtschaft

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.000	3.000	2.583
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	675
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	92.316	90.578	71.837
11	= Anteilige ordentliche Erträge	95.316	93.578	75.095
12	- Personalaufwendungen	853.800	866.800	775.912
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.610	11.288	9.919
15	- Abschreibungen	4.998	5.228	5.334
17	- Transferaufwendungen	33.596	31.854	4.776
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	206.200	193.700	167.423
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.110.204	1.108.870	963.364
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.014.888	-1.015.292	-888.269
21	+ Erträge aus internen Leistungen	338.364	296.169	270.451
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	791.624	708.944	618.538
23	- Kalkulatorische Kosten	300	445	491
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-453.560	-413.221	-348.578
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.468.448	-1.428.513	-1.236.847

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 55 **Natur- und Landschaftspflege**
 55.51 **Landwirtschaft**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	95.316	0	93.578	78.350
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.105.206	0	1.103.642	958.547
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.009.890	0	-1.010.064	-880.197
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	19.555
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	19.555
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-19.555
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-1.009.890	0	-1.010.064	-899.752

THH6 Infrastruktur und Umwelt
 55 Natur- und Landschaftspflege
 55.51 Landwirtschaft

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
06110000 Fahrzeuge	0	0	0	19.555	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	19.555	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	0	-19.555	0	0

THH6	Infrastruktur und Umwelt
56	Umweltschutz
56.10	Umweltschutzmaßnahmen

Beschreibung

Die Produktgruppe Umweltschutzmaßnahmen umfasst:

Produkt Altlasten (56.10.01)

- Erfassung altlastverdächtiger Flächen, Fortschreibung des Altlastenkatasters
- Sanierung und Überwachung von Altlasten und schädlichen Bodenveränderungen und davon ausgehender Gewässerverunreinigung
- Leitung und Durchführung der Altlastenbewertungskommission
- Bearbeitung von Altlastenförderanträgen
- Durchführung eigener Untersuchungen im Rahmen der Gefahrverdachtserkundung
- Altlastenauskunft aus dem Altlastenkataster des Landkreises

Produkt Bodenschutz (56.10.02)

- Fachtechnische Überwachung stillgelegter Deponien
- Vollzug des Bodenschutzrechts, z. B. Bodenaufbringungen
- Stellungnahmen zu Abbauverfahren, zu Baugesuchen und Bebauungsplänen
- Fachtechnische Beurteilung von Abfallablagerungen, Auffüllungen, Böden und Recyclingmaterial

Produkt Abfallrechtliche Maßnahmen (56.10.04)

- Vollzug des gesamten Abfall- bzw. Kreislaufwirtschaftsrechts mit allen Bereichen, u. a. VerpackungsG (ehemals WertstoffG), GewerbeabfallV, BattG, ElektroG, AbfallbeauftragtenVO, AltautoVO, BioabfallVO
- Anzeige- und Erlaubnisverfahren nach Anzeige- und ErlaubnisVO
- Anzeigenbestätigung bei Abfall-/Wertstoffsammlungen

Produkt Immissionsschutz (56.10.05)

- Beratung, Vollzug und Überwachung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes mit Durchführungsverordnungen
- Durchführung von Genehmigungsverfahren im vereinfachten und förmlichen Verfahren, Änderungsgenehmigungen sowie Anzeigeverfahren und Zulassungen des vorzeitigen Beginns
- Erlass von nachträglichen Anordnungen sowie Untersagungen, Stilllegungen oder Beseitigungen im Zusammenhang mit immissionsschutzrechtlichen Tatbeständen
- Koordination und Erhebungen im Zusammenhang mit Beschwerden zu Lärm-, Geruchs- und Lichtimmissionen
- Erteilen von Informationen nach dem UmweltverwaltungsG und dem LandesinformationsfreiheitsG
- Stellungnahmen, Beratungen und Kontrollen in Betrieben im Zusammenhang mit der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) sowie bei der fachtechnischen Umsetzung abfallrechtlicher Bestimmungen
- Zentrale Anlaufstelle für interdisziplinäre Fragestellungen zu anstehenden Energieprojekten, z. B. Windkraftverfahren im Landkreis Heidenheim
- Ansprechpartner für Investoren und Planer bei technischen und verwaltungsrechtlichen Fragestellungen bzgl. Genehmigungsverfahren von Energieprojekten

Produkt Energiewende (56.10.07)

- Regelmäßig stattfindende produktneutrale, unabhängige, einmalige und kostenfreie Energiefachberatung durch Runder Tisch Energie und Energiekompetenz Ostalb e. V.

Dem **Produkt Klimaschutz (56.10.07.01)** sind die Aufgaben der Klimaschutzmanagerin und weitere

THH6 Infrastruktur und Umwelt
56 Umweltschutz
56.10 Umweltschutzmaßnahmen

Maßnahmen zur Förderung des Klimaschutzes im Landkreis Heidenheim zuzuordnen. Im Einzelnen sind folgende Tätigkeiten umfasst:

- Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen in der Zuständigkeit des Landkreises in Anlehnung an das Integrierte Klimaschutzkonzept (IKK): Schulprojekte, Initiierung von Klimaschutzteilkonzepten usw.
- Identifizieren, Initiieren und Umsetzen von Klimaschutzprojekten, die nicht im IKK enthalten sind
- Beratung und Koordination bei übergreifenden interkommunalen Klimaschutzprojekten
- Fortschreibung der Energie- und CO²-Bilanzen und Klimaschutzcontrolling für den Landkreis und seine Kommunen
- Fördermittelberatung von Kommunen
- Öffentlichkeitsarbeit (Homepage, Newsletter, Vortragsreihen, Energiemessen, Runder Tisch Energie)
- Gründung und Pflege von Netzwerken
- Vernetzung und Kooperation mit Nachbarkreisen und -regionen

Beinhaltete Produkte

56.10.01	Altlasten
56.10.01.01	Altlasten Landkreis
56.10.01.02	Altlasten Ziegler
56.10.01.03	Altlasten Simon
56.10.01.04	Altlasten Feuerbacher
56.10.02	Bodenschutz
56.10.04	Abfallrechtliche Maßnahmen
56.10.05	Immissionsschutzrechtliche Maßnahmen
56.10.07	Energiewende
56.10.07.01	Klimaschutz

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 56 **Umweltschutz**
 56.10 **Umweltschutzmaßnahmen**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	150.880	110.000	148.133
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	83.000	95.000	41.590
11	= Anteilige ordentliche Erträge	233.880	205.000	189.723
12	- Personalaufwendungen	563.925	535.489	477.724
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.954	21.992	17.592
15	- Abschreibungen	593	753	846
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	221.071	191.183	47.618
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	811.542	749.416	543.781
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-577.662	-544.416	-354.057
21	+ Erträge aus internen Leistungen	4.758	5.066	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	245.670	211.798	164.726
23	- Kalkulatorische Kosten	22	36	48
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-240.934	-206.769	-164.774
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-818.596	-751.185	-518.831

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310300 Gebühren der UVB	120.000 €	80.000 €
31400000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund	30.880 €	30.000 €
Summe	150.880 €	110.000 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
56 **Umweltschutz**
56.10 **Umweltschutzmaßnahmen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	233.880	0	205.000	223.678
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	810.949	0	748.664	545.279
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-577.069	0	-543.664	-321.602
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-577.069	0	-543.664	-321.602

THH6	Infrastruktur und Umwelt
56	Umweltschutz
56.20	Arbeitsschutz

Beschreibung

Die Produktgruppe umfasst den technischen und sozialen Arbeitsschutz. Dieser gewährleistet sowohl die Sicherheit und den Gesundheitsschutz von Arbeitnehmern/innen am Arbeitsplatz, als auch den Schutz der Allgemeinheit durch den sicheren Betrieb technischer Anlagen.

Dem technischen Arbeitsschutz (56.20.01) sind folgende Tätigkeiten zuzurechnen:

- Schutz der Beschäftigten vor arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren durch Gefahrstoffe, explosionsgefährliche Stoffe und biologische Gefährdungen
- Schutz der Beschäftigten durch sichere Handhabung von Arbeitsmitteln, aufgabenspezifische Gestaltung von Arbeitsabläufen und Festlegung von Mindestanforderungen an die Arbeitsumgebung
- Beratung von Arbeitgebern, Arbeitnehmern/innen und Betriebsräten zu allen Maßnahmen des technischen Arbeitsschutzes
- Festlegung von Maßnahmen des technischen Arbeitsschutzes im Rahmen von baurechtlichen, immissionsschutzrechtlichen und wasserrechtlichen Entscheidungen
- Genehmigung von Anlagen gemäß Betriebssicherheitsverordnung
- Schutz von Arbeitnehmern/innen und der Allgemeinheit durch Kontrolle der Einhaltung von Prüffristen und Behebung von technischen Mängeln an prüfpflichtigen Anlagen (Anlagenkataster)

Der soziale/organisatorische Arbeitsschutz (56.20.02) befasst sich mit dem Schutzanspruch besonderer Gruppen wie zum Beispiel jugendlicher Arbeitnehmer/innen ebenso wie mit Aspekten der Prävention. Im Einzelnen sind ihm folgende Tätigkeiten zuzurechnen:

- Schutz der Beschäftigten durch Festlegung der erforderlichen Organisationsstruktur im Arbeitsschutz (Betriebsarzt, Fachkraft für Arbeitssicherheit usw.)
- Schutz der Beschäftigten vor physischer und psychischer Überforderung
- Erteilung von Bewilligungen, Ausnahmen im Jugendarbeitsschutz und Arbeitszeitgesetz
- Beratung von Arbeitgebern, Arbeitnehmern/innen und Betriebsräten zu allen Aspekten des sozialen/organisatorischen Arbeitsschutzes
- Betriebsprüfungen nach dem Fahrpersonalrecht
- Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Fahrpersonalrecht

Beinhaltete Produkte

56.20.01	Technischer Arbeitsschutz
56.20.02	Sozialer/Organisatorischer Arbeitsschutz

THH6 Infrastruktur und Umwelt
 56 Umweltschutz
 56.20 Arbeitsschutz

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	15.500	15.500	7.435
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.500	0	11.261
11	= Anteilige ordentliche Erträge	21.000	15.500	18.696
12	- Personalaufwendungen	284.146	269.222	259.447
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.807	2.821	8.020
15	- Abschreibungen	661	1.848	617
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.905	8.933	3.582
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	296.519	282.824	271.666
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-275.519	-267.324	-252.970
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	121.310	103.828	89.999
23	- Kalkulatorische Kosten	10	16	22
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-121.320	-103.844	-90.021
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-396.839	-371.168	-342.991

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
56 **Umweltschutz**
56.20 **Arbeitsschutz**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.500	0	15.500	24.604
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	295.858	0	280.976	271.183
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-280.358	0	-265.476	-246.579
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-280.358	0	-265.476	-246.579

THH6	Infrastruktur und Umwelt
57	Wirtschaft und Tourismus
57.10	Wirtschaftsförderung

Beschreibung

Wirtschaftsförderung

Wirtschaftsförderung umfasst gezielte Aktivitäten zur Schaffung günstiger Rahmenbedingungen für die Entwicklung wirtschaftlicher Unternehmen und damit zur Verbesserung der allgemeinen Lebenssituation am Standort.

Kommunale Wirtschaftsförderung umfasst alle diejenigen Maßnahmen, die im Rahmen der Gesetze ergriffen werden, um ansässigen und ansiedlungswilligen Unternehmen den Weg für ein gesundes wirtschaftliches Wachstum zu ebnen und damit zur Wohlfahrtssteigerung im Kreisgebiet beitragen.

Hierzu agiert die Wirtschaftsförderung mit Partnern in Netzwerken, Initiativen, Einzelprojekten immer auch mit Blick auf Innovationsthemen und Fördermöglichkeiten von Land, Bund und EU.

Beschäftigung und Arbeitsförderung (Projekt STARTKLAR)

Entwickeln, Durchführen und Initiieren von Programmen für bestimmte Problemgruppen des Arbeitsmarktes. Förderung des Übergangs von Schule in den Beruf. Schaffung und Förderung von Ausbildungsplätzen. Zusammenarbeit mit anderen Akteuren des regionalen und überregionalen Arbeitsmarktes und sonstigen freien Trägern. Mitwirkung der kommunalen Beschäftigungsförderung im Jobcenter.

- Entwicklung, Koordination und Abwicklung des Projekts
- Öffentlichkeitsarbeit, Beratung und Auskünfte
- Leitung und Organisation von Veranstaltungen für beteiligte Bildungsträger
- Vernetzung der vorhandenen Strukturen und Akteure
- Teilnahme und Mitarbeit in unterschiedlichen Arbeitskreisen zum Thema berufliche Orientierung, Arbeitsmarkt, Migration und Gender
- Förderung von Schüler/innen, die von Schulversagen und Schulabbruch bedroht sind
- Verbesserung der Berufswahlkompetenz
- Förderung der Ausbildungsreife
- Begleitung und Beratung von Schüler/innen und Eltern beim Übergang Schule Beruf
- Mehr Ausbildungsverträge für Hauptschüler/innen und Werkrealschüler/innen
- Zusammenarbeit und Absprache mit der Agentur für Arbeit und dem Staatlichen Schulamt Göppingen

Beinhaltete Produkte

57.10	Wirtschaftsförderung
57.10.00.01	Beteiligung an regionalen Aktivitäten
57.10.05.01	Projekt STARTKLAR

THH6 Infrastruktur und Umwelt
57 Wirtschaft und Tourismus
57.10 Wirtschaftsförderung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	21.500	88.500	178.747
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000	5.000	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	26.500	93.500	178.747
12	- Personalaufwendungen	142.344	140.232	121.120
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.382	1.256	97.953
15	- Abschreibungen	228	244	234
17	- Transferaufwendungen	117.833	117.833	94.589
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	342.054	219.264	148.215
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	603.840	478.829	462.112
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-577.340	-385.329	-283.365
21	+ Erträge aus internen Leistungen	5.418	1.913	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	97.412	73.128	56.252
23	- Kalkulatorische Kosten	8	13	15
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-92.002	-71.228	-56.267
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-669.342	-456.557	-339.633

Erläuterung

zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
44290100 Mitgliedsbeiträge an Verbände u. Vereine	32.000 €	7.000 €
44310300 Dienstreisen	2.200 €	2.400 €
44310500 Geschäftsausgaben	307.360 €	209.360 €
Sonstige Aufwendungen	494 €	504 €
Summe	342. 054 €	219.264 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
57 **Wirtschaft und Tourismus**
57.10 **Wirtschaftsförderung**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.500	0	93.500	185.154
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	603.612	0	478.585	460.534
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-577.112	0	-385.085	-275.380
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-577.112	0	-385.085	-275.380

THH6 Infrastruktur und Umwelt
57 Wirtschaft und Tourismus
57.50 Tourismus

Beschreibung

- Entwicklung von Konzepten und Strategien im Innen- und Außenmarketing zur Stärkung des Landkreises beim Thema Freizeit- und Tourismusentwicklung
- Entwicklung des Freizeitwegenetzes (Radfahrer, Wanderer) und Koordination des Qualitätsmanagements
- Leitung der touristischen Arbeitsgemeinschaft "Heidenheimer Brenzregion" im Landkreis Heidenheim
- Vertretung der touristischen Interessen des Landkreises in Verbänden, Organisationen und Kooperationen (Schwäbische Alb Tourismus, GeoPark, Weltkulturursprung)
- Management von regionalen und überregionalen Kooperationsprojekten im Bereich Freizeit und Tourismus
- Koordination und Umsetzung des übergreifenden und informierenden Marketings im Landkreis mit Öffentlichkeitsarbeit, Printmedien, Messen, Internet und Social media
- Netzwerkarbeit mit Vertretern von Kommunen, Wirtschaft und Gesellschaft
- Sponsorenarbeit

Beinhaltete Produkte

57.50 Tourismus
57.50.00.01 Tourismuskoooperationen
57.50.08.01 Marketingmaßnahmen, Messen
57.50.08.03 Wanderwegekonzeption
57.50.08.04 Projekt Lebendige Brenz
57.50.08.05 Leitprodukt Rad
57.50.08.50 UNESCO Weltkulturerbe

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 57 **Wirtschaft und Tourismus**
 57.50 **Tourismus**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	13.250	12.000	8.650
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	12.100	1.100	3.564
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	86.700	26.600	22.275
11	= Anteilige ordentliche Erträge	112.050	39.700	34.489
12	- Personalaufwendungen	221.515	220.328	217.037
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.744	36.889	1.661
15	- Abschreibungen	4.473	4.947	3.714
17	- Transferaufwendungen	63.000	177.000	185.292
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	256.496	185.078	194.791
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	572.229	624.242	602.495
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-460.179	-584.542	-568.006
21	+ Erträge aus internen Leistungen	17.554	11.677	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	144.201	128.349	97.124
23	- Kalkulatorische Kosten	889	740	471
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-127.536	-117.411	-97.595
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-587.715	-701.953	-665.600

Erläuterung

zu Nr. 17 Transferaufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
43120000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0 €	110.000 €
43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	63.000 €	67.000 €
Summe	63.000 €	177.000 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 57 **Wirtschaft und Tourismus**
 57.50 **Tourismus**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	112.050	0	39.700	33.874
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	567.756	0	619.295	688.561
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-455.706	0	-579.595	-654.687
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.000	0	3.000	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	11.660
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000	0	3.000	11.660
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-3.000	0	-3.000	-11.660
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-458.706	0	-582.595	-666.347

THH6 Infrastruktur und Umwelt
 57 Wirtschaft und Tourismus
 57.50 Tourismus

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I57500000100 Tourismus Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
03510000 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrl. anlagen	3.000	0	3.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000	0	3.000	0	0	0
Saldo I57500000100	-3.000	0	-3.000	0	0	0
Sonstige Investitionen						
18038000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	0	0	0	11.660	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	11.660	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	0	-11.660	0	0

Anlagen 2022

Seite

Anlage 1	Stellenplan mit Erläuterungen	456
Anlage 2	Übersicht Personalaufwendungen mit Erläuterungen	466
Anlage 3	Finanzplan 2021-2025 mit Investitionsprogramm und Erläuterungen	471
Anlage 4	Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit	485
Anlage 5	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	487
Anlage 6	Übersicht über die Rücklagen	488
Anlage 7	Übersicht über die Rückstellungen	489
Anlage 8	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	490
Anlage 9	Übersicht über die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	493
Anlage 10	Übersicht über Bürgschaften und Gewährträgerschaften	496
Anlage 11	Steuerkraftsummen und Kreisumlage der Städte und Gemeinden	498
Anlage 12	Lagebericht Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH	501
Anlage 13	Lagebericht Heidenheimer Verkehrsgesellschaft mbH	507
Anlage 14	Berechnung Finanzausgleich	509
Anlage 15	Übersicht über Mitgliedsbeiträge	514
Anlage 16	Übersicht über Umlagen	516
Anlage 17	Übersicht über Zuschüsse	517
Anlage 18	Zuordnung Produktgruppen zu den Ausschüssen	519

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2022

Teil A: Beamte

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Stellen 2022 insgesamt	darunter			Nachrichtlich		Vermerke, Erläuterungen
			mit Zulage	Sonder- schlüssel	Leer- stellen (kw)	Stellen 2021	tatsächl. besetzte Stellen am 30.06.2021	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Landkreisverwaltung (ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung und gemeinsame Einrichtung gemäß § 44 b SGB II)								
Landrat	B 7	1,00				1,00	1,00	
<u>Höherer Dienst</u>								
Leit. Kreisverwaltungsdirektor/in	A 16	3,00				2,00	1,00	
Kreisverwaltungsdirektor/in	A 15					1,00	2,00	
Kreisoberverwaltungsrat/in	A 14	3,80				3,80	3,00	
Kreisverwaltungsrat/in	A 13	1,00				1,00	0,00	
<u>Gehobener Dienst</u>								
Kreisoberamtsrat/in	A 13	10,00				10,00	9,53	
Kreisamtsrat/in	A 12	32,90				35,90	35,60	
Kreisamtmann/frau	A 11	58,48			2,00	46,48	38,43	
Kreisoberinspektor/in	A 10	19,50				25,50	23,73	
Kreisinspektor/in	A 9	1,00			1,00	8,00	6,00	
<u>Mittlerer Dienst</u>								
Erster Kreishauptstraßenmeister	A 10	1,00				1,00	1,00	
Erster Lebensmittelhauptkontrolleur	A 10	1,00				1,00	1,00	
Kreisamtsinspektor/in	A 9	27,35	5,85			25,05	24,15	Amtszulage nach Fußnote 1 zu Bes.gr. A 9 LBesG
Kreishauptsekretär/in	A 8	14,10				12,10	12,10	
Kreisobersekretär/in	A 7	2,00				1,00	6,00	
Kreissekretär/in	A 6					4,00	0,00	
Summe Landratsamt		176,13	5,85	0,00	3,00	178,83	164,54	
II. Jobcenter Heidenheim 1)								
<u>Gehobener Dienst</u>								
Kreisoberamtsrat/in	A 13	1,00				1,00	1,00	
Kreisamtsrat/in	A 12	2,50				2,10	2,50	
Kreisamtmann/frau	A 11	1,00				2,00	1,00	
Kreisoberinspektor/in	A 10							
Kreisinspektor/in	A 9							
<u>Mittlerer Dienst</u>								
Kreisamtsinspektor/in	A 9							
Kreishauptsekretär/in	A 8	1,00				1,00	1,00	
Summe Jobcenter		5,50	0,00	0,00	0,00	6,10	5,50	
Summe Landratsamt und Jobcenter		181,63	5,85	0,00	3,00	184,93	170,04	
III. Kreisabfallwirtschaftsbetrieb 2)								
<u>Höherer Dienst</u>								
Kreisverwaltungsdirektor/in	A 15					1,00		
Kreisoberverwaltungsrat/in	A 14					1,00		
Kreisverwaltungsrat/in	A 13							
<u>Gehobener Dienst</u>								
Kreisoberamtsrat/in	A 13							
Kreisamtsrat/in	A 12	2,90				2,90	2,90	
Kreisamtmann/frau	A 11	1,00				1,00	1,00	
Kreisoberinspektor/in	A 10					1,00	1,00	
Summe Kreisabfallwirtschaftsbetrieb		3,90	0,00	0,00	0,00	6,90	4,90	
Teil A - Beamte insgesamt		185,53	5,85	0,00	3,00	191,83	174,94	

1) Stellenbewirtschaftung gemäß § 44k SGB II durch gemeinsame Einrichtung Jobcenter Heidenheim

2) Die Beamten des Eigenbetriebs sind gemäß § 57 GemO auch im Stellenplan des Kreishaushalts aufzuführen.

Teil B: Beschäftigte

	Entgeltgruppe bzw. Sondertarif	Stellen 2022 insgesamt	darunter Leerstellen (kw)	Nachrichtlich		Vermerke, Erläuterungen
				Stellen 2021	besetzte Stellen am 30.06.2021	
I. Landkreisverwaltung (ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung und gemeinsame Einrichtung gemäß § 44 b SGB II)						
<u>TVöD</u>	EG 14	1,00		1,00	1,00	Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst vom 13.09.2005 1 Stelle mit kw-Vermerk 31.12.2023 1 Stelle mit kw-Vermerk 31.12.2024 1 Stelle mit kw-Vermerk 31.12.2025
	EG 13	4,00		3,90	3,90	
	EG 12	6,20		5,20	4,20	
		17,70			13,00	
	EG 11			14,70		
	EG 10	12,00		8,00	7,44	
	EG 9C	26,05		26,55	24,80	
	EG 9B	19,50		21,00	20,05	
	EG 9A	42,25	2,00	38,75	38,38	
	EG 8	35,30	3,00	33,80	29,95	
	EG 7	14,06		12,36	12,41	
	EG 6	38,26	2,00	39,76	37,34	
	EG 5	39,01		40,81	37,90	
	EG 4	2,00		2,00	2,00	
	EG 3	4,16		4,16	4,00	
	EG 2	4,57		4,57	4,57	
<u>TVöD Sozial-/ Erziehungsdienst</u>	S 18	1,00		1,00	1,00	TVöD Sozial- und Erziehungsdienst vom 27.07.2009
	S 17	1,00		1,00	1,00	
	S 15	4,33		3,83	3,38	
	S 14	21,50	2,00	17,50	17,00	
	S 12	21,10	1,50	21,35	18,99	
	S 11B	3,80		4,60	4,30	
	S 8B	1,38		1,38	1,13	
<u>Sondertarif</u>		3,50		3,50	3,50	Stückvergütung oder Stundenvergütung nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Rechtsverhältnisse der Beschäftigten in der Fleischuntersuchung (TV Fleischuntersuchung) vom 15.09.2008
Summe Landratsamt		323,67	10,50	310,72	291,24	
II. Jobcenter Heidenheim						
<u>TVöD</u>	EG 11	2,00		1,00	2,00	Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst vom 13.09.2005
	EG 10	1,00		1,00	1,00	
	EG 9c	6,00		5,00	5,00	
	EG 9b	2,00		1,00	1,00	
	EG 9a	3,10		3,50	2,90	
	EG 8	2,50		2,50	2,50	
	EG 7			1,00	0,00	
	EG 6					
	EG 5					
<u>TVöD Sozial-/ Erziehungsdienst</u>	S 12			2,00	2,00	TVöD Sozial- und Erziehungsdienst vom 27.07.2009
Summe Jobcenter		16,60	0,00	17,00	16,40	
Summe Landratsamt und Jobcenter		340,27	10,50	327,72	307,64	

Stellen insgesamt Teil A + B

Landratsamt	499,80	13,50	489,55	455,78
Jobcenter	22,10	0,00	23,10	21,90
Landratsamt und Jobcenter	521,90	13,50	512,65	477,68
Kreisabfallwirtschafts- betrieb (nur Beamte)	3,90	0,00	6,90	5,90
Insgesamt	525,80	13,50	519,55	483,58

**Teil C: -nachrichtlich-
Aufteilung der Stellen auf die Teilhaushalte**

Besoldungsgruppe															
Teilhaushalte	Landrat	Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst				
		B 7	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 10	A 9/ M Z	A 9 M	A 8
Teilhaushalt 1	1,00	1,55		1,80	0,02	4,55	11,27	16,31	6,00			1,84	2,40	1,00	
Teilhaushalt 2		0,55		1,00	0,93	1,25	3,18	5,53	1,00	1,00		0,43	6,45	3,50	1,00
Teilhaushalt 3		0,20					2,48	1,60				0,21			0,65
Teilhaushalt 4		0,15		1,00		1,20	7,30	10,30	4,00			1,55	1,55	5,60	
Teilhaushalt 5		0,15				1,00	2,00	4,47	8,50			1,00	3,80		
Teilhaushalt 6		0,40			0,05	3,00	9,17	19,27		1,00		0,83	7,30	5,00	0,35
Leerstellen								2,00		1,00					
SUMME	1,00	3,00	0,00	3,80	1,00	11,00	35,40	59,48	19,50	1,00	2,00	5,85	21,50	15,10	2,00

Entgeltgruppe																	
	TVöD															TVöD Sozial-/ Erziehungs- dienst	TV Fleisch- untersuchung
	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7/P7	6	5	4	3	2		
Teilhaushalt 1		1,00	3,20	4,50	4,00	2,30	8,89	10,99	8,65	5,50	6,82	5,80	2,00	2,16	3,25	1,00	
Teilhaushalt 2		0,02	0,02			2,00	1,00	10,67	4,02	4,00	15,26	2,26					3,50
Teilhaushalt 3		0,06	0,06	1,75			1,00	2,00	1,00	2,06	5,96	3,46			1,16	1,38	
Teilhaushalt 4		1,00	0,65	2,45	2,00	16,20	5,00	9,15	6,80	0,50	2,35	3,04		2,00		11,25	
Teilhaushalt 5	1,00	1,00	0,35	1,80		7,55	1,00	5,85	1,00		2,35	1,70			0,16	36,98	
Teilhaushalt 6		0,92	1,92	9,20	7,00	4,00	4,61	4,70	13,33	2,00	3,53	22,75					
Leerstellen								2,00	3,00		2,00					3,5	
SUMME	1,00	4,00	6,20	19,70	13,00	32,05	21,50	45,35	37,80	14,06	38,26	39,01	2,00	4,16	4,57	54,11	3,50

**Teil D: -nachrichtlich-
Ehrenbeamte sowie Beamte auf Widerruf, sonstige Nachwuchskräfte und informatorisch
Beschäftigte**

I. Ehrenbeamte

Bezeichnung	Aufwandsentschädigung (EUR/Jahr)	Zahl	Vorgesehen im Jahr 2022	Beschäftigt am 30.06.2021	Erläuterungen
Stv. Kreisbrandmeister	5.400,00	3	3	3	
Leiter Kreismedienzentrum	5.200,00	1	1	1	
Insgesamt	10.600,00	4	4	4	

II. Beamte auf Widerruf, sonstige Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl 01.10.2021	Vorgesehen zum 01.10.2022	Beschäftigt am 30.06.2021	Erläuterungen
Obersekretäranwärter/innen	Anwärterbezüge	3	1	1	Zusätzlich: Regierungsinspektoranwärter/innen
Vermessungsoberinsp.anwärt./innen	Anwärterbezüge	1	0	1	
Verwaltungsfachangestellte	Tarifliche Ausbildungsv.	12	12	12	
Kauffrau/-mann für Büromanagement	Tarifliche Ausbildungsv.	0	0	0	
Informatikkaufmann/frau	Tarifliche Ausbildungsv.	1	0	1	
Vermessungstechniker/innen	Tarifliche Ausbildungsv.	2	1	1	
Straßenwärter/innen	Tarifliche Ausbildungsv.	2	1	1	
Verwaltungspraktikanten	Anwärterbezüge	3	4	3	Verwaltungspraktikanten immer vom 01. September bis 28. bzw. 29. Februar
DHBW-Studium:					
Sozialpädagogik	fester Satz	11	12	11	
BWL-Marketing-Management	fester Satz	1	1	1	
Bauingenieurwesen	fester Satz	1	2	1	
Insgesamt		37	34	33	

Erläuterungen zum Stellenplan

Inhalt und Gliederung

Der Stellenplan ist Bestandteil des Haushaltsplans. Er enthält die Stellen aller Kreisbeamten (Teil A) und der nicht nur vorübergehend eingestellten Tarifbeschäftigten (Teil B), die für die Erfüllung der Aufgaben im Haushaltsjahr erforderlich sind.

Zum Vergleich sind auch die Planstellen des Vorjahres und die am 30.06. des Vorjahres tatsächlich besetzten Stellen angegeben. Nachrichtlich werden die Zuordnung der Stellen zu den einzelnen Teilhaushalten (Teil C) sowie die Zahl der Ehrenbeamten und der Auszubildenden (Teil D) aufgeführt.

Abweichungen vom Stellenplan sind nur zulässig, wenn sie unmittelbar auf einer Änderung des Besoldungs- oder Tarifrechts beruhen sowie bei Vermehrung oder Hebung von Stellen der Besoldungsgruppen bis A 10 bzw. der Beschäftigten, wenn sie im Verhältnis zur Gesamtzahl der Stellen unerheblich sind (§ 82 Abs. 3 Gemeindeordnung).

Stellenobergrenzen

§ 1 (Anwendungsbereich) der Verordnung der Landesregierung über die Festsetzung von Stellenobergrenzen für den staatlichen und außerstaatlichen Bereich (Stellenobergrenzenverordnung – StOGVO) vom 22. Juni 2004 wurde durch die Änderung vom 18. Juli 2017 neu ausgestaltet und im Ergebnis für den kommunalen Bereich aufgehoben. Es ist jedoch weiterhin das „Abstandsgebot“ zu den Ersten Landesbeamten zu berücksichtigen.

Für die Ausweisung von Beförderungsstellen sind im Übrigen ausschließlich die sachgerechte Stellenbewertung sowie haushaltsrechtliche Gesichtspunkte entscheidend.

Leerstellen

Leerstellen können eingerichtet werden, wenn Mitarbeitende ohne Bezüge längerfristig beurlaubt sind und ein unabweisbares Bedürfnis besteht, die Planstellen unbefristet wieder zu besetzen.

Leerstellen sind während der Freistellung des „ersten“ Mitarbeitenden aufwandsneutral. Sie bleiben nur so lange bestehen, bis die Mitarbeitenden nach dem Ende der Beurlaubung in eine freie oder freiwerdende Planstelle eingewiesen werden können; sie verfügen deshalb über einen kw-Vermerk.

Beim Landratsamt sind derzeit 29 Mitarbeitende aus familiären bzw. krankheitsbedingten Gründen längerfristig ohne Bezüge beurlaubt bzw. arbeitsunfähig ohne Aussicht auf Rückkehr vor Eintritt in den Ruhestand. Im Stellenplan 2022 sind aus diesem Grund 13,5 Leerstellen ausgewiesen. Die nicht durch Leerstellen ausgeglichenen Beurlaubungen bzw. längerfristigen Krankheitsausfälle müssen zum Teil durch befristete Arbeitsverhältnisse außerhalb des Stellenplans überbrückt werden.

Teilzeitbeschäftigte

Von den derzeit 631 Beschäftigten des Landratsamts sind 218 teilzeitbeschäftigt, davon 6 im Rahmen einer Altersteilzeitvereinbarung.

Stellen für teilzeitbeschäftigte Mitarbeitende sind mit dem jeweiligen Vomhundertsatz der regelmäßigen Arbeitszeit im Stellenplan ausgewiesen. Soweit die Arbeitszeitreduzierung zeitlich befristet ist, sind im Stellenplan weiterhin die ungekürzten Stellenanteile enthalten. Bei der Altersteilzeit sind die Stellenanteile entweder ungekürzt oder hälftig im Stellenplan aufgeführt.

Stellen des Eigenbetriebs "Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim"

Für den Eigenbetrieb "Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim" wird ein eigener Stellenplan mit der Bezeichnung „Stellenübersicht“ im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs ausgewiesen.

Die 3,9 Beamtendienstposten des Eigenbetriebs sind zusätzlich auch im Stellenplan des Kreishaushalts (Teil A, Abschnitt III) aufgeführt.

Stellen im Jobcenter Heidenheim

Die Organisation der Grundsicherung für Arbeitssuchende ist durch Gesetz vom 10.08.2010 auf eine neue rechtliche Grundlage gestellt worden. Das Jobcenter Heidenheim wird seit 01.01.2011 als gemeinsame Einrichtung mit der Bundesagentur für Arbeit geführt.

Gemäß § 44k SGB II übertragen die Träger mit der Zuweisung von Tätigkeiten in der gemeinsamen Einrichtung die entsprechenden Planstellen der gemeinsamen Einrichtung zur Bewirtschaftung.

Im Stellenplan 2022 sind für das Jobcenter Heidenheim 22,1 kommunale Stellen in Teil A und Teil B (jeweils Abschnitt II) gesondert ausgewiesen. Der kommunale Personalanteil beträgt derzeit 30 Mitarbeitende; von der Agentur für Arbeit werden derzeit 68 Mitarbeitende gestellt.

Stellen der „Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH“

Der frühere Eigenbetrieb „Kliniken des Landkreises Heidenheim“ wird seit 01.06.2006 als gGmbH geführt. Die beim Eigenbetrieb beschäftigten Beamten (4 Personen auf 3,35 Planstellen) wurden 2006 in den Stellenplan des Landratsamts integriert und der Gesellschaft im Rahmen einer Zuweisung gemäß § 123 a Abs. 2 Beamtenrechtsrahmengesetz überlassen; die Personalgestellung endet beim Austritt oder mit Beginn des Ruhestands.

Im Stellenplan 2022 ist noch eine mit einem Beschäftigungsumfang von 0,8 in der Verwaltung der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH tätige Beamtin ausgewiesen.

Stellenbewertung/ Eingruppierung

Entsprechend der Verpflichtung in § 20 Abs. 1 Landesbesoldungsgesetz Baden-Württemberg werden die Beamtendienstposten (ebenso wie die Arbeitsplätze der Tarifbeschäftigten) durch die Stellenbewertungskommission des Landratsamts unter Beteiligung der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) bewertet und den maßgeblichen Ämtern (Entgeltgruppen) zugeordnet.

Aufgrund der Änderung des § 24 Landesbesoldungsgesetz Baden-Württemberg wurde das Eingangsamt des mittleren nichttechnischen Dienstes rückwirkend zum 01.09.2020 von Besoldungsgruppe A 6 nach A 7 angehoben. Außerdem werden künftig, beginnend ab dem Stellenplan 2022 alle Planstellen gemäß der Bewertung der Stellenbewertungskommission im Stellenplan ausgewiesen. Bisher wurden die Beamtendienstposten im Stellenplan nach der derzeitigen Besoldungsgruppe des Stelleninhabers dargestellt. Diese Änderung ist einmalig mit 24 Stellenhebungen verbunden, wovon insbesondere die Eingangsämter A 7 und A 9 g. D. betroffen sind. Eine finanzielle Auswirkung ergibt sich erst bei einer tatsächlichen Beförderung.

Tarifbeschäftigte haben einen Rechtsanspruch auf Eingruppierung und Vergütung in der Entgeltgruppe, deren Tätigkeitsmerkmalen die auszuübende Tätigkeit entspricht.

Beamte haben bei einer höheren Bewertung ihrer Stelle keinen unmittelbaren Anspruch auf Beförderung. Ob und wann eine nach der Bewertung des im Stellenplan ausgewiesenen Dienstpostens mögliche Beförderung vorgenommen wird, entscheidet der Dienstherr aufgrund der Leistungs- und Befähigungsbeurteilung unter Beachtung der laufbahn- und besoldungsrechtlichen Vorschriften nach pflichtgemäßem Ermessen.

Planstellen 2017 bis 2022

Aus dem Schaubild ist die Entwicklung der Planstellen seit dem Jahr 2017 ersichtlich.



Stellenplan 2022

Der Stellenplan 2022 enthält die zur Aufgabenerfüllung notwendigen 521,9 Planstellen.

Im Vergleich zum Vorjahr sind 9,25 Stellen mehr ausgewiesen.

Folgende **Veränderungen** sind 2022 berücksichtigt:

	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Stellenanteil
Stellenstreichungen		
<u>Stellenumwandlungen</u>		
Stabsstelle Digitalisierungsbeauftragter – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich besetzt	A 12	1,00
Stabsbereich Zentralstelle – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich besetzt	A 11	1,00
Fachbereich Vermessung und Flurneuordnung – Tarifstelle wurde im Beamtenbereich wieder besetzt	EG 8	1,00
Fachbereich Gesundheit – Tarifstelle wurde im Beamtenbereich wieder besetzt	EG 6	0,30
Fachbereich Bau, Umwelt und Gewerbeaufsicht – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich wieder besetzt	A 12	1,00
Fachbereich Wald und Naturschutz – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich wieder besetzt	A 11	1,00
Jobcenter – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich wieder besetzt	A 11	1,00
Jobcenter – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich wieder besetzt	A 12	0,60
Gesamtsumme	(-)	6,90
Stellenneuschaffungen		
Stabsbereich Kommunalaufsicht – Sozialdienst für Erwachsene	S 12	1,00
Stabsbereich Organisation und Informationstechnik – IT-Anwendungs- und Systemsupport	EG 9b	1,00
Zwischensumme		2,00
Teilfinanzierte Stellenneuschaffungen		
Fachbereich Soziale Sicherung und Integration – Teilhabemanagement	S 12	1,25
Fachbereich ÖPNV und Straßenbau – Stelle 50 % E-Mobilität und 50 % Ladeinfrastruktur (kw Vermerk 31.12.2025)	EG 11	1,00
Zwischensumme		2,25
Gegenfinanzierte Stellenneuschaffungen		
Fachbereich Gesundheit – Sachbearbeitung Gesundheits- und Versorgungsverwaltung	A 10	1,00
Fachbereich Gesundheit – Sachbearbeitung Infektionsschutz Infothek	EG 5	1,00

Fachbereich Gesundheit – Sachbearbeitung Infektionsschutz	EG 8	1,00
Fachbereich Wald und Naturschutz – Naturschutzfachkraft mit Schwerpunkt Biodiversität	EG 10	1,00
Fachbereich Landwirtschaft – Pflanzenproduktionsberatung	EG 10	1,00
Zwischensumme		5,00
<u>Stellenumwandlungen</u>		
Stabsstelle Digitalisierungsbeauftragter – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich besetzt	EG 12	1,00
Stabsbereich Zentralstelle – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich besetzt	EG 11	1,00
Fachbereich Vermessung und Flurneuordnung – Tarifstelle wurde im Beamtenbereich wieder besetzt	A 8	1,00
Fachbereich Gesundheit – Tarifstelle wurde im Beamtenbereich wieder besetzt	A 9 m. D.	0,30
Fachbereich Bau, Umwelt und Gewerbeaufsicht – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich wieder besetzt	EG 11	1,00
Fachbereich Wald und Naturschutz – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich wieder besetzt	EG 10	1,00
Jobcenter – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich wieder besetzt	EG 11	1,00
Jobcenter – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich wieder besetzt	EG 11	0,60
Gesamtsumme	(+)	16,15
Saldo (Stellenneuschaffungen – Stellenstreichungen)	(+)	9,25

Übersicht Personalaufwendungen

Produktgruppe	Bezeichnung	Personalaufwendungen							Gesamt
		40110000	40120000	40190000	40210000	40220000	40320000	40410000	
1110	Steuerung	236.176	125.411		80.100	12.896	25.955	7.300	487.838
1111	Geschäftsstelle Kreistag	74.700			35.200	1.800	3.800	6.500	122.000
1112	Steuerungsunterstützung, Controlling	277.636	147.456		73.627	14.631	23.651	15.573	552.574
1113	Rechnungsprüfung	250.519	112.400		88.977	11.200	20.100	15.650	498.846
1114	Zentrale Funktionen	174.745	433.525		62.064	37.404	72.650	8.749	789.137
1120	Organisation und EDV	404.813	485.162		135.768	46.080	97.732	24.854	1.194.409
1121	Personalwesen	433.700	508.564		1.183.600	57.396	124.693	35.500	2.343.453
1122	Finanzverwaltung, Kasse	156.437	297.200		15.757	29.600	60.200	9.086	568.280
1123	Justizariat und Versicherungen	13.021	142.457		1.104	14.211	231.710	811	403.314
1124	Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement	146.245	983.938		54.059	93.534	194.850	8.411	1.481.037
1125	Fuhrpark	3.320	39.568		1.200	3.319	8.034	300	55.741
1126	Zentrale Dienstleistungen	237.022	361.530		100.776	35.178	68.078	17.772	820.356
1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	10.443	121.727		3.632	12.097	24.383	2.946	175.228
1131	Kommunalaufsicht	107.780	44.608		26.155	4.418	1.835	5.770	190.566
THH 1	Ergebnis	2.526.557	3.803.549	0	1.862.020	373.763	957.670	159.221	9.682.780
1210	Wahlen	87.029	51.925		16.113	5.222	10.645	6.418	177.352
1220	Ordnungswesen	241.555	266.373		89.180	18.765	54.009	14.636	684.518
1221	Verkehrswesen	379.244	718.274		131.649	76.662	138.567	29.110	1.473.505
1222	Ausländer- und Einbürgerungswesen	102.566	169.715		25.775	16.918	34.131	6.980	356.085
1223	Personenstandswesen	29.086	2.041		10.548	202	417	2.260	44.554
1226	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung	236.700	414.400		86.100	25.600	69.000	14.900	846.700
1260	Brandschutz	55.700	41.900		11.700	4.200	8.500	3.300	125.300
1280	Katastrophenschutz	29.700	2.200		2.300	200	400	2.000	36.800
4110	Kliniken	51.099			206.412			3.431	260.942
4140	Maßnahmen der Gesundheitspflege	94.700	404.700		20.600	39.500	82.100	7.000	648.600
THH 2	Ergebnis	1.307.377	2.071.528	0	600.379	187.270	397.769	90.032	4.654.355
2120	Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen	6.340	366.200		2.362	37.996	76.602	277	489.777
2130	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen	53.260	338.500		19.838	33.604	75.298	2.323	522.823
2140	Schülerbezogene Leistungen	36.604	68.000		16.349	6.800	13.500	3.181	144.435
2150	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen	41.500	226.500	10.600	15.200	24.200	48.800	4.300	371.100
2521	Kreisarchiv	37.300	113		11.200	13	23	2.600	51.249
2620	Musikpflege	8.400			3.200			1.000	12.600
THH 3	Ergebnis	183.404	999.313	10.600	68.149	102.614	214.223	13.681	1.591.984

Landkreis Heidenheim

Produktgruppe	Bezeichnung	Personalaufwendungen							Gesamt
		40110000	40120000	40190000	40210000	40220000	40320000	40410000	
3110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	369.062	424.312		139.459	42.343	84.858	28.477	1.088.511
3120	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	238.300	1.118.900		87.400	111.600	219.100	14.700	1.790.000
3130	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler	166.939	94.156		59.105	9.382	19.057	10.484	359.123
3140	Soziale Einrichtungen	55.673	530.038		20.788	48.957	100.564	3.070	759.090
3150	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	18.600			6.500			900	26.000
3170	Betreuungsleistungen	86.698	130.744		25.846	12.979	25.059	4.284	285.610
3180	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	173.285	583.076		64.125	58.198	115.190	11.701	1.005.575
3190	Leistungen für Bildung und Teilhabe	78.513	9.564		15.382	968	1.902	6.446	112.775
3210	Eingliederungshilferecht	354.348	698.575		92.104	69.778	138.144	19.296	1.372.245
3710	Schwerbehindertenrecht	90.500	169.900		33.000	16.900	34.400	7.200	351.900
3720	Soziales Entschädigungsrecht	68.500			23.800			3.600	95.900
THH 4	Ergebnis	1.700.417	3.759.265	0	567.509	371.107	738.275	110.157	7.246.730
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen	4.570	417.415		1.804	41.644	82.118	348	547.899
3630	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	684.257	2.436.613	3.000	234.312	247.895	481.085	55.760	4.142.922
3650	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	109.742	196.886		40.183	19.711	39.740	10.436	416.698
3680	Kooperation und Vernetzung	402	133.231		148	2.076	24.842	14	160.713
3690	Unterhaltsvorschussleistungen	77.330	293.255		28.252	29.374	58.415	5.242	491.868
THH 5	Ergebnis	876.300	3.477.400	3.000	304.700	340.700	686.200	71.800	5.760.100
5110	Kreisplanung, Bauleitplanung	18.715	18.095		3.799	1.828	3.061	2.150	47.648
5111	Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen	564.500	196.800		105.100	18.100	38.200	37.000	959.700
5210	Bauordnung	194.762	268.962		44.628	26.761	51.883	20.132	607.128
5220	Wohnungsbauförderung	2.114	5.465		944	506	1.114	411	10.554
5230	Denkmalschutz und Denkmalpflege	9.870	97		4.365	9	20	1.317	15.678
5420	Kreisstraßen	129.307	586.859		39.559	47.776	121.638	8.722	933.861
5430	Landesstraßen	80.141	510.056		24.446	42.452	110.620	5.450	773.165
5440	Bundesstraßen	41.003	343.685		12.507	28.472	74.742	2.789	503.198
5470	Verkehrsbetriebe, ÖPNV	26.045	174.400		12.030	17.100	31.700	1.948	263.224
5520	Gewässerschutz, Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen	90.040	343.663		20.227	34.233	63.420	7.282	558.865
5540	Naturschutz und Landschaftspflege	46.289	238.300		16.557	23.000	47.000	3.476	374.622
5550	Forstwirtschaft	430.311	152.100		143.443	14.000	31.200	25.424	796.478
5551	Landwirtschaft	118.700	536.500		42.100	49.300	99.600	7.600	853.800
5610	Umweltschutzmaßnahmen	213.542	199.464		75.854	19.436	38.216	17.413	563.925
5620	Arbeitsschutz	114.771	106.661		21.083	15.469	18.866	7.296	284.146
5710	Wirtschaftsförderung	64.183	39.461		23.400	3.970	8.030	3.300	142.344
5750	Tourismus	85.153	76.876		30.900	7.634	15.352	5.600	221.515
THH 6	Ergebnis	2.229.445	3.797.444	0	620.941	350.047	754.663	157.309	7.909.851
Gesamt		8.823.500	17.908.500	13.600	4.023.700	1.725.500	3.748.800	602.200	36.845.800

Erläuterungen zu den Personalaufwendungen

Dienstbezüge (Sachkonten 40110000 und 40120000)

Im Beschäftigtenbereich im kommunalen Bereich (TVöD VKA) sowie im Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD SuE) und der Pflege (TVöD P) ergibt sich aufgrund der Tarifabschlüsse für das Jahr 2022 Folgendes:

Ab April 2021 wurden die Tabellenentgelte durchschnittlich um 1,4 Prozent erhöht. Das Tabellenentgelt erhöht sich ab April 2022 durchschnittlich um weitere 1,8 Prozent.

Beschäftigte nach dem TVöD P erhalten ab 1. März 2021 eine Pflegezulage in Höhe von monatlich 70 Euro. Die Pflegezulage erhöht sich ab 1. März 2022 auf monatlich 120 Euro. Ab 1. Januar 2023 nimmt diese Zulage dynamisch an Tariferhöhungen teil. In Ergänzung hierzu erhalten Beschäftigte nach dem TVöD P ab 1. März 2021 zuzüglich zum Tabellenentgelt eine nicht dynamische Zulage in Höhe von monatlich 35 Euro.

Die Ausbildungsentgelte für Auszubildende und Praktikanten haben sich ab April 2021 um einen Festbetrag von 25 Euro erhöht. Ab April 2022 werden diese um einen weiteren Festbetrag von 25 Euro erhöht.

Auszubildende erhalten in jedem Ausbildungsjahr einen Lernmittelzuschuss in Höhe von 50 Euro.

Der Tarifabschluss im kommunalen Bereich (TVöD VKA) sowie im Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD SuE) und der Pflege (TVöD P) hat jeweils eine Laufzeit von 28 Monaten – bis einschließlich Dezember 2022. Somit besteht diesbezüglich für das Jahr 2022 Planungssicherheit im Beschäftigtenbereich.

Bei der Beamtenbesoldung orientiert sich die Landesregierung in der Regel an den Erhöhungen im Tarifbereich des Landes. Eine Aussage über den Tarifabschluss beim Land im Jahr 2022 sowie Umfang und Zeitpunkt einer Übertragung auf die Beamten ist im Voraus nicht möglich. Bei der Hochrechnung wurde eine lineare Steigerung von 1,5 Prozent für das ganze Jahr 2022 angesetzt.

Während im Beamtenbereich im Vergleich zum Planansatz 2021 trotz eingerechneter linearer Steigerung ein Rückgang von 285.600 Euro zu verzeichnen ist (Planansatz 2022: 8.823.500 Euro), erhöht sich hingegen im Tarifbereich unter Berücksichtigung der linearen Steigerung der Planansatz 2021 um 1.271.500 Euro (Planansatz 2022: 17.908.500 Euro). Dies ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass nahezu alle Stellenneuschaffungen im

Stellenplan 2022 im Tarifbereich geschaffen werden und dass mehrere Stellen im Beamtenbereich durch Tarifbeschäftigte nachbesetzt bzw. erstmalig besetzt wurden.

Bisher war der Planansatz für im Landratsamt Heidenheim eingesetzte Personen im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) und Bundesfreiwilligendienst (BFD) im Sachkonto 40120000 enthalten. Ab dem Haushaltsjahr 2022 erfolgt aufgrund geänderter Buchungssystematik die Planung auf dem Sachkonto 44500000, weshalb sich der Planansatz bei 40120000 entsprechend reduziert. Dem Produktbereich 44 (Sonstige ordentliche Aufwendungen) sind weitere Personalaufwendungen zugeordnet; es ergibt sich für das Haushaltsjahr 2022 bei diesem Produktbereich ein Gesamtbetrag von rund 235.200 Euro.

Versorgungsumlage an den Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (Sachkonto 40210000)

Der Landkreis ist kraft Gesetzes Mitglied des Kommunalen Versorgungsverbandes Baden-Württemberg (KVBW). Dem KVBW obliegt als Pflichtaufgabe die Gewährung der Versorgungsbezüge an die Beamten seiner Mitglieder. Er erhebt dafür eine Umlage, die sich nach den Dienstbezügen der aktiven Beamten und den Versorgungsbezügen der Ruhestandsbeamten bemisst.

Der Umlagesatz beträgt seit 2011 37 Prozent (einschließlich einem Anteil von 3 Prozentpunkten für den Einstieg in die Kapitaldeckung).

Aktuell besteht eine Umlagepflicht für 147 aktive Beamte und 59 Versorgungsempfänger. Die Umlage wird 2022 voraussichtlich 4.023.700 Euro betragen (+ 132.800 Euro). Diese Steigerung erklärt sich vor allem mit mehreren Ruhestandsfällen im höheren Besoldungsbereich. Für die im Rahmen der Verwaltungsreform übernommenen Beamten werden die Versorgungslasten weiterhin vom Land getragen (ab 2022: 35 aktive Beamte und 28 Versorgungsempfänger).

Umlage an Zusatzversorgungskassen (Sachkonto 40220000)

Die Arbeitnehmer und Auszubildenden des Landkreises haben einen tariflichen Anspruch auf eine zusätzliche Alters-, Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenversorgung (Betriebsrente).

Der Landkreis ist dazu Mitglied der Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbands Baden-Württemberg (ZVK) und seit 2005 – für die im Rahmen des Verwaltungsstruktur-Reformgesetzes vom Land übernommenen Tarifbeschäftigten – Beteiligter bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL).

Die VBL erhebt derzeit eine Umlage vom Arbeitgeber von 6,45 Prozent und einen Arbeitnehmeranteil von 1,81 Prozent (Gesamthebesatz 8,26 Prozent).

Bei der ZVK beträgt der Gesamthebesatz aktuell 10,54 Prozent bei einem Arbeitgeberanteil von 9,99 Prozent (Umlage 5,75 Prozent, Sanierungsgeld 3,7 Prozent, Zusatzbeitrag 0,54 Prozent) und einem Arbeitnehmeranteil von 0,55 Prozent.

Umlagepflichtig sind aktuell bei der ZVK 410 und bei der VBL 35 Personen. Der Arbeitgeberaufwand für die Betriebsrente wird 2022 voraussichtlich 1.725.500 Euro betragen (+ 89.000 Euro).

Arbeitgeberanteil an der Sozialversicherung (Sachkonto 40320000)

Mit Einführung des Gesundheitsfonds ab 01.01.2009 gilt in der gesetzlichen Krankenversicherung ein allgemeiner Beitragssatz von aktuell 14,6 Prozent (Zusatzbeitrag von durchschnittlich 1,3 Prozent, den sich der Arbeitgeber und der Arbeitnehmer je hälftig teilen).

Daneben wird von den Krankenkassen eine Umlage zum Ausgleich der finanziellen Belastungen aus dem Mutterschutz (Umlage U 2) mit kassenspezifischen Umlagesätzen zwischen 0,19 Prozent und 0,75 Prozent erhoben.

Der Arbeitgeberanteil am Rentenversicherungsbeitrag beträgt zurzeit 9,3 Prozent (von 18,6 Prozent) und am Arbeitslosenversicherungsbeitrag 1,2 Prozent (von 2,4 Prozent).

Am Pflegeversicherungsbeitrag beträgt der Arbeitgeberanteil aktuell 1,525 Prozent (von 3,05 Prozent).

Bei unveränderten Beitrags- und Umlagesätzen werden 2022 voraussichtlich Gesamtausgaben von 3.748.800 Euro anfallen (+ 181.400 Euro).

Beihilfe (Sachkonto 40410000)

Der Landkreis hat die Beihilfegewährung an seine Beamten und Tarifbeschäftigten mit Beihilfeanspruch an den KVBW übertragen, der dafür eine personenbezogene Umlage erhebt. Im Gegensatz zu den Versorgungsleistungen sind die Beihilfeaufwendungen für die im Rahmen der Verwaltungsreform übernommenen Bediensteten auf den Landkreis übergegangen. Aktuell sind 184 aktive Beamte und 92 Tarifbeschäftigte umlagepflichtig; der Gesamtaufwand beträgt 2022 voraussichtlich 602.200 Euro (+ 65.000 Euro).

Finanzplanung 2021 - 2025 gem. § 9 GemHVO mit Erläuterungen

Vorbemerkungen

Gemäß § 85 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit der Gemeindehaushaltsverordnung haben die Kommunen ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen, wobei das erste Planungsjahr der Finanzplanung das derzeit noch laufende Haushaltsjahr ist. In der Finanzplanung sind Umfang und Zusammensetzung der voraussichtlichen Aufwendungen und Auszahlungen und die Finanzierungsmöglichkeiten darzustellen.

Nach § 9 Abs. 3 der Gemeindehaushaltsverordnung sollen bei der Aufstellung und Fortschreibung des Finanzplans die vom Innenministerium auf der Grundlage der Empfehlungen des Stabilitätsrats bekannt gegebenen Orientierungsdaten berücksichtigt werden. Diese Orientierungsdaten werden üblicherweise im jährlichen Haushaltserlass bekannt gegeben. Der Haushaltserlass für die Haushalts- und Finanzplanung 2022 ff. vom 04. August 2021 sowie die Empfehlungen der Beratungen der Gemeinsamen Finanzkommission am 24. November 2021 sehen für die Mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2023 bis 2025 der Landkreise keine konkreten Angaben vor. Bei den Kopfbeträgen wurde deshalb eine Steigerung um jährlich 1,0 % zu Grunde gelegt. Die Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden wurden entsprechend dem Steueraufkommen der baden-württembergischen Kommunen nach der Steuerprognose vom Mai 2021 hochgerechnet.

Folgende Daten bilden die Basis für die Berechnung der Mittelfristigen Finanzplanung:

Jahr	Steuerkraftsumme der kreisangehörigen Gemeinden		Kopfbetrag je EW	Hebesatz Land	EW-Zahl Lkr HDH
2021	90,2%	194.550.344 €	738 €	29,72%	132.832
2022	100,0%	215.649.898 €	793 €	28,99%	132.940
2023	106,0%	228.588.892 €	801 €	28,99%	133.206
2024	105,7%	241.618.459 €	809 €	28,99%	133.472
2025	104,3%	252.008.052 €	817 €	28,99%	133.739

Im Übrigen wurden bei der Erstellung der Finanzplanung folgende jährliche Steigerungsraten zugrunde gelegt:

- Personalaufwendungen: + 2,0 %
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: + 1,0 %
- Aufwendungen und Erstattungen im sozialen Leistungsbereich: + 4,0 %

Mittelfristiger Finanzplan – Ergebnishaushalt

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Pla- nung 2023	Pla- nung 2024	Pla- nung 2025
			TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	980	1.264	1.264	1.264	1.264
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	147.803	155.025	159.435	162.614	170.433
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	806	875	1.041	1.130	1.042
4	+	Sonstige Transfererträge	3.655	3.491	3.631	3.776	3.927
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.195	2.190	2.233	2.278	2.324
6	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	496	507	517	527	538
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.730	12.946	13.205	13.469	13.739
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	302	390	339	366	391
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.539	1.591	1.596	1.594	1.594
11	=	Ordentliche Erträge	171.505	178.280	183.262	187.020	195.252
12	-	Personalaufwendungen	35.378	36.846	37.583	38.334	39.101
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.940	13.714	13.483	13.587	13.692
15	-	Abschreibungen	5.007	5.668	5.469	5.486	5.371
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	763	570	602	604	632
17	-	Transferaufwendungen	90.935	95.515	98.057	101.477	103.102
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.548	27.133	27.773	28.437	29.125
19	=	Ordentliche Aufwendungen	172.571	179.445	182.966	187.925	191.023
20	=	Veranschlagtes Ordentliches Ergebnis	-1.066	-1.165	296	-905	4.229
		nachrichtlich					
28		Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen: Entnahme aus der Rücklage aus Über- schüssen des ordentlichen Ergebnis		-1.165		-905	

Im Einzelnen (zu Spalte 1 des Zahlenteils):**Nr. 1 Steuern und ähnliche Abgaben**

Die Veranschlagung der Wohngeldentlastung des Landes aus der Umsetzung des SGB II wurde für das Planjahr 2022 sowie für die Planjahre 2023 bis 2025 mit je 1.264.262 Euro fortgeschrieben.

Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen

- Die **Schlüsselzuweisungen** basieren auf den vorstehend genannten Kopfbeträgen.
- Die **Zuweisungen** des Landes nach **§ 11 Abs. 1 FAG** wurden entsprechend der prognostizierten Entwicklung der Einwohnerzahlen des Landkreises fortgeschrieben.
- Weitere Teilbeträge entfallen auf die **Zuweisungen** des Landes für die **Eingliederung unterer Sonderbehörden** in das Landratsamt 1995 und 2005. Diese Zuweisungen wurden entsprechend den gesetzlichen Vorgaben fortgeschrieben.
- Die **Sachkostenbeiträge** für die Schulen wurden ausgehend vom Planansatz 2022 im gesamten Finanzplanungszeitraum mit einer leichten Steigerung veranschlagt.
- Die **Zuweisungen** für die **Schülerbeförderung** wurden mit rund 2,7 Mio. Euro unverändert fortgeschrieben.
- Bei den **Zuweisungen** für die **Kreisstraßen** wird mit einem gleich bleibenden Betrag wie 2022 gerechnet.
- Die vom Land gewährte **Zuweisung** nach dem FAG zur **Förderung des ÖPNV** wurde auf dem Niveau des Planansatzes 2022 belassen.
- Die Weitergabe der **Bundesbeteiligung** nach § 46 a SGB XII für die **Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung** basieren auf 100 % der Nettoaufwendungen des laufenden Jahres.
- Der **Sozialhilfelausgleich** des Landes wurde 2022 mit rund 3,6 Mio. Euro veranschlagt und 2023 bis 2025 unverändert fortgeschrieben.
- Die **Grunderwerbsteuer** wurde 2022 auf 8,5 Mio. Euro erhöht und für die Planjahre 2023 bis 2025 in gleicher Höhe fortgeschrieben.
- Die **Leistungsbeteiligung des Bundes nach dem SGB II** wurde ausgehend von den Aufwendungen mit einem Erstattungsbetrag von 71,50 % veranschlagt und wurde für die Jahre 2023 bis 2025 mit jeweils 4 % fortgeschrieben. Darin enthalten ist die Entlastung für die Eingliederungshilfe (35,20 % Anteil KdU).

- Als Bemessungsgrundlage für die **Kreisumlage** dienen die fortgeschriebenen Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden.

Der Kreisumlagehebesatz beträgt inkl. Anteil Klinikum:

2023: 33,00 % (Anteil Klinikum 0,40 %-Punkte)

2024: 33,00 % (Anteil Klinikum 0,38 %-Punkte)

2025: 33,00 % (Anteil Klinikum 0,36 %-Punkte)

Nr. 3 Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge

Diese Position beinhaltet die auf die voraussichtlichen Nutzungsdauern **aufgelösten empfangenen Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträge**, die zur Herstellung oder Beschaffung von Verwaltungsvermögen Verwendung finden. Sie werden mit den bilanziellen Abschreibungen (siehe Nr. 15) saldiert und reduzieren somit die Belastung des ordentlichen Ergebnisses. Für die Jahre 2023 bis 2025 fand eine Fortschreibung entsprechend dem Investitionsprogramm statt. Basis bildet der Leitfaden zur Bilanzierung.

Nr. 4 Sonstige Transfererträge

Die Position beinhaltet die **Erstattungen aus dem sozialen Leistungsbereich**. Die Erstattungen wurden analog den Aufwendungen mit einer jährlichen Steigerungsrate von 4 % fortgeschrieben.

Nr. 5 Öffentlich-rechtliche Entgelte

Die Erträge aus **Gebühren und ähnlichen Entgelten** wurden mit einer jährlichen Steigerung von 2 % veranschlagt.

Nr. 6 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Auch bei den **Erträgen aus Verkauf, Mieten und Pachten sowie sonstigen Leistungsentgelten** wurde eine Steigerung von 2 % einkalkuliert.

Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Berücksichtigt werden hier vor allem **Erstattungen** von Bund, Land und Gemeinden für bestimmte Einzelzwecke, die im Wesentlichen regelmäßig anfallen, wie z. B. die Erstattungen für die gemeinschaftliche Straßenunterhaltung sowie Verwaltungs- bzw. Betreuungspauschalen für den Betrieb der staatlichen Gemeinschaftsunterkünfte für Flüchtlinge. Gemeinsam mit den **Eigenanteilen für die Schülerbeförderung** wurde hier eine Steigerungsrate gegenüber der Planung 2022 von 2 % berücksichtigt.

Nr. 8 Zinsen und ähnliche Erträge

Die Position beinhaltet die Verzinsung der HVG-Kapitaleinlage sowie die Dividenden aus der Kreisbaubeteiligung und aus den EnBW-Aktien. Die Zinserträge wurden ohne Änderung in den Jahren 2023 bis 2025 berücksichtigt. Des Weiteren sind hier die Zinserstattungen der Trägerdarlehen an das Klinikum Heidenheim entsprechend der Zinspläne veranschlagt.

Nr. 10 Sonstige ordentliche Erträge

Diese Position beinhaltet insbesondere die **Verwarnungs- und Bußgelder**, die konstant auf dem Niveau 2022 fortgeschrieben wurden.

Nr. 12 Personalaufwendungen

Bei der Veranschlagung der **Personalaufwendungen** wurde von tariflichen und sonstigen Erhöhungen von jeweils 2 % ausgegangen.

Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Diese Position beinhaltet neben den Bewirtschaftungskosten und Sachaufwendungen unter anderem auch Unterhaltungsmaßnahmen für Grundstücke und bauliche Anlagen. Für die **Bewirtschaftungskosten** und die übrigen **Sachaufwendungen** wurde von einer jährlichen Steigerung von 1 % ausgegangen.

Nr. 15 Planmäßige Abschreibungen

Die Abschreibungen wurden auf Grundlage der Planung 2022 fortgeschrieben. Abschreibungen für die Investitionen der Jahre 2023 bis 2024 wurden entsprechend dem Investitionsprogramm hinzuaddiert.

Nr. 16 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Bei der Kalkulation der **Zinsaufwendungen** wurden die bestehenden Verträge zuzüglich der prognostizierten Neuaufnahmen fortgeschrieben. Ebenso wurde das anfallende Verwarentgelt fortgeschrieben.

Nr. 17 Transferaufwendungen

- Bei der Veranschlagung der **sozialen Leistungen** wurde eine jährliche Steigerungsrate von 4,0 % zugrunde gelegt.
- Die an das Land zu entrichtende **FAG-Umlage** basiert auf einem Hebesatz von 22,10 %.
- Die **Unterstützungsleistungen für die Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH** in Form der Schuldendiensthilfe (Zins- und Tilgungserstattung) ist in Höhe der tatsächlichen Aufwendungen mit rund 0,66 Mio. Euro im Jahr 2022 veranschlagt. In

den Jahren 2023 bis 2025 ist die Schuldendiensthilfe mit fallender Tendenz eingeplant. Zu den Unterstützungsleistungen für die Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH kommen seit dem Jahr 2021 die Auflösung der geleisteten Investitionsförderungsmaßnahmen (Baukostenzuschüsse) hinzu.

- Die **für laufende Zwecke an verschiedene Einrichtungen zu zahlenden Zuschüsse** wurden konstant fortgeschrieben.
- Die Umlage an den **Kommunalverband für Jugend und Soziales** wurde entsprechend der Information des KVJS vom 10. September 2021 wie folgt veranschlagt:

Jahr	Hebesatz	Kopfbetrag pro Einwohner
2023	0,126 %	2,588 Euro
2024	0,123 %	2,589 Euro
2025	0,123 %	2,655 Euro

Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die Beteiligung des Landkreises an den Kosten der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II wurde mit einer jährlichen Steigerungsrate in Höhe von 4,0 % berücksichtigt.

Nr. 20 Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis schließt im Jahr 2024 trotz optimistischer Hochrechnung der Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden und gestiegenem Kopfbetrag mit einem Defizit ab. In den Jahren 2023 und 2025 kann bei einem konstanten Kreisumlagehebesatz von 33,0 %-Punkte ein Überschuss erzielt werden.

INVESTITIONSPROGRAMM

Nr.	THH	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2021 Euro	2022 Euro	2023 Euro	2024 Euro	2025 Euro
1		+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.035.740	2.809.930	3.172.140	1.879.140	84.140
	1	Steuerung und Finanzen					
		Zuweisung Land Schulbauförderung Technische Schule	631.000	1.353.800	1.247.000	1.400.000	
		Zuweisung Land Schulbauförderung Lindenbergsschule		480.000	116.000		
		Zuweisungen Land Kommunalen Sanierungsfond		112.000			
		Zuweisungen Land E-Ladestationen		120.000			
	2	Ordnung					
		Zuweisung vom Land Brandschutz	54.000	1.800			
		Zuweisung vom Land Regionalleitstelle Neubau / Umbau		125.000	125.000		
	3	Bildung					
		Lernfabrik 4.0	75.000				
		Zuweisung vom Land für Digitalpakt Schulen	202.480	309.440			
	6	Infrastruktur und Umwelt					
		Zuweisung Bund für Gemeinschaftsaufwand	51.120	65.750	62.000	57.000	62.000
		Zuweisung nach § 25 FAG	19.100	19.100	19.100	19.100	19.100
		Zuweisung Land für Gemeinschaftsaufwand	3.040	3.040	3.040	3.040	3.040
		Zuweisung Land GVFG 60 %		198.000	1.200.000	300.000	
		Anteil Kommunen Radwegbau		22.000	400.000	100.000	
3		+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	6	Infrastruktur und Umwelt					
		Straßenunterhaltung	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4		+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	287.000	1.522.000	1.802.000	2.082.000	2.362.000
	2	Ordnung					
		Rückfluss Trägerdarlehen Klinikum	287.000	1.522.000	1.802.000	2.082.000	2.362.000
6		= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.332.740	4.341.930	4.984.140	3.971.140	2.456.140

Nr.	THH	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2021 Euro	2022 Euro	2023 Euro	2024 Euro	2025 Euro
7		- Auszahlung für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	150.000	0	0	0
	1	Steuerung und Finanzen					
		Erweiterungsfläche Pistoriusschule		150.000			
8		- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.428.000	3.238.000	3.530.000	545.000	0
	1	Steuerung und Finanzen					
		Gebäude Technische Schule	3.100.000	1.935.000	1.500.000		
		Innovationskonzept Berufliche Schulen		500.000			
		Umbau / Renovierung Pistorius-Schule / Lindenbergsschule	260.000	125.000			
	2	Ordnung					
		Stat. Geschwindigkeitsmessanlagen		90.000	30.000	45.000	
		Digitale Alarmierung	30.000				
	4	Soziales					
		Mietereinbauten Gemeinschaftsunterkünfte	15.000	15.000			
	6	Infrastruktur und Umwelt					
		Ausbau / Neubau von Radwegen	20.000	330.000	2.000.000	500.000	
		K 3021 OD Hermaringen		240.000			
		Wegbegleitende Infrastruktur an Rad- und Wanderwegen	3.000	3.000			
9		- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.564.300	1.557.150	1.375.000	1.377.000	1.151.000
	1	Steuerung und Finanzen					
		Verwaltung (USV Serverräume / Hardware / Scanner)	52.500	100.000	50.000	50.000	50.000
		Ausbau E-Ladekonzeption	45.000	300.000			
	2	Ordnung					
		Stat. Geschwindigkeitsmessanlagen	90.000	108.000	108.000		
		Zulassungsstelle Self-Service Terminal		60.000			
		Beschaffung Fahrzeug Veterinärwesen	35.000				
		Beschaffung Fahrzeuge / Maschinen Brandschutz	450.000				
		Feuerlöschwesen	10.000	28.000	10.000	10.000	10.000
	3	Bildung					
		Schulen	490.800	685.650	949.000	1.079.000	833.000
		Lernfabrik 4.0	150.000				

Nr.	THH	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2021 Euro	2022 Euro	2023 Euro	2024 Euro	2025 Euro
	4	Soziales <i>Interdisziplinäre Frühförderstelle</i>	3.000				
	6	Infrastruktur und Umwelt <i>Beschaffung Geräte Straßenmeisterei</i>	203.000	273.000	258.000	238.000	258.000
		<i>Beschaffung Fahrzeug Straßenbauverwaltung</i>	35.000				
		<i>Beschaffung Messgerät Gewässerschutz</i>		2.500			
10		- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	37.246.000	8.425.000	8.425.000	8.425.000	8.425.000
	2	Ordnung <i>Eigenkapitalerhöhung Klinikum</i>	12.666.000	1.425.000	1.425.000	1.425.000	1.425.000
		<i>Ausleihungen ans Klinikum (Trägerdarlehen)</i>	24.580.000	7.000.000	7.000.000	7.000.000	7.000.000
11		- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	928.000	1.903.000	2.260.000	4.210.000	4.210.000
	2	Ordnung <i>Regionalleitstelle Neubau und Umbau</i>	121.000	1.188.000	1.150.000		
	3	Bildung <i>Erweiterung DHBW Heidenheim</i>	400.000	215.000	110.000		
	6	Infrastruktur und Umwelt <i>Brenzbahn Paket I</i>	350.000	100.000	500.000	1.710.000	1.710.000
		<i>Brenzbahn Paket II</i>	57.000	400.000	500.000	1.050.000	1.050.000
		<i>Brenzbahn Paket III</i>				1.450.000	1.450.000
12		- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	70.700	172.800	55.000	55.000	55.000
	1	Steuerung und Finanzen <i>Verwaltung</i>	20.000	89.000	5.000	5.000	5.000
	2	Ordnung <i>Katastrophenschutz</i>		30.000			
	3	Bildung <i>Schulen</i>	5.600	8.700	10.000	10.000	10.000
	4	Soziales <i>Verwaltung</i>	17.000	17.000	15.000	15.000	15.000
	5	Jugend <i>Verwaltung</i>	28.100	28.100	25.000	25.000	25.000
13		= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43.237.000	15.445.950	15.645.000	14.612.000	13.841.000
14		= Saldo aus Investitionstätigkeit	-41.904.260	-11.104.020	-10.660.860	-10.640.860	-11.384.860

Mittelfristiger Finanzplan – Finanzhaushalt

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Pla-nung 2023	Pla-nung 2024	Pla-nung 2025
			TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	980	1.264	1.264	1.264	1.264
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	147.803	155.025	159.435	162.614	170.433
3	+	sonstige Transfereinzahlungen	3.655	3.491	3.631	3.776	3.927
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen o-der Einrichtungen	2.195	2.190	2.233	2.278	2.324
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungs-entgelte	496	507	517	527	538
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumla-gen	13.650	12.871	13.130	13.394	13.664
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	302	390	339	366	391
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzah-lungen	932	993	993	993	993
9	+	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	170.012	176.732	181.593	185.264	193.584
10	-	Personalauszahlungen	35.378	36.846	37.583	38.334	39.101
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienst-leistungen	13.860	13.639	13.408	13.512	13.617
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	763	570	602	604	632
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investi-tionszuschüsse)	90.935	95.515	98.057	101.477	103.102
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszah-lungen	26.548	27.133	27.773	28.437	29.125
16	-	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	167.484	173.703	177.422	182.364	185.576
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.528	3.029	4.171	2.900	8.008

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Planung 2023 TEUR	Planung 2024 TEUR	Planung 2025 TEUR
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.036	2.810	3.172	1.879	84
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	10	10	10	10	10
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	287	1.522	1.802	2.082	2.362
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.333	4.342	4.984	3.971	2.456
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	150	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.428	3.238	3.530	545	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.564	1.557	1.375	1.377	1.151
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	37.246	8.425	8.425	8.425	8.425
28	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	928	1.903	2.260	4.210	4.210
29	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	71	173	55	55	55
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43.237	15.446	15.645	14.612	13.841
31	= Veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag aus Investitionstätigkeit	-41.904	-11.104	-10.661	-10.641	-11.385
32	= Veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-39.376	-8.075	-6.490	-7.741	-3.377
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	35.900	7.000	11.100	10.600	11.300
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	2.237	3.589	4.014	4.469	4.816
35	= Veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag aus Finanzierungstätigkeit	33.663	3.411	7.086	6.131	6.484
36	= Veranschlagte Änderung des Finanzmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	-5.713	-4.664	596	-1.611	3.107
	nachrichtlich:					
37	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn	38.860	15.574	10.910	11.505	9.895

Im Einzelnen (zu Spalte 1 des Zahlenteils):

Nr. 18 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind in den Jahren 2023 bis 2025 in den Bereichen Berufliche Schulen, Brandschutz und Kreisstraßen veranschlagt.

Nr. 20 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen

Hierbei handelt es sich um Einzahlungen aus dem Verkauf von Vermögensgegenständen.

Nr. 21 Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen

Seit dem Jahr 2021 sind die Rückflüsse der Trägerdarlehen an die Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH entsprechend der Tilgungspläne zzgl. der prognostizierten neuen Trägerdarlehen im Finanzplanungszeitraum berücksichtigt.

Nr. 24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

Lediglich im Planjahr wurden Mittel für den Erwerb eines Grundstückes eingeplant.

Nr. 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen

Diese Position beinhaltet Auszahlungen für die Gebäude der Technischen Schule, den Ausbau der stationären Geschwindigkeitsmessanlagen sowie dem Ausbau/Neubau von Radwegen.

Nr. 26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen

Hierin enthalten sind Anschaffungen für Sachvermögen größer 1.000 Euro ohne Umsatzsteuer. Berücksichtigt sind die Beschaffung von verschiedenen Maschinen, Fahrzeugen und Geräten im Bereich der Ordnungsverwaltung, der Schulen und der Straßenmeisterei.

Nr. 27 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen

Das Investitionsprogramm sieht ab 2023 zur Stabilisierung des Eigenkapitals der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH eine Erhöhung des Eigenkapitals in Höhe von 1,425 Mio. Euro jährlich vor (DS 027/2020). Des Weiteren werden rückzahlbare Trägerdarlehen mit einem gemittelten Wert von 7,0 Mio. Euro pro Jahr als Finanzierungsunterstützung der Baumaßnahme BA III veranschlagt.

Nr. 28 Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen

Mit dem Kreistagsbeschluss am 20.07.2020 (DS 86/2020) wurde dem Vorhaben des DRK Kreisverbands Aalen e. V., einen Neubau für die Integrierte Regionalleitstelle Ostwürttemberg in Aalen zu erstellen, zugestimmt. 2023 wurde die letzte Zahlung in Höhe von 1,15 Mio. Euro veranschlagt.

Entsprechend dem Kreistagsbeschluss vom 29.05.2017 (DS 052/2017) wurde im Jahr 2023 der letzte Finanzierungsanteil in Höhe von 0,11 Mio. Euro für die Erweiterung der DHBW Heidenheim eingeplant.

Im Bereich des teilweise zweigleisigen Ausbaus der Brenzbahn sieht das Investitionsprogramm des Landkreises für die Jahre 2023 bis 2025 einen Finanzierungsanteil von insgesamt 9,42 Mio. Euro vor.

Nr. 29 Auszahlung für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen

Hierbei handelt es sich um den Erwerb von Softwarelizenzen.

Nr. 33 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen

Im gesamten Finanzplanungszeitraum 2023 bis 2025 ist die maximal mögliche Kreditermächtigung zugrunde gelegt.

Nr. 36 Veranschlagte Änderung des Finanzmittelbestands zum Ende des HH-Jahres

Der Finanzierungsmittelbestand, d. h. der Saldo aus laufender Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit ist im Jahr 2024 negativ. Die gemäß § 22 Abs. 2 GemHVO geforderte Mindestliquidität wird im Planungszeitraum erreicht.

Nr. 37 Voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn

Die liquiden Eigenmittel sind im Wesentlichen gebunden durch Rückstellungen sowie übertragene Ermächtigungen der Vorjahre. Die nicht gebundenen liquiden Eigenmittel liegen im gesamten Finanzplanungszeitraum über der gemäß § 22 Abs. 2 GemHVO geforderten Mindestliquidität.

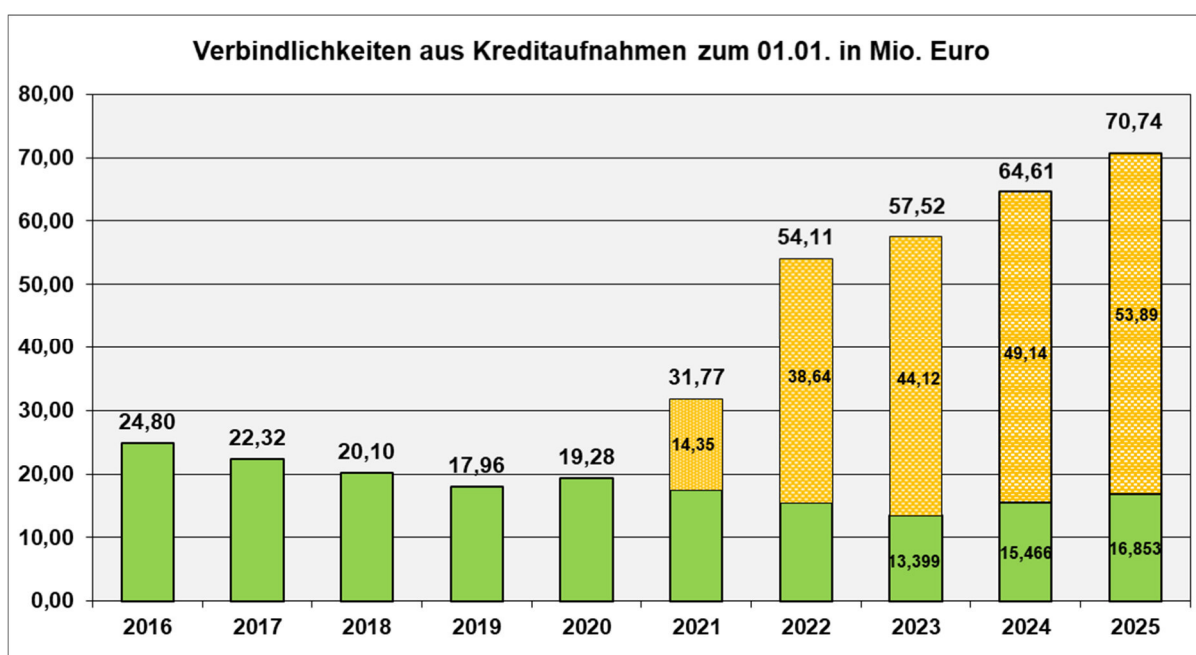
Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Finanzplanung				
			2021 EURO	2022 EURO	2023 EURO	2024 EURO	2025 EURO
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	12.860.486				
2	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	29.000.000				
3	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	3.000.000				
4	=	liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	38.860.486				
5	-	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	1.770.709				
6	+	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr					
7	+	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, -Beiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr 18, 19 GemHVO)	202.677				
8	+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestand (§ 3 Nr. 36 GemHVO)	-14.663.241	-4.664.087	595.665	-1.610.593	3.107.361
9	=	voraussichtliche Liquidität am Jahresende	22.629.214	10.909.584	11.505.249	9.894.656	13.002.016
10	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden					
11	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	7.055.544				
12	=	voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	15.573.670	10.909.584	11.505.249	9.894.656	13.002.016
13		nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	3.125.238	3.217.051	3.346.153	3.457.391	3.556.590

Allerdings ist die Finanzplanung 2023 ff. mit großen Unsicherheiten behaftet. Zum einen sind die tatsächlichen Entwicklungen bei den Schlüsselzuweisungen, auch in Abhängigkeit mit der Entwicklung der Einwohnerzahlen, mit einem großen Fragezeichen zu versehen, zum anderen kann die weitere Entwicklung der Steuerkraftsummen der Städte und Gemeinden aufgrund der Situation der Wirtschaftsunternehmen im Landkreis nur schwer eingeschätzt werden. Die Corona-Pandemie und deren Auswirkungen im Hinblick auf die wirtschaftlichen Folgen und deren Auswirkung auf die Finanzzuweisungen führen zu weiteren Unsicherheiten. In wie weit das Land Baden-Württemberg die Kommunen an den Tilgungsverpflichtungen einbindet, ist aktuell noch unklar. Die Landkreisverwaltung stellt mit der Steigerung der Steuerkraftsummen sowie mit der angenommen positiven Entwicklung des Kopfbetrags eine optimistische mittelfristige Finanzplanung auf.

Der Schuldenstand des **Kernhaushalts** entwickelt sich wie folgt:

Jahr	Anfangsstand am 01.01.	Zugang	Abgang	Endstand am 31.12.	
				Gesamt	davon rückzahlbare Trägerdarlehn
2021	31.768.800 €	24.580.000 €	2.237.058 €	54.111.742 €	38.643.000 €
2022	54.111.742 €	7.000.000 €	3.588.998 €	57.522.744 €	44.121.000 €
2023	57.522.744 €	11.100.000 €	4.014.330 €	64.608.414 €	49.143.800 €
2024	64.608.414 €	10.600.000 €	4.469.330 €	70.739.084 €	53.886.600 €
2025	70.739.084 €	11.300.000 €	4.815.580 €	77.223.504 €	58.349.400 €



■ Finanzierung Trägerdarlehn Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH (siehe o.g. Tabelle)

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl	Einheit	Ergebnis 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
1	2	3	4	5	6	7	8
ERTRAGSLAGE							
1. ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€	19.322.517	-1.066.185	-1.165.697	295.353	-904.804	4.229.427
Betrag je Einwohner	€/EW	145,51	- 8,03	- 8,77	2,22	- 6,78	31,62
Aufwandsdeckungsgrad	%	111,73	99,38	99,35	100,16	99,52	102,21
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€	40.538.246	31.728.533	38.037.743	36.503.250	34.359.609	40.229.845
Betrag je Einwohner	€/EW	305,28	238,86	286,13	274,04	257,43	300,81
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	24,61	18,39	21,20	19,95	18,28	21,06
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€	21.215.729	32.794.718	39.203.440	36.207.897	35.264.414	36.000.419
Betrag je Einwohner	€/EW	159,77	246,89	294,90	271,82	264,21	269,18
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	12,88	19,00	21,85	19,79	18,77	18,85
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	-2.653.348	0	9.000	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	16.669.170	-1.066.185	-1.156.697	295.353	-904.804	4.229.427
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	€	19.716.481	2.528.077	3.028.931	4.170.995	2.899.737	8.007.941
Betrag je Einwohner	€/EW	148,48	19,03	22,78	31,31	21,73	59,88
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€	1.861.663	2.237.058	3.588.998	4.014.330	4.469.330	4.815.580
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	17.854.818	291.019	-560.067	156.665	-1.569.593	3.192.361
Betrag je Einwohner	€/EW	134,46	2,19	- 4,21	1,18	- 11,76	23,87
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	3.038.122	3.125.238	3.217.051	3.346.153	3.457.391	3.556.590
8. voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende							
absoluter Betrag	€	32.139.570	15.573.670	10.909.584	11.505.249	9.894.656	13.002.016
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€	85.558.793					
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	53.419.223					
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	56,45					
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	43,55					
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	159,06					
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€	33.007.398					
Betrag je Einwohner	€/EW	248,57					
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	12.488.337	33.662.942	3.411.002	7.085.670	6.130.670	6.484.420

Kennzahl	Einheit	Ergebnis 2020	Planung 2021	Planung 2022
1	2	3	4	5
Kreisumlagequote				
Kreisumlage	€	68.007.740	67.119.869	69.007.967
Ordentliche Erträge	€	184.020.348	171.504.830	178.280.026
Kreisumlagequote	%	36,96	39,14	38,71
Netto-Steuer-Quote				
Aufkommen allgemeine Deckungsmittel	€	96.345.099	90.234.245	96.295.546
Ordentliche Erträge	€	184.020.348	171.504.830	178.280.026
Netto-Steuer-Quote	%	52,36	52,61	54,01
Finanzausgleichsquote				
Aufkommen Finanzausgleich i. w. S.	€	41.414.814	35.388.432	41.068.042
Ordentliche Erträge	€	184.020.348	171.504.830	178.280.026
Finanzausgleichsquote	%	22,51	20,63	23,04
Anteil Nettoressourcenbedarf an Kreisumlage				
Nettoressourcenbedarf Sozialwesen	€	68.219.270	73.505.516	79.413.024
Aufkommen Kreisumlage	€	68.007.740	67.119.869	69.007.967
Anteil Nettoressourcenbedarf an Kreisumlage	%	100,31	109,51	115,08
Sozialaufwandsquote				
Nettoressourcenbedarf Sozialwesen	€	68.219.270	73.505.516	79.413.024
Ordentliche Aufwendungen	€	164.697.831	172.571.015	179.445.723
Sozialaufwandsquote	%	41,42	42,59	44,25
Nettoinvestitionsquote				
Nettoinvestitionsrate	€	17.854.818	291.019	-560.067
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	€	27.004.232	43.237.000	15.445.950
Nettoinvestitionsquote	%	66,12	0,67	- 3,63
Zuwendungsquote				
Investitionszuwendungen	€	648.150	1.035.740	2.809.930
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	€	27.004.232	43.237.000	15.445.950
Zuwendungsquote	%	2,40	2,40	18,19
Fremdfinanzierungsquote				
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	€	14.350.000	35.900.000	7.000.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	€	27.004.232	43.237.000	15.445.950
Fremdfinanzierungsquote	%	53,14	83,03	45,32
Eigenfinanzierungsquote				
Zuwendungsquote	%	2,40	2,40	18,19
Fremdfinanzierungsquote	%	53,14	83,03	45,32
Eigenfinanzierungsquote	%	44,46	14,57	36,49
Reinvestitionsquote				
Auszahlungen für Sachinvestitionen	€	3.763.176	5.063.000	4.967.950
Abschreibungen auf Sachvermögen	€	3.837.922	3.834.290	4.324.087
Reinvestitionsquote	%	98,05	132,05	114,89

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
		2023	2024	2025	2026
Jahr	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
2018	110	110	0	0	0
2019	0	0	0	0	0
2020	1.500	1.500	0	0	0
2021	2.650	1.150	1.500	0	0
2022	6.420	1.000	1.210	4.210	0
Summe:	10.680	3.760	2.710	4.210	0
<u>Nachrichtlich:</u> im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen		11.100	10.600	11.300	0

Erläuterung:

	aus 2018 bis 2020:	aus 2021:	aus 2022:
Gebäude Technische Schule (Investitionsprogramm Nr. 8)	0 €	0 €	1.500.000 €
Regionalleitstelle Neubau/Umbau (Investitionsprogramm Nr. 11)	0 €	1.150.000 €	0 €
Erweiterung DHBW Heidenheim (Investitionsprogramm Nr. 11)	110.000 €	0 €	0 €
Brenzbahn (Investitionsprogramm Nr. 11)	1.500.000 €	1.500.000 €	4.920.000 €

Übersicht über die Rücklagen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2022	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 31.12.2022
	TEUR	
1. Ergebnisrücklagen	33.445	33.384
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	33.445	33.384
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
Rücklagen gesamt	33.445	33.384

Übersicht über die Rückstellungen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2022
	TEUR
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	308
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	88
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	220
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	0
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	0
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	0
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	0
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	5.985
Rückstellungen gesamt	6.293

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2022	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 31.12.2022
	TEUR	
1.1 Anleihen	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	54.112	57.523
1.2.1 Bund		
1.2.2 Land		
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände		
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen		
1.2.5 Kreditinstitute	54.112	57.523
1.2.6 sonstige Bereiche		
1.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	1.081	800
1. Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt	55.192	58.323

Nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)

2.1 Anleihen	0	0
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0	0
2.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)	0	0
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
2. Voraussichtliche Gesamtschulden Sondervermögen mit Sonderrechnung	0	0

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung

3.1 Anleihen	0	0
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	54.112	57.523
3.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)	0	0
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	1.081	800
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3 + 3.4	55.192	58.323
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	0	0
3. Konsolidierte Gesamtschulden	55.192	58.323

Übersicht über die einzelnen Kredite im Haushaltsjahr 2022

Lfd. Nr.	Gläubiger (Verwendungszweck)	Schuldaufnahme	Tilgungsplan (Laufzeit und Jahresraten)	ursprünglicher Schuldbetrag	Tilgungssoll bis 31.12.2021	Schuldenstand auf 01.01.2022	Neuaufnahme	Schuldendienst im Planjahr			Voraussichtlicher Schuldenstand 31.12.2022	Bemerkungen	
								Zinssatz	Zins	Tilgung			
				Euro	Euro	Euro	Euro	%	Euro	Euro	Euro		

1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

1.2.6 Kreditmarkt

1.	Landeskreditbank Baden-Württemberg/KfW-Förderbank aus Infrastrukturprogramm "Kommune direkt" (Gewerbliche Schule) Nr. 557.700185.0	2006	Ab 15.08.2009 in 33 Halbjahresraten von 58.830 Euro und einer Schlussrate von 58.610 Euro Zinsen halbjährlich nachträglich	2.000.000,00	1.470.750,00	529.250,00	0	3,100	15.494,89	117.660,00	411.590,00	Festzinssatz bis 15.02.2026 (Gesamtlaufzeit)
2.	Landeskreditbank Baden-Württemberg/KfW-Förderbank aus Infrastrukturprogramm "Kommune direkt" (Gewerbliche Schule) Nr. 557.700198.4	2006	Ab 15.02.2010 in 33 Halbjahresraten von 88.240 Euro und einer Schlussrate von 88.080 Euro Zinsen halbjährlich nachträglich	3.000.000,00	2.117.760,00	882.240,00	0	3,300	27.657,96	176.480,00	705.760,00	Festzinssatz bis 15.08.2026 (Gesamtlaufzeit)
3.	Landeskreditbank Baden-Württemberg/KfW-Förderbank aus Investitionskredit "Kommune direkt" (Schulen) Nr. 557.701423.2	2010	Ab 15.05.2014 in vierteljährlichen Raten von 24.460 Euro und einer Schlussrate von 24.180 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	1.663.000,00	758.260,00	904.740,00	0	0,100	868,06	97.840,00	806.900,00	Festzinssatz bis 15.02.2031 (Gesamtlaufzeit)
4.	Landeskreditbank Baden-Württemberg/KfW-Förderbank aus Investitionskredit "Kommune direkt" (Verwaltungsgebäude) Nr. 557.701424.9	2010	Ab 15.05.2014 in vierteljährlichen Raten von 4.960 Euro und einer Schlussrate von 4.680 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	337.000,00	153.760,00	183.240,00	0	0,100	175,80	19.840,00	163.400,00	Festzinssatz bis 15.02.2031 (Gesamtlaufzeit)
5.	Landesbank Baden-Württemberg Nr. 605187436	1999	Ab 15.10.2000 in vierteljährlichen Raten von 8.308,49 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	664.679,45	639.753,75	24.925,70	0	4,790	596,98	24.925,70	0,00	Festzinssatz bis 15.07.2022 (Gesamtlaufzeit)
6.	Landesbank Baden-Württemberg Nr. 605209669	1999	Ab 01.01.2001 in vierteljährlichen Raten von 61.866,32 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	4.946.582,37	4.701.840,31	244.742,06	0	5,330	8.098,54	244.742,06	0,00	Festzinssatz bis 01.10.2022 (Gesamtlaufzeit)
7.	Landesbank Baden-Württemberg Nr. 605715599	2001	Ab 01.01.2003 in vierteljährlichen Raten von 18.750,00 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	1.500.000,00	1.275.000,00	225.000,00	0	4,980	9.804,38	75.000,00	150.000,00	Festzinssatz bis 01.10.2024 (Gesamtlaufzeit)
8.	Bremer Landesbank Kreditanstalt Oldenburg Nr. 6293615017	2002	Ab 31.03.2004 in vierteljährlichen Raten von 18.750 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	1.500.000,00	1.350.000,00	150.000,00	0	4,655	5.673,29	75.000,00	75.000,00	Festzinssatz bis 31.12.2023 (Gesamtlaufzeit)
9.	Landesbank Baden-Württemberg Nr. 606362185	2003	Ab 01.01.2005 in vierteljährlichen Raten von 10.362,50 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	829.000,00	621.750,00	207.250,00	0	(4,640) 4,710	9.029,36	41.450,00	165.800,00	Festzinssatz bis 01.01.2014 = 4,640% bis 01.10.2026 = 4,710% (Gesamtlaufzeit)
10.	Landesbank Baden-Württemberg Nr. 606768882	2005	Ab 30.06.2006 in vierteljährlichen Raten von 18.750,00 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	1.500.000,00	1.181.250,00	318.750,00	0	(3,595) 3,665	10.651,41	75.000,00	243.750,00	Festzinssatz bis 31.03.2014 = 3,595% bis 31.03.2026 = 3,665% (Gesamtlaufzeit)
11.	Bayerische Landesbank Nr. 6'3994879	2005	Ab 31.03.2007 in vierteljährlichen Raten von 18.750,00 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	1.500.000,00	1.125.000,00	375.000,00	0	3,569	12.379,97	75.000,00	300.000,00	Festzinssatz bis 31.12.2026 (Gesamtlaufzeit)
12.	Landesbank Baden-Württemberg Nr. 607117699	2006	Ab 02.01.2007 in vierteljährlichen Raten von 18.750,00 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	1.500.000,00	1.125.000,00	375.000,00	0	3,470 3,510	12.175,31	75.000,00	300.000,00	Festzinssatz bis 02.01.2015 = 3,470% bis 02.10.2026 = 3,510% (Gesamtlaufzeit)

Lfd. Nr.	Gläubiger (Verwendungszweck)	Schuldaufnahme	Tilgungsplan (Laufzeit und Jahresraten)	ursprünglicher Schuldbetrag Euro	Tilgungssoll bis 31.12.2021 Euro	Schuldenstand auf 01.01.2022 Euro	Neuaufnahme Euro	Schuldendienst im Planjahr			Voraussichtlicher Schuldenstand 31.12.2022 Euro	Bemerkungen
								Zinssatz %	Zins Euro	Tilgung Euro		
13.	Westfälische Landschaft Bodenkreditbank Münster Nr. 500214400	2011	Ab 31.03.2013 in vierteljährlichen Raten von 25.000 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	2.000.000,00	900.000,00	1.100.000,00	0	3,790	40.268,76	100.000,00	1.000.000,00	Festzinssatz bis 31.12.2032 (Gesamtlaufzeit)
14.	Kreissparkasse Heidenheim Nr. 6000269814	2011	Ab 31.03.2012 in vierteljährlichen Raten von 31.250 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	2.500.000,00	1.250.000,00	1.250.000,00	0	2,670	32.135,44	125.000,00	1.125.000,00	Festzinssatz bis 31.12.2021 (Gesamtlaufzeit bis 31.12.2031)
15.	Landesbank Baden-Württemberg Nr. 612663876	2012	Ab 30.03.2013 in vierteljährlichen Raten von 31.250 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	2.500.000,00	1.125.000,00	1.375.000,00	0	2,420	32.140,63	125.000,00	1.250.000,00	Festzinssatz bis 30.12.2032 (Gesamtlaufzeit)
16.	Kreissparkasse Heidenheim Nr. 6252022225 (Umschuldung)	2014	Ab 15.08.2014 in halbjährlichen Raten von 63.000 Euro Zinsen halbjährlich nachträglich	2.457.000,00	945.000,00	1.512.000,00	0	2,050	29.704,51	126.000,00	1.386.000,00	Festzinssatz bis 15.02.2024 (Gesamtlaufzeit bis 15.08.2033)
17.	KfW Nr. 01506507	2014	Ab 31.12.2014 in vierteljährlichen Raten von 25.000 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	4.000.000,00	1.400.000,00	2.600.000,00	0	0,620	15.655,00	200.000,00	2.400.000,00	Festzinssatz bis 15.11.2024 (Gesamtlaufzeit)
18.	KfW Nr. 13598870	2019	Ab 15.05.2021 in vierteljährlichen Raten von 29.465 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	3.300.000,00	88.395,00	3.211.605,00	0	0,310	9.818,96	117.860,00	3.093.745,00	Festzinssatz bis 15.05.2029 (Gesamtlaufzeit bis 15.02.2049)
19.	Deutsche Kreditbank AG Nr. 6703819315	2020	Ab 15.08.2021 in vierteljährlichen Raten von 110.200 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	11.020.000,00	220.400,00	10.799.600,00	0	0,189	20.098,82	440.800,00	10.358.800,00	Festzinssatz bis 15.05.2030 (Gesamtlaufzeit bis 15.05.2046)
20.	Deutsche Kreditbank AG Nr.6703914223	2020	Ab 15.08.2021 in vierteljährlichen Raten von 33.300 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	3.330.000,00	66.600,00	3.263.400,00	0	0,360	11.568,42	133.200,00	3.130.200,00	Festzinssatz bis 15.05.2030 (Gesamtlaufzeit bis 15.05.2046)
Summe				52.047.261,82	22.515.519,06	29.531.742,76	0		303.996,49	2.465.797,76	27.065.945,00	
21.	Kreditermächtigung 2021	2021		24.580.000,00		24.580.000,00		0,500	99.485,00	983.200,00	23.596.800,00	
22.	Kreditermächtigung 2022	2022					7.000.000,00	0,500	16.341,46	140.000,00	6.860.000,00	
Summe				24.580.000,00	0,00	24.580.000,00	7.000.000,00		115.826,46	1.123.200,00	30.456.800,00	
Gesamt				76.627.261,82	22.515.519,06	54.111.742,76	7.000.000,00		419.822,95	3.588.997,76	57.522.745,00	

Übersicht über die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Übersicht über die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit je Teilhaushalt (THH)

PG	Bezeichnung	THH 1	THH 2	THH 3	THH 4	THH 5	THH 6	Gesamt
Investitionszuwendungen								
1124	Zuweisungen vom Land (E-Ladestationen)	120.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	120.000 €
1124	Zuweisungen vom Land Kommunalen Sanierungsfond	112.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	112.000 €
1124	Zuweisungen vom Land Schulbauförderung Lindenbergsschule	480.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	480.000 €
1124	Zuweisungen vom Land Schulbauförderung Technische Schule	1.353.800 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.353.800 €
1260	Zuweisungen vom Land	0 €	126.800 €	0 €	0 €	0 €	0 €	126.800 €
2120	Zuweisungen vom Land (Digitalpakt Schulen)	0 €	0 €	16.880 €	0 €	0 €	0 €	16.880 €
2130	Zuweisungen vom Land (Digitalpakt Schulen)	0 €	0 €	292.560 €	0 €	0 €	0 €	292.560 €
5420	Zuweisungen vom Land GVFG	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	198.000 €	198.000 €
5420	Zuweisungen vom Bund	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	65.750 €	65.750 €
5420	Zuweisungen vom Land	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	22.140 €	22.140 €
5420	Zuweisung von Kommunen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	22.000 €	22.000 €
Summe Investitionszuwendungen		2.065.800 €	126.800 €	309.440 €	0 €	0 €	307.890 €	2.809.930 €
Veräußerung von Sachvermögen								
5420	Veräußerung von Sachvermögen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	10.000 €	10.000 €
Summe Veräußerung von Sachvermögen		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	10.000 €	10.000 €
Veräußerung von Finanzvermögen								
4110	Rückfluss Trägerdarlehen Klinikum	0 €	1.522.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.522.000 €
Summe Veräußerung von Finanzvermögen		0 €	1.522.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.522.000 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt		2.065.800 €	1.648.800 €	309.440 €	0 €	0 €	317.890 €	4.341.930 €

Übersicht über die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit je THH

PG	Bezeichnung	THH 1	THH 2	THH 3	THH 4	THH 5	THH 6	Gesamt
Baumaßnahmen								
1124	Erweiterungsfläche Pistorius-Schule	150.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	150.000 €
1124	Umbau / Renovierung Pistorius-Schule / Lindenbergsschule	125.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	125.000 €
1124	Gebäude Technische Schule	1.935.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.935.000 €
1124	Innovationskonzept Berufliche Schulen	500.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	500.000 €
1221	GMA Erneuerung Standorte (Gehäuse)	0 €	90.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	90.000 €
3140	Mietereinbauten Gemeinschaftsunterkünfte	0 €	0 €	0 €	15.000 €	0 €	0 €	15.000 €
5420	K 3009 Radweg	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	110.000 €	110.000 €
5420	K 3021 OD Hermaringen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	240.000 €	240.000 €
5420	K 3035 Radweg	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	220.000 €	220.000 €
5750	Wegbegleitende Infrastruktur	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	3.000 €	3.000 €
Summe Baumaßnahmen		2.710.000 €	90.000 €	0 €	15.000 €	0 €	573.000 €	3.388.000 €
Investitionsförderungsmaßnahmen								
1260	Regionalleitstelle - Neubau und Umbau	0 €	1.150.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.150.000 €
1260	Projekt Digitalfunk / USV	0 €	38.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	38.000 €
2150	Erweiterung DHBW Heidenheim	0 €	0 €	215.000 €	0 €	0 €	0 €	215.000 €
5470	Beteiligung Brenzbahn	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	500.000 €	500.000 €
Summe Investitionsförderungsmaßnahmen		0 €	1.188.000 €	215.000 €	0 €	0 €	500.000 €	1.903.000 €
Erwerb von Finanzvermögen								
4110	Eigenkapitalerhöhung Klinikum	0 €	1.425.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.425.000 €
4110	Trägerdarlehen Klinikum	0 €	7.000.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	7.000.000 €
Summe Erwerb von Finanzvermögen		0 €	8.425.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	8.425.000 €

Fortsetzung Übersicht über die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit je THH

PG	Bezeichnung	THH 1	THH 2	THH 3	THH 4	THH 5	THH 6	Gesamt
Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
1120	Betriebs- und Geschäftsausstattung (Hardware, Scanner, USV Serverräume)	100.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100.000 €
1124	E-Ladestationen (laut Konzeption)	300.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	300.000 €
1221	Kamera-Blitz (2 Stück)	0 €	108.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	108.000 €
1221	Self-Service Terminal Projekt	0 €	60.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	60.000 €
1260	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0 €	28.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	28.000 €
2120	Betriebs- und Geschäftsausstattung (Schulkindergarten SBBZ Sprache)	0 €	0 €	10.000 €	0 €	0 €	0 €	10.000 €
2120	Maschinen (SBBZ geistige und körperl./motor. Entwicklung)	0 €	0 €	14.100 €	0 €	0 €	0 €	14.100 €
2120	Betriebs- und Geschäftsausstattung (SBBZ geistige und körperl./motor. Entwicklung)	0 €	0 €	61.350 €	0 €	0 €	0 €	61.350 €
2120	Betriebs- und Geschäftsausstattung (SBBZ Sprache)	0 €	0 €	10.000 €	0 €	0 €	0 €	10.000 €
2130	Maschinen (Gewerbliche Schule)	0 €	0 €	200.000 €	0 €	0 €	0 €	200.000 €
2130	Betriebs- und Geschäftsausstattung (Gewerbliche Schule)	0 €	0 €	68.000 €	0 €	0 €	0 €	68.000 €
2130	Betriebs- und Geschäftsausstattung (Kaufmännische Schule)	0 €	0 €	235.700 €	0 €	0 €	0 €	235.700 €
2130	Betriebs- und Geschäftsausstattung (Hauswirtschaftliche Schule)	0 €	0 €	70.000 €	0 €	0 €	0 €	70.000 €
2150	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0 €	0 €	16.500 €	0 €	0 €	0 €	16.500 €
5420	Fahrzeuge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	140.000 €	140.000 €
5420	Maschinen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	125.000 €	125.000 €
5420	Betriebs- und Geschäftsausstattung - Kleingeräte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	8.000 €	8.000 €
5520	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	2.500 €	2.500 €
Summe Erwerb von beweglichem Sachvermögen		400.000 €	196.000 €	685.650 €	0 €	0 €	275.500 €	1.557.150 €
Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen								
1120	Lizenzen	89.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	89.000 €
1280	Lizenzen	0 €	30.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	30.000 €
2120	Lizenzen (SBBZ geistige und körperl./motor. Entwicklung)	0 €	0 €	3.100 €	0 €	0 €	0 €	3.100 €
2130	Lizenzen (Hauswirtschaftliche Schule)	0 €	0 €	2.000 €	0 €	0 €	0 €	2.000 €
2150	Lizenzen	0 €	0 €	3.600 €	0 €	0 €	0 €	3.600 €
3110	Lizenzen	0 €	0 €	0 €	17.000 €	0 €	0 €	17.000 €
3650	Lizenzen	0 €	0 €	0 €	0 €	28.100 €	0 €	28.100 €
Summe Erw. immaterielle Vermögensgegenstände		89.000 €	30.000 €	8.700 €	17.000 €	28.100 €	0 €	172.800 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt		3.199.000 €	9.929.000 €	909.350 €	32.000 €	28.100 €	1.348.500 €	15.445.950 €
Saldo (Auszahlungen - Einzahlungen)		1.133.200 €	8.280.200 €	599.910 €	32.000 €	28.100 €	1.030.610 €	11.104.020 €

Übersicht über die Bürgschaften des Landkreises Heidenheim

Nr.	Begünstigter	Bürgschafts- summe	Grad	Grund	Beschluss Gremium	Drucksache	Bürgschafts- urkunde	Genehmigung RP Stuttgart
1	Kliniken Landkreis HDH gmbH	570.000 €	100%	Wertguthaben aus ATZ-Vereinbarungen	23.07.2007	048/2007	30.07.2007	03.09.2007
2	Kliniken Landkreis HDH gmbH	3.000.000 €	100%	Darlehen bei der KSK Heidenheim	18.02.2009 27.04.2015	008/2009 007/2015	07.02.2012 13.07.2015	10.02.2012 19.06.2015
3	Kliniken Landkreis HDH gmbH	2.000.000 €	100%	Darlehen bei der KSK Heidenheim	26.09.2011 27.04.2015	91/2011/1 007/2015	04.10.2011 13.07.2015	20.10.2011 19.06.2015
4	Kliniken Landkreis HDH gmbH	3.000.000 €	100%	Darlehen bei der KSK Heidenheim	26.09.2011 27.04.2015	91/2011/1 007/2015	14.12.2011 13.07.2015	19.12.2011 19.06.2015
5	Kliniken Landkreis HDH gmbH	2.500.000 €	100%	Darlehen bei der KSK Heidenheim	23.07.2012 27.04.2015	054/2012 007/2015	24.07.2012 13.07.2015	26.07.2012 19.06.2015
6	Kliniken Landkreis HDH gmbH	4.500.000 €	100%	Darlehen bei der KSK Heidenheim	17.12.2012 27.04.2015	124/2012 007/2015	14.01.2013 13.07.2015	09.01.2013 19.06.2015
7	Kliniken Landkreis HDH gmbH	1.950.000 €	100%	Darlehen bei der KSK Heidenheim	17.12.2012 27.04.2015	124/2012 007/2015	02.04.2013 13.07.2015	09.01.2013 19.06.2015
8	Kliniken Landkreis HDH gmbH	3.220.000 €	100%	Darlehen bei der Deutsche Leasing Finance GmbH	25.03.2019	014/2019	04.04.2019	11.04.2019
9	Kliniken Landkreis HDH gmbH	bis zu 14.000.000 €	100%	Kontokorrentkredit bei der KSK Heidenheim	14.12.2020	149/2020	15.12.2020	22.12.2020
10	Kliniken Landkreis HDH gmbH	6.000.000 €	100%	Betriebsmittelkredit bei der KSK Heidenheim	14.12.2020	149/2020	15.12.2020	22.12.2020
Gesamt		40.740.000 €						

Übersicht über die Gewährträgerschaften des Landkreises Heidenheim

Nr.	Begünstigter	Grund	Beschluss		Druck- sache	Genehmigung RP Stuttgart	In-Kraft- Treten
1	Kreisbaugesellschaft Heidenheim GmbH	ZVK-KVBW	VA	14.02.1972	§ 3	13.06.1972	01.01.1972
2	Lebenshilfe für behinderte Menschen Heidenheim e. V.	ZVK-KVBW	VA	11.09.1972	§ 4	18.12.1972	01.01.1972
3	Verein zur Förderung Lernbehinderter Stadt und Kreis Heidenheim e. V.	ZVK-KVBW	VA	29.09.1986	§ 2	27.11.1986	01.01.1986
4	Betreuungsverein Heidenheim e. V.	ZVK-KVBW	KT	08.02.1995	§ 4	24.10.1995	01.01.1995
5	Heidenheimer gemein- nützige Werkstätten und Wohnheime GmbH	ZVK-KVBW	KT	06.06.2005	34/2005	11.07.2005	01.01.2005
6	Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH	ZVK-KVBW	KT	25.07.2005	60/2005	02.09.2005	01.01.2006
7	DRK-Kreisverband Heidenheim e.V.	ZVK-VBL	KT	12.10.2015	91/2015	16.09.2016	01.01.2017

Steuerkraftsummen und Kreisumlage der Städte und Gemeinden**Übersicht über die Kreisumlage 2021 bei einem Hebesatz von 34,50 %**

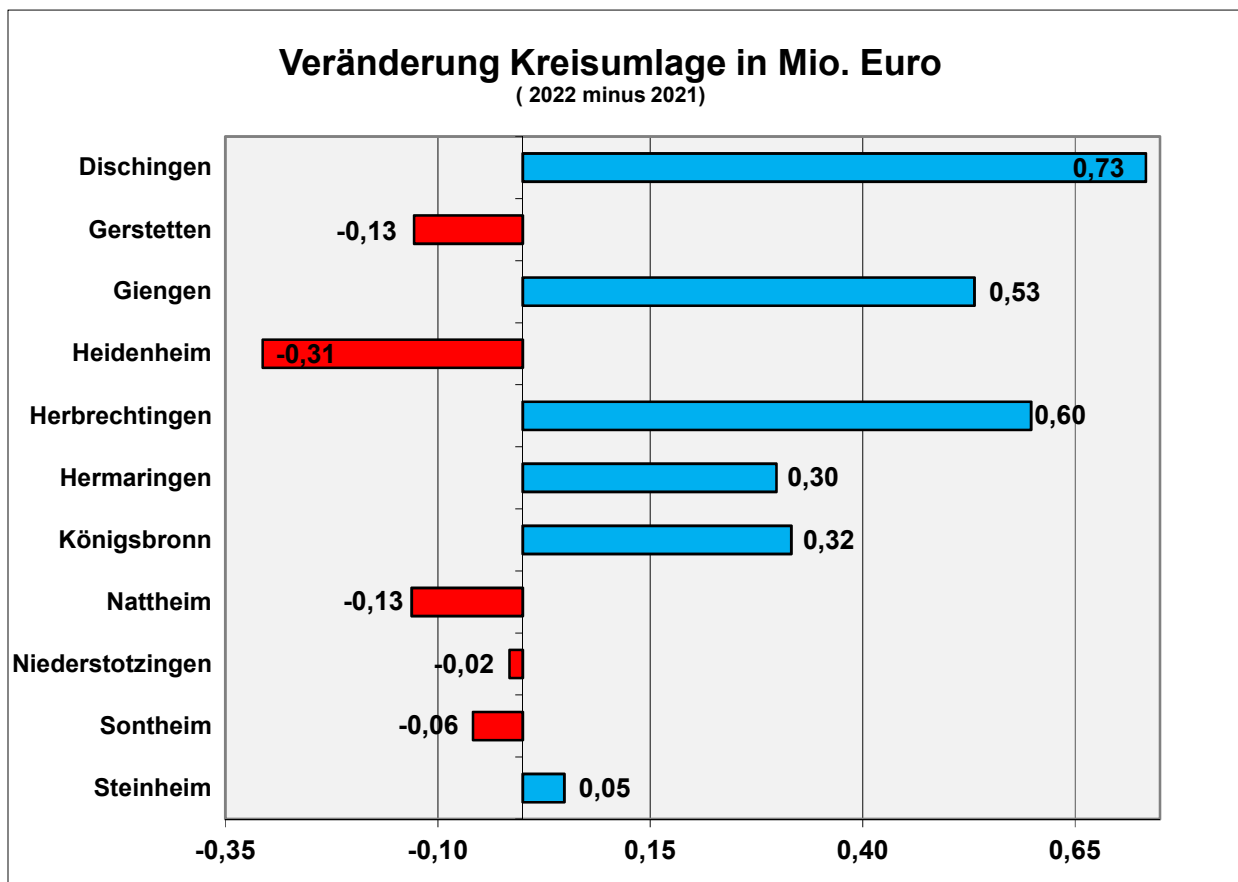
Lfd. Nr.	Gemeinde	Einwohnerzahl	Steuerkraftsummen 2020		Kreisumlage		
			insgesamt	pro Einw.	34,50%	pro Einw.	%
1	Dischingen	4.370	6.889.659 €	1.577 €	2.376.932 €	544 €	3,54%
2	Gerstetten	11.621	16.446.299 €	1.415 €	5.673.973 €	488 €	8,45%
3	Giengen	19.748	27.759.065 €	1.406 €	9.576.877 €	485 €	14,27%
4	Heidenheim	49.536	76.528.861 €	1.545 €	26.402.457 €	533 €	39,34%
5	Herbrechtingen	12.970	17.976.109 €	1.386 €	6.201.758 €	478 €	9,24%
6	Hermaringen	2.216	3.139.201 €	1.417 €	1.083.024 €	489 €	1,61%
7	Königsbronn	7.115	11.532.328 €	1.621 €	3.978.653 €	559 €	5,93%
8	Nattheim	6.214	8.788.925 €	1.414 €	3.032.179 €	488 €	4,52%
9	Niederstotzingen	4.751	6.370.023 €	1.341 €	2.197.658 €	463 €	3,27%
10	Sontheim	5.590	7.646.340 €	1.368 €	2.637.987 €	472 €	3,93%
11	Steinheim	8.701	11.473.534 €	1.319 €	3.958.369 €	455 €	5,90%
	Kreissummen Durchschnitt/EW	132.832	194.550.344 €	1.465 €	67.119.869 €	505 €	100,00%

Übersicht über die Kreisumlage 2022 bei einem Hebesatz von 32,00 %

Lfd. Nr.	Gemeinde	Einwohnerzahl	Steuerkraftsummen 2022		Kreisumlage		
			insgesamt	pro Einw.	32,00%	pro Einw.	%
1	Dischingen	4.356	9.720.210 €	2.231 €	3.110.467 €	714 €	4,51%
2	Gerstetten	11.710	17.331.125 €	1.480 €	5.545.960 €	474 €	8,04%
3	Giengen	19.744	31.589.298 €	1.600 €	10.108.575 €	512 €	14,65%
4	Heidenheim	49.211	81.550.947 €	1.657 €	26.096.303 €	530 €	37,82%
5	Herbrechtingen	13.077	21.250.199 €	1.625 €	6.800.064 €	520 €	9,85%
6	Hermaringen	2.264	4.317.570 €	1.907 €	1.381.622 €	610 €	2,00%
7	Königsbronn	7.039	13.421.042 €	1.907 €	4.294.733 €	610 €	6,22%
8	Nattheim	6.320	9.067.450 €	1.435 €	2.901.584 €	459 €	4,20%
9	Niederstotzingen	4.755	6.818.647 €	1.434 €	2.181.967 €	459 €	3,16%
10	Sontheim	5.708	8.060.460 €	1.412 €	2.579.347 €	452 €	3,74%
11	Steinheim	8.756	12.522.950 €	1.430 €	4.007.344 €	458 €	5,81%
	Kreissummen Durchschnitt/EW	132.940	215.649.898 €	1.622 €	69.007.967 €	519 €	100,00%

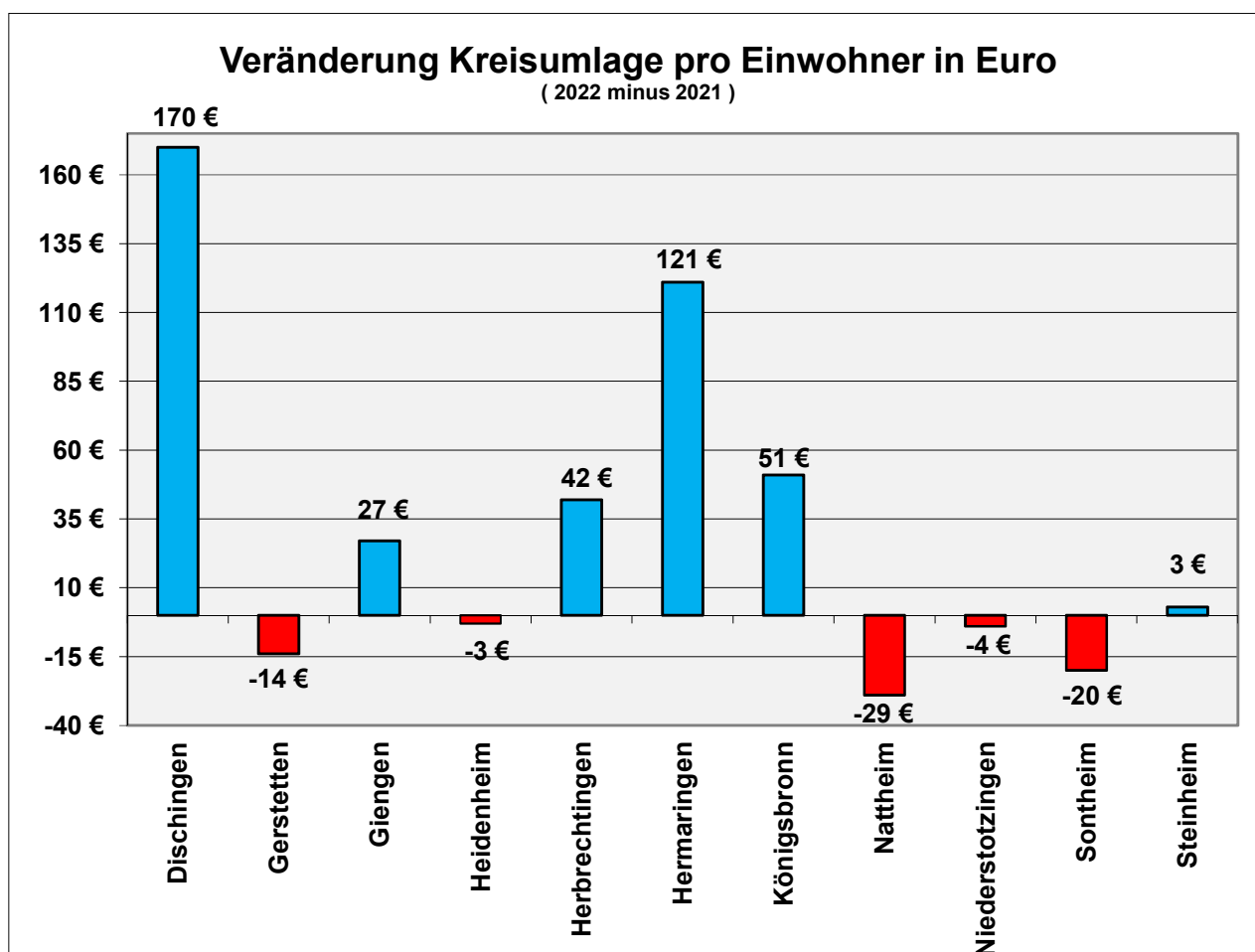
Kreisumlage 2022 und 2021 im Vergleich

Lfd. Nr.	Gemeinde	Jahr Hebesatz	2022	2021	Differenz 2022 minus 2021
			32,00%	34,50%	
1	Dischingen		3.110.467 €	2.376.932 €	733.535 €
2	Gerstetten		5.545.960 €	5.673.973 €	-128.013 €
3	Giengen		10.108.575 €	9.576.877 €	531.698 €
4	Heidenheim		26.096.303 €	26.402.457 €	-306.154 €
5	Herbrechtingen		6.800.064 €	6.201.758 €	598.306 €
6	Hermaringen		1.381.622 €	1.083.024 €	298.598 €
7	Königsbronn		4.294.733 €	3.978.653 €	316.080 €
8	Nattheim		2.901.584 €	3.032.179 €	-130.595 €
9	Niederstotzingen		2.181.967 €	2.197.658 €	-15.691 €
10	Sontheim		2.579.347 €	2.637.987 €	-58.640 €
11	Steinheim		4.007.344 €	3.958.369 €	48.975 €
Summe			69.007.967 €	67.119.869 €	1.888.099 €



Kreisumlage pro Einwohner 2022 und 2021 im Vergleich

Lfd. Nr.	Gemeinde	Jahr Hebesatz	2022	2021	Differenz 2022 minus 2021
			32,00%	34,50%	
1	Dischingen		714 €	544 €	170 €
2	Gerstetten		474 €	488 €	-14 €
3	Giengen		512 €	485 €	27 €
4	Heidenheim		530 €	533 €	-3 €
5	Herbrechtingen		520 €	478 €	42 €
6	Hermaringen		610 €	489 €	121 €
7	Königsbronn		610 €	559 €	51 €
8	Nattheim		459 €	488 €	-29 €
9	Niederstotzingen		459 €	463 €	-4 €
10	Sontheim		452 €	472 €	-20 €
11	Steinheim		458 €	455 €	3 €
	Landkreis		519 €	505 €	13 €



Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH

Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung

Branchenentwicklung / Allgemeine Situation

Auch im Jahr 2021 ist die stationäre Gesundheitsversorgung stark durch die Corona-Pandemie geprägt. Speziell im 1. Halbjahr des Jahres 2021 war das stationäre Leistungsgeschehen Pandemie-bedingt deutlich reduziert. Dank des enormen Einsatzes und der hohen Flexibilität des Klinikpersonals, konnte die Pandemie am Klinikum Heidenheim bislang gut gemeistert werden.

Die Geschäftsleitung des Klinikums geht aktuell von einem Leistungsvolumens von rd. 15.500 Relativgewichten aus. Die Anzahl der Relativgewichte ist die entscheidende Größe für den Umsatz des Klinikums. Mit dem o. g. Wert von 15.500 Relativgewichten kann das Leistungsvolumen aus dem Vorjahr realisiert werden. Im Vergleich zur Prä-Corona-Zeit liegen die Leistungen jedoch auf deutlich niedrigerem Niveau (- 13 %). Im Jahr 2019 konnten noch 17.900 Relativgewichte erbracht und abgerechnet werden. Dadurch entsteht dem Klinikum ein Erlös-Ausfall in Höhe von rd. 9,0 Mio. Euro. Etwa 6,1 Mio. Euro dieser Lücke werden durch die finanziellen Ausgleichsregelungen der Bundespolitik im Jahr 2021 kompensiert. Es bleibt abzuwarten, wie sich die stationäre Patientenversorgung in den nächsten Monaten entwickelt. Nach einer belegungsstarken Phase in den Monaten Mai bis Juli 2021 - annähernd auf dem Niveau vor der Corona-Pandemie - ist aktuell noch nicht abzusehen, wie sich der Patientenzulauf im Herbst und Winter entwickeln wird, insbesondere dann, wenn eine 4. Corona-Welle zu bewältigen ist. Auch der Blick in die zukünftigen Jahre ist vor dem Hintergrund der unklaren pandemischen Entwicklung sehr schwierig.

Die Belegung in der Reha-Klinik in Giengen ist im Jahr 2021 wieder deutlich höher, als noch im Vorjahr. Die Hochrechnung für das Jahr 2021 geht aktuell von rund 9.400 Behandlungstagen aus. Im Jahr 2020 war die Reha-Klinik zeitweise Corona-bedingt komplett geschlossen bzw. zur Kurzzeitpflege-Einrichtung umgewidmet. Dadurch lag die Anzahl der Behandlungstage bei lediglich 6.900 Tagen.

In Summe rechnet die Geschäftsleitung derzeit mit einem negativen Jahresergebnis für 2021 in Höhe von -6,7 Mio. Euro aus. Bei der Ermittlung des Hochrechnungsergebnisses geht die Geschäftsleitung nach dem Vorsichtsprinzip vor. Nach wie vor werden die Auswirkungen aus einem Budgetabschluss mit den Kostenträgern für das Jahr 2020 (!) sehr konservativ angesetzt.

Akutklinikbereich

Bis dato konnte die Budget- und Entgeltvereinbarung für das abgelaufene Jahr 2020 mit den Kostenträgern noch nicht geschlossen werden. Erst vor wenigen Tagen ist jedoch ein entscheidender Durchbruch bei den Verhandlungen gelungen und eine Einigung zu den entscheidenden Budgetgrößen ist in Sicht. Nun gilt es, die Vereinbarungsunterlagen zu finalisieren, einer abschließenden Prüfung durch die Kostenträger zu unterziehen und die Budget- und Entgeltvereinbarung zur endgültigen Genehmigung dem Regierungspräsidium Stuttgart vorzulegen. Aus der Einigung ergibt sich ein sehr wahrscheinlicher positiver Einmaleffekt auf das Jahresergebnis 2021 in Höhe von rd. 4 Mio. Euro. Mit diesem Budgetabschluss wäre das Klinikum Heidenheim das erste größere Krankenhaus in Baden-Württemberg, dem es gelungen ist, eine Vereinbarung für 2020 zu erzielen.

Für das Klinikum ist die Vereinbarung eines auskömmlichen Pflegebudgets 2020 von höchster Relevanz, da dieses Budget auch die Basis für das Pflegebudget der Jahre 2021 ff. darstellt. Das Klinikum muss eine hohe Stellenbesetzung im Bereich der Pflege analog der gesetzlichen Anforderungen aus der Pflegepersonaluntergrenzenverordnung (kurz: PPUGV) vorhalten, um etwaige finanzielle Sanktionen bei Nichteinhaltung der Personaluntergrenzen zu vermeiden. Daher ist es von enormer Bedeutung, hierfür eine auskömmliche Vergütung über das Pflegebudget zu erhalten. Glücklicherweise gelingt es dem Klinikum Heidenheim, im Gegensatz zu vielen anderen Kliniken in Baden-Württemberg, nach wie vor weitestgehend, Pflegekräfte in ausreichendem Umfang zu gewinnen. Im Jahr 2021 konnte bislang fast gänzlich auf den Einsatz von kostenintensivem Leasingpersonal im Pflegedienst verzichtet werden. Aktuell ist jedoch, gerade in den Bereichen der Inneren Kliniken und der Zentralen Notaufnahme, eine erhöhte Fluktuation beim Pflegepersonal zu verzeichnen. Gerade deshalb ist es umso hilfreicher, dass zur Jahresmitte ein Teil der lange Zeit erwartenden Pflegekräfte von den Philippinen und aus Indien am Klinikum Heidenheim angekommen sind und nun in den täglichen Pflegedienst auf den Stationen integriert werden. Stand August 2021 sind 12 ausländische Pflegekräfte im Einsatz. Diese Zahl soll sich in den nächsten Monaten noch auf 30 erhöhen.

Wie oben bereits beschrieben, ist es aktuell schwierig, eine Leistungsentwicklung für die Jahre 2022 ff. abzusehen. Ziel der Geschäftsleitung ist es, möglichst schon im Jahr 2022 auf das Leistungsniveau des Jahres 2019 zurückzukehren. Die dort erreichte Größe von 17.900 Relativgewichten ist gleichzeitig die Zielgröße 2022, welche mit den Chefarzten der einzelnen Fachabteilungen abgestimmt wurde. Grundlage für die Realisierung dieses Volumens ist es, dass die Corona-Pandemie keinen wesentlichen Einfluss auf die Leistungsentwicklung im Klinikum hat. Neben der stationären Leistungsentwicklung muss das Augenmerk der Geschäftsleitung auch auf die Kostenseite gerichtet werden.

Als größte Kostenposition im Klinikum spielen hier die Personalkosten eine wesentliche Rolle. Zum einen muss im Hinblick auf die Personalausstattung sichergestellt werden, dass die gesetzlichen Vorgaben hinsichtlich der quantitativen und qualitativen Besetzung eingehalten werden. Zum anderen müssen einzelne Bereiche und deren Personalbesetzung auch unter der Einbeziehung von Benchmark-Werten analysiert und ggfs. angepasst werden. Insbesondere im Pflegedienst ist es erklärtes Ziel, wieder eine erhöhte Anzahl an Stellen zu besetzen, sofern die damit einhergehenden Personalkosten durch ein entsprechendes Pflegebudget durch die Kostenträger refinanziert werden. Aber auch in anderen Berufsgruppen ist ein erhöhter Personalbedarf zu verzeichnen. Im Bereich der EDV-/IT-Mitarbeiter*innen muss es zu einer Erhöhung der Stellenzahl kommen, um die Anforderungen in Richtung der Digitalisierung im Gesundheitswesen umsetzen zu können. Durch das Krankenhauszukunftsgesetz und dem Krankenhauszukunftsfond ist hierfür eine entsprechende Kostenübernahme vorgesehen. Herausfordernd wird es allerdings, die entsprechenden Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt zu finden und für das Klinikum zu gewinnen.

Neben den Personalkosten rückt der Materialverbrauch im Bereich des Medizinischen Sachbedarfs in den nächsten Jahren verstärkt in den Fokus. Hier gilt es, bei gleichbleibend hochwertiger Versorgungsqualität für den Patienten, eine wirtschaftliche Verbesserung zu erzielen. Dies wird im Dialog mit den verantwortlichen Chefärzten erfolgen und muss durch Nachverhandlungen, Standardisierungsprojekte etc. unterstützt werden. Erste Maßnahmen in diesem Thema wurden bereits im Jahr 2021, u. a. mit dem Wechsel der Einkaufsgemeinschaft, angestoßen. Hier gilt es für die Folgejahre weitere Verbesserungen zu erzielen.

Der bereits seit mehreren Jahren bekannte Instandhaltungsstau wird das Klinikum auch zukünftig weiter begleiten und zu zusätzlichen finanziellen Belastungen führen. Erst mit Abschluss der baulichen Sanierung (mit Bauabschnitt 3b) wird sich hier eine signifikante Entspannung zeigen. Für Instandhaltungen, Reparaturen und Wartungen wendet das Klinikum jährlich knapp 7 Mio. Euro auf und damit deutlich mehr als Kliniken mit einer neueren Bausubstanz.

Ziel für die anstehende Wirtschaftsplanung für die Jahre 2022 ff. ist es, mit den dargestellten Konsolidierungsschritten bereits ab dem Jahr 2022 ein leicht positives EBITDA zu erzielen (+0,1 Mio. Euro). Das EBITDA (Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibung) ist im Prinzip das operative Ergebnis. Durch die Inbetriebnahmen der einzelnen Bauabschnitte wird sich die Ergebnisbelastung insbesondere aus der entsprechenden Abschreibung und den anfallenden Zinsen in den nächsten Jahren deutlich steigern. Lag diese Belastung im Jahr 2018 noch bei 2,4 Mio. Euro, so wird diese im Jahr 2022 bereits 5,7 Mio. Euro betragen. Die Refinanzierung dieser Belastung wird nur in kleinen Teilen über die originäre Krankenhausfinanzierung über das DRG-System möglich sein.

Infrastruktur

Mit der Inbetriebnahme des Haus K konnte zum Jahreswechsel 2020/21 ein weiterer Meilenstein des Bau- und Sanierungskonzepts realisiert werden. Haus K beherbergt einen hochmodernen OP-Trakt mit 6 OP-Sälen sowie eine Radiologie-Abteilung auf medizin-technologisch hohem Niveau. Darüber hinaus befinden sich in den Etagen 2 bis 4 jeweils neue Pflegestationen für die stationären Patient*innen. Zudem hat die Klinik-Apotheke und die Zentralsterilisation ihren Platz im Haus K gefunden. In der Folge ist die nahtlose Realisierung der nächsten Bauabschnitte im Fokus der Geschäftsleitung. Seit Frühjahr 2021 laufen die Arbeiten im Zuge des Neubaus der Strahlentherapie auf Hochtouren. Die Inbetriebnahme der neuen Strahlentherapie ist für das 2. Quartal 2022 vorgesehen und ist die Voraussetzung für die Realisierung des Bauabschnitts 3 (a+b). Mit der neuen Strahlentherapie steht im kommenden Jahr eine moderne und leistungsfähige Einrichtung für die strahlentherapeutische Versorgung von onkologischen Patientinnen und Patienten aus dem Landkreis Heidenheim und darüber hinaus zur Verfügung. Die möglichst zügige Fertigstellung des vollständigen Bau- und Sanierungskonzepts ist von enormer Wichtigkeit. Damit wird die bauliche Basis geschaffen, um die Kernprozesse und Abläufe in der Patientenbehandlung im Klinikum zu optimieren und auf die Anforderungen einer zukunftsorientierten Versorgung auszurichten. Dies steigert zum einen die Attraktivität des Klinikums bei den Patient*innen aber auch bei den einweisenden, niedergelassenen Ärzten. Zudem ist eine moderne Bausubstanz auch ein Eckpunkt in der Gewinnung und Bindung von medizinischen und pflegerischen Fachpersonal.

Um die Unternehmenssubstanz und die Wettbewerbsfähigkeit erhalten zu können, sind in den Folgejahren weiterhin umfassende (Nachhol-) Investitionstätigkeiten in Infrastruktur und Betriebstechnik zu tätigen. Für die Erbringung einer guten Medizin ist neben dem Personal auch die Kapitalkraft ein wichtiger Faktor. Ohne regelmäßige Investitionen in das Gebäude, die Infrastruktur, moderne Medizintechnik und Großgeräte sowie zeitgemäße Informations- und Kommunikationstechnik kann die medizinische Qualität nicht dauerhaft auf hohem Niveau gehalten werden.

Seit Mai 2020 deckt das Klinikum mit dem Betrieb der 100%-igen Tochtergesellschaft MVZ Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH (kurz: MVZ) zudem Versorgungsbedarfe in der ambulanten Patientenversorgung. Zum 1. Juli 2021 konnte das MVZ um einen Radiologischen Kassenarztsitz erweitert werden. Neben diesem Sitz betreibt das MVZ weitere Kassenarztsitze im Bereich der Gynäkologie und im Bereich der Pädiatrie. Mit dem Betrieb dieser Sitze werden Versorgungslücken im Landkreis verhindert und die Wege sowie Wartezeiten für die Patientinnen und Patienten verkürzt sich.

Finanzierung und Liquidität

Im Rahmen der Fortschreibung des „Heidenheimer Wegs“ wurden verschiedene Maßnahmen eingeleitet, die zum einen die Liquidität der Klinikgesellschaft sichern als auch die Finanzierung des Bau- und Sanierungskonzepts ermöglichen. Mittels der Erhöhung des Eigenkapitals sowie durch die Gewährung von Gesellschafterdarlehen, kann die Finanzierungslücke zwischen Fördergeldern und Baukosten geschlossen werden. Nach der Beschlusslage des Kreistages vom Oktober 2019 wird der Landkreis für den Investitionsbereich Trägerdarlehen ausreichen, sofern diese im Kreishaushalt darstellbar und wirtschaftlich sind oder alternativ Bürgschaften übernehmen. Weitere Beschlüsse des Kreistags zu Einzahlungen in die Kapitalrücklage sichern die langfristige Stabilisierung des Eigenkapitals und damit auch die Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Klinikgesellschaft.

Die Liquidität wird durch die Teilnahme am Cash-Management mit dem Landkreis und den vom Landkreis bisher eingeräumten Rahmen für Kassenkredite sichergestellt. Nachdem die Vereinbarung des Pflegebudgets wie oben bereits dargestellt sowohl für das Jahr 2020 als auch für das aktuelle Jahr 2021 aussteht, fehlt dem Klinikum ein erheblicher Liquiditätszufluss. Diese Lücke in der Finanzierung muss weiterhin über Kassenkredite des Landkreises kompensiert werden. Bei Vereinbarung eines entsprechenden Pflegebudgets wird die Inanspruchnahme von Kassenkrediten gegenüber dem Landkreis abnehmen.

Ausblick

Aus wirtschaftlicher Sicht bleibt es das erklärte Ziel des Klinikums ein leicht positives EBITDA bereits ab dem Jahr 2022 zu erzielen. Für die Folgejahre ist ein Steigerung des EBITDA in kleinen Schritten vorgesehen, um die hohen Finanzierungsaufwendungen (Abschreibungen und Zinsen) im Zuge der Bau- und Sanierungsmaßnahmen am Klinikum zumindest in kleinen Teilen über das operative Ergebnis mitzutragen.

Ganz entscheidend für die wirtschaftliche Entwicklung ist das zukünftige Patienten- und Einweiserverhalten im Bereich der stationären Gesundheitsversorgung. Positive Effekte auf den Patientenzustrom im Klinikum Heidenheim sind zum einen im Zuge der (teilweisen) Krankenhausschließungen im regionalen Umfeld (Geislingen und Langenau) zu erwarten, zum anderen erfährt das Klinikum Heidenheim durch die Inbetriebnahme von Haus K einen deutlichen Schub an Attraktivität bei Patienten und Einweisern. Risiken für das zukünftige stationäre Leistungsvolumen ergeben sich in erster Linie auf Grund möglicher negativer Auswirkungen durch die Covid-19-Pandemie, aber auch durch weitere gesetzliche Restriktionen in Bezug auf Mindestmengen bei bestimmten medizinischen Leistungen und durch weitere Verschärfungen bei den Vorgaben zur pflegerischen Personalbesetzung im Rahmen der PPUGV. Neben der

Betrachtung der stationären Leistungsentwicklung wird die Optimierung der Kostenstruktur noch deutlicher im Fokus stehen. Parallel zu einer zügigen Umsetzung des Bau- und Sanierungskonzeptes zur Verbesserung der infrastrukturellen Voraussetzungen gewinnt die Optimierung der Prozessabläufe noch stärker an Bedeutung.

Die dringend notwendigen Investitionen in Gebäude- und Infrastruktur sowie Medizintechnik erfordern in den nächsten Jahren einen hohen Kapitalbedarf, der aufgrund der Besonderheiten im Krankenhausfinanzierungssystem und der während des Sanierungsprozesses noch unzureichenden eigenen Ertragskraft der Klinikgesellschaft nur mit der Unterstützung des Landkreises Heidenheim bewältigt werden kann. Eine weitere kontinuierliche Erhöhung der Anziehungskraft für Patienten und Angehörige ist nur bei investiver Optimierung der Versorgungslogistik und Behandlungsprozesse erreichbar. Mit der Finanzierungsunterstützung des „Heidenheimer Wegs“ hat der Alleingesellschafter Landkreis Heidenheim hierfür Planungssicherheit geschaffen.

Zum Jahresende 2021 endet die Kooperation im Bereich des Klinikmanagements mit der Oberender AG. Die Position des Geschäftsführers / der Geschäftsführerin wird neu besetzt, die Anstellung erfolgt dann wieder direkt am Klinikum. Aktuell hat das Auswahlverfahren für diese wichtige Position begonnen. Ziel ist es, die Besetzung bis spätestens Jahresmitte 2022 zu realisieren. Der oder die Geschäftsführer/-in wird neue Impulse und Ansätze einbringen, um die Erreichung der o. g. wirtschaftlichen Ziele maßgeblich voranzutreiben.

Die Geschäftsleitung und alle Mitarbeiter*innen danken herzlich für das klare Bekenntnis der Trägergremien zur strukturellen und inhaltlichen Weiterentwicklung der Klinikgesellschaft und somit zum Erhalt der stationären Gesundheitsversorgung in kommunaler Trägerschaft. Nicht zuletzt durch den erheblichen Finanzierungsanteil des Landkreises im Rahmen der Fertigstellung des neuen Haus K konnte ein weiterer Meilenstein für eine moderne und qualitativ hochwertige Patientenversorgung für die Bevölkerung im Landkreis Heidenheim realisiert werden.

Heidenheim, 21. September 2021

Dr. Rainer Pfrommer

Geschäftsführer

Heidenheimer Verkehrsgesellschaft mbH

Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung

Branchenentwicklung / Allgemeine Situation

Seit dem Frühjahr 2020 wird der öffentliche Personennahverkehr maßgeblich von der Covid-19-Pandemie beherrscht. Massive Fahrgastrückgänge, teils durch angeordnete Schulschließungen, waren in 2021 bundesweit und somit auch im Verkehrsgebiet der HVG festzustellen. Die gesamte Branche war in der öffentlichen Wahrnehmung als Hotspot für Ansteckungen stark belastet. Nun gilt es durch intensive und kostspielige bundes- sowie landesweite Marketingaktionen Vertrauen in der Bevölkerung zurückzugewinnen. Für 2022 werden bereits Fahrgastzuwächse ggü. 2021 prognostiziert, allerdings wird das Niveau von 2019 dabei noch nicht wieder erreicht.

Die wirtschaftlichen Folgen der Pandemie sind erhebliche Einnahmenverluste bei den Fahrscheinerlösen im Linienverkehr der HVG. Durch die seit 1998 bestehende Alteinnehmensicherung im Heidenheimer Tarifverbund wurden diese Verluste von Umsatzerlösen jedoch nahezu in voller Höhe durch den Landkreis Heidenheim der Gesellschaft ausgeglichen.

Die Fahrgast- und Erlösentwicklung der HVG im Vorjahresvergleich zum 1. Halbjahr 2020 wurde zudem durch die im Wettbewerb verlorenen Bestandlinien im Linienbündel Nord-Ost signifikant negativ beeinflusst.

Der sogenannte freigestellte Schülerverkehr und der Mietwagenverkehr waren bis Juli 2021 komplett eingestellt. Für die 2. Jahreshälfte 2021 wird nur eine sehr zurückhaltende Nachfrage erwartet. Die Gesellschaft hofft für 2022 auf deutliche Zuwächse, jedoch auch in diesem Geschäftsfeld noch nicht auf dem Niveau wie vor der Pandemie.

Die Betriebsaufnahme des neuen Linienbündels Süd zum 1.8.2021 lief betrieblich störungsfrei an.

Finanzierung und Liquidität

Die Liquiditätssteuerung der Gesellschaft erfolgt im Wesentlichen über ein Cash-Management-System mit der Transdev GmbH, Berlin. Die Gesellschaft war im laufenden Geschäftsjahr 2021 jederzeit in der Lage, ihre fälligen Verbindlichkeiten zu bedienen.

Ausblick

Für 2022 erfolgt eine Kostenfortschreibung durch die Alteinnahmensicherung für den Stadtverkehr Heidenheim und eine Fortschreibung der Soll-Kosten und Soll-Einnahmen gemäß einem öffentlichen Dienstleistungsauftrag für das Linienbündel Süd.

Die Gesellschaft muss mit überdurchschnittlichen Steigerungen sowohl im Bereich Personal, als auch bei den Treibstoffkosten rechnen.

Die Erneuerung des Fuhrparks soll in 2022 mit geförderten Bussen fortgesetzt werden. Die Corona-bedingten Lieferausfälle von Ersatzbeschaffungen in 2021 sollen im 1. Quartal 2022 erfolgen. Eine Erweiterung der bestehenden Elektrobus-Flotte ist für 2022 nicht geplant.

Aufgrund der Leistungsverluste in den Linienbündeln West (2019) und Nord-Ost (2020) und damit auch verbundenen Remanenzkosten wird für 2021 noch ein negatives EBIT erwartet. Bereits für 2022 wird maßgeblich durch den Gewinn des Linienbündels Süd per Direktvergabe zum 1.8.2021 sowie konsequentes Umsetzen von operativen Kosteneinsparungen mit einem geringen positiven EBIT gerechnet.

Eine verlässliche Schätzung des Gesamtergebnisses ist aufgrund der außergewöhnlichen Situation durch die Pandemie derzeit nicht möglich.

Heidenheim, 17. September 2021

Michael Dalhof
Geschäftsführer

Berechnung Finanzausgleich

Nr.	Bezeichnung	Grundlage	PG	Sachkonto	Plan 2022	Plan 2021	Veränderung
Erträge bzw. Einzahlungen							
1	Schlüsselzuweisungen (Kopfbetrag 2022: 793 €; 2021: 738 €)	§ 8 FAG	6110	31110000	25.059.025 €	22.782.766 €	2.276.259 €
2	Zuweisung nach der Einwohnerzahl	§ 11 Abs. 1 FAG	6110	31310100	1.940.509 €	1.453.482 €	487.027 €
3	Zuweisung Sonderbehörden-Eingliederungsgesetz	§ 11 Abs. 4 FAG	6110	31310400	7.230.154 €	6.778.674 €	451.480 €
	Zuweisung Verwaltungsstruktur-Reformgesetz	§ 11 Abs. 5 FAG	6110	31310500	0 €	0 €	0 €
4	Sachkostenbeiträge	§ 17 FAG	diverse	31410100	5.251.337 €	5.236.273 €	15.064 €
5	Zuweisung Schülerbeförderungskosten	§ 18 FAG	2140	31410200	2.724.828 €	2.724.828 €	0 €
6	Digitalisierung an Schulen	§ 17 a FAG	diverse	31410150	0 €	0 €	0 €
7	Soziallastenausgleich	§ 21 FAG	diverse	31419000	1.197.284 €	1.102.501 €	94.784 €
8	Soziallastenausgleich	§ 22 FAG	6110	31829000	2.439.563 €	2.681.229 €	-241.666 €
9	Zuweisung für Kreisstraßen	§ 25 FAG	5420	31410300	1.165.350 €	1.165.350 €	0 €
			5420	21110000	19.100 €	19.100 €	0 €
10	Zuweisung Öffentlicher Personennahverkehr	§ 28 FAG	5470	31410400	235.333 €	236.253 €	-920 €
11	Zuweisung gehobener Verwaltungsdienst	§ 29 Abs. 1 FAG	1121	31410600	13.128 €	11.140 €	1.988 €
12	Kleinkindförderung	§ 29 c FAG	3650	31410000	777.321 €	777.321 €	0 €
13	Kreisumlage 32 %		6110	31820000	69.007.967 €	67.119.869 €	1.888.099 €
14	Sonderlastenausgleich - UMA's	§ 29 d (2) FAG	6110	31410000	131.719 €	0 €	131.719 €
Summe					117.192.619 €	112.088.787 €	5.103.832 €
Aufwendungen bzw. Auszahlungen							
15	Finanzausgleichsumlage	§ 1 a FAG	6110	43710000	7.468.730 €	7.370.891 €	97.839 €
16	Umlage KVJS		6110	43720000	658.483 €	687.848 €	-29.365 €
Summe					8.127.213 €	8.058.739 €	68.474 €
Veränderung					109.065.406 €	104.030.048 €	5.035.358 €

zum Anhang HH-Plan 2022

Anlage 14

Landkreis Heidenheim

Berechnung des kommunalen Finanzausgleichs, der Kreisumlage und der Umlage KVJS

		Plan 2022 07.12.2021	Plan 2021 24.11.2020	Veränderung
Berechnung der vorläufigen Steuerkraftsumme				
Steuerkraftsumme 2022 der kreisangehörigen Gemeinden		215.649.898 €	194.550.344 €	21.099.554 €
Grunderwerbsteuereinnahmen 2020		7.856.928 €	8.345.645 €	-488.717 €
Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft 2020		25.938.229 €	25.006.803 €	931.426 €
Steuerkraftsumme des Landkreises Heidenheim		249.445.055 €	227.902.792 €	21.542.263 €
Berechnung der Steuerkraftmesszahl				
Steuerkraftsumme 2022 der kreisangehörigen Gemeinden	215.649.898 €	X	X	
Gewogener Landesdurchschnitt der Kreisumlagehebesätze (Vorjahr)	28,99%	62.516.905 €	57.820.362 €	
Grunderwerbsteuereinnahmen 2020		7.856.928 €	8.345.645 €	
Steuerkraftmesszahl des Landkreises Heidenheim		70.373.832 €	66.166.007 €	
Berechnung der vorläufigen Bedarfsmesszahl				
Einwohnerzahl am 30.06.2020 (Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011)				
maßgebende Einwohnerzahl	132.940	X	X	
Kopfbetrag	793 €			
Vorläufige Bedarfsmesszahl		105.421.420 €	98.030.016 €	7.391.404 €
1. Berechnung der Schlüsselzuweisungen nach § 8 FAG				
Vorläufige Schlüsselzahl (Bedarfsmesszahl ./ Steuerkraftmesszahl)	35.047.588 €	X	X	
Vorläufige Ausschüttungsquote	71,50%			
Schlüsselzuweisungen		25.059.025 €	22.782.766 €	2.276.259 €
2. Berechnung der Zuweisung nach § 11 Abs. 1 FAG				
Einwohnerzahl Große Kreisstädte	69.284	X	X	
Kopfbetrag Große Kreisstädte	11,02 €	763.509,68 €	574.318,42 €	
Einwohnerzahl übrige Gemeinden	63.656	X	X	
Kopfbetrag übrige Gemeinden	18,49 €	1.176.999,44 €	879.163,82 €	
Zuweisung nach der Einwohnerzahl		1.940.509 €	1.453.482 €	487.027 €
3. Berechnung der Zuweisung nach § 11 Abs. 4 FAG				
Ausschüttungsbetrag 2022	528.520.000 €	X	X	
Anteil Landkreis Heidenheim	1,368%			
Ausgleich Sonderbehörden-Eingliederungsgesetz		7.230.154 €	6.778.674 €	451.480 €

4. Sachkostenbeiträge nach § 17 FAG	Schüler	Sachkostenbeiträge	Summe	Summe	
Gewerbliche Berufsschule	607	662 €	401.834 €	405.130 €	
Kaufmännische Berufsschule	526	662 €	348.212 €	343.535 €	
Hauswirtschaftliche Berufsschule	156	662 €	103.272 €	158.750 €	
Schülerzahl Teilzeitschulen	1.289		853.318 €	907.415 €	-54.097 €
Gewerbliche Berufsfachschule	328	1.652 €	541.856 €	502.122 €	
Technisches Gymnasium	180	1.652 €	297.360 €	268.430 €	
Kaufmännische Berufsfachschule	288	1.652 €	475.776 €	470.542 €	
Wirtschaftsgymnasium	164	1.652 €	270.928 €	268.430 €	
Hauswirtschaftliche Berufsfachschule	321	1.652 €	530.292 €	568.440 €	
Ernährungs- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium	234	1.652 €	386.568 €	374.223 €	
Schülerzahl Vollzeitschulen	1.515		2.502.780 €	2.452.187 €	50.593 €
Schule für Geistigbehinderte	109	6.867 €	748.503 €	761.328 €	
Schule für Körperbehinderte	127	6.680 €	848.360 €	851.004 €	
Schule für Sprachbehinderte	91	2.539 €	231.049 €	240.966 €	
Schulkindergarten für Sprachbehinderte	21	2.539 €	53.319 €	48.680 €	
Schule für Kranke	8	1.751 €	14.008 €	9.808 €	
Schülerzahl Sonderschulen	356		1.895.239 €	1.911.786 €	-16.547 €
Gesamt	3.160		5.251.337 €	5.271.388 €	-20.051 €
5. Berechnung der Zuweisung nach § 18 FAG					
Zuweisung 2021		193.800.000 € X		X	
Anteil Landkreis Heidenheim		1,406%			
Zuweisung Schülerbeförderungskosten			2.724.828 €	2.724.828 €	0 €
6. Pauschale Förderung der Digitalisierung an Schulen					
Zuweisungsbetrag	0 €				
Anzahl gewichteter Schüler insgesamt	0,00				
Zuweisungsbetrag pro gewichteter Schüler	0,0000 €	0,0000 € X		X	
		Faktor			
Schüler Vollzeit	0,00	1,0			
Schüler Teilzeit	0,00	0,5			
gewichtete Schüler Landkreis			0,00		
Zuweisungen Digitalisierung an Schulen			0 €	0 €	0 €

7. Soziallastenausgleich nach § 21 FAG					
Sozialhilfenettoausgaben 2020 je Einwohner	24.249.520 €				
Einwohner 2020	132.943	132.943	X	X	
Sozialhilfenettoausgaben 2020 je Einwohner	182,405 €				
./ 100% des Landesdurchschnitts	159,890 €				
Übersteigender Betrag in Euro je Einwohner	22,515 €	22,515 €	X	X	
Soziallastenausgleich nach § 21 FAG		40%	1.197.284 €	1.102.501 €	94.784 €
8. Soziallastenausgleich nach § 22 FAG					
Zweckausgaben (§ 22 Abs. 2 Nr. 1 FAG)			16.151.251 €	16.151.251 €	
./ Mehreinnahmen Schlüsselzuweisungen netto (§ 22 Abs. 2 Nr. 3 FAG)			5.025.284 €	4.701.604 €	
./ Entlastung durch den Wegfall der Landeswohlfahrtsumlage (§ 22 Abs. 2 Nr. 2)			8.686.404 €	8.768.418 €	
Soziallastenausgleich nach § 22 FAG			2.439.563 €	2.681.229 €	-241.666 €
9. Berechnung der Zuweisung nach § 25 FAG					
OD	9.500 €	18,5 km	175.750 €	175.750 €	
1. km	7.600 €	91,5 km	695.400 €	695.400 €	
abgestufte Landesstraßen	13.000 €	24,1 km	313.300 €	313.300 €	
Zuweisung nach § 25 FAG			1.184.450 €	1.184.450 €	0 €
		davon ErgHH	1.165.350 €	1.165.350 €	0 €
		davon FinHH	19.100 €	19.100 €	0 €
10. Berechnung der Zuweisung nach § 28 FAG					
Einwohnerzahl	11.101.991 €	132.940			
Fläche in qkm	35.741,414	627,123			
Verteilung nach Einwohnerzahl (1/3)	5.000.000 €	59.872 €	+	+	
Verteilung nach Fläche (2/3)	10.000.000 €	175.461 €			
Zuweisung Öffentlicher Personennahverkehr			235.333 €	236.253 €	-920 €
11. Ausbildungskosten gehobener Dienst nach § 29 Abs. 1 FAG					
Zuweisung an Landkreise je Auszubildenden		6.564 €	X	X	
Anzahl Auszubildende beim Landratsamt Heidenheim		2	13.128 €	11.140 €	1.988 €

12. Berechnung der Zuweisung nach § 29 c FAG

Basisdaten Land					
- Masse für die Kleinkindförderung	1.070.000.000 €				
- gewichtete Kinderzahl insgesamt	70.794,2				
- Zuweisung je Kind	15.115,64 €	15.115,64 €	X	X	
Basisdaten Kreis HDH					
- Kinder in der Kindertagespflege bei der Betreuungszeit					Faktor
- bis zu 15 Stunden	86	X 0,22	18,9		
- mehr als 15 bis 29 Stunden	59	X 0,36	21,2		
- mehr als 29 bis 34 Stunden	18	X 0,51	9,1		
- mehr als 34 bis 39 Stunden	6	X 0,58	3,4		
- mehr als 39 bis 44 Stunden	9	X 0,65	5,8		
- mehr als 44 Stunden	3	X 0,73	2,1		
gew. Kinderzahl			60,5	60,5	X
Zuweisung Kleinkindbetreuung				85%	777.321 €
					777.321 €
					0 €

13. Berechnung der Kreisumlage

Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Gemeinden	215.649.898 €		X	X	
Kreisumlagehebesatz	32,00%				
Kreisumlage					69.007.967 €
					67.119.869 €
					1.888.099 €

14. Sonderlastenausgleich - Förderung der Betreuung von UMA § 29 d (2) FAG - UMA's

Zuweisung 2022	11.000.000 €				
Einwohner Stadt- und Landkreise	11.101.991				
Einwohner Landkreis Heidenheim	132.940				
Zuweisung UMA					131.719 €

15. Berechnung der Finanzausgleichsumlage § 1a FAG

Schlüsselzuweisungen nach § 8 FAG 2020	25.938.229 €				
Grunderwerbsteuereinnahmen 2020	7.856.928 €				
Hebesatz 2022	22,10%				
Finanzausgleichsumlage					7.468.730 €
					7.370.891 €
					97.839 €

16. Berechnung der Umlage an den Kommunalverband Jugend und Soziales

50% nach der Steuerkraft 2022	249.445.055 €		X	X	
Vorläufiger Hebesatz 2022	0,126%	314.301 €			323.622 €
50% nach der Einwohnerzahl	132.940		X	X	
Vorläufiger Kopfbetrag 2022	2,589 €	344.182 €			364.225 €
Umlage Kommunalverband Jugend und Soziales					658.483 €
					687.848 €
					-29.365 €

Übersicht über Mitgliedsbeiträge (Sachkonto 44290100)

Bereich/ Gruppe	Bezeichnung des Produktbereichs bzw. der Produktgruppe und des Empfängers	PLAN 2022	PLAN 2021
1112	Steuerungsunterstützung, Controlling		
	Landkreistag	52.700 €	51.200 €
	KGSt (Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement)	3.500 €	3.500 €
1121	Personalwesen		
	Kommunaler Arbeitgeberverband Stuttgart	2.787 €	2.837 €
	Verein der Freunde der HS Ludwigsburg	13 €	13 €
	Verein der Freunde der HS Kehl	150 €	150 €
	Förderverein Duale Hochschule Heidenheim	200 €	100 €
	vhw Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.	260 €	260 €
1124	Gebäude-, Technisches Immobilienmanagement		
	Großabnehmerverband Energie	450 €	450 €
1221	Verkehrswesen		
	Verkehrswacht	500 €	500 €
1223	Personenstandswesen		
	Fachverband für Standesamtswesen	170 €	170 €
2120	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren		
	Deutsches Jugendherbergswerk	36 €	36 €
	Arbeitsgruppe Linux Muster.net	64 €	64 €
	Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik e.V.	60 €	60 €
2130	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen		
	Deutsches Jugendherbergswerk	108 €	108 €
	Schulverwaltung	976 €	476 €
	Literarische Gesellschaft e.V.	40 €	40 €
2150	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen		
	Trägerverein Abendgymnasium	250 €	250 €
	Förderverein Abendgymnasium	50 €	50 €
	Zukunftsakademie Bildungsregion	2.100 €	2.100 €
	Landesarbeitskreis Medienzentren BW		
2521	Kreisarchiv		
	Heimat- und Altertumsverein Heidenheim	19 €	19 €
	Württembergischer Geschichts- und Altertumsverein	25 €	25 €
2620	Musikpflege		
	Junge Philharmonie Ostwürttemberg	50 €	50 €
	Freunde der Württembergischen Kammerphilharmonie	100 €	100 €
	Förderverein Schloss Kapfenburg	100 €	100 €

Bereich/ Gruppe	Bezeichnung des Produktbereichs bzw. der Produktgruppe und des Empfängers	PLAN 2022	PLAN 2021
31	Soziale Hilfen		
	Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge	292 €	292 €
	Lebenshilfe Heidenheim	110 €	110 €
	Weißer Ring	154 €	154 €
	Bundesarbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung e. V.	100 €	100 €
32	Eingliederungshilferecht		
	Bundesarbeitsgemeinschaft Gemeindepsychiatrischer Verbände e.V.	300 €	300 €
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
	Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge	291 €	291 €
	Regionales Bündnis für Familie Ostwürttemberg	1.000 €	1.000 €
	Landesarbeitsgemeinschaft für Erziehungsberatung	60 €	50 €
	Institut für Vormundschaftswesen	2.582 €	2.399 €
	Netzwerk für Schulsozialarbeit	150 €	148 €
	Bundesarbeitsgemeinschaft Allgemeiner Sozialer Dienst	150 €	0 €
4140	Maßnahmen der Gesundheitspflege		
	Förderverein Palliativmedizin	50 €	50 €
	Förderverein Palliativmedizin (Schriftführer)	50 €	50 €
	Schritt für Schritt e.V.	50 €	50 €
5420	Kreisstraßen		
	Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußgängerfreundlicher Kommunen BW	3.000 €	3.000 €
5470	Verkehrsbetriebe / ÖPNV		
	Verein Regio-S-Bahn Donau-Iller	100 €	100 €
	Verband Deutscher Verkehrsunternehmen	3.600 €	3.350 €
5540	Naturschutz und Landschaftspflege		
	Schutzgemeinschaft Deutscher Wald	100 €	100 €
5550	Forstwirtschaft		
	Förderverein Zentrum Wald-Forst-Holz Weihenstephan e.V.	60 €	60 €
5710	Wirtschaftsförderung		
	Schwabenbund	6.000 €	6.000 €
	Innovationsregion Ulm	500 €	500 €
	Verein "Start up Region Ostwürttemberg"	500 €	500 €
	Verein Hy-FIVE – Modellregion Grüner Wasserstoff Baden-Württemberg e.V.	25.000 €	0 €
5750	Tourismus		
	Tourismusverband Schwäbische Alb	34.500 €	34.500 €
	GeoPark	26.200 €	26.200 €
	Donautal aktiv	500 €	500 €
	Förderverein Umweltstation mooseum	100 €	50 €
	Tourismugemeinschaft Härtsfeld	1.700 €	1.750 €
	Geopark Ries	500 €	500 €
	Summe	172.407 €	144.762 €

Übersicht über Umlagen (Sachkonten 43130000, 43730000, 43780000)

Produkt- gruppe	Bezeichnung der Produktgruppe und des Empfängers	PLAN 2022	PLAN 2021
1112	Steuerungsunterstützung, Controlling Verwaltungskostenumlage Zweckverband GSD (Gemeindeelektrizitätsverband Schwarzwald-Donau)	200 €	200 €
1120	Organisation und EDV Umlage Zweckverband 4IT	2.500 €	2.500 €
1122	Finanzverwaltung, Kasse Umlage Gemeindeprüfungsanstalt	45.000 €	26.600 €
1226	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung Umlage Zweckverband Tierische Nebenprodukte Süd-BW	110.000 €	170.000 €
5110	Kreisplanung, Bauleitplanung Regionalverbandsumlage	250.000 €	250.000 €
5520	Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen Umlage Wasserverband Egau	54.000 €	45.000 €
Umlagen gesamt		461.700 €	494.300 €

Übersicht über Zuschüsse
(Sachkonten 43120000, 43150000, 43170000, 43180000 und 43181000)

Produktgruppe	Bezeichnung der Produktgruppe und des Empfängers	PLAN 2022	PLAN 2021
1226	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung Kreistierschutzverein Heidenheim	63.500 €	20.000 €
1260	Brandschutz Zuschuss Kreisfeuerwehrverband	5.000 €	5.000 €
1280	Katastrophenschutz Notfallseelsorge	11.500 €	0 €
2150	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen Freie Waldorfschule Heidenheim Zukunftsakademie Heidenheim Haus der Familie	14.400 € 25.000 € 38.000 €	14.400 € 25.000 € 30.000 €
2620	Musikpflege Sonstige Veranstaltungen, Konzerte Junger Kammerchor Ostwürttemberg	1.000 € 10.000 €	1.000 € 10.000 €
3120	Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II Förderung Langzeitarbeitslose (AWO)	7.500 €	12.000 €
3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege Freunde schaffen Freude Kreissenorenrat a) Allgemeiner Zuschuss b) Verrechnung Miete, Sachkosten Telefonseelsorge Aidshilfe Ulm Familienentlastende Dienste Caritas für Nichtsesshafte Caritas für Prävention (Wohnungssicherung)	300 € 2.500 € 2.931 € 7.000 € 3.000 € 34.320 € 500 € 68.980 €	0 € 2.710 € 2.872 € 7.000 € 3.000 € 34.320 € 500 € 66.825 €
3170	Betreuungsleistungen Zuschuss Betreuungsverein Heidenheim a) Allgemeiner Beitrag (Abmangel) b) Verrechnung Miete, Sachkosten	109.000 € 21.984 €	109.000 € 20.653 €
3210	Soziale Teilhabe (Eingliederungshilfe) Zuschuss Reha-Verein	73.585 €	20.000 €
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen Häuser der Jugend Heidenheimer Zentrum für Jugend und Prävention Zuschüsse für laufende Zwecke an Einrichtungen Kinderschutzbund Heidenheim FCH-Fanprojekt Heidenheim Kreisjugendring Zuschuss Projekt 16 h SGB II Schulsozialarbeit Zuschuss Projekt "Schafe statt Strafe"	496.299 € 47.040 € 7.000 € 14.000 € 17.500 € 3.000 € 25.000 € 426.000 € 15.500 €	479.454 € 47.040 € 7.000 € 0 € 17.500 € 0 € 29.934 € 426.000 € 0 €

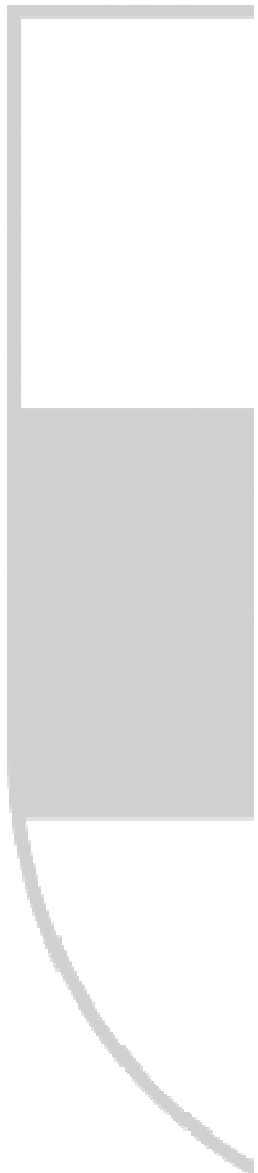
Produktgruppe	Bezeichnung der Produktgruppe und des Empfängers	PLAN 2022	PLAN 2021
3650	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege		
	Zuschuss Land an Verein Kindertagespflege	0 €	25.305 €
	Zuschuss Landkreis an Verein Kindertagespflege	156.334 €	291.001 €
	Hortgruppe Christophorusschule 1-3	117.954 €	100.508 €
	Hortgruppe Christophorusschule 4	0 €	0 €
	Hortgruppe Jakob-Herbrandt-Schule	39.354 €	77.254 €
4110	Kliniken		
	Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH	659.220 €	2.355.626 €
4140	Maßnahmen der Gesundheitspflege		
	Sportkreis Heidenheim (Verrechnung Miete, Sachkosten)	13.687 €	11.404 €
5470	Öffentlicher Personennahverkehr		
	Verein Regio-S-Bahn Donau-Iller	20.000 €	18.500 €
5540	Naturschutz und Landschaftspflege		
	Landschaftserhaltungsverband	75.000 €	60.000 €
5551	Landwirtschaft		
	Kreisbauernverband	1.462 €	660 €
	Zuschuss Beratungsdienst Milchwirtschaft (jeweils Verrechnung Miete, Sachkosten)	5.134 €	4.194 €
	Zuschuss Dorf- und Betriebshelfer	2.000 €	2.000 €
	Zuschuss Entlastungsbetrag Entgeltkalkulation Fleischbeschau (Agenda 2030)	25.000 €	25.000 €
5710	Wirtschaftsförderung		
	Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH Region Ostwürttemberg (WiRO)	80.500 €	80.500 €
	digiZ Ostwürttemberg	37.333 €	37.333 €
5750	Tourismus		
	Kulturprojekt TRAFÖ	0 €	2.000 €
	Tourismusk Kooperationen	3.000 €	5.000 €
	Stadt Niederstotzingen (Archäopark) - bis 2016 PG 2521	0 €	110.000 €
	UNESCO Weltkulturerbe	60.000 €	60.000 €
	Bruttoaufwand Ergebnishaushalt	2.847.317 €	4.657.493 €

Zuordnung der Produktgruppen (PG) zu den Ausschüssen

Produktbereiche	PG	Bezeichnung	Seite (HH-Plan)	Ausschuss
Teilhaushalt 1	THH 1	Steuerung und Finanzen		VA / IU
11 - Innere Verwaltung	1110	Steuerung	131	VA
	1111	Geschäftsstelle Kreistag	135	VA
	1112	Steuerungsunterstützung, Controlling	138	VA
	1113	Rechnungsprüfung	142	VA
	1114	Zentrale Funktionen	145	VA
	1120	Organisation und EDV	150	VA
	1121	Personalwesen	154	VA
	1122	Finanzverwaltung, Kasse	157	VA
	1123	Justitiariat und Versicherungen	161	VA
	1124	Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement	164	IU
	1125	Fuhrpark	172	VA
	1126	Zentrale Dienstleistungen	175	VA
	1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	179	VA
1131	Kommunalaufsicht	182	VA	
61 - Allgemeine Finanzwirtschaft	6110	Allgemeine Finanzwirtschaft	185	VA
	6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	187	VA
Teilhaushalt 2	THH 2	Ordnung		VA
12 - Sicherheit und Ordnung	1210	Wahlen	199	VA
	1220	Ordnungswesen	202	VA
	1221	Verkehrswesen	205	VA
	1222	Ausländer- und Einbürgerungswesen	210	VA
	1223	Personenstandswesen	213	VA
	1226	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung	216	VA
	1260	Brandschutz	220	VA
1280	Katastrophenschutz	225	VA	
41 - Gesundheitsdienste	4110	Kliniken	229	VA
	4140	Maßnahmen der Gesundheitspflege	233	VA
Teilhaushalt 3	THH 3	Bildung		BiSA/IU
21 - Schulträger- aufgaben	2120	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren	247	BiSA
	2130	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen	254	BiSA
	2140	Schülerbezogene Leistungen	275	IU
	2150	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen	277	BiSA
25 - Kreisarchiv	2521	Kreisarchiv	283	BiSA
26 - Musikpflege	2620	Musikpflege	286	BiSA

Zuordnung der Produktgruppen (PG) zu den Ausschüssen

Produktbereiche	PG	Bezeichnung	Seite (HH-Plan)	Ausschuss
Teilhaushalt 4	THH 4	Soziales		BiSA
31 - Soziale Hilfen	3110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	294	BiSA
	3120	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	303	BiSA
	3130	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler	311	BiSA
	3140	Soziale Einrichtungen	314	BiSA
	3150	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	319	BiSA
	3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	322	BiSA
	3170	Betreuungsleistungen	325	BiSA
	3180	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	328	BiSA
	3190	Leistungen für Bildung und Teilhabe	331	BiSA
32 - Eingliederungs- hilferecht	3210	Eingliederungshilferecht	334	BiSA
37 - Schwerbehinder- tenrecht und SER	3710	Schwerbehindertenrecht	338	BiSA
	3720	Soziales Entschädigungsrecht	341	BiSA
Teilhaushalt 5	THH 5	Jugend		JHA
36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	3620	Allgemeine Förderung junger Menschen	350	JHA
	3630	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	353	JHA
	3650	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	363	JHA
	3680	Kooperation und Vernetzung	368	JHA
	3690	Unterhaltsvorschussleistungen	371	JHA
Teilhaushalt 6	THH 6	Infrastruktur und Umwelt		IU / VA
51 - Räumliche Planung und Entwicklung	5110	Kreisplanung, Bauleitplanung	389	IU
	5111	Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen	392	IU
52 - Bauen und Wohnen	5210	Bauordnung	396	IU
	5220	Wohnungsbauförderung	399	IU
	5230	Denkmalschutz und Denkmalpflege	402	IU
54 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	5420	Kreisstraßen	405	IU
	5430	Landesstraßen	413	IU
	5440	Bundesstraßen	416	IU
	5470	Verkehrsbetriebe / ÖPNV	419	IU
55 - Natur- und Landschaftspflege	5520	Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen	427	IU
	5540	Naturschutz und Landschaftspflege	431	IU
	5550	Forstwirtschaft	434	IU
	5551	Landwirtschaft	437	IU
56 - Umweltschutz	5610	Umweltschutzmaßnahmen	441	IU
	5620	Arbeitsschutz	445	IU
57 - Wirtschaft und Tourismus	5710	Wirtschaftsförderung	448	VA
	5750	Tourismus	451	IU



Landratsamt Heidenheim
Felsenstraße 36
89518 Heidenheim
Telefon 07321 321-0
post@landkreis-heidenheim.de
www.landkreis-heidenheim.de

HAUSHALTSSATZUNG UND HAUSHALTSPLAN

für das
Haushaltsjahr
2022

Der Wirtschaftsplan des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs ist
in einem gesonderten Werk dargestellt.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Haushaltssatzung	5
Vorbericht	7
Budgetierungsregeln	109
Allgemeine Hinweise	110
Gesamtplan	111
Gesamtergebnishaushalt	112
Gesamtfinanzhaushalt	113
Haushaltsquerschnitt	115
Ergebnis- und Finanzhaushalt	119
THH 1 Steuerung und Finanzen	121
THH 2 Ordnung	191
THH 3 Bildung	239
THH 4 Soziales	289
THH 5 Jugend	345
THH 6 Infrastruktur und Umwelt	379
Schlüsselpositionen	
21.30.00 Schulentwicklung Beruflicher Schulen	261
21.30.01 Bereitstellung und Betrieb der Gewerblichen Schule	263
21.30.02 Bereitstellung und Betrieb der Kaufmännischen Schule	267
21.30.03 Bereitstellung und Betrieb der Hauswirtschaftlichen Schule	271
31.10.01 Hilfe zur Pflege	299
31.20.01 Leistungen für Unterkunft und Heizung	307
36.30.03 Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	357
36.90.01 Unterhaltsvorschussleistungen	375
54.70.01 ÖPNV	425
Anlagen	455

Haushaltssatzung

des Landkreises Heidenheim für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund der §§ 48 und 49 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 79 ff. der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Kreistag des Landkreises Heidenheim am 13. Dezember 2021 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	178.280.026 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	179.445.723 €
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	-1.165.697 €
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0 €
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3. und 1.4)	-1.165.697 €
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	9.000 €
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	€
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7)	9.000 €
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8)	-1.156.697 €

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	176.731.627 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	173.702.696 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2)	3.028.931 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.341.930 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.445.950 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-11.104.020 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-8.075.089 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	7.000.000 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3.588.998 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	3.411.002 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-4.664.087 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 7.000.000 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 6.420.000 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 35.600.000 EUR.

§ 5 Kreisumlage

Der Hebesatz der Kreisumlage wird auf 32,00 % der für 2022 festgestellten Steuerkraftsummen der Kreisgemeinden festgesetzt.

Heidenheim an der Brenz, den 13. Dezember 2021

Peter Polta
Landrat

Vorbericht zum Haushaltsplan 2022

1. Strukturdaten

Kreisgebiet

Zahl der kreisangehörigen Gemeinden	11
Größe des Kreisgebiets	627 qkm

Einwohnerzahl

Volkszählung am 25.05.1987	125.340 Einwohner
Fortschreibung Volkszählung vom 30.06.2010	131.668 Einwohner
Fortschreibung Volkszählung vom 30.06.2012	130.702 Einwohner
Zensus 09.05.2011	127.816 Einwohner
Fortschreibung Zensus vom 30.06.2016	131.132 Einwohner
Fortschreibung Zensus vom 30.06.2017	131.735 Einwohner
Fortschreibung Zensus vom 30.06.2018	132.327 Einwohner
Fortschreibung Zensus vom 30.06.2019	132.791 Einwohner
Fortschreibung Zensus vom 30.06.2020	132.832 Einwohner

Steuerkraftsummen

Steuerkraftsummen	der Gemeinden	des Landkreises
2013	1.061 €/Einwohner	1.178 €/Einwohner
2014	1.010 €/Einwohner	1.150 €/Einwohner
2015	1.081 €/Einwohner	1.234 €/Einwohner
2016	1.265 €/Einwohner	1.461 €/Einwohner
2017	1.347 €/Einwohner	1.546 €/Einwohner
2018	1.356 €/Einwohner	1.549 €/Einwohner
2019	1.355 €/Einwohner	1.542 €/Einwohner
2020	1.436 €/Einwohner	1.654 €/Einwohner
2021	1.465 €/Einwohner	1.716 €/Einwohner
2022	1.694 €/Einwohner	1.932 €/Einwohner

2. Rückblick auf die Haushaltsjahre 2020 und 2021

2.1 Haushaltsjahr 2020

Ergebnisrechnung	Ansatz 2020	vorl. Ergebnis 2020	Differenz	Bemerkungen
Steuern und ähnliche Abgaben	900.000 €	1.034.000 €	134.000 €	Ausgleichsleistung Land (Hartz IV)
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	145.019.076 €	155.707.627 €	10.688.551 €	Schlüsselzuweisungen, FAG-Zuweisungen, Sozillastenausgleich, Kleinkindförderung nach § 29 c FAG, Gebühren UVB, Grunderwerbsteuer, Kreisumlage, Leistungsbeteiligung Bund für SGB II und XII
Aufgelöste Investitionszuwendungen	709.364 €	761.611 €	52.247 €	
Sonstige Transfererträge	2.405.100 €	4.787.013 €	2.381.913 €	Rückgriffsquote UVG; Erstattungen EGH (BTHG)
Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.059.300 €	2.078.908 €	19.608 €	Verwaltungsgebühren
Privatrechtliche Leistungsentgelte	677.504 €	739.629 €	62.125 €	Erträge aus Mieten/Pacht und Verkaufserlöse
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.259.310 €	15.901.007 €	1.641.697 €	Kostenerstattung Asylbewerber / ÖPNV
Zinsen und ähnliche Erträge	73.700 €	147.551 €	73.851 €	
Akt. Eigenl. u. Bestandsveränd.	0 €	9.426 €	9.426 €	
Sonstige ordentliche Erträge	1.704.715 €	2.853.307 €	1.148.592 €	Verwarnungs- und Bußgelder, Beteiligungen
Ordentliche Erträge	167.808.069 €	184.020.078 €	16.212.009 €	
Personalaufwendungen	34.012.700 €	34.261.202 €	248.502 €	
Aufwendungen für Sach-/ Dienstleistungen	15.823.659 €	12.850.294 €	-2.973.365 €	Bewirtschaftungskosten (auch Gemeinschaftsunterkünfte Asyl), Unterhaltung Straßen
Planmäßige Abschreibungen	4.538.378 €	4.791.221 €	252.843 €	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	634.175 €	560.032 €	-74.143 €	
Transferaufwendungen	84.074.655 €	88.094.327 €	4.019.672 €	Sozialhilfe/Jugendhilfe
Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.956.698 €	24.140.756 €	-1.815.942 €	Grundsicherung SGB II
Ordentliche Aufwendungen	165.040.265 €	164.697.831 €	-342.434 €	
Ordentliches Ergebnis	2.767.804 €	19.322.247 €	16.554.443 €	
außerordentliches Ergebnis	0 €	-2.653.348 €	-2.653.348 €	Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH
Gesamtergebnis	2.767.804 €	16.668.900 €	13.901.096 €	

Grundlage für die Haushaltswirtschaft 2020 ist die vom Kreistag am 16. Dezember 2019 beschlossene Haushaltssatzung mit Haushaltsplan, deren Gesetzmäßigkeit das Regierungspräsidium Stuttgart mit Erlass vom 21.02.2020 bestätigte und genehmigte. Der Hebesatz für die Kreisumlage wurde auf 35,18 % festgesetzt. Dieser setzt sich aus dem aufwandsorientierten Kreisumlagehebesatz von 34,00 % des Kernhaushaltes und dem erforderlichen „Krankenhaus-Solidaritätsbeitrag“ von 1,18 % zur Sanierung und Finanzierung der Neubauten der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH zusammen.

Die Verwaltung hat dem Kreistag regelmäßig unterjährig über die Haushaltsentwicklung 2020 berichtet, letztmals in Form eines mündlichen Vortrags zum vorläufigen Ergebnis im Frühjahr 2021. Das vorläufige ordentliche Ergebnis beläuft sich auf **rund 19,32 Mio. Euro** und liegt somit rund 16,55 Mio. Euro über dem Plan. Entscheidend hierfür sind insbesondere Mehrerträge bei der Grunderwerbsteuer, den Gebühren sowie der Finanzausweisungen des Landes. Zudem wurde nachträglich die Bundeserstattung für Kosten der Unterkunft stark erhöht. Gleichzeitig waren Minderaufwendungen bei den Unterhaltungskosten Straßen (Belagsarbeiten) und bei den Unterhaltungskosten für Gebäude und bauliche Anlagen zu verzeichnen, was unter anderem auf den pandemiebedingten Lockdown im 1. Halbjahr 2020 zurückzuführen ist. Niedrigere Kosten der Unterkunft (SGB II) aufgrund der weiteren Aussetzung des Familiennachzugs im Bereich Migration tragen ebenfalls zu dem verbesserten Ergebnis bei.

Die vom Land Baden-Württemberg den Kommunen und Landkreisen für das Jahr 2019 zugesicherte Entlastung im Bereich der Kosten der Anschlussunterbringung von Flüchtlingen erfolgte tatsächlich erst im Jahr 2020, dies verbessert ebenfalls das Ergebnis.

Durch verschiedene Zuweisungen des Landes Baden-Württemberg wie dem Rettungsschirm ÖPNV, dem Sofortausstattungsprogramm für Schulen, einer Einmalbeteiligung an kommunalen Pandemiekosten, den Fördergeldern für die Behelfsklinik CC sowie den beiden Soforthilfen Corona konnten die pandemiebedingten Mehraufwendungen und Ertragsausfälle im Jahr 2020 zum Großteil abgefangen werden.

Der außerordentliche Aufwand aus dem Verlust der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH führt bei gegengerechneten außerordentlichen Erträgen zu einem negativen Sonderergebnis in Höhe von 2,65 Mio. Euro. Dieses negative Sonderergebnis verringert das Gesamtergebnis. Da keine Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses vorhanden sind, wird das negative Sonderergebnis mit dem Basiskapital verrechnet.

Somit zeichnet sich aktuell aufgrund des verbesserten ordentlichen Ergebnisses ein **positives Gesamtergebnis** in Höhe von **rund 16,67 Mio. Euro** ab.

Finanzrechnung	Plan 2020	vorl. Ergebnis 2020
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	166.235.910 €	180.452.717 €
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	160.421.887 €	160.736.237 €
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2)	5.814.023 €	19.716.481 €
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	458.000 €	658.065 €
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	24.040.972 €	27.004.232 €
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-23.582.972 €	-26.346.167 €
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-17.768.949 €	-6.629.686 €
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	12.500.000 €	14.350.000 €
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.861.663 €	1.861.663 €
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	10.638.337 €	12.488.337 €
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-7.130.612 €	5.858.651 €

Die gegenüber den Planungen gestiegenen Einzahlungen sind insbesondere auf höhere Einzahlungen im Bereich der allgemeinen Finanzaufweisungen des Landes, hohe Einzahlungen bei der Grunderwerbssteuer und überplanmäßige Gebühreneinnahmen zurückzuführen. Die gleichzeitig deutlich reduzierten Auszahlungen begründen sich insbesondere durch geringere Unterhaltungsaufwendungen im Straßenbau und bei den Liegenschaften, sowie geringerer Leistungen im Bereich Kosten der Unterkunft (SGB II).

Die Investitionen konnten im Jahr 2020 weitestgehend wie geplant durchgeführt werden.

Zur weiteren Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH wurde das Eigenkapital im Jahr 2020 um 6.667.000 Euro aufgestockt.

Der Kreistag hat in der Kreistagsitzung am 19.10.2020 die Erhöhung der Geschäftsanteile Heidenheimer Verkehrsgesellschaft mbH (HVG) mit einem Kaufpreis in Höhe von 1,7 Mio. Euro beschlossen. Die Mittel wurden außerplanmäßig bereitgestellt. Der Erwerb wurde im Dezember 2020 vollzogen.

Schlüsselprodukte

Die Schlüsselprodukte haben sich in 2020 wie folgt entwickelt:

21.30.00	Schulentwicklung Beruflicher Schulen	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019	Ergebnis 2018
	Umsetzungsstand des Schulentwicklungsplans	76,92%	76,92%	66,67%
	Nettoressourcenüberschuss je berufsbildendem/r Schüler/in	336,74 €	375,16 €	262,11 €
	Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	1.466	1.520	1.472
	Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	1.615	1.738	1.827

21.30.01	Bereitstellung und Betrieb der Gewerblichen Schulen	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019	Ergebnis 2018
	Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	638	676	673
	Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	540	639	727
	Nettoressourcenüberschuss pro Schüler/in	-12,79 €	56,13 €	-22,11 €
	Nettoressourcenüberschuss pro Einwohner	-0,12 €	0,56 €	-0,24 €

21.30.02	Bereitstellung und Betrieb der Kaufmännischen Schulen	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019	Ergebnis 2018
	Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	541	590	594
	Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	478	492	476
	Nettoressourcenüberschuss pro Schüler/in	489,45 €	549,25 €	377,42 €
	Nettoressourcenüberschuss pro Einwohner	3,75 €	4,50 €	3,08 €

21.30.03	Bereitstellung und Betrieb der Hauswirtschaftlichen Schulen	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019	Ergebnis 2018
	Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	287	254	205
	Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	597	607	624
	Nettoressourcenüberschuss pro Schüler/in	673,93 €	644,03 €	535,89 €
	Nettoressourcenüberschuss pro Einwohner	4,32 €	4,21 €	3,39 €

31.10.01	Hilfe zur Pflege	Einheit	Ziel 2020	Quartal IV/2020	Quartal III/2020	Quartal II/2020	Quartal I/2020
	Durchschnittliche Fälle stationäre Pflege im Zeitverlauf	Anzahl	380	437	416	405	406
	Durchschnittl. Fälle ambulante Pflege im Zeitverlauf	Anzahl	74	54	53	52	56
	Relation der ambulanten Pflege (Anteil in Prozent)	Prozent	16,30%	11,00%	11,30%	11,38%	12,12%

31.10.02	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Einheit	Ziel 2020	Quartal IV/2020	Quartal III/2020	Quartal II/2020	Quartal I/2020
	Durchschnittliche Fälle stationäre Eingliederungshilfe Erwachsene im Zeitverlauf	Anzahl	325	325	324	340	334
	Durchschnittliche Fälle ambulantes Wohnen Erwachsene im Zeitverlauf	Anzahl	214	233	225	222	221
	Relation ambulantes Wohnen (Anteil in Prozent)	Prozent	39,70%	41,76%	40,98%	39,50%	39,82%

31.20.01	Leistungen für Unterkunft und Heizung	Einheit	Ziel 2020	Quartal IV/2020	Quartal III/2020	Quartal II/2020	Quartal I/2020
	Durchschnittliche Anzahl der Bedarfsgemeinschaften im Zeitverlauf	Anzahl	3.407	2.903	3.004	3.020	2.901
	Durchschnittlicher mtl. Aufwand KdU pro Bedarfsgemeinschaft	Euro	385,00 €	413,68 €	414,10 €	406,18 €	413,47 €

36.30.03	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	Einheit	Ziel 2020	Quartal IV/2020	Quartal III/2020	Quartal II/2020	Quartal I/2020
	Durchschnittliche mtl. Fälle ambulante Hilfen im Zeitverlauf	Anzahl	391	386	380	395	387
	Durchschnittliche mtl. Fälle stationär und teilstationär im Zeitverlauf	Anzahl	194	202	197	197	191
	Anteil stationär und teilstationär zu Gesamtzahl mtl. Fälle im Zeitverlauf	Prozent	33,16%	34,35%	34,14%	33,28%	33,04%
	Durchschnittliche mtl. Fälle "Frühe Hilfen" im Zeitverlauf	Anzahl	76	66	71	77	74

54.70.01	ÖPNV	Ergebnis 2020
	Nettoressourcenverbrauch pro Einwohner	3,35 €
	Aufwendungen für Angebotsmaßnahmen pro Einwohner	1,21 €

2.2. Haushaltsjahr 2021

Ergebnisrechnung	Ansatz 2021	Prognose 2021	Differenz	Bemerkungen
Steuern und ähnliche Abgaben	980.000 €	1.466.212 €	486.212 €	Ausgleichsleistung Land (Hartz IV)
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	147.802.738 €	152.542.738 €	4.740.000 €	Schlüsselzuweisungen, FAG-Zuweisungen, Soziallastenausgleich, Kleinkindförderung nach § 29 c FAG, Gebühren UVB, Grunderwerbsteuer, Kreisumlage, Leistungsbeteiligung Bund für SGB II und XII
Aufgelöste Investitionszuwendungen	805.727 €	805.727 €	0 €	
Sonstige Transfererträge	3.655.400 €	4.428.400 €	773.000 €	
Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.194.950 €	2.194.950 €	0 €	Verwaltungsgebühren
Privatrechtliche Leistungsentgelte	496.102 €	496.102 €	0 €	Erträge aus Mieten/Pacht und Verkaufserlöse
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.729.547 €	11.969.547 €	-1.760.000 €	Kostenerstattung Asylbewerber / ÖPNV
Zinsen und ähnliche Erträge	301.702 €	301.702 €	0 €	
Sonstige ordentliche Erträge	1.538.664 €	1.338.664 €	-200.000 €	Verwarnungs- und Bußgelder, Beteiligungen
Ordentliche Erträge	171.504.830 €	175.544.042 €	4.039.212 €	
Personalaufwendungen	35.378.100 €	36.601.100 €	1.223.000 €	
Aufwendungen für Sach-/ Dienstleistungen	13.940.280 €	14.162.280 €	222.000 €	Bewirtschaftungskosten (auch Gemeinschaftsunterkünfte Asyl), Unterhaltung Straßen
Planmäßige Abschreibungen	5.007.068 €	5.007.068 €	0 €	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	762.972 €	762.972 €	0 €	
Transferaufwendungen	90.934.777 €	91.762.777 €	828.000 €	Sozialhilfe/Jugendhilfe
Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.547.818 €	25.942.818 €	-605.000 €	Grundsicherung SGB II
Ordentliche Aufwendungen	172.571.015 €	174.239.015 €	1.668.000 €	
Ordentliches Ergebnis	-1.066.185 €	1.305.027 €	2.371.212 €	
außerordentliches Ergebnis	0 €	-6.800.000 €	-6.800.000 €	Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH
Gesamtergebnis	-1.066.185 €	-5.494.973 €	-4.428.788 €	

Grundlage für die Haushaltswirtschaft 2021 ist die vom Kreistag am 16. Dezember 2020 beschlossene Haushaltssatzung mit Haushaltsplan, deren Gesetzmäßigkeit das Regierungspräsidium Stuttgart mit Erlass vom 22.02.2021 bestätigte und genehmigte. Der Hebesatz für die Kreisumlage wurde auf 34,50 % festgesetzt. Dieser setzt sich aus dem aufwandsorientierten Kreisumlagehebesatz von 33,29 % des Kernhaushaltes und dem erforderlichen „Krankenhaus-Solidaritätsbeitrag“ von 1,21 % zur Sanierung der Kliniken und Finanzierung der Neubauten der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH zusammen.

Die Verwaltung hat dem Kreistag am 19.07.2021 über die Haushaltsentwicklung 2021 berichtet (DS 84/2021). Zu diesem Zeitpunkt erfolgte die Hochrechnung des ordentlichen Ergebnisses ohne Berücksichtigung der sich noch in Verhandlungen befindenden Erstattungen der Corona-bedingten Aufwendungen. Zwischenzeitlich erfolgten Erstattungen des Landes im Zuge der Spitzabrechnung I. Quartal 2021 des Kreisimpfzentrums sowie der Abrechnung von Testungen und im Zuge des Konjunkturpaketes. Im Vergleich zum Plan wird eine Verbesserung des **Ordentlichen Ergebnisses** um rund 2,37 Mio. Euro prognostiziert, so dass mit einem **Überschuss von rund 1,31 Mio. Euro** gerechnet wird. Berücksichtigt wurden dabei basierend auf einer Hochrechnung zum 31.12.2021 folgende Umstände:

- erhöhte Erträge im Bereich Gebühren
- höhere Finanzzuweisungen durch Anhebung des Kopfbetrages im Jahr 2021 sowie einer Nachzahlung aus gleichem Grund für 2020
- Erstattung Corona-bedingter Aufwendungen Kreisimpfzentrum (Abrechnung Quartal I) sowie weiterer Pandemiekosten
- Verschlechterung beim Ergebnis im Jugendhilfebereich aufgrund stark gestiegener Fallzahlen bei Inobhutnahme und Heimunterbringung als Folge der Pandemie (kostenintensive vollstationäre Maßnahmen)
- Verbesserung beim Ergebnis im Sozialhilfebereich aufgrund der Minderausgaben bei den Kosten der Unterkunft (SGB II), trotz höherer Aufwendungen im Bereich der Anschlussunterbringung im Bereich Asyl.

Die Prognose stützt sich auf eine weiterhin angemessene Entlastung des Landkreishaushalts durch entsprechende Rettungsschirme von Bund und Land auch nach dem abgerechneten Stichtag, da weiterhin mit Mehraufwendungen bzw. Mindererträgen (z. B. Kreisimpfzentrum, Auswirkungen ÖPNV) im 2. Halbjahr 2021 zu rechnen ist.

Nach dem am 19.01.2021 beschlossenen Wirtschaftsplan der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH wird 2021 nochmals ein negatives Sonderergebnis in Höhe von rund 6,8 Mio. Euro prognostiziert.

Somit zeichnet sich aktuell ein **negatives Gesamtergebnis** in Höhe von **rund 4,43 Mio. Euro** ab.

Finanzrechnung	Plan 2021	Prognose 2021
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	170.012.024 €	174.051.236 €
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	167.483.947 €	169.151.947 €
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2)	2.528.077 €	4.899.289 €
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.332.740 €	1.332.740 €
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43.237.000 €	43.237.000 €
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-41.904.260 €	-41.904.260 €
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-39.376.183 €	-37.004.971 €
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	35.900.000 €	24.580.000 €
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.237.058 €	2.237.058 €
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	33.662.942 €	22.342.942 €
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-5.713.241 €	-14.662.029 €

Die geplanten Investitionen verlaufen nach derzeitigem Stand überwiegend planmäßig. Lediglich bei der Umsetzung des Umbaus der Lindenbergsschule ist mit Mehrkosten in Höhe von 125.000 Euro zu rechnen. Bezüglich Begründung und Finanzierung wird auf die Drucksache 048/2021 verwiesen.

Mit Blick auf die Verbesserung im Jahresabschluss 2020 kann auf ca. 11,32 Mio. Euro an geplanten Kreditaufnahmen verzichtet werden.

Das Ergebnis der Finanzrechnung weist daher einen höheren Finanzierungsanteil an (vorhandener) Liquidität aus (-14,66 Mio. Euro).

Schlüsselpositionen

Die Schlüsselpositionen haben sich in 2021 wie folgt entwickelt:

21.30.00	Schulentwicklung Beruflicher Schulen	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ergebnis 2019
	Umsetzungsstand des Schulentwicklungsplans	76,92%	76,92%	76,92%
	Nettoressourcenüberschuss je berufsbildendem/r Schüler/in	474,25 €	336,74 €	375,16 €
	Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	1.466	1.466	1.520
	Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	1.615	1.615	1.738

21.30.01	Bereitstellung und Betrieb der Gewerblichen Schulen	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ergebnis 2019
	Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	638	638	676
	Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	540	540	639
	Nettoressourcenbedarf/-überschuss pro Schüler/in	194,15 €	-12,79 €	56,13 €
	Nettoressourcenbedarf/-überschuss pro Einwohner	1,72 €	-0,12 €	0,56 €

21.30.02	Bereitstellung und Betrieb der Kaufmännischen Schulen	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ergebnis 2019
	Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	541	541	590
	Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	478	478	492
	Nettoressourcenüberschuss pro Schüler/in	628,71 €	489,45 €	549,25 €
	Nettoressourcenüberschuss pro Einwohner	4,82 €	3,75 €	4,50 €

21.30.03	Bereitstellung und Betrieb der Hauswirtschaftlichen Schulen	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ergebnis 2019
	Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	287	287	254
	Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	597	597	607
	Nettoressourcenüberschuss pro Schüler/in	669,46 €	673,93 €	644,03 €
	Nettoressourcenüberschuss pro Einwohner	4,46 €	4,32 €	4,21 €

31.10.01	Hilfe zur Pflege	Einheit	Ansatz 2021	Quartal II/2021	Quartal I/2021
	Durchschnittliche Fälle stationäre Pflege im Zeitverlauf	Anzahl	390	436	426
	Durchschnittliche Fälle ambulante Pflege im Zeitverlauf	Anzahl	76	50	51
	Relation der ambulanten Pflege (Anteil in Prozent)	Prozent	16,31%	10,29%	10,69%
32.10	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Einheit	Ansatz 2021	Quartal II/2021	Quartal I/2021
	Durchschnittliche Fälle stationäre Eingliederungshilfe Erwachsene im Zeitverlauf	Anzahl	344	326	324
	Durchschnittliche Fälle ambulantes Wohnen Erwachsene im Zeitverlauf	Anzahl	238	249	240
	Relation ambulantes Wohnen (Anteil in Prozent)	Prozent	40,89%	43,30%	42,55%
31.20.01	Leistungen für Unterkunft und Heizung	Einheit	Ansatz 2021	Quartal II/2021	Quartal I/2021
	Durchschnittliche Anzahl der Bedarfsgemeinschaften im Zeitverlauf	Anzahl	3.007	3.021	2.983
	Durchschnittlicher mtl. Aufwand KdU pro Bedarfsgemeinschaft	Euro	418,86 €	398,00 €	380,00 €
36.30.03	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihren Familien	Einheit	Ansatz 2021	Quartal II/2021	Quartal I/2021
	Durchschnittliche mtl. Fälle ambulante Hilfen im Zeitverlauf	Anzahl	383	407	397
	Durchschnittliche mtl. Fälle stationär/teilstationär im Zeitverlauf	Anzahl	200	217	211
	Anteil stationär und teilstationär zu Gesamtzahl mtl. Fälle im Zeitverlauf	Prozent	34,31%	34,78%	34,70%
	Durchschnittliche mtl. Fälle "Frühe Hilfen" im Zeitverlauf	Anzahl	69	68	64
54.70.01	ÖPNV	Ansatz 2021	Ergebnis 2020		
	Nettoressourcenverbrauch pro Einwohner	14,67 €	3,35 €		
	Aufwendungen für Angebotsmaßnahmen pro Einwohner	1,30 €	1,21 €		

3. Haushaltsjahr 2022

3.1. Allgemeines

Das Ministerium für Finanzen und das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen haben im Benehmen mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport auf der Grundlage der Mai-Steuerschätzung am 04.08.2021 die Orientierungsdaten zur kommunalen Haushalts- und Finanzplanung mitgeteilt. Aufgrund der November-Steuerschätzung wurden diese Orientierungsdaten mit Datum vom 06. Dezember 2021 aktualisiert.

3.2. Ausgangslage

Lt. November-Schätzung des Arbeitskreises „Steuerschätzung“ werden die bereits in der Mai-Steuerschätzung 2021 getroffenen positiven Prognosen bezüglich der voraussichtlichen Steuereinnahmen 2021 – 2025 in einzelnen Jahren um jeweils mehr als 30 Mrd. übertroffen. Die Differenz zum Ergebnis der Mai-Steuerschätzung resultiert lt. Bundesministeriums der Finanzen nahezu vollständig aus Schätzabweichungen aufgrund einer deutlich verbesserten Ausgangsbasis angesichts nach oben revidierter relevanter makroökonomischer Kenngrößen und gut laufender Steuereinnahmen im Jahr 2021 sowie der besseren Aussichten bzgl. der weiteren gesamtwirtschaftlichen Entwicklung.

Der Steuerschätzung wurden die gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der Herbstprojektion 2021 der Bundesregierung zugrunde gelegt. Für das Jahr 2021 erwartet die Bundesregierung aufgrund von länger andauernder Lieferengpässe einen etwas geringeren Zuwachs des realen Bruttoinlandsproduktes um +2,6 %. Ein deutlicher Zuwachs aufgrund hoher Auftragsbestände der Industrie begründet den prognostizierten Anstieg um +4,1 % im Jahr 2022.

Beim nominalen Bruttoinlandsprodukt wird für 2021 ein Anstieg um +5,6 %, für 2022 eine Steigerung um +5,4 %, für das Jahr 2023 ein Anstieg um +3,3 % sowie eine Steigerung von je +2,6 % für die Jahre 2024 bis 2025 prognostiziert.

Bei den Bruttolöhnen wird im Jahr 2021 mit einem Anstieg um +3,6 % gerechnet. Für 2022 wird ein weiterer Anstieg um +4,6, für 2023 ein Anstieg um 3,2 % und für die Jahre 2024 bis 2025 weiterhin mit +2,6 % jährlicher Wachstumsrate gerechnet.

Das Neue Kommunale Haushaltsrecht (NKHR) folgt dem Ressourcenverbrauchskonzept. Das bedeutet, der laufende Haushalt (Ergebnishaushalt) muss nun auch den Werteverzehr (Abschreibungen) des Vermögens erwirtschaften. Dies ist dann der Fall, wenn der Ergebnishaushalt ausgeglichen werden kann. Die laufenden Aufwendungen, inklusive Abschreibungen und Rückstellungen, müssen durch laufende Erträge gedeckt werden.

3.3. Gesamtüberblick Kreishaushalt**Gesamtergebnishaushalt:**

Summe ordentliche Erträge	178.280.026 €
Summe ordentliche Aufwendungen	179.445.723 €
Fehlbetrag ordentliches Ergebnis	- 1.165.697 €
Veranschlagtes Sonderergebnis	9.000 €
Fehlbetrag Gesamtergebnis	- 1.156.697 €

Gesamtfinanzhaushalt:

Zahlungsmittelüberschuss Ergebnishaushalt	3.028.931 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	4.340.930 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	15.445.950 €
Aufnahme von Krediten	7.000.000 €
Tilgung von Krediten	3.588.998 €
Veränderung des Finanzierungsmittelbestandes	- 4.664.087 €

3.4. Liquidität

Gem. § 89 Abs. 1 GemO hat der Landkreis stets auf eine ausreichende **Liquidität** zu achten. Liquidität ist die Fähigkeit einer Kommune, den bestehenden Zahlungsverpflichtungen jederzeit nachkommen zu können. Sie stellt auf das Verhältnis von Einzahlungen und Auszahlungen ab. Die Darstellung der Liquidität erfolgt im Finanzhaushalt bzw. der Finanzrechnung. Die Liquidität zum 31.12.2022 beträgt voraussichtlich **10,91 Mio. Euro**.

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		
		2021 EURO	2022 EURO
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	12.860.486	
2	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	29.000.000	
3	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	3.000.000	
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	38.860.486	
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	1.770.709	
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr		
7	+ Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, -Beiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr 18, 19 GemHVO)	202.677	
8	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestand (§ 3 Nr. 36 GemHVO)	-14.663.241	-4.664.087
9	= voraussichtliche Liquidität am Jahresende	22.629.214	10.909.584
10	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden		
11	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	7.055.544	
12	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	15.573.670	10.909.584
13	nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	3.125.238	3.217.051

§ 22 Abs. 2 GemHVO sieht eine **Mindestliquidität** von 2 % der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahre vor. Dies bedeutet für den Landkreis Heidenheim einen Betrag in Höhe von rund 3,2 Mio. Euro.

In den Jahren 2022 bis 2024 steigt die vorgeschriebene Mindestliquidität auf rund 3,5 Mio. Euro. Diese kann im Planungszeitraum eingehalten werden.

3.5. Eckdaten des Haushalts 2022

Der Haushalt 2022 wird von folgenden Eckpunkten geprägt:

- Die Erhöhung des Kopfbetrages von 738 Euro auf 793 Euro führt bei gesteigerter Steuerkraftsumme der kreisangehörigen Städte und Gemeinden zu einem Anstieg der **Schlüsselzuweisungen** im Jahr 2022 um 2.276.259 Euro auf 25.059.025 Euro.
- Die Zuweisung nach § 11 Abs. 4 FAG **Sonderbehörden-Eingliederungsgesetz** steigt um 451.480 Euro auf 7.230.154 Euro.
- Die Landkreise werden im Jahr 2022 für die **Integrationskosten** (Eingliederungshilfe) anteilig in Form eines KdU-Anteils entlastet. Diese Entlastung ergibt sich aus dem 5-Milliarden-Paket des Bundes zur Entlastung der Kommunalfinanzen. Gleichzeitig erfolgt eine Erstattung der flüchtlingsbedingten KdU. Die **KdU-Bundesbeteiligung** sinkt insgesamt auf 71,5 % (Plan Vorjahr: 77,1 %), sodass mit einer Erstattung in Höhe von 9.724.000 Euro geplant wird (Vorjahr 11.333.700 Euro).
- Die Beteiligung des Landes an den Kosten der **Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG)** wird für den Landkreis Heidenheim für das Jahr 2022 in gleicher Höhe wie im Vorjahr mit 860.908 Euro eingeplant.
- Der **Soziallastenausgleich nach § 21 FAG** liegt mit 1.197.284 Euro um rund 94.780 Euro höher als im Vorjahr. Grundlage für die Berechnung sind die Sozialhilfenettoaufwendungen des Landkreises im Jahr 2020.
- Der Planansatz für den **Soziallastenausgleich nach § 22 FAG** vermindert sich um 241.666 Euro auf insgesamt 2.439.563 Euro für das Haushaltsjahr 2022.
- Bei der **Grunderwerbsteuer** beträgt der Planansatz 8.500.000 Euro, dies bedeutet eine Steigerung um 1,9 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahresplan.
- Aufgrund sinkender Zuweisungszahlen von Flüchtlingen wird bei der **Kostenerstattung FlüAG** des Landes für das Jahr 2022 ein Betrag in Höhe von 1.925.351 Euro (Vorjahr: 2.804.062 Euro) eingeplant.
- Der **Bruttopersonalaufwand** erhöht sich um 1.467.700 Euro auf 36.845.800 Euro.

- Der **Aufwand für Sach- und Dienstleistungen** verringert sich um 226.376 Euro auf 13.713.904 Euro. Die erwarteten geringeren Zuweisungszahlen von Flüchtlingen senken den Aufwand im Bereich der vorläufigen Unterbringung im Vergleich zum Vorjahr im Bereich Bewirtschaftung und Mieten. Bei den Unterhaltungskosten von Gebäuden sowie der Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern (EDV-Ausstattung) wurde der Planansatz leicht erhöht. Bei den Kreisstraßen stehen im Jahr 2022 Unterhaltungsmaßnahmen in geringem Umfang an.
- Die Nettotransferaufwendungen im **Produktbereich 31 - Soziale Hilfen** und **Produktbereich 32 - Eingliederungshilferecht** steigen auf 54.990.582 Euro (+ 3.629.757 Euro). Grund dafür sind im Bereich der Eingliederungshilfe die Zunahme kostenintensiver Fälle durch hohe Hilfebedarfe und intensiv betreuter Fälle. Im Bereich der stationären Hilfen wirken sich die Ergebnisse der Pflegesatzverhandlungen aus, es wird mit einer Steigerung von 5 % gerechnet. Durch die Einführung des Angehörigen-Entlastungsgesetz werden unterhaltspflichtige Eltern und Kinder zukünftig entlastet. Dadurch entfallen Einnahmen aus übergeleiteten Unterhaltsansprüchen.
- Der Planansatz bei den **Kosten der Unterkunft - Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)** wird um 1.100.000 Euro auf 13.600.000 Euro gesenkt.
- Die Nettotransferaufwendungen im **Produktbereich 36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe** belaufen sich auf 20.297.281 Euro (+ 1.519.486 Euro). Diese Verschlechterung begründet sich mit steigenden Fallzahlen bei den Hilfen zur Erziehung; mit etwas Entlastung wird durch mehr Erträge im Bereich Unterhaltsvorschusskasse gerechnet.
- Der **Kreisumlagehebesatz** für das Haushaltsjahr 2021 wird um 2,5 % auf **32,0%-Punkte** gesenkt und die Kreisumlage beträgt somit **69.007.967 Euro** (+ 1.888.098 Euro).
- Der **Schuldenstand** (inkl. rückzahlbarer Gesellschafterdarlehen Kliniken) beträgt:

01.01.2021	31.768.800 Euro	davon 14.350.000 Euro Klinikum
01.01.2022	54.111.742 Euro	davon 38.643.000 Euro Klinikum
01.01.2023	57.522.744 Euro	davon 44.121.000 Euro Klinikum

3.6 Planvergleich 2021 / 2022

Einzelansätze Erträge

wesentliche Veränderungen :			
Ergebnishaushalt	Plan 2021	Plan 2022	Veränderung
Steuern und ähnliche Abgaben	980.000	1.264.262	284.262
Ausgleichsleistungen Land (Hartz IV - Wohngeldentlastung)	980.000	1.264.262	284.262
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	147.802.738	155.024.718	7.221.980
Kreisumlage 34,50 % (2021); 32 % (2022)	67.119.869	69.007.967	1.888.098
Schlüsselzuweisungen Land (Kopfbetrag 2022: 793 €)	22.782.766	25.059.025	2.276.259
Zuweisung Bund für Grundsicherung (SGB X II; 100 % Nettoausgaben)	8.809.200	9.234.000	424.800
Beteiligung Bund für Grundsicherung (SGB II)	11.333.700	9.724.000	-1.609.700
Soziallastenausgleich nach § 21 FAG	1.102.501	1.197.284	94.783
Soziallastenausgleich nach § 22 FAG	2.681.229	2.439.563	-241.666
Verwaltungsreform:			
- Zuweisung Einwohnerzahl (§ 11 Abs. 1 FAG)	1.453.482	1.940.509	487.027
- Zuweisung Sonderbehörden-Eingliederungsgesetz (§ 11 Abs. 4 FAG)	6.778.674	7.230.154	451.480
Sonstige Zuweisungen vom Land:			
- Sachkostenbeitrag nach § 17 FAG	5.271.388	5.251.337	-20.051
- Zuweisung Schülerbeförderungskosten § 18 FAG	2.724.828	2.724.828	0
- Zuweisung nach § 25 FAG	1.165.350	1.165.350	0
- Zuweisungen nach § 15 ÖPNVG	2.811.000	2.709.000	-102.000
Grunderwerbsteuer	6.600.000	8.500.000	1.900.000
Gebühren Untere Verwaltungsbehörde (UVB)	1.378.550	1.863.150	484.600
Aufgelöste Investitionszuwendungen/-beiträge	805.727	875.262	69.535
Sonstige Transfererträge	3.655.400	3.491.300	-164.100
Jugendhilfe Unterhaltsvorschuss (übergeleitete Unterhaltsansprüche)	500.000	600.000	100.000
Soziale Hilfen (übergeleitete Unterhaltsansprüche)	63.300	7.000	-56.300
EGH Erstattung von anderen Soz.L.Trägern	1.000.000	1.000.000	0
EGH Kostenbeiträge	100.000	35.000	-65.000
EGH Rückzahlung gew. Leistungen/Tilgung Darlehen	250.000	150.000	-100.000
Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.194.950	2.189.550	-5.400
Privatrechtliche Leistungsentgelte	496.102	506.845	10.743
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.729.547	12.946.457	-783.090
Erstattungen vom Bund (KdU + Heizung JobCenter)	1.750.000	1.790.000	40.000
Erstattungen vom Land (Betreuung u. Unterbringung Flüchtlinge)	2.804.062	1.925.351	-878.711
Erstattungen vom Land (Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge)	266.000	236.000	-30.000
Erstattungen vom Land (Unterhaltsvorschusskasse)	2.159.000	1.999.000	-160.000
Erstattung BTHG (Eingliederungshilfe, bis 2020 bei Zuweisungen ausgewiesen)	860.908	860.908	0
Zinsen und ähnliche Erträge	301.702	390.330	88.628
Gewinnanteile an verb. Unternehmen u. Beteiligungen	59.700	111.765	52.065
Sonstige ordentliche Erträge	1.538.664	1.591.302	52.638
Verwarungs- und Bußgelder	885.900	947.100	61.200
Säumniszuschläge und Ähnliches	35.000	35.000	0
Auflösung von sonstigen Sonderposten	541.534	555.647	14.113
Summe	171.504.830	178.280.026	6.775.196

Einzelansätze Aufwendungen

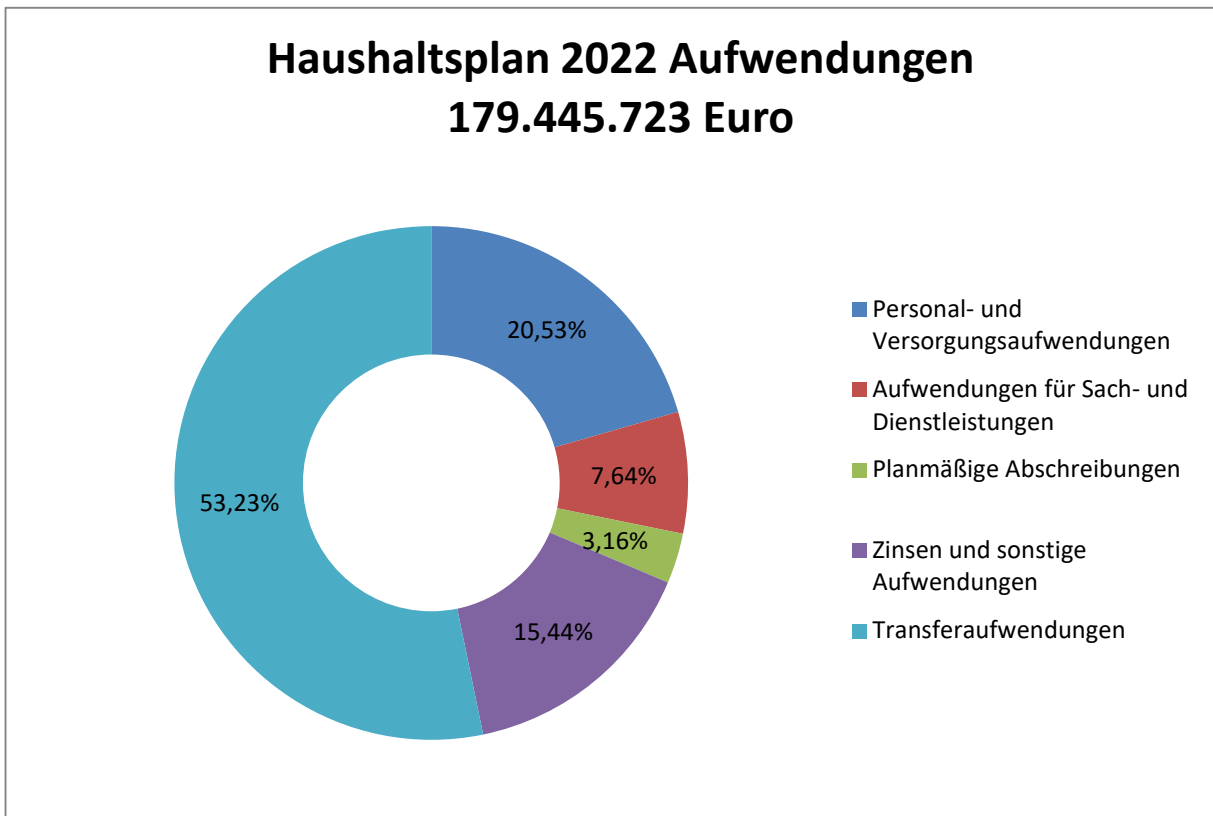
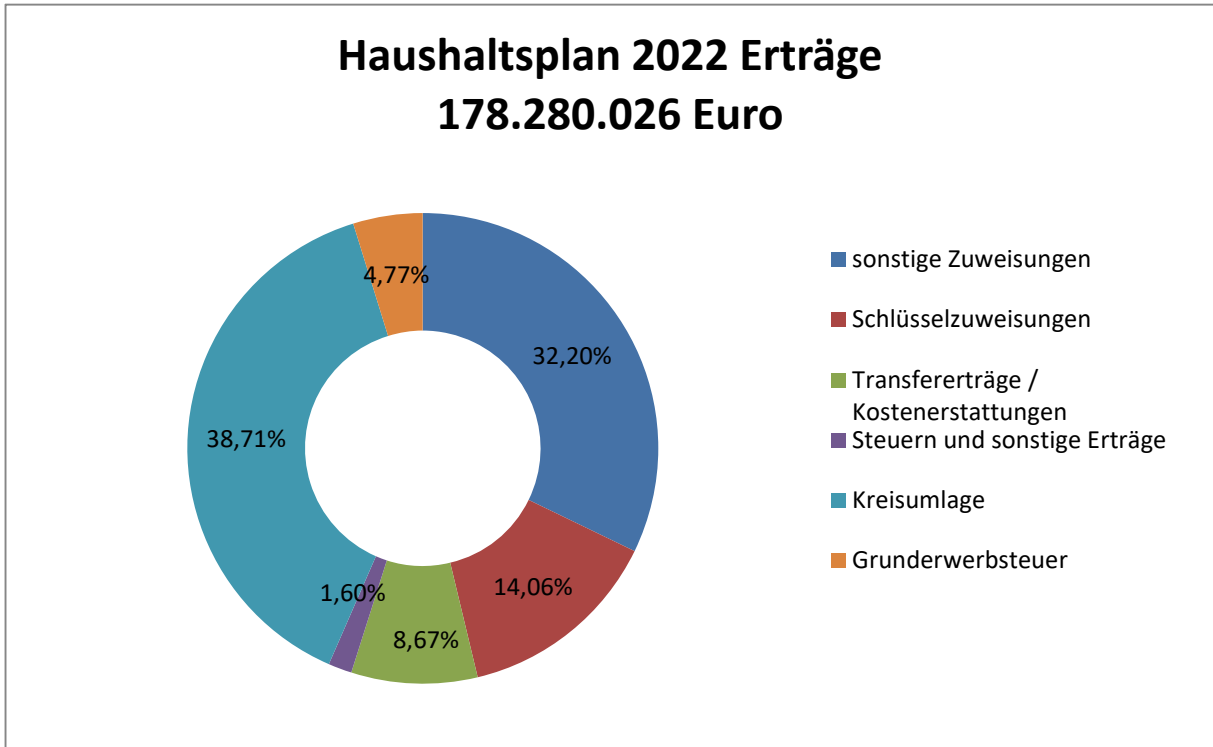
wesentliche Veränderungen :			
Ergebnishaushalt	Plan 2021	Plan 2022	Veränderung
<u>Personalaufwand</u>	<u>35.378.100</u>	<u>36.845.800</u>	-1.467.700
<u>Aufwand für Sach- und Dienstleistungen</u>	<u>13.940.280</u>	<u>13.713.904</u>	226.376
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.192.200	1.624.200	-432.000
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.053.812	2.749.285	304.527
Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	501.450	717.125	-215.675
Verbrauchsmaterial	285.650	88.000	197.650
Mieten und Pachten Gebäude	1.106.982	921.004	185.978
Lehr- und Lernmittel Schulen	425.050	432.050	-7.000
Medienentwicklungsplan Schulen / Digitalisierung	658.250	545.700	112.550
Unterhaltung Straßen	2.917.100	2.682.200	234.900
<u>Abschreibungen</u>	<u>5.007.068</u>	<u>5.668.027</u>	-660.959
<u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>	<u>762.972</u>	<u>569.823</u>	193.149
<u>Transferaufwendungen</u>	<u>90.934.777</u>	<u>95.514.813</u>	-4.580.036
FAG-Umlage	7.370.891	7.468.730	-97.839
Umlage KVJS u. Regionalverband	687.848	658.483	29.365
Eingliederungshilfe	30.770.585	31.285.088	-514.503
Hilfe zur Pflege	7.329.500	7.977.500	-648.000
Grundsicherung	9.248.000	9.599.000	-351.000
AsylbLG/FlüAG	2.870.425	4.804.094	-1.933.669
Jugendhilfe	19.945.996	21.562.981	-1.616.985
Tarifverbund	1.985.000	1.645.000	340.000
ÖPNV Linienbündel	2.524.000	3.990.000	-1.466.000
Zuschüsse an übrige Bereiche	3.398.367	3.309.103	89.264
Zuschüsse an verbundene Unternehmen	2.436.126	739.720	1.696.406
Zuschüsse an private Unternehmen (§15 ÖPNVG)	1.250.000	985.000	265.000
<u>Sonstige ordentliche Aufwendungen</u>	<u>26.547.818</u>	<u>27.133.356</u>	-585.538
Kosten der Unterkunft Grundsicherung SGB II	14.700.000	13.600.000	1.100.000
Kosten sonst. Leistungen Grundsicherung SGB II	1.111.500	1.046.500	65.000
Kosten der Unterkunft Erstattung JobCenter	1.133.700	1.376.200	-242.500
Schülerbeförderung	5.279.000	5.308.000	-29.000
Geschäftsaufwand	1.165.330	1.534.090	-368.760
Versicherungen	366.300	367.255	-955
Sachverständigen-, Gerichtskosten	633.400	747.930	-114.530
Summe	172.571.015	179.445.723	-6.874.708

Anmerkung: Die Aufzählung der einzelnen Ertrags- und Aufwendungsarten innerhalb der einzelnen Bereiche ist nicht abschließend.

Verschlechterungen werden mit einem (-) dargestellt.

4. Ergebnishaushalt 2022

Der Gesamtergebnishaushalt enthält sämtliche Erträge und Aufwendungen eines Haushaltsjahres. Der Kreishaushalt 2022 enthält **ordentliche Erträge in Höhe von 178.280.026 Euro** und **ordentliche Aufwendungen in Höhe von 179.445.723 Euro**.



5. Finanzhaushalt 2022

Der Finanzhaushalt enthält die Summen der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit.

Die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- und Investitionstätigkeit werden im Gesamtfinanzhaushalt und in den Teilfinanzhaushalten dargestellt. Die Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit hingegen nur im Gesamtfinanzhaushalt.

In den Teilfinanzhaushalten werden der anteilige Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit dargestellt. Das in § 4 Abs. 4 GemHVO eingeräumte Wahlrecht findet keine Anwendung.

In Bezug auf die Darstellung der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sieht § 4 Abs. 4 GemHVO vor, dass Investitionen oberhalb einer örtlich festzulegenden Wertgrenze einzeln darzustellen sind. Für den Haushaltsplan 2022 wurde keine örtliche Wertgrenze festgesetzt. In den Teilinvestitionsplänen werden alle Maßnahmen einzeln ausgewiesen, eine Übersicht ist als Anlage 9 dem Haushaltsplan 2022 beigefügt.

5.1 Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Ausgehend vom Ergebnishaushalt ergeben sich im Finanzhaushalt folgende ordentliche Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit:

		ordentliche Erträge EUR	Auflösungen EUR	Verrechnung ① EUR	ordentliche Einzahlungen ② EUR
THH	Bezeichnung	1	2	3	4
1	Steuerung und Finanzen	116.727.426	958.040		115.769.386
2	Ordnung	4.269.811	72.309		4.197.502
3	Bildung	11.600.249	86.508		11.513.741
4	Soziales	30.668.989	18.880		30.650.109
5	Jugend	5.504.762	6.100		5.498.662
6	Infrastruktur und Umwelt	9.508.789	331.562	75.000	9.102.227
Summe		178.280.026	1.473.399	75.000	176.731.627

① Verrechnungen des Erhaltungsaufwands bei den Straßen

② ordentliche Einzahlungen = Spalte 1 abzgl. Summe Spalten 2 + 3

		ordentl. Aufwendungen EUR	Abschreibungen EUR	Verrechnung ① EUR	ordentliche Auszahlungen ② EUR
THH	Bezeichnung	1	2	3	4
1	Steuerung und Finanzen	28.598.921	2.415.246		26.183.675
2	Ordnung	8.731.379	1.124.311		7.607.068
3	Bildung	10.229.743	583.811		9.645.932
4	Soziales	81.728.481	123.146		81.605.335
5	Jugend	28.335.085	358.001		27.977.084
6	Infrastruktur und Umwelt	21.822.114	1.063.512	75.000	20.683.602
Summe		179.445.723	5.668.027	75.000	173.702.696

① Verrechnungen des Erhaltungsaufwands bei den Straßen

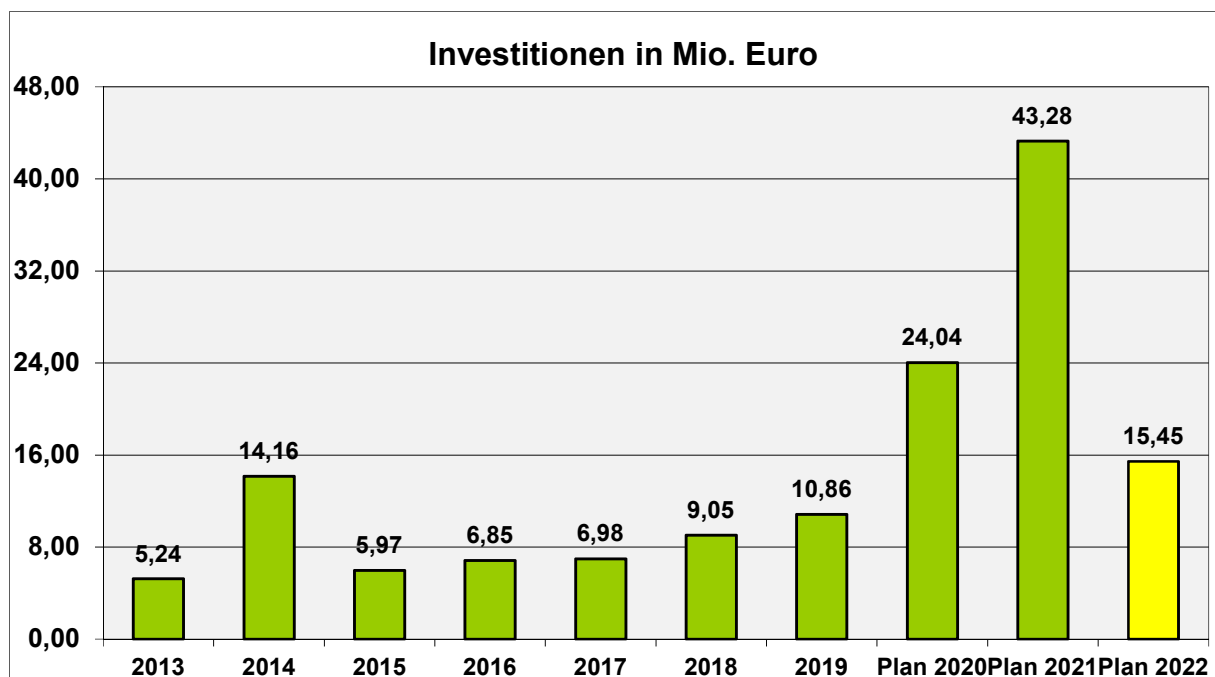
② ordentliche Auszahlungen = Spalte 1 abzgl. Summe Spalten 2 + 3

5.2 Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Im NKHR können im Finanzhaushalt als Investitionen nur solche Maßnahmen veranschlagt werden, welche eine Substanzmehrung darstellen bzw. welche die Nutzungsdauer des Vermögengegenstandes verlängern. Im Bereich der Straßen und Hochbaumaßnahmen sind deshalb auch größere (Belags-)Sanierungen als laufende Unterhaltungsmaßnahmen im Ergebnishaushalt abzuwickeln.

Die Investitionen belaufen sich für das Jahr 2022 auf rd. 15,45 Mio. Euro. Dies ist eine Senkung gegenüber dem Vorjahr von rd. 27,79 Mio. Euro (- 64,3 %).

Im folgenden Schaubild ist der Anteil der Gesellschafterdarlehen an der Gesamtverschuldung orange abgebildet:



Aus der Anlage 9 ist ersichtlich, wie sich die Summe auf die einzelnen Teilhaushalte sowie auf Baumaßnahmen, Sachvermögen, Finanzvermögen und Investitionsförderungsmaßnahmen aufteilen. Deshalb wird hier nur auf einzelne betragsmäßig hohe Investitionen eingegangen:

Baumaßnahmen

Auf Grundlage des Standortentwicklungskonzepts des Büro GUS Architekten-Ingenieure (Stuttgart) zur vollständigen Unterbringung der Technischen Schule Heidenheim am Standort in der Clichystraße werden für die anstehenden Umbaumaßnahmen am Shedbau (Werkstattgebäude) 1.935.000 Euro im Teilhaushalt 1 - Steuerung und Finanzen eingeplant.

Zudem wird für die Erstellung eines Innovationskonzeptes für die Beruflichen Schulen ein Betrag in Höhe von 500.000 Euro eingeplant.

Für den Umbau und die Renovierung der Lindbergschule als Außenstelle der Pistorius-Schule sind als Refinanzierung insgesamt 125.000 Euro eingestellt (vgl. DS 020/2020).

Eine ergänzende Förderung wurde beantragt, ein Zuschuss von 1.833.800 Euro aus der Schulbauförderung für beide Vorhaben wird bewilligt.

Erwerb von Sachvermögen

Im Teilhaushalt 1 - Steuerung und Finanzen sind für den Ausbau der E-Ladekonzeption Mittel in Höhe von 300.000 Euro eingeplant. In einem ersten Schritt wird eine Ladekonzeption für öffentliche bzw. Besucherparkplätze beauftragt, in einem 2. Schritt die Konzeption auf den landkreiseigenen öffentlichen Parkplätzen umgesetzt. Dazu sollen E-Ladestationen für KFZ angeschafft werden, aufgrund der geschätzten Förderung von 40% stehen 120.000 Euro Einzahlungen gegenüber.

Im Teilhaushalt 2 - Ordnung ist für die Modernisierung der stationären Anlagen der Kommunalen Geschwindigkeitskontrollen entsprechend dem Erweiterungskonzept ein Betrag in Höhe von 108.000 Euro eingeplant.

Im Teilhaushalt 3 - Bildung stehen Investitionen in Höhe von insgesamt 694.350 Euro an. Diese werden für Anschaffungen zur weiteren Umsetzung des Schulentwicklungsplans der Beruflichen Schulen und Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZs) benötigt.

PG	Bezeichnung	Plan 2022	Plan 2021	Differenz
2120	Pistorius-Schule	78.550 €	118.800 €	-40.250 €
2120	Schulkindergarten Sprache	10.000 €	20.000 €	-10.000 €
2120	Arthur-Hartmann-Schule	10.000 €	26.000 €	-16.000 €
2120	Schule für Kranke	0 €	0 €	0 €
2130	Gewerbliche Schule	268.000 €	338.000 €	-70.000 €
2130	Kaufmännische Schule	235.700 €	55.000 €	180.700 €
2130	Hauswirtschaftliche Schule	72.000 €	47.000 €	25.000 €
2150	Kreismedienzentrum	20.100 €	41.600 €	-21.500 €
Summe		694.350 €	646.400 €	47.950 €

Die Kosten für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen im Teilhaushalt 6 - Infrastruktur und Umwelt für Kreisstraßen in Höhe von insgesamt 273.000 Euro beinhalten die Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens, 3 Sicherungsanhänger, einem Leitpfostenwaschgerät, Schneepflug und Kleingeräten. Die zu beschaffenden Fahrzeuge und Geräte werden auch für die Unterhaltung von Bundes- und Landesstraßen eingesetzt. Die anteiligen Kosten für Bund und Land werden über den sogenannten Gemeinschaftsaufwand umgelegt bzw. über Zuweisungen nach dem FAG finanziert.

Erwerb von Finanzvermögen

Zur Stärkung der Finanzen werden im Teilhaushalt -2 - Ordnung 1.425.000 Euro für die Eigenkapitalerhöhung der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH bereitgestellt (DS 27/2020). Weitere 7.000.000 Euro werden seitens der Landkreisverwaltung dem Klinikum Heidenheim per Ausleihung als rückzahlbares Trägerdarlehen für die Baumaßnahmen des BA III (DS 26/27/2020) zur Verfügung gestellt.

Investitionsfördermaßnahmen

Der Landkreis Heidenheim stellt für das Jahr 2022 insgesamt 1.903.000 Euro für Investitionsfördermaßnahmen im Haushaltsplan ein.

Im Teilhaushalt 2 - Ordnung wird ein Zuschuss (Anteil Landkreis Heidenheim an Gesamtkosten) für den Neu der Regionalleitstelle sowie der Planungskosten in Höhe von 1.188.000 Euro eingeplant.

Entsprechend dem Kreistagsbeschluss vom 29.05.2017 (DS 052/2017) wurden für die Erweiterung der DHBW Heidenheim im Teilhaushalt 3 - Bildung Auszahlungen in Höhe von 215.000 Euro veranschlagt.

Weiter sind für den Anteil des Landkreises Heidenheim an den Kosten der Vorplanung von zweigleisigen Abschnitten auf der Brenzbahn im Teilhaushalt 6 - Infrastruktur und Umwelt 100.000 Euro veranschlagt. Zudem werden für Planungen und Untersuchungen zum Paket 2 der Brenzbahn weitere 400.000 Euro eingestellt (DS 152/2020).

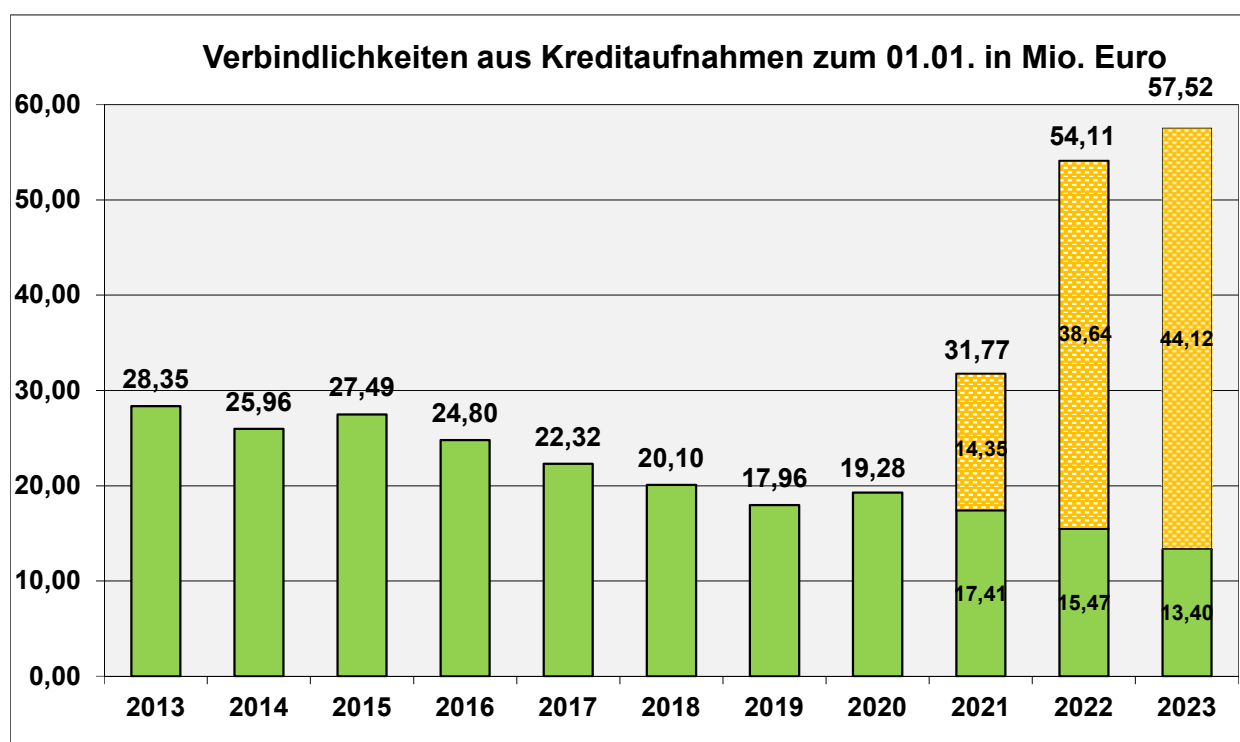
5.3 Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Hierbei handelt es sich um die Aufnahme und Tilgung von Krediten für Investitionen. Diese werden lediglich im Gesamtfinanzhaushalt dargestellt.

Das gute Jahresergebnis 2020 ermöglicht es, in 2021 auf rd. 11,32 Mio. Euro Kreditaufnahme zu verzichten. Die Kreditermächtigung 2021 von insgesamt 35,90 Mio. Euro wird daher lediglich in Höhe der Trägerdarlehen an die Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH von 24,58 Mio. Euro in Anspruch genommen. Des Weiteren können im Haushaltsjahr 2022 die „landkreiseigenen“ Investitionen ausschließlich über vorhandene Liquidität finanziert werden. Lediglich für die geplanten Trägerdarlehen in Höhe von 7,0 Mio. Euro wurde eine Kreditaufnahme in gleicher Höhe eingeplant.

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Stand: 01.01.2021	31.768.800 Euro	davon rückzahlbare Trägerdarlehen 14,35 Mio. Euro
Kreditaufnahme 2021:	24.580.000 Euro	
abzgl. Kredittilgungen 2021	2.237.058 Euro	
Stand: 01.01.2022	54.111.742 Euro	38,64 Mio. Euro
Kreditermächtigung aus 2022	7.000.000 Euro	
abzgl. Kredittilgungen 2022	3.588.998 Euro	
Stand: 01.01.2023	57.522.744 Euro	44,12 Mio. Euro



■ Finanzierung Trägerdarlehen Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH (siehe o.g. Tabelle)

6. Gesamtbetrachtung

Die veranschlagte Änderung des Finanzmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres beläuft sich auf – **4.664.087 Euro** (Vorjahr: - 5.713.241 Euro). Der Gesamtfinanzhaushalt soll liquide Mittel rechtzeitig für Investitionen zur Verfügung stellen.

Im Hinblick auf die anstehenden Investitionsprojekte sind gerade im NKHR die Themen Liquidität und Verschuldung für den künftigen Finanzmittelbedarf wichtige Themen für den Landkreis Heidenheim.

Teilhaushalt 1 - Steuerung und Finanzen

Allgemeines

Der Teilhaushalt 1 - Steuerung und Finanzen beinhaltet die Produktbereiche:

- 11 - Innere Verwaltung
- 61 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Die Produktbereiche gliedern sich in einzelne Produktgruppen auf. Durch die Gliederung der verschiedenen Ertrags- und Aufwandsarten, entsprechend der gesetzlichen Zeilenstruktur, ist für jede Produktgruppe das anteilige ordentliche Ergebnis dargestellt.

In der Folge werden hier die Produktgruppen nicht abschließend aufgeführt. Weitere Ausführungen werden zu einzelnen Produktgruppen vorgenommen, um die Gremien bei der Entscheidungsfindung mit ausreichend Hintergrundwissen zu informieren. Diese können von Jahr zu Jahr variieren.

Produktbereich 11 - Innere Verwaltung

Produktgruppe 1120 - Organisation und EDV

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (- 19.000 €)

Bei den einzelnen Sachkonten stellen sich Mehraufwendungen/Minderaufwendungen wie folgt dar:

Sachkonto	Betrag	Erläuterung
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	+ 24.000 €	Kostensteigerung durch turnusmäßige mehrjährige Wartungsverlängerungen, gestiegene Softwarepflegekosten
Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	+ 22.500 €	Ausstattung Arbeitsplätze mit 2. Bildschirm Beschaffung Scanner
Mieten und Pachten	- 78.000 €	Geringere Anzahl Leasinggeräte durch Kauf Hardware wegen Corona Geringere Leasingdauer durch Projektverschiebungen Geringere Leasingrate Telefonanlage (ohne Corona-bedingten Mehraufwand)
Aufwendungen für EDV	+ 20.000 €	Kostensteigerung durch Produkt- und Entgeltharmonisierung Komm.ONE

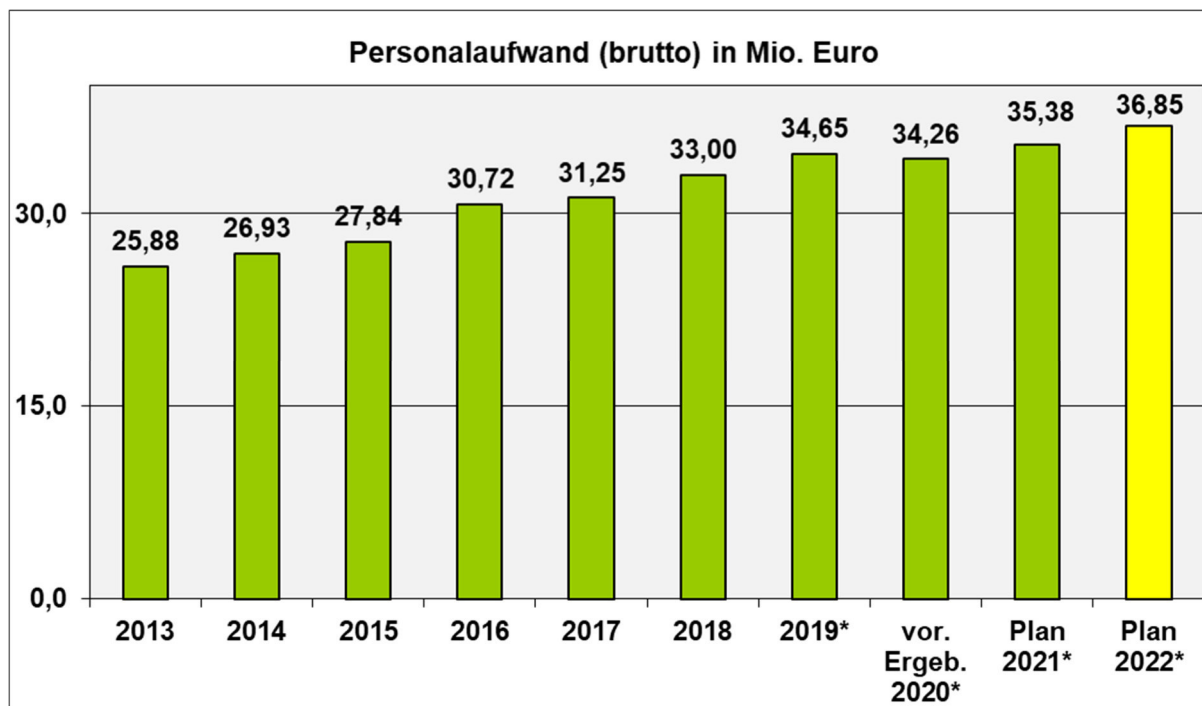
Produktgruppe 1121 - Personalwesen

Für 2022 wurde ein Personalaufwand von 36.845.800 Euro (+ 1.467.700 Euro) und im Vergleich zum Vorjahr eine Steigerung von rd. 4,1 % errechnet.

Im Vergleich zum Haushaltsplan 2021 ergeben sich damit für den Bereich des Landratsamtes Mehraufwendungen. Allein 209.000 Euro dieser Steigerung sind auf die zur Pandemiebewältigung erforderlichen befristeten Personaleinstellungen und befristeten Arbeitszeitaufstockungen zurückzuführen. Ohne diese Corona-bedingten geplanten Mehraufwendungen ergibt sich eine Steigerung von rd. 3,5 % im Vergleich zum Vorjahr.

Die weiteren zusätzlichen Mehraufwendungen ergeben sich im Wesentlichen aus Tarifsteigerungen, der Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge im Beamtenbereich und des erforderlichen Personalmehrbedarfs.

Dem Brutto-Personalaufwand stehen auch Erstattungen Dritter zum Beispiel durch das Land gegenüber.



*inkl. Versorgungsaufwendungen

Im Beschäftigtenbereich wurden im kommunalen Bereich (TVöD VKA) sowie im Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD SuE) und der Pflege (TVöD P) ab April 2021 die Tabellenentgelte durchschnittlich um 1,4 Prozent erhöht. Das Tabellenentgelt erhöht sich ab April 2022 durchschnittlich um weitere 1,8 Prozent.

Beschäftigte nach dem TVöD P erhalten ab 1. März 2021 eine Pflegezulage in Höhe von monatlich 70 Euro. Die Pflegezulage erhöht sich ab 1. März 2022 auf monatlich 120 Euro. Ab 1. Januar 2023 nimmt diese Zulage dynamisch an Tarifierhöhungen teil. In Ergänzung hierzu erhalten Beschäftigte nach dem TVöD P ab 1. März 2021 zuzüglich zum Tabellenentgelt eine nicht dynamische Zulage in Höhe von monatlich 35 Euro.

Die Ausbildungsentgelte für Auszubildende und Praktikanten haben sich ab April 2021 um einen Festbetrag von 25 Euro erhöht. Ab April 2022 werden diese um einen weiteren Festbetrag von 25 Euro erhöht.

Auszubildende erhalten in jedem Ausbildungsjahr einen Lernmittelzuschuss in Höhe von 50 Euro.

Der Tarifabschluss im kommunalen Bereich (TVöD VKA) sowie im Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD SuE) und der Pflege (TVöD P) hat jeweils eine Laufzeit von 28 Monaten – bis einschließlich Dezember 2022. Somit besteht diesbezüglich für das Jahr 2022 Planungssicherheit im Beschäftigtenbereich.

Bei der Beamtenbesoldung orientiert sich die Landesregierung in der Regel an den Erhöhungen im Tarifbereich des Landes. Eine Aussage über den Tarifabschluss beim Land im Jahr 2022 sowie Umfang und Zeitpunkt einer Übertragung auf die Beamten ist im Voraus nicht möglich. Bei der Hochrechnung wurde eine lineare Steigerung von 1,5 Prozent für das ganze Jahr 2022 angesetzt.

Vergleicht man den Planansatz 2021 mit dem Planansatz 2022 ergeben sich folgende Abweichungen:

Steigerung des Personalaufwands:

- Tarifsteigerungen für die Beschäftigten des Landratsamtes (rd. 221.000 Euro)
- Besoldungsanpassung Beamte (rd. 137.000 Euro)
- Corona-bedingte befristete Personaleinstellungen und Corona-bedingte befristete Arbeitszeitaufstockungen (rd. 209.000 Euro)
- voll gegenfinanzierte Stellenneuschaffungen (rd. 300.000 Euro)
- Stellenneuschaffungen, größtenteils gegenfinanziert (rd. 276.000 Euro)
- Stufensteigerungen Beschäftigte und Beamte (rd. 211.000 Euro)
- Erhöhung der Versorgungsumlage (rd. 114.000 Euro)

Auf die Erläuterungen zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen in Anlage 2 wird verwiesen.

Dem Haushaltsplan ist ein aktueller Stellenplan als Anlage 1 beigelegt. Es sind die zur Aufgabenerfüllung notwendigen Stellen mit Ausnahme von Beförderungen und Höhergruppierungen, die sich aus der Fortschreibung der Stellenbewertung ergeben, enthalten. Der geänderte Stellenplan 2022 enthält die zur Aufgabenerfüllung notwendigen 521,9 Planstellen.

Die Veränderungen im Personalwesen treffen unterschiedlichste Produktgruppen, hierzu werden folgende Erläuterungen angefügt:

Erläuterungen zu den **Stellenstreichungen**:

Für das Haushaltsjahr 2022 sind keine Stellenstreichungen vorgesehen.

Erläuterungen zu den **Stellenneuschaffungen**:

Im Stellenplan 2022 werden 9,25 Stellen neu geschaffen. Damit werden im Vergleich zum Vorjahr 9,25 Stellen mehr ausgewiesen. Davon wurden 6,0 Stellen im Nachgang zur Einbringung über die Änderungsliste beantragt. Im Einzelnen sind 5 dieser 6 Stellen voll gegenfinanziert über FAG-Mittel. Die erhöhten Mittelzuweisungen sind Ergebnis der Gemeinsamen Finanzkommission in der Beratung vom 24.11.2021 und konnten daher bei Einbringung des Haushalts- und Stellenplans am 18. Oktober noch nicht berücksichtigt werden. Nach den Empfehlungen der Gemeinsamen Finanzkommission vom 24.11.2021 sollen die Zuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) ab dem Jahr 2022 mit dem Ziel der personellen Stärkung der unteren Landwirtschaftsbehörde und der unteren Naturschutzbehörde erhöht werden. Zudem führt die Umsetzung der 2. Tranche des Pakts zur Stärkung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes zu einem weiteren Anstieg der FAG-Zuweisungen. Im Hinblick auf die Förderung einer Verkehrswende und des Klimaschutzes sollen zudem Fördermittel aus dem Förderprogramm „Nachhaltige Mobilität“ des Ministeriums für Verkehr beantragt werden. Erforderlich hierzu ist die Schaffung entsprechender gegen- bzw. teilfinanzierter Stellen:

Voll gegenfinanzierte Stellen

Bund und Länder haben im September 2020 den Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst geschlossen. Im Rahmen der 2. Tranche des Pakts zur nachhaltigen Stärkung der Gesundheitsämter sieht das Land für ein Gesundheitsamt in der Größenordnung des Landkreises Heidenheim einen Personalmehrbedarf von drei kommunalen Stellen (1,0 Stellen g. D. und 2,0 Stellen m. D.). Vor diesem Hintergrund wird im Fachbereich Gesundheit die Schaffung einer 1,0 Stelle als Sachbearbeitung Gesundheits- und Versorgungsverwaltung im gehobenen Dienst in Besoldungsgruppe A 10 sowie eine 1,0 Stelle als Sachbearbeitung Infektionsschutz Infothek im Niveau mittlerer Dienst in der Wertigkeit der Entgeltgruppe 5 TVöD und eine 1,0 Stelle als Sachbearbeitung Infektionsschutz im Niveau mittlerer Dienst in der Wertigkeit der Entgeltgruppe 8 TVöD beantragt. Die Stellen sind über die Finanzaufweisungen nach § 11 Absatz 4 FAG voll gegenfinanziert.

Zum Ausgleich der Mehrbelastungen der unteren Landwirtschafts- und Naturschutzbehörden aus der Umsetzung des sogenannten Biodiversitätsstärkungsgesetzes sollen auch diesbezüglich ab dem Jahr 2022 die Finanzaufweisungen nach § 11 Absatz 4 FAG erhöht werden. Auf den Landkreis Heidenheim entfällt eine 1,0 Stelle für den Bereich Naturschutz und eine 1,0 Stelle für den Bereich Landwirtschaft. Da die Stellenbesetzungen erst im Laufe des Jahres 2022 möglich sein werden, erfolgt die Erhöhung des Zuweisungsbetrags in zwei Stufen – im Jahr 2022 anteilig zu 9/12 und im Jahr 2023 mit dem vollen Zuweisungsbetrag. Die Stellen im Fachbereich Wald und Naturschutz (Naturschutzfachkraft mit Schwerpunkt Biodiversität) und im Fachbereich Landwirtschaft (Pflanzenproduktionsberatung) werden in der Wertigkeit der Entgeltgruppe 10 TVöD ausgewiesen und sind ebenfalls voll gegenfinanziert.

Teilfinanzierte Stellen

Im Fachbereich Soziale Sicherung und Integration sind im Bereich Teilhabemanagement im Hinblick auf derzeit noch geltende Übergangsregelungen bei der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) und der Notwendigkeit einer sparsamen Stellenbewirtschaftung zunächst 1,25 zusätzliche Stellenanteile in der Wertigkeit S 12 TVöD erforderlich. Die umfangreichen Rechtsänderungen durch das BTHG wurden mehrfach in den Gremien dargestellt. Insbesondere in den Bereichen Fallmanagement und Beratung der Leistungsberechtigten führt das neue Leistungsrecht zu erheblichem Personalmehrbedarf. Das Land finanziert diese Stellen zu 90 % (Konnexität).

Im Fachbereich ÖPNV und Straßenbau wird eine 1,0 Stelle mit dem Tätigkeitsfeld Erstberatung Elektromobilität (50 %) und Management Ladeinfrastruktur (50 %) in Entgeltgruppe 11 TVöD (mit kw-Vermerk 31.12.2025) geschaffen. Hierzu informierte der Landkreistag mit Schreiben vom 12.10.2021 über den dritten Aufruf zur Personalstellenförderung „Nachhaltige Mobilität“. Ziel der Personalstellenförderung ist es, die Kommunen zu unterstützen und dazu zu befähigen, ihre Verkehrsplanung ganzheitlich, nachhaltig und klimafreundlich aufzustellen sowie die Bündelung von Informationen zur Elektromobilität, die Schaffung von Angeboten zur kostenlosen Erstberatung für Kommunen, Unternehmen und Privatpersonen sowie die Unterstützung bei der Beantragung von Fördermitteln im Bereich Elektromobilität zu fördern. Die Stärkung der E-Mobilität dient dem Klima-, Umwelt- und Ressourcenschutz und leistet einen Beitrag für die Erhöhung der Lebensqualität und eine nachhaltige Stadtentwicklung. Weiter wird die Einstellung von zusätzlichem Personal für den Ausbau einer dezentral gesteuerten, bedarfsgerechten Versorgung mit Ladeinfrastruktur auf der Gemarkung des Landkreises gefördert.

Die neu zu schaffende Stelle steht auch im Zusammenhang mit der Zukunftsinitiative Ostwürttemberg, bei der u. a. dem Themenkomplex Mobilität eine wichtige Rolle zukommt. Es gilt sich mit Konzepten, Ansätzen und Lösungswegen zielgerichtet einzubringen. Dabei wird in einer zukunftsorientierten Mobilitätsstrategie insbesondere der E-Mobilität aber auch der dazugehörigen Ladeinfrastruktur eine wesentliche Bedeutung zukommen.

In den ersten 24 Monaten wird vom Ministerium für Verkehr jährlich ein Pauschalbetrag in Höhe von 67.600 Euro (bei Wertigkeit der Stelle in Entgeltgruppe EG 11 TVöD) zur Verfügung gestellt. Verpflichtend für diese Förderung ist die Einrichtung und Besetzung der Stelle für mindestens vier Jahre (kw-Vermerk 31.12.2025).

Da es sich beim dritten Aufruf zur Personalstellenförderung „Nachhaltige Mobilität“ nach Informationen der Förderstelle gleichzeitig um den letzten Aufruf handelt und die Antragsfrist zum 08.12.2021 endet, plant die Landkreisverwaltung zwei Anträge mit jeweils 50 % Stellenumfang (Erstberatung Elektromobilität und Management Ladeinfrastruktur) bei der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg zu stellen.

Weitere neue Planstellen:

Im Stabsbereich Kommunalaufsicht wird eine Stelle „Sozialdienst für Erwachsene“ mit einem Stellenanteil von 1,0 in der Wertigkeit S 12 TVöD geschaffen. Im Landkreis Heidenheim gibt es aktuell keinen Sozialdienst für Erwachsene, wohl aber einen stetig steigenden hohen

Bedarf an Beratung und Unterstützung von erwachsenen Menschen, die sich in besonderen Lebenssituationen bzw. Notlagen befinden. Der Sozialdienst für Erwachsene berät und unterstützt niederschwellig und auch aufsuchend alle Menschen über 18 Jahren bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, finanziellen oder sozialen Schwierigkeiten oder in Krisensituationen. Ein Sozialdienst für Erwachsene stellt somit unter anderem eine wichtige andere Hilfe im Sinne des Betreuungsrechts zur Vermeidung rechtlicher Betreuungen dar.

Im Stabsbereich Organisation und Informationstechnik ist die Schaffung einer zusätzlichen 1,0 Stelle „IT- Anwendungs- und Systemsupport“ mit der Wertigkeit EG 9b erforderlich, um den Aufgabenzuwachs im IT-Bereich bewältigen zu können. Die Corona-Pandemie hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig die IT-Verfügbarkeit und der digitale Zugriff auf die Datenbestände sind. Auch nach der Pandemie wird das Thema „mobile und flexible Arbeit“ eine immer größere Rolle spielen. Der Betreuungsaufwand für die Hardware, der Support für die Anwendenden sowie die Anforderungen an die IT-Sicherheit durch den mobilen Datenzugriff (jederzeit und überall) sind immens gestiegen. Mit zunehmendem Digitalisierungsgrad erhöht sich zudem die Komplexität der IT-Infrastruktur und der Arbeitsaufwand verlagert sich von den Facheinheiten hin zur IT.

Der Gewinnung, Bindung und Fortbildung von Nachwuchskräften kommt eine immer stärkere Bedeutung zu. Der Planansatz für Inhouse-Seminare für Nachwuchskräfte wird vom Vorjahr beibehalten. Für Aus-, Fort- und Weiterbildung wurde entsprechend des Bedarfs eine leichte lineare Erhöhung veranschlagt.

Bei den öffentlichen Bekanntmachungen wurde der Planansatz erhöht. Die Stellenausschreibungen haben sich seit 2019 verdoppelt. Auch muss aufgrund des Fachkräftemangels – insbesondere in den Spezialbereichen – immer häufiger in Fachzeitschriften, Zeitungen und Onlineportalen ausgeschrieben werden. Pandemiebedingt ist ein erhöhter mittelfristiger Bedarf im Bereich Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit, insbesondere im Bereich der Betreuung durch den Betriebsarzt und der externen Sicherheitsfachkraft zu verzeichnen, so dass der Planansatz um 11.400 Euro erhöht wurde.

Produktgruppe 1122 - Finanzverwaltung

Im Jahr 2022 wird die Gemeindeprüfungsanstalt zur Prüfung der Jahresabschlüsse erwartet. Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen bleiben konstant auf Vorjahresniveau.

Produktgruppe 1124 - Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement

Die Produktgruppe 1124 umfasst alle Leistungen der kaufmännischen und technischen Betreuung der kreiseigenen und angemieteten Liegenschaften (Verwaltungs- und Schulgebäude).

Neben den Verwaltungs- und Schulgebäuden hat der Landkreis noch weitere Liegenschaften angemietet, die im betreffenden Teilhaushalt (THH) abgebildet werden:

Gemeinschaftsunterkünfte	THH 4	Produktgruppe 3140
Erziehungsberatungsstellen	THH 5	Produktgruppe 3630
Straßenbauverwaltung	THH 6	Produktgruppe 5420

Alle nachfolgend aufgeführten Sachkonten gehören zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sachkonto 42110000)

Der Planansatz 2022 steigt um 432.000 Euro auf **1.624.200 Euro**. Davon ist ein Betrag in Höhe von 1.587.500 Euro (Vorjahr 877.500 €) für Unterhaltungsmaßnahmen bei den Verwaltungsgebäuden, Schulen und sonstigen Liegenschaften vorgesehen. Die restliche Summe von 36.700 Euro (Vorjahr 314.700 Euro) ist für den Bereich der Flüchtlingsunterkünfte/Gemeinschaftsunterkünfte eingeplant.

Die Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen verteilen sich auf die einzelnen THH wie folgt:

Bereich	THH	PG	Plan 2022	Plan 2021	Differenz
Verwaltung	1	1124	565.500 €	231.500 €	334.000 €
Schulen	1	1124	960.000 €	636.000 €	324.000 €
Erziehungsberatungsstellen	5	3630	1.000 €	1.000 €	0 €
Straßenbauverwaltung / -unterhaltung	6	5420	61.000 €	9.000 €	52.000 €
Forststützpunkt Bartholomä	6	5550		0 €	0 €
Zwischensumme			1.587.500 €	877.500 €	710.000 €
Gemeinschaftsunterkünfte	4	3140	36.700 €	314.700 €	-278.000 €
Summe			1.624.200 €	1.192.200 €	432.000 €

Folgende Renovierungs- und Sanierungsmaßnahmen (≥ 10.000 Euro) wurden im Ergebnishaushalt berücksichtigt:

Bezeichnung	Maßnahme	Betrag
Verwaltungsgebäude Felsenstraße	Erneuerung Zaunanlage/Mauersanierung	350.000 €
Verwaltungsgebäude Haus C Haus A	Erneuerung Fensterfront Innensanierung	210.000 €
Technische Schule	teilweiser Austausch Brandmeldeanlage samt Software / Sanierung Bodenbelägen in Teilbereichen	125.000 €
Arthur-Hartmann-Schule	Erneuerung Fensterfassade	250.000 €
Berufsschulzentrum	teilweiser Austausch Brandmeldeanlage samt Software / Dachsanierungen aufgrund Wasserschäden / Reparaturen zur Trinkwasserversorgung an alten Leitungen	250.000 €
Pistorius-Schule	Erneuerung Telefonanlage / Klima- und Lüftungskonzept	260.000 €
Summe		1.445.000 €

Verwaltungsgebäude Felsenstraße

Aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht muss im Bereich der Ernst-Degeler-Straße die Stützmauer saniert werden. Neben der Mauersanierung soll zeitgleich die vorhandene Zaunanlage erneuert werden.

Verwaltungsgebäude Haus C und Haus A

Im Bereich des Hauses C muss die in die Jahre gekommene Fensterfront erneuert werden. Im Haus A ist in verschiedenen Bereichen im Keller eine Innensanierung auf Grund auftretender Feuchtigkeitsprobleme durchzuführen.

Technische Schule

In der Schule müssen Teile der Brandmeldeanlage erneuert werden. In verschiedenen Bereichen stehen notwendige Bodensanierungen in den Klassenräumen an.

Arthur-Hartmann-Schule

Im Schulgebäude müssen die in die Jahre gekommenen Fenster dringend erneuert werden.

Berufsschulzentrum Heidenheim

Auch im BSZ steht eine teilweise Erneuerung der Brandmeldeanlage an. Das Dach des Gebäudes weist Undichtigkeiten auf, so dass bei jedem größeren Regenereignis Wasser eintritt und Folgeschäden verursacht. Insgesamt besteht ein hoher Sanierungsaufwand im

Bereich der Gebäudetechnik. Das Leitungsnetz und auch die vorhandene Lüftungsanlage müssen ständig ertüchtigt werden, um die Funktionsfähigkeit zu erhalten.

Pistorius-Schule

Die Telefonanlage muss ausgetauscht werden. Das schnelle Aufheizen des Gebäudes in den Sommermonaten bringt erhebliche Probleme für den Schulbetrieb mit sich. Die Schülerinnen und Schüler sind dann besonderen Belastungen ausgesetzt. Mit einem Klima- bzw. Lüftungskonzept sollen die Weichen gestellt werden, das Gebäude auch an heißen Tagen weiter uneingeschränkt für Schulzwecke nutzen zu können.

Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Die Bewirtschaftungskosten (Aufwendungen für Strom, Gas, Wasser/Abwasser, Müllgebühren, Reinigung, Gebäudeversicherung und Steuern) steigen gegenüber dem Vorjahr im Bereich Verwaltung, Schulen und sonstigen Liegenschaften um 50.300 Euro (+ 2,4 %). Bei den Gemeinschaftsunterkünften reduzieren sich diese um 318.900 Euro (- 36 %).

Bei Betrachtung der Liegenschaften ergibt sich folgende Darstellung:

Bereich	THH	PG	Plan 2022	Plan 2021	Differenz
Verwaltung	1	1124	474.560 €	477.560 €	-3.000 €
Schulen	1	1124	1.543.100 €	1.561.300 €	-18.200 €
Sonstige Liegenschaften	2 + 5 + 6	diverse	121.225 €	49.725 €	71.500 €
Zwischensumme			2.138.885 €	2.088.585 €	50.300 €
Gemeinschaftsunterkünfte	4	3140	568.200 €	887.100 €	-318.900 €
Summe			2.707.085 €	2.975.685 €	-268.600 €

Dabei verteilen sich die Kosten wie folgt auf die einzelnen Sachkonten:

Sachkonto	Bezeichnung	Plan 2022	Plan 2021	Differenz
42410100	Strom	533.200 €	507.700 €	25.500 €
42410200	Gas	556.000 €	617.500 €	-61.500 €
42410400	Wasser/Abwasser	191.000 €	174.500 €	16.500 €
42410500	Aufwand für Abfallbeseitigung	82.700 €	74.800 €	7.900 €
42410710	Fremdreinigung	746.600 €	773.600 €	-27.000 €
42410900	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	597.585 €	827.585 €	-230.000 €
Summe		2.707.085 €	2.975.685 €	-268.600 €

Im Bereich des Verwaltungsgebäudes kann der Planansatz leicht unter dem Vorjahresniveau kalkuliert werden. Ebenso kann im Bereich der Schulen der Planansatz unter Vorjahresniveau kalkuliert werden.

Bei den Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge und Asylbewerber ergibt sich gegenüber dem Vorjahr eine starke Reduzierung um 318.900 Euro. Ein großer Standort konnte auf Grund rückläufiger Flüchtlingszahlen aufgegeben werden. Für einen weiteren großen Standort konnten die Konditionen neu verhandelt werden.

Mieten und Pachten Gebäude (Sachkonto 42310100)

Die Planansätze setzen sich wie folgt zusammen:

Bereich	THH	PG	Plan 2022	Plan 2021	Differenz
Parkplatz Technische Schule	1	1124	7.800 €	7.800 €	0 €
Lindenbergschule	1	1124	31.800 €	31.800 €	0 €
Verwaltungsgebäude	1	1124	311.880 €	305.140 €	6.740 €
Container Gesundheitsamt	1	1124	14.619 €	0 €	14.619 €
Kreismedienzentrum (Städtische Bibliothek)	3	2150	66.150 €	66.150 €	0 €
Berufsschulinternat	3	2150	35.000 €	25.000 €	10.000 €
Interdisziplinäre Frühförderstelle	4	3140	26.000 €	26.000 €	0 €
Erziehungsberatungsstelle	5	3630	28.100 €	28.100 €	0 €
Vermessungswesen	6	5111	1.440 €	1.440 €	0 €
Straßenbauverwaltung /-unterhaltung	6	5420	62.200 €	57.200 €	5.000 €
Forstverwaltung (Dienstzimmer)	6	5550	12.200 €	8.500 €	3.700 €
Zwischensumme			597.189 €	557.130 €	40.059 €
Gemeinschaftsunterkünfte	4	3140	323.815 €	549.852 €	-226.037 €
Summe			921.004 €	1.106.982 €	-185.978 €

Die Mieten und Pachten für die Gebäude sinken in Summe um 185.978 Euro (- 20,19 %).

Für die voraussichtlich noch einige Monate im Jahr 2022 notwendigen Containerbüros des Gesundheitsamtes wurde erstmals ein Planansatz aufgenommen. Die deutliche Reduzierung der Mietkosten im Bereich der Gemeinschaftsunterkünfte ist wesentlich auf den Rückgang der Flüchtlingszahlen und die Neustrukturierung der Unterbringung zurückzuführen.

Investitionstätigkeit (Finanzhaushalt)

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit der Produktgruppe 1124 - Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement umfassen insgesamt 2.210.000 Euro sowie eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 400.000 Euro für den Shedbau Technische Schule.

Im Einzelnen sind eingeplant:

1. Grunderwerb

Pistorius Schule

Zur Erweiterung der Pistorius Schule kann der Landkreis von der Stadt Herbrechtingen ein angrenzendes Grundstück erwerben. Die Schülerzahlen steigen stetig. Unabhängig von der Möglichkeit gemeinsam mit der Stadt Herbrechtingen im Zuge der Sanierung bzw. des Neubaus der Bibris Schule die notwendigen Räume zu schaffen, muss über die temporäre räumliche Erweiterung der Pistorius Schule nachgedacht werden. Dazu wird auf jeden Fall eine zusätzliche Fläche benötigt.

2. Baumaßnahmen

Lindenbergschule

Am 22.11.2019 hat der Kreistag (DS 154/2019) beschlossen, dass durch die Anmietung und barrierefreie Ertüchtigung der Lindenbergschule Bolheim der Erweiterungsbau an der Arthur-Hartmann-Schule entfallen kann.

Die notwendigen Sanierungs- und Umbaumaßnahmen wurden im Jahr 2020/2021 bereits anfinanziert. Zur Restfinanzierung werden in den Haushaltsplan 125.000 Euro aufgenommen.

Technische Schule Heidenheim (HeidTech)

Die grundlegende Sanierung des eingeschossigen Werkstattbaus aus den 50er-Jahren und des angrenzenden zweigeschossigen Gebäudeteils befinden sich in der Umsetzung. Die Gesamtkosten wurden auf rund 7,5 Mio. Euro fortgeschrieben. Für die Umnutzung von Werkstattflächen in Unterrichtsräume wurden Schulbaufördermittel des kommunalen Sanierungsfonds 2019 in Höhe von 1.231.000 Euro bewilligt. Im Jahr 2020 wurde eine erste Planungsrate in Höhe von 500.000 Euro bereitgestellt. Im Jahr 2021 wurden weitere 3,1 Mio. Euro eingeplant. Die Maßnahme konnte dann in das Förderprogramm 2020 aufgenommen werden. Im Rahmen der Projektförderung wurden 3.748.000 Euro bewilligt. Für das Jahr 2022 werden 1.935.000 Euro eingeplant. Die Restfinanzierung erfolgt dann im Jahr 2023.

Berufliche Schulen

Für die Erstellung eines Innovationskonzeptes bezüglich der erforderlichen Baumaßnahmen der Beruflichen Schulen wird bereits im Jahr 2022 ein Betrag in Höhe von 500.000 Euro eingestellt.

3. Erwerb von Sachvermögen

Aufbau Elektroladekonzeption

Neben dem Bedarf von Lademöglichkeiten für Dienstfahrzeuge soll nun auch der Bedarf an Lademöglichkeiten für z. B. Besucher auf den öffentlichen Parkflächen in Augenschein genommen werden.

Dazu soll in einem ersten Schritt eine grundsätzliche Konzeption erarbeitet werden, welche Ladepunkte überhaupt an öffentlichen Parkplätzen sinnvoll sind und welche Ladeformen hier in Frage kommen. In einem zweiten Schritt sollen die öffentlichen Parkplätze im Eigentum des Landkreises um Ladekapazitäten erweitert werden.

Für die Konzepterstellung und Ausrüstung öffentlicher Parkplätze im Eigentum des Landkreises mit entsprechenden öffentlichen Ladepunkten werden 300.000 Euro in den Haushalt 2022 aufgenommen.

Produktbereich 61 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Der Produktbereich 61 umfasst die Produktgruppen 6110 - Allgemeine Finanzwirtschaft und 6120 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft.

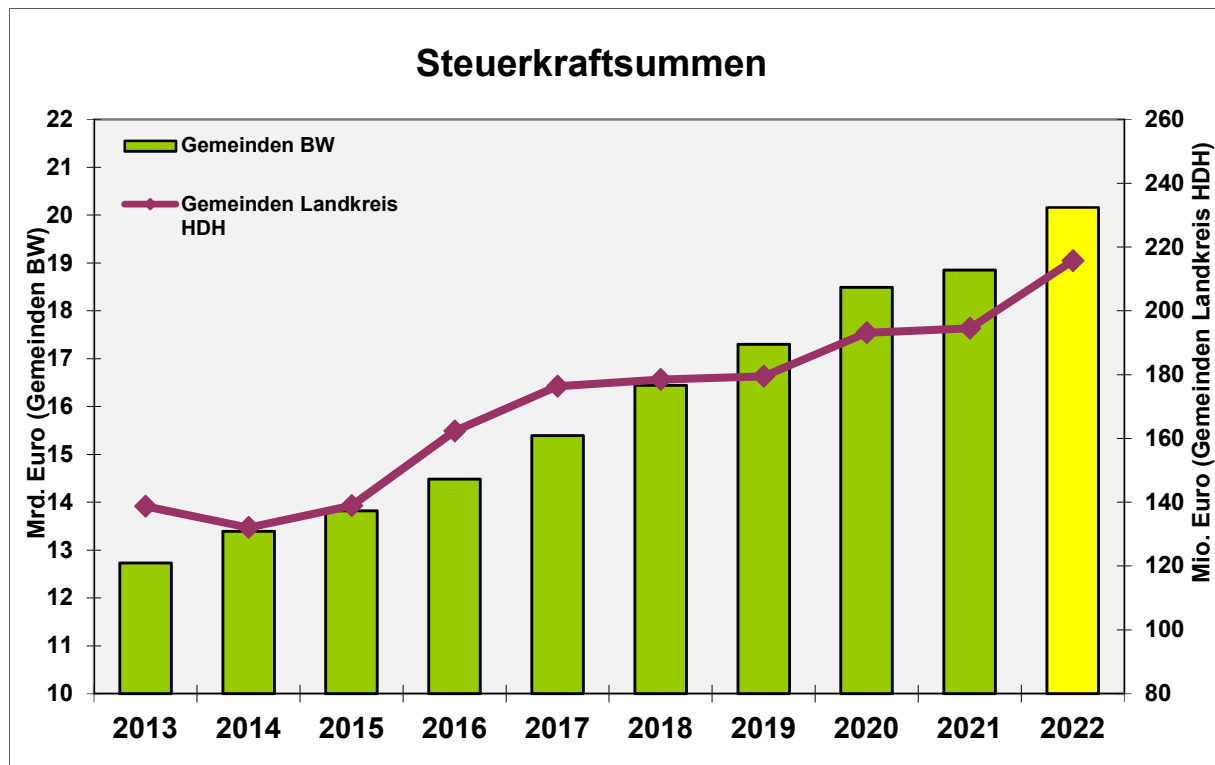
Produktgruppe 6110 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Der Haushaltsplanentwurf 2022 basiert auf dem Haushaltserlass für die Haushalts- und Finanzplanung 2022 vom 04.08.2021.

Steuerkraftsummen

Die vorläufigen Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden aller Landkreise in Baden-Württemberg erhöhen sich um 6,95 % auf 20,16 Mrd. Euro bzw. 1.814 Euro je Einwohner.

Die Steuerkraftsumme der kreisangehörigen Städte und Gemeinden des Landkreises Heidenheim hat sich 2022 deutlich über dem Landestrend entwickelt. Nach einer Steigerung im Jahr 2021 um 0,73 % auf 194.550.344 Euro ist für das Jahr 2022 eine Steigerung der Gesamtsteuerkraftsumme der Kommunen des Landkreises Heidenheim um 10,85 % auf 215.649.898 Euro zu verzeichnen.

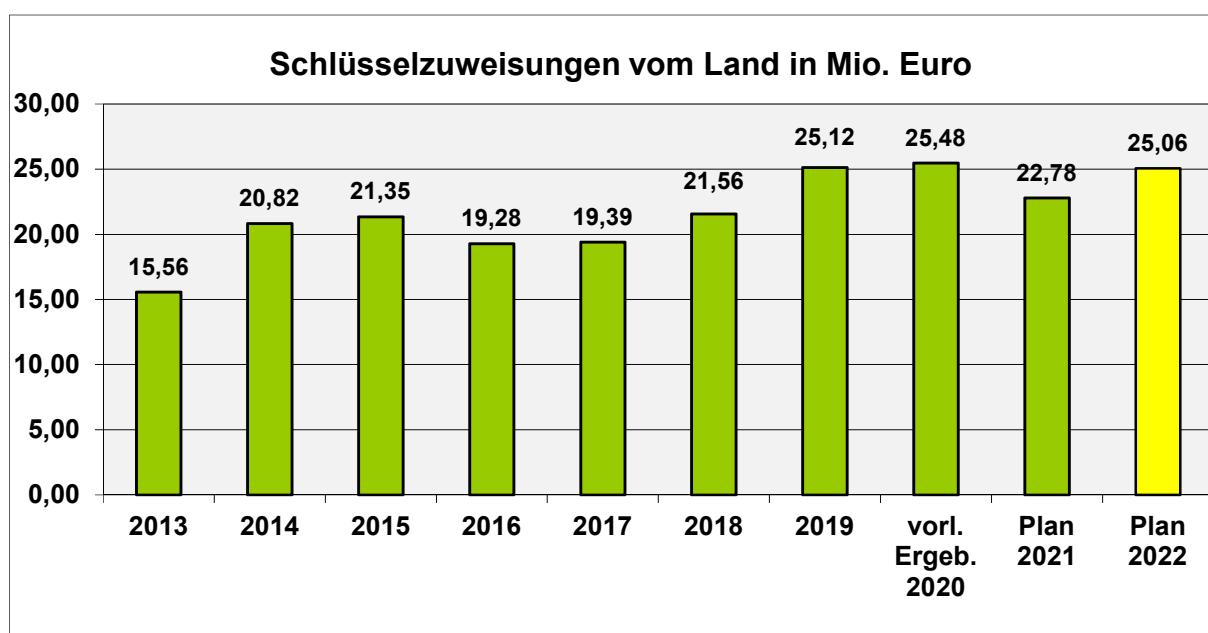


Die ordentlichen Erträge - Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen setzen sich wie folgt zusammen:

Zuweisungen und Zuwendungen	Plan 2022	Plan 2021	Veränderung
Schlüsselzuweisungen vom Land	25.059.025 €	22.782.766 €	2.276.259 €
Zuweisung nach § 11 Abs. 1 FAG	1.940.509 €	1.453.482 €	487.027 €
Zuweisung nach § 11 Abs. 4 FAG	7.230.154 €	6.778.674 €	451.480 €
Sachkostenbeiträge § 17 FAG	5.251.337 €	5.271.388 €	-20.051 €
Grunderwerbsteuer	8.500.000 €	6.600.000 €	1.900.000 €
Kreisumlage	69.007.967 €	67.119.869 €	1.888.098 €
Soziallastenausgleich nach § 22 FAG	2.439.563 €	2.681.229 €	-241.666 €
Anteilige ordentliche Erträge	119.428.555 €	112.687.408 €	6.741.147 €

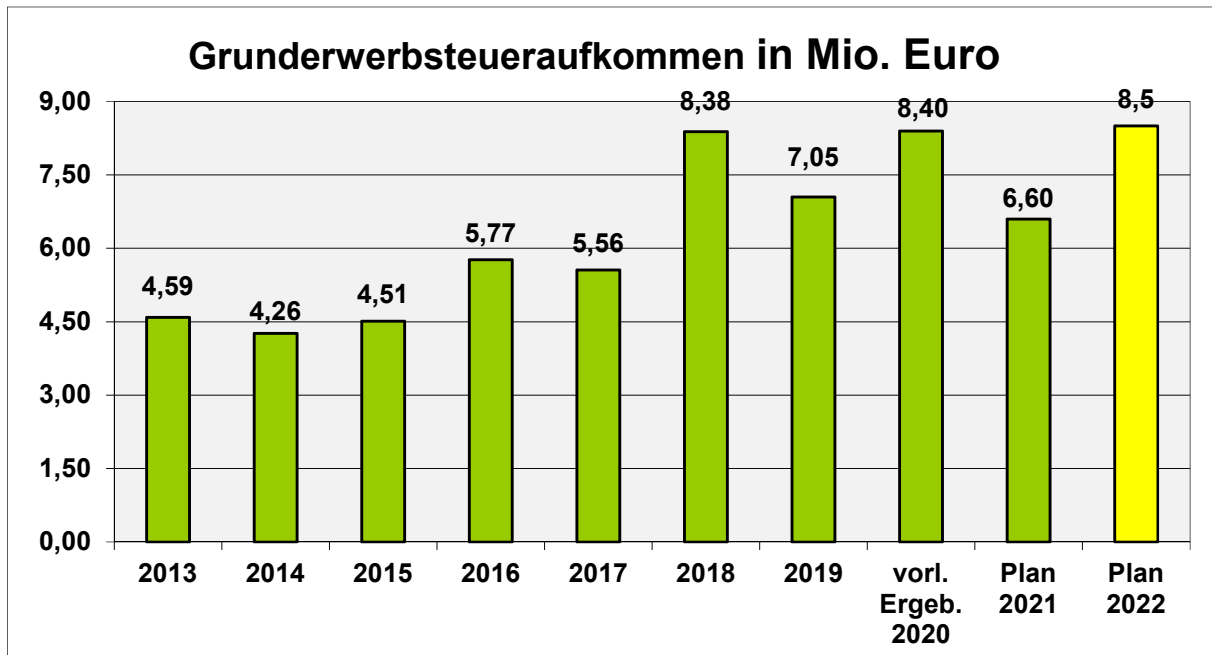
Schlüsselzuweisungen

Bei den Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft (gestiegene Steuerkraftmesszahl des Landkreises und gleichzeitig gestiegener Bedarfsmesszahl) ergibt sich beim Landkreis Heidenheim bei einem stark gestiegenen Kopfbetrag von 793 Euro (Vorjahr: 748 Euro) eine **Verbesserung von 2.276.259 Euro** auf insgesamt 25.059.025 Euro.



Grunderwerbsteuer

Für das Haushaltsjahr 2022 wird bei der Grunderwerbsteuer eine Erhöhung um 1,9 Mio. Euro auf insgesamt 8,5 Mio. Euro vorgenommen. Der erhöhte Planansatz trägt der weiterhin hohen Bautätigkeit und starken Nachfrage nach Immobilien Rechnung. Eine konjunkturelle Auswirkung der COVID-19-Pandemie ist bisher nicht erkennbar. Die bestehenden Strukturen und Gegebenheiten im Landkreis Heidenheim ermöglichen allerdings nur einen beschränkten Zuwachs an Immobilieninvestitionen, so dass dieser Planansatz Risiken birgt.

Soziallastenausgleich § 22 FAG

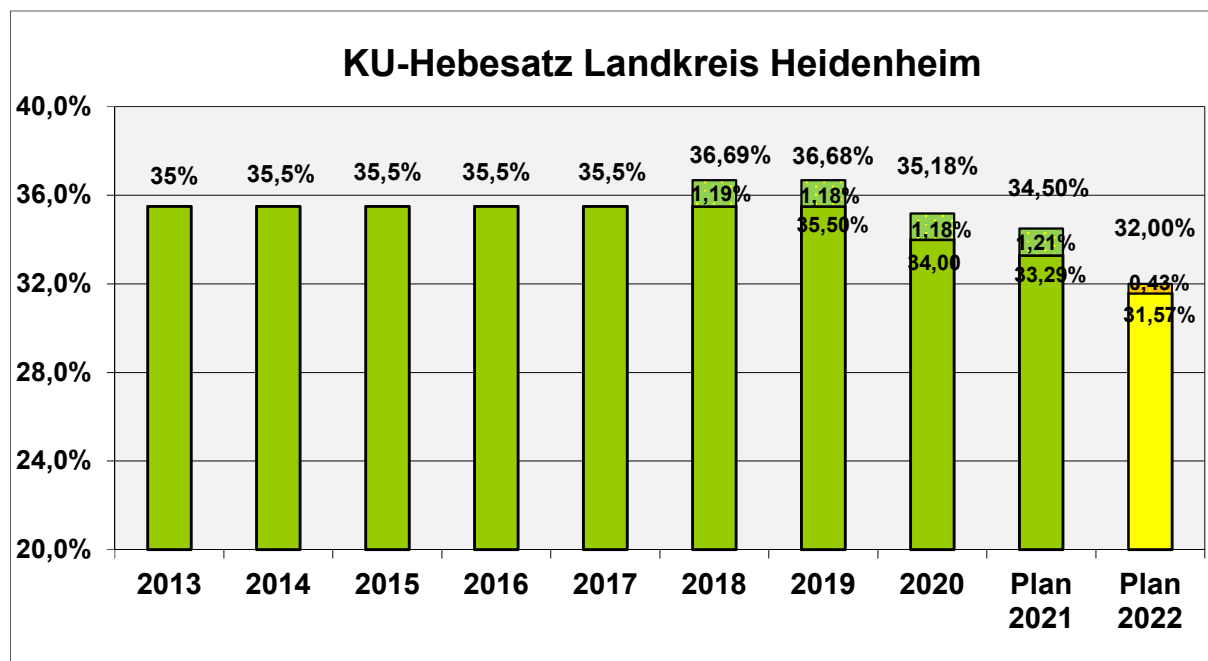
Der Status-quo-Ausgleich nach § 22 FAG (Ausgleich für die Übernahme von Aufgaben der Landeswohlfahrtsverbände) erfolgt auf der Basis der Zweckausgaben unter Berücksichtigung der Mehreinnahmen durch die Netto-Schlüsselzuweisungen sowie der Entlastung durch den Wegfall der Landeswohlfahrtsumlage. Die Zuweisung beläuft sich auf 2.439.563 Euro (-241.666 Euro im Vergleich zum Vorjahr).

Kreisumlage

Der Kreisumlagesatz für den Kernhaushalt wird auf 31,57 % gesenkt, der Krankenhaus-solidaritätsbeitrag beträgt 0,43 % im Jahr 2022 und wird der Kreisumlage zugeschlagen. Die Kreisumlage beträgt insgesamt **32,00 %**.

Die Erhöhung der vorläufigen Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Gemeinden deutlich über der Steigerung des Landesdurchschnitts sowie eine konsequente Überprüfung und teilweise Deckelung von Haushaltsplanansätzen ermöglichen diese Senkung, obwohl der Aufwand im ÖPNV und den Sozialen Hilfen überproportional gestiegen sind.

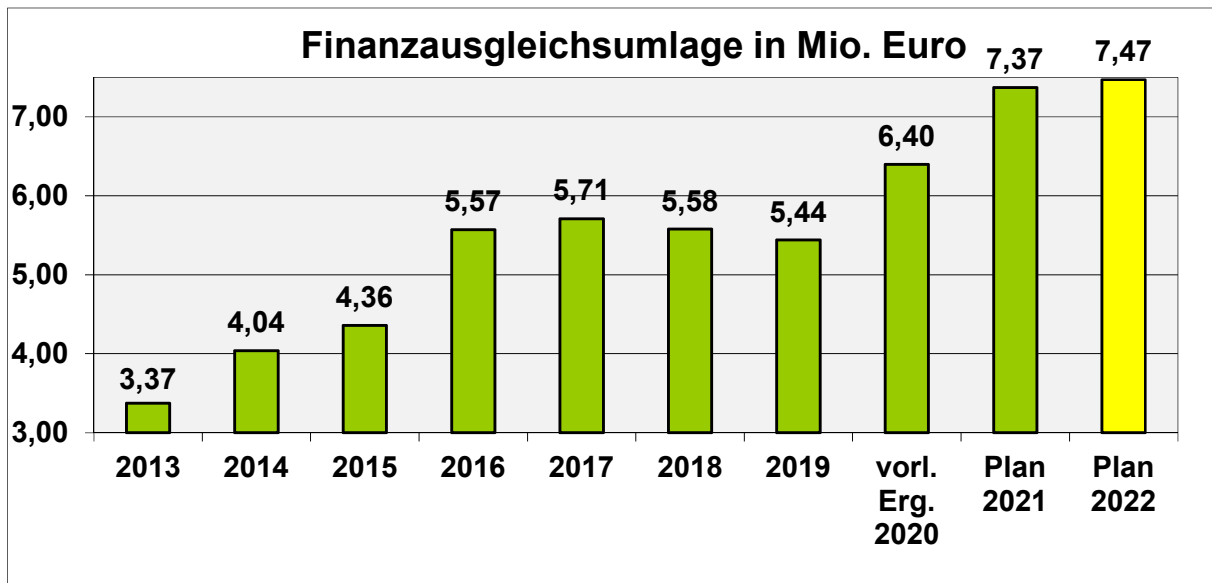
Auf die Anlage 11 - Steuerkraftsummen und Kreisumlage der Städte und Gemeinden im Haushaltsplan wird verwiesen.



Die Transferaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Transferaufwendungen	Plan 2022	Plan 2021	Veränderung
Finanzausgleichsumlage	7.468.730 €	7.370.891 €	97.839 €
KVJS-Umlage	658.483 €	687.848 €	-29.365 €
Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.127.213 €	8.058.739 €	68.474 €

Der Hebesatz zur Berechnung der Finanzausgleichsumlage ist wie in den Vorjahren mit 22,10 % festgelegt.



Ordentliche Abschreibungen und Auflösungen

Die planmäßigen Abschreibungen zählen zum ordentlichen Ergebnis und sind damit für den Haushaltsausgleich relevant. Im Jahr 2022 sind planmäßige Abschreibungen in Höhe von 5.668.027 Euro (Vorjahr 5.007.068 Euro) zu veranschlagen.

Die erhaltenen Investitionszuweisungen werden in der Bilanz als Sonderposten ausgewiesen und entlasten durch ihre Auflösung (entsprechend der Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände) das ordentliche Ergebnis. Im Haushaltsplan 2022 sind insgesamt 1.430.909 Euro (Vorjahr 1.347.261 Euro) veranschlagt.

Produktgruppe 6120 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Bei den Zinsen und ähnlichen Erträgen sind die Erstattungen der Beteiligten im Cash-Management veranschlagt. Seit 2020 tragen diese die jeweils angefallenen Verwarentgelte selbst.

Die Zinsaufwendungen von 569.823 Euro setzen sich aus den Verwarentgelten, den Zinsaufwendungen für Kassenkredite sowie aus Krediten für Investitionen zusammen.

Das bereits im Juli 2017 implementierte Cash-Management mit den Kliniken und dem Kreisabfallwirtschaftsbetrieb, deren Koordination durch die Kreiskasse erfolgt, bleibt weiterbestehen. Ziel ist es, möglichst wirtschaftlich, die Liquidität aller Beteiligten sicherzustellen.

Zur Finanzierung der 2022 geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von insgesamt 15,45 Mio. Euro ist im Gesamthaushalt eine Kreditaufnahme in Höhe von 7,0 Mio. Euro (entspricht geplantem Trägerdarlehen Klinikum) eingeplant. Insbesondere das positive Jahresergebnis 2020 ermöglicht es, die „landkreiseigenen“ Investitionen ausschließlich mit Eigenmittel zu finanzieren. Die Kreditaufnahme lässt sich wie folgt unterteilen:

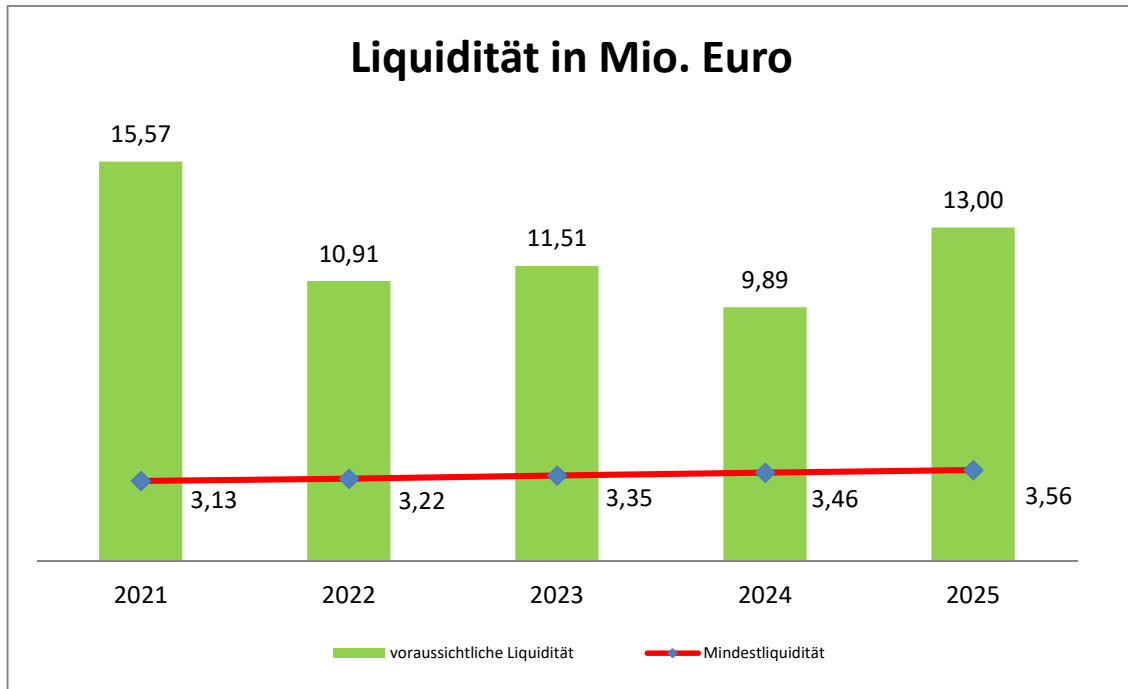
	Investitionen	Kreditaufnahme	
Landkreis Kernhaushalt	7.020.950 €	Eigenmittel	0 %
Eigenkapital Klinikum	1.425.000 €	Eigenmittel	0 %
Trägerdarlehn Klinikum	7.000.000 €	7.000.000 €	100 %
Gesamt	14.927.950 €	7.000.000 €	

Der Schuldendienst der Trägerdarlehen wird von den Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH in voller Höhe erstattet und ist entsprechend eingeplant.

Zum voraussichtlichen Stand der Schulden wird auf die Anlage 8 verwiesen. Der Anstieg der Schulden ist auf das Finanzierungskonzept der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH zurückzuführen.

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2022 sieht für die Kassenkredite einen Höchstbetrag von 35,6 Mio. Euro vor.

Die Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) beinhaltet seit 2016 in § 22 Abs. 2 eine Mindestliquidität in Höhe von 2 Prozent des Volumens der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahre. Im Finanzplanungszeitraum wird die Mindestliquidität erreicht.



Teilhaushalt 2 - Ordnung

Allgemeines

Der Teilhaushalt 2 - Ordnung bildet eine Bewirtschaftungseinheit (Budget) und beinhaltet die folgenden Produktbereiche:

- 12 - Sicherheit und Ordnung
- 41 - Gesundheitsdienste

Die Produktbereiche gliedern sich in einzelne Produktgruppen auf. Durch die Gliederung der verschiedenen Ertrags- und Aufwandsarten, entsprechend der gesetzlichen Zeilenstruktur, ist für jede Produktgruppe das anteilige ordentliche Ergebnis dargestellt.

In der Folge werden hier die Produktgruppen nicht abschließend aufgeführt. Weitere Erläuterungen werden zu einzelnen Produktgruppen vorgenommen, um die Gremien bei der Entscheidungsfindung mit ausreichend Hintergrundwissen zu informieren. Diese können von Jahr zu Jahr variieren.

Produktbereich 12 - Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe 1221 - Verkehrswesen

In dieser Produktgruppe werden die Produkte Straßenverkehr, Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung, Zulassung/Außerbetriebsetzung von Fahrzeugen, Überwachungsmaßnahmen, Fahrerlaubnisbehörde und Personen-/Güterverkehr zusammengefasst.

Bei den Entgelten für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen (Verwaltungsgebühren) wurden 1.799.000 Euro (+ 27.000 Euro) eingestellt. Aufgrund der konstant leicht steigenden Zulassungszahlen und der anhaltend durchgeführten Verkehrsüberwachungen ist mit dieser Verbesserung im Jahr 2021 zu rechnen.

Die sonstigen ordentlichen Erträge (Verwarnungs-/Buß- und Zwangsgelder) wurden um 53.375 Euro auf 655.500 Euro erhöht. Im Zusammenhang mit einer permanenten Verkehrsüberwachung ist diese Erhöhung prognostizierbar.

Finanzhaushalt (siehe Anlage 9 zum Haushaltsplan 2022)

Für die Modernisierung der bestehenden stationären Anlagen der Kommunalen Geschwindigkeitskontrollen ist ein Betrag in Höhe von 90.000 Euro eingeplant.

Gemäß dem Erweiterungskonzept werden für zwei neue Kameras (Blitz) insgesamt 108.000 Euro eingeplant.

Im Zuge des Projektes Optimierung des Dienstleistungsangebots in der Zulassungsstelle wird zur Anschaffung eines Self-Service-Terminals ein Betrag in Höhe von 60.000 Euro eingestellt.

Produktgruppe 1226 - Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung

In dieser Produktgruppe werden Betriebskontrollen und Probenahmen bei Lebensmittelbetrieben, Überwachung der Fleischhygiene, Tiergesundheit und Tierkörperentsorgung, Tierarzneimittelüberwachung, Tierschutz sowie Ernährungs- und Verbraucherschutz zusammengefasst.

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen steigen im Haushaltsjahr 2022 um 43.500 Euro auf insgesamt 72.500 Euro. Die Kosten der Sanierung des Kreistierheims werden zu 100 % von den Städten und Gemeinden getragen. Für den Landkreis handelt es sich lediglich um durchlaufende Gelder. Im Haushalt sind deshalb diese Erträge - wie auch der Zuschuss an das Tierheim bei den Transferaufwendungen (+ 43.500 Euro) - abzubilden.

Die restlichen Planansätze der Produktgruppe 1226 bewegen sich auf Vorjahresniveau.

Produktgruppe 1260 – Brandschutz

In dieser Produktgruppe werden der Brandschutz, Rettungsdienst (Rückfallebene) sowie Regionalleitstelle zusammengefasst. Hier sind keine gravierenden Abweichungen zur Vorjahresplanung vorhanden.

Finanzhaushalt (siehe Anlage 9 zum Haushaltsplan 2022)

Für den Neubau der Regionalleitstelle hat der Landkreis Heidenheim im Jahr 2022 einen Anteil von 1.188.000 Euro zu tragen. Hierfür sind Investitionszuschüsse vom Land in Höhe von 125.000 Euro zu erwarten.

Weiter ist für die Umrüstung auf digitalfunk der Landkreisfahrzeuge in der Phase 1 ein Betrag in Höhe von 18.000 Euro eingestellt; die für die Umrüstung erwartete Zuweisung vom Land in Höhe von 1.800 Euro wurde ebenfalls eingeplant (DS 162/2021).

Produktgruppe 1280 - Katastrophenschutz

Erstmals im Jahr 2022 wird vom Landkreis Heidenheim ein freiwilliger Zuschuss für die Notfallseelsorge in Höhe von 11.500 Euro bewilligt (DS 148/2021). Ansonsten bewegen sich die Planansätze im Bereich Katastrophenschutz auf Vorjahresniveau.

Produktbereich 41 - Gesundheitsdienste

Produktgruppe 4110 – Kliniken

In dieser Produktgruppe werden sämtliche Finanzbeziehungen mit der kommunalen Eigengesellschaft Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH abgewickelt, unter anderem auch die Personalgestellung der Beamten der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH. Die früher beim Eigenbetrieb beschäftigten Beamten wurden 2006 in den Stellenplan des Landratsamtes integriert und den Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH im Rahmen einer Zuweisung gemäß § 123 a Abs. 2 Beamtenrechtsrahmengesetz überlassen. Die Kosten entstehen beim Landkreis Heidenheim und werden von der Gesellschaft zu 100 % erstattet (236.000 Euro). Zinserträge (im Jahr 2021 erstmals in Höhe von 217.002 Euro eingeplant) werden in Höhe von rd. 147.500 Euro eingeplant. Diese begründen sich in der Erstattung der Zinsaufwendungen durch das Klinikum Heidenheim aufgrund der per Ausleihung gewährten rückzahlbaren Trägerdarlehen.

Zur Unterstützung der Kliniken beträgt der Krankenhaussolidaritätsbeitrag für das Jahr 2022 932.226 Euro bzw. 0,43 %-Punkte der Kreisumlage.

Für die Bewältigung der Corona-Pandemie wird für die Corona-Ambulanz und die Umsetzung der Impfstrategie des Landkreis Heidenheim für das Jahr 2022 ein Betrag in Höhe von 500.000 Euro eingeplant. Es wird hierbei mit einer Erstattung der Kosten durch das Land Baden-Württemberg in Höhe von 350.000 Euro gerechnet.

Finanzhaushalt (siehe Anlage 9 zum Haushaltsplan 2022)

Zur weiteren Stärkung der Klinikfinanzen werden gemäß Kreistagsbeschluss zum „Heidenheimer Weg“ 1.425.000 Euro für die Eigenkapitalerhöhung der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH bereitgestellt. Weiter werden seitens der Landkreisverwaltung dem Klinikum Heidenheim per Ausleihung rückzahlbare Trägerdarlehen in Höhe von 7.000.000 Euro für begonnene und noch fortzusetzende Umstrukturierungs- und Baumaßnahmen des BA III zur Verfügung gestellt.

Produktgruppe 4140 - Maßnahmen der Gesundheitspflege

Diese Produktgruppe umfasst die Produkte Maßnahmen der Gesundheitspflege/Prävention, den Zuschuss Sportkreis sowie die Zahngesundheitsförderung.

Bei den Erträgen sind die Gebühren mit 100.000 Euro (+ 30.000 Euro zum Vorjahr) für Beprobungen beim Wasser sowie Infektionsschutzbelehrungen eingeplant.

Neben den Erträgen und Aufwendungen für den Fachbereich Gesundheit ist auch der Zuschuss an den Sportkreis Heidenheim enthalten. Dieser erfolgt in Form von Verrechnungen für Miete und Sachkosten. Für das Jahr 2021 wurden 13.687 Euro veranschlagt (+ 2.283 Euro).

Teilhaushalt 3 - Bildung

Allgemeines

Der Teilhaushalt 3 - Bildung im Haushaltsplanentwurf beinhaltet folgende Produktbereiche:

- 21 - Schulträgeraufgaben
- 25 - Kreisarchiv
- 26 - Musikpflege

Die Produktbereiche gliedern sich in einzelne Produktgruppen auf. Durch die Gliederung der verschiedenen Ertrags- und Aufwandsarten, entsprechend der gesetzlichen Zeilenstruktur, ist für jede Produktgruppe das anteilige ordentliche Ergebnis dargestellt.

Die in den einzelnen Produktbereichen tabellarisch aufgeführten Aufwendungen für die Digitalisierung der zugehörigen Schulen sind im Gesamtbudget der jeweiligen Schule enthalten (Medienentwicklung Schule), somit nicht zusätzlich geplant. Die Tabelle Digitalisierung veranschaulicht die Aufwendungen in diesem Bereich pro Produktbereich.

In der Folge werden hier die Produktgruppen nicht abschließend aufgeführt. Weitere Erläuterungen werden zu einzelnen Produktgruppen vorgenommen, um die Gremien bei der Entscheidungsfindung mit ausreichend Hintergrundwissen zu informieren. Diese können von Jahr zu Jahr variieren.

Produktbereich 21 - Schulträgeraufgaben

Allgemeines

Der Landkreis Heidenheim ist gemäß § 28 Abs. 3 Schulgesetz Träger der Beruflichen Schulen, der SBBZ mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten sowie des Schulkindergartens SBBZ Sprache.

Es handelt sich dabei um Pflichtaufgaben nach § 48 Schulgesetz.

Seit dem Jahr 2000 setzt der Landkreis die Regelung des § 48 Abs. 2 Satz 2 Schulgesetz um, wonach der Schulträger der Schulleitung die zur Deckung des laufenden Lehrmittelbedarfs erforderlichen Mittel zur selbständigen Bewirtschaftung überlässt.

Der Landtag von Baden-Württemberg hat am 15. Juli 2015 die Änderung des Schulgesetzes zur Inklusion verabschiedet. Der Begriff der „Sonderschulen“ wurde damit abgeschafft und durch die Bezeichnung „Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)“ ersetzt.

Die kommunalen Schulträger erhalten nach § 17 FAG über den Finanzausgleich Beiträge vom Land für die laufenden sächlichen Schulkosten. Diese **Sachkostenbeiträge 2022** haben sich im Vergleich zum Vorjahr verändert und belaufen sich pro Schüler/in auf:

	2022	2021	Veränderung
Berufliche Teilzeitschulen	662 €	635 €	+4,2 %
Berufliche Vollzeitschulen	1.652 €	1.579 €	+4,6 %
SBBZ geistige Entwicklung	6.867 €	7.464 €	-8,0 %
SBBZ motorische Entwicklung	6.680 €	6.754 €	-1,1 %
SBBZ Sprache	2.539 €	2.434 €	+4,3 %
Schulkindergarten SBBZ Sprache	2.539 €	2.434 €	+4,3 %
SBBZ Schule für Kranke	1.751 €	1.226 €	+42,8 %

Die Sachkosten der Beruflichen Schulen erhöhen sich um ca. 4,5 %. Die Beträge für die SBBZ verändern sich zum Teil erheblich um bis zu 42,8 % bei der Schule für Kranke. Dies begründet sich in der erstmals im vergangenen Jahr wieder durchgeführten Festsetzung der Sachkostenbeiträge entsprechend der nach Typen/Förderschwerpunkten differenzierten Sachkostenauswertung des Landes. Anlass hierzu war die nunmehr flächendeckend erfolgte

Einführung der Doppik in den Stadt- und Landkreisen, womit von einer korrekten Kostenzuordnung auszugehen ist. Diese Vorgehensweise soll fortgesetzt werden.

Auf der Basis der Schülerzahlen aus dem Schuljahr 2020-2021 (Endstatistik zum 20.10.2021) enthält der Entwurf des Haushaltsplans 2022 Gesamterträge für Sachkostenbeiträge von **5.251.337 Euro** bei 3.160 anrechenbaren Schülern (Vorjahr 3.459 Schüler).

Die nachfolgende Tabelle zeigt den direkten Vergleich der Planansätze 2021 und 2022. Die Planzahlen 2022 stellen eine Budgeterhöhung der Aufwendungen von 77.300 Euro im Vergleich zum Jahr 2021 dar. Der Planansatz umfasst je Schule die folgenden Sachkonten: Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, Unterhaltung des beweglichen Vermögens, Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter, Mieten und Pachten bewegliches Vermögen, Haltung von Fahrzeugen, Treibstoff, Aus- und Fortbildung, Aufwendungen für EDV, besondere schulische Aufwendungen, Medienentwicklungsplan Schulen, Schülerbücherei, Lehr- und Unterrichtsmittel, Lernmittel, sonstige Sach- und Dienstleistungen, Aufwendungen für Ehrenamtliche und sonstige Tätige, Mitgliedsbeiträge, Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, öffentliche Bekanntmachungen, Geschäftsausgaben, Telefongebühren, Postgebühren und Versicherungen.

Diese Planansätze werden als Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie als sonstige ordentliche Aufwendungen im **Ergebnishaushalt** verbucht.

PG	Bezeichnung	Plan 2022	Plan 2021	Differenz
2120	Pistorius-Schule	306.600 €	247.300 €	59.300 €
2120	Schulkindergarten Sprache	24.700 €	24.700 €	0 €
2120	Arthur-Hartmann-Schule	112.560 €	85.860 €	26.700 €
2120	Schule für Kranke	4.400 €	4.400 €	0 €
2130	Gewerbliche Schule	526.600 €	526.600 €	0 €
2130	Kaufmännische Schule	230.000 €	230.000 €	0 €
2130	Hauswirtschaftliche Schule	354.800 €	375.200 €	-20.400 €
2150	Kreismedienzentrum	125.200 €	107.700 €	17.500 €
2150	Bibliothek im BSZ	21.400 €	27.200 €	-5.800 €
Summe		1.706.260 €	1.628.960 €	77.300 €

Im **Finanzhaushalt** werden für die Schulen Lizenzen, Maschinen und Betriebs- und Geschäftsausstattung geplant. Hier ergibt sich eine Budgeterhöhung um 47.950 Euro:

PG	Bezeichnung	Plan 2022	Plan 2021	Differenz
2120	Pistorius-Schule	78.550 €	118.800 €	-40.250 €
2120	Schulkindergarten Sprache	10.000 €	20.000 €	-10.000 €
2120	Arthur-Hartmann-Schule	10.000 €	26.000 €	-16.000 €
2120	Schule für Kranke	0 €	0 €	0 €
2130	Gewerbliche Schule	268.000 €	338.000 €	-70.000 €
2130	Kaufmännische Schule	235.700 €	55.000 €	180.700 €
2130	Hauswirtschaftliche Schule	72.000 €	47.000 €	25.000 €
2150	Kreismedienzentrum	20.100 €	41.600 €	-21.500 €
Summe		694.350 €	646.400 €	47.950 €

Produktgruppe 2120 - Bereitstellung und Betrieb von Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)

Ergebnishaushalt

In dieser Produktgruppe werden die finanziellen Mittel für die Pistorius-Schule, die Arthur-Hartmann-Schule, den Schulkindergarten Sprache sowie die Schule für Kranke bereitgestellt. Die Planansätze aus obiger Tabelle werden im Folgenden pro Schule erläutert:

SBBZ geistige und motorische Entwicklung - Pistorius-Schule (306.600 Euro)

Die Mittelanforderungen der Pistorius-Schule haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 59.300 Euro erhöht.

Für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens wurden 28.000 Euro veranschlagt. Neben der Beauftragung der jährlichen sicherheitstechnischen Überprüfungen zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit (Turnhalle, Schultafeln, Fitnessraum, Werkraum, schuleigene Fahrräder) wurden Mittel für Reparaturen und Wartungen (Wasserbett, Industriespülmaschine, Warmhaltewagen, Wartung der interaktiven Displays, Server etc.) eingeplant.

Für den Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter wurden insgesamt 180.000 Euro veranschlagt. Aufgrund der Größe ist die Pistorius-Schule in insgesamt 10 Stufen gegliedert.

Jede Stufe erhält von der Schulleitung einen Grundbetrag von 750 Euro zur Anschaffung stufeninterner Verbrauchsmaterialien sowie bedarfsorientierter, kurzfristiger Anschaffungen. Darüber hinaus müssen in den Klassenzimmern alte Möbel ersetzt sowie neue Möbel infolge steigender Schülerzahlen und flexibler Raumnutzung angeschafft werden. Nach dem Umbau der Lindenbergsschule in Bolheim muss die Außenstelle fertig eingerichtet werden. 100.000 Euro wurden daher für die Ausstattung mit Möbeln, eines Pflegezimmers, mehrerer Pflege- und Differenzierungsräume, einer Mensa und eines Verwaltungstraktes eingeplant. Für die höhere Anzahl an SchülerInnen werden außerdem weitere Therapiematerialien und stufenspezifische Arbeitsmaterialien benötigt.

Bei den Aufwendungen für EDV wurden 6.200 Euro veranschlagt (Vorjahr 25.000 Euro). Im Jahr 2021 ging die Anschaffung eines neuen Servers (Finanzhaushalt) mit der Installation der Software sowie der Einbindung aller PCs, Drucker und sonstiger Endgeräte einher. Das WLAN muss ebenfalls beim neuen Server eingebunden werden. Neben diesen Aufwendungen der Einrichtung wurden hier noch Kosten für notwendige Backups sowie Lizenzkosten veranschlagt.

Für die besonderen schulischen Aufwendungen wurden 15.000 Euro eingeplant. Diese Mittel werden für Therapieangebote (wie Pflegematerialien, Sauberkeitserziehung, therapeutisches Reiten, Sport, Schwimmen), Probewohnen der Berufsschulstufe, Mobilitätstraining und Projekte der Schulsozialarbeiterin eingeplant.

Die Lehr- und Unterrichtsmittel für die Lehrer wurden mit 8.500 Euro veranschlagt und die Lernmittel für die Schüler mit 39.500 Euro. Aufgrund der immer noch steigenden Schülerzahl an der Pistorius-Schule sind diese Ansätze weiterhin konstant hoch. Insbesondere im Bildungsplan Förderschule ist der Materialverbrauch sehr groß.

Seit dem Schuljahr 2014/2015 wurde die Berufsvorbereitende Einrichtung (BVE) an der Pistorius-Schule in Kooperation mit der Technischen Schule und der Karl-Döttinger-Schule (eva) eingerichtet. Die Sachkostenbeiträge werden dabei anhand der Schülerzahlen ermittelt und auf die drei beteiligten Schulen verteilt. Für die Sachkostenbeiträge an die eva für die BVE wurden Aufwendungen in Höhe von 28.300 Euro eingeplant.

Schulkindergarten SBBZ Sprache (24.700 Euro)

Die Planansätze beim Schulkindergarten Sprache haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht verändert.

SBBZ Sprache - Arthur-Hartmann-Schule (112.560 Euro)

Bei der Arthur-Hartmann-Schule wurde der Planansatz im Vergleich zum Vorjahr um 26.700 Euro erhöht.

Für den Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter sind 53.000 Euro eingeplant (Vorjahr 28.000 Euro). Für die Umsetzung der Digitalisierung sind die Anschaffungen von neuen Multimediageräten (Tablets, Beamer, PCs, Laptops, Touchdisplay, Drucker), die Umstellung auf Windows 10 sowie der Ausbau des WLAN-Netzes vorgesehen. Aufgrund ihrer Organisationsstruktur ist die Arthur-Hartmann-Schule in insgesamt fünf Stufen gegliedert. Jede Stufe erhält einen Grundbetrag in Höhe von 750 Euro zur Anschaffung stufeninterner Verbrauchsmaterialien sowie bedarfsorientierter, kurzfristiger Aufwendungen für geringwertige Wirtschaftsgüter.

Für besondere schulische Aufwendungen sind Mittel in Höhe von 7.000 Euro eingeplant. Es werden Präventionsangebote und -projekte über die neue Schulsozialarbeiterin, therapeutische Angebote (Sport, Schwimmen, Lehrgänge) und Projekte zum Thema Fremd- und Selbstwahrnehmung sowie im Bereich der Prävention von Mobbing und Gewalt durchgeführt.

Die Lehr- und Unterrichtsmittel für die Lehrerinnen und Lehrer wurden mit 11.000 Euro veranschlagt und die Lernmittel für die Schülerinnen und Schüler mit 19.000 Euro. Hochwertige und didaktisch bestmögliche Lernmittel leisten einen wichtigen Beitrag zur Unterrichtsqualität und zum Lernfortschritt der einzelnen Schüler.

SBBZ Schule für Kranke (4.400 Euro)

Die Planansätze bei der Schule für Kranke haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht verändert.

Mittel für die Digitalisierung – „DigitalPakt Schule 2019 bis 2024“

Die SBBZ des Landkreises Heidenheim haben ihre Medienentwicklungspläne (MEP) erstellt und sie wurden dem Kreistag vorgestellt. Die MEPs dienen der Verwaltung als Grundlage für die Beantragung von Fördermitteln aus dem „DigitalPakt Schule 2019 bis 2024“. Nach den Förderkriterien des Landes sind die Aufwendungen für die Digitalisierung bis zu 80 % förderfähig, 20 % müssen durch Eigenmittel der Schulträger finanziert werden. Nach dieser Förderquote wurden für die Ausgaben der SBBZ für die Digitalisierung entsprechende

Einnahmen des Landes veranschlagt. Förderfähig sind nur die beiden SBBZ Pistorius- und Arthur-Hartmann-Schule. Für den Schulkindergarten und die Schule für Kranke erhält der Schulträger keine Fördermittel.

Schule	Ausgaben für Digitalisierung	Fördermittel des Landes
Pistorius-Schule	30.200 €	24.160 €
Arthur-Hartmann-Schule	56.400 €	45.120 €
Summe	86.600 €	69.280 €

Finanzhaushalt

SBBZ geistige und motorische Entwicklung - Pistorius-Schule (78.550 Euro)

Der Ansatz für den Finanzhaushalt hat sich gegenüber dem Vorjahr um 40.250 Euro reduziert. Die eingeplanten Mittel sollen für eine Nähmaschine, eine höhenverstellbare Liege für den Pflegeraum der Lindenbergsschule, die Anschaffung eines Tablets für die Schulleitung, flächendeckendes WLAN für die Außenstelle Waldstraße, Umgestaltung eines Auszeitraumes für den Hauptstufengang und die Gestaltung des Pausenhofs in der Lindenbergsschule eingesetzt werden.

In den Jahren 2017 und 2018 hat die Pistorius-Schule etwa die Hälfte der Klassenzimmer (12 Räume) mit interaktiven Displays ausgestattet. Der Einsatz von Medientechnik ist in der Sonderpädagogik mittlerweile fest verankert, bietet zahlreiche sonderpädagogische Möglichkeiten der didaktischen Aufbereitung und wird in den aktuellen Bildungsplänen als verbindlich vorgeschrieben. Im Jahr 2021 wurde nun die andere Hälfte der Klassenzimmer (10 Räume) mit interaktiven Displays ausgestattet. Der Ansatz für das Jahr 2022 hat sich entsprechend reduziert.

Schulkindergarten SBBZ Sprache (10.000 Euro)

Die Mittelanforderungen im Schulkindergarten Sprache haben sich im Vergleich zum Vorjahr (20.000 Euro) um 10.000 Euro reduziert.

Die veranschlagten Mittel 2022 sind für neues Gartenmobiliar und neue Spielgeräte im Außenbereich des Kindergartens vorgesehen.

SBBZ Sprache - Arthur-Hartmann-Schule (10.000 Euro)

Die Planansätze haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 16.000 Euro reduziert. Im Jahr 2021 wurde eine neue Sprach- und Tonübertragungsanlage im Musiksaal angeschafft, daher war der Ansatz im Jahr 2021 erhöht. Für die Neuanschaffung der veralteten Bühnenvorhänge sind für das Jahr 2022 3.000 Euro veranschlagt, sowie für weitere Vorhänge für die Lehrerzimmer, das Sekretariat und das Rektorat 2.000 Euro vorgesehen.

SBBZ Schule für Kranke (0 Euro)

Im Jahr 2022 werden keine Mittel im Finanzhaushalt benötigt.

Mittel für die Digitalisierung – „DigitalPakt Schule 2019 bis 2024“

Im Finanzhaushalt wurden folgende Mittel für die Digitalisierung der SBBZ veranschlagt.

Schule	Ausgaben für Digitalisierung	Fördermittel des Landes
Pistorius-Schule	21.100 €	16.880 €
Summe	21.100 €	16.880 €

Produktgruppe 2130 - Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen

Ergebnishaushalt

Technische Schule - Heid Tech (526.600 Euro)

Die Heid Tech hat sich bei den Mittelanmeldungen für das Jahr 2022 an den Planzahlen des Jahres 2021 orientiert.

Im Jahr 2014 wurde im Landkreis Heidenheim die „Berufsvorbereitende Einrichtung“ (BVE) eingerichtet. Siehe auch Erläuterungen zum „SBBZ geistige und motorische Entwicklung - Pistorius-Schule“. Auf die BVE als Grundlage baut im Anschluss die „Kooperative Bildung und Vorbereitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt“ (KoBV) auf. Diese Maßnahme wurde zum Schuljahr 2016/2017 neu eingerichtet. Bei der KoBV ist die Technische Schule Heidenheim die federführende Schule. Die Sachkosten werden anteilig pro Schüler/Schülerin durch die zwei beteiligten Schulträger je hälftig abgerechnet. Für das Jahr 2022 wurden hierfür 1.700 Euro bei der Technischen Schule veranschlagt.

Kaufmännische Schule (230.000 Euro)

Bei der Kaufmännischen Schule haben sich die Planansätze im Vergleich zum Vorjahr nicht geändert.

Maria-von-Linden-Schule (354.800 Euro)

Die Mittelanforderungen der Maria-von-Linden-Schule (MvL) haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 20.400 Euro reduziert.

Neue Schularten (generalistische Pflegeausbildung und PIA) sowie fortlaufende Änderungen in den Lehrplänen und Prüfungen führen weiter zu einem hohen Bedarf beim Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter, der mit 72.000 Euro veranschlagt wurde.

Die Ansätze bei den Aufwendungen für EDV wurden leicht erhöht (53.000 Euro). Der Auf- und Ausbau eines Blended Learningsystems an der MvL ist für die Zukunftsfähigkeit der Schule essentiell. In den drei DV-Räumen muss nach einer Laufzeit zwischen 5 und 8 Jahren die Hardware erneuert werden. Im E-Gebäude werden neue Router installiert und in den Klassenzimmern fällt die Verkabelung für die Mediencubes an.

Mittel für die Digitalisierung – „DigitalPakt Schule 2019 bis 2024“

Die Beruflichen Schulen des Landkreises Heidenheim haben ihre Medienentwicklungspläne (MEP) erstellt und dem Kreistag vorgestellt. Die MEPs dienen der Verwaltung als Grundlage für die Beantragung von Fördermitteln aus dem „DigitalPakt Schule 2019 bis 2024“. Nach den Förderkriterien des Landes sind die Aufwendungen für die Digitalisierung bis zu 80 % förderfähig, 20 % müssen durch Eigenmittel der Schulträger finanziert werden. Nach dieser Förderquote wurden für die Ausgaben der Beruflichen Schulen für die Digitalisierung entsprechende Einnahmen des Landes veranschlagt.

Schule	Ausgaben für Digitalisierung	Fördermittel des Landes
Technische Schule	232.000 €	185.600 €
Kaufmännische Schule	120.300 €	96.240 €
Maria-von-Linden-Schule	98.000 €	78.400 €
Summe	450.300 €	360.240 €

FinanzhaushaltTechnische Schule - Heid Tech (268.000 Euro)

Der Planansatz hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 70.000 Euro reduziert. Neben dem regulären jährlichen Budget in Höhe von 188.000 Euro wurden Sondermittel in Höhe von 80.000 Euro für die Anschaffung von Hebebühnen und die Einbringung einer Absauganlage beantragt.

Die Anschaffungen zur Erweiterung der „Lernfabrik 4.0“ an den Beruflichen Schulen sind mit der Förderung im Jahr 2021 (Förderperiode 2019-2021) vorerst abgeschlossen.

Kaufmännische Schule (235.700 Euro)

Die Mittelanmeldungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr (55.000 Euro) um 180.700 Euro erhöht. Diese Mittel sind für Ausgaben im Zusammenhang mit der Digitalisierung vorgesehen. Zwei Klassenzimmer sollen mit Notebooks ausgestattet werden. Für den weiteren Ausbau des WLAN Netzes sind 8 neue Accesspoints vorgesehen und eine erste Tranche für die Anschaffung von interaktiven Displays ist für das Jahr 2022 geplant.

Maria-von-Linden-Schule (72.000 Euro)

Bei der Maria-von-Linden-Schule haben sich die Mittelanmeldungen im Vergleich zum Vorjahr (47.000 Euro) um 25.000 Euro erhöht. In den Jahren 2016 bis 2020 wurde das WLAN Netz der Schule sukzessive ausgebaut. Der Ausbau ist 2022 nahezu abgeschlossen, jedoch kommen nun neue Räume im E-Gebäude hinzu, die an das WLAN-Netz der Schule angeschlossen werden müssen. Nach der Anschaffung einer Pflegepuppe für das „skills lab“ im Jahr 2021 steht für das Jahr 2022 die Anschaffung sogenannter „Mediencubes“ zur Durchführung eines zeitgemäßen, digitalen Unterrichts in allen regulären Klassenzimmern im Fokus.

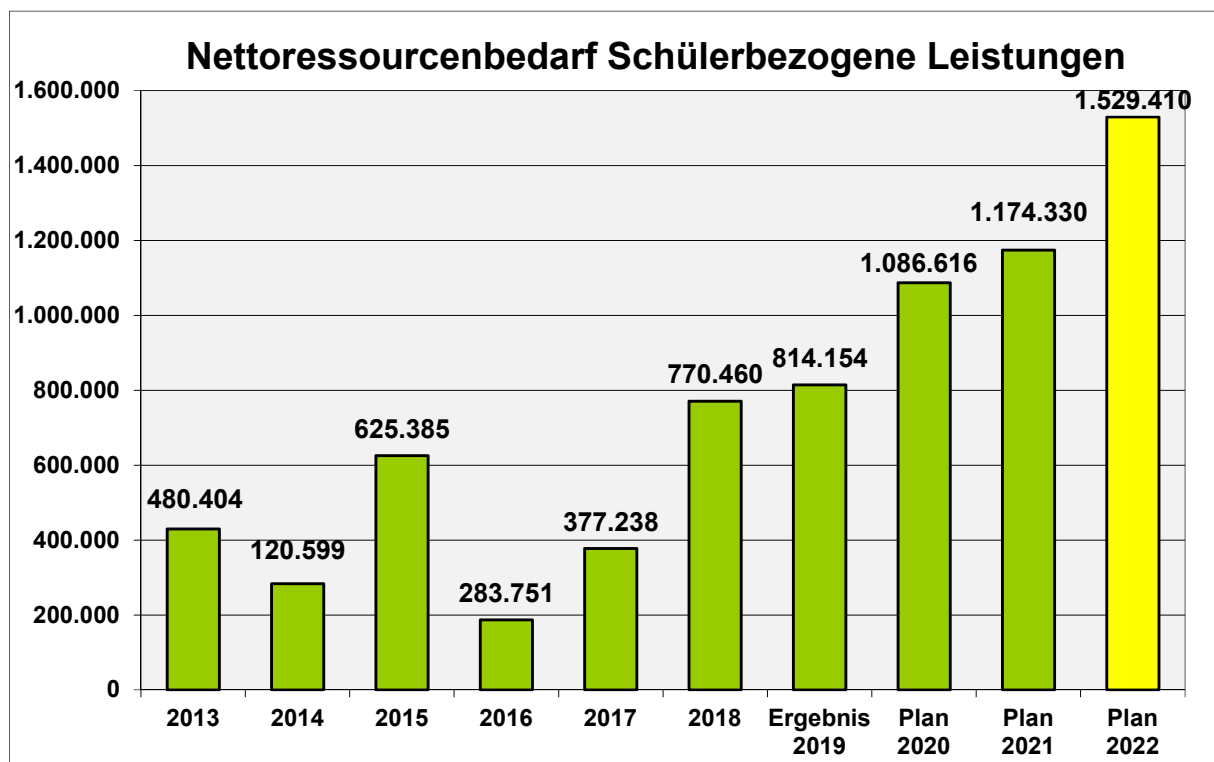
Mittel für die Digitalisierung – „DigitalPakt Schule 2019 bis 2024“

Schule	Ausgaben für Digitalisierung	Fördermittel des Landes
Technische Schule	68.000 €	54.400 €
Kaufmännische Schule	225.700 €	180.560 €
Maria-von-Linden-Schule	72.000 €	57.600 €
Summe	365.700 €	292.560 €

Produktgruppe 2140 - Schülerbezogene Leistungen (Schülerbeförderung)

Die Produktgruppe 2140 umfasst die Erstattung von Schülerbeförderungskosten an Gemeinden und private Schulträger sowie die für die landkreiseigenen Schulen entstehenden Aufwendungen im Bereich der Schülerbeförderung.

Im Bereich der Schülerbeförderungskostenerstattung gehört der Landkreis Heidenheim seit Jahren zu den Landkreisen mit dem niedrigsten Zuschussbedarf. Trotzdem ist eine Beibehaltung des bisherigen Sparkurses unumgänglich, da eine regelmäßige Anpassung der Landeszuweisungen an die Kostenentwicklung nicht gewährleistet ist. Der veranschlagte Nettoressourcenbedarf beträgt 1.529.410 Euro und liegt damit 355.153 Euro über dem Vorjahr.



Produktgruppe 2150 - Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

Ergebnishaushalt

Zu den sonstigen schulischen Aufgaben und Einrichtungen zählen die Produkte Berufsschulinternat, Abendgymnasium Ostwürttemberg, Freie Waldorfschule Heidenheim, Kreismedienzentrum, Bildungsregion, Bibliothek im Berufsschulzentrum und das Haus der Familie.

Kreismedienzentrum (125.200 Euro)

Der Planansatz des Kreismedienzentrums wurde im Vergleich zum Vorjahr um 17.500 Euro erhöht. Für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern (Neuanschaffungen und Ersatzbeschaffungen im Geräteverleih, Anschaffungen für die Medienwerkstatt und den Schulungsraum, Ausbau und Anschaffungen von Lehr- und Lernmaterialien zum Streamen und Downloaden mit Kreis-Online-Lizenzen) wurde der Ansatz im Vergleich zum Vorjahr um 1.000 Euro erhöht (76.000 Euro). Bei den Aufwendungen für EDV wurden 35.000 Euro eingeplant, 17.500 Euro mehr als im Vorjahr. Hier fallen neben der Internet-Standleitung für den Schulungsraum und die Medienwerkstatt vor allem höhere Ausgaben für die Online-Plattform zum Erstellen von Arbeitsblättern für die Lehrer und ein deutlich höherer Ansatz für Software-Kreisonline-Lizenzen (SKOL) wegen stark ansteigender Umsetzung des digitalen Unterrichts an. Der erhöhte Betrag wird durch den Verkauf der MDM-Wartungslizenzen (Erträge aus Verkauf) ausgeglichen.

Bibliothek im Berufsschulzentrum (21.400 Euro)

Die Mittelanmeldungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 5.800 Euro reduziert. Beim Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern wurden 7.000 Euro weniger veranschlagt als im Vorjahr, da im Jahr 2021 zehn neue PCs angeschafft worden sind. Die Aufwendungen für EDV haben sich von 4.800 Euro im Vorjahr auf 6.000 Euro leicht erhöht, da mit dem Anbieter „OverDrive“ ein neues digitales Angebot geschaffen werden soll.

Für besondere schulische Aufwendungen wurden 6.000 Euro eingeplant für das neue Projekt „Text-n-Rap – digitale Leseförderung durch Rhythmus“. Dieses Projekt wird durch den Deutschen Bibliotheksverband e.V. sowie das Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen des bundesweiten Projekts „Total Digital! – Lesen und erzählen mit digitalen Medien“ gefördert. Die eingeplanten Projektkosten in Höhe von ca. 6.000 Euro werden zu 100 % durch die Fördermittel im Rahmen des Förderprogramms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ finanziert. Corona-bedingt musste das Projekt um ein Jahr verschoben werden und soll nun im Jahr 2022 durchgeführt werden.

Im Berufsschulinternat werden die Schüler der Modellbauklasse, die im Blockunterricht nach Heidenheim kommen, untergebracht. Die Aufwendungen für Mieten und Pachten werden teilweise durch die Zuweisungen vom Land gedeckt.

Beim Abendgymnasium Ostwürttemberg ist der Mitgliedsbeitrag in Höhe von 300 Euro berücksichtigt.

Die Freie Waldorfschule Heidenheim soll mit einem Zuschuss in Höhe von 14.400 Euro unterstützt werden.

Im Rahmen der Bildungsregion werden alle bildungspolitischen Einrichtungen im Landkreis Heidenheim vernetzt und koordiniert. Ab dem Jahr 2013 wurde die Finanzierung der Bildungsregionen durch das Land fortgeführt, verstetigt und die Modellphase auf die Regelphase umgestellt. Mit Beschluss des Kreistags vom 29.04.2013 wurde die Bildungsregion im Landkreis Heidenheim ab dem 01.06.2013 dauerhaft eingerichtet. Die Fortführung der Bildungsregion nehmen seither der Landkreis Heidenheim und die Stadt Heidenheim gemeinsam wahr. Für die laufenden Projekte steht ein Budget von 25.000 Euro zur Verfügung.

Der Landkreis und die Stadt Heidenheim arbeiten im Rahmen der Bildungsregion und über den Beauftragten des Landkreises mit dem Verein „Zukunftsakademie Heidenheim e.V.“ eng zusammen. Ziel ist es dabei, die Kurse der Juniorakademie in den Gemeinden des gesamten Landkreises anzubieten, sowie die Kontakte zu den Schulen und Betrieben herzustellen. Neben dem Mitgliedsbeitrag fördert der Landkreis die Zukunftsakademie aus Mitteln der Bildungsregion jährlich mit einem Gesamtbetrag von rd. 18.500 Euro. In seiner Sitzung am 13.05.2019 hat der Verwaltungsausschuss außerdem beschlossen, die Zukunftsakademie zusätzlich aus Mitteln des Landkreises mit jährlich 25.000 Euro für die Jahre 2019 bis 2021 zu unterstützen. Dieser Beschluss wurde in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 11.10.2021 erneut gefasst und der jährliche Zuschuss in Höhe von 25.000 Euro um weitere drei Jahre (2022-2024) verlängert.

Das Haus der Familie wird mit einem Zuschuss unterstützt. Im Jahr 2019 wurde eine neue Küche eingebaut, finanziert wurde dies aus der bestehenden Rücklage. Der Zuschuss wurde in Höhe von 38.000 Euro eingeplant, dies bedeutet eine Erhöhung um 8.000 Euro zum Vorjahr (siehe Kreistags-DS 153/2021).

Finanzhaushalt

Kreismedienzentrum (20.100 Euro)

Beim Kreismedienzentrum hat sich der Planansatz im Vergleich zum Vorjahr um 21.500 Euro reduziert. Für die Leistungskapazitätserweiterung (zusätzlicher VM-Host-Server und Erweiterung der bestehenden Backup-Infrastruktur) waren im Jahr 2021 zusätzliche Mittel in Höhe von 12.500 Euro eingeplant.

Für die Wartung des Verleihsystems Antares CS und die Bereitstellung von Antares Plus werden im Jahr 2022 Auszahlungen in Höhe von 3.600 Euro veranschlagt. 17.500 Euro werden für neue Verleihgeräte (Laptops, Theaterbeleuchtung, Zusatz-Objektiv für Video- und Fotoaufnahmen und ein VR-Verleih-Set) benötigt.

An dem Erweiterungsbau der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in Heidenheim beteiligt sich der Landkreis Heidenheim insgesamt mit 1,0 Mio. Euro. Der Anteil für das Jahr 2022 beträgt 215.000 Euro (DS 52/2017) und wurde entsprechend eingestellt.

Produktbereich 25 - Kreisarchiv

Ergebnishaushalt

Der Produktbereich 25 - Kreisarchiv beinhaltet die Bildung und Verwahrung der Bestände im Landkreis Heidenheim.

Die Abschreibung des Investitionskostenzuschusses für den Archäopark Vogelherd (Zuschuss 80.000 Euro, Beschluss des Verwaltungsausschusses vom 19.03.2012) wird bei den sonstigen Abschreibungen mit 5.333 Euro jährlich veranschlagt.

Der jährliche Förderbeitrag zu den Betriebskosten des Archäoparks wird in der Produktgruppe 5750 (Tourismus) verbucht und ist im Produktbereich 25 nicht aufgeführt.

Produktbereich 26 - Musikpflege

Der Produktbereich Musikpflege beinhaltet die sonstigen Veranstaltungen/Konzerte und den Jungen Kammerchor Ostwürttemberg e.V.

Für die sonstigen Veranstaltungen/Konzerte wurde eine Summe in Höhe von 1.000 Euro veranschlagt. Hier handelt es sich um Zuschüsse zur Förderung und Pflege der Musikkultur, unter anderem des Wettbewerbs „Jugend musiziert“.

Der Junge Kammerchor Ostwürttemberg e.V. wird durch den Landkreis Heidenheim finanziell sowie logistisch und organisatorisch unterstützt. Hierfür ist weiter ein Förderbeitrag in Höhe von 10.000 Euro eingeplant. Die Geschäftsstelle ist beim Landratsamt Heidenheim angesiedelt.

Teilhaushalt 4 - Soziales

Allgemeines

Der Teilhaushalt 4 - Soziales beinhaltet die folgenden Produktbereiche:

- 31 - Soziale Hilfen
- 32 - Eingliederungshilferecht
- 37 - Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht

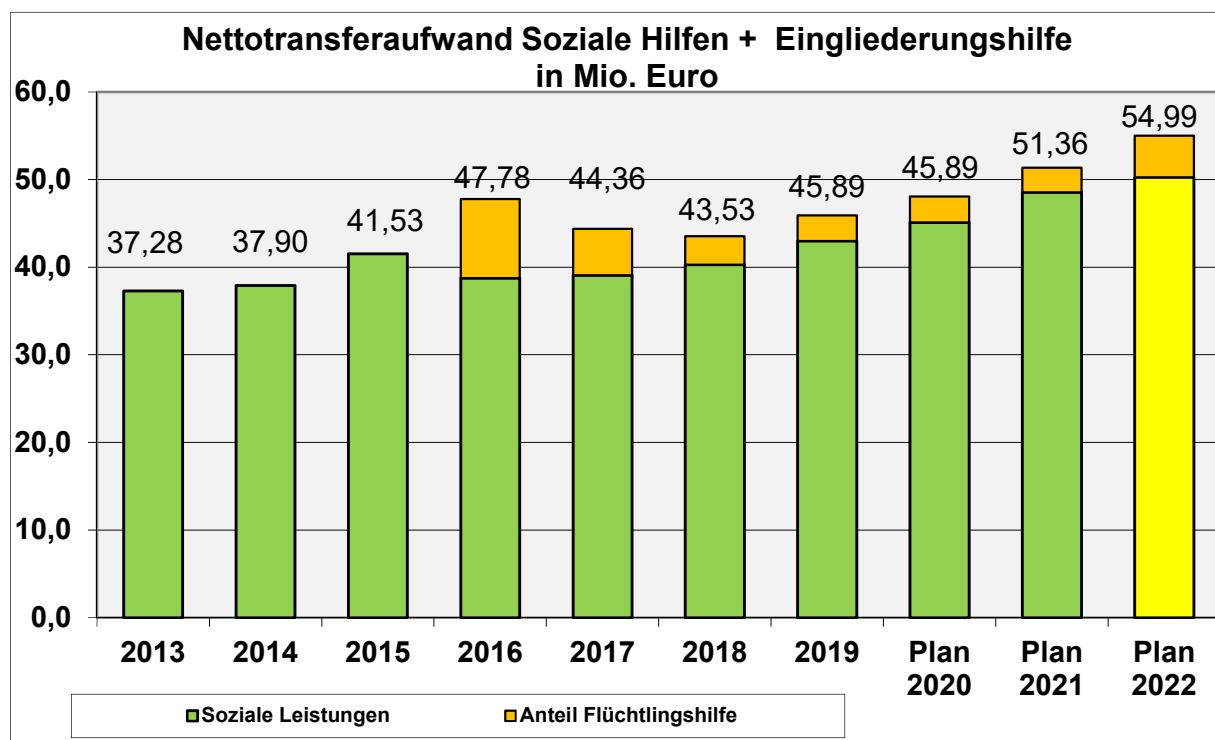
In der Folge werden hier die Produktgruppen nicht abschließend aufgeführt. Weitere Erläuterungen werden zu einzelnen Produktgruppen vorgenommen, um die Gremien bei der Entscheidungsfindung mit ausreichend Hintergrundwissen zu informieren. Diese können von Jahr zu Jahr variieren.

Zum 01.01.2020 mussten die Leistungen des Eingliederungshilferechts (SGB IX) im Zuge der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) aus dem bisherigen Produktbereich (bisher PB 31) herausgelöst und im Produktbereich 32 - Eingliederungshilferecht getrennt geplant und bewirtschaftet werden. Dies führt in der Darstellung der Zahlen im Vergleich mit den Vorjahren zu Verschiebungen.

Für das Haushaltsjahr 2022 werden im Produktbereich 31 - Soziale Hilfen Nettotransferaufwendungen in Höhe von insgesamt 24.890.494 Euro eingeplant. Für die diesem Produktbereich zugeordneten Produktgruppen (Eingliederungshilfe nicht berücksichtigt) wurde im Vorjahr 2021 ein Planansatz in Höhe von 21.940.240 Euro eingestellt, dies ergibt einen Mehraufwand in Höhe von 2.950.254 Euro (+ 13,4 %).

In dem ab 01.01.2020 neu geschaffenen Produktbereich 32 - Eingliederungshilferecht sind für das Haushaltsjahr 2022 Nettotransferaufwendungen in Höhe von 30.100.088 Euro eingeplant. Im Vergleich zum Vorjahr mit 29.420.585 Euro ist dies ein Mehraufwand in Höhe von 679.503 Euro (+ 2 %).

In der Summe ergeben die Nettotransferaufwendungen beider Produktbereiche einen Betrag in Höhe von 54.990.582 Euro und somit einen Mehraufwand in Höhe von 3.629.757 Euro (+ 7,0 %).



2021 inkl. Anteil Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler (2,83 Mio. Euro)

2022 inkl. Anteil Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler (4,75 Mio. Euro)

Produktbereich 31 - Soziale Hilfen - und Produktbereich 32 - Eingliederungshilferecht -

(-) Verschlechterung

Produktgruppe	Bezeichnung	2022			2021			Veränderung	Veränderung
		sonstige Transfererträge	Transferaufwendungen	Netto-transferaufwendungen	sonstige Transfererträge	Transferaufwendungen	Netto-transferaufwendungen		
3110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	895.000 €	20.337.245 €	19.442.245 €	907.300 €	19.330.945 €	18.423.645 €	-1.018.600 €	-6%
3120	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	0 €	7.500 €	7.500 €	0 €	12.000 €	12.000 €	4.500 €	38%
3130	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler	52.100 €	4.804.094 €	4.751.994 €	44.800 €	2.870.425 €	2.825.625 €	-1.926.369 €	-68%
3150	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	3.200 €	178.650 €	175.450 €	30.000 €	216.790 €	186.790 €	11.340 €	6%
3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	0 €	119.621 €	119.621 €	0 €	117.227 €	117.227 €	-2.394 €	-2%
3170	Betreuungsleistungen	0 €	130.984 €	130.984 €	0 €	129.653 €	129.653 €	-1.331 €	-1%
3190	Leistungen für Bildung und Teilhabe	1.000 €	263.700 €	262.700 €	800 €	246.100 €	245.300 €	-17.400 €	-7%
3210	Eingliederungshilferecht	1.185.000 €	31.285.088 €	30.100.088 €	1.350.000 €	30.770.585 €	29.420.585 €	-679.503 €	-2%
Summe		2.136.300 €	57.126.882 €	54.990.582 €	2.332.900 €	53.693.725 €	51.360.825 €	-3.629.757 €	-7%

Produktgruppe	Bezeichnung	Ansatz 2022		Ansatz 2021	Veränderung	Veränderung
3110	Zuweisung Bund für Grundsicherung	9.234.000 €		8.809.200 €	424.800 €	5%
3110	Bundeserstattung Eingliederungshilfe (Barbetrag)	25.000 €		0 €	25.000,00 €	100%
3130	Pauschale Land für Asylbewerber (vorl. Unterbringung)	349.594 €		413.325 €	-63.731 €	-18%
3210	Ausgleichszahlung Land (Inklusion)	0 €	bisher PG 3110:	0 €	0 €	0%
Summe		9.608.594 €		9.222.525 €	386.069 €	4%

nachrichtlich:

3210	Erstattung Bundesteilhabegesetz	860.908 €	bisher PG 3110:	860.908 €	0 €	
------	---------------------------------	-----------	-----------------	-----------	-----	--

Produktgruppe 31.10 - Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

(-) Verschlechterung

Produkt/ Leistung	Bezeichnung	2022			2021			Veränderung total	Veränderung in %
		sonstige Transfer- erträge	Transfer- aufwen- dungen	Netto- transfer- aufwen- dungen	sonstige Transfer- erträge	Transfer- aufwen- dungen	Netto- transfer- aufwen- dungen		
31.10.01	Hilfe zur Pflege	333.000 €	7.977.500 €	7.644.500 €	286.500 €	7.329.500 €	7.043.000 €	-601.500 €	-9%
31.10.02	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0
31.10.03	Hilfen zur Gesundheit	0 €	534.550 €	534.550 €	0 €	534.750 €	534.750 €	200 €	0%
31.10.04	Hilfe für blinde Menschen	6.000 €	466.500 €	460.500 €	5.000 €	462.000 €	457.000 €	-3.500 €	-1%
31.10.05.01	Hilfe zum Lebensunterhalt	181.000 €	1.087.100 €	906.100 €	174.000 €	1.019.000 €	845.000 €	-61.100 €	-7%
31.10.06	Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage nach SGB XII	0 €	91.000 €	91.000 €	0 €	170.000 €	170.000 €	79.000 €	46%
31.10.07	Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	10.000 €	581.595 €	571.595 €	3.000 €	567.695 €	564.695 €	-6.900 €	-1%
31.10.08	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	365.000 €	9.599.000 €	9.234.000 €	438.800 €	9.248.000 €	8.809.200 €	-424.800 €	-5%
Summe		895.000 €	20.337.245 €	19.442.245 €	907.300 €	19.330.945 €	18.423.645 €	-1.018.600 €	-6%

Produkt/ Leistung	Bezeichnung	Ansatz 2022		Ansatz 2021	Veränderung total	Veränderung in %
31.10.08	Zuweisung Bund für Grundsicherung	9.234.000 €		8.809.200 €	424.800 €	5%
31.10.02	Ausgleichszahlung Land	0 €	ab 2020 PG 32.10	0 €	0 €	0%
31.10.05.01	Bundeserstattung Eingliederungshilfe (Barbetrag)	25.000 €		0 €	25.000 €	0%
31.10.01	Kostenerstattung KVJS	0 €		13.000 €	-13.000 €	0%

Produktbereich 31 – Soziale Hilfen

Im Produktbereich 31 werden bei den Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen unter anderem die Erträge des **Soziallastenausgleichs nach § 21 FAG** veranschlagt. Grundlage für die Berechnung sind die Sozialhilfenettoausgaben von 2020 (Vorvorjahr).

Bei der Berechnung wurden die Ergebnisse der Gemeinsamen Finanzkommission vom 24.11.2021 sowie die zwischenzeitlich aktualisierte Einwohnerstatistik des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg berücksichtigt.

Die Erstattung aus dem Soziallastenausgleich nach § 21 FAG wird auf verschiedene Produktgruppen verteilt:

Produkt	Bezeichnung	Plan 2022	Plan 2021
31.10.01	Hilfe zur Pflege	167.620 €	154.350 €
31.10.05	Hilfe zum Lebensunterhalt und zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	59.864 €	55.125 €
31.20.01	Leistungen für Unterkunft und Heizung	197.552 €	181.913 €
Summe	Soziallastenausgleich nach § 21 FAG	425.036 €	391.388 €

Der Anteil für die Eingliederungshilfe wird seit dem 01.01.2020 beim Produktbereich 32 unter Produkt 3210 ausgewiesen.

Produktgruppe 3110

Bei den Sozialhilfeleistungen nach dem SGB XII wird gegenüber den entsprechenden Produktgruppen des Planjahres 2021 eine Verschlechterung um 1.015.500 Euro bzw. 6 % prognostiziert. Der Nettotransferaufwand von bisher 18.423.645 Euro im Jahr 2021 steigt auf voraussichtlich 19.442.245 Euro im Haushaltsjahr 2022.

Im Folgenden werden einzelne Produkte mit Entwicklungen und Veränderungen dargestellt und erläutert:

Hilfe zur Pflege (Produkt 31.10.01)

Bei der Planung der Erträge wurden Transfererträge in Höhe von 333.333 Euro eingeplant (+ 46.000 Euro). Dies umfasst u. a. Rückzahlungen von Hilfen, Erstattungen durch andere Sozialleistungsträger sowie Unterhalt.

Zum 01.01.2020 ist das Angehörigen-Entlastungsgesetz in Kraft getreten. Mit diesem Gesetz werden unterhaltspflichtige Eltern und Kinder von Personen entlastet, die Leistungen der Hilfe zur Pflege oder andere Leistungen der Sozialhilfe erhalten. Auf ihr Einkommen wird künftig

erst ab einem Jahresbetrag von mehr als 100.000 Euro zurückgegriffen. Für das Haushaltsjahr 2022 können deshalb bei den übergeleiteten Unterhaltsansprüchen, wie bereits im Vorjahr, keine Einnahmen mehr eingeplant werden.

Durch die Einführung der generalistischen Pflegeausbildung nach dem neuen Pflegeberufegesetz (PflBG) will der Gesetzgeber die Pflegeberufe stärken und eine Steigerung der Auszubildendenzahlen erreichen. Er hat entschieden, für die Finanzierung dieser Pflegeausbildung ein Umlageverfahren einzuführen. Der sogenannte Ausbildungszuschlag wird der Ausbildungsumlage zugerechnet und wirkt sich weiterhin im Haushaltsjahr 2022 aus. Zudem wurde eine Erhöhung der Pflegesätze im ambulanten und stationären Bereich von jeweils 5 % eingerechnet. Dies führt dazu, dass sich der Nettotransferaufwand im Jahr 2022 um 601.500 Euro auf 7.644.500 Euro erhöht.

Nach den Bestimmungen des SGB XII sollen ambulante Hilfen vorrangig vor stationären Hilfen bewilligt werden. Dies wird, soweit möglich, im Landkreis Heidenheim konsequent umgesetzt. Allerdings bedeutet dies in Einzelfällen, in welchen sämtliche mögliche Hilfearten der ambulanten Hilfe zur Pflege zeitgleich geboten sind, ggf. keine Kostenersparnis im Vergleich zu einem stationären Fall.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Produkt 31.10.08)

Bei Transferaufwendungen von 9.599.000 Euro (+ 351.000 Euro) steigt der Nettotransferaufwand im Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung auf 9.234.000 Euro (+ 424.800 Euro) an. Die kostentreibenden Faktoren in diesem Bereich stehen im Zusammenhang mit der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes. Durch die Trennung der Fachleistungen der Eingliederungshilfe (SGB IX) von den existenzsichernden Leistungen (Leistungen des Lebensunterhalts inklusive Unterkunft und Verpflegung) ergibt sich weiterhin eine Steigerung der Fallzahlen. Zudem wirkt sich die coronabedingte Wirtschaftskrise auf die Rentenentwicklung aus. Zum 01.07.2021 gibt es keine Rentenerhöhung. Dadurch wirkt sich die jährliche Regelsatzerhöhung voll aus.

Seit 2014 übernimmt jedoch der Bund 100 % der Nettoaufwendungen im Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII. Diese Erstattung wird im Jahr 2022 mit 9.234.000 Euro bei der Ertragsart Zuweisungen und Zuwendungen ausgewiesen.

Produktgruppe 3120 - Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II

Da die Hilfeleistung gem. SGB II über das Jobcenter erfolgt, werden Hilfen nach dem SGB II nicht als Transferleistungen abgebildet.

Für das Haushaltsjahr 2022 wird für die Leistungen für Unterkunft und Heizung mit einem Aufwand in Höhe von insgesamt 13.600.000 Euro (- 1.100.000 Euro) geplant.

Als Basis für die Planung wurde das Rechnungsergebnis 2020 in Höhe von rund 13.000.000 Euro zugrunde gelegt.

Die Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft nach SGB II wurde entsprechend dem Gesetzesentwurf zur finanziellen Entlastung der Kommunen und der Länder mit 71,5 % (Vorjahr 77,1 %) eingeplant. Der Betrag in Höhe von 9.724.000 Euro (- 1.609.700 Euro) wird bei den Zuweisungen und Zuwendungen ausgewiesen.

Die Quote der Bundesbeteiligung setzt sich wie folgt zusammen:

2022	allgemein	Landkreis HDH
Sockel-KdU-Bundesbeteiligung Baden-Württemberg § 46 Abs. 6 SGB II	31,60%	4.297.600 €
Stärkung der Kommunal Finanzen (Eingliederungshilfe-Anteil) § 46 Abs. 7 Nr. 2 SGB II	35,20%	4.787.200 €
Bildungspaket § 46 Abs. 8 SGB II	4,70%	639.200 €
Flüchtlingsbedingte KdU § 46 Abs. 9 SGB II	0,00%	0 €
KdU-Beteiligung Bund gesamt Landkreis HDH	71,50%	9.724.000 €

Bei den Kostenerstattungen des Bundes für die Personalkosten der Landkreismitarbeitenden im Jobcenter wurden 1.790.000 Euro (+ 40.000 Euro) eingeplant.

Produktgruppe 3130 - Hilfen für Flüchtlinge und Spätaussiedler

Vorläufige Unterbringung

Die Zuweisungszahlen haben sich seit der zweiten Jahreshälfte 2016 rückläufig entwickelt. Für 2022 wird mit monatlichen Zuweisungen von 5 Personen gerechnet. Für den Zeitraum des Betriebs der Erstaufnahmeeinrichtung in Giengen seit April 2020 hat sich die Zuweisungsquote für die vorläufige Unterbringung im Landkreis Heidenheim halbiert.

Die Landkreisverwaltung hat bei der Aufstellung des Haushaltsplans 2022 auf die Zusage der Landesregierung vertraut, dass im Zuge einer sogenannten nachgelagerten Spitzabrechnung der Aufwand der Hilfe für Flüchtlinge in der vorläufigen Unterbringung vollständig erstattet wird. Deshalb wurden diese Kosten aufwandsneutral geplant.

Dies birgt ein gewisses Risiko, da das Land die in der nachgelagerten Spitzabrechnung gemeldeten Erstattungsbeträge mit zeitlicher Verzögerung prüft. Um die Liquidität der Sozialleistungsträger zu gewährleisten, hat das Land die Abrechnungsmodalitäten neu geregelt. Auf formlosen Antrag kann der Sozialleistungsträger erstattungsfähige Mehraufwendungen für die vorläufige Unterbringung melden und erhält dann einen Abschlag mit 60 % auf diese gemeldeten Beträge pro abgelaufenem Halbjahr bzw. für das vorangegangene Jahr (Vorgriffszahlung).

Danach erhalten die Sozialleistungsträger nach Abgabe ihrer nachgelagerten Spitzabrechnung ohne Prüfung pauschal einen Abschlag von 80 % auf die laut Erhebungsbogen fällige Nachzahlung. Sofern eine Vorgriffszahlung in Anspruch genommen wurde, wird diese verrechnet. Erst im Anschluss erfolgt dann die sachliche Prüfung seitens des Landes mit der Restzahlung bzw. Restforderung.

Die bisherige Pauschale für jeden zugewiesenen Flüchtling ist wie eine Abschlagszahlung zu behandeln. Nach Ablauf des Haushaltsjahres wird „spitz“ abgerechnet. Deshalb werden die Haushaltsplanzahlen nicht mehr wie in früheren Jahren ausschließlich aufgrund eines geschätzten Zugangs von Flüchtlingen im Monat hochgerechnet. Die erstattungsfähigen Kosten im Zusammenhang mit der Verwaltung und dem Betrieb der Unterkünfte sowie der Betreuung der Asylbewerber werden bedarfsgerecht geplant.

Insgesamt ist zu beachten, dass die Leistungs- und Krankenausgaben in der Produktgruppe 3130, die Ausgaben für die Verwaltung und den Betrieb der Unterkünfte (GUKs) in der Produktgruppe 3140 und die Betreuung der Flüchtlinge in der Produktgruppe 3180 ausgewiesen werden. Für den Bereich der erstattungsfähigen Aufwendungen für die vorläufige Unterbringung von Flüchtlingen wurde - wie bereits genannt - ein Betrag in Höhe 349.594 Euro für die Leistungs- und Krankenausgaben (Transferaufwand) eingeplant.

Anschlussunterbringung

Bereits seit 2016 wechseln Flüchtlinge zeitgerecht in die Anschlussunterbringung der Städte und Gemeinden. Der Wechsel erfolgte zum Teil aufgrund des Ablaufs der 24 Monate in vorläufiger Unterbringung des Landkreises, teilweise aufgrund Anerkennung der Flüchtlingseigenschaft, oder nach Ablehnung des Asylantrags.

Befinden sich die Asylbewerber in der Anschlussunterbringung noch im laufenden Asylverfahren oder werden nach Ablehnung geduldet, beziehen sie weiterhin Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Für die Jahre 2020 und 2021 beteiligt sich das Land mit jeweils 170 Mio. Euro an den Aufwendungen der Landkreise und Stadtkreise für AsylbLG-Leistungsbezieher in der Anschlussunterbringung. Der Anteil des Landkreises Heidenheim beträgt 2020 und 2021 je 1.889.065 Euro jährlich. Eine Beteiligung des Landes wurde weiterhin zugesichert, die genaue Höhe wird neu berechnet und ist für 2022 noch nicht bekannt. Daher wurden vorsorglich 1.800.000 Euro für 2022 eingeplant.

Die Aufwendungen für den Landkreis Heidenheim für die Anschlussunterbringung belaufen sich voraussichtlich im Haushaltsjahr 2022 in dieser Produktgruppe auf 4.402.400 Euro.

Die Produktgruppe 3130 weist mit den Personalkosten für die Leistungssachbearbeitung (sowohl bei vorläufiger Unterbringung als auch bei Anschlussunterbringung) weitere nicht erstattungsfähige Aufwendungen in Höhe von 359.123 Euro aus.

Produktgruppe 3140 - Soziale Einrichtungen

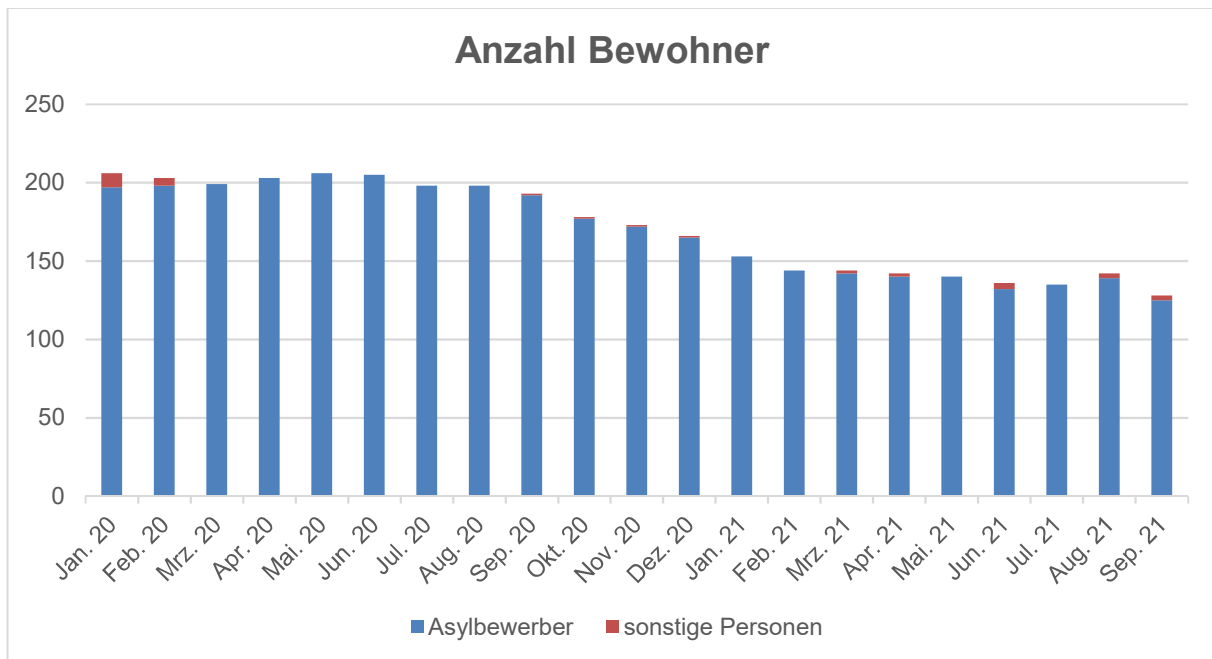
Der größte Ertragsposten bei den ordentlichen Erträgen sind in dieser Produktgruppe die Kostenerstattungen und Kostenumlagen für die Flüchtlinge in vorläufiger Unterbringung mit 1.402.937 Euro (- 814.980 Euro).

Gemeinschaftsunterkünfte

Mit Stand vom 31.08.2021 stehen im Landkreis Heidenheim zwei Standorte zur vorläufigen Unterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung. Diese waren zum Stichtag 31.08.2021 mit 128 Personen belegt.

Eine Prognose für die künftigen Jahre ist nach wie vor aufgrund der aktuellen weltpolitischen Lage schwierig.

Im Jahresverlauf 2020 und 2021 stellte sich die Belegungssituation der Gemeinschaftsunterkünfte wie folgt dar:



Nach Verhandlungen der Kommunalen Spitzenverbände mit dem Land wurde für die Jahre 2015, 2016, 2017 und 2018 eine nahezu vollständige Kostenerstattung von Aufwendungen für die vorläufige Unterbringung im Rahmen der nachlaufenden Spitzabrechnung vereinbart. Beginnend mit der Abrechnung 2017 erfolgte die Umsetzung des geänderten Abrechnungsablaufs wie erläutert.

Mit Beginn des Rückgangs der Zuweisungszahlen von Flüchtlingen hat sich die Verwaltung im Rahmen der vertraglichen Möglichkeiten von nicht mehr benötigten Objekten getrennt bzw. diese einer anderen Nutzung (z. B. Weitervermietung an Städte und Gemeinden für die Anschlussunterbringung) zugeführt. Die übrigen Objekte müssen bis Vertragsende zumindest verwahrt werden.

Zur Verwaltung der Unterkünfte gehören die Aufwendungen, welche mit der Wohnheimleitung in Zusammenhang stehen. Kosten des Betriebs der Unterkünfte sind u. a. Unterhaltungskosten der Gebäude, Bewirtschaftungskosten und Mieten/Pachten.

Die Planansätze 2022 wurden auf der Basis des heutigen Gebäudebestandes kalkuliert.

Für den Bereich der Flüchtlingsunterkünfte bzw. Gemeinschaftsunterkünfte ist im Haushalt 2022 für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen ein Betrag in Höhe von 36.700 Euro (- 278.000 Euro) eingeplant.

Bei den Aufwendungen für Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen für die Gemeinschaftsunterkünfte für Flüchtlinge und Asylbewerber sind 568.200 Euro (- 318.900 Euro) eingeplant.

Der Ansatz Mieten und Pachten für die Unterkünfte für Flüchtlinge und Asylbewerber wurde auf 323.815 Euro (- 226.037 Euro) abgesenkt.

Insgesamt wurden die Planzahlen Asyl im Bereich der nachgelagerten Spitzabrechnung aufwandsneutral für das Jahr 2022 wie folgt aufgestellt:

PG	Bezeichnung	Sachkonto	Ansatz 2021	Ansatz 2022
3130	Hilfen für Flüchtlinge (Leistungsausgaben)	34811210	317.164 €	268.260 €
3130	Hilfen für Flüchtlinge (Krankenausgaben)	34811200	96.161 €	81.334 €
	Summe		413.325 €	349.594 €
3140	Verwaltung Unterkünfte (GUK Asylbewerber)	34810000	131.000 €	166.240 €
3140	Betrieb Unterkünfte (GUK Asylbewerber)	34810000	2.066.687 €	1.236.697 €
3180	Betreuung Asylbewerber	34810000	193.050 €	172.820 €
	Summe		2.390.737 €	1.575.757 €
	Gesamt		2.804.062 €	1.925.351 €

Produktgruppe 3160 - Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Diese Produktgruppe enthält bei den Transferaufwendungen die Zuschüsse des Landkreises Heidenheim zur Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege. Für 2022 wurden insgesamt 119.531 Euro veranschlagt.

	Plan 2022	Plan 2021
Freunde schaffen Freude	300 €	210 €
Kreissenorenrat		
a) Allgemeiner Zuschuss	2.500 €	2.500 €
b) Verrechnung Miete, Sachkosten	2.931 €	2.872 €
Telefonseelsorge	7.000 €	7.000 €
Zuschuss Aidshilfe Ulm	3.000 €	3.000 €
Zuschuss familienentlastende Dienste	34.320 €	34.320 €
Zuschuss Caritas für Nichtsesshafte	500 €	500 €
Zuschuss Caritas für Prävention	68.980 €	66.825 €
Summe	119.531 €	117.227 €

Produktgruppe 32.10 - Eingliederungshilferecht nach SGB IX

(-) Verschlechterung

Produkt/ Leistung	Bezeichnung	2022			2021			Veränderung total	Veränderung in %
		sonstige Transfer- erträge	Transfer- aufwen- dungen	Netto- transfer- aufwen- dungen	sonstige Transfer- erträge	Transfer- aufwen- dungen	Netto- transfer- aufwen- dungen		
32.10.00	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	1.185.000 €	31.285.088 €	30.100.088 €	1.350.000 €	30.770.585 €	29.420.585 €	-679.503 €	-2%
Summe		1.185.000 €	31.285.088 €	30.100.088 €	1.350.000 €	30.770.585 €	29.420.585 €	-679.503 €	-2%

Produkt/ Leistung	Bezeichnung	Ansatz 2022		Ansatz 2021	Veränderung total	Veränderung in %
32.10	Ausgleichszahlung Land (Inklusion)	0,00 €		0,00 €	0 €	#DIV/0!

nachrichtlich:

3210	Erstattung Bundesteilhabegesetz	860.908 €	ab 2020: PG 32.10	860.908 €	0 €	0%
------	---------------------------------	-----------	-------------------	-----------	-----	----

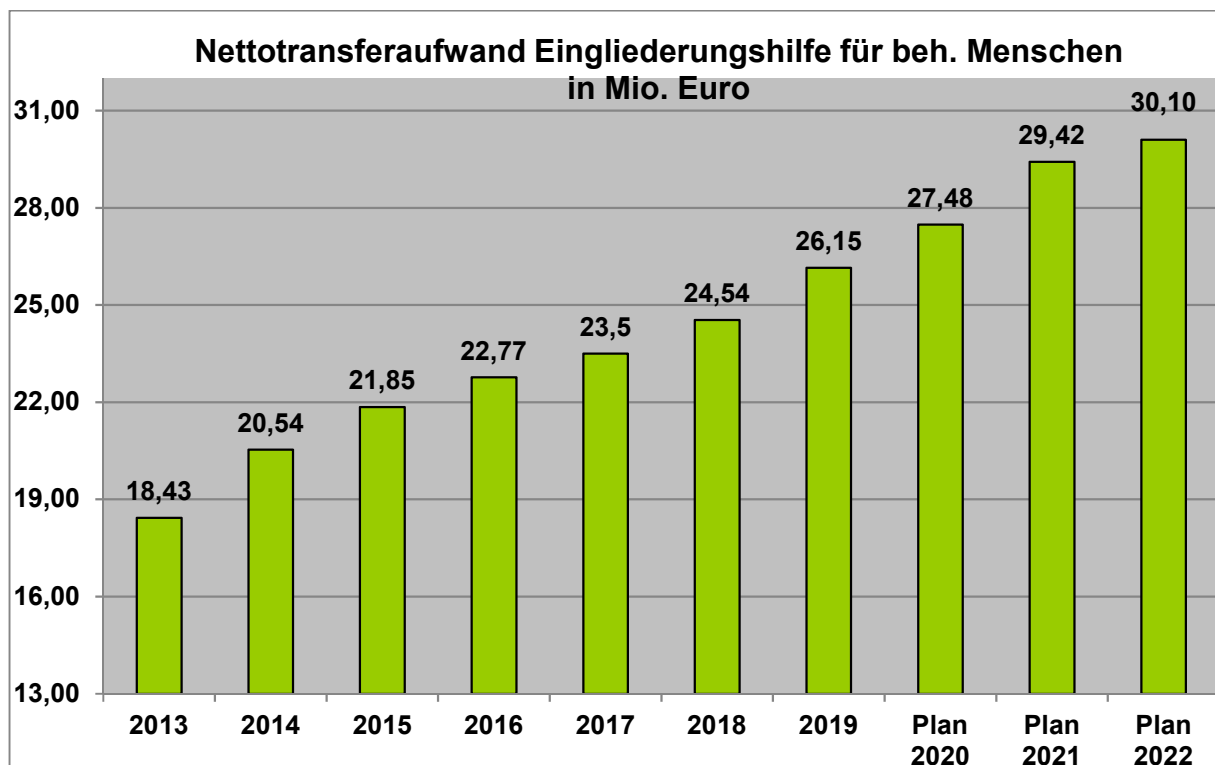
Produktbereich 32 - Eingliederungshilferecht

Die Leistungen der Eingliederungshilfe bei der Umsetzung des BTHG erfolgen gemäß SGB IX und werden im Produktbereich 32 - Eingliederungshilferecht dargestellt.

Für das Jahr 2022 ergibt sich ein geplanter Nettotransferaufwand in Höhe von 30.100.088 Euro. Dies bedeutet eine Verschlechterung gegenüber dem Vorjahr in Höhe von 679.503 Euro. Grund dafür sind sehr kostenintensive Fälle durch hohe Hilfebedarfe und intensiv betreute Fälle. Zudem muss mit einer weiteren Fallzahlensteigerung gerechnet werden. Durch die Umsetzung des Landesrahmenvertrages nach § 131 SGB IX ist im Haushaltsjahr 2022 mit gravierenden finanziellen Steigerungen zu rechnen. Nach Einschätzung des KVJS ist im Verhältnis zur bisherigen Vergütung im Bereich der Besonderen Wohnform mit zusätzlichem Aufwand pro Leistungsberechtigten von rund 4.000 Euro jährlich zu rechnen. Hinzu kommen weitere Kostensteigerungen, insbesondere im Bereich der Tarif- und Sachkostenentwicklungen (+ 4 %).

Durch die gesetzlichen Änderungen des BTHG musste die bestehende Konzeption zu Inklusionsmaßnahmen in Kindertageseinrichtungen und Schulen nach § 112 SGB IX angepasst werden. Durch die Anpassung wird mit Mehraufwendungen von rund 80.000 Euro gerechnet.

Die genauen Auswirkungen der Umsetzung des Landesrahmenvertrages sind zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2022 schwer abschätzbar und sind mit unkalkulierbaren Risiken verbunden.

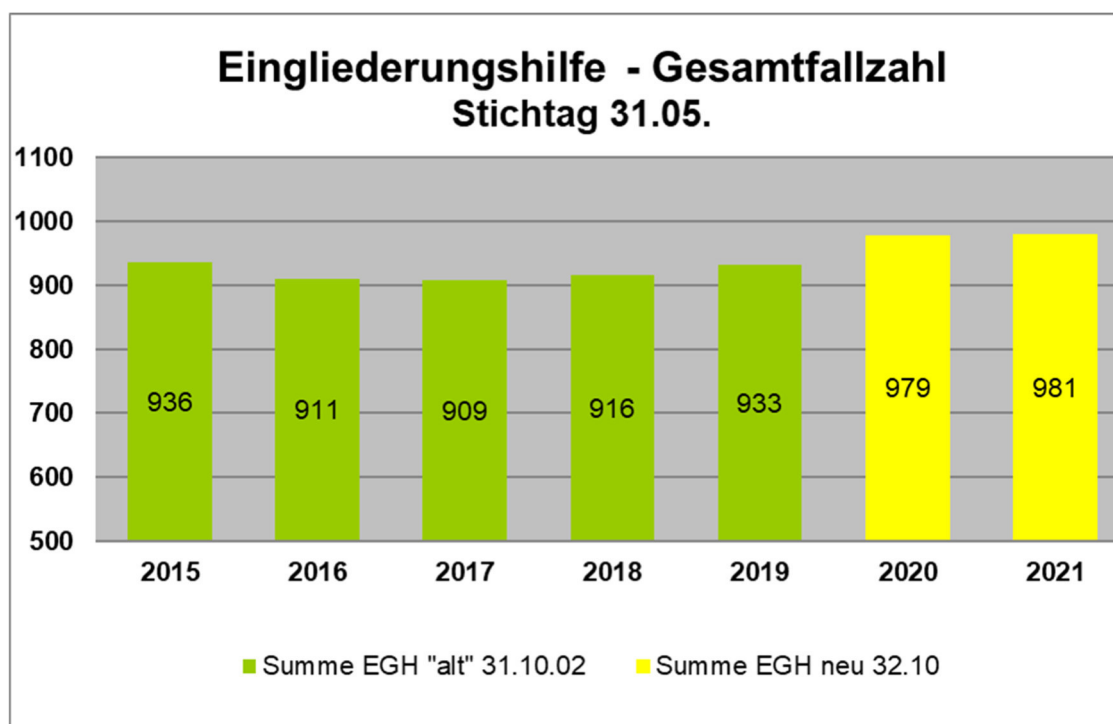


Der Anteil der Eingliederungshilfe an der Erstattung aus dem **Soziallastenausgleich nach § 21 FAG** wird bei den Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen veranschlagt. Grundlage für die Berechnung sind die Sozialhilfenettoausgaben von 2020 (Vorvorjahr). Bei der Berechnung wurden die Ergebnisse der Gemeinsamen Finanzkommission vom 24.11.2021 sowie die zwischenzeitlich aktualisierte Einwohnerstatistik des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg berücksichtigt.

Produkt	Bezeichnung	Plan 2022	Plan 2021
32.10.00	Eingliederungshilfe	772.248 €	711.113 €
Summe	Soziallastenausgleich nach § 21 FAG	772.248 €	711.113 €

Bis 31.12.2019 bei Produkt 31.10.02

Die nächste Grafik zeigt die Entwicklung der Fallzahlen im Bereich der Eingliederungshilfe. Ab dem Jahr 2020 ist zudem eine Steigerung der Fallzahlen zu erkennen. Hauptursache hierfür ist die Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes.



Produktbereich 37 - Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht

Das Versorgungsamt wurde zum 01.01.2005 im Rahmen der Verwaltungsreform in das Landratsamt Heidenheim eingegliedert. Die Landeszuweisungen (§ 11 Abs. 5 FAG) werden zentral bei der Produktgruppe 6110 - Allgemeine Finanzwirtschaft veranschlagt.

Produktgruppe 3710 - Schwerbehindertenrecht

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 168.744 Euro beinhalten Sachverständigen- und Gerichtskosten für externe Gutachten in Höhe von rd. 160.000 Euro (Vorjahr 130.000 Euro).

Produktgruppe 3720 - Soziales Entschädigungsrecht

Die veranschlagten Personal- und Sachkosten stehen im Zusammenhang mit der Gewährung von Leistungen der Produktgruppe 3150 (Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz).

Teilhaushalt 5 - Jugend

Allgemeines

Der Teilhaushalt 5 - Jugend beinhaltet den Produktbereich 36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe.

Die Produktbereiche gliedern sich in einzelne Produktgruppen auf. Durch die Gliederung der verschiedenen Ertrags- und Aufwandsarten, entsprechend der gesetzlichen Zeilenstruktur, ist für jede Produktgruppe das anteilige ordentliche Ergebnis dargestellt.

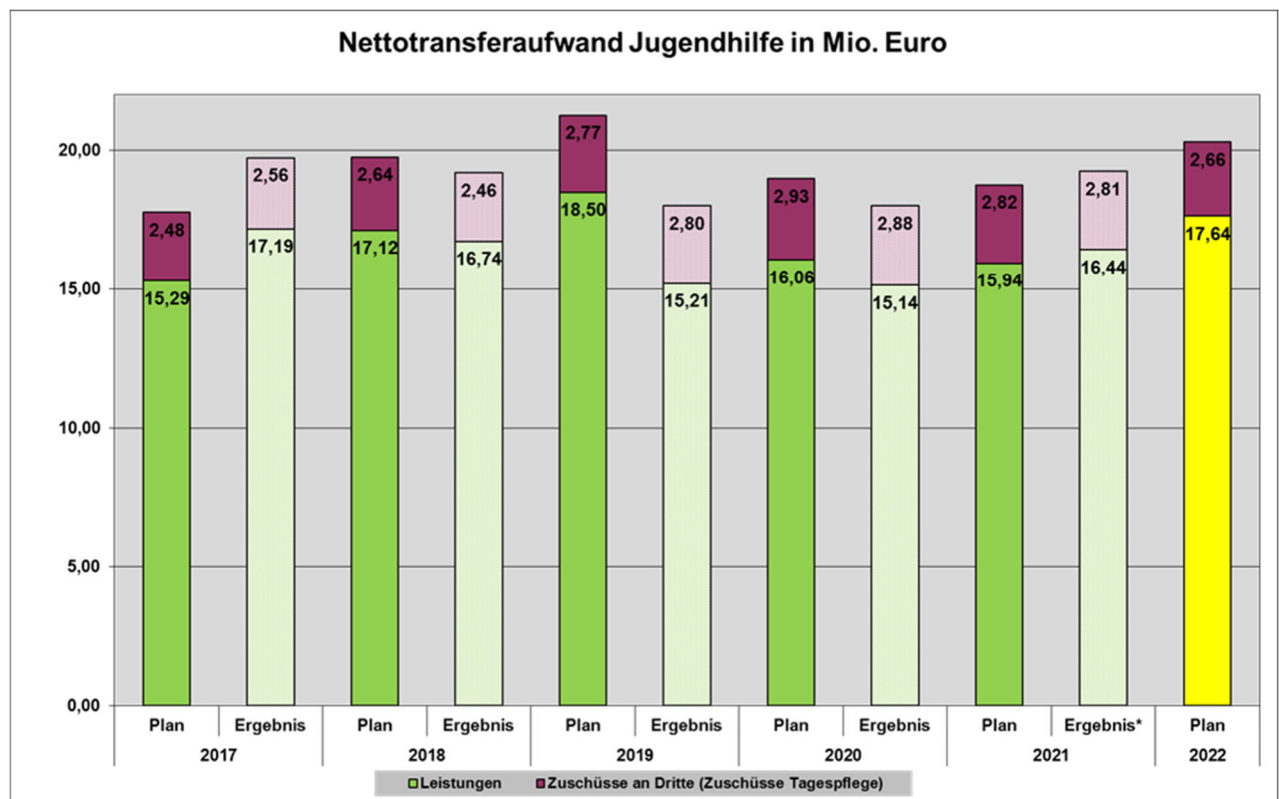
In der Folge werden hier die Produktgruppen nicht abschließend aufgeführt. Weitere Erläuterungen werden zu einzelnen Produktgruppen vorgenommen, um die Gremien bei der Entscheidungsfindung mit ausreichend Hintergrundwissen zu informieren. Diese können von Jahr zu Jahr variieren.

Haushaltssituation

Die Kostenerstattung in der Produktgruppe 3630 - Hilfen für junge Menschen und ihre Familien beträgt 684.000 Euro. Diese beinhalten insbesondere die Erstattung der Aufwendungen für unbegleitete minderjährige Ausländer (UMAs), die Ausgleichszahlung Inklusion vom Land, sowie Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern. Der größte Kostenerstattungsbereich bei der Produktgruppe 3690 - Unterhaltsvorschuss sind die Erstattungen des Landes mit 1.999.000 Euro.

Bei den ordentlichen Aufwendungen wurden insgesamt 28.335.085 Euro (+ 1.829.296 Euro) eingeplant. Die Transferaufwendungen stellen den größten Posten der Aufwendungen dar.

Aus nachstehender Grafik ist ersichtlich, dass der **Nettotransferaufwand der Kinder-, Jugend- und Familienhilfen** im Haushaltsjahr 2022 mit insgesamt 20.297.981 Euro (Erhöhung Aufwand um 1.519.486 Euro zum Vorjahr) ausgewiesen ist.



*Ergebnis 2021: Hochrechnung 21.09.2021

Die Nettotransferaufwendungen errechnen sich aus der Summe der Transferaufwendungen mit 21.562.981 Euro abzüglich der Summe der Transfererträge in Höhe von 1.265.000 Euro.

Ursächlich für die gestiegenen Nettotransferaufwendungen ist insbesondere die Produktgruppe 36.30.

Hier zeigt sich deutlich die Auswirkung der Steigerung der Fallzahlen, insbesondere im Bereich der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche. Deshalb ist mit einem weiterhin hohen Niveau kostenintensiver vollstationärer Maßnahmen zu rechnen.

Auch in Zukunft macht sich die deutliche Reduzierung der Fallzahlen im Bereich der unbegleiteten minderjährigen Ausländer (UmA) bemerkbar. Eine Vielzahl der sich im Landkreis befindlichen Jugendlichen aus diesem Personenkreis konnten bereits mit bedarfsgerechten Angeboten verselbstständigt werden, sodass die Gewährung von Hilfen zur Erziehung nicht mehr notwendig ist. Es kann davon ausgegangen werden, dass aller Voraussicht nach ein Großteil der in der Jugendhilfe verbliebenen UmA's, aufgrund ihres Alters und einer erfolgreichen Verselbstständigung, aus den Maßnahmen ausscheiden werden. Daher können die Nettotransferaufwendungen im Bereich der Produktgruppe 3630 - Hilfen für junge Menschen und ihre Familien im Bereich UmA auf 215.000 Euro (- 51.000 Euro) gesenkt werden.

Im Bereich der Produktgruppe 3650 - Tageseinrichtungen für Kinder und Tagespflege sinken die Nettotransferaufwendungen leicht auf 2.813.642 Euro (- 180.425 Euro).

Im Bereich der Unterhaltsvorschussleistungen der Produktgruppe 3690 sinken die Nettotransferaufwendungen leicht auf 2.770.000 Euro (- 100.000 Euro). Hier konnten die Fallzahlen konstant gehalten werden.

Kostenerstattungen wie z. B. Erstattungen der Unterhaltsvorschussleistungen oder für die Hilfen der UmA's werden getrennt von den Transferaufwendungen dargestellt. Sie sind nicht Bestandteil des Nettotransferaufwands. Die Darstellung der Nettotransferaufwendungen ist daher nur ein Teil der Gesamtbetrachtung und bildet nicht den gesamten Teilhaushalt 5 ab.

Produktbereich 36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produktgruppe	Bezeichnung	2022			2021			Veränderung	Veränderung
		sonstige Transfererträge	Transferaufwendungen	Netto-transferaufwendungen	sonstige Transfererträge	Transferaufwendungen	Netto-transferaufwendungen		
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen	0 €	1.051.339 €	1.051.339 €	0 €	1.023.928 €	1.023.928 €	-27.411 €	-2,7%
3630	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	535.000 €	14.143.000 €	13.608.000 €	537.500 €	12.373.000 €	11.835.500 €	-1.772.500 €	-15,0%
3650	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	100.000 €	2.913.642 €	2.813.642 €	100.000 €	3.094.067 €	2.994.067 €	180.425 €	6,0%
3680	Kooperation und Vernetzung	0 €	55.000 €	55.000 €	0 €	55.000 €	55.000 €	0 €	0,0%
3690	Unterhaltsvorschussleistungen	630.000 €	3.400.000 €	2.770.000 €	530.000 €	3.400.000 €	2.870.000 €	100.000 €	3,5%
Summe		1.265.000 €	21.562.981 €	20.297.981 €	1.167.500 €	19.945.995 €	18.778.495 €	-1.519.486 €	-8,1%

(-) Verschlechterung

Entwicklung der einzelnen Produktgruppen

Produktgruppe 3620 - Allgemeine Förderung junger Menschen

Die Jugendsozialarbeit, die freiwilligen Zuschüsse des Landkreises Heidenheim an Träger und Angebote der offenen Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit, sowie die Schulsozialarbeit sind in dieser Produktgruppe zusammengefasst.

Die freiwilligen Zuwendungen des Landkreises Heidenheim zur Förderung von Einrichtungen und Angeboten der Jugendhilfe mit insgesamt 1.051.340 Euro (+27.411 Euro) stellen die gesamten Transferaufwendungen dieser Produktgruppe dar. Die geringen Mehraufwendungen sind lediglich auf leicht steigende Personalkosten zurückzuführen.

	Plan 2022	Plan 2021
Häuser der Jugend / Personalkostenzuschuss kommunale Jugendarbeit	496.299 €	479.454 €
Heidenheimer Zentrum für Jugend und Prävention	47.041 €	47.041 €
G-Recht "Schafe statt Strafe"	15.500 €	0 €
Zuschüsse für laufende Zwecke an Einrichtungen	7.000 €	7.000 €
Schulsozialarbeit	426.000 €	426.000 €
FCH-Fanprojekt Heidenheim	17.500 €	17.500 €
Kreisjugendring	3.000 €	2.500 €
Zuschuss Projekt § 16 h	25.000 €	29.934 €
Kinderschutzbund	14.000 €	14.000 €
Summe	1.051.340 €	1.023.429 €

Im Haushaltsplanentwurf 2022 sind alle Anträge, welche im Rahmen des Förderkonzepts Offene Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit gestellt wurden, enthalten. Im Zuge der Planungen wurden Zuschüsse, welche aufgrund des Förderkonzepts gewährt werden, unter „Personalkostenzuschuss kommunale Jugendarbeit“ zusammengefasst. Neuanträge sind nicht eingeplant. Diese unterliegen der Entscheidung des jeweils zuständigen Gremiums.

Produktgruppe 3630 - Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

In dieser Produktgruppe mit dem insgesamt größten Volumen des Jugendhilfeetats sind die klassischen Jugendhilfeleistungen zusammengefasst:

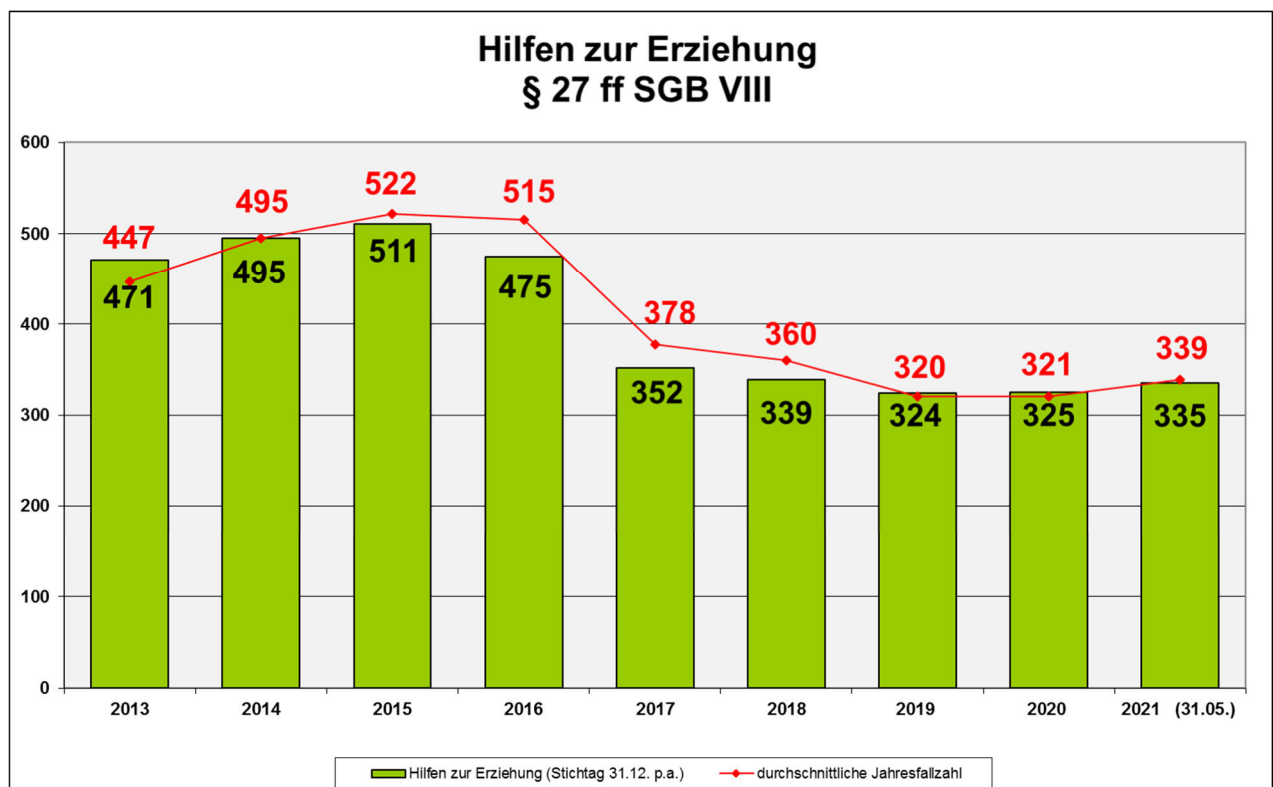
- Hilfen zur Förderung der Erziehung in der Familie gemäß §§ 16 ff. SGB VIII (allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie, gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und ihre Kinder, Betreuung und Versorgung in Notsituationen, Leistungen des betreuten Umgangs)
- Hilfen zur Erziehung gemäß §§ 27 ff. SGB VIII.
- Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit seelischer Behinderung, Hilfen für junge Volljährige sowie Leistungen der Inobhutnahme gemäß § 35a, § 41 und § 42 SGB VIII.

Hilfen zur Förderung der Erziehung in der Familie (§§ 16 ff. SGB VIII)

Bei einem Großteil der Produkte in diesem Bereich können die Planwerte aus 2021 auch für das kommende Jahr gehalten werden. Neben dem Planansatz für den Betreuten Umgang wurde lediglich der Planwert bei der Betreuung und Versorgung in Notsituationen angehoben. Aufgrund der Gesetzesänderung und einem leichteren Zugang zu § 20 SGBV III ist davon auszugehen, dass die Fallzahlen ansteigen, sodass der Planansatz leicht auf 30.000 Euro (+ 5.000 Euro) erhöht wurde. Im Bereich des Betreuten Umgangs kann aufgrund der Coronapandemie und deren Auswirkungen auf den Familienverbund mit steigenden Fallzahlen gerechnet werden. Daher wird der Planansatz ebenfalls um 5.000 Euro auf nunmehr 120.000 Euro angehoben. Der Ausbau des niederschweligen Angebots mit Präventionscharakter, wie es die Frühen Hilfen sind, kann das Erreichen der beiden Wirkungsziele „Stärkung der Erziehungskompetenz“ und das „Aufwachsen von Kindern in ihrer Ursprungsfamilie“ der Schlüsselposition „Hilfe zur Erziehung“ frühzeitig positiv beeinflussen. Daher soll auch im Jahr 2022 dieser Bereich weiter gestärkt werden, weshalb ebenso wie im Vorjahr 280.000 Euro eingeplant werden.

Hilfen zur Erziehung (§§ 27 ff. SGB VIII)

Die Fallzahlen im Bereich der Hilfen zur Erziehung sind deutlich gestiegen. Auffällig hoch ist der Anstieg im kostenintensiven Bereich der Heimerziehung, welcher als Folge der Corona-Pandemie anzusehen ist. Zur Aufarbeitung dieser Folgen soll im kommenden Jahr der Bereich der Heimerziehung mit 3.200.000 Euro (+ 500.000 Euro) finanziell gestärkt werden. Auch in den ambulanten Bereichen führen die steigenden Fallzahlen zu einer Erhöhung des Planansatzes, im Bereich der Sozialpädagogischen Familienhilfe um 300.000 Euro und im Bereich der Erziehungsbeistandschaft um 50.000 Euro gegenüber dem Vorjahr.

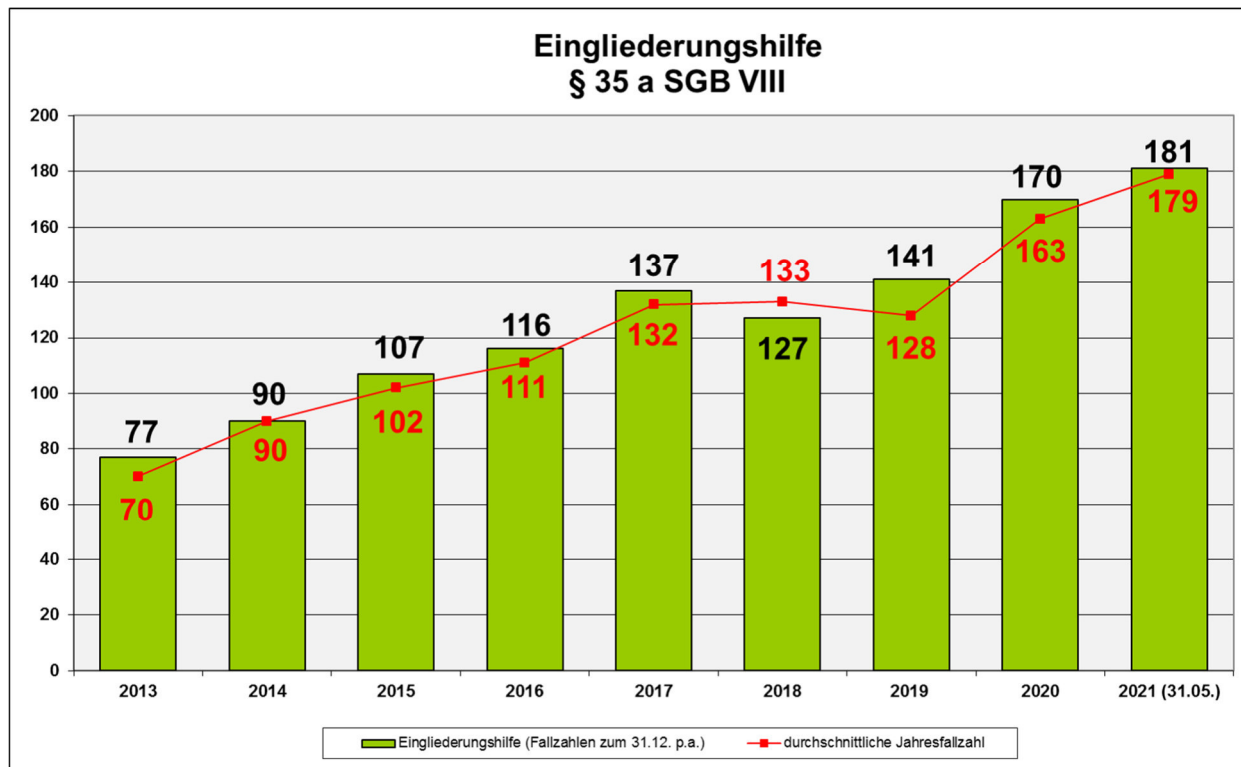


Im Bereich der Vollzeitpflege zeigten sich konstante Fallzahlen und die für dieses Jahr erwartete Steigerung ist nicht eingetreten, weshalb der Planansatz um 100.000 Euro gesenkt wurde.

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche / Hilfen für junge Volljährige / Vorläufige Maßnahmen. z. Schutz v. Kindern u. Jugendlichen (§§ 35 a, 41, 42 SGB VIII)

Der Nettotransferaufwand in diesem Produktbereich steigt gegenüber dem Vorjahr deutlich um 1.048.500 Euro auf nunmehr 5.363.000 Euro. Er umfasst Hilfen für junge Volljährige, die Eingliederungshilfe und vorläufige Maßnahmen zum Schutz v. Kindern u. Jugendlichen.

Die Eingliederungshilfe seelisch behinderter und von seelischer Behinderung bedrohter Kinder und Jugendlicher ist weiterhin eine wichtige Aufgabe des Landkreises. Dies wird auch durch die stetig steigenden Fallzahlen deutlich.



In allen Bereichen der Eingliederungshilfe zeichnen sich deutliche Fallzahlenanstiege ab. Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, wurden die Planansätze für das Jahr 2022 bei allen Angeboten der Eingliederungshilfe entsprechend angepasst. Insbesondere im Bereich der Hilfen zur Integration im Kindergarten sowie bei den Schulbegleitungen ist ein sehr deutlicher Anstieg zu beobachten.

Die Fallzahlen bei den Inobhutnahmen stiegen in Zeiten der Pandemie ebenso an. Auch hier wird davon ausgegangen, dass sich die Situation im Jahr 2022 ähnlich dem Vorjahr gestalten wird, sodass 100.000 Euro mehr eingeplant wurden.

Unbegleitete minderjährige Ausländer (UmA)

Die Nettotransferaufwendungen für UmAs, die vor allem während der Flüchtlingswelle 2015 / 2016 im Landkreis Heidenheim untergebracht wurden, werden im Haushaltsjahr 2022 mit einem Nettotransferaufwand von 215.000 Euro (- 51.000 Euro) eingeplant. Die Fallzahlen in diesem Bereich waren bisher rückläufig, jedoch ist aufgrund der aktuellen politischen Situation mit Neuaufnahmen zu rechnen.

Insgesamt wirkt sich die große Steigerung im Bereich der Hilfen zur Erziehung stark auf die Produktgruppe 36.30 aus. Daher steigt der Nettotransferaufwand hier insgesamt auf 13.608.000 Euro (+ 1.722.500 Euro). Durch die Reform des SGB VIII werden weitere Aufwendungen hinzukommen, die zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung nicht beziffert werden konnten.

Produktgruppe 3650 - Tageseinrichtungen für Kinder und Tagespflege

Die Nettotransferaufwendungen der Produktgruppe 3650 sinken um 180.425 Euro gegenüber dem Planansatz von 2021 auf insgesamt 2.813.642 Euro. Darin sind neben den laufenden Leistungen für die Betreuung in Tageseinrichtungen und Tagespflege im Einzelfall auch die freiwilligen Zuschüsse des Landkreises Heidenheim zur Finanzierung der Horte an der Christophorus- und der Jakob-Herbrandt-Schule, sowie der Gesamtzuschuss an den Tagesmütterverein enthalten. Die Einnahmen bei den Horten, welche aus Kostenbeiträgen, den Landeszuschüssen und den Zuschüssen der Städte Heidenheim und Giengen bestehen, sind im Nettotransferaufwand ab dem Haushaltsjahr 2021 ebenfalls abgebildet.

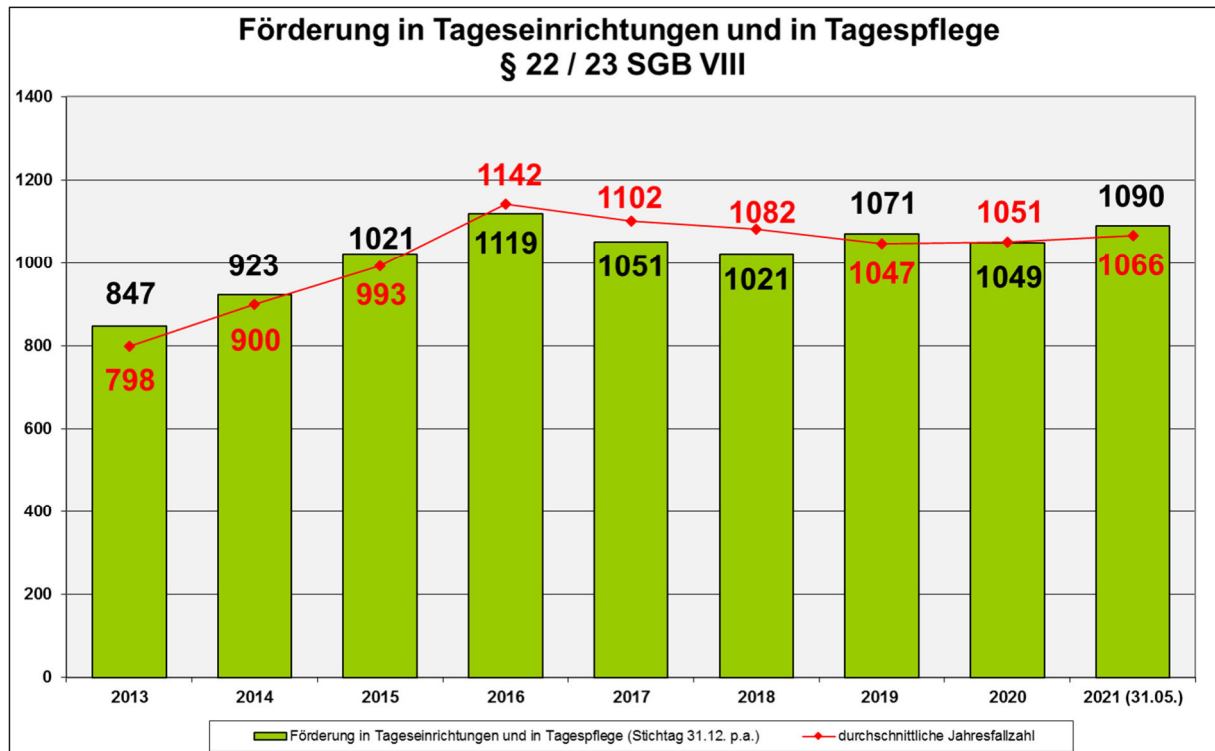
Die Darstellung zeigt den tatsächlichen Zuschussbedarf des Landkreises bei den Horten auf.

	Plan 2022	Plan 2021
Zuschuss Land an Tagesmütterverein	0	0 €
Gesamtzuschuss an Tagesmütterverein ab 2021 inkl. FAG und ggfs. Zuschuss des Landes – bis 2020 Landkreis Zuschuss	334.966 €	316.306 €
Hortgruppe Christophorus-Schule – bis 2020 Gruppe 1-3	117.954 €	100.508 €
Hortgruppe Christophorus-Schule 4	entfällt	entfällt
Hortgruppe Jakob-Herbrandt-Schule	39.354 €	77.254 €
Summe	492.274 €	494.068 €

Anders verhält es sich bei den Fördermitteln an den Verein Kindertagespflege Heidenheim e.V.. Dieser erhält seit dem Jahr 2020 einen Gesamtzuschuss, welcher 15 % der FAG-Mittel nach § 29c und ggfs. einen Zuschuss des Landes beinhaltet. Die Kostenbeiträge, welche im Rahmen der Kindertagespflegeverhältnisse erhoben werden, die eingenommenen

FAG-Mittel und der Zuschuss des Landes zur Förderung der Struktur in der Kindertagespflege sind im Nettotransferaufwand allerdings nicht mit abgebildet. Diese werden bei den Kostenerstattungen eingeplant und verbucht, daher ist die Darstellung der Nettotransferaufwendungen in diesem Bereich nur ein Teil einer Gesamtbetrachtung.

Die Fallzahlen im Bereich der Kindertagesbetreuung sind auf einem konstanten Niveau.



Die durch die Corona-Pandemie teils über Monate hinweg ausgesetzten Kostenbeiträge und nicht angefallenen bzw. geringeren Beiträge im Bereich der Kindertagesbetreuung erschweren eine genaue Planung für 2022. Im Jahr 2021 kam es bei der Tagespflege zu sinkenden Fallzahlen. Gleichzeitig wurden 80 % der laufenden Geldleistungen an aktive Tagespflegepersonen weiterbezahlt. Coronabedingt sind daher die Einnahmen und Ausgaben unter dem geplanten Niveau geblieben. Für 2022 werden hier wieder höhere Einnahmen und Ausgaben erwartet.

Produktgruppe 3680 - Kooperation und Vernetzung

Im Bereich Kooperation und Vernetzung wurde mit 55.000 Euro für die „Frühen Hilfen im Landkreis Heidenheim“ der gleiche Planansatz wie im Vorjahr veranschlagt. Diese enthalten die in den „Frühen Hilfen“ gewährten Leistungen (z. B. Willkommensbesuche des Allgemeinen Sozialen Dienstes, Qualifizierungen und Fortbildungen der Fachkräfte usw.).

Dem Transferaufwand stehen Erstattungen vom Land in selber Höhe gegenüber, welche nicht im Nettotransferaufwand dargestellt werden.

Produktgruppe 3690 - Unterhaltsvorschussleistungen

Im Bereich der Unterhaltsvorschussleistungen muss auch im kommenden Jahr mit Ausgaben auf einem hohen Niveau gerechnet werden. Da die Fallzahlen zwischenzeitlich jedoch konstant sind, wird in der Planung nicht mehr mit steigenden Fallzahlen gerechnet. Der Nettotransferaufwand für das Jahr 2022 wird daher auf 2.770.000 Euro (- 100.000 Euro) reduziert. Die Rückgriffsquote konnte leicht gesteigert werden, sodass hier mit Transfererträgen in Höhe von 630.000 Euro (+ 100.000 Euro) zu rechnen ist.

Teilhaushalt 6 - Infrastruktur und Umwelt

Allgemeines

Der Teilhaushalt 6 - Infrastruktur und Umwelt bildet eine Bewirtschaftungseinheit (Budget) und beinhaltet die folgenden Produktbereiche:

- 51 - Räumliche Planung und Entwicklung
- 52 - Bauen und Wohnen
- 54 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
- 55 - Natur- und Landschaftspflege
- 56 - Umweltschutz
- 57 - Wirtschaft und Tourismus

Die Produktbereiche gliedern sich in einzelne Produktgruppen auf. Durch die Gliederung der verschiedenen Ertrags- und Aufwandsarten, entsprechend der gesetzlichen Zeilenstruktur, ist für jede Produktgruppe das anteilige ordentliche Ergebnis dargestellt.

In der Folge werden hier die Produktgruppen nicht abschließend aufgeführt. Weitere Erläuterungen werden zu einzelnen Produktgruppen vorgenommen, um die Gremien bei der Entscheidungsfindung mit ausreichend Hintergrundwissen zu informieren. Diese können von Jahr zu Jahr variieren.

Produktbereich 51 - Räumliche Planung und Entwicklung

Produktgruppe 5110 - Kreisplanung, Bauleitplanung

Hier wird das Produkt verbindliche Bauleitplanung abgebildet. Bei den Aufwendungen schlägt die Umlage an den Regionalverband Ostwürttemberg mit 250.000 Euro zu Buche. Die weiteren Aufwendungen orientieren sich ebenfalls an den Vorjahreswerten, die Personalaufwendungen sinken leicht.

Produktgruppe 5111 - Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen

Ergebnishaushalt

Hierunter fallen das Vermessungswesen und das Geoinformationssystem (GIS).

Aufgrund der Teilprivatisierung im amtlichen Vermessungswesen dürfen seit dem 01.07.2011 Katastervermessungen zur Festlegung neuer Flurstücksgrenzen für private Auftraggeber nicht mehr durchgeführt werden. Seit dem 01.01.2014 ist dies auch für Städte und Gemeinden im Landkreis gültig. Der Anteil der öffentlich bestellten Vermessungsingenieure (ÖbV) soll hierdurch auf 80 % erhöht werden. Der Fachbereich bearbeitet weiterhin hoheitliche Liegenschaftsvermessungen wie Grenzfeststellungen, Straßenvermessungen, Gebäudeaufnahmen und Umlegungen.

Unberührt von der Teilprivatisierung bleiben die hoheitlichen Arbeiten zur Aktualisierung und Führung des Liegenschaftskatasters. Die in den Vorjahren konstant positive Entwicklung bei den Ordentlichen Erträgen (Gebühren der UVB) wird auch für 2022 fortgeschrieben, und deshalb mit einem höheren Planansatz von 450.000 Euro (+140.000 Euro) gerechnet.

Im GIS werden raumbezogene Daten in thematischen Fachschalen entwickelt, gepflegt und bereitgestellt.

Die ordentlichen Aufwendungen belaufen sich auf Vorjahresniveau.

Produktbereich 52 - Bauen und Wohnen

Produktgruppe 5210 - Bauordnung

Diese Produktgruppe umfasst den Bereich Bauordnung und Schornsteinfegerwesen.

Bei den Gebühren im Rahmen der Baugenehmigungen sowie beim Gewässerschutz wird von Erträgen wie vor Beginn der Corona-Pandemie ausgegangen, so dass nun wieder 642.000 Euro eingeplant werden (+ 177.000 Euro).

Die Planansätze der Produktgruppen 5220 - Wohnungsbauförderung und 5230 - Denkmalschutz und Denkmalpflege bewegen sich auf Vorjahresniveau.

Produktbereich 54 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Dieser Produktbereich umfasst folgende Produktgruppen:

- 5420 - Kreisstraßen
- 5430 - Landesstraßen
- 5440 - Bundesstraßen
- 5470 - Verkehrsbetriebe und ÖPNV

Die auf den Bereich Straßenbau entfallenden Zuweisungen nach § 11 Abs. 5 FAG (Verwaltungsreform) werden nicht bei den jeweiligen Produktgruppen sondern im Teilhaushalt 1 veranschlagt.

Produktgruppe 5420 - Kreisstraßen

Ergebnishaushalt

Die Produktgruppe 5420 beinhaltet im Ergebnishaushalt die bei Unterhaltung und Erhaltung des Kreisstraßennetzes anfallenden Einnahmen und Ausgaben. Unter anderem sollen im Jahr 2022 aus dem vom Kreistag am 16.10.2017 beschlossenen Kreisstraßenbauprogramm folgende Erhaltungsmaßnahmen realisiert werden:

- Sanierung der Ortsdurchfahrt Hürben im Zuge der K 3020 2. Bauabschnitt mit Aufwendungen in Höhe von 400.000 Euro (erneute Anmeldung)
- Sanierung der K 3027 zwischen Hohenmemmingen und Sachsenhausen mit Aufwendungen in Höhe von 770.000 Euro
- Sanierung der K 3035 ab Kreisverkehr in Richtung Zang mit Aufwendungen in Höhe von 450.000 Euro
- Rückbau der Vorflutbrücke Burgberg an der K 3021 mit Aufwendungen in Höhe von 90.000 Euro
- Kleinere Maßnahmen zum Ausbau von Radwegen an Kreisstraßen sowie die Fortschreibung des Radnetzplanes mit insgesamt 130.000 Euro

Finanzhaushalt

Für den Neubau eines Radwegs im Zuge der K 3009 zwischen Großkuchen und der Einmündung B 19 ist eine erste Planungsrate von 110.000 € vorgesehen.

Zur Herstellung eines Radwegenetzes nach dem aktuellen Regelwerk ist die Verbreiterung des Radweges im Zuge der 3035 zwischen dem Kreisverkehr und Zang mit Kosten in Höhe von 220.000 Euro vorgesehen. Für beide Maßnahmen werden Förderanträge nach LGVFG sowie nach dem Förderprogramm des Bundes „Stadt und Land“ gestellt. Aufwendungen für

die Sanierung der Ortsdurchfahrt Hermaringen in Höhe von 240.000 Euro sind ebenfalls im Finanzhaushalt vorgesehen.

Für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen sind für Fahrzeuge, Maschinen und Geräte, die auch für die Unterhaltung an Bundes- und Landesstraßen eingesetzt werden, 273.000 Euro veranschlagt. Die anteiligen Kosten für Bund und Land werden über den sogenannten Gemeinschaftsaufwand umgelegt bzw. über Zuweisungen nach dem FAG finanziert.

Produktgruppe 5430 - Landesstraßen und Produktgruppe 5440 - Bundesstraßen

Hier werden die Zuweisungen und Aufwendungen für die Unterhaltung der Landes- und Bundesstraßen erfasst. Bei Neubau- und Erhaltungsmaßnahmen an Bundes- und Landesstraßen ist das Regierungspräsidium Stuttgart zuständig. In beiden Produktgruppen liegen die Planansätze 2022 auf Vorjahresniveau.

Produktgruppe 5470 - Verkehrsbetriebe / ÖPNV

Ergebnishaushalt

Die Erträge und Aufwendungen dieser Produktgruppe sind zu einem Großteil dem Heidenheimer Tarifverbund (htv), der Kostenbeteiligung des Landkreises an Maßnahmen zur Verbesserung des Bedienungsangebotes sowie den Linienbündeln West, Nord/Ost und Süd zuzuordnen. Gegenüber dem Zeitraum bis einschließlich 2018 ergeben sich innerhalb dieser Produktgruppe wegen der Inbetriebnahme der einzelnen Linienbündel sukzessive Verschiebungen. Im Jahr 2022 fallen Aufwendungen für das Linienbündel Süd erstmals für ein volles Jahr an. Diesen stehen jedoch (anteilig) wegfallende Kosten für den Tarifverbund und für Ausgleichsleistungen im Ausbildungsverkehr gegenüber. Darüber hinaus sind zu erwartende Fahrgastrückgänge gegenüber der Vor-Corona-Zeit 2019 eingeplant.

Neu in der Produktgruppe 54.70 enthalten sind Aufwendungen für den Mobilitätspakt Heidenheim - Aalen, an dem der Landkreis beteiligt ist.

Der Nettoressourcenbedarf erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 1.015.660 Euro auf 2.964.096 Euro.

Finanzhaushalt

Für die Beteiligung des Landkreis Heidenheim an den Ausbauplänen der Brenzbahn für das Paket I Ulm – Heidenheim – Aalen und Paket II Heidenheim - Aalen sind 500.000 Euro eingeplant.

Produktbereich 55 - Natur- und Landschaftspflege

Allgemeines

Der Produktbereich umfasst folgende Produktgruppen:

- 5520 - Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
- 5540 - Naturschutz/Landschaftspflege
- 5550 - Forstwirtschaft
- 5551 - Landwirtschaft

Produktgruppe 5520 - Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen

Bei den Transferaufwendungen wird die Umlage an den Wasserverband Egau mit 45.000 Euro in gleicher Höhe wie im Vorjahr ausgewiesen, da zum Zeitpunkt der Haushaltsplanerstellung die Umlage für das Jahr 2022 noch nicht beschlossen war.

Produktgruppe 5540 - Naturschutz/Landschaftspflege

Ergebnishaushalt

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 23.07.2012 der Gründung eines Landschaftserhaltungsverbandes (LEV) Heidenheim zum 01.01.2013 zugestimmt. Der Zuschuss an den LEV wird im Jahr 2022 wie im Vorjahr in Höhe von 75.000 Euro berücksichtigt.

Produktgruppe 5550 - Forstwirtschaft

Die nach der Forstreform verbleibenden Hoheitsaufgaben der Unteren Forstbehörde wie Forstaufsicht, Forstschutz, Fachplanungen, Waldpädagogik, Stellungnahmen bei öffentlichen Verfahren sowie die Jagdbehörde bleiben auf Vorjahresniveau.

Produktgruppe 5551 - Landwirtschaft

Ergebnishaushalt

Die Planansätze in dieser Produktgruppe bleiben auf Vorjahresniveau.

Produktbereich 56 - Umweltschutz

Allgemeines

Der Produktbereich 56 - Umweltschutz umfasst folgende Produktgruppen:

- 5610 - Umweltschutzmaßnahmen
- 5620 - Arbeitsschutz

Produktgruppe 5610 - Umweltschutzmaßnahmen

Bei den Gebühren der Unteren Verwaltungsbehörde werden im Jahr 2022 Erträge in Höhe von 120.000 Euro eingeplant (+ 40.000 Euro). Der Planansatz bei den Sachverständigen- und Gerichtskosten wird um 35.000 Euro auf 185.000 Euro angehoben. Die restlichen Planansätze dieser Produktgruppen liegen auf Vorjahresniveau.

Produktbereich 57 - Wirtschaft und Tourismus

Allgemeines

Der Produktbereich beinhaltet die Produktgruppen Wirtschaftsförderung und Tourismus.

Produktgruppe 57.10 - Wirtschaftsförderung

Ergebnishaushalt

Die „Integrierte und flächendeckende Breitband-Ausbaustrategie“ des Landkreises Heidenheim mit allen Städten und Gemeinden und der Gemeinde Böhmenkirch, ist seit vielen Jahren die Grundlage für Förderanträge der Städte und Gemeinden für den weiteren Breitbandausbau in bislang unterversorgten Gebieten im Kreis. Für die Fortführung dieser Arbeit sind 10.000 Euro im Haushalt eingestellt. Dieser Ansatz fällt 2022 deutlich niedriger aus, da der Landkreis erfolgreich beim Bund 200.000 Euro (Bundesfördermittel für Breitbandberatungsleistungen, Laufzeit 24 Monate, 100%-Förderung) beantragt hat.

Für das 5G Modellprojekt „Yardmanagement: Autonome Transportmittelsteuerung durch 5G“ auf dem BSH Firmengelände konnten knapp 3,8 Mio. Euro Bundesfördermittel erfolgreich beantragt werden, die in das Projekt fließen werden. Der Landkreis übernimmt für 12.500 Euro in diesem Projekt die Öffentlichkeitsarbeit und die Sicherung der Ergebnisse und Erkenntnisse aus dem Projekt in einem Abschlussbericht zur Sicherstellung der Übertragbarkeit. (2.000 Euro HHJ 2022, 2.000 Euro HHJ 2023 und 8.500 Euro HHJ 2024 zu 100 % finanziert aus Bundesfördermitteln). Der von den Konsortialpartnern aus der Wirtschaft zu erbringende Eigenanteil liegt über 1,5 Mio. Euro. Konsortialführer ist die BSH GmbH. Schon jetzt zeigt sich, dass Landkreisen, die sich diesem Zukunftsthema stellen, hohe Beachtung geschenkt wird.

Die Region Ostwürttemberg hat im Juni in das Gemeinschaftsprojekt „Zukunft Ostwürttemberg“ gestartet. Um dieses zum Erfolg bringen zu können und um Maßnahmen aus dem Konzept „Start Up Region Ostwürttemberg“ zu realisieren, mit dem die Region 2021 Landessieger geworden ist, sind 6.000 Euro eingeplant.

Mittel in Höhe von 3.000 Euro sind vorgesehen, um die Schlüsselprojekte aus dem erfolgreichen RegioWIN Wettbewerb mit begleiten zu können. Für die Partizipation an regionalen Arbeitsmarktprojekten, wie z. B. der Fachkräftekampagne, sind 3.000 Euro eingeplant. Um Unterstützungsprojekte im Umgang mit den Corona-Folgen bei der Wirtschaft angehen zu können, wird ein Betrag von 2.000 Euro vorgesehen. Weitere 1.000 Euro sind für Kooperationsprojekte mit der DHBW veranschlagt.

Der Landkreis Heidenheim und der Ostalbkreis haben im Wettbewerb „HyLand – Wasserstoffregionen in Deutschland“ 400.000 Euro zugesagt bekommen. Die Fördermittel dienen zur Erarbeitung eines Wasserstoffgesamtkonzeptes. Zudem ist der Landkreis mit Unternehmen Teil der vom Land geförderten Region „Hy-FIVE“ als Teil der Modellregion Grüner Wasserstoff. Damit rund um das Thema Wasserstoff weitere Mehrwerte für Firmenprojekte und den Wirtschaftsstandort entstehen können, sind neben dem Aufnahmebetrag inklusive Mitgliedsbeitrag in Höhe von insgesamt 25.000 Euro im Haushalt weitere 20.000 Euro eingeplant.

Für das regionale Projekt Digitalisierungszentrum Ostwürttemberg unter Konsortialführerschaft der IHK sind 37.333 Euro vorgesehen.

Für die Finanzierung der WiRO sind gemäß Gesellschaftervertrag, gefasster Kreistagsbeschlüsse und dem Verlustausgleich aus 2021 (25.459,88 Euro gem. Wirtschaftsplan) 80.500 Euro im Haushaltsplan eingeplant.

Produktgruppe 5750 - Tourismus

Ergebnishaushalt

Auch im Jahr 2021 erlebte die Tourismusbranche durch die andauernde Corona-Krise einen tiefen Einschnitt. Vor allem das Gastberggewerbe ist immer noch stark davon betroffen. Die Krise selbst hatte nur wenig monetäre Auswirkungen auf die Arbeit des Tourismusmanagements des Landkreises. Kurzurlaube auf der Schwäbischen Alb waren sehr beliebt. Gerade der Albschäferweg und die Radfahrangebote, mit voran der zertifizierte Landesradfernweg Albtäler-Radweg verzeichneten eine hohe Nachfrage.

Im Folgenden werden die Kosten für den Bereich Freizeit und Tourismus sowie die Projektkosten ohne Personalaufwand, -nebenkosten und ohne Aufwand für interne Leistungsbeziehungen betrachtet und erläutert.

Produkt	Bezeichnung	Ertrag 2022	Aufwand 2022	Abmangel Plan 2022	Abmangel Plan 2021	Veränderung
L5750	Tourismus	14.200 €	117.000 €	-102.800 €	-115.350	12.550 €
L57500001	Tourismuskoooperationen	1.000 €	11.000 €	-10.000 €	-14.500 €	4.500 €
L57500801	Messen	9.100 €	20.000 €	-10.900 €	-9.900 €	-1.000 €
L57500803	Wanderwegekonzeption	77.000 €	92.000 €	-15.000 €	-16.350 €	1.350 €
L57500804	Projekt "Lebendige Brenz"	1.250 €	7.500 €	-6.250 €	-8.500 €	2.250 €
L57500805	Leitprodukt Rad	6.000 €	22.000 €	-16.000 €	-10.500 €	-5.500 €
L57500850	Unesco Welterbe	3.500 €	70.000 €	-66.500 €	-177.200 €	110.700 €
Summe		112.050 €	339.500 €	-227.450 €	-352.300 €	124.850 €

Die Erträge setzen sich vor allem aus Erträgen zum Verkauf des Wanderführers und Wanderkarte, Sponsorenmitteln, Spenden sowie kommunalen und privaten Beteiligungen für gemeinsame Marketingmaßnahmen und für die Pflege der Infrastruktur zusammen. Im Sponsoring musste jedoch ein Rückgang einkalkuliert werden.

Die Aufwendungen in den einzelnen Themenbereichen werden für eigene Marketingmaßnahmen (Internet, Social Media, Print, PR, Zertifizierungen u. a.) sowie für Kosten zur Pflege der Infrastruktur und deren Weiterentwicklung eingesetzt. Mitgliedsbeiträge und Zuschüsse an Vereine und andere Einrichtungen, die im Bereich Freizeit und Tourismus für den Landkreis Heidenheim tätig sind und insbesondere überregionales Marketing betreiben (Tourismusverband, Geopark Schwäbische Alb - L5750, AG Weltkultursprung – L57500850) sind beinhaltet.

Wegen der zu erwartenden negativen Auswirkungen der Corona-Krise auf den Haushalt des Landkreises und der Kommunen wurde Einsparmöglichkeiten geprüft und in einzelnen Teilbereichen auch einkalkuliert.

Aufgrund der positiven Entwicklung des Deutschlandtourismus wird in den Themenfelder Radfahren, Wandern, Naturerlebnis jedoch weiterhin auf ein gutes Qualitätsmanagement und Marketing Wert gelegt. Das stärkt den Übernachtungstourismus und unterstützt die

Gastgeber, die einen Einbruch im Geschäftsreisetourismus erfahren mussten. Unter Zugrundelegung dieser Strategie wurden für die Weiterentwicklung der Landesradfernwege Schwäbische Alb - Radweg und Hohenlohe Ostalb - Radweg die Haushaltsansätze im Themenfeld Rad erhöht. Im Themenfeld Wandern und Tourismuskoooperationen sind für 2022 Mittel für die Veranstaltungsreihe „Abschäferwoche“ veranschlagt.

Bei dem Produkt L5750 wurden 25.000 Euro für die Installation von Willkommenstafeln in den Landkreis Heidenheim vorgesehen, da mit teilweiser Projektverschiebung aus 2021 gerechnet werden muss.

Für die Beteiligung an der Geschäftsstelle „Weltkultursprung“ werden beim Produkt L57500850 weiterhin 60.000 Euro eingeplant (Kreistagsbeschluss vom 16.12.2019, DS133/2017). In diesem Bereich ist der Zuschuss zu den Betriebskosten des Archäopark Vogelherd an die Stadt Niederstotzingen in Höhe von jährlich 110.000 Euro (Kreistagsbeschluss vom 28.03.2011 und vom 17.12.2018) nicht mehr enthalten. Für eigenes Marketing im Themenfeld UNESCO - Geopark Schwäbische Alb und UNESCO - Welterbe „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“ sind 10.000 Euro veranschlagt.

Finanzhaushalt

Im Investitionsplan wurden für Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Rad- und Wanderwegenetz (z. B. Lade-, Reparaturstationen, Rastplätze, Wegeausbesserung) 3.000 Euro eingeplant.

Budgetierungsregeln

1. Bildung von Teilhaushalten (§ 4 GemHVO)

Der Gesamthaushalt ist in folgende Teilhaushalte gegliedert:

THH 1 Steuerung und Finanzen

THH 2 Ordnung

THH 3 Bildung

THH 4 Soziales

THH 5 Jugend

THH 6 Infrastruktur und Umwelt

Jeder Teilhaushalt bildet eine Bewirtschaftungseinheit (Budget).

2. Deckungsfähigkeit (§ 20 GemHVO)

2.1 Die Aufwendungen bzw. Auszahlungen innerhalb der jeweiligen 6 Teilhaushalte sind mit folgenden Ausnahmen gegenseitig deckungsfähig:

⇒ Verfügungsmittel Landrat (Sachkonto 44220000)

⇒ Personalaufwendungen.

2.2 Zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets sind zu Gunsten von Auszahlungen des Budgets nach § 3 Nr. 24 bis 29 GemHVO im Finanzhaushalt einseitig deckungsfähig.

2.3 Mehrerträge können für Mehraufwendungen innerhalb einer Produktgruppe verwendet werden.

2.4 Die Personalaufwendungen bzw. -auszahlungen werden budgetübergreifend für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Die Bewirtschaftung erfolgt zentral über den Stabsbereich Personal.

2.5 Im Bereich Hilfen für Flüchtlingshilfe und Ehrenamt (Asyl) sind die Aufwendungen untereinander, einschließlich der Personalaufwendungen, uneingeschränkt deckungsfähig.

3. Übertragbarkeit von Haushaltsansätzen (§ 21 GemHVO)

Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen werden für übertragbar erklärt.

Allgemeine Hinweise

1. Kein Druck von Planansätzen mit Null-Werten

Es werden lediglich die Zeilen der gesetzlichen Struktur angedruckt, die einen Planwert enthalten.

2. Währung

Sämtliche Planansätze in diesem Haushaltsplan sind in der Währung Euro ausgewiesen.

3. Gliederung des Haushalts

Der Haushalt wurde im Sinne des § 4 Abs. 1 GemHVO schwerpunktmäßig nach den vorgegebenen Produktbereichen (produktbereichsorientiert) gegliedert.

4. Geringwertige Wirtschaftsgüter

Für bewegliche Vermögensgegenstände des Sachvermögens bis zu einem Wert in Höhe von netto 1.000 Euro (geringwertige Wirtschaftsgüter) wird die Vereinfachungsregelung des § 38 Abs. 4 GemHVO in Anspruch genommen.

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2022

- Ergebnis- und Finanzhaushalt -

Zusammenfassung
der Erträge und Aufwendungen,
Ein- und Auszahlungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	1.264.262	980.000	1.034.270
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	155.024.718	147.802.738	155.707.627
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	875.262	805.727	761.611
4	+ Sonstige Transfererträge	3.491.300	3.655.400	4.787.013
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen	2.189.550	2.194.950	2.078.908
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	506.845	496.102	739.629
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.946.457	13.729.547	15.901.007
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	390.330	301.702	147.551
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	9.426
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.591.302	1.538.664	2.853.307
11	= Ordentliche Erträge	178.280.026	171.504.830	184.020.348
12	- Personalaufwendungen	36.845.800	35.378.100	34.261.202
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.713.904	13.940.280	12.850.294
15	- Abschreibungen	5.668.027	5.007.068	4.791.221
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	569.823	762.972	560.032
17	- Transferaufwendungen	95.514.813	90.934.777	88.094.327
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.133.356	26.547.818	24.140.756
19	= Ordentliche Aufwendungen	179.445.723	172.571.015	164.697.831
20	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.165.697	-1.066.185	19.322.517
21	+ Außerordentliche Erträge	9.000	0	56.282
22	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	2.709.629
23	= Veranschlagtes Sonderergebnis	9.000	0	-2.653.348
24	= Veranschlagtes Gesamtergebnis	-1.156.697	-1.066.185	16.669.170

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	1.264.262	0	980.000	1.034.270
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	155.024.718	0	147.802.738	155.014.572
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	3.491.300	0	3.655.400	4.322.853
4	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.189.550	0	2.194.950	2.055.925
5	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	506.845	0	496.102	713.061
6	+ Kostenerstattungen und Umlage	12.871.457	0	13.649.547	16.101.139
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	390.330	0	301.702	125.362
8	+ Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	993.165	0	931.585	1.085.536
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	176.731.627	0	170.012.024	180.452.717
10	- Personalauszahlungen	36.845.800	0	35.378.100	34.149.846
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.638.904	0	13.860.280	12.370.218
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	569.823	0	762.972	567.138
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	95.514.813	0	90.934.777	88.515.322
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	27.133.356	0	26.547.818	25.133.712
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	173.702.696	0	167.483.947	160.736.237
17	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.028.931	0	2.528.077	19.716.481
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.809.930	0	1.035.740	648.150
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	10.000	0	10.000	7.381
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	1.522.000	0	287.000	0
22	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	2.533
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.341.930	0	1.332.740	658.065
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	150.000	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.238.000	0	3.428.000	2.524.975
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.557.150	0	1.564.300	1.171.884
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	8.425.000	0	37.246.000	22.720.384
28	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.903.000	0	928.000	520.672
29	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	172.800	0	70.700	66.317

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.445.950	0	43.237.000	27.004.232
31	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-11.104.020	0	-41.904.260	-26.346.167
32	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-8.075.089	0	-39.376.183	-6.629.686
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	7.000.000	0	35.900.000	14.350.000
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	3.588.998	0	2.237.058	1.861.663
35	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	3.411.002	0	33.662.942	12.488.337
36	= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	-4.664.087	0	-5.713.241	5.858.651

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2022

- Haushaltsquerschnitt -

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtl. Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf/ -überschuss
PB	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
11	Innere Verwaltung	1.433.689	854.800	9.682.780	6.331.051	47.700	3.840.355	15.682.293	3.043.811	343.112	-5.318.027
12	Sicherheit und Ordnung	2.758.359	663.100	3.744.814	368.009	190.000	1.140.293	1.569.528	3.674.723	20.793	-4.147.645
	davon: 1260 Brandschutz	120.337		125.300	132.186	5.000	476.157	28.889	94.767	13.962	-698.145
21	Schulträgeraufgaben	11.593.752	6.497	1.528.135	1.791.911	77.400	6.748.568	390.107	2.328.322	25.655	-509.636
25	Kreisarchiv			51.249	2.630		5.699		24.514	396	-84.488
26	Musikpflege			12.600		11.000	550		8.517		-32.667
31	Soziale Hilfen	25.600.690	2.231.642	5.426.684	1.145.324	25.841.794	15.991.813	1.402.967	3.503.863	8.308	-22.682.488
	davon: 3110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	9.486.784	902.730	1.088.511	9.756	20.337.245	31.568	1.401.362	1.905.916	120	-11.582.241
	davon: 3120 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	11.771.552	1.264.262	1.790.000	13.000	7.500	15.795.380		610.726		-5.180.792
32	Eingliederungshilferecht	1.647.756	1.188.700	1.372.245	11.886	31.285.088	18.471		635.520	152	-30.486.906
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	4.233.662	1.271.100	5.760.100	165.500	21.562.981	846.504	1.814.191	4.279.810 €	1.038	-25.296.981
	davon: 3630 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	748.000	540.200	4.142.922	139.767	14.143.000	357.235	1.814.044	3.587.244	688	-19.268.613
	davon: 3650 Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	1.374.762	100.900	416.698	4.611	2.913.642	123.647	147	178.807	69	-2.161.665
37	Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht		200	447.800	8.478		178.896		311.661	15	-946.650
41	Gesundheitsdienste	699.687	148.665	909.542	185.010	672.907	1.520.803	634.795	1.330.426	167.555	-3.303.096
	davon: 4110 Kliniken	236.000	148.565	260.942	75	659.220	805.153		61.941	167.507	-1.570.272
51	Räumliche Planung und Entwicklung	458.000	265	1.007.348	49.875	250.000	42.191	391.615	706.935	1.252	-1.207.721
52	Bauen und Wohnen	648.060	1.160	633.360	36.180		74.547	625.528	911.398	22	-380.760
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	6.964.340	233.591	2.473.447	3.474.959	7.105.300	1.268.380	1.262.908	1.226.642	153.323	-7.241.213
	davon: 5470 Verkehrsbetriebe/ÖPNV	3.502.743	193.765	263.224	3.268	7.065.300	150.865	936.000	106.737	7.209	-2.964.096
55	Natur- und Landschaftspflege	807.969	1.974	2.583.765	86.202	162.596	289.831	672.884	1.879.812	389	-3.519.768
56	Umweltschutz	249.380	5.500	848.071	28.761		231.229		362.222	32	-1.215.436
57	Wirtschaft und Tourismus	138.550		363.859	28.126	180.833	603.251		218.641	898	-1.257.057
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	114.308.937	130.000			8.127.213	569.823				105.741.901
	davon: 6110 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen	114.308.937				8.127.213					106.181.724
	davon: 6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		130.000				569.823				-439.823
Summe		171.542.832	6.737.194	36.845.800	13.713.905	95.514.813	33.371.206	24.446.816	24.446.816	722.940	-1.888.637

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittel- überschuss /-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittelüberschuss /-bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittelüberschuss /-bedarf	Verpflichtungs- ermächtigungen
PB	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
11	Innere Verwaltung	-16.156.190	2.065.800	3.199.000	-17.289.390			-17.289.390	1.500.000
12	Sicherheit und Ordnung	-1.783.498	126.800	1.504.000	-3.160.698			-3.160.698	
	davon: 1260 Brandschutz	-473.445	126.800	1.216.000	-1.562.645			-1.562.645	
21	Schulträgeraufgaben	1.946.053	309.440	909.350	1.346.143			1.346.143	
25	Kreisarchiv	-54.094			-54.094			-54.094	
26	Musikpflege	-24.150			-24.150			-24.150	
31	Soziale Hilfen	-20.470.044		32.000	-20.502.044			-20.502.044	
	davon: 3110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	-11.069.769		17.000	-11.086.769			-11.086.769	
	davon: 3120 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II	-4.570.066			-4.570.066			-4.570.066	
32	Eingliederungshilferecht	-29.850.582			-29.850.582			-29.850.582	
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-22.478.422		28.100	-22.506.522			-22.506.522	
	davon: 3630 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	-17.481.533			-17.481.533			-17.481.533	
	davon: 3650 Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	-1.979.358		28.100	-2.007.458			-2.007.458	
37	Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht	-634.601			-634.601			-634.601	
41	Gesundheitsdienste	-1.626.069	1.522.000	8.425.000	-8.529.069			-8.529.069	
	davon: 4110 Kliniken	-536.028	1.522.000	8.425.000	-7.439.028			-7.439.028	
51	Räumliche Planung und Entwicklung	-859.886			-859.886			-859.886	
52	Bauen und Wohnen	-94.597			-94.597			-94.597	
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	-6.433.297	317.890	1.343.000	-7.458.407			-7.458.407	4.920.000
	davon: 5470 Verkehrsbetriebe/ÖPNV	-3.778.719		500.000	-4.278.719			-4.278.719	4.920.000
55	Natur- und Landschaftspflege	-2.303.349		2.500	-2.305.849			-2.305.849	
56	Umweltschutz	-857.428			-857.428			-857.428	
57	Wirtschaft und Tourismus	-1.032.818		3.000	-1.035.818			-1.035.818	
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	105.741.901			105.741.901	7.000.000	3.588.998	109.152.903	
	davon: 6110 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen	106.181.724			106.181.724			106.181.724	
	davon: 6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-439.823			-439.823	7.000.000	3.588.998	2.971.179	
Summe		3.028.931	4.341.930	15.445.950	-8.075.089	7.000.000	3.588.998	-4.664.087	6.420.000

Ergebnis- und Finanzhaushalt 2022

Teilhaushalt 1

Steuerung und Finanzen

Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

THH1 Steuer und Finanzen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	114.473.200	107.575.054	114.231.425
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	447.290	403.337	403.337
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	11.700	12.700	14.064
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	223.540	253.040	211.635
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	586.896	563.506	654.457
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	139.000	34.000	84.389
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	845.800	846.270	1.469.209
11	= Anteilige ordentliche Erträge	116.727.426	109.687.907	117.068.516
12	- Personalaufwendungen	9.682.780	8.900.695	8.574.732
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.331.051	5.682.337	4.379.188
15	- Abschreibungen	2.415.246	2.107.528	2.011.614
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	569.823	762.972	560.032
17	- Transferaufwendungen	8.174.913	8.088.039	7.115.915
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.425.108	1.226.481	787.275
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	28.598.922	26.768.052	23.428.755
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	88.128.504	82.919.855	93.639.762
21	+ Erträge aus internen Leistungen	16.431.733	15.108.069	12.142.650
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	3.793.251	3.488.857	2.304.483
23	- Kalkulatorische Kosten	343.112	422.046	452.435
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	12.295.369	11.197.166	9.385.731
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	100.423.874	94.117.021	103.025.493

THH1 Steuerung und Finanzen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	115.769.386	0	108.758.320	114.922.179
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.183.675	0	24.660.524	21.973.530
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	89.585.711	0	84.097.796	92.948.649
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.065.800	0	631.000	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	1.700
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.065.800	0	631.000	1.700
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	150.000	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.560.000	0	3.360.000	597.440
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	400.000	0	97.500	51.157
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	89.000	0	20.000	5.325
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.199.000	0	3.477.500	653.921
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-1.133.200	0	-2.846.500	-652.221
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	88.452.511	0	81.251.296	92.296.428

THH1 Steuerung und Finanzen

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I11200700100 EDV Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	89.000	0	20.000	5.325	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	100.000	0	50.000	44.105	0	0
09613000 Anlagen im Bau-sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	15.346	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	189.000	0	70.000	64.775	0	0
Saldo I11200700100	-189.000	0	-70.000	-64.775	0	0
I11241800510 Gebäude Geistigbehinderte Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	37.350	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	37.350	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11241800510	37.350	0	0	0	0	0
I11241801020 Gebäude Geistigbeh. Außenstelle Lindenbergerschule						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09611000 Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	0	0	0	15.248	0	0
09613000 Anlagen im Bau-sonstige Baumaßnahmen	56.250	0	117.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	56.250	0	117.000	15.248	0	0
Saldo I11241801020	-56.250	0	-117.000	-15.248	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I11241801510 Gebäude Geistigbeh. Lindenbergs. Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	216.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	216.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11241801510	216.000	0	0	0	0	0
I11242100510 Gebäude Sprachbehinderte Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	29.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	29.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11242100510	29.000	0	0	0	0	0
I11242200010 Gebäude Körperbeh. Erwerb Grundstück						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
02310000 Grund und Boden mit Schulen	150.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	150.000	0	0	0	0	0
Saldo I11242200010	-150.000	0	0	0	0	0
I11242200510 Gebäude Körperbehinderte Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	45.650	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	45.650	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11242200510	45.650	0	0	0	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I11242201020 Geb. Körperbeh. Außenstelle Lindbergschule						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09611000 Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	0	0	0	18.637	0	0
09613000 Anlagen im Bau-sonstige Baumaßnahmen	68.750	0	143.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	68.750	0	143.000	18.637	0	0
Saldo I11242201020	-68.750	0	-143.000	-18.637	0	0
I11242201510 Gebäude Körperbeh. Lindbergs. Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	264.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	264.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11242201510	264.000	0	0	0	0	0
I11242501020 Gebäude Technische Schule						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09611000 Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	1.935.000	0	0	548.210	0	0
09613000 Anlagen im Bau-sonstige Baumaßnahmen	0	0	3.100.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.935.000	0	3.100.000	548.210	0	0
Saldo I11242501020	-1.935.000	0	-3.100.000	-548.210	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I11242501510 Gebäude Technische Schule Zuweisung Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	1.353.800	0	631.000	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.353.800	0	631.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11242501510	1.353.800	0	631.000	0	0	0
I11243000100 Verw. gebäude Felsenstraße Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06210000 Maschinen	0	0	0	1.763	0	0
07110000 Betriebsvorrichtungen	300.000	0	45.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	300.000	0	45.000	1.763	0	0
Saldo I11243000100	-300.000	0	-45.000	-1.763	0	0
I11243000510 Verwaltungsgebäude Felsenstraße Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	120.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	120.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11243000510	120.000	0	0	0	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	0	0	0	1.700	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.700	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	2.500	5.288	0	0
09611000 Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	500.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	500.000	0	2.500	5.288	0	0
Sonstige Investitionen	-500.000	0	-2.500	-3.588	0	0

THH 1 - Steuerung und Finanzen verantwort. Dezernent (seit 2013): 1		PB 11 Innere Verwaltung									
		PG 1110 Steuerung	PG 1111 Geschäfts- stelle Kreistag	PG 1112 Steuer- ungs- unter- stützung, Controlling	PG 1113 Rech- nungs- prüfung	PG 1114 Zentrale Funktionen	PG 1120 Organi- sation und EDV	PG 1121 Personal- wesen	PG 1122 Finanz- verwal- tung, Kasse	PG 1123 Justitiariat und Ver- sicher- ungen	PG 1124 Gebäude- management, Technisches Immobilien- management
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten										
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen					150.635 €		13.128 €			
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge										445.029 €
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen										8.200 €
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	6.000 €				400 €	400 €			1.000 €	214.740 €
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.700 €	14.000 €	17.500 €	72.000 €	141.000 €		3.060 €	27.200 €	190.436 €	4.000 €
8	Zinsen und ähnliche Erträge			9.000 €							
10	Sonstige ordentliche Erträge			3.150 €			289.000 €		35.000 €		227.050 €
11	Anteilige ordentliche Erträge	49.700 €	14.000 €	29.650 €	72.000 €	292.035 €	289.400 €	16.188 €	62.200 €	191.436 €	899.019 €
12	Personalaufwendungen	487.838 €	122.000 €	552.574 €	498.846 €	789.137 €	1.194.409 €	2.343.453 €	568.280 €	403.314 €	1.481.037 €
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	47.998 €	3.700 €	69.392 €	3.088 €	26.744 €	1.844.677 €	210.847 €	17.713 €	984 €	3.969.160 €
15	Abschreibungen	969 €	2.180 €	2.318 €		1.262 €	355.592 €	3.234 €	34.117 €	1.626 €	1.993.098 €
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen										
17	Transferaufwendungen			200 €			2.500 €		45.000 €		
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.586 €	118.150 €	204.461 €	6.244 €	160.832 €	79.684 €	103.126 €	104.076 €	107.470 €	61.308 €
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen	550.391 €	246.030 €	828.944 €	508.177 €	977.975 €	3.476.861 €	2.660.660 €	769.185 €	513.395 €	7.504.604 €
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-500.691 €	-232.030 €	-799.294 €	-436.177 €	-685.940 €	-3.187.461 €	-2.644.472 €	-706.985 €	-321.959 €	-6.605.585 €
21	Erträge aus internen Leistungen	623.920 €	280.772 €	1.002.438 €	539.533 €	454.621 €	3.424.732 €	2.928.511 €	905.997 €	363.299 €	3.366.006 €
22	Aufwendungen aus internen Leistungen	123.194 €	48.693 €	203.099 €	103.355 €	293.738 €	233.843 €	283.999 €	198.921 €	41.304 €	959.270 €
23	Kalkulatorische Kosten	34 €	49 €	46 €		48 €	3.427 €	40 €	91 €	37 €	338.718 €
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	500.691 €	232.030 €	799.294 €	436.177 €	160.833 €	3.187.461 €	2.644.472 €	706.985 €	321.959 €	2.068.018 €
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0 €	0 €	0 €	0 €	-525.106 €	0 €	0 €	0 €	0 €	-4.537.567 €

Erläuterungen: THH = Teilhaushalt, PB = Produktbereich, PG = Produktgruppe

THH 1 - Steuerung und Finanzen		PB 11 Innere Verwaltung					PB 61 Allgemeine Finanzwirtschaft			Gesamt THH 1
		PG 1125 Fuhrpark	PG 1126 Zentrale Dienst- leis- tungen	PG 1130 Presse und Öffent- lichkeits- arbeit	PG 1131 Kommunal- aufsicht	Summe	PG 6110 Allgemeine Finanz- wirtschaft	PG 6120 Sonstige allgemeine Finanz- wirtschaft	Summe	
verantwort. Dezernent (seit 2013): 1										
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten									
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen				500 €	164.263 €	114.308.937 €		114.308.937 €	114.473.200 €
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	811 €	1.450 €			447.290 €			0 €	447.290 €
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen		3.500 €			11.700 €			0 €	11.700 €
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		1.000 €			223.540 €			0 €	223.540 €
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		74.000 €			586.896 €			0 €	586.896 €
8	Zinsen und ähnliche Erträge					9.000 €		130.000 €	130.000 €	139.000 €
10	Sonstige ordentliche Erträge		291.600 €			845.800 €			0 €	845.800 €
11	Anteilige ordentliche Erträge	811 €	371.550 €	0 €	500 €	2.288.489 €	114.308.937 €	130.000 €	114.438.937 €	116.727.426 €
12	Personalaufwendungen	55.741 €	820.356 €	175.228 €	190.566 €	9.682.780 €			0 €	9.682.780 €
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.150 €	96.687 €	4.011 €	1.899 €	6.331.051 €			0 €	6.331.051 €
15	Abschreibungen	7.926 €	11.183 €	1.604 €	138 €	2.415.246 €			0 €	2.415.246 €
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen					0 €		569.823 €	569.823 €	569.823 €
17	Transferaufwendungen					47.700 €	8.127.213 €		8.127.213 €	8.174.913 €
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	584 €	417.406 €	45.466 €	2.716 €	1.425.108 €			0 €	1.425.108 €
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen	98.401 €	1.345.633 €	226.310 €	195.319 €	19.901.886 €	8.127.213 €	569.823 €	8.697.036 €	28.598.922 €
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-97.590 €	-974.083 €	-226.310 €	-194.819 €	-17.613.397 €	106.181.724 €	-439.823 €	105.741.901 €	88.128.504 €
21	Erträge aus internen Leistungen	120.418 €	1.290.485 €	275.322 €	106.239 €	15.682.293 €			0 €	15.682.293 €
22	Aufwendungen aus internen Leistungen	22.570 €	316.064 €	48.988 €	166.772 €	3.043.811 €			0 €	3.043.811 €
23	Kalkulatorische Kosten	258 €	339 €	24 €	2 €	343.112 €			0 €	343.112 €
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	97.590 €	974.083 €	226.310 €	-60.535 €	12.295.370 €	0 €	0 €	0 €	12.295.371 €
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0 €	0 €	0 €	-255.354 €	-5.318.027 €	106.181.724 €	-439.823 €	105.741.901 €	100.423.874 €

Erläuterungen: THH = Teilhaushalt, PB = Produktbereich, PG = Produktgruppe

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.10 **Steuerung**

Beschreibung

Die Steuerung umfasst

- Sicherstellung der Erfüllung der öffentlichen Aufgaben
- Regelung der inneren Organisation
- Grundsatzentscheidungen
- Wahrnehmung der Interessen des Kreises

Die Steuerung wird wahrgenommen von:

- Kreistag und seinen Ausschüssen
- Landrat, Erster Landesbeamter und der Dezernatsleitung

Beinhaltete Produkte

11.10 Steuerung

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.10 **Steuerung**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	6.000	5.000	21.436
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.700	41.000	34.072
11	= Anteilige ordentliche Erträge	49.700	46.000	55.508
12	- Personalaufwendungen	487.838	474.302	433.938
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	47.998	51.893	30.422
15	- Abschreibungen	969	1.017	1.096
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.586	12.401	10.546
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	550.391	539.613	476.002
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-500.691	-493.613	-420.494
21	+ Erträge aus internen Leistungen	623.920	601.656	525.529
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	123.194	107.990	105.234
23	- Kalkulatorische Kosten	34	53	70
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	500.691	493.613	420.225
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	-269

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.10 Steuerung

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.700	0	46.000	55.508
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	549.422	0	538.596	473.686
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-499.722	0	-492.596	-418.178
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	700
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	700
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	5.288
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	5.288
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-4.588
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-499.722	0	-492.596	-422.766

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.10 Steuerung

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	0	0	0	700	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	700	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	5.288	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	5.288	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	0	-4.588	0	0

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.11	Geschäftsstelle Kreistag

Beschreibung

Unter die Produktgruppe fallen alle Leistungen für die Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung und Dokumentation der Sitzungen des Kreistags und seiner Ausschüsse einschließlich der Betreuung und Pflege des Ratsinformationssystems. Außerdem erfolgen die Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten der Kommunalverfassung und sonstiger kommunaler Gremien sowie die Bearbeitung der in diesen Bereich fallenden Satzungen.

Beinhaltete Produkte

11.11.01	Geschäftsführung für den Kreistag und seine Ausschüsse
----------	--

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.11 **Geschäftsstelle Kreistag**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.000	14.500	21.052
11	= Anteilige ordentliche Erträge	14.000	14.500	21.052
12	- Personalaufwendungen	122.000	118.000	133.835
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.700	3.600	1.848
15	- Abschreibungen	2.180	1.281	2.069
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	118.150	115.630	86.707
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	246.030	238.511	224.459
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-232.030	-224.011	-203.407
21	+ Erträge aus internen Leistungen	280.772	274.474	241.995
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	48.693	50.396	38.480
23	- Kalkulatorische Kosten	49	67	108
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	232.030	224.011	203.407
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.11 Geschäftsstelle Kreistag

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.000	0	14.500	21.052
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	243.850	0	237.230	238.590
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-229.850	0	-222.730	-217.539
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-229.850	0	-222.730	-217.539

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.12	Steuerungsunterstützung, Controlling

Beschreibung

Erarbeitung und Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen sowie Standards (Handlungsrahmen) und deren Umsetzung bzw. Überwachung für die Bereiche Organisation, Personalwirtschaft und Finanzwirtschaft. Hierzu gehören u. a. die Regelungsbereiche: Aufbau- und Ablauforganisation, Corporate Identity, strategische Personalplanung, Personalentwicklung, Qualitätsmanagement, Grundsätze im kommunalen Haushalt- und Rechnungswesen.

Darüber hinaus werden folgende Aufgaben abgedeckt:

- strategisches Controlling
- Budgetplanungen
- Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung
- Aufstellung Haushaltsplanentwurf/Eckdatenbeschluss
- Haushaltssicherungskonzept
- Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht
- Darlehens- und Schuldenverwaltung
- Bewirtschaftung des Geld- und Kapitalvermögens
- Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzugs
- Zentrales Berichtswesen
- Vermögensrechnung (Bilanz)
- Beteiligungsmanagement
- Aufgaben Digitalisierungsbeauftragte/-r

Beinhaltete Produkte

11.12.01	Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen
11.12.02	Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung
11.12.03	Haushaltcontrolling/Jahresabschluss
11.12.04	Beteiligungsmanagement

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.12 Steuerungsunterstützung, Controlling

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.500	17.200	17.053
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	9.000	9.000	10.143
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.150	3.200	2.850
11	= Anteilige ordentliche Erträge	29.650	29.400	30.046
12	- Personalaufwendungen	552.574	564.030	366.263
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.392	117.334	329
15	- Abschreibungen	2.318	1.848	2.267
17	- Transferaufwendungen	200	200	200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	204.461	139.965	70.848
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	828.944	823.377	439.907
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-799.294	-793.977	-409.861
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.002.438	962.246	546.723
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	203.099	168.196	136.741
23	- Kalkulatorische Kosten	46	72	122
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	799.294	793.977	409.861
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterung

zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
42220000 Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	5.842 €	5.534 €
42610200 Aus- und Fortbildung	3.550 €	1.800 €
42710200 Aufwendungen für EDV	10.000 €	10.000 €
42910000 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	50.000 €	100.000 €
Summe	69.392 €	117.334 €

Tabelle zu Nr. 18 siehe nächste Seite

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.12 **Steuerungsunterstützung, Controlling**

zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
44290100 Mitgliedsbeiträge an Verbände u. Vereine	56.200 €	54.700 €
44310400 Sachverständigen-, Gerichtskosten	95.000 €	80.000 €
44310500 Geschäftsausgaben	50.500 €	3.000 €
Sonstige Aufwendungen	2.761 €	2.265 €
Summe	204.461 €	139.965 €

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.12 **Steuerungsunterstützung, Controlling**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.650	0	29.400	30.046
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	826.626	0	821.529	437.585
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-796.976	0	-792.129	-407.539
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-796.976	0	-792.129	-407.539

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.13	Rechnungsprüfung

Beschreibung

Örtliche Prüfung

- Prüfung der Jahresabschlüsse des Landkreises und des Eigenbetriebs Kreisabfallwirtschaftsbetrieb
- Laufende Prüfung der Kassenvorgänge sowie sachliche Schwerpunktprüfungen in den kommunalen Aufgabenbereichen der Landkreisverwaltung und im Bereich des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs
- Überwachung der Kreiskasse mit Zahlstellen sowie der Sonderkasse des Eigenbetriebs Kreisabfallwirtschaftsbetrieb

Sonstige übertragene bzw. vorbehaltene Prüfungen:

- Prüfung der Organisation und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung
- Prüfung der Betätigung des Landkreises bei Unternehmen und Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts, an denen der Landkreis beteiligt ist
- Buch-, Betriebs- und Kassenprüfungen, die sich der Landkreis bei einer Beteiligung, bei der Gewährung eines Darlehens oder sonst vorbehalten hat
- Auftragsprüfungen im Bereich der Kliniken gGmbH
- Wahrnehmung der Aufgabe als Korruptionsschutzbeauftragter nach der Dienstanweisung zur Verhütung und Bekämpfung von Korruption

Beinhaltete Produkte

11.13.01	Örtliche Rechnungsprüfung
11.13.02	Sonstige übertragene Rechnungsprüfungen

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.13 **Rechnungsprüfung**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	72.000	68.400	72.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	72.000	68.400	72.000
12	- Personalaufwendungen	498.846	499.390	428.509
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.088	3.091	3.227
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.244	6.282	6.898
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	508.177	508.762	438.634
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-436.177	-440.362	-366.635
21	+ Erträge aus internen Leistungen	539.533	550.900	446.612
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	103.355	110.537	79.977
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	436.177	440.362	366.635
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.13 Rechnungsprüfung

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	72.000	0	68.400	72.000
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	508.177	0	508.762	438.613
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-436.177	0	-440.362	-366.614
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-436.177	0	-440.362	-366.614

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.14	Zentrale Funktionen

Beschreibung

Die Produktgruppe 11.14 umfasst besondere zentrale Funktionen und Aufgabenbereiche der Verwaltung.

Dazu gehört die Aufgabe der Chancengleichheit innerhalb (11.14.01) und außerhalb (11.14.02.01) der Verwaltung. Hier wird auf die Umsetzung des verfassungsmäßigen Gleichstellungsgebots hingewirkt. Dies wird durch die Kontaktstelle Frau und Beruf (11.14.02.02), deren Ziel die Verbesserung der Erwerbs- und Weiterbildungschancen von Frauen in der Region ist, untermauert.

Der Personalrat (11.14.03) vertritt die Interessen der in der Verwaltung Beschäftigten (Arbeitnehmer/innen und Beamte/innen) gegenüber dem Arbeitgeber.

Folgende Leistungen sind damit verbunden:

- Überwachung der Einhaltung von Gesetzen, Tarifverträgen, Dienstanweisungen und Dienstvereinbarungen
- Durchführung der jährlichen Personalversammlung
- Zusammenarbeit mit den ehrenamtlichen und hauptamtlichen Gleichstellungsbeauftragten, der Jugend- und Auszubildendenvertretung sowie der Schwerbehindertenvertretung
- Anhörungs-, Mitwirkungs- und Initiativrecht des Personalrates
- Mitbestimmungsrechte bei sozialen oder personellen Maßnahmen

Die Schwerbehindertenvertretung (11.14.04) nimmt die Aufgaben nach dem Schwerbehindertenvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung wahr.

Die Stabsstelle Revision und Prüfung nimmt die Aufgaben des organisatorischen Datenschutzes insbesondere nach Art. 39 EU-DSGVO und der organisatorischen Datensicherheit (11.14.05) wahr, v. a. :

- Bearbeitung von Grundsatzfragen des organisatorischen Datenschutzes und der organisatorischen Datensicherheit, z. B. bei der Planung, Einführung und Anwendung von Verfahren, mit denen personenbezogene Daten verarbeitet werden
- Beratung der Dezernate und Fachbereiche bei datenschutz- und -sicherheitsrechtlichen Problemstellungen
- Hausinterne Veröffentlichung von Informationen zu Datenschutz und Datensicherheit, einschließlich hausinterner Fortbildungsveranstaltungen hierzu.

Das Produkt Repräsentation (11.14.06) umfasst sämtliche Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Durchführung von eigenen Veranstaltungen und der Wahrnehmung von repräsentativen Terminen entstehen, inklusive der Landkreisehrungen. Wesentliches Ziel ist dabei die Vermittlung eines positiven Images als moderne Dienstleistungsorganisation und eine angemessene und zielgruppenorientierte Präsentation zur Steigerung der Identifikation mit dem Landkreis Heidenheim.

Weiterhin fallen unter diese Produktgruppe europäische Angelegenheiten, wie die Geschäftsstelle LEADER-Brenzregion (11.14.07.01) und der Europäische Sozialfonds (11.14.07.02).

Durch die LEADER-Aktionsgruppe Brenzregion (LAG), deren Geschäftsstelle beim Landratsamt Heidenheim angesiedelt ist, werden in der Förderperiode 2014-2020 sowie in der an diese Förderperiode anknüpfende Übergangsphase bis Ende 2022 kreisübergreifend in der festgelegten LEADER-Kulisse Projekte in den Schwerpunktbereichen „Lebensqualität gemeinsam gestalten“, „Qualifizierung für alle ermöglichen“, „Chancen für Frauen verbessern“ sowie „Natur- und Kulturerbe profilieren“ unter Berücksichtigung des demografischen Wandels angestoßen, beschlossen und begleitet. Derzeit plant der Landkreis die Bewerbung für die nächste Förderperiode 2021 bis 2027,

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.14	Zentrale Funktionen

die sich auf EU-Ebene verzögert.

Die Geschäftsstelle des Europäischen Sozialfonds ist ebenfalls beim Landratsamt Heidenheim angesiedelt. Mit Geldern aus diesem Fonds werden Beschäftigungs- und Bildungschancen in der EU verbessert, Menschen durch Ausbildung und Qualifizierung unterstützt und Benachteiligungen auf dem Arbeitsmarkt abgebaut. Welche regionalen Projekte unterstützt werden, wird aufgrund der von der Geschäftsstelle aufgearbeiteten Arbeitsmarktdaten im Arbeitskreis jährlich neu beschlossen.

Das Produkt 11.14.11 umfasst die Inklusion für Menschen mit Behinderung. Die Aufgabe, gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderung am Leben in der Gemeinschaft zu fördern, ergibt sich aus dem Behindertengleichstellungsgesetz und wird durch die Stelle der Behindertenberatung umgesetzt.

Beinhaltete Produkte

11.14.01	Gleichstellungsbeauftragte intern
11.14.02.01	Gleichstellungsbeauftragte extern
11.14.02.02	Kontaktstelle Frau und Beruf
11.14.03	Personalvertretung
11.14.04	Schwerbehindertenvertretung
11.14.05	Datenschutzbeauftragter
11.14.06	Repräsentation
11.14.07.01	Geschäftsstelle LEADER
11.14.07.02	Europäischer Sozialfonds (ESF)
11.14.11	Inklusion

THH1 **Steuerung und Finanzen**
 11 **Innere Verwaltung**
 11.14 **Zentrale Funktionen**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	150.635	147.394	143.141
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	400	400	585
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	141.000	116.100	158.333
11	= Anteilige ordentliche Erträge	292.035	263.894	302.059
12	- Personalaufwendungen	789.137	673.317	718.771
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.744	36.125	10.515
15	- Abschreibungen	1.262	703	956
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	160.832	80.417	41.758
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	977.975	790.562	772.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-685.940	-526.668	-469.941
21	+ Erträge aus internen Leistungen	465.867	416.559	407.635
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	304.985	263.049	219.649
23	- Kalkulatorische Kosten	48	61	57
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	160.834	153.449	187.930
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-525.106	-373.219	-282.012

Erläuterung

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34800000 Erstattungen vom Bund	13.000 €	16.000 €
34810000 Erstattungen vom Land	101.300 €	68.400 €
34820000 Erstattungen von Kommunen	14.700 €	29.000 €
34850000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen	12.000 €	2.500 €
Summe	141.000 €	116.100 €
zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0 €	11.000 €
42610200 Aus- und Fortbildung	18.715 €	19.184 €
Sonstige Aufwendungen	8.029 €	5.941 €
Summe	26.744 €	36.125 €

Tabelle zu Nr. 18 siehe nächste Seite

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.14 **Zentrale Funktionen**

zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
44310000 Bürobedarf	2.397 €	4.420 €
44310100 Bücher und Zeitschriften	3.086 €	3.114 €
44310300 Dienstreisen	13.944 €	14.154 €
44310500 Geschäftsausgaben	139.974 €	57.380 €
Sonstige Aufwendungen	1.431 €	1.349 €
Summe	160.832 €	80.417 €

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.14 Zentrale Funktionen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	292.035	0	263.894	283.920
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	976.713	0	789.859	771.499
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-684.678	0	-525.965	-487.579
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-684.678	0	-525.965	-487.579

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.20	Organisation und EDV

Beschreibung

Die Produktgruppe 11.20 verfolgt das Ziel, die Prozesse im Haus zu optimieren, um so den Organisationseinheiten beste Arbeitsvoraussetzungen zu schaffen.

Dies geschieht unter anderem durch das Produkt Organisationsberatung (11.20.01) welches die Beratung der Organisationseinheiten in Fragen der Aufbau- und Ablauforganisation, die Durchführung von Organisationsuntersuchungen und die Digitalisierung beinhaltet. Auch die Stellenbedarfsbemessung und -bewertung fällt darunter sowie die Vergabe und Begleitung externer Unterstützungsleistungen im Bereich Organisation.

Das Produkt Betrieb und Unterhaltung des zentralen Netzes einschließlich Telekommunikations-Anlage (einschließlich Infothek) (11.20.05), umfasst die Telekommunikation, die Telefonzentrale wie auch die Bereitstellung und Unterhaltung des Kommunikationsnetzes einschließlich Nutzerbetreuung.

Weitere Produkte sind die Planung und Entwicklung (11.20.06) und die Beschaffung und Implementierung (11.20.07) von Informationstechnik (IT). Hier sind die IT-Entwicklung, Grundsatzfragen und Steuerung sowie die Beschaffung und Implementierung von Hard- und Software, Netzwerken/Firewalls und technischen Datenschutz und Datensicherheit angesiedelt.

Unter diese Produktgruppe fallen auch die operativen Aufgaben Administration, Pflege und Betreuung (11.20.08) mit Anwendungs- und Systemsupport und zentralem UserHelpDesk.

Beinhaltete Produkte

11.20.01	Organisationsberatung
11.20.05	Telekommunikation
11.20.06	Planung und Entwicklung
11.20.07	Beschaffung und Implementierung
11.20.08	Administration, Pflege und Betreuung

THH1 **Steuerung und Finanzen**
 11 **Innere Verwaltung**
 11.20 **Organisation und EDV**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	400	500	383
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	69
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	289.000	303.000	192.748
11	= Anteilige ordentliche Erträge	289.400	303.500	193.200
12	- Personalaufwendungen	1.194.409	1.042.874	951.913
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.844.677	1.881.032	1.473.871
15	- Abschreibungen	355.592	367.363	270.011
17	- Transferaufwendungen	2.500	2.500	2.020
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	79.684	97.697	49.339
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.476.861	3.391.466	2.747.154
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-3.187.461	-3.087.966	-2.553.954
21	+ Erträge aus internen Leistungen	3.507.879	3.379.549	2.727.126
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	316.990	288.567	174.992
23	- Kalkulatorische Kosten	3.427	3.017	1.684
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	3.187.461	3.087.966	2.550.450
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	-3.505

Erläuterung

zu Nr. 10 Sonstige ordentliche Erträge	Ansatz 2022	Ansatz 2021
35710001 Auflösung von sonstigen Sonderposten	289.000 €	303.000 €
Summe	289.000 €	303.000 €
zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	616.570 €	592.410 €
42220000 Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	86.307 €	63.822 €
42310200 Mieten und Pachten bewegliches Vermögen	406.000 €	484.000 €
42710200 Aufwendungen für EDV	620.000 €	600.000 €
Sonstige Aufwendungen	115.800 €	140.800 €
Summe	1.844.677 €	1.881.032 €

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.20 Organisation und EDV

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	400	0	500	452
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.121.270	0	3.024.103	2.541.248
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-3.120.870	0	-3.023.603	-2.540.797
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	15.346
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	100.000	0	50.000	44.105
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	89.000	0	20.000	5.325
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	189.000	0	70.000	64.775
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-189.000	0	-70.000	-64.775
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-3.309.870	0	-3.093.603	-2.605.572

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.20 Organisation und EDV

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I11200700100 EDV Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	89.000	0	20.000	5.325	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	100.000	0	50.000	44.105	0	0
09613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	15.346	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	189.000	0	70.000	64.775	0	0
Saldo I11200700100	-189.000	0	-70.000	-64.775	0	0

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.21	Personalwesen

Beschreibung

Die Produktgruppe umfasst das gesamte Personalmanagement des Landkreises Heidenheim. Die zentrale Personalsteuerung dient der Sicherstellung der Aufgabenerfüllung im Landratsamt unter Beachtung der gesetzten Rahmenvorgaben des Kreistags und des Mitspracherechts des Personalrats. Die intensive Personalbetreuung dient der ordnungsgemäßen Rechtsanwendung sowie der Beratung der Fachbereiche und der Mitarbeiter/innen. Weitere wichtige Handlungsfelder sind personalentwicklerische Maßnahmen wie Aus- und Fortbildung. Zur Fürsorgepflicht des Arbeitgebers gehören die ordnungsgemäße und termingerechte Bezügeabrechnung und -bezahlung, die Förderung der Motivation und Arbeitszufriedenheit sowie der Schutz vor arbeitsbedingten Unfall- und Gesundheitsgefahren.

Darüber hinaus werden in dieser Produktgruppe folgende Aufwendungen gebucht:

- Versorgungs- und Beihilfeumlagen für Ruhestandsbeamte
- Beihilfeumlage für Beamte in der Elternzeit
- Altersteilzeitbeschäftigte in der Freistellungsphase
- Leistungsbezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Beinhaltete Produkte

11.21.01	Personalbedarfsdeckung
11.21.02	Personalbetreuung
11.21.03	Ausbildung
11.21.04	Fortbildung
11.21.05	Bezügeabrechnung
11.21.06	Freiwillige Leistungen
11.21.07	Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit
11.21.08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

THH1 **Steuerung und Finanzen**
 11 **Innere Verwaltung**
 11.21 **Personalwesen**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	13.128	11.140	25.296
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	4
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.060	3.070	17.095
11	= Anteilige ordentliche Erträge	16.188	14.210	42.395
12	- Personalaufwendungen	2.343.453	2.114.060	2.214.098
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	210.847	179.546	136.360
15	- Abschreibungen	3.234	3.543	3.486
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	103.126	97.169	38.208
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.660.660	2.394.318	2.392.152
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-2.644.472	-2.380.108	-2.349.757
21	+ Erträge aus internen Leistungen	3.050.771	2.733.547	2.557.867
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	406.259	353.298	207.993
23	- Kalkulatorische Kosten	40	141	117
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.644.472	2.380.108	2.349.757
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.21 Personalwesen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.188	0	14.210	39.798
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.657.426	0	2.390.775	2.303.028
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-2.641.238	0	-2.376.565	-2.263.230
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-2.641.238	0	-2.376.565	-2.263.230

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.22	Finanzverwaltung, Kasse

Beschreibung

In Abgrenzung zur Produktgruppe 11.12 (Steuerungsunterstützung/Controlling), dem strategischen Teil des Finanzmanagements, umfasst die Produktgruppe 11.22 alle operativen Dienstleistungen im Bereich Finanzmanagement. Die Hauptaufgaben liegen in den Bereichen zentrale Buchhaltung und Kassengeschäfte inklusive Liquiditätsplanung und -steuerung, im Forderungsmanagement und in den weiteren haushalts- und betriebswirtschaftlichen Dienstleistungen wie z. B. Gebührenkalkulation, Anlagenbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung, Vergleichsringarbeit, Interne Leistungsverrechnung, zentrale SAP-Betreuung, SAP-Stammdatenpflege, Aufgaben des Landkreises als Steuerschuldner und Abwicklung von Geld- und Sachspenden. Im Mittelpunkt der Dienstleistung steht eine kompetente Beratung und Betreuung aller Organisationseinheiten in allen haushaltsrechtlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen.

Beinhaltete Produkte

11.22.01	Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen
11.22.06	Buchhaltung und Zahlungsverkehr
11.22.07	Beitreibung

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.22 Finanzverwaltung, Kasse

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.200	26.000	27.150
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	35.000	35.000	39.580
11	= Anteilige ordentliche Erträge	62.200	61.000	66.730
12	- Personalaufwendungen	568.280	582.874	520.933
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.713	33.117	9.933
15	- Abschreibungen	34.117	10.115	13.228
17	- Transferaufwendungen	45.000	26.600	35.854
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	104.076	102.443	36.312
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	769.185	755.149	616.259
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-706.985	-694.149	-549.529
21	+ Erträge aus internen Leistungen	913.499	881.806	703.949
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	206.423	187.471	154.095
23	- Kalkulatorische Kosten	91	185	325
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	706.985	694.149	549.529
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterung

zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
42710200 Aufwendungen für EDV	5.000 €	8.000 €
42710250 Implementierung digitale Prozesse	0 €	10.000 €
42210000 Unterhaltung beweglichen Vermögens	7.300 €	7.500 €
Sonstige Aufwendungen	5.413 €	7.617 €
Summe	17.713 €	33.117 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43780000 Umlage an übrige Bereiche	45.000 €	26.600 €
Summe	45.000 €	26.600 €

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.22 Finanzverwaltung, Kasse

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	62.200	0	61.000	58.523
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	735.068	0	745.034	602.928
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-672.868	0	-684.034	-544.405
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	2.500	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	2.500	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	-2.500	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-672.868	0	-686.534	-544.405

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.22 Finanzverwaltung, Kasse

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	2.500	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	2.500	0	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	-2.500	0	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen
11 Innere Verwaltung
11.23 Justitiariat und Versicherungen

Beschreibung

- Beratung in Rechtsfragen
- (Weiter-)führung von rechtlich schwierigen Gerichtsverfahren: Verfassen von Schriftsätzen ans Gericht, Terminswahrnehmung, Abschluss von Vergleichen
- Durchführung von Rechtsbehelfsverfahren
- Vertragsgestaltung, Vertragsprüfung
- Entwurf von Rechtsvorschriften
- Abschluss und Verwaltung von Versicherungen, Abwicklung von Versicherungsfällen

Beinhaltete Produkte

11.23 Rechtsberatung
11.23.05 Versicherungen

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.23 **Justitiariat und Versicherungen**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000	2.500	654
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	190.436	189.536	187.273
11	= Anteilige ordentliche Erträge	191.436	192.036	187.927
12	- Personalaufwendungen	403.314	381.521	373.738
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	984	1.403	707
15	- Abschreibungen	1.626	1.474	441
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	107.470	109.339	102.336
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	513.395	493.738	477.221
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-321.959	-301.702	-289.294
21	+ Erträge aus internen Leistungen	363.872	466.909	321.361
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	41.878	165.145	32.040
23	- Kalkulatorische Kosten	36	63	27
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	321.959	301.702	289.294
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.23 **Justitiariat und Versicherungen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	191.436	0	192.036	187.606
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	511.769	0	492.264	476.706
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-320.333	0	-300.228	-289.100
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-320.333	0	-300.228	-289.100

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.24	Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement

Beschreibung

Die Produktgruppe 11.24 umfasst alle Leistungen der kaufmännischen und technischen Betreuung der kreiseigenen und angemieteten Liegenschaften (Verwaltungsgebäude, Schulgebäude). Wesentlich für die Wirtschaftlichkeit der Produktgruppe sind die Energiebewirtschaftung und Gebäudereinigung. Die Verwaltung, Bewirtschaftung, Bewirtschaftungskosten, Instandhaltung und die technischen Anlagen befinden sich im Produkt Gebäudemanagement (11.24.02).

Beinhaltete Produkte

11.24.02	Gebäudemanagement
11.24.02.14	Gebäudemanagement Schulkindergarten des SBBZ Sprache
11.24.02.18	Gebäudemanagement SBBZ geistige Entwicklung
11.24.02.21	Gebäudemanagement SBBZ Sprache
11.24.02.22	Gebäudemanagement SBBZ körperliche und motorische Entwicklung
11.24.02.25.01	Gebäude Technische Schule
11.24.02.25.02	Gebäude Berufsschulzentrum
11.24.02.25.03	Sporthalle beim Berufsschulzentrum
11.24.02.30	Verwaltungsgebäude Felsenstraße
11.24.02.35	Parkdeck Felsenstraße
11.24.02.40	Photovoltaikanlage Felsenstraße
11.24.02.70	Verwaltungsgebäude Bergstraße 8
11.24.02.71	Verwaltungsgebäude Heckental
11.24.02.75	Verwaltungsgebäude Bergstraße 36
11.24.02.80	Verwaltungsgebäude Haintal

THH1 **Steuerung und Finanzen**
 11 **Innere Verwaltung**
 11.24 **Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	445.029	401.076	401.076
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	8.200	9.200	9.528
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	214.740	243.640	187.734
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.000	9.000	31.571
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	227.050	228.470	898.266
11	= Anteilige ordentliche Erträge	899.019	891.386	1.528.175
12	- Personalaufwendungen	1.481.037	1.361.580	1.369.963
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.969.160	3.258.875	2.628.311
15	- Abschreibungen	1.993.098	1.701.293	1.698.419
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.308	61.913	51.889
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	7.504.604	6.383.661	5.748.582
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-6.605.585	-5.492.275	-4.220.406
21	+ Erträge aus internen Leistungen	3.862.718	3.216.155	2.379.381
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	1.455.982	1.266.860	732.493
23	- Kalkulatorische Kosten	338.718	416.832	448.835
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.068.018	1.532.463	1.198.053
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-4.537.567	-3.959.813	-3.022.353

Erläuterung

zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
42110000 Unterh. der Grundst. und baul. Anlagen	1.525.500 €	867.500 €
42310100 Mieten und Pachten Gebäude	343.480 €	336.740 €
42410100 Strom	346.000 €	322.100 €
42410200 Gas	420.500 €	430.000 €
42410710 Fremdreinigung	663.500 €	687.500 €
42410900 Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke	422.060 €	407.560 €
42710200 Aufwendungen für EDV	20.000 €	0 €
Sonstige Aufwendungen	228.600 €	207.475 €
Summe	3.969.160 €	3.258.875 €

THH1 **Steuerung und Finanzen**
 11 **Innere Verwaltung**
 11.24 **Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	233.840	0	268.660	218.324
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.511.505	0	4.682.368	4.496.922
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-5.277.665	0	-4.413.708	-4.278.598
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.065.800	0	631.000	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	1.000
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.065.800	0	631.000	1.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	150.000	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.560.000	0	3.360.000	582.094
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	300.000	0	45.000	1.763
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.010.000	0	3.405.000	583.858
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-944.200	0	-2.774.000	-582.858
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-6.221.865	0	-7.187.708	-4.861.456

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.24 Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I11241800510 Gebäude Geistigbehinderte Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	37.350	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	37.350	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11241800510	37.350	0	0	0	0	0
I11241801020 Gebäude Geistigbeh. Außenstelle Lindenbergsschule						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09611000 Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	0	0	0	15.248	0	0
09613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	56.250	0	117.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	56.250	0	117.000	15.248	0	0
Saldo I11241801020	-56.250	0	-117.000	-15.248	0	0
I11241801510 Gebäude Geistigbeh. Lindenbergss. Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	216.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	216.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11241801510	216.000	0	0	0	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.24 Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I11242100510 Gebäude Sprachbehinderte Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	29.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	29.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11242100510	29.000	0	0	0	0	0
I11242200010 Gebäude Körperbeh. Erwerb Grundstück						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
02310000 Grund und Boden mit Schulen	150.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	150.000	0	0	0	0	0
Saldo I11242200010	-150.000	0	0	0	0	0
I11242200510 Gebäude Körperbehinderte Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	45.650	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	45.650	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11242200510	45.650	0	0	0	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.24 Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I11242201020 Geb. Körperbeh. Außenstelle Lindenbergsschule						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09611000 Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	0	0	0	18.637	0	0
09613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	68.750	0	143.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	68.750	0	143.000	18.637	0	0
Saldo I11242201020	-68.750	0	-143.000	-18.637	0	0
I11242201510 Gebäude Körperbeh. Lindenbergss. Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	264.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	264.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11242201510	264.000	0	0	0	0	0
I11242501020 Gebäude Technische Schule						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09611000 Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	1.935.000	0	0	548.210	0	0
09613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	0	0	3.100.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.935.000	0	3.100.000	548.210	0	0
Saldo I11242501020	-1.935.000	0	-3.100.000	-548.210	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.24 Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I11242501510 Gebäude Technische Schule Zuweisung Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	1.353.800	0	631.000	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.353.800	0	631.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11242501510	1.353.800	0	631.000	0	0	0
I11243000100 Verw. gebäude Felsenstraße Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06210000 Maschinen	0	0	0	1.763	0	0
07110000 Betriebsvorrichtungen	300.000	0	45.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	300.000	0	45.000	1.763	0	0
Saldo I11243000100	-300.000	0	-45.000	-1.763	0	0
I11243000510 Verwaltungsgebäude Felsenstraße Zuw. Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	120.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	120.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I11243000510	120.000	0	0	0	0	0

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.24 **Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement**

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	0	0	0	1.000	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.000	0	0
09611000 Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	500.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	500.000	0	0	0	0	0
Sonstige Investitionen	-500.000	0	0	1.000	0	0

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.25	Fuhrpark

Beschreibung

Die Produktgruppe umfasst die Beschaffung und sämtliche Aufwendungen im Zusammenhang mit der Verwaltung und Bewirtschaftung von Dienstfahrzeugen für den allgemeinen Fuhrpark. Auch die Fahrdienste für den Landrat fallen darunter.

Beinhaltete Produkte

11.25.04	Transport- und Beförderungsleistungen
11.25.05	Betreuung von Fahrzeugen und Geräten

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.25 Fuhrpark

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	811	811	811
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	66
11	= Anteilige ordentliche Erträge	811	811	877
12	- Personalaufwendungen	55.741	55.639	58.447
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.150	33.149	27.285
15	- Abschreibungen	7.926	10.620	7.837
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	584	901	256
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	98.401	100.309	93.825
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-97.590	-99.498	-92.948
21	+ Erträge aus internen Leistungen	120.834	122.546	112.535
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	22.986	21.930	19.047
23	- Kalkulatorische Kosten	258	1.118	540
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	97.590	99.498	92.948
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.25 Fuhrpark

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	66
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	90.475	0	89.689	85.810
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-90.475	0	-89.689	-85.743
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-90.475	0	-89.689	-85.743

THH1 Steuerung und Finanzen
11 Innere Verwaltung
11.26 Zentrale Dienstleistungen

Beschreibung

Die Produktgruppe umfasst Servicedienstleistungen für die gesamte Verwaltung. Dazu zählen die zentrale Beschaffungsstelle, die Poststelle und der Botendienst, die Fertigung und Produktion von Vervielfältigungen und Printmedien, die Registratur und Dokumentenmanagement (DMS).

In der Bußgeldstelle werden zentral alle Ordnungswidrigkeiten aus den unterschiedlichen Fachbereichen bearbeitet.

Beinhaltete Produkte

- 11.26.01 Zentraler Einkauf
- 11.26.02 Boten-, Zustell- und Postdienste
- 11.26.03 Hausdruckerei und Vervielfältigungen
- 11.26.04 Registratur
- 11.26.06 Zentrale Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.26 Zentrale Dienstleistungen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.450	1.450	1.450
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	3.500	3.500	4.536
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000	1.000	840
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	74.000	78.700	88.724
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	291.600	276.600	315.765
11	= Anteilige ordentliche Erträge	371.550	361.250	411.315
12	- Personalaufwendungen	820.356	737.333	743.566
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96.687	80.185	41.896
15	- Abschreibungen	11.183	6.399	11.068
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	417.406	373.322	268.054
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.345.633	1.197.240	1.064.584
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-974.083	-835.990	-653.270
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.318.068	1.162.960	900.015
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	343.647	326.585	246.233
23	- Kalkulatorische Kosten	339	385	513
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	974.083	835.990	653.270
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterung

zu Nr. 10 Sonstige ordentliche Erträge	Ansatz 2022	Ansatz 2021
35610000 Verwarnungs- und Bußgelder	290.000 €	275.000 €
35831000 Auflösung von Wb. auf Forderungen	1.600 €	1.600 €
Summe	291.600 €	276.600 €

Tabelle zu Nr. 18 siehe nächste Seite

THH1 Steuerung und Finanzen
11 Innere Verwaltung
11.26 Zentrale Dienstleistungen

zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
44310000 Bürobedarf	30.572 €	32.395 €
44310500 Geschäftsausgaben	130.000 €	80.111 €
44310800 Postgebühren	240.000 €	240.000 €
Sonstige Aufwendungen	16.834 €	20.816 €
Summe	417.406 €	373.322 €

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.26 Zentrale Dienstleistungen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	368.500	0	358.200	392.970
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.334.450	0	1.190.841	1.161.828
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-965.950	0	-832.641	-768.858
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-965.950	0	-832.641	-768.858

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.30 **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Beschreibung

Internet/Intranet

Übergeordnete Redaktion des Internet-/Intranetangebots

Pressearbeit

Die Pressestelle ist für die reibungslose Kommunikation des Landratsamtes nach innen und außen verantwortlich. Als Querschnittsbereich ist sie zuständig für eine verständliche Darstellung zahlreicher Themen rund um die Kreisverwaltung

- Ansprechstelle für Presseanfragen
- Information der Medien über Anliegen des Landkreises
- Vorbereitung von Pressekonferenzen
- Medienbeobachtung und -auswertung
- Herausgabe von Printmedien (intern und extern)
- Koordination und Abstimmung von Beiträgen der Fachbereiche
- Abfassen von Grußworten, Redebeiträgen und Pressemitteilungen
- Freigabe kommunalpolitisch relevanter Beiträge

Beinhaltete Produkte

11.30.02 Internet/Intranet
11.30.05 Pressearbeit

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.30 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	20.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	20.000
12	- Personalaufwendungen	175.228	171.481	134.345
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.011	1.114	13.961
15	- Abschreibungen	1.604	1.872	654
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	45.466	27.114	22.337
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	226.310	201.581	171.298
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-226.310	-201.581	-151.298
21	+ Erträge aus internen Leistungen	275.322	239.821	188.698
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	48.988	38.188	37.367
23	- Kalkulatorische Kosten	24	52	34
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	226.310	201.581	151.298
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterung

zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
44310500 Geschäftsausgaben	44.000 €	25.600 €
44310700 Telefongebühren	0 €	0 €
Sonstige Aufwendungen	1.466 €	1.514 €
Summe	45.466 €	27.114 €

THH1 **Steuerung und Finanzen**
11 **Innere Verwaltung**
11.30 **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	224.706	0	199.709	171.384
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-224.706	0	-199.709	-171.384
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-224.706	0	-199.709	-171.384

THH1	Steuerung und Finanzen
11	Innere Verwaltung
11.31	Kommunalaufsicht

Beschreibung

- Entgegennahme/Prüfung/Genehmigung von Satzungen (v. a. Haushaltssatzungen/Haushaltspläne), Beschlüssen, Verträgen und sonstigen Maßnahmen der Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände
- förmliche Aufsichtsmaßnahmen (z. B. Beanstandung, Anordnung)
- Wahrnehmung der Aufgaben als Dienstvorgesetzter der Bürgermeister
- Widerspruchsverfahren/Erlass des Widerspruchsbescheids in Selbstverwaltungsangelegenheiten der kreisangehörigen Gemeinden und Zweckverbände
- Prüfung der Gemeinderats-, Ortschaftsrats- und Bürgermeisterwahlen
- Prüfung und Weiterleitung von Anträgen auf Gewährung von Landes- und Bundeszuweisungen
- Beratung und Unterstützung der Gemeinden
- Auskünfte an Bürger, Gemeinderäte und Behörden
- Die überörtliche Prüfung von Gemeinden bis 4.000 Einwohner und deren Eigenbetriebe und Eigengesellschaften nach § 114 Gemeindeordnung (GemO), der Wasser- und Bodenverbände nach dem Wasserverbandsgesetz sowie ggf. von Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden und Stiftungen wird von der Stabsstelle Revision und Prüfung wahrgenommen.

Beinhaltete Produkte

11.31	Kommunalaufsicht
11.31.02	Überörtliche Prüfung

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.31 Kommunalaufsicht

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	500	500	835
11	= Anteilige ordentliche Erträge	500	500	835
12	- Personalaufwendungen	190.566	124.292	126.414
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.899	1.873	523
15	- Abschreibungen	138	0	82
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.716	1.889	1.785
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	195.319	128.054	128.805
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-194.819	-127.554	-127.970
21	+ Erträge aus internen Leistungen	106.239	98.942	83.222
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	166.772	140.644	120.143
23	- Kalkulatorische Kosten	2	0	3
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-60.534	-41.703	-36.925
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-255.354	-169.256	-164.894

THH1 Steuerung und Finanzen
 11 Innere Verwaltung
 11.31 Kommunalaufsicht

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	500	0	500	760
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	195.181	0	128.054	128.722
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-194.681	0	-127.554	-127.962
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-194.681	0	-127.554	-127.962

THH1	Steuerung und Finanzen
61	Allgemeine Finanzwirtschaft
61.10	Allgemeine Finanzwirtschaft

Beschreibung

In der Produktgruppe 61.10 sind zentral alle der Gesamtdeckung des Kreishaushalts dienenden Finanzzuweisungen, Umlagen und Steuern ausgewiesen.

Es handelt sich dabei um:

- Erlöse aus der Kreisumlage
- Erlöse und Aufwendungen aus dem sonstigen kommunalen Finanzausgleich nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG)
- Aufwendungen für die Umlage an den Kommunalverband Jugend und Soziales Baden-Württemberg.

Die Finanzhoheit der Landkreise und Gemeinden wird als wesentliches Element des kommunalen Selbstverwaltungsrechts in der Landesverfassung gewährleistet. Die allgemeine Garantie einer ausreichenden Finanzausstattung enthält Artikel 73 Absatz 1 der Landesverfassung (LV).

Mit den Zuweisungen im kommunalen Finanzausgleich sollen den Kommunen zusätzliche Einnahmen zur Finanzierung ihrer Aufgaben verschafft werden und gleichzeitig übermäßige Finanzkraftunterschiede zwischen den einzelnen Gemeinden und Landkreisen ausgeglichen bzw. nivelliert werden.

Beinhaltete Produkte

61.10	Allgemeine Finanzwirtschaft
-------	-----------------------------

THH1 Steuerung und Finanzen
61 Allgemeine Finanzwirtschaft
61.10 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	114.308.937	107.416.020	114.062.153
11	= Anteilige ordentliche Erträge	114.308.937	107.416.020	114.062.153
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	271.757	0
17	- Transferaufwendungen	8.127.213	8.058.739	7.077.841
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.127.213	8.330.496	7.077.841
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	106.181.724	99.085.524	106.984.312
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	106.181.724	99.085.524	106.984.312

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	25.059.025 €	22.782.766 €
31310100 Zuweisung nach § 11 Abs. 1 FAG	1.940.509 €	1.453.482 €
31310400 Zuweisung nach § 11 Abs. 4 FAG	7.230.154 €	6.778.674 €
31410000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	131.719 €	0 €
31510000 Grunderwerbsteuer	8.500.000 €	6.600.000 €
31820000 Kreisumlage (32,0 %)	69.007.967 €	67.119.869 €
31829000 Sozillastenausgleich nach § 22 FAG	2.439.563 €	2.681.299 €
Summe	114.308.937 €	107.416.020 €
zu Nr. 16 Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitutionen	0 €	271.757 €
Summe	0 €	271.757 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43710000 Finanzausgleichsumlage	7.468.730 €	7.370.891 €
43720000 KVJS-Umlage	658.483 €	687.848 €
Summe	8.127.213 €	8.058.739 €

THH1 **Steuerung und Finanzen**
 61 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
 61.10 **Allgemeine Finanzwirtschaft**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	114.308.937	0	107.416.020	113.504.996
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.127.213	0	8.330.496	7.077.841
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	106.181.724	0	99.085.524	106.427.155
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	106.181.724	0	99.085.524	106.427.155

THH1	Steuerung und Finanzen
61	Allgemeine Finanzwirtschaft
61.20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Beschreibung

Darstellung der sonstigen allgemeinen Finanzerlöse und Finanzaufwendungen des Kreises

- Einzahlungen aus Krediten
- Zinserträge aus der vorübergehenden Anlage liquider Kassenmittel
- Zinsaufwendungen für Darlehen und Kassenkredite
- Tilgungszahlungen für Darlehen

Beinhaltete Produkte

61.20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
-------	--------------------------------------

THH1 **Steuerung und Finanzen**
 61 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
 61.20 **Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	130.000	25.000	74.246
11	= Anteilige ordentliche Erträge	130.000	25.000	74.246
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	569.823	491.215	560.032
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	569.823	491.215	560.032
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-439.823	-466.215	-485.786
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-439.823	-466.215	-485.786

Erläuterung

zu Nr. 16 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	419.823 €	386.215 €
45170100 Zinsaufwendungen für Kassenkredite	10.000 €	15.000 €
45930000 Aufwand des Geldverkehrs	140.000 €	90.000 €
Summe	569.823 €	491.215 €

THH1 **Steuerung und Finanzen**
61 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
61.20 **Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	130.000	0	25.000	56.159
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	569.823	0	491.215	567.138
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-439.823	0	-466.215	-510.979
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-439.823	0	-466.215	-510.979

Teilhaushalt 2

Ordnung

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Produktbereich 41 Gesundheitsdienste

THH2 Ordnung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.213.450	429.950	949.536
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	65.109	58.682	54.292
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.799.000	1.772.000	1.739.083
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	81.539
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	380.487	345.815	512.094
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	148.565	217.002	20.486
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	663.200	608.125	725.592
11	= Anteilige ordentliche Erträge	4.269.811	3.431.574	4.082.623
12	- Personalaufwendungen	4.654.356	4.509.855	4.576.513
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	553.019	593.006	1.507.299
15	- Abschreibungen	1.124.311	993.852	594.375
17	- Transferaufwendungen	862.907	2.562.030	2.305.153
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.536.786	829.906	843.919
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.731.379	9.488.649	9.827.258
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-4.461.568	-6.057.075	-5.744.635
21	+ Erträge aus internen Leistungen	2.204.323	1.979.245	1.815.631
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	5.005.148	4.439.216	4.036.695
23	- Kalkulatorische Kosten	188.348	269.545	225.345
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-2.989.173	-2.729.516	-2.446.409
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-7.450.741	-8.786.591	-8.191.045

THH2 Ordnung

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.197.502	0	3.370.767	3.929.539
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.607.069	0	8.494.797	9.383.966
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-3.409.566	0	-5.124.029	-5.454.426
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	126.800	0	54.000	157.200
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	1.522.000	0	287.000	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	2.533
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.648.800	0	341.000	159.733
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	90.000	0	30.000	57.049
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	196.000	0	585.000	211.536
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	8.425.000	0	37.246.000	21.017.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.188.000	0	121.000	11.664
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	30.000	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.929.000	0	37.982.000	21.297.249
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-8.280.200	0	-37.641.000	-21.137.516
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-11.689.766	0	-42.765.029	-26.591.942

THH2 Ordnung

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
F4110000000 Kliniken Trägerdarlehen Ausleihungen						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
78800000 Ausleihung Planung	7.000.000	0	0	0	0	0
78852000 Ausleih. verb. Untern. Laufzeit > 1J.	0	0	24.580.000	14.350.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.000.000	0	24.580.000	14.350.000	0	0
Saldo F4110000000	-7.000.000	0	-24.580.000	-14.350.000	0	0
F4110000001 Kliniken Trägerdarlehen Rückflüsse						
68850000 Rückflüsse von Ausleihungen an verb. U	1.522.000	0	287.000	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.522.000	0	287.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo F4110000001	1.522.000	0	287.000	0	0	0
I12210400100 Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
03510000 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsanlagen	90.000	0	0	27.773	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	108.000	0	90.000	50.600	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	198.000	0	90.000	78.373	0	0
Saldo I12210400100	-198.000	0	-90.000	-78.373	0	0

THH2 Ordnung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I12210500100 Zulassung/Außerbetrieb. von Fahrzeugen Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	60.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	60.000	0	0	0	0	0
Saldo I12210500100	-60.000	0	0	0	0	0
I12600000100 Brandschutz Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06110000 Fahrzeuge	0	0	450.000	62.116	0	0
06210000 Maschinen	0	0	0	19.681	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.000	0	10.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.000	0	460.000	81.797	0	0
Saldo I12600000100	-28.000	0	-460.000	-81.797	0	0
I12600000510 Zuweisungen vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	126.800	0	54.000	0	0	0
68110000 Investitionszu. vom Land	0	0	0	157.200	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	126.800	0	54.000	157.200	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I12600000510	126.800	0	54.000	157.200	0	0

THH2 Ordnung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I12600700400 Regionalleitstelle Investitionszuwendungen						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
18038000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	1.188.000	0	121.000	11.664	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.188.000	0	121.000	11.664	0	0
Saldo I12600700400	-1.188.000	0	-121.000	-11.664	0	0
I12800000100 Katastrophenschutz Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	30.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.000	0	0	0	0	0
Saldo I12800000100	-30.000	0	0	0	0	0
I41100000300 Kliniken Erwerb Finanzvermögen						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
10120000 Anteile verbundene Unternehmen - nicht börsennotiert	1.425.000	0	12.666.000	6.667.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.425.000	0	12.666.000	6.667.000	0	0
Saldo I41100000300	-1.425.000	0	-12.666.000	-6.667.000	0	0

THH2 Ordnung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
68710000 Einzahlungen aus der Abw. von Baumassn.	0	0	0	2.533	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.533	0	0
06110000 Fahrzeuge	0	0	35.000	20.000	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	59.139	0	0
09613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	0	0	30.000	29.275	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	65.000	108.414	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	-65.000	-105.881	0	0

THH 2 - Ordnung		PB 12 Sicherheit und Ordnung								PB 41 Gesundheitsdienste			Gesamt THH 2	
		PG 1210 Wahlen	PG 1220 Ordnungs- wesen	PG 1221 Verkehrs- wesen	PG 1222 Ausländer- und Ein- bürgerungs- wesen	PG 1223 Personen- stands- wesen	PG 1226 Verbraucher- schutz, Lebens- mittelüber- wachung, Veterinärwesen und Ernährung	PG 1260 Brand- schutz	PG 1280 Kata- strophen- schutz	Summe	PG 4110 Kliniken	PG 4140 Maß- nahmen der Gesund- heits- pflege		Summe
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	verantw. Dezernent (seit 2013): 3												
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	338.500 €	75.750 €	3.500 €	117.000 €	1.000 €	224.200 €	3.500 €		763.450 €		450.000 €	450.000 €	1.213.450 €
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge						5.272 €	59.837 €		65.109 €			0 €	65.109 €
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen			1.799.000 €						1.799.000 €			0 €	1.799.000 €
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte									0 €			0 €	0 €
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		300 €	1.000 €			72.500 €	57.000 €		130.800 €	236.000 €	13.687 €	249.687 €	380.487 €
8	Zinsen und ähnliche Erträge									0 €	148.565 €		148.565 €	148.565 €
10	Sonstige ordentliche Erträge			655.500 €			7.600 €			663.100 €		100 €	100 €	663.200 €
11	Anteilige ordentliche Erträge	338.500 €	76.050 €	2.459.000 €	117.000 €	1.000 €	309.572 €	120.337 €	0 €	3.421.459 €	384.565 €	463.787 €	848.352 €	4.269.811 €
12	Personalaufwendungen	177.352 €	684.518 €	1.473.505 €	356.085 €	44.554 €	846.700 €	125.300 €	36.800 €	3.744.814 €	260.942 €	648.600 €	909.542 €	4.654.356 €
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117.007 €	25.934 €	156.553 €	2.693 €	1.012 €	32.570 €	132.186 €	16.054 €	484.009 €	75 €	184.935 €	185.010 €	669.019 €
15	Abschreibungen	10 €	1.436 €	67.678 €	395 €	532 €	33.478 €	204.698 €	2.143 €	310.369 €	804.797 €	9.145 €	813.941 €	1.124.311 €
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen									0 €			0 €	0 €
17	Transferaufwendungen						173.500 €	5.000 €	11.500 €	190.000 €	659.220 €	13.687 €	672.907 €	862.907 €
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.204 €	7.857 €	167.429 €	34.404 €	1.321 €	223.280 €	271.459 €	4.971 €	713.924 €	356 €	706.506 €	706.862 €	1.420.786 €
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen	297.573 €	719.745 €	1.865.165 €	393.577 €	47.417 €	1.309.528 €	738.643 €	71.468 €	5.443.117 €	1.725.389 €	1.562.873 €	3.288.262 €	8.731.379 €
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	40.927 €	-643.695 €	593.835 €	-276.577 €	-46.417 €	-999.956 €	-618.306 €	-71.468 €	-2.021.658 €	-1.340.824 €	-1.099.086 €	-2.439.910 €	-4.461.568 €
21	Erträge aus internen Leistungen		823.868 €	430.675 €			286.096 €	28.889 €		1.569.528 €		634.795 €	634.795 €	2.204.323 €
22	Aufwendungen aus internen Leistungen	55.605 €	797.580 €	1.775.609 €	222.814 €	24.649 €	691.641 €	94.767 €	12.058 €	3.674.723 €	61.941 €	1.268.485 €	1.330.426 €	5.005.149 €
23	Kalkulatorische Kosten	0 €	43 €	5.408 €	8 €	12 €	994 €	13.962 €	365 €	20.793 €	167.507 €	49 €	167.555 €	188.348 €
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-55.605 €	26.244 €	-1.350.342 €	-222.822 €	-24.661 €	-406.539 €	-79.840 €	-12.423 €	-2.125.987 €	-229.448 €	-633.738 €	-863.186 €	-2.989.173 €
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-14.678 €	-617.452 €	-756.507 €	-499.399 €	-71.079 €	-1.406.495 €	-698.145 €	-83.891 €	-4.147.645 €	-1.570.272 €	-1.732.824 €	-3.303.096 €	-7.450.741 €

Erläuterungen: THH = Teilhaushalt, PB = Produktbereich, PG = Produktgruppe

THH2 Ordnung
12 Sicherheit und Ordnung
12.10 Wahlen

Beschreibung

Vorbereitung und Durchführung von Europaparlaments-, Landtags- und Kreistagswahlen

Beinhaltete Produkte

12.10 Wahlen

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.10 Wahlen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	338.500	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	8.000	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	338.500	8.000	0
12	- Personalaufwendungen	177.352	33.002	65.484
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.007	25.067	1.701
15	- Abschreibungen	10	0	8
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	119.204	6.870	119
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	297.573	64.940	67.313
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	40.927	-56.940	-67.313
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	55.605	19.560	22.590
23	- Kalkulatorische Kosten	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-55.605	-19.560	-22.591
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-14.678	-76.500	-89.904

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31410000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	338.500 €	0 €
zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
42220000 Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	116.007 €€	22.067 €
42610200 Aus- und Fortbildung	0 €	400 €
42710200 Aufwendungen für EDV	1.000 €	2.600 €
Summe	117.007 €	25.067 €

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.10 Wahlen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	338.500	0	8.000	0
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	297.563	0	64.940	67.305
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	40.937	0	-56.940	-67.305
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	40.937	0	-56.940	-67.305

THH2 **Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
12.20 **Ordnungswesen**

Beschreibung

Gefahrenabwehr

- Kreispolizeibehörde, Versammlungsgesetz, Unterbringungsgesetz, Prostituiertenschutzgesetz

Waffen- und Sprengstoffrecht, Jagd- und Fischereiwesen

- Erteilung, Ablehnung, Widerruf von jagd-, waffen- und sprengstoffrechtlichen Erlaubnissen
- Sicherstellung und Verwertung von Waffen
- Überprüfung der Waffenbesitzer, Waffenhändler und Schießstätten
- Leitung des Jagdbeirates
- Wildtierbeauftragter
- Überprüfung von Jagdpachtverträgen
- Eintragung von Fischereirechten

Gewerbe- und Gaststättenrecht

- Gaststättenerlaubnisse, Reisegewerbekarten, Ablehnungen, Widerrufe
- Festsetzung von Messen, Märkten, Ausstellungen
- Spielhallenerlaubnisse
- Gewerbeanzeigen, Sperrzeitverkürzungen, überwachungspflichtige Gewerbe
- Gewerbeuntersagungen, Wiedergestattungen

Heimaufsicht

- jährliche und anlassbezogene Prüfung stationärer Einrichtungen inklusive Erstellung des Prüfberichts
- Regel- und Anlassprüfung ambulant betreuter Wohngemeinschaften einschließlich Erstellung des Prüfberichts
- Bearbeitung von Beschwerden von Bewohner/innen, Mitarbeiter/innen und Angehörigen
- Beratung der Einrichtungsleitungen, Einrichtungsträger und der Anbieter/innen ambulant betreuter Wohngemeinschaften
- Anordnungen bei Mängeln
- Umsetzung der zum Wohn-, Teilhabe- und Pflegegesetz (WTPG) erlassenen Rechtsverordnungen, u. a. Landesheimbauverordnung (LHeimBauVO) und Landespersonalverordnung (LPersVO)

Beinhaltete Produkte

- 12.20.02 Bearbeitung Gefahrenabwehr
- 12.20.03 Waffen-, Jagd- und Sprengstoffangelegenheiten
- 12.20.05 Gaststättenerlaubnisse
- 12.20.07 Sonstige gewerberechtliche Erlaubnisse
- 12.20.09 Heimaufsicht

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.20 Ordnungswesen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	75.750	65.750	69.901
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300	0	435
11	= Anteilige ordentliche Erträge	76.050	65.750	70.336
12	- Personalaufwendungen	684.518	738.108	709.817
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.934	13.887	8.874
15	- Abschreibungen	1.436	1.196	2.094
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.857	8.930	5.260
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	719.745	762.122	726.044
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-643.695	-696.372	-655.708
21	+ Erträge aus internen Leistungen	823.868	837.623	711.203
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	797.580	873.996	689.043
23	- Kalkulatorische Kosten	43	52	84
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	26.244	-36.424	22.076
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-617.451	-732.796	-633.632

Erläuterung

zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
42510000 Haltung von Fahrzeugen	5.000 €	3.500 €
42610200 Aus- und Fortbildung	3.400 €	2.900 €
42710200 Aufwendungen für EDV	10.000 €	0 €
Sonstige Aufwendungen	7.534 €	7.487 €
Summe	25.934 €	13.887 €

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.20 Ordnungswesen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	76.050	0	65.750	70.316
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	718.309	0	760.926	724.205
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-642.259	0	-695.176	-653.889
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-642.259	0	-695.176	-653.889

THH2 **Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
12.21 **Verkehrswesen**

Beschreibung

Die Produktgruppe Verkehrswesen umfasst

- Verkehrslenkung und Verkehrsregelung durch verkehrsrechtliche Anordnungen und Erlaubnisse sowie Stellungnahmen zu Verfahren in anderen Rechtsgebieten
- Überwachung des fließenden Verkehrs
- Zulassung und Außerbetriebsetzung von Fahrzeugen
- Sicherstellung der Verkehrssicherheit und des Versicherungsschutzes von Fahrzeugen
- Bearbeiten von Fahrerlaubnissen
- Sicherstellung der Verkehrssicherheit durch Maßnahmen gegenüber Verkehrsteilnehmern aller Art
- Zulassung und Überwachung von Fahrschulen sowie Fahrlehrern und Fahrlehrerinnen
- Genehmigung von Personen- und Güterbeförderung
- Genehmigung von Großraum- und Schwerlastverkehren
- Bearbeiten von Ordnungswidrigkeiten im Bereich Verkehrswesen

Beinhaltete Produkte

12.21.01	Straßenverkehr
12.21.04	Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung
12.21.05	Zulassung/Außerbetriebsetzung von Fahrzeugen
12.21.06	Überwachungsmaßnahmen
12.21.07	Fahrerlaubnisbehörde
12.21.09	Personen-/Güterbeförderung

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.21 Verkehrswesen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.500	5.000	2.793
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.799.000	1.772.000	1.739.364
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000	900	657
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	655.500	602.125	714.761
11	= Anteilige ordentliche Erträge	2.459.000	2.380.025	2.457.575
12	- Personalaufwendungen	1.473.505	1.445.048	1.368.522
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	156.553	50.470	31.831
15	- Abschreibungen	67.678	55.396	75.694
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	167.429	155.668	143.781
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.865.165	1.706.583	1.619.828
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	593.835	673.442	837.747
21	+ Erträge aus internen Leistungen	430.675	390.338	344.711
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	1.775.609	1.642.122	1.379.717
23	- Kalkulatorische Kosten	5.408	3.632	2.563
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-1.350.342	-1.255.416	-1.037.569
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-756.507	-581.974	-199.822

Erläuterung

zu Nr. 5 Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
33110000 Verwaltungsgebühren	1.793.000 €	1.768.000 €
33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	6.000 €	4.000 €
Summe	1.799.000 €	1.772.000 €
zu Nr. 10 Sonstige ordentliche Erträge		
35610000 Verwarnungs- und Bußgelder	650.000 €	600.000 €
35831000 Auflösung von Wb. auf Forderungen	5.500 €	2.125 €
Summe	655.500 €	602.125 €

Tabelle zu Nr. 14 siehe nächste Seite

THH2 Ordnung
12 Sicherheit und Ordnung
12.21 Verkehrswesen

zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
42310200 Mieten und Pachten bewegliches Vermögen	36.000 €	0 €
42710200 Aufwendungen für EDV	86.000 €	13.000 €
Sonstige Aufwendungen	34.555 €	37.470 €
Summe	156.555 €	50.470 €

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.21 Verkehrswesen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.453.500	0	2.377.900	2.446.076
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.797.487	0	1.651.187	1.545.638
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	656.013	0	726.713	900.439
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	90.000	0	0	27.773
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	168.000	0	90.000	50.600
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	258.000	0	90.000	78.373
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-258.000	0	-90.000	-78.373
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	398.013	0	636.713	822.065

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.21 Verkehrswesen

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I12210400100 Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
03510000 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsl. anlagen	90.000	0	0	27.773	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	108.000	0	90.000	50.600	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	198.000	0	90.000	78.373	0	0
Saldo I12210400100	-198.000	0	-90.000	-78.373	0	0
I12210500100 Zulassung/Außerbetrieb. von Fahrzeugen Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	60.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	60.000	0	0	0	0	0
Saldo I12210500100	-60.000	0	0	0	0	0

THH2 **Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
12.22 **Ausländer- und Einbürgerungswesen**

Beschreibung

Staatsangehörigkeit

- Verleihung der deutschen Staatsbürgerschaft, Feststellung der Staatsangehörigkeit, Staatsangehörigkeitsausweise
- Ablehnungen, Widerrufe, Verzicht auf die deutsche Staatsangehörigkeit

Ausländerwesen

- Bearbeitung von Aufenthaltsregelungen für EU-Ausländer, Nicht-EU-Ausländer und Asylbewerber
- Ausweisungen, Abschiebungen, Einreiseverbote

Beinhaltete Produkte

- 12.22.05 Bearbeitung Staatsangehörigkeitswesen
12.22.07 Ausländerwesen

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.22 Ausländer- und Einbürgerungswesen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	117.000	85.000	94.591
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	-281
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	71
11	= Anteilige ordentliche Erträge	117.000	85.000	94.381
12	- Personalaufwendungen	356.085	301.883	349.786
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.693	1.727	1.068
15	- Abschreibungen	395	1.598	391
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.404	42.509	30.633
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	393.577	347.717	381.879
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-276.577	-262.717	-287.498
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	222.814	207.394	189.100
23	- Kalkulatorische Kosten	8	151	23
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-222.822	-207.545	-189.123
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-499.399	-470.262	-476.621

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310300 Gebühren der UVB	117.000 €	85.000 €
Summe	117.000 €	85.000 €

THH2 **Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
12.22 **Ausländer- und Einbürgerungswesen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	117.000	0	85.000	93.723
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	393.182	0	346.119	382.595
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-276.182	0	-261.119	-288.873
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-276.182	0	-261.119	-288.873

THH2 Ordnung
12 Sicherheit und Ordnung
12.23 Personenstandswesen

Beschreibung

Namensänderungen

Entscheidung über Anträge auf behördliche Änderung des Familiennamens oder des Vornamens

Personenstandswesen

Fachaufsichts- und Prüfungsbehörde für die Standesämter der Städte und Gemeinden des Landkreises

Beinhaltete Produkte

12.23.09 Behördliche Namensänderungen
12.23.11 Personenstandsaufsicht

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.23 Personenstandswesen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.000	1.000	1.940
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.000	1.000	1.940
12	- Personalaufwendungen	44.554	42.785	36.968
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.012	1.004	51
15	- Abschreibungen	532	531	523
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.321	1.420	1.707
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	47.418	45.739	39.248
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-46.418	-44.739	-37.308
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	24.649	25.227	18.019
23	- Kalkulatorische Kosten	12	23	31
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-24.661	-25.250	-18.050
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-71.079	-69.990	-55.358

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.23 Personenstandswesen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.000	0	1.000	1.940
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.887	0	45.208	38.726
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-45.887	0	-44.208	-36.786
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-45.887	0	-44.208	-36.786

THH2	Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
12.26	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung

Beschreibung

- Überwachung von Lebensmittelbetrieben
- Amtliche Schlachtier- und Fleischuntersuchung einschließlich Hygieneüberwachung
- Tierseuchenbekämpfung und Tierkörperbeseitigung
- Tierarzneimittelüberwachung
- Tierschutz

Beinhaltete Produkte

12.26.01	Betriebskontrollen
12.26.02	Probenahmen
12.26.03	Überwachung der Fleischhygiene
12.26.04	Tiergesundheit und Tierkörperentsorgung
12.26.05	Tierarzneimittelüberwachung
12.26.06	Tierschutz
12.26.08	Ernährungs- und Verbraucherschutz

THH2 **Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
12.26 **Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	224.200	199.700	316.019
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.272	5.272	5.271
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	336
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	72.500	29.000	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.600	6.000	10.663
11	= Anteilige ordentliche Erträge	309.572	239.972	332.288
12	- Personalaufwendungen	846.700	824.600	890.663
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.570	43.400	19.159
15	- Abschreibungen	33.478	27.404	15.150
17	- Transferaufwendungen	173.500	190.000	187.859
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	223.280	200.100	260.410
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.309.528	1.285.504	1.373.241
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-999.956	-1.045.532	-1.040.952
21	+ Erträge aus internen Leistungen	286.096	281.417	224.482
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	691.641	674.249	541.684
23	- Kalkulatorische Kosten	994	1.360	923
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-406.539	-394.192	-318.125
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.406.495	-1.439.724	-1.359.077

Erläuterung

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34810000 Erstattungen vom Land	4.000 €	4.000 €
34820000 Erstattungen von Kommunen	68.500 €	25.000 €
Summe	72.500 €	29.000 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	110.000 €	170.000 €
43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	63.500 €	20.000 €
Summe	173.500 €	190.000 €

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.26 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und
 Ernährung

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	302.700	0	234.700	321.236
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.276.050	0	1.258.100	1.350.237
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-973.350	0	-1.023.400	-1.029.001
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	35.000	4.458
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	35.000	4.458
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	-35.000	-4.458
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-973.350	0	-1.058.400	-1.033.459

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.26 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und
 Ernährung

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
06110000 Fahrzeuge	0	0	35.000	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	4.458	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	35.000	4.458	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	-35.000	-4.458	0	0

THH2 **Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
12.60 **Brandschutz**

Beschreibung

Brandschutz

- Kreisbrandmeister und ehrenamtlicher Stellvertreter
- Brandbekämpfung und Technische Hilfeleistung
- Aus- und Fortbildung der Feuerwehrangehörigen
- Aufsicht über das Feuerwehrewesen für die kreisangehörigen Gemeinden
- Prüfung von Feuerwehrsatzungen
- Brandverhütungsschauen
- Brandschutztechnische Prüfungen
- Bewirtschaftung der Fördermittel des Landes
- Beteiligung am Betrieb der Regionalleitstelle Ostwürttemberg und der Rückfallebene in Heidenheim
- Aufsicht über den Rettungsdienst
- Bereichsausschuss für den Rettungsdienst
- Genehmigung von Bereichsplänen
- Rechtsaufsicht über den Bereichsausschuss
- Genehmigung von Krankentransporten

Beinhaltete Produkte

12.60 Brandschutz
12.60.06 Rückfallebene
12.60.07 Regionalleitstelle

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.60 Brandschutz

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.500	3.500	3.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	59.837	53.410	49.022
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	18.525
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	57.000	43.000	10.832
11	= Anteilige ordentliche Erträge	120.337	99.910	81.879
12	- Personalaufwendungen	125.300	129.600	70.995
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	132.186	134.696	85.684
15	- Abschreibungen	204.698	206.052	147.052
17	- Transferaufwendungen	5.000	5.000	4.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	271.459	249.295	237.833
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	738.643	724.643	545.563
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-618.306	-624.733	-463.684
21	+ Erträge aus internen Leistungen	28.889	12.850	21.738
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	94.767	69.796	64.314
23	- Kalkulatorische Kosten	13.962	23.728	11.811
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-79.840	-80.674	-54.387
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-698.145	-705.407	-518.071

Erläuterung

zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
44110000 Sonst. Personal- u. Versorgungsaufwendungen	0 €	6.500 €
44210000 Aufwendungen für ehrenamtliche und Sonstige	8.000 €	1.500 €
44520000 Erstattungen an Städte und Gemeinden	0 €	30.000 €
44580000 Erstattungen an übrige Bereiche	35.000 €	35.000 €
44580100 Personalkosten Erstattungen an übrige Bereiche	210.000 €	171.000 €
44310400 Sachverständigen-, Gerichtskosten	10.000 €	0 €
Sonstige Aufwendungen	8.459 €	13.295 €
Summe	271.459 €	249.295 €

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.60 Brandschutz

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	60.500	0	46.500	32.165
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	533.945	0	518.591	451.550
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-473.445	0	-472.091	-419.384
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	126.800	0	54.000	157.200
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	2.533
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	126.800	0	54.000	159.733
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	30.000	29.275
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	28.000	0	460.000	84.571
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.188.000	0	121.000	11.664
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.216.000	0	611.000	125.510
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-1.089.200	0	-557.000	34.223
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-1.562.645	0	-1.029.091	-385.161

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.60 Brandschutz

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I1260000100 Brandschutz Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06110000 Fahrzeuge	0	0	450.000	62.116	0	0
06210000 Maschinen	0	0	0	19.681	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.000	0	10.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.000	0	460.000	81.797	0	0
Saldo I1260000100	-28.000	0	-460.000	-81.797	0	0
I12600000510 Zuweisungen vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	126.800	0	54.000	0	0	0
68110000 Investitionszu- vom Land	0	0	0	157.200	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	126.800	0	54.000	157.200	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I12600000510	126.800	0	54.000	157.200	0	0
I12600700400 Regionalleitstelle Investitionszuwendungen						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
18038000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	1.188.000	0	121.000	11.664	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.188.000	0	121.000	11.664	0	0
Saldo I12600700400	-1.188.000	0	-121.000	-11.664	0	0

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.60 Brandschutz

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
68710000 Einzahlungen aus der Abw. von Baumanns.	0	0	0	2.533	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.533	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	2.773	0	0
09613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	0	0	30.000	29.275	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	30.000	32.049	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	-30.000	-29.516	0	0

THH2 **Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
12.80 **Katastrophenschutz**

Beschreibung

Katastrophenschutz

- Maßnahmen zur Katastrophenabwehr bzw. -bekämpfung
- Bekämpfung von außerordentlichen Schadensereignissen
- Schutz der Zivilbevölkerung
- Erstellen und Fortschreiben von Katastropheneinsatzplänen
- Vorbereiten und Durchführen von Katastrophenschutzübungen
- Bewirtschaftung der Haushaltsmittel des Bundes und Landes für die Fahrzeugunterhaltung
- Umsetzung von Planungen des Landes/Bundes auf örtlicher Ebene

Beinhaltete Produkte

12.80 Katastrophenschutz

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.80 Katastrophenschutz

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	36.800	29.200	34.965
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.054	16.044	4.235
15	- Abschreibungen	2.143	0	0
17	- Transferaufwendungen	11.500	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.971	5.915	769
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	71.468	51.159	39.969
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-71.468	-51.159	-39.969
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	12.058	7.146	9.773
23	- Kalkulatorische Kosten	365	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-12.423	-7.146	-9.773
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-83.891	-58.305	-49.742

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.80 Katastrophenschutz

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	69.325	0	51.159	38.862
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-69.325	0	-51.159	-38.862
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	30.000	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.000	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-30.000	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-99.325	0	-51.159	-38.862

THH2 Ordnung
 12 Sicherheit und Ordnung
 12.80 Katastrophenschutz

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I12800000100 Katastrophenschutz Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	30.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.000	0	0	0	0	0
Saldo I12800000100	-30.000	0	0	0	0	0

THH2 Ordnung
41 Gesundheitsdienste
41.10 Kliniken

Beschreibung

Abwicklung sämtlicher Finanzbeziehungen mit der kommunalen Eigengesellschaft Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH.

Beinhaltete Produkte

41.10 Kliniken

THH2 Ordnung
 41 Gesundheitsdienste
 41.10 Kliniken

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	236.000	227.000	232.239
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	148.565	217.002	20.486
11	= Anteilige ordentliche Erträge	384.565	444.002	252.725
12	- Personalaufwendungen	260.942	233.129	262.045
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75	67	30
15	- Abschreibungen	804.797	700.052	348.740
17	- Transferaufwendungen	659.220	2.355.626	2.103.390
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	356	317	407
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.725.389	3.289.191	2.714.612
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.340.824	-2.845.189	-2.461.887
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	61.941	53.991	31.001
23	- Kalkulatorische Kosten	167.507	240.551	209.769
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-229.448	-294.542	-240.770
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.570.272	-3.139.731	-2.702.658

Erläuterung

zu Nr. 8 Zinsen und ähnliche Erträge	Ansatz 2022	Ansatz 2021
36150000 Zinsertrag von verb. Unternehmen	148.565 €	217.002 €
Summe	148.565 €	217.002 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43150000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen	659.220 €	2.355.626 €
Summe	659.220 €	2.355.626 €

THH2 Ordnung
 41 Gesundheitsdienste
 41.10 Kliniken

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	384.565	0	444.002	437.518
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	920.593	0	2.589.139	2.365.872
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-536.028	0	-2.145.137	-1.928.354
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	1.522.000	0	287.000	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.522.000	0	287.000	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	8.425.000	0	37.246.000	21.017.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.425.000	0	37.246.000	21.017.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-6.903.000	0	-36.959.000	-21.017.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-7.439.028	0	-39.104.137	-22.945.354

THH2 Ordnung
 41 Gesundheitsdienste
 41.10 Kliniken

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
F4110000000 Kliniken Trägerdarlehen Ausleihungen						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
78800000 Ausleihung Planung	7.000.000	0	0	0	0	0
78852000 Ausleih. verb. Untern. Laufzeit > 1J.	0	0	24.580.000	14.350.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.000.000	0	24.580.000	14.350.000	0	0
Saldo F4110000000	-7.000.000	0	-24.580.000	-14.350.000	0	0
F41100000001 Kliniken Trägerdarlehen Rückflüsse						
68850000 Rückflüsse von Ausleihungen an verb. U	1.522.000	0	287.000	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.522.000	0	287.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo F41100000001	1.522.000	0	287.000	0	0	0
I41100000300 Kliniken Erwerb Finanzvermögen						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
10120000 Anteile verbundene Unternehmen - nicht börsennotiert	1.425.000	0	12.666.000	6.667.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.425.000	0	12.666.000	6.667.000	0	0
Saldo I41100000300	-1.425.000	0	-12.666.000	-6.667.000	0	0

THH2	Ordnung
41	Gesundheitsdienste
41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege

Beschreibung

Der Fachbereich Gesundheit

- fördert und schützt die Gesundheit der Bevölkerung im Landkreis Heidenheim
- beobachtet und bewertet die gesundheitlichen Verhältnisse der Bevölkerung, einschließlich der Auswirkungen von Umwelteinflüssen auf die Gesundheit

Diese Aufgaben beinhalten

- Gesundheitsförderung/Prävention
- Bekämpfung der Corona-Pandemie
- Untersuchung/Beratung im Vorschulalter
- Gesundheitsmonitoring, Beratung von und in Einrichtungen
- Zahngesundheitsförderung
- Amtsärztliche Untersuchung/Gutachten
- Sozialmedizinische Beratung/Betreuung, Vermittlung von Hilfen für besondere Zielgruppen
- Allgemeiner Gesundheitsschutz
- Personenbezogener Infektionsschutz
- Hygienemonitoring von Trink- und Badewasser, Entsorgungseinrichtungen
- Umweltbezogene Kommunalhygiene
- Umweltbezogene Gesundheitsberatung/Begutachtung
- Gesundheitsberichterstattung, Epidemiologie
- Tuberkulosefürsorge
- gesundheitliche Beratung nach § 10 Prostitutionsschutzgesetz (neu seit 11/2017)

Darüber hinaus ist in dieser Produktgruppe der Zuschuss an den Sportkreis Heidenheim enthalten.

Beinhaltete Produkte

41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege
41.40.00.01	Zuschuss Sportkreis
41.40.06	Zahngesundheitsförderung

THH2 Ordnung
 41 Gesundheitsdienste
 41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	450.000	70.000	460.792
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	62.678
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.687	37.915	267.861
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	100	0	168
11	= Anteilige ordentliche Erträge	463.787	107.915	791.499
12	- Personalaufwendungen	648.600	732.500	787.268
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	184.935	306.643	1.354.666
15	- Abschreibungen	9.145	1.624	4.723
17	- Transferaufwendungen	13.687	11.404	9.904
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	706.506	158.881	163.001
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.562.873	1.211.051	2.319.562
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.099.086	-1.103.136	-1.528.063
21	+ Erträge aus internen Leistungen	634.795	457.017	513.497
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	1.268.485	865.737	1.091.453
23	- Kalkulatorische Kosten	49	47	141
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-633.738	-408.767	-578.097
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.732.824	-1.511.903	-2.106.161

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310300 Gebühren der UVB	100.000 €	70.000 €
31310000 Zuweisungen Land	350.000 €	0 €
Summe	450.000 €	70.000 €
zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	13.687 €	37.915 €
Summe	13.687 €	37.915 €

Tabelle zu Nr. 14 und Nr. 18 siehe nächste Seite

THH2 Ordnung
 41 Gesundheitsdienste
 41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
42220000 Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	1.483 €	12.304 €
42310100 Mieten und Pachten Gebäude	14.619 €	0 €
42310200 Mieten und Pachten bewegliches Vermögen	27.000 €	0 €
42410710 Fremdreinigung	26.000 €	0 €
42510000 Haltung von Fahrzeugen	15.000 €	0 €
42510100 Treibstoff	8.000 €	0 €
42810000 Verbrauchsmaterial	66.333 €	265.200 €
Sonstige Aufwendungen	26.500 €	29.139 €
Summe	184.935 €	306.643 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
44310000 Bürobedarf	6.066 €	8.359 €
44310300 Dienstreisen	16.983 €	11.022 €
44310500 Geschäftsausgaben	653.000 €	137.000 €
44500000 Erstattungen für Aufwendungen für Dritte	26.400 €	0 €
Sonstige Aufwendungen	4.057 €	2.500 €
Summe	706.506 €	158.881 €

THH2 Ordnung
 41 Gesundheitsdienste
 41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	463.687	0	107.915	526.566
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.553.728	0	1.209.428	2.418.977
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.090.041	0	-1.101.512	-1.892.411
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	71.908
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	71.908
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-71.908
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-1.090.041	0	-1.101.512	-1.964.319

THH2 Ordnung
 41 Gesundheitsdienste
 41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
06110000 Fahrzeuge	0	0	0	20.000	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	51.908	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	71.908	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	0	-71.908	0	0

Teilhaushalt 3

Bildung

Produktbereich 21	Schulträgeraufgaben
Produktbereich 25	Kreisarchiv
Produktbereich 26	Musikpflege

THH3 Bildung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	8.626.241	8.607.316	8.166.122
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	80.011	42.801	829
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	57.000	58.500	62.770
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	149.000	137.200	154.998
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.681.500	2.772.500	3.648.397
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.497	6.343	8.123
11	= Anteilige ordentliche Erträge	11.600.249	11.624.660	12.041.239
12	- Personalaufwendungen	1.591.984	1.828.876	1.628.299
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.794.541	1.611.902	1.617.491
15	- Abschreibungen	583.811	490.268	491.988
17	- Transferaufwendungen	88.400	80.400	83.104
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.171.007	5.691.432	5.616.556
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	10.229.743	9.702.878	9.437.439
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.370.506	1.921.782	2.603.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	390.107	243.033	348.198
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	2.361.353	1.979.137	1.950.212
23	- Kalkulatorische Kosten	26.051	28.385	27.860
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-1.997.297	-1.764.490	-1.629.874
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-626.791	157.292	973.926

THH3 Bildung

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.513.741	0	11.575.516	12.288.406
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.645.932	0	9.212.610	9.321.112
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	1.867.809	0	2.362.906	2.967.294
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	309.440	0	277.480	32.000
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	3.500
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	309.440	0	277.480	35.500
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	685.650	0	640.800	688.738
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	215.000	0	400.000	200.000
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	8.700	0	5.600	1.785
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	909.350	0	1.046.400	890.523
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-599.910	0	-768.920	-855.023
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	1.267.899	0	1.593.986	2.112.271

THH3 Bildung

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I21200105100 Schulkindergarten SBBZ Sprache Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000	0	20.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000	0	20.000	0	0	0
Saldo I21200105100	-10.000	0	-20.000	0	0	0
I21200301100 SBBZ geistige Entwicklung Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06210000 Maschinen	11.200	0	10.440	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	32.750	0	43.020	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43.950	0	53.460	0	0	0
Saldo I21200301100	-43.950	0	-53.460	0	0	0
I21200304100 SBBZ Sprache Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000	0	26.000	12.993	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000	0	26.000	12.993	0	0
Saldo I21200304100	-10.000	0	-26.000	-12.993	0	0

THH3 Bildung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I21200305100 SBBZ körperl. /motor. Entwicklung Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	3.100	0	0	0	0	0
06210000 Maschinen	2.900	0	12.760	4.270	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.600	0	52.580	15.850	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	34.600	0	65.340	20.120	0	0
Saldo I21200305100	-34.600	0	-65.340	-20.120	0	0
I21200305510 SBBZ körperl. /motor. Entwicklung Zuweisung Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	16.880	0	42.060	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.880	0	42.060	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I21200305510	16.880	0	42.060	0	0	0
I21300100100 Gewerbliche Schule Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06110000 Fahrzeuge	0	0	0	14.558	0	0
06210000 Maschinen	200.000	0	150.000	22.170	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	68.000	0	188.000	514.151	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	268.000	0	338.000	550.879	0	0
Saldo I21300100100	-268.000	0	-338.000	-550.879	0	0

THH3 Bildung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I21300100510 Gewerbliche Schule Zuweisung vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	54.400	0	102.800	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	54.400	0	102.800	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I21300100510	54.400	0	102.800	0	0	0
I21300200100 Kaufmännische Schule Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	235.700	0	55.000	48.690	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	235.700	0	55.000	48.690	0	0
Saldo I21300200100	-235.700	0	-55.000	-48.690	0	0
I21300200510 Kaufmännische Schule Zuweisung vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	180.560	0	32.000	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	180.560	0	32.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I21300200510	180.560	0	32.000	0	0	0
I21300300100 Hauswirtschaftliche Schule Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	2.000	0	2.000	0	0	0
06210000 Maschinen	0	0	5.000	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	70.000	0	40.000	34.025	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	72.000	0	47.000	34.025	0	0
Saldo I21300300100	-72.000	0	-47.000	-34.025	0	0

THH3 Bildung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I21300300510 Hauswirtschaftliche Schule Zuweisung vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	57.600	0	33.600	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	57.600	0	33.600	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I21300300510	57.600	0	33.600	0	0	0
I21500300400 Förderung Schulen anderer Träger - DHBW						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
18031000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	215.000	0	400.000	200.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	215.000	0	400.000	200.000	0	0
Saldo I21500300400	-215.000	0	-400.000	-200.000	0	0
I21500400100 Kreismedienzentrum Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	3.600	0	3.600	1.785	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.500	0	38.000	22.031	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.100	0	41.600	23.816	0	0
Saldo I21500400100	-20.100	0	-41.600	-23.816	0	0

THH3 Bildung

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	0	0	52.020	0	0	0
21180000 SoPo Zuweisungen übr. Bereiche	0	0	15.000	0	0	0
68180000 Investitionszu. von übrigen Bereichen	0	0	0	32.000	0	0
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	0	0	0	3.500	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	67.020	35.500	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	67.020	35.500	0	0

THH 3 - Bildung verantwort. Dezernent (seit 2013): 1		PB 21 Schulträgeraufgaben					PB 25 Kreisarchiv	PB 26 Musikpflege	Gesamt THH 3
		PG 2120 Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen	PG 2130 Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen	PG 2140 Schüler- bezogene Leistungen	PG 2150 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen	Summe	PG 2521 Kreisarchiv	PG 2620 Musikpflege	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten								
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.964.572 €	3.870.841 €	2.724.828 €	66.000 €	8.626.241 €			8.626.241 €
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	9.568 €	70.443 €			80.011 €			80.011 €
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.200 €	49.800 €		6.000 €	57.000 €			57.000 €
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	67.000 €	60.500 €		21.500 €	149.000 €			149.000 €
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.300 €	2.679.000 €	200 €	2.681.500 €			2.681.500 €
8	Zinsen und ähnliche Erträge					0 €			0 €
10	Sonstige ordentliche Erträge	1.565 €	4.932 €			6.497 €			6.497 €
11	Anteilige ordentliche Erträge	2.043.905 €	4.058.816 €	5.403.828 €	93.700 €	11.600.249 €	0 €	0 €	11.600.249 €
12	Personalaufwendungen	489.777 €	522.823 €	144.435 €	371.100 €	1.528.135 €	51.249 €	12.600 €	1.591.984 €
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	485.643 €	1.051.137 €	281 €	254.850 €	1.791.911 €	2.630 €		1.794.541 €
15	Abschreibungen	57.442 €	493.463 €		27.421 €	578.326 €	5.485 €		583.811 €
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen					0 €			0 €
17	Transferaufwendungen				77.400 €	77.400 €		11.000 €	88.400 €
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	270.529 €	262.801 €	5.549.232 €	87.680 €	6.170.242 €	215 €	550 €	6.171.007 €
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.303.390 €	2.330.225 €	5.693.948 €	818.451 €	10.146.014 €	59.578 €	24.150 €	10.229.743 €
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	740.515 €	1.728.591 €	-290.120 €	-724.751 €	1.454.235 €	-59.578 €	-24.150 €	1.370.506 €
21	Erträge aus internen Leistungen	25.283 €			364.824 €	390.107 €			390.107 €
22	Aufwendungen aus internen Leistungen	172.926 €	482.310 €	1.239.290 €	433.796 €	2.328.322 €	24.514 €	8.517 €	2.361.353 €
23	Kalkulatorische Kosten	3.249 €	20.967 €		1.439 €	25.655 €	396 €		26.051 €
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-150.892 €	-503.278 €	-1.239.290 €	-70.411 €	-1.963.870 €	-24.910 €	-8.517 €	-1.997.297 €
25	Veranschlagter Nettoressourcen- bedarf/-überschuss	589.623 €	1.225.314 €	-1.529.410 €	-795.162 €	-509.636 €	-84.488 €	-32.667 €	-626.791 €

Erläuterungen: THH = Teilhaushalt, PB = Produktbereich, PG = Produktgruppe

THH3	Bildung
21	Schulträgeraufgaben
21.20	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren

Beschreibung

- Bereitstellung und Betrieb von sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) und Schulkindergärten
- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des Schulträgers.
- Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots sowie Förderung von inklusiven Angeboten
- Schulentwicklungsmaßnahmen zur Standortsicherung der SBBZ. Bedarfsgerechte Bereitstellung und Entwicklung von Schularten und Bildungseinrichtungen

1. Schulen

- Pistorius-Schule Herbrechtingen, SBBZ geistige und motorische Entwicklung
- Arthur-Hartmann-Schule Heidenheim, SBBZ Sprache
- SBBZ Schüler/innen in längerer Krankenhausbehandlung (an der Arthur-Hartmann-Schule angegliedert)

2. Schulkindergärten

- Kindergarten des SBBZ Sprache

Die SBBZ dienen der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, die schulpflichtig sind, aber infolge einer Behinderung in den allgemeinbildenden Schulen nicht die ihnen zukommende Erziehung und Ausbildung erfahren können.

Schulkindergärten dienen der Betreuung und Förderung von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die vom Schulbesuch zurückgestellt werden oder die bereits von Beginn der Schulpflicht förderungsbedürftig erscheinen.

Beinhaltete Produkte

21.20.01.05	Schulkindergarten des SBBZ Sprache
21.20.03.01	SBBZ geistige Entwicklung
21.20.03.04	SBBZ Sprache
21.20.03.05	SBBZ körperliche und motorische Entwicklung
21.20.03.07	SBBZ Schüler/innen in längerer Krankenhausbehandlung

THH3 Bildung
21 Schulträgeraufgaben
21.20 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.964.572	1.980.958	1.975.157
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	9.568	6.882	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.200	1.200	1.205
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	67.000	72.000	40.557
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	417.579
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.565	2.523	1.493
11	= Anteilige ordentliche Erträge	2.043.905	2.063.563	2.435.991
12	- Personalaufwendungen	489.777	743.364	592.031
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	485.643	311.273	309.415
15	- Abschreibungen	57.442	57.395	33.513
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	270.529	74.368	73.298
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.303.390	1.186.400	1.008.256
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	740.515	877.163	1.427.735
21	+ Erträge aus internen Leistungen	25.283	19.034	22.594
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	172.926	155.296	128.582
23	- Kalkulatorische Kosten	3.249	4.190	1.814
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-150.892	-140.452	-107.802
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	589.623	736.711	1.319.933

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31410100 Sachkostenbeitrag nach § 17 FAG	1.779.958 €	1.911.786 €
31470100 Spenden und Sponsoring	53 €	52 €
31410150 Digitalisierung an Schulen	69.280 €	69.120 €
Summe	1.849.291 €	1.980.958 €

Tabelle zu Nr. 14 und Nr. 18 siehe nächste Seite

THH3 **Bildung**
21 **Schulträgeraufgaben**
21.20 **Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren**

zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Ansatz 2021	Ansatz 2021
42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	12.750 €	12.750 €
42220000 Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	193.753 €	51.091 €
42710400 Besondere schulische Aufwendungen	23.383 €	19.416 €
42740000 Lehr- und Unterrichtsmittel	22.750 €	16.250 €
42750000 Lernmittel	62.000 €	42.500 €
42910000 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	67.000 €	72.000 €
42710450 Medienentwicklungsplan Schulen	88.800 €	86.400 €
Sonstige Aufwendungen	15.207 €	30.018 €
Summe	485.643 €	311.009 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
44310500 Geschäftsausgaben	18.153 €	14.807 €
44410100 Versicherungen	22.440 €	20.663 €
44500000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritte	222.100 €	32.000 €
Sonstige Aufwendungen	7.836 €	6.898 €
Summe	270.529 €	74.368 €

THH3 Bildung
 21 Schulträgeraufgaben
 21.20 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.032.772	0	2.054.158	2.432.875
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.245.948	0	1.129.005	917.237
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	786.824	0	925.153	1.515.638
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	16.880	0	94.080	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.880	0	94.080	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	95.450	0	164.800	33.114
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	3.100	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	98.550	0	164.800	33.114
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-81.670	0	-70.720	-33.114
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	705.154	0	854.433	1.482.524

THH3 Bildung
 21 Schulträgeraufgaben
 21.20 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I21200105100 Schulkindergarten SBBZ Sprache Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000	0	20.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000	0	20.000	0	0	0
Saldo I21200105100	-10.000	0	-20.000	0	0	0
I21200301100 SBBZ geistige Entwicklung Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06210000 Maschinen	11.200	0	10.440	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	32.750	0	43.020	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43.950	0	53.460	0	0	0
Saldo I21200301100	-43.950	0	-53.460	0	0	0
I21200304100 SBBZ Sprache Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000	0	26.000	12.993	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000	0	26.000	12.993	0	0
Saldo I21200304100	-10.000	0	-26.000	-12.993	0	0

THH3 Bildung
 21 Schulträgeraufgaben
 21.20 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I21200305100 SBBZ körperl. /motor. Entwicklung Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	3.100	0	0	0	0	0
06210000 Maschinen	2.900	0	12.760	4.270	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.600	0	52.580	15.850	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	34.600	0	65.340	20.120	0	0
Saldo I21200305100	-34.600	0	-65.340	-20.120	0	0
I21200305510 SBBZ körperl. /motor. Entwicklung Zuweisung Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	16.880	0	42.060	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.880	0	42.060	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I21200305510	16.880	0	42.060	0	0	0
Sonstige Investitionen						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	0	0	52.020	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	52.020	0	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	52.020	0	0	0

THH3	Bildung
21	Schulträgeraufgaben
21.30	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen

Beschreibung

- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs an den kommunalen gewerblichen, kaufmännischen und hauswirtschaftlichen Schulen und den entsprechenden Fachschulen (gegen Entgelt) durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers
- Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots beruflicher Bildungseinrichtungen, das sich am regionalen Arbeitsmarkt ausrichtet
- Schulentwicklungsmaßnahmen zur Standortsicherung der berufsbildenden Schulen
- Bedarfsgerechte Bereitstellung und Entwicklung von Schularten und Bildungseinrichtungen

Berufliche Schulen:

- Gewerbliche Schule, HEID TECH
- Technisches Gymnasium
- Fachschule für Maschinenbau
- Kaufmännische Schule
- Wirtschaftsgymnasium
- Fachschule für Betriebswirtschaft
- Hauswirtschaftliche Schule, Maria-von-Linden-Schule
- Ernährungs- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium
- Fachschule für Weiterbildung
- Fachschule für Altenpflege und für Altenpflegehilfe

Die beruflichen Schulen sind weiterführende Schulen, in denen Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.

Beinhaltete Produkte

21.30.01	Gewerbliche Schule (Schlüsselposition)
21.30.02	Kaufmännische Schule (Schlüsselposition)
21.30.03	Hauswirtschaftliche Schule (Schlüsselposition)
21.30.03.03	Fachschule für Weiterbildung
21.30.03.04	Fachschule für Altenpflege

THH3 Bildung
21 Schulträgeraufgaben
21.30 Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.870.841	3.810.530	3.398.057
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	70.443	35.919	829
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	49.800	51.300	54.228
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	60.500	58.500	110.669
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.300	57.300	143.266
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.932	3.670	6.614
11	= Anteilige ordentliche Erträge	4.058.816	4.017.219	3.713.664
12	- Personalaufwendungen	522.823	484.736	477.579
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.051.137	1.065.907	1.090.176
15	- Abschreibungen	493.463	395.863	415.936
17	- Transferaufwendungen	0	0	2.704
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	262.801	268.812	232.029
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.330.225	2.215.318	2.218.424
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.728.591	1.801.901	1.495.239
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	482.310	339.712	422.699
23	- Kalkulatorische Kosten	20.967	21.514	23.714
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-503.278	-361.226	-446.413
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.225.314	1.440.675	1.048.827

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310000 Zuweisungen Land	151.056 €	3.000 €
31410100 Sachkostenbeitrag nach § 17 FAG	3.356.098 €	3.359.602 €
31410150 Digitalisierung an Schulen	360.687 €	447.928 €
31411000 Zuweisung Bund für Grundsicherung	3.000 €	0 €
Summe	3.870.841 €	3.810.530 €
zu Nr. 3 Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge		
31610001 Aufl. Sonderposten aus Zuweisungen Land	61.134 €	35.919 €
Auflösung sonstige Sonderposten	9.309 €	0 €
Summe	70.443 €	35.919 €

THH3 Bildung
21 Schulträgeraufgaben
21.30 Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen

Tabelle zu Nr. 7, Nr. 14 und Nr. 18 siehe nächste Seite

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	2.300 €	57.300 €
Summe		
zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	44.000 €	30.000 €
42220000 Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	151.947 €	49.347 €
	€	0 €
42710400 Besondere schulische Aufwendungen	50.517 €	56.834 €
42740000 Lehr- und Unterrichtsmittel	119.100 €	127.100 €
42750000 Lernmittel	228.200 €	239.200 €
42310200 Mieten und Pachten bewegliches Vermögen	3.000 €	0 €
42710450 Medienentwicklungsplan Schulen	450.300 €	559.350 €
Sonstige Aufwendungen	4.073 €	4.076 €
Summe	1.051.137 €	1.065.907 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
44310100 Bücher und Zeitschriften	15.849 €	15.350 €
44310200 Öffentliche Bekanntmachungen	8.857 €	9.359 €
44310500 Geschäftsausgaben	37.947 €	47.793 €
44410100 Versicherungen	191.260 €	184.936 €
Sonstige Aufwendungen	8.888 €	11.374 €
Summe	262.801 €	268.812 €

THH3 Bildung
 21 Schulträgeraufgaben
 21.30 Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.983.441	0	3.977.630	3.711.589
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.836.762	0	1.819.455	1.795.650
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	2.146.679	0	2.158.175	1.915.939
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	292.560	0	183.400	32.000
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	3.500
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	292.560	0	183.400	35.500
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	573.700	0	438.000	633.594
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	2.000	0	2.000	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	575.700	0	440.000	633.594
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-283.140	0	-256.600	-598.094
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	1.863.539	0	1.901.575	1.317.845

THH3 Bildung
 21 Schulträgeraufgaben
 21.30 Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I21300100100 Gewerbliche Schule Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06110000 Fahrzeuge	0	0	0	14.558	0	0
06210000 Maschinen	200.000	0	150.000	22.170	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	68.000	0	188.000	514.151	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	268.000	0	338.000	550.879	0	0
Saldo I21300100100	-268.000	0	-338.000	-550.879	0	0
I21300100510 Gewerbliche Schule Zuweisung vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	54.400	0	102.800	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	54.400	0	102.800	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I21300100510	54.400	0	102.800	0	0	0
I21300200100 Kaufmännische Schule Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	235.700	0	55.000	48.690	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	235.700	0	55.000	48.690	0	0
Saldo I21300200100	-235.700	0	-55.000	-48.690	0	0

THH3 **Bildung**
21 **Schulträgeraufgaben**
21.30 **Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen**

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I21300200510 Kaufmännische Schule Zuweisung vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	180.560	0	32.000	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	180.560	0	32.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I21300200510	180.560	0	32.000	0	0	0
I21300300100 Hauswirtschaftliche Schule Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	2.000	0	2.000	0	0	0
06210000 Maschinen	0	0	5.000	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	70.000	0	40.000	34.025	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	72.000	0	47.000	34.025	0	0
Saldo I21300300100	-72.000	0	-47.000	-34.025	0	0
I21300300510 Hauswirtschaftliche Schule Zuweisung vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	57.600	0	33.600	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	57.600	0	33.600	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I21300300510	57.600	0	33.600	0	0	0

THH3 **Bildung**
21 **Schulträgeraufgaben**
21.30 **Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen**

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
21180000 SoPo Zuweisungen übr. Bereiche	0	0	15.000	0	0	0
68180000 Investitionszu. von übrigen Bereichen	0	0	0	32.000	0	0
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	0	0	0	3.500	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	15.000	35.500	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	15.000	35.500	0	0

THH 3	Bildung
21	Schulträgeraufgaben
21.30	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen
21.30.00	Schulentwicklung Beruflicher Schulen

Schlüsselposition

Kurzbeschreibung

Schulentwicklung Beruflicher Schulen:

- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs an der kommunalen gewerblichen, kaufmännischen und hauswirtschaftlichen Schule und den entsprechenden Fachschulen (gegen Entgelt) durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers.
- Die beruflichen Schulen sind weiterführende Schulen, in denen Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.
- Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots beruflicher Bildungseinrichtungen, das sich am regionalen Arbeitsmarkt ausrichtet.
- Schulentwicklungsmaßnahmen zur Standortsicherung der berufsbildenden Schulen. Bedarfsgerechte Bereitstellung und Entwicklung von Schularten und Bildungseinrichtungen.

Auftragstyp: Freiwillige Aufgabe

Auftragsgrundlage: Schulgesetz Baden-Württemberg

Zielbeschreibung

Bereich	Was wollen wir erreichen? (Wirkungsziele)	Was müssen wir dafür tun? (Leistungsziele)
Produkt 21.30.00	<ul style="list-style-type: none"> • Zukunftssicherung der Beruflichen Schulen durch Profilierung der Schulen zu Kompetenzzentren zur Steigerung der Qualität bei gleichzeitiger Optimierung des Ressourceneinsatzes • Aufrechterhaltung eines zeitgemäßen Ausstattungsstandards unter Realisierung von Synergieeffekten und Einsparpotentialen • Optimierung und Neukonzeptionierung des Schulraumbedarfs 	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe Schlüsselpositionen 21.30.01-03 • Verleihung des Förderpreises Duale Ausbildung • Weiterentwicklung der Digitalisierung in der Ausbildung • Vernetzung und Außendarstellung der Beruflichen Schulen des Landkreises

Informationen zu den Kennzahlen

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Umsetzungsstand des Schulentwicklungsplans	Prozent	76,92%	76,92%	76,92%
Nettoressourcenbedarf/ -überschuss je berufsbildendem Schüler/in	Euro	336,74	467,60	411,04
Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	Zahl	1.466	1.466	1.405
Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	Zahl	1.615	1.615	1.576

THH 3	Bildung
21	Schulträgeraufgaben
21.30	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen
21.30.01	Bereitstellung und Betrieb der Gewerblichen Schule

Schlüsselposition

Kurzbeschreibung

Gewerbliche Schule:

- Die Gewerbliche Schule ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.
- Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots gewerblicher Schularten, die sich am regionalen Arbeitsmarkt ausrichten.
- Schulentwicklungsmaßnahmen zur Standortsicherung der Gewerblichen Schule. Bedarfsgerechte Bereitstellung und Entwicklung von Schularten.

Auftragstyp: Freiwillige Aufgabe

Auftragsgrundlage: Schulgesetz Baden-Württemberg

Zielbeschreibung

Bereich	Was wollen wir erreichen? (Wirkungsziele)	Was müssen wir dafür tun? (Leistungsziele)
Produkt 21.30.01	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots an der Technischen Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau der Kompetenzzentren und der Zusammenarbeit mit der Juniorakademie und der DHBW Heidenheim • Intensivierung der Maßnahmen zur Berufsorientierung (Talent Company) • Entwicklung technischer (Weiter-) Bildungsgänge mit der Dualen Hochschule Heidenheim als „Heidenheimer Modell“ • „Heidenheimer Weg“ zur Lernfabrik 4.0 in Kooperation mit der Dualen Hochschule und der Industrie • Intensivierung des Schulmarketings in Kooperation mit den anderen beruflichen Schulen

Informationen zu den Kennzahlen

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	Zahl	638	638	607
Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	Zahl	540	540	556
Nettoressourcenbedarf/ -überschuss pro Schüler/in	Euro	-12,79	194,15	89,32
Nettoressourcenbedarf/ -überschuss pro Einwohner	Euro	-0,12	1,72	0,78

THH3 **Bildung**
21 **Schulträgeraufgaben**
21.30 **Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen**
21.30.01 **Bereitstellung und Betrieb der Gewerblichen Schule**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.429.819	1.417.293	1.226.585
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	32.473	30.452	829
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	37.800	37.800	38.690
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	10.000	10.000	10.777
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000	1.000	16.722
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.532	3.670	3.865
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.514.624	1.500.215	1.297.469
12	- Personalaufwendungen	182.696	167.604	159.315
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	513.093	515.742	511.070
15	- Abschreibungen	413.897	344.293	368.479
17	- Transferaufwendungen	0	0	2.704
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	89.986	88.442	86.350
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.199.671	1.116.082	1.127.917
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	314.953	384.133	169.552
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	194.459	137.430	168.917
23	- Kalkulatorische Kosten	16.619	17.989	20.273
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-211.079	-155.419	-189.190
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	103.874	228.714	-19.638

THH 3 **Bildung**
 21 **Schulträgeraufgaben**
 21.30 **Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen**
 21.30.02 **Bereitstellung und Betrieb der Kaufmännischen Schule**

Schlüsselposition

Kurzbeschreibung

Kaufmännische Schule:

- Die Kaufmännische Schule ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.
- Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots kaufmännischer Schularten, die sich am regionalen Arbeitsmarkt ausrichten.
- Schulentwicklungsmaßnahmen zur Standortsicherung der Kaufmännischen Schule. Bedarfsgerechte Bereitstellung und Entwicklung von Schularten.

Auftragstyp: Freiwillige Aufgabe

Auftragsgrundlage: Schulgesetz Baden-Württemberg

Zielbeschreibung

Bereich	Was wollen wir erreichen? (Wirkungsziele)	Was müssen wir dafür tun? (Leistungsziele)
Produkt 21.30.02	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots an der Kaufmännischen Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau des Kompetenzzentrums Informationstechnik und der Digitalisierung von Berufsfeldern • Kooperation der Schulen im Berufsschulzentrum • Intensivierung des Schulmarketings im Bereich der Kleinklassen

Informationen zu den Kennzahlen

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	Zahl	541	541	526
Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	Zahl	478	478	465
Nettoressourcenbedarf/ -überschuss pro Schüler/in	Euro	489,45	628,71	611,24
Nettoressourcenbedarf/ -überschuss pro Einwohner	Euro	3,75	4,82	4,56

THH3 **Bildung**
21 **Schulträgeraufgaben**
21.30 **Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen**
21.30.02 **Bereitstellung und Betrieb der Kaufmännischen Schule**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.191.307	1.178.895	1.136.327
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	26.570	2.667	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5.800	5.800	6.048
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.000	8.000	3.919
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300	300	9.302
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.227.977	1.195.662	1.155.595
12	- Personalaufwendungen	131.509	129.865	133.545
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	203.764	205.904	284.111
15	- Abschreibungen	45.802	27.215	28.949
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	94.767	91.208	79.437
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	475.842	454.193	526.042
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	752.135	741.469	629.553
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	143.969	99.111	131.492
23	- Kalkulatorische Kosten	2.427	1.703	1.760
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-146.396	-100.815	-133.252
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	605.739	640.654	496.301

THH 3 **Bildung**
 21 **Schulträgeraufgaben**
 21.30 **Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen**
 21.30.03 **Bereitstellung und Betrieb der Hauswirtschaftlichen Schule**

Schlüsselposition

Kurzbeschreibung

Hauswirtschaftliche Schule:

- Die Hauswirtschaftliche Schule ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.
- Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots hauswirtschaftlicher Schularten, die sich am regionalen Arbeitsmarkt ausrichten.
- Schulentwicklungsmaßnahmen zur Standortsicherung der Hauswirtschaftlichen Schule. Bedarfsgerechte Bereitstellung und Entwicklung von Schularten.

Auftragstyp: Freiwillige Aufgabe

Auftragsgrundlage: Schulgesetz Baden-Württemberg

Zielbeschreibung

Bereich	Was wollen wir erreichen? (Wirkungsziele)	Was müssen wir dafür tun? (Leistungsziele)
Produkt 21.30.03	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots an der Hauswirtschaftlichen Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau Kooperation mit der Kaufmännischen Schule • Ausbau der Bibliothek im Berufsschulzentrum zur Mediathek / Selbstlernzentrum • Übergangmanagement Schule-Beruf • Ausbau des Kompetenzzentrums Gesundheit, Ernährung und Pflege • Koordinierung der VABO Klassen und weiterer Bildungsgänge für Migranten

Informationen zu den Kennzahlen

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Anzahl Schüler/innen in Teilzeit laufendes Schuljahr	Zahl	287	287	272
Anzahl Schüler/innen in Vollzeit laufendes Schuljahr	Zahl	597	597	555
Nettoressourcenbedarf/ -überschuss pro Schüler/in	Euro	673,93	646,27	623,58
Nettoressourcenbedarf/ -überschuss pro Einwohner	Euro	4,32	4,30	3,88

THH3 **Bildung**
21 **Schulträgeraufgaben**
21.30 **Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen**
21.30.03 **Bereitstellung und Betrieb der Hauswirtschaftlichen Schule**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.249.715	1.214.342	1.035.145
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	11.400	2.800	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	6.200	7.700	9.490
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	46.500	40.500	95.973
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000	56.000	117.243
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.400	0	2.749
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.316.215	1.321.342	1.260.599
12	- Personalaufwendungen	208.619	187.266	184.719
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	334.280	344.260	294.996
15	- Abschreibungen	33.764	24.355	18.509
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	78.048	89.161	66.241
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	654.711	645.043	564.465
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	661.504	676.299	696.135
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	143.882	103.171	122.290
23	- Kalkulatorische Kosten	1.921	1.821	1.680
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-145.804	-104.992	-123.970
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	515.700	571.306	572.164

THH3	Bildung
21	Schulträgeraufgaben
21.40	Schülerbezogene Leistungen

Beschreibung

1. Erstattung von Schülerbeförderungskosten an Gemeinden und private Schulträger:

- Genehmigung von Beförderungsverträgen über Schülerkurse und Schülerfahrzeuge
- Genehmigung des Einsatzes privater Kraftfahrzeuge
- Abrechnung mit Schulträgern
- Abrechnung mit Verkehrsunternehmen
- Abrechnung mit anderen Landkreisen
- Abrechnung von Schülermonatskarten im Abo-Verfahren

2. Organisation und Abrechnung der Schülerbeförderung für kreiseigene Schulen:

- Organisation der Beförderung für kreiseigene Sonderschulen
- Abrechnung mit Verkehrsunternehmen
- Abrechnung von Fahrtkosten (ÖPNV/Pkw) mit Schülern
- Einzug von Eigenanteilen

Beinhaltete Produkte

21.40.01	Schülerbeförderung
----------	--------------------

THH3 Bildung
21 Schulträgeraufgaben
21.40 Schülerbezogene Leistungen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.724.828	2.724.828	2.724.828
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.637
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.679.000	2.715.000	3.086.462
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	150	15
11	= Anteilige ordentliche Erträge	5.403.828	5.439.978	5.812.942
12	- Personalaufwendungen	144.435	174.239	191.522
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	281	303	1.008
15	- Abschreibungen	0	0	439
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.549.232	5.280.543	5.267.436
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	5.693.948	5.455.085	5.460.405
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-290.120	-15.107	352.537
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	1.239.290	1.159.160	1.002.130
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-1.239.290	-1.159.160	-1.002.130
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.529.410	-1.174.267	-649.593

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31410200 Zuweisung Schülerbeförderungskosten	2.724.828 €	2.724.828 €
Summe	2.724.828 €	2.724.828 €
zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
34820000 Erstattungen von Kommunen	326.000 €	278.000 €
34880101 Schulträger und Verkehrsunternehmen	2.270.000 €	2.350.000 €
34880102 Kreiseigene Schulen	11.000 €	12.000 €
34880103 Fakturierung über Eigenprogramm	72.000 €	75.000 €
Summe	2.679.000 €	2.715.000 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
44290200 Schülerbeförderung Schulträger	4.580.000 €	4.340.000 €
44290300 Schülerbeförderung kreiseigener Schulen	968.000 €	939.000 €
Sonstige Aufwendungen	1.232 €	1.543 €
Summe	5.549.232 €	5.280.543 €

THH3 **Bildung**
21 **Schulträgeraufgaben**
21.40 **Schülerbezogene Leistungen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.403.828	0	5.439.828	6.034.390
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.693.948	0	5.455.085	5.885.976
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-290.120	0	-15.257	148.414
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-290.120	0	-15.257	148.414

THH3	Bildung
21	Schulträgeraufgaben
21.50	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

Beschreibung

Berufsschulinternat

Bereitstellung der Zimmer im Wohnbereich der Kliniken des Landkreises Heidenheim zur Unterbringung der Schüler/innen der Landesfachklasse Modellbau während der Zeit ihres Blockunterrichts. Organisation, Verträge und Abrechnung der Kosten für Unterkunft und Verpflegung.

Förderung von Schulen in anderer Trägerschaft

Bearbeitung der bedarfsgerechten und angemessenen finanziellen Förderung von Schulen in anderer Trägerschaft (Abendgymnasium, Freie Waldorfschule Heidenheim e. V.).

Kreismedienzentrum

Anschaffung und Bereithaltung eines modernen Medienangebots und bedarfsgerechter Medientechnik für Schulen und Vermietung an Dritte. Begleitende medienpädagogische Beratung von Schulen, Ämtern, Behörden und Vereinen. Fortbildungsangebote zur Stärkung der Medienkompetenz von Schüler/innen, Eltern und Lehrer/innen.

Bildungsregion

Vernetzung und Koordination aller bildungspolitischen Einrichtungen im Landkreis Heidenheim in Kooperation mit der Stadt Heidenheim (Sitzungen der regionalen Steuergruppe). Umsetzung von Projekten im Rahmen der Bildungsregion samt entsprechender Öffentlichkeitsarbeit.

Bibliothek im Berufsschulzentrum

Präsenzbibliothek für alle Schüler/innen und Lehrer/innen des Berufsschulzentrums (Kaufmännische, Hauswirtschaftliche und Technische Schule). Anschaffung und Bereitstellung von Büchern, Zeitschriften und neuen Medien.

Beinhaltete Produkte

21.50.03.01	Berufsschulinternat
21.50.03.02	Abendgymnasium
21.50.03.03	Freie Waldorfschule Heidenheim
21.50.04	Kreismedienzentrum
21.50.06	Bildungsregion
21.50.07	Bibliothek im Berufsschulzentrum
21.50.08	Zuschuss Haus der Familie

THH3 Bildung
21 Schulträgeraufgaben
21.50 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	66.000	91.000	68.080
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	6.000	6.000	7.337
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	21.500	6.700	2.135
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200	200	1.090
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	93.700	103.900	78.641
12	- Personalaufwendungen	371.100	360.400	312.325
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	254.850	232.750	216.805
15	- Abschreibungen	27.421	31.673	36.748
17	- Transferaufwendungen	77.400	69.400	69.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	87.680	66.300	42.762
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	818.451	760.523	678.039
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-724.751	-656.623	-599.397
21	+ Erträge aus internen Leistungen	364.824	223.998	325.604
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	433.796	291.532	372.553
23	- Kalkulatorische Kosten	1.439	2.105	1.672
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-70.411	-69.639	-48.620
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-795.162	-726.262	-648.018

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310000 Zuweisungen Land	6.000 €	6.000 €
31410000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	60.000 €	75.000 €
31410150 Digitalisierung an Schulen	0 €	10.000 €
Summe	66.000 €	91.000 €

Tabelle zu Nr. 6, Nr. 14 und Nr. 18 siehe nächste Seite

THH3 **Bildung**
21 **Schulträgeraufgaben**
21.50 **Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen**

zu Nr. 6 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34210000 Erträge aus Verkauf	17.500 €	500 €
34610000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.000 €	6.200 €
Summe	21.500 €	6.700 €
zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
42220000 Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	77.500 €	76.500 €
42310100 Mieten und Pachten Gebäude	101.150 €	91.150 €
42410710 Fremdreinigung	8.900 €	8.900 €
42410900 Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke	10.500 €	10.000 €
42710200 Aufwendungen für EDV	35.000 €	17.500 €
42710450 Medienentwicklungsplan Schulen	6.600 €	12.500 €
42910000 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	3.000 €	4.000 €
Sonstige Aufwendungen	12.200 €	12.200 €
Summe	254.850 €	232.750 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
44310500 Geschäftsausgaben	45.800 €	45.700 €
44500000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritte	16.000 €	0 €
Sonstige Aufwendungen	25.880 €	20.600 €
Summe	87.680 €	66.300 €

THH3 Bildung
 21 Schulträgeraufgaben
 21.50 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	93.700	0	103.900	109.551
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	791.030	0	728.850	655.286
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-697.330	0	-624.950	-545.735
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	16.500	0	38.000	22.031
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	215.000	0	400.000	200.000
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	3.600	0	3.600	1.785
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	235.100	0	441.600	223.816
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-235.100	0	-441.600	-223.816
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-932.430	0	-1.066.550	-769.551

THH3 Bildung
 21 Schulträgeraufgaben
 21.50 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I21500300400 Förderung Schulen anderer Träger - DHBW						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
18031000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	215.000	0	400.000	200.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	215.000	0	400.000	200.000	0	0
Saldo I21500300400	-215.000	0	-400.000	-200.000	0	0
I21500400100 Kreismedienzentrum Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	3.600	0	3.600	1.785	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.500	0	38.000	22.031	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.100	0	41.600	23.816	0	0
Saldo I21500400100	-20.100	0	-41.600	-23.816	0	0

THH3	Bildung
25	Kreisarchiv
25.21	Kreisarchiv

Beschreibung

Das Archiv bewertet archivreifes Schriftgut der Verwaltung zur Übernahme als Archivgut von bleibendem Wert und gewährleistet die bestandserhaltende Verwahrung. Archivfachliche Erschließung dient der Zugänglichkeit der Archivalien für Heimatkunde, wissenschaftliche Forschung und historische Bildungsarbeit.

Betreuung interner und externer Archivnutzer einschließlich Beratungen in heimatkundlichen und historischen Fragen sowie Archivrecherche und Anfragenbearbeitung sind Dienstleistungen des Kreisarchivs. Eine Archivbibliothek, Amtsdrucksachen und nichtamtliche Sammlungen ergänzen dabei das Archivgut aus vier Jahrhunderten Landkreisgeschichte.

Bewertung und Übernahme von Schriftgut aus der laufenden Verwaltung bedingt auch beratende Kompetenz in allgemeinen Registraturfragen einschließlich von Übergangsregelungen für die geschlossene ehemalige Zentralregistratur des Landratsamtes. Dies schließt strategische Planungen zu einem digitalen Dokumentenmanagement und der Etablierung einer dauerhaften Archivierung digitaler Dokumente und Fachverfahren in einem digitalen Archivsystem mit ein.

Das Kreisarchiv berät die Gemeindearchive und betreut fachlich Archivpflegemaßnahmen in den Gemeinden.

Beinhaltete Produkte

25.21.01 Bildung / Verwahrung der Bestände

THH3 Bildung
 25 Kreisarchiv
 25.21 Kreisarchiv

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	51.249	55.537	41.973
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.630	1.669	88
15	- Abschreibungen	5.485	5.337	5.352
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	215	308	127
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	59.578	62.852	47.540
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-59.578	-62.852	-47.540
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	24.514	22.604	17.449
23	- Kalkulatorische Kosten	396	576	661
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-24.910	-23.180	-18.110
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-84.488	-86.032	-65.650

THH3 Bildung
 25 Kreisarchiv
 25.21 Kreisarchiv

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	54.094	0	57.515	42.188
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-54.094	0	-57.515	-42.188
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-54.094	0	-57.515	-42.188

THH3 **Bildung**
26 **Musikpflege**
26.20 **Musikpflege**

Beschreibung

- Förderung und Pflege der Musikkultur durch Zuschüsse und Unterstützung des Wettbewerbs "Jugend musiziert"
- Unterstützung des Musikangebotes in der Region, Sicherung und Kontinuität der Arbeit kultureller Einrichtungen
- Unterstützung des Jungen Kammerchors Ostwürttemberg in finanzieller, logistischer und organisatorischer Weise
- Geschäftsstelle für den "Jungen Kammerchor Ostwürttemberg e. V. "

Beinhaltete Produkte

26.20.00.01 Sonstige Veranstaltungen, Konzerte
26.20.00.02 Junger Kammerchor Ostwürttemberg

THH3 Bildung
 26 Musikpflege
 26.20 Musikpflege

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	12.600	10.600	12.868
17	- Transferaufwendungen	11.000	11.000	11.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	550	1.100	905
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	24.150	22.700	24.774
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-24.150	-22.700	-24.774
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	8.517	10.833	6.799
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-8.517	-10.833	-6.799
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-32.667	-33.533	-31.573

THH3 Bildung
 26 Musikpflege
 26.20 Musikpflege

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.150	0	22.700	24.774
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-24.150	0	-22.700	-24.774
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-24.150	0	-22.700	-24.774

Teilhaushalt 4

Soziales

Produktbereich 31	Soziale Hilfen
Produktbereich 32	Eingliederungshilferecht
Produktbereich 37	Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht

THH4 Soziales

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	1.264.262	980.000	1.034.270
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	22.090.284	23.248.466	22.399.417
4	+ Sonstige Transfererträge	2.136.300	2.332.900	2.869.067
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	41.250	71.150	58.802
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	118.792	101.259	281.185
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.998.120	5.887.241	5.671.963
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	19.980	45.560	68.317
11	= Anteilige ordentliche Erträge	30.668.988	32.666.576	32.383.020
12	- Personalaufwendungen	7.246.730	6.840.196	6.658.935
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.165.688	1.980.894	2.483.108
15	- Abschreibungen	123.146	150.082	245.786
17	- Transferaufwendungen	57.126.882	53.693.725	52.898.902
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.066.034	17.167.273	15.119.103
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	81.728.481	79.832.170	77.405.833
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-51.059.492	-47.165.594	-45.022.812
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.402.967	1.314.080	1.161.248
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	4.451.044	3.976.600	3.570.164
23	- Kalkulatorische Kosten	8.475	12.522	14.120
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-3.056.552	-2.675.042	-2.423.036
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-54.116.044	-49.840.636	-47.445.848

THH4 Soziales

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.650.108	0	32.625.916	32.226.912
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	81.605.334	0	79.682.088	78.035.381
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-50.955.226	0	-47.056.172	-45.808.468
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.000	0	15.000	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	3.000	2.799
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	17.000	0	17.000	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	32.000	0	35.000	2.799
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-32.000	0	-35.000	-2.799
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-50.987.226	0	-47.091.172	-45.811.267

THH4 Soziales

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I31100000100 Soziales Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	17.000	0	17.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.000	0	17.000	0	0	0
Saldo I31100000100	-17.000	0	-17.000	0	0	0
I31400600020 Verw. Betrieb Unterkünfte Gebäude						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	15.000	0	15.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.000	0	15.000	0	0	0
Saldo I31400600020	-15.000	0	-15.000	0	0	0
Sonstige Investitionen						
06210000 Maschinen	0	0	0	2.799	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	3.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	3.000	2.799	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	-3.000	-2.799	0	0

THH 4 - Soziales		PB 31 Soziale Hilfen										PB 32 Eingliederungshilfe-	PB 37 Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht			Gesamt THH 4
		PG 3110 Grund- versorgung und Hilfen nach SGB XII	PG 3120 Grund- sicherung für Arbeits- suchende nach SGB II	PG 3130 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler	PG 3140 Soziale Ein- rich-tungen	PG 3150 Leistungen nach dem Bundes- versorgungs- gesetz	PG 3160 Förderung von Trägern der Wohlfahrts- pflege	PG 3170 Betreuungs- leistungen	PG 3180 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	PG 3190 Leistungen für Bildung und Teilhabe	Summe	PG 3210 Einglie- derungs- hilfe- recht	PG 3710 Schwer- behin- derten- recht	PG 3720 Soziale Entschä- digungs- recht	Summe	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	verantw. Dezernent (seit 2013): 2														
1	Steuern und ähnliche Abgaben		1.264.262 €							1.264.262 €				0 €	1.264.262 €	
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	9.486.484 €	9.921.552 €	1.800.000 €	25.500 €				70.000 €	21.303.536 €	786.748 €			0 €	22.090.284 €	
4	Sonstige Transfererträge	895.000 €		52.100 €		3.200 €				951.300 €	1.185.000 €			0 €	2.136.300 €	
5	Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen	300 €			40.000 €		600 €	250 €		41.150 €	100 €			0 €	41.250 €	
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte				118.792 €					118.792 €				0 €	118.792 €	
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.850.000 €	361.594 €	1.448.463 €	140.220 €	2.931 €	54.184 €	279.820 €	4.137.212 €	860.908 €			0 €	4.998.120 €	
10	Sonstige ordentliche Erträge	7.730 €		8.000 €	250 €				100 €	16.080 €	3.700 €	200 €		200 €	19.980 €	
11	Anteilige ordentliche Erträge	10.389.514 €	13.035.814 €	2.221.694 €	1.633.005 €	143.420 €	2.931 €	54.784 €	350.170 €	27.832.332 €	2.836.456 €	200 €	0 €	200 €	30.668.988 €	
12	Personalaufwendungen	1.088.511 €	1.790.000 €	359.123 €	759.090 €	26.000 €		285.610 €	1.005.575 €	112.775 €	5.426.684 €	1.372.245 €	351.900 €	95.900 €	447.800 €	7.246.730 €
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.756 €	13.000 €	3.064 €	1.009.736 €	57 €		12.144 €	96.318 €	1.248 €	1.145.324 €	11.886 €	5.168 €	3.309 €	8.478 €	1.165.688 €
15	Abschreibungen	14.728 €		2.603 €	98.998 €	33 €		685 €	1.183 €	189 €	118.419 €	4.154 €	451 €	123 €	573 €	123.147 €
17	Transferaufwendungen	20.337.245 €	7.500 €	4.804.094 €		178.650 €	119.621 €	130.984 €		263.700 €	25.841.794 €	31.285.088 €		0 €	57.126.882 €	
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.840 €	15.795.380 €	6.584 €	19.535 €	423 €	464 €	7.196 €	25.366 €	1.605 €	15.873.394 €	14.318 €	168.336 €	9.987 €	178.323 €	16.066.033 €
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen	21.467.080 €	17.605.880 €	5.175.468 €	1.887.360 €	205.163 €	120.085 €	436.618 €	1.128.442 €	379.518 €	48.405.615 €	32.687.691 €	525.855 €	109.319 €	635.174 €	81.728.481 €
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-11.077.566 €	-4.570.066 €	-2.953.774 €	-254.355 €	-61.743 €	-117.154 €	-381.834 €	-778.272 €	-378.518 €	-20.573.283 €	-29.851.235 €	-525.655 €	-109.319 €	-634.974 €	-51.059.492 €
21	Erträge aus internen Leistungen	1.401.362 €			1.604 €						1.402.967 €				0 €	1.402.967 €
22	Aufwendungen aus internen Leistungen	1.905.916 €	610.726 €	168.566 €	253.381 €	17.309 €	2.757 €	104.510 €	388.469 €	52.229 €	3.503.863 €	635.520 €	247.303 €	64.358 €	311.661 €	4.451.044 €
23	Kalkulatorische Kosten	120 €		40 €	8.034 €	1 €		24 €	77 €	12 €	8.308 €	152 €	12 €	3 €	15 €	8.475 €
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-504.674 €	-610.726 €	-168.606 €	-259.811 €	-17.309 €	-2.757 €	-104.534 €	-388.546 €	-52.242 €	-2.109.204 €	-635.671 €	-247.315 €	-64.361 €	-311.676 €	-3.056.552 €
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-11.582.241 €	-5.180.792 €	-3.122.380 €	-514.166 €	-79.052 €	-119.911 €	-486.368 €	-1.166.818 €	-430.760 €	-22.682.487 €	-30.486.906 €	-772.970 €	-173.680 €	-946.650 €	-54.116.044 €

Erläuterungen: THH = Teilhaushalt, PB = Produktbereich, PG = Produktgruppe

THH4	Soziales
31	Soziale Hilfen
31.10	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

Beschreibung

- Hilfe zur Pflege erhalten Menschen, die sich selbst nicht mehr versorgen können und pflegerische Unterstützungen in Form von häuslicher Pflege, Tages- oder Nachtpflege oder stationäre Pflege benötigen. Durch Kurzzeitpflege soll die Pflegebereitschaft der Pflegeperson erhalten bleiben, Verhinderungspflege wird im Falle einer Erkrankung gewährt.
- Hilfen zur Gesundheit werden an Personen gewährt, die der Heilung oder Besserung einer Krankheit oder der Vorsorge zur Erhaltung der Gesundheit bedürfen oder Hilfen zur Familienplanung und in der Schwangerschaft benötigen.
- Hilfen für blinde Menschen werden nach dem Landesblindenhilfegesetz und aufstockende nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) gewährt.
- Hilfe zum Lebensunterhalt und zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung erhalten Menschen deren Einkommen und Vermögen nicht zur Sicherstellung ihres notwendigen Lebensunterhaltes ausreichen, auch innerhalb von Einrichtungen, sowie Leistungen zur Förderung der Unabhängigkeit von sozialen Hilfen.
- Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage nach SGB XII umfassen die Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes, Altenhilfe, Hilfe in sonstigen Lebenslagen wie z. B. im Frauenschutzhaus und Übernahme von Bestattungskosten.
- Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten sind Leistung für Nichtsesshafte in Form von ambulanten und stationären Maßnahmen wie z. B. betreutes Wohnen, Unterbringung in einem Aufnahmehaus oder in einer vollstationären Einrichtung.

Beinhaltete Produkte

31.10.01	Hilfe zur Pflege (Schlüsselposition)
31.10.03	Hilfen zur Gesundheit
31.10.04	Hilfen für blinde Menschen
31.10.05	Hilfe zum Lebensunterhalt
31.10.06	Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage nach SGB XII
31.10.07	Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
31.10.08	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

THH4 Soziales
 31 Soziale Hilfen
 31.10 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	9.486.484	9.018.675	8.739.471
4	+ Sonstige Transfererträge	895.000	907.300	1.500.176
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	300	200	80
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	13.000	31.126
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.730	8.660	67.507
11	= Anteilige ordentliche Erträge	10.389.514	9.947.835	10.338.360
12	- Personalaufwendungen	1.088.511	1.069.821	994.199
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.756	12.305	6.908
15	- Abschreibungen	14.728	31.953	14.597
17	- Transferaufwendungen	20.337.245	19.330.945	19.505.436
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.840	10.038	14.845
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	21.467.080	20.455.062	20.535.986
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-11.077.566	-10.507.227	-10.197.626
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.401.362	1.314.080	1.159.781
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	1.905.916	1.806.403	1.573.598
23	- Kalkulatorische Kosten	120	284	53
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-504.674	-492.607	-413.871
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-11.582.241	-10.999.834	-10.611.497

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31410000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	9.234.000 €	8.809.200 €
31411000 Zuweisung Bund für Grundsicherung	25.000 €	0 €
31419000 Soziallastenausgleich nach § 21 FAG	227.484 €	209.475 €
Summe	9.486.484 €	9.018.675 €

Tabelle zu Nr. 4, Nr. 7 und 17 siehe nächste Seite

THH4 Soziales
31 Soziale Hilfen
31.10 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

zu Nr. 4 Sonstige Transfererträge	Ansatz 2022	Ansatz 2021
3211*/3221* Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz	89.000 €	105.000 €
3212*/3222* Übergeleitete Unterhaltsansprüche	7.000 €	63.300 €
3213*/3223* Leistungen von Sozialleistungsträgern	440.000 €	488.000 €
3215*/3225*/32911* Rückzahlung gewährter Hilfen/ Sonstige Erträge	359.000 €	251.000 €
Summe	895.000 €	907.300 €
zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
34821330 Erstattungen vom KVJS	0 €	13.000 €
Summe	0 €	13.000 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
4331* Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	11.452.245 €	11.177.445 €
4332* Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	8.885.000 €	8.153.500 €
Summe	20.337.245 €	19.330.945 €

THH4 Soziales
 31 Soziale Hilfen
 31.10 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.382.584	0	9.939.775	10.383.988
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.452.353	0	20.423.109	20.568.725
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-11.069.769	0	-10.483.334	-10.184.737
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	17.000	0	17.000	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.000	0	17.000	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-17.000	0	-17.000	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-11.086.769	0	-10.500.334	-10.184.737

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.10 **Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I31100000100 Soziales Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	17.000	0	17.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.000	0	17.000	0	0	0
Saldo I31100000100	-17.000	0	-17.000	0	0	0

THH 4 Soziales
 31 Soziale Hilfen
 31.10 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 31.10.01 Hilfe zur Pflege

Schlüsselposition

Kurzbeschreibung

Hilfe zur Pflege:

- Sämtliche individuelle Leistungen nach dem SGB XII, welche die notwendige Pflege für den Hilfesuchenden sicherstellen, die Beschwerden des Hilfesuchenden erleichtern sowie die Pflegebereitschaft der Pflegeperson erhalten
- Unterstützung und Beratung der Leistungsberechtigten, Angehörigen und betreuenden Personen
- Finanzielle Sicherstellung der notwendigen Leistungen

Auftragstyp: Weisungsfreie Pflichtaufgabe

Auftragsgrundlage: SGB XII

Zielbeschreibung

Bereich	Was wollen wir erreichen? (Wirkungsziele)	Was müssen wir dafür tun? (Leistungsziele)
Produkt 31.10.01	<ul style="list-style-type: none"> • Steuerung der Kostenentwicklung durch Begrenzung des Anteils der stationären Versorgung (Grundsatz ambulant vor stationär) • Längst mögliche Sicherstellung der Pflege in der eigenen Häuslichkeit • Der Anteil der Empfänger ambulanten Hilfe zur Pflege an allen Empfängern von Hilfe zur Pflege soll bis 31.12.2022 bei über 17 % liegen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus der Fortschreibung der Kreispflegeplanung gemeinsam mit allen Beteiligten • Angebot einer frühzeitigen und intensiven Beratung durch den Pflegestützpunkt • Ausweitung der Öffentlichkeitsarbeit zum Thema ambulante Pflege und Unterstützungsmaßnahmen • Fortgesetzte Beratung und Unterstützung bereits ambulant pflegebedürftiger Menschen zur Erhaltung der Pflegebereitschaft der Pflegeperson • Regelmäßige Abstimmungsgespräche mit dem Klinikum Heidenheim und der Geriatrie Gien-gen im Rahmen des Entlassmanagements

Informationen zur Leistungsentwicklung und Kennzahlen

Bereits der im Juli 2011 vom Kreistag verabschiedete Kreissenorenplan formuliert als zentrales Ziel der kommenden Jahre die Unterstützung und Förderung der selbständigen Lebensführung älterer Menschen auch bei zunehmender Hilfe- und Pflegebedürftigkeit in der gewohnten häuslichen Umgebung. Um der erwarteten Fallzunahme der künftigen Jahre aufgrund demografischer Entwicklung zu begegnen, ist dies auch ein Weg, die steigenden Aufwendungen der stationären Versorgung nach Möglichkeit zu begrenzen.

Informationen zur Leistungsentwicklung	2020		Ansatz		Planung		
	Planung	Ergebnis	2021	2022	2023	2024	2025
Zahl der Leistungsempfänger stationärer Hilfe zur Pflege (Stichtag 31.12.)	380	416	390	390	392	393	395
Zahl der Leistungsempfänger ambulanter Hilfe zur Pflege (Stichtag 31.12.)	74	54	76	77	78	80	82
Nettotransferaufwand stationäre Hilfe zur Pflege pro Leistungsempfänger (in TEuro)	14	14	16	18	18	19	19
Transferaufwand je 1.000 Einwohner (in TEuro)	47	53	55	60	62	63	65
Zuschussbedarf (in TEuro)	5.807	6.768	7.043	7.645	7.874	8.110	8.353
Nettoressourcenbedarf je Fall (in TEuro)	14	15	15	16	17	18	18

Kennzahlen	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Anteil der Empfänger ambulanter Hilfe zur Pflege an allen Empfängern von Hilfe zur Pflege (Ambulantisierungsquote)	11,04 %	16,31 %	16,49 %
Nettoressourcenbedarf je Einwohner (in Euro)	50,88	53,00	59,76

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.10 **Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**
31.10.01 **Hilfe zur Pflege**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	167.620	154.350	120.018
4	+ Sonstige Transfererträge	333.000	286.500	266.956
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	100	100	31
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	13.000	12.493
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	500	500	43
11	= Anteilige ordentliche Erträge	501.220	454.450	399.542
12	- Personalaufwendungen	305.521	307.740	314.290
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.256	4.033	2.527
15	- Abschreibungen	2.013	8.885	2.011
17	- Transferaufwendungen	7.977.500	7.329.500	7.035.225
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.053	4.337	7.430
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.296.343	7.654.495	7.361.483
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-7.795.123	-7.200.045	-6.961.941
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	141.802	142.289	129.473
23	- Kalkulatorische Kosten	34	82	15
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-141.836	-142.370	-129.487
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-7.936.959	-7.342.415	-7.091.428

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.10 **Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**
31.10.01 **Hilfe zur Pflege**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	501.220	0	454.450	432.803
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.294.330	0	7.645.609	7.481.318
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-7.793.110	0	-7.191.159	-7.048.514
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-7.793.110	0	-7.191.159	-7.048.514

THH4	Soziales
31	Soziale Hilfen
31.20	Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II

Beschreibung

Sämtliche Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) für die der Landkreis als kommunaler Träger zuständig ist. Enthalten sind die Leistungen für Unterkunft und Heizung einschließlich der erforderlichen Wohnungsbeschaffungskosten, Mietkautionen, Umzugskosten und Hilfen bei drohendem Wohnungsverlust im Einzelfall. Weiter sind enthalten die kommunalen Eingliederungsleistungen, welche zur Betreuung und Unterstützung von Leistungsempfängern in das Erwerbsleben notwendig sind. Einmalige Leistungen z. B. zur Erstaussstattung von Wohnungen und zur Erstaussstattung mit Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt sowie die Leistungen im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes für diesen Empfängerkreis.

Beinhaltete Produkte

31.20.01	Leistungen für Unterkunft und Heizung (Jobcenter), (Schlüsselposition)
31.20.02	Kommunale Eingliederungsleistungen
31.20.02.53	Förderung in Betrieben
31.20.03	Einmalige Leistungen
31.20.06	Leistungen für Bildung und Teilhabe

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.20 **Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	1.264.262	980.000	1.034.270
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	9.921.552	11.515.613	10.409.535
4	+ Sonstige Transfererträge	0	0	1.271
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.850.000	1.800.000	1.924.316
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	10.700	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	13.035.814	14.306.313	13.369.392
12	- Personalaufwendungen	1.790.000	1.724.700	1.781.402
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.000	13.000	6.206
15	- Abschreibungen	0	450	7
17	- Transferaufwendungen	7.500	12.000	5.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.795.380	16.928.380	14.919.408
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	17.605.880	18.678.530	16.712.423
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-4.570.066	-4.372.217	-3.343.031
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	610.726	396.318	499.006
23	- Kalkulatorische Kosten	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-610.726	-396.318	-499.006
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-5.180.792	-4.768.535	-3.842.037

Erläuterung

zu Nr. 1 Steuern und ähnliche Abgaben	Ansatz 2022	Ansatz 2021
30521000 Weitergabe Wohngeldentlastung	1.264.262 €	980.000 €
Summe	1.264.262 €	980.000 €
zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		
31419000 Sozillastenausgleich nach § 21 FAG	197.552 €	181.913 €
31911110 Beteiligung Bund für Grundsicherung	9.724.000 €	11.333.700 €
Summe	9.921.552 €	11.515.613 €

Tabelle zu Nr. 7 und Nr. 18 siehe nächste Seite

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.20 **Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II**

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34800000 Erstattungen vom Bund	1.790.000 €	1.750.000 €
34821000 Erstattungen von Leistungsträgern	40.000 €	40.000 €
34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	20.000 €	10.000 €
Summe	1.850.000 €	1.800.000 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
44210000 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätige	800 €	800 €
44310300 Dienstreisen	10.000 €	10.000 €
44500000 Erstattungen für Aufwendungen von Dritte	1.110.000 €	1.100.000 €
44521000 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	10.000 €	6.000 €
44611* Leistungsbeteiligung für die Umsetzung der Grundsicherung	14.664.500 €	15.811.500 €
Sonstige Aufwendungen	80 €	80 €
Summe	15.795.380 €	16.928.380 €

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.20 **Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.035.814	0	14.295.613	13.308.270
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.605.880	0	18.678.080	16.583.683
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-4.570.066	0	-4.382.467	-3.275.413
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-4.570.066	0	-4.382.467	-3.275.413

THH 4 Soziales
 31 Soziale Hilfen
 31.20 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II
 31.20.01 Leistungen für Unterkunft und Heizung

Schlüsselposition

Kurzbeschreibung

Leistungen für Unterkunft und Heizung:

Kommunale Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes

- für eine angemessene Unterkunft und der damit verbundenen Heizungskosten (§ 22 Abs. 1 und 2)
- Wohnungsbeschaffungskosten, Mietkautionen und Umzugskosten (§ 22 Abs. 6)
- materielle und persönliche Hilfen bei drohendem Wohnungsverlust (§ 22 Abs. 8)

Auftragstyp: Weisungsfreie Pflichtaufgabe

Auftragsgrundlage: SGB II

Zielbeschreibung

Bereich	Was wollen wir erreichen? (Wirkungsziele)	Was müssen wir dafür tun? (Leistungsziele)
Produkt 31.20.01	<ul style="list-style-type: none"> • Einhaltung der Planansätze für KdU im Haushalt 2020. • Erhalt der Wohnungen für Leistungsempfänger nach dem SGB II bei angemessenen KdU. 	<ul style="list-style-type: none"> • Bereitstellung qualifizierter Maßnahmen zur aktiven Arbeitsmarktförderung und Verbesserung der Integration in Erwerbstätigkeit, vor allem in den ersten Arbeitsmarkt. Dadurch Reduzierung der Hilfebedürftigkeit. • Bei drohendem Wohnungsverlust einer angemessenen Unterkunft, erfolgt die rechtzeitige Gegensteuerung durch Verweis der Leistungsempfänger an die Schuldnerberatung und/oder die Fachstelle Wohnungssicherung sowie die Direktzahlung der KdU an den Vermieter.

Die Entwicklung der kommunalen Aufwendungen für Unterkunft und Heizung wird hauptsächlich durch die Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften bestimmt. Nach der gravierenden Flüchtlingszuwanderung seit Ende 2015 kommt es durch die Anerkennung von Asylbewerbern und dem Wechsel vom Asylbewerberleistungsgesetz ins SGB II zu einer Steigerung der Bedarfsgemeinschaften. Durch die Intensivierung von Maßnahmen zur aktiven Arbeitsmarktförderung und der Beseitigung von Vermittlungshemmnissen, insbesondere bei Flüchtlingen, sollen möglichst viele SGB II-Leistungsbezieher in den ersten Arbeitsmarkt integriert werden.

Gleichzeitig soll mit der rechtzeitigen Gegensteuerung bei drohendem Wohnungsverlust der bisherige angemessene Wohnraum erhalten werden. Durch die beabsichtigte Fortschreibung des schlüssigen Konzepts zur Herleitung von Mietobergrenzen für angemessene Kosten der Unterkunft wird mit einem Rückgang der Bedarfsgemeinschaften mit Überschreitung der angemessenen KdU gerechnet.

Informationen zur Leistungsentwicklung	2020		Ansatz		Planung		
	Planung	Ergebnis	2021	2022	2023	2024	2025
Aufwand laufende KdU (in Euro)	14.000.000	13.008.130	14.700.000	13.600.000	14.523.000	14.958.000	15.407.000
Aufwand Wohnraumbeschaffung (in Euro)	36.000	20.444	40.000	22.000	22.600	23.300	24.000
Aufwand Mietschulden (in Euro)	58.000	-2.285	58.000	58.000	59.700	61.500	63.400
Anzahl Bedarfsgemeinschaften (Stichtag 31.12.)	3.245	2.900	2.949	2.978	3.067	3.159	3.254
Durchschnittliche Anzahl Bedarfsgemeinschaften	3.193	2.957	3.007	3.037	3.128	3.222	3.319

Kennzahlen	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Durchschnittliche mtl. KdU pro Bedarfsgemeinschaft (in Euro)	408,78 €	418,86	423,05 €
Anteil Bedarfsgemeinschaften mit Überschreitung der angemessenen KdU	19,26 %	19,59 %	19,79 %

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.20 **Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II**
31.20.01 **Leistungen für Unterkunft und Heizung**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	1.264.262	980.000	1.034.270
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	9.921.552	11.515.613	10.409.535
4	+ Sonstige Transfererträge	0	0	1.271
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.810.000	1.760.000	1.846.786
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	10.700	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	12.995.814	14.266.313	13.291.862
12	- Personalaufwendungen	1.790.000	1.724.700	1.777.114
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.000	13.000	6.181
15	- Abschreibungen	0	450	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.800.880	15.908.880	14.140.075
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	16.603.880	17.647.030	15.923.370
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-3.608.066	-3.380.717	-2.631.508
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	610.726	396.318	497.649
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-610.726	-396.318	-497.649
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-4.218.792	-3.777.035	-3.129.157

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.20 **Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II**
31.20.01 **Leistungen für Unterkunft und Heizung**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.995.814	0	14.255.613	13.209.192
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.603.880	0	17.646.580	15.792.585
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-3.608.066	0	-3.390.967	-2.583.393
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-3.608.066	0	-3.390.967	-2.583.393

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.30 **Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler**

Beschreibung

Aufnahme, Versorgung, Betreuung und Beratung von Asylbewerbern, Geduldeten, Bürgerkriegsflüchtlingen und Flüchtlingen mit Leistungsanspruch nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in der vorläufigen Unterbringung als auch in der Anschlussunterbringung, einschließlich der Rückkehrberatung und Rückkehrförderung.

Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Spätaussiedlern in der vorläufigen Unterbringung.

Beinhaltete Produkte

31.30.01 Hilfen für Flüchtlinge
31.30.02 Hilfen für Aussiedler

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.30 **Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.800.000	1.889.065	1.889.065
4	+ Sonstige Transfererträge	52.100	44.800	81.287
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	30
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	361.594	425.025	1.109.357
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.000	20.000	2
11	= Anteilige ordentliche Erträge	2.221.694	2.378.890	3.079.742
12	- Personalaufwendungen	359.123	342.481	330.715
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.064	6.819	2.087
15	- Abschreibungen	2.603	974	4.343
17	- Transferaufwendungen	4.804.094	2.870.425	4.173.555
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.584	5.633	3.882
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	5.175.468	3.226.331	4.514.582
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-2.953.774	-847.441	-1.434.840
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	73
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	168.566	158.275	136.931
23	- Kalkulatorische Kosten	40	91	14
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-168.606	-158.366	-136.871
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-3.122.380	-1.005.807	-1.571.712

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31411000 Zuweisung Bund für Grundsicherung	1.800.000 €	1.889.065 €
Summe	1.800.000 €	1.889.065 €
zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
3481* Erstattungen vom Land	361.594 €	425.025 €
Summe	361.594 €	425.025 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
4331*/4332* Soziale Leistungen an natürliche Personen	4.804.094 €	2.870.425 €
Summe	4.804.094 €	2.870.425 €

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.30 **Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.213.694	0	2.358.890	3.027.511
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.172.865	0	3.225.357	5.064.190
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-2.959.171	0	-866.467	-2.036.679
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-2.959.171	0	-866.467	-2.036.679

THH4	Soziales
31	Soziale Hilfen
31.40	Soziale Einrichtungen

Beschreibung

- Unterbringung von Asylbewerbern, Bürgerkriegsflüchtlingen und Flüchtlingen im Landkreis Heidenheim in Gemeinschaftsunterkünften nach § 6 Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG), einschließlich der Anschlussunterbringung
- Unterbringung von Spätaussiedlern nach § 8 des Eingliederungsgesetzes (EgIG)
- Interdisziplinäre Frühförderstelle, Hilfeangebot für entwicklungsverzögerte, behinderte oder von Behinderung bedrohte Kinder von der Geburt an bis maximal zum Schuleintritt. Die einzelnen Hilfemaßnahmen orientieren sich am einzelnen Kind und dessen Familie
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gemeinschaftsunterkünfte

Beinhaltete Produkte

31.40.02	Interdisziplinäre Frühförderstelle
31.40.03	Altenpflegeheime
31.40.06	Verwaltung und Betrieb von Unterkünften (GUK für Asylbewerber)

THH4 Soziales
 31 Soziale Hilfen
 31.40 Soziale Einrichtungen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	25.500	25.500	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	40.000	70.000	57.554
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	118.792	101.259	281.185
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.448.463	2.242.293	2.101.520
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	250	250	33
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.633.005	2.439.302	2.440.291
12	- Personalaufwendungen	759.090	734.345	672.300
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.009.736	1.838.493	2.391.508
15	- Abschreibungen	98.998	108.580	218.374
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.535	18.831	15.788
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.887.360	2.700.249	3.297.969
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-254.355	-260.947	-857.678
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.604	0	1.378
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	253.381	280.784	238.834
23	- Kalkulatorische Kosten	8.034	11.572	13.895
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-259.811	-292.356	-251.351
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-514.166	-553.303	-1.109.030

Erläuterung

zu Nr. 5 Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	40.000 €	70.000 €
Summe	40.000 €	70.000 €
zu Nr. 6 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		
34110000 Mieten und Pachten	118.092 €	100.259 €
34210000 Erträge aus Verkauf	500 €	500 €
34610000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	200 €	500 €
Summe	118.792 €	101.259 €

Tabelle zu Nr. 7 und Nr. 14 siehe nächste Seite

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.40 **Soziale Einrichtungen**

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34810000 Erstattungen vom Land	1.402.937 €	2.197.687 €
34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	45.526 €	44.606 €
Summe	1.448.463 €	2.242.293 €
zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
42110000 Unterh. der Grundst. und baulichen Anlagen	36.700 €	314.700 €
42220000 Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	14.493 €	18.682 €
42310100 Mieten und Pachten Gebäude	349.815 €	575.852 €
42410100 Strom	171.000 €	171.400 €
42410200 Gas	117.000 €	169.000 €
42410400 Wasser/Abwasser	77.000 €	62.000 €
42410500 Aufwand für Abfallbeseitigungen	44.200 €	41.700 €
42410710 Fremdreinigung	32.000 €	60.000 €
42410900 Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke	145.000 €	401.000 €
Sonstige Aufwendungen	22.528 €	24.159 €
Summe	1.009.736 €	1.838.493 €

THH4 Soziales
 31 Soziale Hilfen
 31.40 Soziale Einrichtungen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.632.755	0	2.439.052	2.376.077
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.788.361	0	2.591.669	3.170.642
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-155.606	0	-152.617	-794.565
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.000	0	15.000	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	3.000	2.799
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.000	0	18.000	2.799
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-15.000	0	-18.000	-2.799
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-170.606	0	-170.617	-797.364

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.40 **Soziale Einrichtungen**

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I31400600020 Verw. Betrieb Unterkünfte Gebäude						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	15.000	0	15.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.000	0	15.000	0	0	0
Saldo I31400600020	-15.000	0	-15.000	0	0	0
Sonstige Investitionen						
06210000 Maschinen	0	0	0	2.799	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	3.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	3.000	2.799	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	-3.000	-2.799	0	0

THH4	Soziales
31	Soziale Hilfen
31.50	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Beschreibung

Die Leistungen nach dem Sozialen Entschädigungsrecht sind im Bundesversorgungsgesetz (BVG) geregelt. Leistungsberechtigt sind Kriegsbeschädigte und ihre Hinterbliebenen (Witwen, Witwer, Waisen, Eltern). Leistungen nach dem BVG erhalten daneben auch Menschen, die als Wehr- oder Zivildienstleistende als Opfer einer Gewalttat einen dauerhaften gesundheitlichen Schaden oder einen bleibenden Impfschaden erlitten haben. Leistungen für diesen hier nicht abschließend aufgeführten Personenkreis können auch die Hinterbliebenen erhalten. Die Kriegsofopferfürsorge umfasst Leistungen nach dem BVG und den Nebengesetzen, um für die Berechtigten einen angemessenen Ausgleich oder Milderung bestimmter Lebensumstände zu schaffen, wenn die Daseinsvorsorge, der Lebensunterhalt aus eigenen Mitteln nicht gedeckt werden kann. Ziel ist die Sicherung des Lebensunterhalts und eine bedarfsorientierte Versorgung der leistungsberechtigten Personen.

Beinhaltete Produkte

31.50	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
-------	---

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.50 **Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
4	+ Sonstige Transfererträge	3.200	30.000	25.197
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	140.220	144.440	109.841
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	7
11	= Anteilige ordentliche Erträge	143.420	174.440	135.045
12	- Personalaufwendungen	26.000	25.300	18.344
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57	32	142
15	- Abschreibungen	33	53	30
17	- Transferaufwendungen	178.650	216.790	170.203
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	423	401	104
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	205.163	242.576	188.823
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-61.743	-68.136	-53.778
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	17.309	12.370	9.575
23	- Kalkulatorische Kosten	1	2	1
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-17.309	-12.371	-9.577
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-79.052	-80.507	-63.355

Erläuterung

zu Nr. 4 Sonstige Transfererträge	Ansatz 2022	Ansatz 2021
32150010 Rückzahlung gewährter Hilfen	3.200 €	30.000 €
Summe	3.200 €	30.000 €

THH4 Soziales
 31 Soziale Hilfen
 31.50 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	143.420	0	174.440	135.587
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	205.130	0	242.523	184.218
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-61.710	0	-68.083	-48.631
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-61.710	0	-68.083	-48.631

THH4	Soziales
31	Soziale Hilfen
31.60	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Beschreibung

Freiwillige Zuwendungen des Landkreises an Träger der freien Wohlfahrtspflege, Vereine und Selbsthilfegruppen zur Unterstützung deren Tätigkeit und Wirken bei der Erfüllung von sozialen Aufgaben.

Beinhaltete Produkte

31.60.01	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
31.60.01.01	Zuschüsse für laufende Zwecke
31.60.01.02	Zuschuss Telefonseelsorge
31.60.01.03	Zuschuss Aidshilfe Ulm
31.60.01.04	Zuschuss familienentlastende Dienste
31.60.01.05	Zuschuss Caritas für Nichtsesshafte
31.60.01.06	Zuschuss Guttempler Gruppen
31.60.01.07	Zuschuss Caritas für Prävention
31.60.01.08	Zuschuss Seniorennetzwerk

THH4 Soziales
 31 Soziale Hilfen
 31.60 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.931	2.872	2.071
11	= Anteilige ordentliche Erträge	2.931	2.872	2.071
12	- Personalaufwendungen	0	0	17.152
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	99
15	- Abschreibungen	0	0	27
17	- Transferaufwendungen	119.621	117.227	103.391
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	464	464	485
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	120.085	117.691	121.155
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-117.154	-114.819	-119.084
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	16
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	2.757	2.673	7.420
23	- Kalkulatorische Kosten	0	0	1
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-2.757	-2.673	-7.404
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-119.911	-117.492	-126.488

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.60 **Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.931	0	2.872	2.071
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	120.085	0	117.691	121.127
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-117.154	0	-114.819	-119.056
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-117.154	0	-114.819	-119.056

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.70 **Betreuungsleistungen**

Beschreibung

- Unterstützung der Betreuungsgerichte: Sachverhaltsaufklärungen und Betreuervorschläge (verpflichtend)
- Vor- und Zuführungen zur Anhörung oder Begutachtung
- Vermittlung anderer Hilfen
- Gewinnung von Betreuern (Prüfung der Eignung und Zuordnung von Betreuungsfällen)
- Beratung und Unterstützung von Betreuern und Bevollmächtigten
- Unterstützung von Betreuern bei Unterbringungen
- Beratungen über Vorsorgemöglichkeiten (Vorsorgevollmacht, **Betreuungsverfügung, Patientenverfügung)**
- Beglaubigung von Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen
- allgemeine Beratung in Betreuungssachen
- Informationsveranstaltungen zum Betreuungsrecht
- Netzwerkarbeit (z. B. örtliche Arbeitsgemeinschaft)
- ggf. Führung von Betreuungen
- Statistikführung

Enthalten ist auch der Zuschuss an den Betreuungsverein Heidenheim e. V.

Beinhaltete Produkte

31.70 **Betreuungsbehörde**
31.70.00.01 **Betreuungsverein**

THH4 Soziales
31 Soziale Hilfen
31.70 Betreuungsleistungen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	600	600	880
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54.184	52.653	50.002
11	= Anteilige ordentliche Erträge	54.784	53.253	50.882
12	- Personalaufwendungen	285.610	267.948	236.032
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.144	1.661	2.829
15	- Abschreibungen	685	238	522
17	- Transferaufwendungen	130.984	129.653	118.721
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.196	6.937	2.199
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	436.618	406.437	360.302
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-381.834	-353.184	-309.420
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	104.510	102.765	78.268
23	- Kalkulatorische Kosten	24	13	37
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-104.534	-102.778	-78.306
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-486.368	-455.962	-387.726

Erläuterung

THH4 Soziales
 31 Soziale Hilfen
 31.70 Betreuungsleistungen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	54.784	0	53.253	53.104
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	435.934	0	406.199	358.496
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-381.150	0	-352.946	-305.393
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-381.150	0	-352.946	-305.393

THH4	Soziales
31	Soziale Hilfen
31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Beschreibung

- Gewährung von einkommensabhängigem Wohngeld als Miet- und Lastenzuschuss
- Beratung und Unterstützung von Schuldner bei der Schuldenbereinigung im Rahmen der Insolvenzverordnung
- Beratung und Antragsentscheidung über Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)
- Beratung und Antragsentscheidung über Leistungen nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)
- Pflegestützpunkt im Landkreis Heidenheim, unabhängige Beratungsstelle für alle Rat- und Hilfesuchenden rund um die Themen Alter, Pflege, Versorgung und Betreuung
- Aufgaben der Altenhilfefachberatung sind die Altenhilfeplanung sowie die Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus dem Plan. Die Altenhilfefachberatung ist Ansprechpartner für alle Einrichtungen, Dienste und Organisationen der Altenhilfe
- Flüchtlingssozialarbeit nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG) und Pflichtsprachangebote in der vorläufigen Unterbringung (Betreuung Asylbewerber, bisher 31.40.01)
- Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen, Asylbewerbern und anerkannten Flüchtlingen einschließlich Koordination dieser Aufgaben
- Die Aufgabe der Pflegekoordination umfasst unter anderem den Aufbau und die Geschäftsführung einer Kommunalen Pflegekonferenz im Landkreis Heidenheim. Hierbei sollen wichtige Akteure wie Träger, Beratungsstellen, Einrichtungen und politische Gremien in ein Netzwerk zusammengeführt werden und daraus entstehende Projekte initiiert und begleitet werden. Ziel ist es für die Zukunft ausreichend Pflege- und Unterstützungsstrukturen für Betroffene vorhalten zu können. Die Pflegekoordination begleitet außerdem die Umsetzung von Schwerpunkten und Maßnahmen aus der Kreissenorenplanung und wirkt im Vorstand des Kreissenorenrates mit

Beinhaltete Produkte

31.80.01	Gewährung von Wohngeld
31.80.03	Schuldnerberatung
31.80.05	Leistungen nach BAföG und AFBG
31.80.07	Pflegestützpunkt
31.80.07.01	Pflegekoordination
31.80.08	Altenhilfefachberatung
31.80.09-01	Flüchtlingssozialarbeit in vorläufiger Unterbringung
31.80.10	Integration/Migration außerhalb vorläufiger Unterbringung

THH4 Soziales
 31 Soziale Hilfen
 31.80 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	70.000	74.000	65.874
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	250	250	203
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	279.820	346.050	320.292
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	100	100	29
11	= Anteilige ordentliche Erträge	350.170	420.400	386.397
12	- Personalaufwendungen	1.005.575	936.010	985.341
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96.318	87.097	59.061
15	- Abschreibungen	1.183	2.004	1.250
17	- Transferaufwendungen	0	0	500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.366	34.184	19.825
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.128.442	1.059.296	1.065.976
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-778.272	-638.896	-679.579
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	388.469	391.390	351.286
23	- Kalkulatorische Kosten	77	183	35
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-388.546	-391.572	-351.321
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.166.818	-1.030.468	-1.030.900

Erläuterung

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34810000 Erstattungen vom Land	179.820 €	236.050 €
34840000 Erstattungen von der gesetzl. Sozialvers.	100.000 €	110.000 €
Summe	279.820 €	346.050 €

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.80 **Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	350.170	0	420.400	391.043
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.127.259	0	1.057.292	1.088.425
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-777.089	0	-636.892	-697.383
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-777.089	0	-636.892	-697.383

THH4	Soziales
31	Soziale Hilfen
31.90	Leistungen für Bildung und Teilhabe

Beschreibung

Gewährung von Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket an Kindergeldzuschlagsempfänger und an Wohngeldempfänger zur Verbesserung der Teilhabemöglichkeit von Kindern und Jugendlichen in Form von Übernahme von Kosten für Klassenfahrten, mehrtägige Schulausflüge und Vereinsbeiträge. Weiter werden Leistungen für Schulbedarf, Schülerbeförderung, Lernförderung und Mittagsverpflegung gewährt.

Beinhaltete Produkte

31.90.01	Kindergeldzuschlag (BuT)
31.90.02	Wohngeldempfänger (BuT)

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.90 **Leistungen für Bildung und Teilhabe**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
4	+ Sonstige Transfererträge	1.000	800	4.056
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	10	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.000	810	4.056
12	- Personalaufwendungen	112.775	111.491	97.670
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.248	1.318	911
15	- Abschreibungen	189	362	185
17	- Transferaufwendungen	263.700	246.100	158.744
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.605	1.429	1.516
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	379.518	360.699	259.027
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-378.518	-359.889	-254.971
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	52.229	51.220	40.527
23	- Kalkulatorische Kosten	12	30	4
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-52.242	-51.249	-40.532
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-430.760	-411.139	-295.503

Erläuterung

zu Nr. 17 Transferaufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
43310000 Soz. Leist. an nat. Personen außerh. Einricht.	263.700 €	246.100 €
Summe	263.700 €	246.100 €

THH4 **Soziales**
31 **Soziale Hilfen**
31.90 **Leistungen für Bildung und Teilhabe**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.000	0	800	4.056
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	379.329	0	360.337	259.153
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-378.329	0	-359.537	-255.097
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-378.329	0	-359.537	-255.097

THH4	Soziales
32	Eingliederungshilferecht
32.10	Eingliederungshilferecht

Beschreibung

Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung und Beratung nach dem Bundesteilhabegesetz (BTHG) erhalten Menschen, bei denen eine wesentliche Behinderung festgestellt wurde. Die notwendigen Hilfen werden unter Einbeziehung der Betroffenen, Betreuer oder Angehörigen im Rahmen der Bedarfsermittlung in einem Gesamtplan/Teilhabepan ermittelt.

Beinhaltete Produkte

32.10	Leistungen nach Teil 2 SGB IX - Eingliederungshilferecht
-------	--

THH4 Soziales
 32 Eingliederungshilferecht
 32.10 Eingliederungshilferecht

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	786.748	725.613	1.295.472
4	+ Sonstige Transfererträge	1.185.000	1.350.000	1.257.080
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	100	100	54
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	860.908	860.908	23.439
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.700	1.800	428
11	= Anteilige ordentliche Erträge	2.836.456	2.938.421	2.576.473
12	- Personalaufwendungen	1.372.245	1.223.199	1.120.749
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.886	14.067	10.120
15	- Abschreibungen	4.154	4.530	5.900
17	- Transferaufwendungen	31.285.088	30.770.585	28.662.953
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.318	10.204	14.895
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	32.687.691	32.022.584	29.814.618
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-29.851.235	-29.084.163	-27.238.145
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	635.520	563.190	421.291
23	- Kalkulatorische Kosten	152	324	54
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-635.671	-563.514	-421.345
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-30.486.906	-29.647.677	-27.659.489

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31410000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	14.500 €	14.500 €
31419000 Soziallastenausgleich nach § 21 FAG	772.248 €	711.113 €
Summe	786.748 €	725.613 €
zu Nr. 4 Sonstige Transfererträge		
32111000 Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz	35.000 €	100.000 €
32131000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	1.000.000 €	1.000.000 €
32151000 Rückszahlung gewährter Hilfen	150.000 €	250.000 €
Summe	1.185.000 €	1.350.000 €

Tabelle zu Nr. 7 und Nr. 17 siehe nächste Seite

THH4 **Soziales**
32 **Eingliederungshilferecht**
32.10 **Eingliederungshilferecht**

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34811000 Erstattungen vom Land	860.908 €	860.908 €
Summe	860.908 €	860.908 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43181000 Inst. Förderung an soz. Einrichtungen	73.585 €	73.585 €
43311000 Soziale Leistungen an natürliche Personen	31.211.503 €	30.697.000 €
Summe	31.285.088 €	30.770.585 €

THH4 Soziales
 32 Eingliederungshilferecht
 32.10 Eingliederungshilferecht

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.832.956	0	2.936.821	2.544.091
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.683.538	0	32.018.055	30.103.979
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-29.850.582	0	-29.081.234	-27.559.888
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-29.850.582	0	-29.081.234	-27.559.888

THH4 **Soziales**
37 **Schwerbehindertenrecht und SER**
37.10 **Schwerbehindertenrecht**

Beschreibung

- Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX)
- Ausstellung von Ausweisen, Beiblättern (einschließlich Wertmarken) und Streckenverhältnissen
- Nachprüfung der Verhältnisse
- Abhilfeverfahren
- Information, Aufklärung und Beratung
- Versorgungsärztlicher Dienst

Beinhaltete Produkte

37.10 Schwerbehindertenrecht

THH4 Soziales
 37 Schwerbehindertenrecht und SER
 37.10 Schwerbehindertenrecht

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	200	4.040	311
11	= Anteilige ordentliche Erträge	200	4.040	311
12	- Personalaufwendungen	351.900	311.300	336.893
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.168	3.888	2.689
15	- Abschreibungen	451	779	433
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	168.336	137.162	122.353
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	525.855	453.129	462.368
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-525.655	-449.089	-462.056
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	247.303	164.851	177.798
23	- Kalkulatorische Kosten	12	19	20
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-247.315	-164.871	-177.818
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-772.970	-613.959	-639.874

Erläuterung

zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
44310400 Sachverständigen-, Gerichtskosten	160.000 €	130.000 €
44310500 Geschäftsausgaben	1.000 €	500 €
44310700 Telefongebühren	3.500 €	3.500 €
Sonstige Aufwendungen	4.244 €	3.162 €
Summe	168.744 €	137.162 €

THH4 Soziales
 37 Schwerbehindertenrecht und SER
 37.10 Schwerbehindertenrecht

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	4.000	1.115
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	525.405	0	452.350	461.764
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-525.405	0	-448.350	-460.649
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-525.405	0	-448.350	-460.649

THH4	Soziales
37	Schwerbehindertenrecht und SER
37.20	Soziales Entschädigungsrecht

Beschreibung

Der Grundgedanke im Sozialen Entschädigungsrecht ist der Aufopferungsgrundsatz. Der Gesetzgeber legt im Sozialen Entschädigungsrecht Tatbestände fest, für die die Bundesrepublik Deutschland (BRD) mit einer Versorgung aufkommt. Die Kriegsopferversorgung stand nach dem Krieg im Vordergrund. So regelt das Bundesversorgungsgesetz (BVG) die Leistungen für Menschen, die durch Kriegseinwirkungen eine gesundheitliche Schädigung erlitten haben. Im Todesfall können auch Hinterbliebene (Witwen, Waisen oder Eltern) anspruchsberechtigt sein.

Die Vorschriften des Bundesversorgungsgesetzes finden auch in den sogenannten Nebengesetzen Anwendung, wie z. B. dem Infektionsschutzgesetz und dem Opferentschädigungsgesetz. Nach Prüfung und Feststellung des Grundanspruches sind entsprechende Leistungen (Geld-, Sachleistungen) zu gewähren. Feststellung des Grund- und Leistungsanspruches nach dem BVG bzw. den Nebengesetzen. Berechnung der Versorgungsleistungen und deren laufende Anpassung. Versorgung und Betreuung des anspruchsberechtigten Personenkreises mit Leistungen der Heil- und Krankenbehandlung sowie der orthopädischen Versorgung, Information, Aufklärung und Beratung.

Beinhaltete Produkte

37.20	Soziales Entschädigungsrecht
-------	------------------------------

THH4 Soziales
 37 Schwerbehindertenrecht und SER
 37.20 Soziales Entschädigungsrecht

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	95.900	93.600	68.139
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.309	2.217	545
15	- Abschreibungen	123	159	117
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.987	13.610	3.803
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	109.319	109.586	72.603
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-109.319	-109.586	-72.603
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	64.358	46.362	35.629
23	- Kalkulatorische Kosten	3	6	5
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-64.361	-46.367	-35.635
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-173.680	-155.953	-108.238

THH4 Soziales
 37 Schwerbehindertenrecht und SER
 37.20 Soziales Entschädigungsrecht

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	109.196	0	109.426	70.976
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-109.196	0	-109.426	-70.976
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-109.196	0	-109.426	-70.976

Teilhaushalt 5

Jugend

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und
Familienhilfe

THH5 Jugend

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.270.485	860.285	1.432.765
4	+ Sonstige Transfererträge	1.265.000	1.167.500	1.917.946
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	280.000	280.000	202.391
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.255
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.683.177	2.862.000	4.336.876
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.100	16.910	179
11	= Anteilige ordentliche Erträge	5.504.762	5.186.695	7.891.411
12	- Personalaufwendungen	5.760.100	5.598.000	5.564.050
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	165.500	148.260	65.628
15	- Abschreibungen	358.001	327.775	386.367
17	- Transferaufwendungen	21.562.981	19.945.996	19.936.462
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	488.503	485.758	762.936
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	28.335.085	26.505.789	26.715.443
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-22.830.323	-21.319.094	-18.824.032
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.814.191	1.719.002	1.481.321
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	4.279.810	4.063.194	3.429.630
23	- Kalkulatorische Kosten	1.038	1.593	1.081
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-2.466.658	-2.345.786	-1.949.389
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-25.296.981	-23.664.880	-20.773.421

THH5 Jugend

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.498.662	0	5.169.785	7.377.677
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.977.084	0	26.178.014	26.289.269
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-22.478.422	0	-21.008.229	-18.911.592
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	28.100	0	28.100	7.188
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.100	0	28.100	7.188
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-28.100	0	-28.100	-7.188
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-22.506.522	0	-21.036.329	-18.918.780

THH5 Jugend

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I36500000100 Jugend Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	28.100	0	28.100	7.188	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.100	0	28.100	7.188	0	0
Saldo I36500000100	-28.100	0	-28.100	-7.188	0	0

THH 5 - Jugend		PB 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					Gesamt THH 5
		PG 3620 Allgemeine Förderung junger Menschen	PG 3630 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	PG 3650 Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	PG 3680 Kooperation und Vernetzung	PG 3690 Unterhaltsvor- schussleistungen	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten						
	verantwortl. Dezernent (seit 2013): 2						
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	46.900 €	160.000 €	1.063.585 €			1.270.485 €
4	Sonstige Transfererträge		535.000 €	100.000 €		630.000 €	1.265.000 €
5	Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen			280.000 €			280.000 €
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte						0 €
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		588.000 €	31.177 €	55.000 €	2.009.000 €	2.683.177 €
10	Sonstige ordentliche Erträge		5.200 €	900 €			6.100 €
11	Anteilige ordentliche Erträge	46.900 €	1.288.200 €	1.475.662 €	55.000 €	2.639.000 €	5.504.762 €
12	Personalaufwendungen	547.899 €	4.142.922 €	416.698 €	160.713 €	491.868 €	5.760.100 €
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.969 €	139.767 €	4.611 €	2.563 €	8.590 €	165.500 €
15	Abschreibungen	2.505 €	18.392 €	4.478 €	647 €	331.980 €	358.001 €
17	Transferaufwendungen	1.051.339 €	14.143.000 €	2.913.642 €	55.000 €	3.400.000 €	21.562.981 €
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.583 €	338.843 €	119.169 €	2.105 €	12.802 €	488.503 €
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.627.295 €	18.782.924 €	3.458.598 €	221.028 €	4.245.240 €	28.335.085 €
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.580.395 €	-17.494.724 €	-1.982.936 €	-166.028 €	-1.606.240 €	-22.830.323 €
21	Erträge aus internen Leistungen		1.814.044 €	147 €			1.814.191 €
22	Aufwendungen aus internen Leistungen	234.942 €	3.587.244 €	178.807 €	69.109 €	209.708 €	4.279.810 €
23	Kalkulatorische Kosten	172 €	688 €	69 €	27 €	82 €	1.038 €
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-235.114 €	-1.773.888 €	-178.729 €	-69.136 €	-209.790 €	-2.466.658 €
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.815.509 €	-19.268.613 €	-2.161.665 €	-235.164 €	-1.816.030 €	-25.296.981 €

Erläuterungen: THH = Teilhaushalt, PB = Produktbereich, PG = Produktgruppe

THH5 **Jugend**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
36.20 **Allgemeine Förderung junger Menschen**

Beschreibung

Jugendsozialarbeit

- Förderung von jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind
- Förderung der schulischen und beruflichen Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und soziale Integration
- Pauschale Zuwendungen und Förderung von Trägern und Angeboten der offenen Jugendarbeit, insbesondere Jugendsozialarbeit

Kommunaler Suchtbeauftragter

- Der kommunale Suchtbeauftragte ist zuständig für die Initiierung, Koordinierung und Vernetzung von Maßnahmen zur Suchtprävention, Öffentlichkeitsarbeit, Gremienarbeit und Dokumentation

Beinhaltete Produkte

36.20.02	Jugendsozialarbeit
36.20.04	Einrichtungen der Jugendarbeit
36.20.04.11	Personalkostenzuschuss kommunale Jugendarbeit
36.20.04.12	Zuschuss Heidenheimer Zentrum für Jugend und Prävention
36.20.04.51	Zuschüsse für laufende Zwecke an Einrichtungen
36.20.04.58	Zuschuss Kinderschutzbund
36.20.04.59	Zuschuss FCH-Fanprojekt Heidenheim
36.20.04.61	Zuschuss Kreisjugendring
36.20.04.62	Zuschuss Projekt § 16 h SGB II
36.20.05	Kommunaler Suchtbeauftragter

THH5 **Jugend**
 36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
 36.20 **Allgemeine Förderung junger Menschen**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	46.900	46.900	42.073
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.080
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	58.195
11	= Anteilige ordentliche Erträge	46.900	46.900	101.348
12	- Personalaufwendungen	547.899	529.188	534.157
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.969	8.257	1.485
15	- Abschreibungen	2.505	2.534	2.176
17	- Transferaufwendungen	1.051.339	1.023.928	852.205
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.583	12.608	8.418
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.627.295	1.576.514	1.398.441
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.580.395	-1.529.614	-1.297.093
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	234.942	222.187	187.059
23	- Kalkulatorische Kosten	172	246	203
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-235.114	-222.434	-187.262
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.815.509	-1.752.048	-1.484.355

Erläuterung

zu Nr. 17 Transferaufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	1.051.339 €	1.023.928 €
Summe	1.051.339 €	1.023.928 €

THH5 Jugend
 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 36.20 Allgemeine Förderung junger Menschen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.900	0	46.900	100.848
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.624.790	0	1.573.981	1.393.955
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.577.890	0	-1.527.081	-1.293.107
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-1.577.890	0	-1.527.081	-1.293.107

THH5	Jugend
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36.30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Beschreibung

Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Hier spiegeln sich die klassischen Bereiche der Jugendhilfe wieder. Zu den Aufgaben gehören, junge Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung zu fördern und dazu beizutragen, Benachteiligungen zu vermeiden oder abzubauen, Eltern bei der Erziehung zu beraten und zu unterstützen sowie Kinder und Jugendliche vor Gefahren für ihr Wohl zu schützen.

Zu den Leistungen der Jugendhilfe gehören die personalintensive Beratung und Unterstützung für Familien und die individuellen, kostenintensiven, ambulanten, teilstationären und stationären Hilfen für junge Menschen einschließlich der Krisenintervention.

Weitere Aufgabe ist die Mitwirkung an Verfahren vor den Familien- und Jugendgerichten.

Zur Sicherstellung der existentiellen Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen erfolgen im Bereich der Beistandschaften die Feststellung der Vaterschaft und/oder die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen.

Beinhaltete Produkte

36.30.01	Sozial- und Lebensberatung und Beratung von Inanspruchnahme von Hilfen zur Erziehung (HzE)
36.30.02	Förderung der Erziehung in der Familie
36.30.03	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich Krisenmanagement (Schlüsselposition)
36.30.04	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren
36.30.05	Beistandschaft/Amtsvormundschaft

THH5 Jugend
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36.30 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	160.000	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	535.000	537.500	742.572
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	91
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	175
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	588.000	638.000	2.070.159
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.200	16.010	179
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.288.200	1.191.510	2.813.176
12	- Personalaufwendungen	4.142.922	4.024.644	4.007.668
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	139.767	125.956	62.201
15	- Abschreibungen	18.392	19.484	36.810
17	- Transferaufwendungen	14.143.000	12.373.000	12.975.150
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	338.843	340.096	522.779
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	18.782.924	16.883.179	17.604.608
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-17.494.724	-15.691.669	-14.791.432
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.814.044	1.718.908	1.481.189
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	3.587.244	3.404.511	2.880.671
23	- Kalkulatorische Kosten	688	1.071	709
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-1.773.888	-1.686.674	-1.400.191
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-19.268.613	-17.378.343	-16.191.623

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31410000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	160.000 €	0 €
Summe	160.000 €	0 €
zu Nr. 4 Sonstige Transfererträge		
32110000 Ersatz soz. Leistungen außerhalb von Einrichtungen	10.000 €	10.000 €
32210000 Ersatz soz. Leistungen in Einrichtungen	515.000 €	515.000 €
32210990 Kostenbeiträge/Aufwendungsersatz	10.000 €	12.500 €
Summe	535.000 €	537.500 €

Tabelle zu Nr. 7, Nr. 17 und Nr. 18 siehe nächste Seite

THH5 **Jugend**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
36.30 **Hilfen für junge Menschen und ihre Familien**

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34810990 Erstattungen vom Land	236.000 €	266.000 €
34820000 Erstattungen von Kommunen	352.000 €	372.000 €
Summe	588.000 €	638.000 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43310000 Soz. Leistungen an natürl. Personen außerhalb von Einrichtungen	4.878.000 €	4.193.500 €
43320000 Soz. Leistungen an natürl. Personen in Einrichtungen	9.045.000 €	7.917.000 €
43320990 Soz. Leistungen an natürl. Personen in Einrichtungen	220.000 €	262.500 €
Summe	14.143.000 €	12.373.000 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
4431* Geschäftsaufwendungen	85.123 €	83.718 €
44520000 Erstattungen an Städte und Gemeinden	250.000 €	250.000 €
Sonstige Aufwendungen	3.720 €	6.378 €
Summe	338.843 €	340.096 €

THH5 **Jugend**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
36.30 **Hilfen für junge Menschen und ihre Familien**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.283.000	0	1.175.500	2.772.537
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.764.533	0	16.863.695	17.574.939
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-17.481.533	0	-15.688.195	-14.802.403
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-17.481.533	0	-15.688.195	-14.802.403

THH 5	Jugend
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36.30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
36.30.03	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich Krisenintervention

Schlüsselposition

Kurzbeschreibung

Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich Krisenintervention

- Leistungsangebote für junge Menschen und Personensorgeberechtigte zur Überwindung von individuellen Problemlagen
- Es besteht ein Rechtsanspruch auf die notwendigen und geeigneten Leistungen
- Art und Umfang der Hilfe richten sich nach dem Bedarf im Einzelfall
- Problem- und Ressourcenanalyse, Beratung und Motivation zur Inanspruchnahme der Hilfen sowie die Erarbeitung von Hilfemöglichkeiten, deren Planung und Durchführung
- Selbsthilfeorientierte Hilfen, die auf soziale Integration zielen

Antragstyp: weisungsgebundene Pflichtaufgabe

Auftragsgrundlage: Sozialgesetzbuch - Achtes Buch - Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII)

Zielbeschreibung

Bereich	Was wollen wir erreichen? (Wirkungsziele)	Was müssen wir dafür tun? (Leistungsziele)
Produkt 36.30.03	<ul style="list-style-type: none"> • Kinder wachsen grundsätzlich in ihrer Ursprungsfamilie auf • Stärkung der Erziehungskompetenz in der Familie • Die Angebote der Jugendhilfe zur Umsetzung des gesetzlichen Schutzauftrages von Kindern und Jugendlichen sind vorhanden, effektiv und effizient • Maßnahmen sollen bedarfsgerecht und wenn möglich in erster Linie ambulant erbracht werden 	<ul style="list-style-type: none"> • Stärkung ambulanter Hilfen • Steigerung der Präsenz im Bezirk • Kostenreduzierung durch bedarfsgerechte und effiziente Auswahl der Hilfeleistung • Steigerung der Unterbringung in Pflegefamilien um stationäre Unterbringungen in Einrichtungen zu vermeiden

Maßnahmen und Kennzahlen

Die vom Fachbereich Jugend und Familie geleistete Hilfe umfasst unter Beteiligung der Betroffenen die Bedarfsfeststellung und die Begründung der Notwendigkeit der Hilfe; die Klärung einer geeigneten Hilfe, die Bewilligung der Hilfe einschließlich der Finanzierung, der verwaltungs- und kostenrechtlichen Bearbeitung wie Heranziehung Kosten- bzw. Unterhaltspflichtiger und Geltendmachung von Ersatzleistungen, die Bereitstellung der Hilfe, die Erstellung, Dokumentation und Fortschreibung des Hilfeplans, die Formulierung von Zielen und deren Kontrolle und die Beteiligung anderer sozialpädagogischer und sonstigen für die Hilfe erforderlichen Fachkräfte und Institutionen.

- Akquise von Pflegefamilien
- Ausbau des Beratungsangebots

Leistungen:

- Hilfe zur Erziehung
- Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
- Hilfe für junge Volljährige
- Inobhutnahmen

Die Ausgestaltung der Leistungen kann erfolgen durch:

- Flexible Familienunterstützungsmaßnahme
- Soziale Gruppenarbeit
- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Erziehungsbeistand
- Erziehung in einer Tagesgruppe
- Vollzeitpflege
- Heimerziehung
- Sonstige betreute Wohnformen
- Hilfen in Erziehungsstellen
- Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung
- Weitere Formen der Hilfe

36.30.03.01 Hilfen zur Erziehung (HzE)

Grunddaten:

Beschreibung	Ergebnis		Ansatz			Planung		
	2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Aufwand gesamt (in TEuro)*	6.350	6.441	6.655	6.895	7.660	7.890	8.126	8.370
Aufwand ambulant (in TEuro)*	1.832	1.784	1.950	1.855	2.300	2.369	2.440	2.513
Aufwand teilstationär (in TEuro)*	531	421	600	500	500	515	530	546
Aufwand stationär *inkl. VzPfl. (in TEuro)	3.987	4.236	4.105	4.540	4.860	5.006	5.156	5.311
Gesamtfallzahl**	578	570	558	588	662	674	684	690
Fallzahlen ambulante Hilfen** inkl. E-Schule	382	371	375	390	456	465	470	475
Fallzahlen teilstationäre Hilfen**	36	34	34	36	36	37	40	40
Fallzahl stationäre Hilfen**	160	166	149	150	170	172	174	175
davon Fallzahlen Vollzeitpflege**	94	96	91	96	100	100	102	102
Jugendeinwohner unter 21 Jahre***	27.173	27.040	27.173	27.040	27.040	27.040		

* Transferaufwand gesamt ohne unbegleitete minderjährige Ausländer (umA)

** Fallzahlen zum Stichtag 31.12. + beendete Fälle im entsprechenden Jahr (Abgänge)

*** Ergebnis 2019, Ansatz 2020 (Stat. Landesamt Baden-Württemberg Stand 31.12.2018); Ergebnis 2020, Ansatz 2021 -2025 (Stat. Landesamt Baden-Württemberg Stand 31.12.2020)

Kennzahlen	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Jahresfallkosten ambulante Hilfen (in Euro)	5.200,00	4.808,63	4.756,41	5.040,54
Jahresfallkosten teilstationäre Hilfen (in Euro)	17.647,06	12.382,35	13.888,89	13.888,89
Jahresfallkosten stationäre Hilfen (in Euro)	27.550,34	25.518,07	30.266,67	28.588,24
Quote ambulante Hilfen	67,20%	65,09%	66,33%	68,90%
Quote Vollzeitpflege *	61,07%	57,83%	64,00%	58,82%
Aufwand je Jugend-EW* (in Euro)	244,91	238,20	254,99	283,28

* Benchmark Baden-Württemberg (Erhebung und Auswertung KVJS)

36.30.03.02 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche/ Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme

Grunddaten:

Beschreibung	Ergebnis		Ansatz			Planung		
	2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Aufwand gesamt (in TEuro)*	3.949	4.574	4.436,5	4.529,5	5.378	5.539	5.638	5.752
Aufwand ambulant (in TEuro)*	1.793	2.020	1.901,5	1.902,5	2.143	2.207	2.288	2.311
davon Aufwand Inklusionsmaßnahmen Schule (in TEuro)*	1.025	1.004	1.080	1.040	950	998	1.047	1.100
Aufwand teilstationär (in TEuro)*	260	438	250	330	410	422	427	436
Aufwand stationär (in TEuro)*	1.566	1.588	1.935	1.897	2.325	2.395	2.463	2.535
Aufwand Inobhutnahmen (in TEuro)**	330	528	350	400	500	515	460	470
Gesamtfallzahl**	296	348	267	299	356	361	367	372
Fallzahlen ambulante Hilfen**	181	205	153	185	218	223	228	232
davon Fallzahlen Inklusionsmaßnahmen Schule**	61	65	62	62	63	65	66	67
Fallzahlen teilstationäre Hilfen**	28	27	19	19	24	25	25	25
Fallzahlen stationäre Hilfen** ohne ION, inkl. VzPfl.	52	55	55	55	64	68	69	70
Fallzahlen Inobhutnahmen**	35	61	40	40	50	45	45	45

* Transferaufwand gesamt ohne unbegleitete minderjährige Ausländer (umA)

** Fallzahlen zum Stichtag 31.12. + beendete Fälle im entsprechenden Jahr (Abgänge)

Kennzahlen	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Jahresfallkosten ambulante Hilfen (in Euro)	12.428,10	9.853,66	10.283,78	9.830,28
Jahresfallkosten teilstationäre Hilfen (in Euro)	13.157,89	16.222,22	17.368,42	17.083,33
Jahresfallkosten stationäre Hilfen (in Euro)	35.181,82	28.872,73	34.490,91	36.328,13
Jahresfallkosten Inklusion Schule (in Euro)	17.419,35	15.446,15	16.774,19	15.079,37
Quote ambulante Hilfen	57,30%	58,91%	61,87%	61,24%
Quote Inklusionsmaßnahmen	40,52%	31,71%	33,51%	28,90%
Aufwand je Jugend-EW* (in Euro)	163,27	169,16	167,51	198,89

* Benchmark Baden-Württemberg (Erhebung und Auswertung KVJS)

THH5 **Jugend**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
36.30 **Hilfen für junge Menschen und ihre Familien**
36.30.03 **Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich
Krisenintervention**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	160.000	0	0
4	+ Sonstige Transfererträge	525.000	527.500	729.053
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	91
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	586.000	636.000	2.066.434
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.200	16.000	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.276.200	1.179.500	2.795.577
12	- Personalaufwendungen	1.634.928	1.555.776	1.572.422
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.517	37.897	8.165
15	- Abschreibungen	8.182	8.569	27.925
17	- Transferaufwendungen	13.463.000	11.703.000	12.261.829
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	308.307	305.145	501.450
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	15.459.933	13.610.387	14.371.790
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-14.183.733	-12.430.887	-11.576.213
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	700.874	652.036	546.423
23	- Kalkulatorische Kosten	272	412	280
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-701.146	-652.449	-546.703
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-14.884.879	-13.083.336	-12.122.917

THH5 **Jugend**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
36.30 **Hilfen für junge Menschen und ihre Familien**
36.30.03 **Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich
Krisenintervention**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.271.000	0	1.163.500	2.753.898
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.451.751	0	13.601.818	14.350.806
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-14.180.751	0	-12.438.318	-11.596.908
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-14.180.751	0	-12.438.318	-11.596.908

THH5	Jugend
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36.50	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege

Beschreibung

Förderung von Kindern in Gruppen in Tageseinrichtungen und Tagespflege

- Familienergänzende/-unterstützende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern
- Förderung der Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit
- Förderung bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres in Kindertageseinrichtungen bzw. bei geeigneten Tagespflegepersonen ganztags oder für einen Teil des Tages

Finanzielle Förderung

- Übernahme von Teilnahmebeiträgen in Krippen, Kindergärten und Horten
- Gewährung der laufenden Geldleistungen an Tagespflegepersonen
- Festsetzung von Kostenbeiträgen der Eltern/des Elternteils
- Kooperation mit dem Verein Tagesmütter e. V. - Landkreis Heidenheim - zur Durchführung und Ausgestaltung der Kindertagespflege im Landkreis und Abwicklung der Förderung
- Förderung von Ganztagesplätzen i. S. d. § 24 SGB VIII im Hort der Christophorus- und der Jakob-Herbrandt-Schule

Beinhaltete Produkte

- | | |
|----------------|---|
| 36.50.02.01 | Förderung und Vermittlung von Kindern 0 bis 6 Jahre in Tagespflege (§ 23 SGB VIII) |
| 36.50.02.02 | Förderung und Vermittlung von Kindern 7 bis 14 Jahre in Tagespflege (§ 23 SGB VIII) |
| 36.50.03.11 | Kinder 0 bis 6 Jahre in Tageseinrichtungen (§ 22 SGB VIII) |
| 36.50.03.12 | Kinder 7 bis 14 Jahre in Tageseinrichtungen (§ 22 SGB VIII) |
| 36.50.03.12.01 | Zuschuss Hort Christophorusschule |
| 36.50.03.12.03 | Zuschuss Hortgruppe Jakob-Herbrandt-Schule |

THH5 Jugend
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36.50 Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.063.585	813.385	1.390.692
4	+ Sonstige Transfererträge	100.000	100.000	75.521
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	280.000	280.000	202.300
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.177	0	343.296
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	900	900	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.475.662	1.194.285	2.011.809
12	- Personalaufwendungen	416.698	408.311	351.150
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.611	3.772	665
15	- Abschreibungen	4.478	3.072	5.142
17	- Transferaufwendungen	2.913.642	3.094.068	2.938.606
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	119.169	118.092	205.408
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.458.598	3.627.316	3.500.970
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.982.936	-2.433.031	-1.489.161
21	+ Erträge aus internen Leistungen	147	93	132
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	178.807	169.728	119.886
23	- Kalkulatorische Kosten	69	107	55
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-178.729	-169.742	-119.809
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-2.161.665	-2.602.773	-1.608.970

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31410000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	1.063.585 €	813.385 €
Summe	1.063.585 €	813.385 €
zu Nr. 5 Entgelte für öffentliche Leistungen		
33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	100.000 €	100.000 €
33220000 Elternbeiträge Betreuung von Kindern	180.000 €	180.000 €
Summe	280.000 €	280.000 €

Tabelle zu Nr. 7 und Nr. 17 siehe nächste Seite

THH5 **Jugend**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
36.50 **Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege**

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34810000 Erstattungen vom Land	31.177 €	0 €
Summe	31.177 €	0 €
Summe		
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	1.613.642 €	1.794.068 €
43310000 Soz. Leist. an natürl. Pers. außerh. Einricht.	1.300.000	1.300.000 €
Summe	2.913.642 €	3.094.068 €

THH5 Jugend
 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 36.50 Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.474.762	0	1.193.385	1.989.545
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.454.120	0	3.624.244	3.511.989
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.979.358	0	-2.430.859	-1.522.444
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	28.100	0	28.100	7.188
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.100	0	28.100	7.188
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-28.100	0	-28.100	-7.188
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-2.007.458	0	-2.458.959	-1.529.631

THH5 Jugend
 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 36.50 Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I36500000100 Jugend Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
00210000 Lizenzen	28.100	0	28.100	7.188	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.100	0	28.100	7.188	0	0
Saldo I36500000100	-28.100	0	-28.100	-7.188	0	0

THH5 **Jugend**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
36.80 **Kooperation und Vernetzung**

Beschreibung

Kooperation und Vernetzung

- Koordination und Organisation der Zusammenarbeit im Jugendamt, zwischen Jugendamt und Sozialamt, Jugendamt und anderen Leistungsträgern
- Koordination und Organisation der Zusammenarbeit mit freien Trägern der Jugendhilfe, Kommunen und Organisationen
- Bestandsaufnahmen und Vernetzung der Angebote
- Umsetzung und Koordination von Projekten, z. B. "Frühe Hilfen"
- Ausarbeitung und Abschluss von Kooperationsvereinbarungen mit Partnern (z. B. Jobcenter)

Beinhaltete Produkte

36.80.01 Kooperation und Vernetzung

THH5 Jugend
 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 36.80 Kooperation und Vernetzung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55.000	55.000	61.083
11	= Anteilige ordentliche Erträge	55.000	55.000	61.083
12	- Personalaufwendungen	160.713	168.325	177.890
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.563	2.349	341
15	- Abschreibungen	647	711	654
17	- Transferaufwendungen	55.000	55.000	15.583
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.105	2.165	768
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	221.028	228.550	195.236
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-166.028	-173.550	-134.153
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	69.109	72.099	62.343
23	- Kalkulatorische Kosten	27	45	32
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-69.136	-72.144	-62.376
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-235.164	-245.694	-196.529

THH5 Jugend
 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 36.80 Kooperation und Vernetzung

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	55.000	0	55.000	61.083
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	220.381	0	227.839	193.668
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-165.381	0	-172.839	-132.585
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-165.381	0	-172.839	-132.585

THH5 Jugend
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36.90 Unterhaltsvorschussleistungen

Beschreibung

Unterhaltsvorschussleistungen

- Beratung von alleinerziehenden Elternteilen bei Ausfall von Unterhaltsleistungen für Kinder
- Sicherstellung der Unterhaltsleistung
- Bearbeitung von Anträgen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)
- Prüfung der Voraussetzungen
- Bescheiderteilung
- Abwicklung der Auszahlung
- Überwachung der Einnahmen
- Heranziehung der Unterhaltspflichtigen
- Realisierung möglicher Unterhalts- und Ersatzansprüche (Rückgriff) in enger Zusammenarbeit mit den Beistandschaften

Beinhaltete Produkte

36.90.01 Leistungen nach dem UVG (Schlüsselposition)

THH5 Jugend
 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 36.90 Unterhaltsvorschussleistungen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
4	+ Sonstige Transfererträge	630.000	530.000	1.099.853
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.009.000	2.169.000	1.804.142
11	= Anteilige ordentliche Erträge	2.639.000	2.699.000	2.903.996
12	- Personalaufwendungen	491.868	467.533	493.186
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.590	7.926	937
15	- Abschreibungen	331.980	301.974	341.585
17	- Transferaufwendungen	3.400.000	3.400.000	3.154.918
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.802	12.797	25.563
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	4.245.240	4.190.229	4.016.189
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.606.240	-1.491.229	-1.112.193
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	209.708	194.668	179.670
23	- Kalkulatorische Kosten	82	124	81
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-209.790	-194.792	-179.751
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.816.030	-1.686.022	-1.291.944

Erläuterung

zu Nr. 4 Sonstige Transfererträge	Ansatz 2022	Ansatz 2021
32110120 Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz	30.000 €	30.000 €
32120120 Übergeleitete Unterhaltsansprüche	600.000 €	500.000 €
Summe	630.000 €	530.000 €
zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
34810120 Erstattungen vom Land	1.999.000 €	2.159.000 €
34820120 Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern	10.000 €	10.000 €
Summe	2.009.000 €	2.169.000 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43310120 Soziale Leistungen an nat. Personen außerhalb von Einrichtungen	3.400.000 €	3.400.000 €
Summe	3.400.000 €	3.400.000 €

THH5 Jugend
 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 36.90 Unterhaltsvorschussleistungen

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.639.000	0	2.699.000	2.453.664
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.913.260	0	3.888.255	3.614.718
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.274.260	0	-1.189.255	-1.161.053
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-1.274.260	0	-1.189.255	-1.161.053

THH 5 **Jugend**
 36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
 36.90 **Unterhaltsvorschussleistungen**
 36.90.01 **Unterhaltsvorschussleistungen**

Schlüsselposition

Kurzbeschreibung

Unterhaltsvorschussleistungen:

Bearbeitung von Anträgen nach dem UVG sowie Heranziehung der Unterhaltspflichtigen:

- Beratung von alleinerziehenden Elternteilen
- Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen, Bescheiderteilung
- Abwicklung der lfd. Auszahlung und Überwachung der Einnahmen
- Heranziehung der Unterhaltspflichtigen mit / ohne Rückübertragung

Antragstyp: weisungsgebundene Pflichtaufgabe

Auftragsgrundlage: Unterhaltsvorschussgesetz

Zielbeschreibung

Bereich	Was wollen wir erreichen? (Wirkungsziele)	Was müssen wir dafür tun? (Leistungsziele)
Produkt 36.90.01	<ul style="list-style-type: none"> • Nachteile alleinerziehender Eltern und ihrer Kinder durch den Ausfall des unterhaltspflichtigen Elternteils werden ausgeglichen • Die Rückgriffsquote soll gesteigert werden 	Sicherung des Kindesunterhalts durch Leistungen von Unterhaltsvorschuss und Geltendmachung der Ansprüche gegenüber den Unterhaltspflichtigen

Maßnahmen und Kennzahlen

Der vom Fachbereich Jugend und Familie geleistete Unterhaltsvorschuss wird vom anderen Elternteil zurückgefordert. Sobald der andere Elternteil seinen Unterhaltsforderungen regelmäßig nachkommt, wird die Hilfe durch den Landkreis eingestellt.

Die Rückgriffsquote bezeichnet das Verhältnis von Ausgaben und Einnahmen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz. Dabei sind die regionalen Belastungsindizes wie die Arbeitsmarktlage bzw. die Arbeitslosenquote wichtige Faktoren.

- Konsequente Durchsetzung des Rückgriffs sowie frühestmögliche Einstellung der UVG-Leistungen verbessern die Rückgriffsquote.
- Die Mitarbeiter/innen der UVK erwirken selbst UH-Titel in Höhe der UVK-Leistungen und überprüfen die Unterhaltsfähigkeit selbst.

36.90.01 Unterhaltsvorschussleistungen

Grunddaten:

Be- schreibung	Ergebnis		Ansatz			Planung		
	2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Zahlfälle zum Stichtag 31.12.	1.017	988	1.100	1.200	1.050	1.050	1.050	1.050
Reine Rückgriffsfälle Stand 31.12.	496	550	572	500	490	485	480	475
Beendete Rückgriffsfälle im Jahr	121	157	210	180	160	165	170	175
Gesamtfallzahl	1.634	1.695	1.882	1.880	1.700	1.700	1.700	1.700
Transferauf- wendungen (inTEuro)	2.804	3.084	3.000	3.400	3.400	3.530	3.660	3.790

Bemerkung: Aufgrund der Änderung der Erhebungsweise der Fallzahlen mit der Einführung der UVG Statistik für das Jahr 2018, wurden die Kennzahlen entsprechend angepasst. Ein Vergleich mit den Vorjahren ist aus diesen Gründen nicht mehr möglich.

Kennzahl	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Quote der Rückgriffsfälle*	41,55%	41,71%	36,17%	38,24%
Rückgriffsquote Heidenheim**		19,05 %		
Rückgriffsquote Ba-Wü***				

* Rückgriffsfälle (beendete und laufende) im Verhältnis zur Gesamtfallzahl

** Daten gemäß Meldung UVG Statistik

*** Daten vom Regierungspräsidium Stuttgart liegen bisher nicht vor

THH5 **Jugend**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
36.90 **Unterhaltsvorschussleistungen**
36.90.01 **Unterhaltsvorschussleistungen**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
4	+ Sonstige Transfererträge	630.000	530.000	1.099.853
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.009.000	2.169.000	1.804.142
11	= Anteilige ordentliche Erträge	2.639.000	2.699.000	2.903.996
12	- Personalaufwendungen	491.868	467.533	493.186
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.590	7.926	937
15	- Abschreibungen	331.980	301.974	341.585
17	- Transferaufwendungen	3.400.000	3.400.000	3.154.918
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.802	12.797	25.563
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	4.245.240	4.190.229	4.016.189
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.606.240	-1.491.229	-1.112.193
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	209.708	194.668	179.670
23	- Kalkulatorische Kosten	82	124	81
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-209.790	-194.792	-179.751
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.816.030	-1.686.022	-1.291.944

THH5 **Jugend**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
36.90 **Unterhaltsvorschussleistungen**
36.90.01 **Unterhaltsvorschussleistungen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.639.000	0	2.699.000	2.453.664
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.913.260	0	3.888.255	3.614.718
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.274.260	0	-1.189.255	-1.161.053
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-1.274.260	0	-1.189.255	-1.161.053

Teilhaushalt 6

Infrastruktur und Umwelt

Produktbereich 51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbereich 52	Bauen und Wohnen
Produktbereich 54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktbereich 55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich 56	Umweltschutz
Produktbereich 57	Wirtschaft und Tourismus

THH6 Infrastruktur und Umwelt

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	7.351.058	7.081.667	8.528.362
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	282.852	300.907	303.151
4	+ Sonstige Transfererträge	90.000	155.000	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	600	600	1.798
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	15.513	4.603	9.018
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.616.276	1.298.485	1.077.219
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	102.765	50.700	42.677
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	9.426
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	49.725	15.456	581.887
11	= Anteilige ordentliche Erträge	9.508.789	8.907.418	10.553.539
12	- Personalaufwendungen	7.909.851	7.700.479	7.258.674
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.704.104	3.923.881	2.797.580
15	- Abschreibungen	1.063.512	937.562	1.061.091
17	- Transferaufwendungen	7.698.729	6.564.587	5.754.792
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.445.917	1.146.968	1.010.967
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	21.822.114	20.273.477	17.883.104
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-12.313.325	-11.366.059	-7.329.565
21	+ Erträge aus internen Leistungen	3.351.392	3.380.723	2.402.362
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	5.704.106	5.797.147	4.060.225
23	- Kalkulatorische Kosten	155.916	162.385	172.011
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-2.508.630	-2.578.809	-1.829.874
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-14.821.954	-13.944.868	-9.159.439

THH6 Infrastruktur und Umwelt

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.102.227	0	8.511.720	9.708.004
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.683.602	0	19.255.915	15.732.979
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-11.581.374	0	-10.744.195	-6.024.976
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	307.890	0	73.260	458.950
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	10.000	0	10.000	2.181
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	317.890	0	83.260	461.132
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	573.000	0	23.000	1.870.487
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	275.500	0	238.000	217.653
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	1.703.384
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	500.000	0	407.000	309.008
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	52.020
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.348.500	0	668.000	4.152.552
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-1.030.610	0	-584.740	-3.691.420
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-12.611.984	0	-11.328.935	-9.716.396

THH6 Infrastruktur und Umwelt

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I54200000100 Straßenunterhaltung Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06110000 Fahrzeuge	140.000	0	95.000	152.434	0	0
06210000 Maschinen	125.000	0	135.000	37.813	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.000	0	8.000	2.094	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	273.000	0	238.000	192.342	0	0
Saldo I54200000100	-273.000	0	-238.000	-192.342	0	0
I54200000500 Zuweisungen vom Bund						
21100000 SoPo Zuweisungen Bund	65.750	0	51.120	0	0	0
68100000 Investitionszuweisungen vom Bund	0	0	0	50.462	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	65.750	0	51.120	50.462	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54200000500	65.750	0	51.120	50.462	0	0
I54200000510 Zuweisungen vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	22.140	0	22.140	0	0	0
68110000 Investitionszu. vom Land	0	0	0	2.422	0	0
68110100 Investitionszu. vom Land nach §25 FAG	0	0	0	19.100	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	22.140	0	22.140	21.522	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54200000510	22.140	0	22.140	21.522	0	0

THH6 Infrastruktur und Umwelt

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I5420000700 Straßenunterhaltung Veräußerung AV						
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	10.000	0	10.000	1.414	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000	0	10.000	1.414	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I5420000700	10.000	0	10.000	1.414	0	0
I54203009020 K 3009 Radweg						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	110.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	110.000	0	0	0	0	0
Saldo I54203009020	-110.000	0	0	0	0	0
I54203009510 K 3009 Zuweisungen vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	66.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	66.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54203009510	66.000	0	0	0	0	0
I54203009520 K 3009 Zuweisungen von Gemeinden						
21120000 SoPo Zuweisungen Kommunen	22.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	22.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54203009520	22.000	0	0	0	0	0

THH6 Infrastruktur und Umwelt

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I54203021023 K 3021 OD Hermaringen						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	240.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	240.000	0	0	0	0	0
Saldo I54203021023	-240.000	0	0	0	0	0
I54203035020 K 3035 Radweg						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	220.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	220.000	0	0	0	0	0
Saldo I54203035020	-220.000	0	0	0	0	0
I54203035510 K 3035 Zuweisungen vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	132.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	132.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54203035510	132.000	0	0	0	0	0
I54700100400 Beteiligung Planung Brenzbahn						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
18031000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	500.000	0	407.000	0	0	0
18038000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	0	0	0	297.348	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	500.000	0	407.000	297.348	0	0
Saldo I54700100400	-500.000	0	-407.000	-297.348	0	0

THH6 Infrastruktur und Umwelt

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I55200000100 Gewässerschutz Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.500	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.500	0	0	0	0	0
Saldo I55200000100	-2.500	0	0	0	0	0
I57500000100 Tourismus Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
03510000 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsl. anlagen	3.000	0	3.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000	0	3.000	0	0	0
Saldo I57500000100	-3.000	0	-3.000	0	0	0

THH6 Infrastruktur und Umwelt

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
68110000 Investitionszu. vom Land	0	0	0	386.966	0	0
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	0	0	0	767	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	387.734	0	0
00210000 Lizenzen	0	0	0	52.020	0	0
03510000 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsl. anlagen	0	0	0	248.302	0	0
06110000 Fahrzeuge	0	0	0	22.382	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	2.930	0	0
09612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	0	0	20.000	1.611.975	0	0
09613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	10.210	0	0
18038000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	0	0	0	11.660	0	0
78430000 Ausz. Erwerb von Anteilsr. - s. Anteilsr.	0	0	0	1.703.384	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	20.000	3.662.862	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	-20.000	-3.275.129	0	0

THH 6 - Infrastruktur und Umwelt		PB 51 Räumliche Planung und Entwicklung			PB 52 Bauen und Wohnen				PB 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV				
		PG 5110 Kreis- planung, Bauleit- planung	PG 5111 Flächen- und grundstücksbe- zogene Daten und Grundlagen	Summe	PG 5210 Bau- ordnung	PG 5220 Wohnungs- bauför- derung	PG 5230 Denkmal- schutz und Denkmal- pflege	Summe	PG 5420 Kreis- straßen	PG 5430 Landes- straßen	PG 5440 Bundes- straßen	PG 5470 Verkehrs- betriebe/ ÖPNV	Summe
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	verantw. Dezernent (seit 2013): 1											
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	8.000 €	450.000 €	458.000 €	642.000 €			642.000 €	1.165.452 €	1.213.419 €	616.724 €	2.944.333 €	5.939.928 €
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge			0 €				0 €	282.852 €				282.852 €
4	Sonstige Transfererträge			0 €				0 €				90.000 €	90.000 €
5	Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen			0 €				0 €	600 €				600 €
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte			0 €				0 €	757 €	798 €	545 €	810 €	2.910 €
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen			0 €	6.060 €			6.060 €	69.769 €	63.953 €	46.728 €	557.600 €	738.050 €
8	Zinsen und ähnliche Erträge			0 €				0 €				102.765 €	102.765 €
10	Sonstige ordentliche Erträge		265 €	265 €	1.160 €			1.160 €	39.826 €			1.000 €	40.826 €
11	Anteilige ordentliche Erträge	8.000 €	450.265 €	458.265 €	649.220 €	0 €	0 €	649.220 €	1.559.256 €	1.278.169 €	663.998 €	3.696.508 €	7.197.931 €
12	Personalaufwendungen	47.648 €	959.700 €	1.007.348 €	607.128 €	10.554 €	15.678 €	633.360 €	933.861 €	773.165 €	503.198 €	263.224 €	2.473.447 €
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	885 €	48.990 €	49.875 €	35.133 €	419 €	628 €	36.180 €	2.532.819 €	685.703 €	253.168 €	3.268 €	3.474.959 €
15	Abschreibungen	44 €	31.469 €	31.513 €	1.407 €	10 €	14 €	1.431 €	1.006.106 €			7.431 €	1.013.537 €
17	Transferaufwendungen	250.000 €		250.000 €				0 €	40.000 €			7.065.300 €	7.105.300 €
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	378 €	10.300 €	10.678 €	72.713 €	77 €	326 €	73.116 €	100.343 €	2.172 €	8.893 €	143.435 €	254.843 €
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen	298.955 €	1.050.459 €	1.349.414 €	716.382 €	11.060 €	16.646 €	744.088 €	4.613.130 €	1.461.040 €	765.259 €	7.482.658 €	14.322.087 €
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-290.955 €	-600.194 €	-891.149 €	-67.162 €	-11.060 €	-16.646 €	-94.868 €	-3.053.874 €	-182.871 €	-101.261 €	-3.786.150 €	-7.124.156 €
21	Erträge aus internen Leistungen		391.615 €	391.615 €	625.528 €			625.528 €	326.908 €			936.000 €	1.262.908 €
22	Aufwendungen aus internen Leistungen	20.159 €	686.776 €	706.935 €	900.129 €	4.638 €	6.631 €	911.398 €	764.916 €	228.128 €	126.861 €	106.737 €	1.226.642 €
23	Kalkulatorische Kosten	2 €	1.250 €	1.252 €	21 €		1 €	22 €	146.114 €			7.209 €	153.323 €
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-20.161 €	-296.411 €	-316.572 €	-274.622 €	-4.639 €	-6.632 €	-285.892 €	-584.122 €	-228.128 €	-126.861 €	822.054 €	-117.057 €
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-311.115 €	-896.605 €	-1.207.721 €	-341.784 €	-15.698 €	-23.278 €	-380.760 €	-3.637.996 €	-410.999 €	-228.122 €	-2.964.096 €	-7.241.213 €

THH 6 - Infrastruktur und Umwelt		PB 55 Natur- und Landschaftspflege					PB 56 Umweltschutz			PB 57 Wirtschaft und Tourismus			Gesamt THH 6
		PG 5520 Gewässerschutz/ Öffentliche Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen	PG 5540 Naturschutz und Land- schafts- pflege	PG 5550 Forst- wirtschaft	PG 5551 Land- wirtschaft	Summe	PG 5610 Umwelt- schutz- maß- nahmen	PG 5620 Arbeits- schutz	Summe	PG 5710 Wirtschafts- förderung	PG 5750 Tourismus	Summe	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten												
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	95.000 €	10.500 €	1.500 €	3.000 €	110.000 €	150.880 €	15.500 €	166.380 €	21.500 €	13.250 €	34.750 €	7.351.058 €
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge					0 €			0 €			0 €	282.852 €
4	Sonstige Transfererträge					0 €			0 €			0 €	90.000 €
5	Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen					0 €			0 €			0 €	600 €
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		103 €	400 €		503 €			0 €		12.100 €	12.100 €	15.513 €
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		141.000 €	464.150 €	92.316 €	697.466 €	83.000 €		83.000 €	5.000 €	86.700 €	91.700 €	1.616.276 €
8	Zinsen und ähnliche Erträge					0 €			0 €			0 €	102.765 €
10	Sonstige ordentliche Erträge	400 €		1.574 €		1.974 €		5.500 €	5.500 €			0 €	49.725 €
11	Anteilige ordentliche Erträge	95.400 €	151.603 €	467.624 €	95.316 €	809.943 €	233.880 €	21.000 €	254.880 €	26.500 €	112.050 €	138.550 €	9.508.789 €
12	Personalaufwendungen	558.865 €	374.622 €	796.478 €	853.800 €	2.583.765 €	563.925 €	284.146 €	848.071 €	142.344 €	221.515 €	363.859 €	7.909.851 €
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.547 €	37.939 €	32.106 €	11.610 €	86.202 €	25.954 €	2.807 €	28.761 €	1.382 €	26.744 €	28.126 €	3.704.104 €
15	Abschreibungen	1.169 €		4.910 €	4.998 €	11.077 €	593 €	661 €	1.254 €	228 €	4.473 €	4.701 €	1.063.512 €
17	Transferaufwendungen	54.000 €	75.000 €		33.596 €	162.596 €			0 €	117.833 €	63.000 €	180.833 €	7.698.729 €
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.844 €	15.608 €	47.102 €	206.200 €	278.754 €	221.071 €	8.905 €	229.976 €	342.054 €	256.496 €	598.550 €	1.445.917 €
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen	628.426 €	503.169 €	880.596 €	1.110.204 €	3.122.395 €	811.542 €	296.519 €	1.108.061 €	603.840 €	572.229 €	1.176.069 €	21.822.114 €
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-533.026 €	-351.566 €	-412.972 €	-1.014.888 €	-2.312.452 €	-577.662 €	-275.519 €	-853.181 €	-577.340 €	-460.179 €	-1.037.519 €	-12.313.325 €
21	Erträge aus internen Leistungen			334.520 €	338.364 €	672.884 €			0 €			0 €	2.952.935 €
22	Aufwendungen aus internen Leistungen	236.829 €	168.622 €	682.736 €	791.624 €	1.879.812 €	240.912 €	121.310 €	362.222 €	91.994 €	126.647 €	218.641 €	5.305.649 €
23	Kalkulatorische Kosten	51 €		38 €	300 €	389 €	22 €	10 €	32 €	8 €	889 €	898 €	155.916 €
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-236.880 €	-168.622 €	-348.254 €	-453.560 €	-1.207.316 €	-240.934 €	-121.320 €	-362.254 €	-92.002 €	-127.536 €	-219.538 €	-2.508.630 €
25	Veranschlagter Nettoressourcen- bedarf/-überschuss	-769.906 €	-520.188 €	-761.226 €	-1.468.448 €	-3.519.768 €	-818.596 €	-396.839 €	-1.215.436 €	-669.342 €	-587.715 €	-1.257.057 €	-14.821.954 €

Erläuterungen: THH = Teilhaushalt, PB = Produktbereich, PG = Produktgruppe

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
51.10 **Kreisplanung, Bauleitplanung**

Beschreibung

- Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange in Bauleitplanverfahren im Hinblick auf die Recht- bzw. Zweckmäßigkeit der Festsetzungen
- Koordinierungsstelle für die eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange innerhalb des Landratsamtes
- Überprüfung der von den Gemeinden/Städten zur Genehmigung vorgelegten Bauleitpläne und Genehmigung derselben
- Beratung der Kommunen in Verfahrensfragen zur Bauleitplanung
- Durchführung von Scopingterminen im Auftrag der Träger der Bauleitplanung
- Stellungnahmen zur Regionalplanung und sonstiger überörtlicher Planungen

Beinhaltete Produkte

51.10.05 Verbindliche Bauleitplanung

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
 51.10 **Kreisplanung, Bauleitplanung**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	8.000	0	11.642
11	= Anteilige ordentliche Erträge	8.000	0	11.642
12	- Personalaufwendungen	47.648	39.832	43.415
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	885	640	1.265
15	- Abschreibungen	44	51	70
17	- Transferaufwendungen	250.000	250.000	224.860
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	378	424	212
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	298.955	290.948	269.823
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-290.955	-290.948	-258.181
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	20.159	15.025	14.386
23	- Kalkulatorische Kosten	2	2	4
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-20.161	-15.027	-14.390
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-311.115	-305.975	-272.571

Erläuterung

zu Nr. 17 Transferaufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
43730000 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	250.000 €	250.000 €
Summe	250.000 €	250.000 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
51.10 **Kreisplanung, Bauleitplanung**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.000	0	0	16.520
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	298.911	0	290.896	269.753
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-290.911	0	-290.896	-253.233
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-290.911	0	-290.896	-253.233

THH6	Infrastruktur und Umwelt
51	Räumliche Planung und Entwicklung
51.11	Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen

Beschreibung

Vermessungswesen

Produktinhalt ist das Erheben und Bearbeiten von flächen- und grundstücksbezogenen Daten und deren Grundlagen. Dies wird erreicht durch Liegenschaftsvermessungen, Umlegungsverfahren und die Führung und Bereitstellung des Liegenschaftskatasters (Pflichtaufgaben). Die einheitliche Nutzung der Geobasisinformationen ermöglicht den Aufbau raumbezogener Fachinformationssysteme. Landwirtschaft und Flurneuordnung werden bei ihren Pflichtaufgaben unterstützt (Weisungsaufgabe).

- Führung des Liegenschaftskatasters
- Qualitätssicherung und Übernahme der Fortführungsunterlagen
- Erteilung von Auskünften und Auszügen aus dem Liegenschaftskataster
- Durchführung von Liegenschaftsvermessungen (Grenzfeststellungen, Gebäudeaufnahmen und Katastervermessungen in besonderen Fällen)
- Durchführung von Lagefestpunktvermessungen
- Durchführung von Ingenieurvermessungen

GIS - Geoinformationssystem

- Bereitstellung der Geobasisdaten des Landesamtes für Geoinformation und Landentwicklung (LGL) nach der Generalvereinbarung Geobasisdaten im hausinternen WebGIS
- Erfassung und Führung raumbezogener Fachdaten im GIS des Landratsamtes
- Entwicklung und Pflege der thematischen Fachschalen im GIS des Landratsamtes
- Weiterentwicklung des GeoPortals des Landkreises Heidenheim und des hausinternen WebGIS in technischer und inhaltlicher Form
- Datenzusammenführung und Weiterentwicklung digitaler Bebauungspläne im Rahmen der INSPIRE Bereitsstellung für die Gemeinde Hermaringen

Beinhaltete Produkte

51.11	Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen
51.11.06	GIS - Geoinformationssystem

THH6 Infrastruktur und Umwelt
51 Räumliche Planung und Entwicklung
51.11 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	450.000	310.000	542.957
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	1.427
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	265	165	217
11	= Anteilige ordentliche Erträge	450.265	310.165	544.601
12	- Personalaufwendungen	959.700	972.300	917.686
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.990	46.440	9.526
15	- Abschreibungen	31.469	25.808	19.370
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.300	9.750	8.865
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.050.459	1.054.298	955.446
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-600.194	-744.133	-410.846
21	+ Erträge aus internen Leistungen	423.257	418.003	330.748
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	718.418	687.361	578.249
23	- Kalkulatorische Kosten	1.250	2.151	1.513
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-296.411	-271.509	-249.014
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-896.605	-1.015.642	-659.860

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310300 Gebühren der UVB	450.000 €	310.000 €
Summe	450.000 €	310.000 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
51.11 **Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	450.015	0	310.015	547.636
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.018.990	0	1.028.490	936.152
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-568.975	0	-718.475	-388.515
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	546
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	546
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	5.756
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	5.756
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-5.210
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-568.975	0	-718.475	-393.725

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
 51.11 **Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen**

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	0	0	0	546	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	546	0	0
06110000 Fahrzeuge	0	0	0	2.826	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	2.930	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	5.756	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	0	-5.210	0	0

THH6	Infrastruktur und Umwelt
52	Bauen und Wohnen
52.10	Bauordnung

Beschreibung

Dem Produkt Bauordnung (52.10) sind folgende Tätigkeiten zuzuordnen:

- Bauplanungs- und bauordnungsrechtliche Prüfung und Entscheidung über genehmigungspflichtige bauliche Anlagen sowie die evtl. Widerspruchs- und Klageverfahren
- Bauvoranfrageverfahren: Erteilung von Bescheiden über einzelne Fragen zur planungs- und bauordnungsrechtlichen Zulässigkeit von Bauvorhaben
- Kenntnisgabeverfahren: Erteilung von selbständigen Bescheiden über Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen
- Baugenehmigungen im vereinfachten Verfahren
- Abgeschlossenheitsbescheinigungen nach dem Wohnungseigentumsgesetz
- Baukontrollen, Bauabnahmen, Zeltabnahmen
- Erlass von Anordnungen zur Wahrung und Durchsetzung rechtmäßiger Zustände (z. B. Baueinstellung, Nutzungsuntersagung usw.)
- Beratung von Bauherren in allen bauplanungs- und bauordnungsrechtlichen Fragen
- Brandverhütungsschauen

Dem Produkt Schornsteinfegerwesen (52.10.10) sind folgende Tätigkeiten zuzuordnen:

- Aufsicht über die Bezirksschornsteinfegermeister (Kontrolle von Kehrbüchern, Bestellung von Bezirksschornsteinfegermeistern, Vergabe der Bezirke)
- Verfolgung der vom Bezirksschornsteinfegermeister festgestellten Beanstandungen einschließlich Zwangsmaßnahmen und Ersatzvornahmen
- Beitreibung bei nicht bezahlten Schornsteinfegergebühren bei hoheitlichen Tätigkeiten
- Beratung von Bürgern zu allen Fragen des Schornsteinfegerwesens
- Bearbeitung von Beschwerden im Zusammenhang mit dem Schornsteinfegerwesen

Beinhaltete Produkte

52.10	Bauordnung
52.10.10	Schornsteinfegerwesen

THH6 Infrastruktur und Umwelt
52 Bauen und Wohnen
52.10 Bauordnung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	642.000	465.000	498.551
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	826
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.060	6.057	6.057
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.160	300	1.721
11	= Anteilige ordentliche Erträge	649.220	471.357	507.155
12	- Personalaufwendungen	607.128	594.311	531.764
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.133	13.998	26.164
15	- Abschreibungen	1.407	1.477	2.649
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	72.713	42.947	16.323
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	716.382	652.733	576.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-67.162	-181.376	-69.745
21	+ Erträge aus internen Leistungen	625.528	533.004	492.634
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	900.129	777.054	693.358
23	- Kalkulatorische Kosten	21	37	53
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-274.622	-244.086	-200.777
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-341.784	-425.462	-270.522

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310300 Gebühren der UVB	642.000 €	465.000 €
Summe	642.000 €	465.000 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
44310100 Bücher und Zeitschriften	2.700 €	2.550 €
44310300 Dienstreisen	1.100 €	1.700 €
44310400 Sachverständigen-, Gerichtskosten u. ä.	67.000 €	37.000 €
Sonstige Aufwendungen	1.913 €	1.697 €
Summe	72.713 €	42.947 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
52 **Bauen und Wohnen**
52.10 **Bauordnung**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	648.060	0	471.057	463.842
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	714.975	0	651.256	574.468
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-66.915	0	-180.199	-110.626
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-66.915	0	-180.199	-110.626

THH6 Infrastruktur und Umwelt
52 Bauen und Wohnen
52.20 Wohnungsbauförderung

Beschreibung

- Beratung in allen Fragen der Förderung von Wohneigentum mit staatlichen Fördermitteln (zinsverbilligte Darlehen, Zuschüsse)
- Berechnung der Belastungs- und Einkommensgrenzen für die Gewährung zinsbegünstigter Darlehen
- Beratung in allen Fragen der Förderung von Modernisierungs- und Energiesparmaßnahmen mit staatlichen Fördermitteln

Beinhaltete Produkte

52.20 Wohnungsbauförderung

THH6 Infrastruktur und Umwelt
 52 Bauen und Wohnen
 52.20 Wohnungsbauförderung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	10.554	6.843	16.303
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	419	307	530
15	- Abschreibungen	10	9	28
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	77	181	89
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	11.060	7.340	16.950
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-11.060	-7.340	-16.950
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	4.638	2.674	5.668
23	- Kalkulatorische Kosten	0	0	2
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-4.638	-2.674	-5.670
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-15.698	-10.014	-22.620

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
52 **Bauen und Wohnen**
52.20 **Wohnungsbauförderung**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.050	0	7.331	16.922
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-11.050	0	-7.331	-16.922
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-11.050	0	-7.331	-16.922

THH6	Infrastruktur und Umwelt
52	Bauen und Wohnen
52.30	Denkmalschutz und Denkmalpflege

Beschreibung

- Denkmalschutzrechtliche Genehmigungsverfahren
- Beratungen und Auskünfte über Art und Umfang der Denkmaleigenschaft von Gebäuden im Zusammenhang mit Baugesuchen
- Belegprüfung zur Inanspruchnahme von Steuervergünstigungen nach §§ 7i, 10f und 11b Einkommensteuergesetz (EstG)

Beinhaltete Produkte

52.30	Denkmalschutz und Denkmalpflege
-------	---------------------------------

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 52 **Bauen und Wohnen**
 52.30 **Denkmalschutz und Denkmalpflege**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	15.678	7.353	9.537
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	628	607	321
15	- Abschreibungen	14	9	19
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	326	312	39
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	16.646	8.282	9.918
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-16.646	-8.282	-9.918
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	6.631	2.813	3.705
23	- Kalkulatorische Kosten	1	0	1
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-6.632	-2.814	-3.706
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-23.278	-11.096	-13.624

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
52 **Bauen und Wohnen**
52.30 **Denkmalschutz und Denkmalpflege**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.631	0	8.273	9.898
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-16.631	0	-8.273	-9.898
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-16.631	0	-8.273	-9.898

THH6 Infrastruktur und Umwelt
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
54.20 Kreisstraßen

Beschreibung

Kreisstraßen

- Unterhaltung und Betrieb (kleinflächige Reparaturen, Winterdienst, Grünpflege, Reinigung, Streckenkontrolle)
- Verkehrsausstattung (Signalanlagen, Verkehrszeichen, Schutzeinrichtungen)
- Bau- und Erhaltungsmaßnahmen an Straßen und Bauwerken
- Straßenrecht (Gestattungen, Sondernutzungen, Straßenbestand, Anbaubeschränkungen)
- Abrechnung des Gemeinschaftsaufwands

Radverkehrsplan/Radverkehrsnetz

- Fortschreibung des Alltagsradwegenetzes
- Bestandspflege im Alltagsradwegenetz

Beinhaltete Produkte

54.20.01	Kreisstraßen
54.20.01.01	Gemeinschaftsaufwand Kreisstraßen
54.20.01.02	Direktaufwand Unterhaltung Kreisstraßen
54.20.01.03	Erhaltung und Bau von Kreisstraßen
54.20.05	Radverkehrsplan / Radverkehrsnetz

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
 54.20 **Kreisstraßen**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.165.452	1.165.401	1.165.450
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	282.852	300.907	303.151
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	600	600	972
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	757	760	382
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.769	53.815	49.000
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	2.821
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	39.826	12.191	335.962
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.559.256	1.533.674	1.857.739
12	- Personalaufwendungen	933.861	917.876	758.162
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.532.819	2.754.519	1.452.995
15	- Abschreibungen	1.006.106	889.710	959.393
17	- Transferaufwendungen	40.000	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	100.343	17.160	6.290
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	4.613.130	4.579.265	3.176.841
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-3.053.874	-3.045.591	-1.319.102
21	+ Erträge aus internen Leistungen	497.345	476.396	280.170
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	935.353	887.928	528.877
23	- Kalkulatorische Kosten	146.114	154.769	164.253
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-584.122	-566.301	-412.960
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-3.637.996	-3.611.892	-1.732.063

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310300 Gebühren der UVB	102 €	51 €
31410300 Zuweisung nach § 25 FAG	1.165.350 €	1.165.350 €
Summe	1.165.452 €	1.165.401 €

Tabelle zu Nr. 3, Nr. 10, Nr. 14, Nr. 17 und Nr. 18 siehe nächste Seite

THH6 Infrastruktur und Umwelt
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
54.20 Kreisstraßen

zu Nr. 3 Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31610001 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	71.586 €	68.448 €
31611001 Aufl. SoPo Zuwendungen Land	209.031 €	202.589 €
31612001 Aufl. SoPo Zuwendungen Gemeinden	2.235 €	29.870 €
Summe	282.852 €	300.907 €
zu Nr. 10 Sonstige ordentliche Erträge		
35710001 Aufl. von sonstigen Sonderposten	39.826 €	12.191 €
Summe	39.826 €	12.191 €
zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
42120015 Nebenausgaben	18.000 €	16.000 €
42120040 Belagsarbeiten	1.710.000 €	2.080.000 €
421* Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	434.693 €	250.330 €
42220000 Erwerb geringwertige Wirtschaftsgüter	12.828 €	10.651 €
42810100 Verbrauchsmittel Winterdienst	95.229 €	110.200 €
42310100 Mieten und Pachten Gebäude	61.128 €	56.128 €
42510000 Haltung von Fahrzeugen	56.302 €	60.181 €
42510100 Treibstoff	35.493 €	41.694 €
42910100 Aufwendungen Fremdunternehmen	65.250 €	81.700 €
Sonstige Aufwendungen	43.905 €	47.635 €
Summe	2.532.828 €	2.754.519 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43100009 Maßnahmen Mobilitätspakt	40.000 €	0 €
Summe	40.000 €	0 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
44310500 Geschäftsausgaben	93.567 €	3.551 €
Sonstige Aufwendungen	6.859 €	13.609 €
Summe	100.426 €	17.160 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
 54.20 **Kreisstraßen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.210.125	0	1.190.176	1.190.891
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.579.274	0	3.659.155	1.376.521
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-2.369.149	0	-2.468.979	-185.630
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	307.890	0	73.260	458.950
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	10.000	0	10.000	1.414
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	317.890	0	83.260	460.365
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	570.000	0	20.000	1.870.487
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	273.000	0	238.000	192.342
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	843.000	0	258.000	2.062.828
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-525.110	0	-174.740	-1.602.464
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-2.894.259	0	-2.643.719	-1.788.094

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
 54.20 **Kreisstraßen**

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I5420000100 Straßenunterhaltung Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
06110000 Fahrzeuge	140.000	0	95.000	152.434	0	0
06210000 Maschinen	125.000	0	135.000	37.813	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.000	0	8.000	2.094	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	273.000	0	238.000	192.342	0	0
Saldo I5420000100	-273.000	0	-238.000	-192.342	0	0
I54200000500 Zuweisungen vom Bund						
21100000 SoPo Zuweisungen Bund	65.750	0	51.120	0	0	0
68100000 Investitionszuweisungen vom Bund	0	0	0	50.462	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	65.750	0	51.120	50.462	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54200000500	65.750	0	51.120	50.462	0	0
I54200000510 Zuweisungen vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	22.140	0	22.140	0	0	0
68110000 Investitionszu. vom Land	0	0	0	2.422	0	0
68110100 Investitionszu. vom Land nach §25 FAG	0	0	0	19.100	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	22.140	0	22.140	21.522	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54200000510	22.140	0	22.140	21.522	0	0

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
54.20 **Kreisstraßen**

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I54200000700 Straßenunterhaltung Veräußerung AV						
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	10.000	0	10.000	1.414	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000	0	10.000	1.414	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54200000700	10.000	0	10.000	1.414	0	0
I54203009020 K 3009 Radweg						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	110.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	110.000	0	0	0	0	0
Saldo I54203009020	-110.000	0	0	0	0	0
I54203009510 K 3009 Zuweisungen vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	66.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	66.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54203009510	66.000	0	0	0	0	0
I54203009520 K 3009 Zuweisungen von Gemeinden						
21120000 SoPo Zuweisungen Kommunen	22.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	22.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54203009520	22.000	0	0	0	0	0

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
54.20 **Kreisstraßen**

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I54203021023 K 3021 OD Hermaringen						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	240.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	240.000	0	0	0	0	0
Saldo I54203021023	-240.000	0	0	0	0	0
I54203035020 K 3035 Radweg						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
09612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	220.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	220.000	0	0	0	0	0
Saldo I54203035020	-220.000	0	0	0	0	0
I54203035510 K 3035 Zuweisungen vom Land						
21110000 SoPo Zuweisungen Land	132.000	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	132.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Saldo I54203035510	132.000	0	0	0	0	0

THH6 Infrastruktur und Umwelt
 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 54.20 Kreisstraßen

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
68110000 Investitionszu. vom Land	0	0	0	386.966	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	386.966	0	0
03510000 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsl. anlagen	0	0	0	248.302	0	0
09612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	0	0	20.000	1.611.975	0	0
09613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	10.210	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	20.000	1.870.487	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	-20.000	-1.483.520	0	0

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
54.30 **Landesstraßen**

Beschreibung

Landesstraßen

- Unterhaltung und Betrieb (kleinflächige Reparaturen, Winterdienst, Grünpflege, Reinigung, Streckenkontrolle)
- Verkehrsausstattung (Signalanlagen, Verkehrszeichen, Schutzeinrichtungen)
- kleinflächige Erhaltungsmaßnahmen
- Straßenrecht (Gestattungen, Sondernutzungen)
- Abrechnung des Gemeinschaftsaufwands

Beinhaltete Produkte

54.30.01 Landesstraßen
54.30.01.01 Gemeinschaftsaufwand Landesstraßen
54.30.01.02 Direktaufwand Unterhaltung Landesstraßen
54.30.01.03 Erhaltung Landesstraßen

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
 54.30 **Landesstraßen**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.213.419	1.209.568	1.108.747
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	798	760	415
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	63.953	68.975	45.481
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	3.064
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	228.466
11	= Anteilige ordentliche Erträge	1.278.169	1.279.303	1.386.172
12	- Personalaufwendungen	773.165	744.289	702.792
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	685.703	690.450	858.869
15	- Abschreibungen	0	564	257
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.172	9.169	2.024
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.461.040	1.444.472	1.563.942
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-182.871	-165.169	-177.770
21	+ Erträge aus internen Leistungen	105.066	105.612	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	333.194	320.377	177.392
23	- Kalkulatorische Kosten	0	174	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-228.128	-214.939	-177.392
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-410.999	-380.108	-355.162

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310300 Gebühren der UVB	65 €	32 €
31410000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	1.213.354 €	1.209.536 €
Summe	1.213.419 €	1.209.568 €
zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
421* Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	357.105 €	342.060 €
424* Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	22.619 €	18.900 €
425* Haltung von Fahrzeugen, Treibstoff	98.512 €	100.735 €
42810100 Verbrauchsmittel Winterdienst	103.410 €	110.200 €
Sonstige Aufwendungen	104.057 €	118.555 €
Summe	685.703 €	690.450 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
54.30 **Landesstraßen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.249.444	0	1.248.903	1.131.682
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.432.540	0	1.413.508	1.318.840
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-183.096	0	-164.604	-187.159
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-183.096	0	-164.604	-187.159

THH6 Infrastruktur und Umwelt
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
54.40 Bundesstraßen

Beschreibung

Bundesstraßen

- Unterhaltung und Betrieb (kleinflächige Reparaturen, Winterdienst, Grünpflege, Reinigung, Streckenkontrolle)
- Verkehrsausstattung (Signalanlagen, Verkehrszeichen, Schutzeinrichtungen)
- kleinflächige Erhaltungsmaßnahmen
- Straßenrecht (Gestattungen, Sondernutzungen)
- Abrechnung des Gemeinschaftsaufwands

Beinhaltete Produkte

54.40.01 Bundesstraßen
54.40.01.01 Gemeinschaftsaufwand Bundesstraßen
54.40.01.03 Erhaltung Bundesstraßen

THH6 Infrastruktur und Umwelt
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
54.40 Bundesstraßen

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	616.724	572.944	551.140
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	545	480	286
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.728	46.110	2.885
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	2.114
11	= Anteilige ordentliche Erträge	663.998	619.535	556.426
12	- Personalaufwendungen	503.198	451.377	461.567
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	253.168	246.780	222.987
15	- Abschreibungen	0	289	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.893	12.793	8.985
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	765.259	711.239	693.540
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-101.261	-91.704	-137.114
21	+ Erträge aus internen Leistungen	63.581	58.748	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	190.442	173.639	97.483
23	- Kalkulatorische Kosten	0	89	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-126.861	-114.979	-97.483
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-228.122	-206.683	-234.597

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310100 Gebühren der UVB	33 €	16 €
31400000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund	616.691 €	572.928 €
Summe	616.724 €	572.944 €
zu Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
421* Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	28.403 €	27.711 €
424* Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	14.791 €	11.560 €
425* Haltung von Fahrzeugen, Treibstoff	67.693 €	63.390 €
42810100 Verbrauchsmittel Winterdienst	71.361 €	69.600 €
42910100 Aufwendungen Fremdunternehmen	48.896 €	51.600 €
Sonstige Aufwendungen	22.024 €	22.919 €
Summe	253.168 €	246.780 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
54.40 **Bundesstraßen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	644.175	0	600.334	540.511
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	746.509	0	691.750	663.527
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-102.334	0	-91.415	-123.016
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-102.334	0	-91.415	-123.016

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
54.70 **Verkehrsbetriebe / ÖPNV**

Beschreibung

Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

- Nahverkehrsplan
- Nahverkehrsprojekte im straßengebundenen ÖPNV (Wettbewerbliche Vergabe von Linienbündeln, Zusatzkurse, alternative Bedienungsformen, Infrastruktur)
- Weiterentwicklung des Schienenpersonennahverkehrs
- Geschäftsstelle des Heidenheimer Tarifverbundes (Verbundabrechnung, Tarifweiterentwicklung, Fahrgastinformation, Verbundfinanzierung, Kooperationen mit Nachbarverbänden)
- Linienbündel
- Mobilitätspakt Aalen/Heidenheim

Beinhaltete Produkte

54.70.01 ÖPNV (Schlüsselposition)

THH6 Infrastruktur und Umwelt
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
54.70 Verkehrsbetriebe / ÖPNV

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.944.333	3.047.253	4.210.225
4	+ Sonstige Transfererträge	90.000	155.000	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	810	1.000	506
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	557.600	311.000	284.371
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	102.765	50.700	42.677
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.000	2.370	2.687
11	= Anteilige ordentliche Erträge	3.696.508	3.567.323	4.540.466
12	- Personalaufwendungen	263.224	234.367	241.124
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.268	2.139	18.571
15	- Abschreibungen	7.431	900	60.724
17	- Transferaufwendungen	7.065.300	5.867.900	5.140.795
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	143.435	173.717	200.598
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	7.482.658	6.279.023	5.661.811
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-3.786.150	-2.711.700	-1.121.346
21	+ Erträge aus internen Leistungen	936.000	878.000	772.100
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	106.737	111.072	85.769
23	- Kalkulatorische Kosten	7.209	3.664	4.924
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	822.054	763.264	681.407
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-2.964.096	-1.948.436	-439.939

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31410000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	2.709.000 €	2.811.000 €
31410400 Zuweisungen nach § 28 FAG	235.333 €	236.235 €
Summe	2.944.333 €	3.047.235 €

Tabelle zu Nr. 4, Nr. 7, Nr. 8, Nr. 17 und Nr. 18 siehe nächste Seite

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
 54.70 **Verkehrsbetriebe / ÖPNV**

zu Nr. 4 Sonstige Transfererträge	Ansatz 2022	Ansatz 2021
32910003 Tarifverbund	90.000 €	155.000 €
Summe	90.000 €	155.000 €
zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
34810000 Erstattungen vom Land	67.600 €	0 €
34820000 Erstattungen von Kommunen	346.000 €	127.000 €
34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	144.000 €	184.000 €
Summe	557.600 €	311.000 €
zu Nr. 8 Zinsen und ähnliche Erträge		
36510000 Gewinnanteile a. verb. Unternehmen u. Betrieben	102.765 €	50.700 €
Summe	50.700 €	102.765 €
zu Nr. 17 Transferaufwendungen		
43100002 Sonstige Maßnahmen zur Förderung d. ÖPNV	275.000 €	90.000 €
43100003 Tarifverbund	1.645.000 €	1.985.000 €
43100006 Linienbündel West	690.000 €	680.000 €
43100007 Linienbündel Nord/Ost	1.650.000 €	1.394.000 €
43100008 Linienbündel Süd	1.650.000 €	450.000 €
43100009 Maßnahmen Mobilitätspakt	150.000 €	0 €
43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	985.000 €	1.250.000 €
Sonstige Aufwendungen	20.300 €	18.900 €
Summe	7.065.300 €	5.867.900 €
zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
44310400 Sachverständigen-, Gerichtskosten u. ä.	65.000 €	80.000 €
44310500 Geschäftsausgaben	70.000 €	85.000 €
Sonstige Aufwendungen	8.230 €	8.717 €
Summe	143.230 €	173.717 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
 54.70 **Verkehrsbetriebe / ÖPNV**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.696.508	0	3.565.603	4.418.809
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.475.227	0	6.278.123	5.570.054
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-3.778.719	0	-2.712.520	-1.151.245
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	221
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	221
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	1.703.384
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	500.000	0	407.000	297.348
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	52.020
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	500.000	0	407.000	2.052.752
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-500.000	0	-407.000	-2.052.530
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-4.278.719	0	-3.119.520	-3.203.775

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
 54.70 **Verkehrsbetriebe / ÖPNV**

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I54700100400 Beteiligung Planung Brenzbahn						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
18031000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	500.000	0	407.000	0	0	0
18038000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	0	0	0	297.348	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	500.000	0	407.000	297.348	0	0
Saldo I54700100400	-500.000	0	-407.000	-297.348	0	0
Sonstige Investitionen						
68312000 Einz. aus Veräuß. bewegl. Vermögensgeg.	0	0	0	221	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	221	0	0
00210000 Lizenzen	0	0	0	52.020	0	0
78430000 Ausz. Erwerb von Anteilsr. - s. Anteilsr.	0	0	0	1.703.384	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.755.404	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	0	-1.755.182	0	0

THH 6	Infrastruktur und Umwelt
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
54.70	Verkehrsbetriebe / ÖPNV
54.70.01	ÖPNV

Schlüsselposition

Kurzbeschreibung

ÖPNV:

Sicherstellung und Weiterentwicklung des Angebots im öffentlichen Personennahverkehr unter Berücksichtigung der finanziellen Leistungsfähigkeit des Landkreises.

- Finanzierung des Heidenheimer Tarifverbunds und Betrieb der Verbundgeschäftsstelle (Verbundabrechnung, Tarifweiterentwicklung, Fahrgastinformation, Kooperation mit Nachbarverbänden)
- Nahverkehrsprojekte im straßengebundenen ÖPNV (Zusatzkurse, räumliche Erschließung, Infrastruktur)
- Weiterentwicklung des Schienenpersonennahverkehrs
- Umsetzung der ÖPNV-Strategie des Landkreises Heidenheim (Linienbündelungskonzept)

Ziele	Maßnahmen
Teilweise Kompensation der rückläufigen Schülerzahlen durch Gewinnung von Fahrgästen im Berufs- und Freizeitverkehr	Intensivierung der Fahrgastinformation Tarifliche Maßnahmen Angebotsmaßnahmen
Vorbereitung und Umsetzung des Linienbündelungskonzepts	Erarbeitung des Angebotskonzepts mit den Gemeinden; EU-weite Vorabbekanntmachung und ggf. Ausschreibung

Kennzahlen	Einheit	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
Nettoressourcenverbrauch pro Einwohner	Euro	22,26	14,67	3,35
Aufwendungen für Angebotsmaßnahmen pro Einwohner	Euro	2,3	1,3	1,21

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
54.70 **Verkehrsbetriebe / ÖPNV**
54.70.01 **ÖPNV**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.944.333	3.047.253	4.210.225
4	+ Sonstige Transfererträge	90.000	155.000	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	810	1.000	506
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	557.600	311.000	284.371
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	102.765	50.700	42.677
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.000	2.370	2.687
11	= Anteilige ordentliche Erträge	3.696.508	3.567.323	4.540.466
12	- Personalaufwendungen	263.224	234.367	241.124
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.268	2.139	18.571
15	- Abschreibungen	7.431	900	60.724
17	- Transferaufwendungen	7.065.300	5.867.900	5.140.795
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	143.435	173.717	200.598
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	7.482.658	6.279.023	5.661.811
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-3.786.150	-2.711.700	-1.121.346
21	+ Erträge aus internen Leistungen	936.000	878.000	772.100
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	106.737	111.072	85.769
23	- Kalkulatorische Kosten	7.209	3.664	4.924
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	822.054	763.264	681.407
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-2.964.096	-1.948.436	-439.939

THH6	Infrastruktur und Umwelt
55	Natur- und Landschaftspflege
55.20	Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen

Beschreibung

- Bearbeitung aller wasserrechtlicher Zulassungsverfahren, z. B. Genehmigungen, Bewilligungen, Erlaubnisse, Eignungsfeststellungen, Planfeststellungsverfahren
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr bei Gewässerschadensfällen
- Gewässer- und Anlagenüberwachung
- Ausweisung von Wasserschutzgebieten, Grundwasserschutz
- Überwachung von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)-Anlagen
- wasserwirtschaftliche Stellungnahmen zu Bauleitplanverfahren und Bauanträgen
- Mitwirkung bei der Erstellung von Bewirtschaftungsplänen und Maßnahmenprogrammen durch die übergeordneten Behörden (z. B. Gewässerrenaturierungsmaßnahmen)
- Hochwassermanagement
- Abwasserbehandlung

Des Weiteren werden alle Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft im Wasserverband Egau abgebildet.

Beinhaltete Produkte

55.20	Gewässerschutz
-------	----------------

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 55 **Natur- und Landschaftspflege**
 55.20 **Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	95.000	70.000	83.006
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	5.078
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	400	430	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	95.400	70.430	88.084
12	- Personalaufwendungen	558.865	606.260	569.760
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.547	3.010	18.920
15	- Abschreibungen	1.169	1.013	2.390
17	- Transferaufwendungen	54.000	45.000	44.480
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.844	12.376	11.340
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	628.426	667.660	646.890
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-533.026	-597.230	-558.806
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	236.829	231.221	198.650
23	- Kalkulatorische Kosten	51	37	51
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-236.880	-231.258	-198.701
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-769.906	-828.488	-757.508

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310300 Gebühren der UVB	95.000 €	70.000 €
Summe	95.000 €	70.000 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 55 **Natur- und Landschaftspflege**
 55.20 **Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	95.000	0	70.000	74.602
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	627.257	0	666.647	644.431
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-532.257	0	-596.647	-569.829
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.500	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.500	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-2.500	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-534.757	0	-596.647	-569.829

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 55 **Natur- und Landschaftspflege**
 55.20 **Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen**

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I55200000100 Gewässerschutz Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.500	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.500	0	0	0	0	0
Saldo I55200000100	-2.500	0	0	0	0	0

THH6	Infrastruktur und Umwelt
55	Natur- und Landschaftspflege
55.40	Naturschutz und Landschaftspflege

Beschreibung

Naturschutz

- Naturschutzfachliche Beurteilung von Planungen und Eingriffen als Träger öffentlicher Belange
- Erteilung naturschutzrechtlicher Genehmigungen und Befreiungen
- Umsetzung des Artenschutzrechts
- Ausweisung und Verwaltung von Landschaftsschutzgebiete, flächenhafte Naturdenkmälern, Einzelbildungen und gesetzlich geschützten Biotopen
- Naturschutzrechtliches Kompensationsverzeichnis
- Bewertung und Kontrolle von Ökokontomaßnahmen
- Bestellung und Fortbildung des ehrenamtlichen Naturschutzdienstes

Landschaftspflege

- Umsetzung der Natura 2000 Managementpläne (FFH-Gebiete und Vogelschutzgebiete)
- Landschaftspflege zur Entwicklung und Erhaltung der Natur- und Kulturlandschaft und damit der biologischen Vielfalt
- Vertragsmanagement, Auftragsvergabe und Bearbeitung von Anträgen nach der Landschaftspflegerichtlinie
- EU-Kontrollen auf Vertragsnaturschutzflächen

Beinhaltete Produkte

55.40	Naturschutz und Landschaftspflege
55.40.00.01	Zuschuss Landschaftserhaltungsverband

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
55 **Natur- und Landschaftspflege**
55.40 **Naturschutz und Landschaftspflege**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	10.500	11.000	9.490
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	103	103	216
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	141.000	111.000	138.600
11	= Anteilige ordentliche Erträge	151.603	122.103	148.306
12	- Personalaufwendungen	374.622	332.300	409.734
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.939	53.223	29.436
15	- Abschreibungen	0	89	102
17	- Transferaufwendungen	75.000	75.000	60.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.608	15.918	10.038
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	503.169	476.529	509.310
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-351.566	-354.426	-361.004
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	168.622	238.440	138.602
23	- Kalkulatorische Kosten	0	1	2
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-168.622	-238.441	-138.604
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-520.188	-592.867	-499.608

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
55 **Natur- und Landschaftspflege**
55.40 **Naturschutz und Landschaftspflege**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	151.603	0	122.103	155.564
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	503.169	0	476.441	509.535
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-351.566	0	-354.338	-353.971
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-351.566	0	-354.338	-353.971

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
55 **Natur- und Landschaftspflege**
55.50 **Forstwirtschaft**

Beschreibung

- Träger öffentlicher Belange für Vorhaben/Planungen mit Waldbetroffenheit
- Forsttechnische Betriebsleitung, forstlicher Revierdienst und Teile der Wirtschaftsverwaltung im Körperschaftswald
- Beratung und Betreuung im Privatwald
- Waldpädagogik
- Waldnaturschutz
- Forstliche Förderung und forstliche Fachplanungen
- Forstaufsicht und Forstschutz
- Forstliches Gutachten zum Rehwildabschussplan

Gesetzesgrundlagen: LWaldG, JWVG, KWaldVO, PWaldVO, ELER

Beinhaltete Produkte

55.50.05 Hoheitsaufgaben als untere Forstbehörde

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 55 **Natur- und Landschaftspflege**
 55.50 **Forstwirtschaft**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.500	1.500	1.606
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	400	400	2.974
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	464.150	484.350	410.044
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.574	0	1.574
11	= Anteilige ordentliche Erträge	467.624	486.250	416.198
12	- Personalaufwendungen	796.478	761.300	745.588
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.106	37.522	22.849
15	- Abschreibungen	4.910	4.623	5.344
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.102	54.062	184.534
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	880.596	857.508	958.314
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-412.972	-371.258	-542.116
21	+ Erträge aus internen Leistungen	334.520	596.136	256.259
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	682.736	1.123.498	511.447
23	- Kalkulatorische Kosten	38	210	160
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-348.254	-527.573	-255.349
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-761.226	-898.831	-797.465

Erläuterung

zu Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
34810000 Erstattungen vom Land	121.000 €	133.600 €
34820000 Erstattungen von Kommunen	313.150 €	302.750 €
34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	30.000 €	48.000 €
Summe	464.150 €	484.350 €

THH6 Infrastruktur und Umwelt
 55 Natur- und Landschaftspflege
 55.50 Forstwirtschaft

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	466.050	0	486.250	622.287
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	875.686	0	852.884	918.773
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-409.636	0	-366.634	-296.486
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-409.636	0	-366.634	-296.486

THH6	Infrastruktur und Umwelt
55	Natur- und Landschaftspflege
55.51	Landwirtschaft

Beschreibung

Der Fachbereich Landwirtschaft hat den Auftrag, eine integrierte Agrar-, Struktur- und Verbraucherpolitik ganzheitlich umzusetzen. Dabei steht insbesondere die Sicherung einer flächendeckenden und nachhaltigen landwirtschaftlichen Produktion im Mittelpunkt. Auf ökonomischer Grundlage und unter Berücksichtigung ökologischer Erfordernisse dient die Landwirtschaft der Allgemeinheit insbesondere durch die

- Erzeugung von gesunden Lebensmitteln in ausreichendem Umfang unter Gewährleistung des notwendigen Eigenversorgungsanteils, der Produktion von Futtermitteln sowie von nachwachsenden Rohstoffen für die stoffliche Verwertung oder als Energieträger
- Gestaltung und Pflege der Kulturlandschaft
- mit dem Projekt der "Bio-Musterregion Heidenheim plus" sollen die bereits gut entwickelten Strukturen im Landkreis Heidenheim im ökologischen Landbau und der Verarbeitung weiter gestärkt werden, neue Vermarktungswege erschlossen werden und gleichzeitig Impulse auf die Kommunen im Ostalbkreis entfalten. Besondere Synergien ergeben sich in der Region durch den hohen Anteil an Flächen unter Natur- bzw. Landschaftsschutz und der Bedeutung des Trinkwasserschutzes
- Erhaltung und Verbesserung der natürlichen Lebensgrundlagen wie Boden, Wasser und Luft im Bereich der Landeskultur
- den Beitrag zur Aufrechterhaltung einer Siedlungsdichte, die für die ausreichende Ausstattung ländlicher Gebiete mit Einrichtungen der Versorgung und Entsorgung, der Bildung, des Verkehrs und der Erholung notwendig sind

Aufgaben:

- Verwaltungsverfahren zu Ausgleichsleistungen
- Kontrollen der Förder- und Ausgleichsverfahren inklusive Cross Compliance (CC)
- Koordination von Beratung und berufsbezogener Erwachsenenbildung
- Maßnahmen zur Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung
- Landwirtschaftliche Betriebsentwicklung
- Maßnahmen zu art- und umweltgerechter Erzeugung pflanzlicher und tierischer Produkte
- Maßnahmen der Vermarktung
- Maßnahmen im Bereich Ernährung

Beinhaltete Produkte

55.51	Landwirtschaft
55.51.00.01	Zuschuss Kreisbauernverband
55.51.00.02	Zuschuss Beratungsdienst Milchwirtschaft

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 55 **Natur- und Landschaftspflege**
 55.51 **Landwirtschaft**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.000	3.000	2.583
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	675
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	92.316	90.578	71.837
11	= Anteilige ordentliche Erträge	95.316	93.578	75.095
12	- Personalaufwendungen	853.800	866.800	775.912
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.610	11.288	9.919
15	- Abschreibungen	4.998	5.228	5.334
17	- Transferaufwendungen	33.596	31.854	4.776
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	206.200	193.700	167.423
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.110.204	1.108.870	963.364
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.014.888	-1.015.292	-888.269
21	+ Erträge aus internen Leistungen	338.364	296.169	270.451
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	791.624	708.944	618.538
23	- Kalkulatorische Kosten	300	445	491
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-453.560	-413.221	-348.578
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.468.448	-1.428.513	-1.236.847

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 55 **Natur- und Landschaftspflege**
 55.51 **Landwirtschaft**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	95.316	0	93.578	78.350
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.105.206	0	1.103.642	958.547
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.009.890	0	-1.010.064	-880.197
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	19.555
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	19.555
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-19.555
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-1.009.890	0	-1.010.064	-899.752

THH6 Infrastruktur und Umwelt
 55 Natur- und Landschaftspflege
 55.51 Landwirtschaft

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
Sonstige Investitionen						
06110000 Fahrzeuge	0	0	0	19.555	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	19.555	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	0	-19.555	0	0

THH6	Infrastruktur und Umwelt
56	Umweltschutz
56.10	Umweltschutzmaßnahmen

Beschreibung

Die Produktgruppe Umweltschutzmaßnahmen umfasst:

Produkt Altlasten (56.10.01)

- Erfassung altlastverdächtiger Flächen, Fortschreibung des Altlastenkatasters
- Sanierung und Überwachung von Altlasten und schädlichen Bodenveränderungen und davon ausgehender Gewässerverunreinigung
- Leitung und Durchführung der Altlastenbewertungskommission
- Bearbeitung von Altlastenförderanträgen
- Durchführung eigener Untersuchungen im Rahmen der Gefahrverdachtserkundung
- Altlastenauskunft aus dem Altlastenkataster des Landkreises

Produkt Bodenschutz (56.10.02)

- Fachtechnische Überwachung stillgelegter Deponien
- Vollzug des Bodenschutzrechts, z. B. Bodenaufbringungen
- Stellungnahmen zu Abbauverfahren, zu Baugesuchen und Bebauungsplänen
- Fachtechnische Beurteilung von Abfallablagerungen, Auffüllungen, Böden und Recyclingmaterial

Produkt Abfallrechtliche Maßnahmen (56.10.04)

- Vollzug des gesamten Abfall- bzw. Kreislaufwirtschaftsrechts mit allen Bereichen, u. a. VerpackungsG (ehemals WertstoffG), GewerbeabfallV, BattG, ElektroG, AbfallbeauftragtenVO, AltautoVO, BioabfallVO
- Anzeige- und Erlaubnisverfahren nach Anzeige- und ErlaubnisVO
- Anzeigenbestätigung bei Abfall-/Wertstoffsammlungen

Produkt Immissionsschutz (56.10.05)

- Beratung, Vollzug und Überwachung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes mit Durchführungsverordnungen
- Durchführung von Genehmigungsverfahren im vereinfachten und förmlichen Verfahren, Änderungsgenehmigungen sowie Anzeigeverfahren und Zulassungen des vorzeitigen Beginns
- Erlass von nachträglichen Anordnungen sowie Untersagungen, Stilllegungen oder Beseitigungen im Zusammenhang mit immissionsschutzrechtlichen Tatbeständen
- Koordination und Erhebungen im Zusammenhang mit Beschwerden zu Lärm-, Geruchs- und Lichtimmissionen
- Erteilen von Informationen nach dem UmweltverwaltungsG und dem LandesinformationsfreiheitsG
- Stellungnahmen, Beratungen und Kontrollen in Betrieben im Zusammenhang mit der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) sowie bei der fachtechnischen Umsetzung abfallrechtlicher Bestimmungen
- Zentrale Anlaufstelle für interdisziplinäre Fragestellungen zu anstehenden Energieprojekten, z. B. Windkraftverfahren im Landkreis Heidenheim
- Ansprechpartner für Investoren und Planer bei technischen und verwaltungsrechtlichen Fragestellungen bzgl. Genehmigungsverfahren von Energieprojekten

Produkt Energiewende (56.10.07)

- Regelmäßig stattfindende produktneutrale, unabhängige, einmalige und kostenfreie Energiefachberatung durch Runder Tisch Energie und Energiekompetenz Ostalb e. V.

Dem **Produkt Klimaschutz (56.10.07.01)** sind die Aufgaben der Klimaschutzmanagerin und weitere

THH6 Infrastruktur und Umwelt
56 Umweltschutz
56.10 Umweltschutzmaßnahmen

Maßnahmen zur Förderung des Klimaschutzes im Landkreis Heidenheim zuzuordnen. Im Einzelnen sind folgende Tätigkeiten umfasst:

- Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen in der Zuständigkeit des Landkreises in Anlehnung an das Integrierte Klimaschutzkonzept (IKK): Schulprojekte, Initiierung von Klimaschutzteilkonzepten usw.
- Identifizieren, Initiieren und Umsetzen von Klimaschutzprojekten, die nicht im IKK enthalten sind
- Beratung und Koordination bei übergreifenden interkommunalen Klimaschutzprojekten
- Fortschreibung der Energie- und CO²-Bilanzen und Klimaschutzcontrolling für den Landkreis und seine Kommunen
- Fördermittelberatung von Kommunen
- Öffentlichkeitsarbeit (Homepage, Newsletter, Vortragsreihen, Energiemessen, Runder Tisch Energie)
- Gründung und Pflege von Netzwerken
- Vernetzung und Kooperation mit Nachbarkreisen und -regionen

Beinhaltete Produkte

56.10.01	Altlasten
56.10.01.01	Altlasten Landkreis
56.10.01.02	Altlasten Ziegler
56.10.01.03	Altlasten Simon
56.10.01.04	Altlasten Feuerbacher
56.10.02	Bodenschutz
56.10.04	Abfallrechtliche Maßnahmen
56.10.05	Immissionsschutzrechtliche Maßnahmen
56.10.07	Energiewende
56.10.07.01	Klimaschutz

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 56 **Umweltschutz**
 56.10 **Umweltschutzmaßnahmen**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	150.880	110.000	148.133
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	83.000	95.000	41.590
11	= Anteilige ordentliche Erträge	233.880	205.000	189.723
12	- Personalaufwendungen	563.925	535.489	477.724
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.954	21.992	17.592
15	- Abschreibungen	593	753	846
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	221.071	191.183	47.618
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	811.542	749.416	543.781
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-577.662	-544.416	-354.057
21	+ Erträge aus internen Leistungen	4.758	5.066	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	245.670	211.798	164.726
23	- Kalkulatorische Kosten	22	36	48
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-240.934	-206.769	-164.774
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-818.596	-751.185	-518.831

Erläuterung

zu Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
31310300 Gebühren der UVB	120.000 €	80.000 €
31400000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund	30.880 €	30.000 €
Summe	150.880 €	110.000 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
56 **Umweltschutz**
56.10 **Umweltschutzmaßnahmen**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	233.880	0	205.000	223.678
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	810.949	0	748.664	545.279
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-577.069	0	-543.664	-321.602
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-577.069	0	-543.664	-321.602

THH6	Infrastruktur und Umwelt
56	Umweltschutz
56.20	Arbeitsschutz

Beschreibung

Die Produktgruppe umfasst den technischen und sozialen Arbeitsschutz. Dieser gewährleistet sowohl die Sicherheit und den Gesundheitsschutz von Arbeitnehmern/innen am Arbeitsplatz, als auch den Schutz der Allgemeinheit durch den sicheren Betrieb technischer Anlagen.

Dem technischen Arbeitsschutz (56.20.01) sind folgende Tätigkeiten zuzurechnen:

- Schutz der Beschäftigten vor arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren durch Gefahrstoffe, explosionsgefährliche Stoffe und biologische Gefährdungen
- Schutz der Beschäftigten durch sichere Handhabung von Arbeitsmitteln, aufgabenspezifische Gestaltung von Arbeitsabläufen und Festlegung von Mindestanforderungen an die Arbeitsumgebung
- Beratung von Arbeitgebern, Arbeitnehmern/innen und Betriebsräten zu allen Maßnahmen des technischen Arbeitsschutzes
- Festlegung von Maßnahmen des technischen Arbeitsschutzes im Rahmen von baurechtlichen, immissionsschutzrechtlichen und wasserrechtlichen Entscheidungen
- Genehmigung von Anlagen gemäß Betriebssicherheitsverordnung
- Schutz von Arbeitnehmern/innen und der Allgemeinheit durch Kontrolle der Einhaltung von Prüffristen und Behebung von technischen Mängeln an prüfpflichtigen Anlagen (Anlagenkataster)

Der soziale/organisatorische Arbeitsschutz (56.20.02) befasst sich mit dem Schutzanspruch besonderer Gruppen wie zum Beispiel jugendlicher Arbeitnehmer/innen ebenso wie mit Aspekten der Prävention. Im Einzelnen sind ihm folgende Tätigkeiten zuzurechnen:

- Schutz der Beschäftigten durch Festlegung der erforderlichen Organisationsstruktur im Arbeitsschutz (Betriebsarzt, Fachkraft für Arbeitssicherheit usw.)
- Schutz der Beschäftigten vor physischer und psychischer Überforderung
- Erteilung von Bewilligungen, Ausnahmen im Jugendarbeitsschutz und Arbeitszeitgesetz
- Beratung von Arbeitgebern, Arbeitnehmern/innen und Betriebsräten zu allen Aspekten des sozialen/organisatorischen Arbeitsschutzes
- Betriebsprüfungen nach dem Fahrpersonalrecht
- Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Fahrpersonalrecht

Beinhaltete Produkte

56.20.01	Technischer Arbeitsschutz
56.20.02	Sozialer/Organisatorischer Arbeitsschutz

THH6 Infrastruktur und Umwelt
 56 Umweltschutz
 56.20 Arbeitsschutz

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	15.500	15.500	7.435
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.500	0	11.261
11	= Anteilige ordentliche Erträge	21.000	15.500	18.696
12	- Personalaufwendungen	284.146	269.222	259.447
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.807	2.821	8.020
15	- Abschreibungen	661	1.848	617
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.905	8.933	3.582
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	296.519	282.824	271.666
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-275.519	-267.324	-252.970
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	121.310	103.828	89.999
23	- Kalkulatorische Kosten	10	16	22
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-121.320	-103.844	-90.021
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-396.839	-371.168	-342.991

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
56 **Umweltschutz**
56.20 **Arbeitsschutz**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.500	0	15.500	24.604
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	295.858	0	280.976	271.183
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-280.358	0	-265.476	-246.579
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-280.358	0	-265.476	-246.579

THH6	Infrastruktur und Umwelt
57	Wirtschaft und Tourismus
57.10	Wirtschaftsförderung

Beschreibung

Wirtschaftsförderung

Wirtschaftsförderung umfasst gezielte Aktivitäten zur Schaffung günstiger Rahmenbedingungen für die Entwicklung wirtschaftlicher Unternehmen und damit zur Verbesserung der allgemeinen Lebenssituation am Standort.

Kommunale Wirtschaftsförderung umfasst alle diejenigen Maßnahmen, die im Rahmen der Gesetze ergriffen werden, um ansässigen und ansiedlungswilligen Unternehmen den Weg für ein gesundes wirtschaftliches Wachstum zu ebnen und damit zur Wohlfahrtssteigerung im Kreisgebiet beitragen.

Hierzu agiert die Wirtschaftsförderung mit Partnern in Netzwerken, Initiativen, Einzelprojekten immer auch mit Blick auf Innovationsthemen und Fördermöglichkeiten von Land, Bund und EU.

Beschäftigung und Arbeitsförderung (Projekt STARTKLAR)

Entwickeln, Durchführen und Initiieren von Programmen für bestimmte Problemgruppen des Arbeitsmarktes. Förderung des Übergangs von Schule in den Beruf. Schaffung und Förderung von Ausbildungsplätzen. Zusammenarbeit mit anderen Akteuren des regionalen und überregionalen Arbeitsmarktes und sonstigen freien Trägern. Mitwirkung der kommunalen Beschäftigungsförderung im Jobcenter.

- Entwicklung, Koordination und Abwicklung des Projekts
- Öffentlichkeitsarbeit, Beratung und Auskünfte
- Leitung und Organisation von Veranstaltungen für beteiligte Bildungsträger
- Vernetzung der vorhandenen Strukturen und Akteure
- Teilnahme und Mitarbeit in unterschiedlichen Arbeitskreisen zum Thema berufliche Orientierung, Arbeitsmarkt, Migration und Gender
- Förderung von Schüler/innen, die von Schulversagen und Schulabbruch bedroht sind
- Verbesserung der Berufswahlkompetenz
- Förderung der Ausbildungsreife
- Begleitung und Beratung von Schüler/innen und Eltern beim Übergang Schule Beruf
- Mehr Ausbildungsverträge für Hauptschüler/innen und Werkrealschüler/innen
- Zusammenarbeit und Absprache mit der Agentur für Arbeit und dem Staatlichen Schulamt Göppingen

Beinhaltete Produkte

57.10	Wirtschaftsförderung
57.10.00.01	Beteiligung an regionalen Aktivitäten
57.10.05.01	Projekt STARTKLAR

THH6 Infrastruktur und Umwelt
57 Wirtschaft und Tourismus
57.10 Wirtschaftsförderung

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	21.500	88.500	178.747
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000	5.000	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	26.500	93.500	178.747
12	- Personalaufwendungen	142.344	140.232	121.120
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.382	1.256	97.953
15	- Abschreibungen	228	244	234
17	- Transferaufwendungen	117.833	117.833	94.589
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	342.054	219.264	148.215
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	603.840	478.829	462.112
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-577.340	-385.329	-283.365
21	+ Erträge aus internen Leistungen	5.418	1.913	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	97.412	73.128	56.252
23	- Kalkulatorische Kosten	8	13	15
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-92.002	-71.228	-56.267
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-669.342	-456.557	-339.633

Erläuterung

zu Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
44290100 Mitgliedsbeiträge an Verbände u. Vereine	32.000 €	7.000 €
44310300 Dienstreisen	2.200 €	2.400 €
44310500 Geschäftsausgaben	307.360 €	209.360 €
Sonstige Aufwendungen	494 €	504 €
Summe	342. 054 €	219.264 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
57 **Wirtschaft und Tourismus**
57.10 **Wirtschaftsförderung**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.500	0	93.500	185.154
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	603.612	0	478.585	460.534
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-577.112	0	-385.085	-275.380
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-577.112	0	-385.085	-275.380

THH6	Infrastruktur und Umwelt
57	Wirtschaft und Tourismus
57.50	Tourismus

Beschreibung

- Entwicklung von Konzepten und Strategien im Innen- und Außenmarketing zur Stärkung des Landkreises beim Thema Freizeit- und Tourismusentwicklung
- Entwicklung des Freizeitwegenetzes (Radfahrer, Wanderer) und Koordination des Qualitätsmanagements
- Leitung der touristischen Arbeitsgemeinschaft "Heidenheimer Brenzregion" im Landkreis Heidenheim
- Vertretung der touristischen Interessen des Landkreises in Verbänden, Organisationen und Kooperationen (Schwäbische Alb Tourismus, GeoPark, Weltkulturursprung)
- Management von regionalen und überregionalen Kooperationsprojekten im Bereich Freizeit und Tourismus
- Koordination und Umsetzung des übergreifenden und informierenden Marketings im Landkreis mit Öffentlichkeitsarbeit, Printmedien, Messen, Internet und Social media
- Netzwerkarbeit mit Vertretern von Kommunen, Wirtschaft und Gesellschaft
- Sponsorenarbeit

Beinhaltete Produkte

57.50	Tourismus
57.50.00.01	Tourismusk Kooperationen
57.50.08.01	Marketingmaßnahmen, Messen
57.50.08.03	Wanderwegekonzeption
57.50.08.04	Projekt Lebendige Brenz
57.50.08.05	Leitprodukt Rad
57.50.08.50	UNESCO Weltkulturerbe

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 57 **Wirtschaft und Tourismus**
 57.50 **Tourismus**

Teilergebnishaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	13.250	12.000	8.650
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	12.100	1.100	3.564
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	86.700	26.600	22.275
11	= Anteilige ordentliche Erträge	112.050	39.700	34.489
12	- Personalaufwendungen	221.515	220.328	217.037
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.744	36.889	1.661
15	- Abschreibungen	4.473	4.947	3.714
17	- Transferaufwendungen	63.000	177.000	185.292
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	256.496	185.078	194.791
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	572.229	624.242	602.495
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-460.179	-584.542	-568.006
21	+ Erträge aus internen Leistungen	17.554	11.677	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungen	144.201	128.349	97.124
23	- Kalkulatorische Kosten	889	740	471
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-127.536	-117.411	-97.595
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-587.715	-701.953	-665.600

Erläuterung

zu Nr. 17 Transferaufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021
43120000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0 €	110.000 €
43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	63.000 €	67.000 €
Summe	63.000 €	177.000 €

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 57 **Wirtschaft und Tourismus**
 57.50 **Tourismus**

Teilfinanzhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	+ Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	112.050	0	39.700	33.874
2	- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	567.756	0	619.295	688.561
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-455.706	0	-579.595	-654.687
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.000	0	3.000	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	11.660
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000	0	3.000	11.660
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-3.000	0	-3.000	-11.660
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuß/-bedarf	-458.706	0	-582.595	-666.347

THH6 **Infrastruktur und Umwelt**
 57 **Wirtschaft und Tourismus**
 57.50 **Tourismus**

Teilinvestitionsplan

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2021	RE 2020	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitg.
I57500000100 Tourismus Erwerb AV						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
03510000 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrl. anlagen	3.000	0	3.000	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000	0	3.000	0	0	0
Saldo I57500000100	-3.000	0	-3.000	0	0	0
Sonstige Investitionen						
18038000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	0	0	0	11.660	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	11.660	0	0
Sonstige Investitionen	0	0	0	-11.660	0	0

Anlagen 2022

Seite

Anlage 1	Stellenplan mit Erläuterungen	456
Anlage 2	Übersicht Personalaufwendungen mit Erläuterungen	466
Anlage 3	Finanzplan 2021-2025 mit Investitionsprogramm und Erläuterungen	471
Anlage 4	Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit	485
Anlage 5	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	487
Anlage 6	Übersicht über die Rücklagen	488
Anlage 7	Übersicht über die Rückstellungen	489
Anlage 8	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	490
Anlage 9	Übersicht über die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	493
Anlage 10	Übersicht über Bürgschaften und Gewährträgerschaften	496
Anlage 11	Steuerkraftsummen und Kreisumlage der Städte und Gemeinden	498
Anlage 12	Lagebericht Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH	501
Anlage 13	Lagebericht Heidenheimer Verkehrsgesellschaft mbH	507
Anlage 14	Berechnung Finanzausgleich	509
Anlage 15	Übersicht über Mitgliedsbeiträge	514
Anlage 16	Übersicht über Umlagen	516
Anlage 17	Übersicht über Zuschüsse	517
Anlage 18	Zuordnung Produktgruppen zu den Ausschüssen	519

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2022

Teil A: Beamte

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Stellen 2022 insgesamt	darunter			Nachrichtlich		Vermerke, Erläuterungen
			mit Zulage	Sonder- schlüssel	Leer- stellen (kw)	Stellen 2021	tatsächl. besetzte Stellen am 30.06.2021	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Landkreisverwaltung (ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung und gemeinsame Einrichtung gemäß § 44 b SGB II)								
Landrat	B 7	1,00				1,00	1,00	
<u>Höherer Dienst</u>								
Leit. Kreisverwaltungsdirektor/in	A 16	3,00				2,00	1,00	
Kreisverwaltungsdirektor/in	A 15					1,00	2,00	
Kreisoberverwaltungsrat/in	A 14	3,80				3,80	3,00	
Kreisverwaltungsrat/in	A 13	1,00				1,00	0,00	
<u>Gehobener Dienst</u>								
Kreisoberamtsrat/in	A 13	10,00				10,00	9,53	
Kreisamtsrat/in	A 12	32,90				35,90	35,60	
Kreisamtmann/frau	A 11	58,48			2,00	46,48	38,43	
Kreisoberinspektor/in	A 10	19,50				25,50	23,73	
Kreisinspektor/in	A 9	1,00			1,00	8,00	6,00	
<u>Mittlerer Dienst</u>								
Erster Kreishauptstraßenmeister	A 10	1,00				1,00	1,00	
Erster Lebensmittelhauptkontrolleur	A 10	1,00				1,00	1,00	
Kreisamtsinspektor/in	A 9	27,35	5,85			25,05	24,15	Amtszulage nach Fußnote 1 zu Bes.gr. A 9 LBesG
Kreishauptsekretär/in	A 8	14,10				12,10	12,10	
Kreisobersekretär/in	A 7	2,00				1,00	6,00	
Kreissekretär/in	A 6					4,00	0,00	
Summe Landratsamt		176,13	5,85	0,00	3,00	178,83	164,54	
II. Jobcenter Heidenheim 1)								
<u>Gehobener Dienst</u>								
Kreisoberamtsrat/in	A 13	1,00				1,00	1,00	
Kreisamtsrat/in	A 12	2,50				2,10	2,50	
Kreisamtmann/frau	A 11	1,00				2,00	1,00	
Kreisoberinspektor/in	A 10							
Kreisinspektor/in	A 9							
<u>Mittlerer Dienst</u>								
Kreisamtsinspektor/in	A 9							
Kreishauptsekretär/in	A 8	1,00				1,00	1,00	
Summe Jobcenter		5,50	0,00	0,00	0,00	6,10	5,50	
Summe Landratsamt und Jobcenter		181,63	5,85	0,00	3,00	184,93	170,04	
III. Kreisabfallwirtschaftsbetrieb 2)								
<u>Höherer Dienst</u>								
Kreisverwaltungsdirektor/in	A 15					1,00		
Kreisoberverwaltungsrat/in	A 14					1,00		
Kreisverwaltungsrat/in	A 13							
<u>Gehobener Dienst</u>								
Kreisoberamtsrat/in	A 13							
Kreisamtsrat/in	A 12	2,90				2,90	2,90	
Kreisamtmann/frau	A 11	1,00				1,00	1,00	
Kreisoberinspektor/in	A 10					1,00	1,00	
Summe Kreisabfallwirtschaftsbetrieb		3,90	0,00	0,00	0,00	6,90	4,90	
Teil A - Beamte insgesamt		185,53	5,85	0,00	3,00	191,83	174,94	

1) Stellenbewirtschaftung gemäß § 44k SGB II durch gemeinsame Einrichtung Jobcenter Heidenheim

2) Die Beamten des Eigenbetriebs sind gemäß § 57 GemO auch im Stellenplan des Kreishaushalts aufzuführen.

Teil B: Beschäftigte

	Entgeltgruppe bzw. Sondertarif	Stellen 2022 insgesamt	darunter Leerstellen (kw)	Nachrichtlich		Vermerke, Erläuterungen
				Stellen 2021	besetzte Stellen am 30.06.2021	
I. Landkreisverwaltung (ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung und gemeinsame Einrichtung gemäß § 44 b SGB II)						
<u>TVöD</u>	EG 14	1,00		1,00	1,00	Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst vom 13.09.2005 1 Stelle mit kw-Vermerk 31.12.2023 1 Stelle mit kw-Vermerk 31.12.2024 1 Stelle mit kw-Vermerk 31.12.2025
	EG 13	4,00		3,90	3,90	
	EG 12	6,20		5,20	4,20	
		17,70			13,00	
	EG 11			14,70		
	EG 10	12,00		8,00	7,44	
	EG 9C	26,05		26,55	24,80	
	EG 9B	19,50		21,00	20,05	
	EG 9A	42,25	2,00	38,75	38,38	
	EG 8	35,30	3,00	33,80	29,95	
	EG 7	14,06		12,36	12,41	
	EG 6	38,26	2,00	39,76	37,34	
	EG 5	39,01		40,81	37,90	
	EG 4	2,00		2,00	2,00	
	EG 3	4,16		4,16	4,00	
	EG 2	4,57		4,57	4,57	
<u>TVöD Sozial-/ Erziehungsdienst</u>	S 18	1,00		1,00	1,00	TVöD Sozial- und Erziehungsdienst vom 27.07.2009
	S 17	1,00		1,00	1,00	
	S 15	4,33		3,83	3,38	
	S 14	21,50	2,00	17,50	17,00	
	S 12	21,10	1,50	21,35	18,99	
	S 11B	3,80		4,60	4,30	
	S 8B	1,38		1,38	1,13	
<u>Sondertarif</u>		3,50		3,50	3,50	Stückvergütung oder Stundenvergütung nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Rechtsverhältnisse der Beschäftigten in der Fleischuntersuchung (TV Fleischuntersuchung) vom 15.09.2008
Summe Landratsamt		323,67	10,50	310,72	291,24	
II. Jobcenter Heidenheim						
<u>TVöD</u>	EG 11	2,00		1,00	2,00	Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst vom 13.09.2005
	EG 10	1,00		1,00	1,00	
	EG 9c	6,00		5,00	5,00	
	EG 9b	2,00		1,00	1,00	
	EG 9a	3,10		3,50	2,90	
	EG 8	2,50		2,50	2,50	
	EG 7			1,00	0,00	
	EG 6					
	EG 5					
<u>TVöD Sozial-/ Erziehungsdienst</u>	S 12			2,00	2,00	TVöD Sozial- und Erziehungsdienst vom 27.07.2009
Summe Jobcenter		16,60	0,00	17,00	16,40	
Summe Landratsamt und Jobcenter		340,27	10,50	327,72	307,64	

Stellen insgesamt Teil A + B

Landratsamt	499,80	13,50	489,55	455,78
Jobcenter	22,10	0,00	23,10	21,90
Landratsamt und Jobcenter	521,90	13,50	512,65	477,68
Kreisabfallwirtschafts- betrieb (nur Beamte)	3,90	0,00	6,90	5,90
Insgesamt	525,80	13,50	519,55	483,58

**Teil C: -nachrichtlich-
Aufteilung der Stellen auf die Teilhaushalte**

Besoldungsgruppe															
Teilhaushalte	Landrat	Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst				
		B 7	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 10	A 9/ M Z	A 9 M	A 8
Teilhaushalt 1	1,00	1,55		1,80	0,02	4,55	11,27	16,31	6,00			1,84	2,40	1,00	
Teilhaushalt 2		0,55		1,00	0,93	1,25	3,18	5,53	1,00	1,00		0,43	6,45	3,50	1,00
Teilhaushalt 3		0,20					2,48	1,60				0,21			0,65
Teilhaushalt 4		0,15		1,00		1,20	7,30	10,30	4,00			1,55	1,55	5,60	
Teilhaushalt 5		0,15				1,00	2,00	4,47	8,50			1,00	3,80		
Teilhaushalt 6		0,40			0,05	3,00	9,17	19,27		1,00		0,83	7,30	5,00	0,35
Leerstellen								2,00		1,00					
SUMME	1,00	3,00	0,00	3,80	1,00	11,00	35,40	59,48	19,50	1,00	2,00	5,85	21,50	15,10	2,00

Entgeltgruppe																	
	TVöD															TVöD Sozial-/ Erziehungs- dienst	TV Fleisch- untersuchung
	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7/P7	6	5	4	3	2		
Teilhaushalt 1		1,00	3,20	4,50	4,00	2,30	8,89	10,99	8,65	5,50	6,82	5,80	2,00	2,16	3,25	1,00	
Teilhaushalt 2		0,02	0,02			2,00	1,00	10,67	4,02	4,00	15,26	2,26					3,50
Teilhaushalt 3		0,06	0,06	1,75			1,00	2,00	1,00	2,06	5,96	3,46			1,16	1,38	
Teilhaushalt 4		1,00	0,65	2,45	2,00	16,20	5,00	9,15	6,80	0,50	2,35	3,04		2,00		11,25	
Teilhaushalt 5	1,00	1,00	0,35	1,80		7,55	1,00	5,85	1,00		2,35	1,70			0,16	36,98	
Teilhaushalt 6		0,92	1,92	9,20	7,00	4,00	4,61	4,70	13,33	2,00	3,53	22,75					
Leerstellen								2,00	3,00		2,00					3,5	
SUMME	1,00	4,00	6,20	19,70	13,00	32,05	21,50	45,35	37,80	14,06	38,26	39,01	2,00	4,16	4,57	54,11	3,50

**Teil D: -nachrichtlich-
Ehrenbeamte sowie Beamte auf Widerruf, sonstige Nachwuchskräfte und informatorisch
Beschäftigte**

I. Ehrenbeamte

Bezeichnung	Aufwandsentschädigung (EUR/Jahr)	Zahl	Vorgesehen im Jahr 2022	Beschäftigt am 30.06.2021	Erläuterungen
Stv. Kreisbrandmeister	5.400,00	3	3	3	
Leiter Kreismedienzentrum	5.200,00	1	1	1	
Insgesamt	10.600,00	4	4	4	

II. Beamte auf Widerruf, sonstige Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl 01.10.2021	Vorgesehen zum 01.10.2022	Beschäftigt am 30.06.2021	Erläuterungen
Obersekretäranwärter/innen	Anwärterbezüge	3	1	1	Zusätzlich: Regierungsinspektoranwärter/innen
Vermessungsoberinsp.anwärt./innen	Anwärterbezüge	1	0	1	
Verwaltungsfachangestellte	Tarifliche Ausbildungsv.	12	12	12	
Kauffrau/-mann für Büromanagement	Tarifliche Ausbildungsv.	0	0	0	
Informatikkaufmann/frau	Tarifliche Ausbildungsv.	1	0	1	
Vermessungstechniker/innen	Tarifliche Ausbildungsv.	2	1	1	
Straßenwärter/innen	Tarifliche Ausbildungsv.	2	1	1	
Verwaltungspraktikanten	Anwärterbezüge	3	4	3	Verwaltungspraktikanten immer vom 01. September bis 28. bzw. 29. Februar
DHBW-Studium:					
Sozialpädagogik	fester Satz	11	12	11	
BWL-Marketing-Management	fester Satz	1	1	1	
Bauingenieurwesen	fester Satz	1	2	1	
Insgesamt		37	34	33	

Erläuterungen zum Stellenplan

Inhalt und Gliederung

Der Stellenplan ist Bestandteil des Haushaltsplans. Er enthält die Stellen aller Kreisbeamten (Teil A) und der nicht nur vorübergehend eingestellten Tarifbeschäftigten (Teil B), die für die Erfüllung der Aufgaben im Haushaltsjahr erforderlich sind.

Zum Vergleich sind auch die Planstellen des Vorjahres und die am 30.06. des Vorjahres tatsächlich besetzten Stellen angegeben. Nachrichtlich werden die Zuordnung der Stellen zu den einzelnen Teilhaushalten (Teil C) sowie die Zahl der Ehrenbeamten und der Auszubildenden (Teil D) aufgeführt.

Abweichungen vom Stellenplan sind nur zulässig, wenn sie unmittelbar auf einer Änderung des Besoldungs- oder Tarifrechts beruhen sowie bei Vermehrung oder Hebung von Stellen der Besoldungsgruppen bis A 10 bzw. der Beschäftigten, wenn sie im Verhältnis zur Gesamtzahl der Stellen unerheblich sind (§ 82 Abs. 3 Gemeindeordnung).

Stellenobergrenzen

§ 1 (Anwendungsbereich) der Verordnung der Landesregierung über die Festsetzung von Stellenobergrenzen für den staatlichen und außerstaatlichen Bereich (Stellenobergrenzenverordnung – StOGVO) vom 22. Juni 2004 wurde durch die Änderung vom 18. Juli 2017 neu ausgestaltet und im Ergebnis für den kommunalen Bereich aufgehoben. Es ist jedoch weiterhin das „Abstandsgebot“ zu den Ersten Landesbeamten zu berücksichtigen.

Für die Ausweisung von Beförderungsstellen sind im Übrigen ausschließlich die sachgerechte Stellenbewertung sowie haushaltsrechtliche Gesichtspunkte entscheidend.

Leerstellen

Leerstellen können eingerichtet werden, wenn Mitarbeitende ohne Bezüge längerfristig beurlaubt sind und ein unabweisbares Bedürfnis besteht, die Planstellen unbefristet wieder zu besetzen.

Leerstellen sind während der Freistellung des „ersten“ Mitarbeitenden aufwandsneutral. Sie bleiben nur so lange bestehen, bis die Mitarbeitenden nach dem Ende der Beurlaubung in eine freie oder freiwerdende Planstelle eingewiesen werden können; sie verfügen deshalb über einen kw-Vermerk.

Beim Landratsamt sind derzeit 29 Mitarbeitende aus familiären bzw. krankheitsbedingten Gründen längerfristig ohne Bezüge beurlaubt bzw. arbeitsunfähig ohne Aussicht auf Rückkehr vor Eintritt in den Ruhestand. Im Stellenplan 2022 sind aus diesem Grund 13,5 Leerstellen ausgewiesen. Die nicht durch Leerstellen ausgeglichenen Beurlaubungen bzw. längerfristigen Krankheitsausfälle müssen zum Teil durch befristete Arbeitsverhältnisse außerhalb des Stellenplans überbrückt werden.

Teilzeitbeschäftigte

Von den derzeit 631 Beschäftigten des Landratsamts sind 218 teilzeitbeschäftigt, davon 6 im Rahmen einer Altersteilzeitvereinbarung.

Stellen für teilzeitbeschäftigte Mitarbeitende sind mit dem jeweiligen Vomhundertsatz der regelmäßigen Arbeitszeit im Stellenplan ausgewiesen. Soweit die Arbeitszeitreduzierung zeitlich befristet ist, sind im Stellenplan weiterhin die ungekürzten Stellenanteile enthalten. Bei der Altersteilzeit sind die Stellenanteile entweder ungekürzt oder hälftig im Stellenplan aufgeführt.

Stellen des Eigenbetriebs "Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim"

Für den Eigenbetrieb "Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim" wird ein eigener Stellenplan mit der Bezeichnung „Stellenübersicht“ im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs ausgewiesen.

Die 3,9 Beamtendienstposten des Eigenbetriebs sind zusätzlich auch im Stellenplan des Kreishaushalts (Teil A, Abschnitt III) aufgeführt.

Stellen im Jobcenter Heidenheim

Die Organisation der Grundsicherung für Arbeitssuchende ist durch Gesetz vom 10.08.2010 auf eine neue rechtliche Grundlage gestellt worden. Das Jobcenter Heidenheim wird seit 01.01.2011 als gemeinsame Einrichtung mit der Bundesagentur für Arbeit geführt.

Gemäß § 44k SGB II übertragen die Träger mit der Zuweisung von Tätigkeiten in der gemeinsamen Einrichtung die entsprechenden Planstellen der gemeinsamen Einrichtung zur Bewirtschaftung.

Im Stellenplan 2022 sind für das Jobcenter Heidenheim 22,1 kommunale Stellen in Teil A und Teil B (jeweils Abschnitt II) gesondert ausgewiesen. Der kommunale Personalanteil beträgt derzeit 30 Mitarbeitende; von der Agentur für Arbeit werden derzeit 68 Mitarbeitende gestellt.

Stellen der „Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH“

Der frühere Eigenbetrieb „Kliniken des Landkreises Heidenheim“ wird seit 01.06.2006 als gGmbH geführt. Die beim Eigenbetrieb beschäftigten Beamten (4 Personen auf 3,35 Planstellen) wurden 2006 in den Stellenplan des Landratsamts integriert und der Gesellschaft im Rahmen einer Zuweisung gemäß § 123 a Abs. 2 Beamtenrechtsrahmengesetz überlassen; die Personalgestellung endet beim Austritt oder mit Beginn des Ruhestands.

Im Stellenplan 2022 ist noch eine mit einem Beschäftigungsumfang von 0,8 in der Verwaltung der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH tätige Beamtin ausgewiesen.

Stellenbewertung/ Eingruppierung

Entsprechend der Verpflichtung in § 20 Abs. 1 Landesbesoldungsgesetz Baden-Württemberg werden die Beamtendienstposten (ebenso wie die Arbeitsplätze der Tarifbeschäftigten) durch die Stellenbewertungskommission des Landratsamts unter Beteiligung der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) bewertet und den maßgeblichen Ämtern (Entgeltgruppen) zugeordnet.

Aufgrund der Änderung des § 24 Landesbesoldungsgesetz Baden-Württemberg wurde das Eingangsamt des mittleren nichttechnischen Dienstes rückwirkend zum 01.09.2020 von Besoldungsgruppe A 6 nach A 7 angehoben. Außerdem werden künftig, beginnend ab dem Stellenplan 2022 alle Planstellen gemäß der Bewertung der Stellenbewertungskommission im Stellenplan ausgewiesen. Bisher wurden die Beamtendienstposten im Stellenplan nach der derzeitigen Besoldungsgruppe des Stelleninhabers dargestellt. Diese Änderung ist einmalig mit 24 Stellenhebungen verbunden, wovon insbesondere die Eingangsämter A 7 und A 9 g. D. betroffen sind. Eine finanzielle Auswirkung ergibt sich erst bei einer tatsächlichen Beförderung.

Tarifbeschäftigte haben einen Rechtsanspruch auf Eingruppierung und Vergütung in der Entgeltgruppe, deren Tätigkeitsmerkmalen die auszuübende Tätigkeit entspricht.

Beamte haben bei einer höheren Bewertung ihrer Stelle keinen unmittelbaren Anspruch auf Beförderung. Ob und wann eine nach der Bewertung des im Stellenplan ausgewiesenen Dienstpostens mögliche Beförderung vorgenommen wird, entscheidet der Dienstherr aufgrund der Leistungs- und Befähigungsbeurteilung unter Beachtung der laufbahn- und besoldungsrechtlichen Vorschriften nach pflichtgemäßem Ermessen.

Planstellen 2017 bis 2022

Aus dem Schaubild ist die Entwicklung der Planstellen seit dem Jahr 2017 ersichtlich.



Stellenplan 2022

Der Stellenplan 2022 enthält die zur Aufgabenerfüllung notwendigen 521,9 Planstellen.

Im Vergleich zum Vorjahr sind 9,25 Stellen mehr ausgewiesen.

Folgende **Veränderungen** sind 2022 berücksichtigt:

	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Stellenanteil
Stellenstreichungen		
<u>Stellenumwandlungen</u>		
Stabsstelle Digitalisierungsbeauftragter – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich besetzt	A 12	1,00
Stabsbereich Zentralstelle – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich besetzt	A 11	1,00
Fachbereich Vermessung und Flurneuordnung – Tarifstelle wurde im Beamtenbereich wieder besetzt	EG 8	1,00
Fachbereich Gesundheit – Tarifstelle wurde im Beamtenbereich wieder besetzt	EG 6	0,30
Fachbereich Bau, Umwelt und Gewerbeaufsicht – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich wieder besetzt	A 12	1,00
Fachbereich Wald und Naturschutz – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich wieder besetzt	A 11	1,00
Jobcenter – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich wieder besetzt	A 11	1,00
Jobcenter – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich wieder besetzt	A 12	0,60
Gesamtsumme	(-)	6,90
Stellenneuschaffungen		
Stabsbereich Kommunalaufsicht – Sozialdienst für Erwachsene	S 12	1,00
Stabsbereich Organisation und Informationstechnik – IT-Anwendungs- und Systemsupport	EG 9b	1,00
Zwischensumme		2,00
Teilfinanzierte Stellenneuschaffungen		
Fachbereich Soziale Sicherung und Integration – Teilhabemanagement	S 12	1,25
Fachbereich ÖPNV und Straßenbau – Stelle 50 % E-Mobilität und 50 % Ladeinfrastruktur (kw Vermerk 31.12.2025)	EG 11	1,00
Zwischensumme		2,25
Gegenfinanzierte Stellenneuschaffungen		
Fachbereich Gesundheit – Sachbearbeitung Gesundheits- und Versorgungsverwaltung	A 10	1,00
Fachbereich Gesundheit – Sachbearbeitung Infektionsschutz Infothek	EG 5	1,00

Fachbereich Gesundheit – Sachbearbeitung Infektionsschutz	EG 8	1,00
Fachbereich Wald und Naturschutz – Naturschutzfachkraft mit Schwerpunkt Biodiversität	EG 10	1,00
Fachbereich Landwirtschaft – Pflanzenproduktionsberatung	EG 10	1,00
Zwischensumme		5,00
<u>Stellenumwandlungen</u>		
Stabsstelle Digitalisierungsbeauftragter – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich besetzt	EG 12	1,00
Stabsbereich Zentralstelle – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich besetzt	EG 11	1,00
Fachbereich Vermessung und Flurneuordnung – Tarifstelle wurde im Beamtenbereich wieder besetzt	A 8	1,00
Fachbereich Gesundheit – Tarifstelle wurde im Beamtenbereich wieder besetzt	A 9 m. D.	0,30
Fachbereich Bau, Umwelt und Gewerbeaufsicht – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich wieder besetzt	EG 11	1,00
Fachbereich Wald und Naturschutz – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich wieder besetzt	EG 10	1,00
Jobcenter – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich wieder besetzt	EG 11	1,00
Jobcenter – Beamtenstelle wurde im Tarifbereich wieder besetzt	EG 11	0,60
Gesamtsumme	(+)	16,15
Saldo (Stellenneuschaffungen – Stellenstreichungen)	(+)	9,25

Übersicht Personalaufwendungen

Produktgruppe	Bezeichnung	Personalaufwendungen							Gesamt
		40110000	40120000	40190000	40210000	40220000	40320000	40410000	
1110	Steuerung	236.176	125.411		80.100	12.896	25.955	7.300	487.838
1111	Geschäftsstelle Kreistag	74.700			35.200	1.800	3.800	6.500	122.000
1112	Steuerungsunterstützung, Controlling	277.636	147.456		73.627	14.631	23.651	15.573	552.574
1113	Rechnungsprüfung	250.519	112.400		88.977	11.200	20.100	15.650	498.846
1114	Zentrale Funktionen	174.745	433.525		62.064	37.404	72.650	8.749	789.137
1120	Organisation und EDV	404.813	485.162		135.768	46.080	97.732	24.854	1.194.409
1121	Personalwesen	433.700	508.564		1.183.600	57.396	124.693	35.500	2.343.453
1122	Finanzverwaltung, Kasse	156.437	297.200		15.757	29.600	60.200	9.086	568.280
1123	Justizariat und Versicherungen	13.021	142.457		1.104	14.211	231.710	811	403.314
1124	Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement	146.245	983.938		54.059	93.534	194.850	8.411	1.481.037
1125	Fuhrpark	3.320	39.568		1.200	3.319	8.034	300	55.741
1126	Zentrale Dienstleistungen	237.022	361.530		100.776	35.178	68.078	17.772	820.356
1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	10.443	121.727		3.632	12.097	24.383	2.946	175.228
1131	Kommunalaufsicht	107.780	44.608		26.155	4.418	1.835	5.770	190.566
THH 1	Ergebnis	2.526.557	3.803.549	0	1.862.020	373.763	957.670	159.221	9.682.780
1210	Wahlen	87.029	51.925		16.113	5.222	10.645	6.418	177.352
1220	Ordnungswesen	241.555	266.373		89.180	18.765	54.009	14.636	684.518
1221	Verkehrswesen	379.244	718.274		131.649	76.662	138.567	29.110	1.473.505
1222	Ausländer- und Einbürgerungswesen	102.566	169.715		25.775	16.918	34.131	6.980	356.085
1223	Personenstandswesen	29.086	2.041		10.548	202	417	2.260	44.554
1226	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung	236.700	414.400		86.100	25.600	69.000	14.900	846.700
1260	Brandschutz	55.700	41.900		11.700	4.200	8.500	3.300	125.300
1280	Katastrophenschutz	29.700	2.200		2.300	200	400	2.000	36.800
4110	Kliniken	51.099			206.412			3.431	260.942
4140	Maßnahmen der Gesundheitspflege	94.700	404.700		20.600	39.500	82.100	7.000	648.600
THH 2	Ergebnis	1.307.377	2.071.528	0	600.379	187.270	397.769	90.032	4.654.355
2120	Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen	6.340	366.200		2.362	37.996	76.602	277	489.777
2130	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen	53.260	338.500		19.838	33.604	75.298	2.323	522.823
2140	Schülerbezogene Leistungen	36.604	68.000		16.349	6.800	13.500	3.181	144.435
2150	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen	41.500	226.500	10.600	15.200	24.200	48.800	4.300	371.100
2521	Kreisarchiv	37.300	113		11.200	13	23	2.600	51.249
2620	Musikpflege	8.400			3.200			1.000	12.600
THH 3	Ergebnis	183.404	999.313	10.600	68.149	102.614	214.223	13.681	1.591.984

Landkreis Heidenheim

Produktgruppe	Bezeichnung	Personalaufwendungen							Gesamt
		40110000	40120000	40190000	40210000	40220000	40320000	40410000	
3110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	369.062	424.312		139.459	42.343	84.858	28.477	1.088.511
3120	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	238.300	1.118.900		87.400	111.600	219.100	14.700	1.790.000
3130	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler	166.939	94.156		59.105	9.382	19.057	10.484	359.123
3140	Soziale Einrichtungen	55.673	530.038		20.788	48.957	100.564	3.070	759.090
3150	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	18.600			6.500			900	26.000
3170	Betreuungsleistungen	86.698	130.744		25.846	12.979	25.059	4.284	285.610
3180	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	173.285	583.076		64.125	58.198	115.190	11.701	1.005.575
3190	Leistungen für Bildung und Teilhabe	78.513	9.564		15.382	968	1.902	6.446	112.775
3210	Eingliederungshilferecht	354.348	698.575		92.104	69.778	138.144	19.296	1.372.245
3710	Schwerbehindertenrecht	90.500	169.900		33.000	16.900	34.400	7.200	351.900
3720	Soziales Entschädigungsrecht	68.500			23.800			3.600	95.900
THH 4	Ergebnis	1.700.417	3.759.265	0	567.509	371.107	738.275	110.157	7.246.730
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen	4.570	417.415		1.804	41.644	82.118	348	547.899
3630	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	684.257	2.436.613	3.000	234.312	247.895	481.085	55.760	4.142.922
3650	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	109.742	196.886		40.183	19.711	39.740	10.436	416.698
3680	Kooperation und Vernetzung	402	133.231		148	2.076	24.842	14	160.713
3690	Unterhaltsvorschussleistungen	77.330	293.255		28.252	29.374	58.415	5.242	491.868
THH 5	Ergebnis	876.300	3.477.400	3.000	304.700	340.700	686.200	71.800	5.760.100
5110	Kreisplanung, Bauleitplanung	18.715	18.095		3.799	1.828	3.061	2.150	47.648
5111	Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen	564.500	196.800		105.100	18.100	38.200	37.000	959.700
5210	Bauordnung	194.762	268.962		44.628	26.761	51.883	20.132	607.128
5220	Wohnungsbauförderung	2.114	5.465		944	506	1.114	411	10.554
5230	Denkmalschutz und Denkmalpflege	9.870	97		4.365	9	20	1.317	15.678
5420	Kreisstraßen	129.307	586.859		39.559	47.776	121.638	8.722	933.861
5430	Landesstraßen	80.141	510.056		24.446	42.452	110.620	5.450	773.165
5440	Bundesstraßen	41.003	343.685		12.507	28.472	74.742	2.789	503.198
5470	Verkehrsbetriebe, ÖPNV	26.045	174.400		12.030	17.100	31.700	1.948	263.224
5520	Gewässerschutz, Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen	90.040	343.663		20.227	34.233	63.420	7.282	558.865
5540	Naturschutz und Landschaftspflege	46.289	238.300		16.557	23.000	47.000	3.476	374.622
5550	Forstwirtschaft	430.311	152.100		143.443	14.000	31.200	25.424	796.478
5551	Landwirtschaft	118.700	536.500		42.100	49.300	99.600	7.600	853.800
5610	Umweltschutzmaßnahmen	213.542	199.464		75.854	19.436	38.216	17.413	563.925
5620	Arbeitsschutz	114.771	106.661		21.083	15.469	18.866	7.296	284.146
5710	Wirtschaftsförderung	64.183	39.461		23.400	3.970	8.030	3.300	142.344
5750	Tourismus	85.153	76.876		30.900	7.634	15.352	5.600	221.515
THH 6	Ergebnis	2.229.445	3.797.444	0	620.941	350.047	754.663	157.309	7.909.851
Gesamt		8.823.500	17.908.500	13.600	4.023.700	1.725.500	3.748.800	602.200	36.845.800

Erläuterungen zu den Personalaufwendungen

Dienstbezüge (Sachkonten 40110000 und 40120000)

Im Beschäftigtenbereich im kommunalen Bereich (TVöD VKA) sowie im Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD SuE) und der Pflege (TVöD P) ergibt sich aufgrund der Tarifabschlüsse für das Jahr 2022 Folgendes:

Ab April 2021 wurden die Tabellenentgelte durchschnittlich um 1,4 Prozent erhöht. Das Tabellenentgelt erhöht sich ab April 2022 durchschnittlich um weitere 1,8 Prozent.

Beschäftigte nach dem TVöD P erhalten ab 1. März 2021 eine Pflegezulage in Höhe von monatlich 70 Euro. Die Pflegezulage erhöht sich ab 1. März 2022 auf monatlich 120 Euro. Ab 1. Januar 2023 nimmt diese Zulage dynamisch an Tariferhöhungen teil. In Ergänzung hierzu erhalten Beschäftigte nach dem TVöD P ab 1. März 2021 zuzüglich zum Tabellenentgelt eine nicht dynamische Zulage in Höhe von monatlich 35 Euro.

Die Ausbildungsentgelte für Auszubildende und Praktikanten haben sich ab April 2021 um einen Festbetrag von 25 Euro erhöht. Ab April 2022 werden diese um einen weiteren Festbetrag von 25 Euro erhöht.

Auszubildende erhalten in jedem Ausbildungsjahr einen Lernmittelzuschuss in Höhe von 50 Euro.

Der Tarifabschluss im kommunalen Bereich (TVöD VKA) sowie im Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD SuE) und der Pflege (TVöD P) hat jeweils eine Laufzeit von 28 Monaten – bis einschließlich Dezember 2022. Somit besteht diesbezüglich für das Jahr 2022 Planungssicherheit im Beschäftigtenbereich.

Bei der Beamtenbesoldung orientiert sich die Landesregierung in der Regel an den Erhöhungen im Tarifbereich des Landes. Eine Aussage über den Tarifabschluss beim Land im Jahr 2022 sowie Umfang und Zeitpunkt einer Übertragung auf die Beamten ist im Voraus nicht möglich. Bei der Hochrechnung wurde eine lineare Steigerung von 1,5 Prozent für das ganze Jahr 2022 angesetzt.

Während im Beamtenbereich im Vergleich zum Planansatz 2021 trotz eingerechneter linearer Steigerung ein Rückgang von 285.600 Euro zu verzeichnen ist (Planansatz 2022: 8.823.500 Euro), erhöht sich hingegen im Tarifbereich unter Berücksichtigung der linearen Steigerung der Planansatz 2021 um 1.271.500 Euro (Planansatz 2022: 17.908.500 Euro). Dies ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass nahezu alle Stellenneuschaffungen im

Stellenplan 2022 im Tarifbereich geschaffen werden und dass mehrere Stellen im Beamtenbereich durch Tarifbeschäftigte nachbesetzt bzw. erstmalig besetzt wurden.

Bisher war der Planansatz für im Landratsamt Heidenheim eingesetzte Personen im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) und Bundesfreiwilligendienst (BFD) im Sachkonto 40120000 enthalten. Ab dem Haushaltsjahr 2022 erfolgt aufgrund geänderter Buchungssystematik die Planung auf dem Sachkonto 44500000, weshalb sich der Planansatz bei 40120000 entsprechend reduziert. Dem Produktbereich 44 (Sonstige ordentliche Aufwendungen) sind weitere Personalaufwendungen zugeordnet; es ergibt sich für das Haushaltsjahr 2022 bei diesem Produktbereich ein Gesamtbetrag von rund 235.200 Euro.

Versorgungsumlage an den Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (Sachkonto 40210000)

Der Landkreis ist kraft Gesetzes Mitglied des Kommunalen Versorgungsverbandes Baden-Württemberg (KVBW). Dem KVBW obliegt als Pflichtaufgabe die Gewährung der Versorgungsbezüge an die Beamten seiner Mitglieder. Er erhebt dafür eine Umlage, die sich nach den Dienstbezügen der aktiven Beamten und den Versorgungsbezügen der Ruhestandsbeamten bemisst.

Der Umlagesatz beträgt seit 2011 37 Prozent (einschließlich einem Anteil von 3 Prozentpunkten für den Einstieg in die Kapitaldeckung).

Aktuell besteht eine Umlagepflicht für 147 aktive Beamte und 59 Versorgungsempfänger. Die Umlage wird 2022 voraussichtlich 4.023.700 Euro betragen (+ 132.800 Euro). Diese Steigerung erklärt sich vor allem mit mehreren Ruhestandsfällen im höheren Besoldungsbereich. Für die im Rahmen der Verwaltungsreform übernommenen Beamten werden die Versorgungslasten weiterhin vom Land getragen (ab 2022: 35 aktive Beamte und 28 Versorgungsempfänger).

Umlage an Zusatzversorgungskassen (Sachkonto 40220000)

Die Arbeitnehmer und Auszubildenden des Landkreises haben einen tariflichen Anspruch auf eine zusätzliche Alters-, Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenversorgung (Betriebsrente).

Der Landkreis ist dazu Mitglied der Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbands Baden-Württemberg (ZVK) und seit 2005 – für die im Rahmen des Verwaltungsstruktur-Reformgesetzes vom Land übernommenen Tarifbeschäftigten – Beteiligter bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL).

Die VBL erhebt derzeit eine Umlage vom Arbeitgeber von 6,45 Prozent und einen Arbeitnehmeranteil von 1,81 Prozent (Gesamthebesatz 8,26 Prozent).

Bei der ZVK beträgt der Gesamthebesatz aktuell 10,54 Prozent bei einem Arbeitgeberanteil von 9,99 Prozent (Umlage 5,75 Prozent, Sanierungsgeld 3,7 Prozent, Zusatzbeitrag 0,54 Prozent) und einem Arbeitnehmeranteil von 0,55 Prozent.

Umlagepflichtig sind aktuell bei der ZVK 410 und bei der VBL 35 Personen. Der Arbeitgeberaufwand für die Betriebsrente wird 2022 voraussichtlich 1.725.500 Euro betragen (+ 89.000 Euro).

Arbeitgeberanteil an der Sozialversicherung (Sachkonto 40320000)

Mit Einführung des Gesundheitsfonds ab 01.01.2009 gilt in der gesetzlichen Krankenversicherung ein allgemeiner Beitragssatz von aktuell 14,6 Prozent (Zusatzbeitrag von durchschnittlich 1,3 Prozent, den sich der Arbeitgeber und der Arbeitnehmer je hälftig teilen).

Daneben wird von den Krankenkassen eine Umlage zum Ausgleich der finanziellen Belastungen aus dem Mutterschutz (Umlage U 2) mit kassenspezifischen Umlagesätzen zwischen 0,19 Prozent und 0,75 Prozent erhoben.

Der Arbeitgeberanteil am Rentenversicherungsbeitrag beträgt zurzeit 9,3 Prozent (von 18,6 Prozent) und am Arbeitslosenversicherungsbeitrag 1,2 Prozent (von 2,4 Prozent).

Am Pflegeversicherungsbeitrag beträgt der Arbeitgeberanteil aktuell 1,525 Prozent (von 3,05 Prozent).

Bei unveränderten Beitrags- und Umlagesätzen werden 2022 voraussichtlich Gesamtausgaben von 3.748.800 Euro anfallen (+ 181.400 Euro).

Beihilfe (Sachkonto 40410000)

Der Landkreis hat die Beihilfegewährung an seine Beamten und Tarifbeschäftigten mit Beihilfeanspruch an den KVBW übertragen, der dafür eine personenbezogene Umlage erhebt. Im Gegensatz zu den Versorgungsleistungen sind die Beihilfeaufwendungen für die im Rahmen der Verwaltungsreform übernommenen Bediensteten auf den Landkreis übergegangen. Aktuell sind 184 aktive Beamte und 92 Tarifbeschäftigte umlagepflichtig; der Gesamtaufwand beträgt 2022 voraussichtlich 602.200 Euro (+ 65.000 Euro).

Finanzplanung 2021 - 2025 gem. § 9 GemHVO mit Erläuterungen

Vorbemerkungen

Gemäß § 85 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit der Gemeindehaushaltsverordnung haben die Kommunen ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen, wobei das erste Planungsjahr der Finanzplanung das derzeit noch laufende Haushaltsjahr ist. In der Finanzplanung sind Umfang und Zusammensetzung der voraussichtlichen Aufwendungen und Auszahlungen und die Finanzierungsmöglichkeiten darzustellen.

Nach § 9 Abs. 3 der Gemeindehaushaltsverordnung sollen bei der Aufstellung und Fortschreibung des Finanzplans die vom Innenministerium auf der Grundlage der Empfehlungen des Stabilitätsrats bekannt gegebenen Orientierungsdaten berücksichtigt werden. Diese Orientierungsdaten werden üblicherweise im jährlichen Haushaltserlass bekannt gegeben. Der Haushaltserlass für die Haushalts- und Finanzplanung 2022 ff. vom 04. August 2021 sowie die Empfehlungen der Beratungen der Gemeinsamen Finanzkommission am 24. November 2021 sehen für die Mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2023 bis 2025 der Landkreise keine konkreten Angaben vor. Bei den Kopfbeträgen wurde deshalb eine Steigerung um jährlich 1,0 % zu Grunde gelegt. Die Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden wurden entsprechend dem Steueraufkommen der baden-württembergischen Kommunen nach der Steuerprognose vom Mai 2021 hochgerechnet.

Folgende Daten bilden die Basis für die Berechnung der Mittelfristigen Finanzplanung:

Jahr	Steuerkraftsumme der kreisangehörigen Gemeinden		Kopfbetrag je EW	Hebesatz Land	EW-Zahl Lkr HDH
2021	90,2%	194.550.344 €	738 €	29,72%	132.832
2022	100,0%	215.649.898 €	793 €	28,99%	132.940
2023	106,0%	228.588.892 €	801 €	28,99%	133.206
2024	105,7%	241.618.459 €	809 €	28,99%	133.472
2025	104,3%	252.008.052 €	817 €	28,99%	133.739

Im Übrigen wurden bei der Erstellung der Finanzplanung folgende jährliche Steigerungsraten zugrunde gelegt:

- Personalaufwendungen: + 2,0 %
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: + 1,0 %
- Aufwendungen und Erstattungen im sozialen Leistungsbereich: + 4,0 %

Mittelfristiger Finanzplan – Ergebnishaushalt

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Pla- nung 2023	Pla- nung 2024	Pla- nung 2025
			TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	980	1.264	1.264	1.264	1.264
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	147.803	155.025	159.435	162.614	170.433
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	806	875	1.041	1.130	1.042
4	+	Sonstige Transfererträge	3.655	3.491	3.631	3.776	3.927
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.195	2.190	2.233	2.278	2.324
6	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	496	507	517	527	538
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.730	12.946	13.205	13.469	13.739
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	302	390	339	366	391
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.539	1.591	1.596	1.594	1.594
11	=	Ordentliche Erträge	171.505	178.280	183.262	187.020	195.252
12	-	Personalaufwendungen	35.378	36.846	37.583	38.334	39.101
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.940	13.714	13.483	13.587	13.692
15	-	Abschreibungen	5.007	5.668	5.469	5.486	5.371
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	763	570	602	604	632
17	-	Transferaufwendungen	90.935	95.515	98.057	101.477	103.102
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.548	27.133	27.773	28.437	29.125
19	=	Ordentliche Aufwendungen	172.571	179.445	182.966	187.925	191.023
20	=	Veranschlagtes Ordentliches Ergebnis	-1.066	-1.165	296	-905	4.229
		nachrichtlich					
28		Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen: Entnahme aus der Rücklage aus Über- schüssen des ordentlichen Ergebnis		-1.165		-905	

Im Einzelnen (zu Spalte 1 des Zahlenteils):**Nr. 1 Steuern und ähnliche Abgaben**

Die Veranschlagung der Wohngeldentlastung des Landes aus der Umsetzung des SGB II wurde für das Planjahr 2022 sowie für die Planjahre 2023 bis 2025 mit je 1.264.262 Euro fortgeschrieben.

Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen

- Die **Schlüsselzuweisungen** basieren auf den vorstehend genannten Kopfbeträgen.
- Die **Zuweisungen** des Landes nach **§ 11 Abs. 1 FAG** wurden entsprechend der prognostizierten Entwicklung der Einwohnerzahlen des Landkreises fortgeschrieben.
- Weitere Teilbeträge entfallen auf die **Zuweisungen** des Landes für die **Eingliederung unterer Sonderbehörden** in das Landratsamt 1995 und 2005. Diese Zuweisungen wurden entsprechend den gesetzlichen Vorgaben fortgeschrieben.
- Die **Sachkostenbeiträge** für die Schulen wurden ausgehend vom Planansatz 2022 im gesamten Finanzplanungszeitraum mit einer leichten Steigerung veranschlagt.
- Die **Zuweisungen** für die **Schülerbeförderung** wurden mit rund 2,7 Mio. Euro unverändert fortgeschrieben.
- Bei den **Zuweisungen** für die **Kreisstraßen** wird mit einem gleich bleibenden Betrag wie 2022 gerechnet.
- Die vom Land gewährte **Zuweisung** nach dem FAG zur **Förderung des ÖPNV** wurde auf dem Niveau des Planansatzes 2022 belassen.
- Die Weitergabe der **Bundesbeteiligung** nach § 46 a SGB XII für die **Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung** basieren auf 100 % der Nettoaufwendungen des laufenden Jahres.
- Der **Sozialhilfelausgleich** des Landes wurde 2022 mit rund 3,6 Mio. Euro veranschlagt und 2023 bis 2025 unverändert fortgeschrieben.
- Die **Grunderwerbsteuer** wurde 2022 auf 8,5 Mio. Euro erhöht und für die Planjahre 2023 bis 2025 in gleicher Höhe fortgeschrieben.
- Die **Leistungsbeteiligung des Bundes nach dem SGB II** wurde ausgehend von den Aufwendungen mit einem Erstattungsbetrag von 71,50 % veranschlagt und wurde für die Jahre 2023 bis 2025 mit jeweils 4 % fortgeschrieben. Darin enthalten ist die Entlastung für die Eingliederungshilfe (35,20 % Anteil KdU).

- Als Bemessungsgrundlage für die **Kreisumlage** dienen die fortgeschriebenen Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden.

Der Kreisumlagehebesatz beträgt inkl. Anteil Klinikum:

2023: 33,00 % (Anteil Klinikum 0,40 %-Punkte)

2024: 33,00 % (Anteil Klinikum 0,38 %-Punkte)

2025: 33,00 % (Anteil Klinikum 0,36 %-Punkte)

Nr. 3 Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge

Diese Position beinhaltet die auf die voraussichtlichen Nutzungsdauern **aufgelösten empfangenen Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträge**, die zur Herstellung oder Beschaffung von Verwaltungsvermögen Verwendung finden. Sie werden mit den bilanziellen Abschreibungen (siehe Nr. 15) saldiert und reduzieren somit die Belastung des ordentlichen Ergebnisses. Für die Jahre 2023 bis 2025 fand eine Fortschreibung entsprechend dem Investitionsprogramm statt. Basis bildet der Leitfaden zur Bilanzierung.

Nr. 4 Sonstige Transfererträge

Die Position beinhaltet die **Erstattungen aus dem sozialen Leistungsbereich**. Die Erstattungen wurden analog den Aufwendungen mit einer jährlichen Steigerungsrate von 4 % fortgeschrieben.

Nr. 5 Öffentlich-rechtliche Entgelte

Die Erträge aus **Gebühren und ähnlichen Entgelten** wurden mit einer jährlichen Steigerung von 2 % veranschlagt.

Nr. 6 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Auch bei den **Erträgen aus Verkauf, Mieten und Pachten sowie sonstigen Leistungsentgelten** wurde eine Steigerung von 2 % einkalkuliert.

Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Berücksichtigt werden hier vor allem **Erstattungen** von Bund, Land und Gemeinden für bestimmte Einzelzwecke, die im Wesentlichen regelmäßig anfallen, wie z. B. die Erstattungen für die gemeinschaftliche Straßenunterhaltung sowie Verwaltungs- bzw. Betreuungspauschalen für den Betrieb der staatlichen Gemeinschaftsunterkünfte für Flüchtlinge. Gemeinsam mit den **Eigenanteilen für die Schülerbeförderung** wurde hier eine Steigerungsrate gegenüber der Planung 2022 von 2 % berücksichtigt.

Nr. 8 Zinsen und ähnliche Erträge

Die Position beinhaltet die Verzinsung der HVG-Kapitaleinlage sowie die Dividenden aus der Kreisbaubeteiligung und aus den EnBW-Aktien. Die Zinserträge wurden ohne Änderung in den Jahren 2023 bis 2025 berücksichtigt. Des Weiteren sind hier die Zinserstattungen der Trägerdarlehen an das Klinikum Heidenheim entsprechend der Zinspläne veranschlagt.

Nr. 10 Sonstige ordentliche Erträge

Diese Position beinhaltet insbesondere die **Verwarnungs- und Bußgelder**, die konstant auf dem Niveau 2022 fortgeschrieben wurden.

Nr. 12 Personalaufwendungen

Bei der Veranschlagung der **Personalaufwendungen** wurde von tariflichen und sonstigen Erhöhungen von jeweils 2 % ausgegangen.

Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Diese Position beinhaltet neben den Bewirtschaftungskosten und Sachaufwendungen unter anderem auch Unterhaltungsmaßnahmen für Grundstücke und bauliche Anlagen. Für die **Bewirtschaftungskosten** und die übrigen **Sachaufwendungen** wurde von einer jährlichen Steigerung von 1 % ausgegangen.

Nr. 15 Planmäßige Abschreibungen

Die Abschreibungen wurden auf Grundlage der Planung 2022 fortgeschrieben. Abschreibungen für die Investitionen der Jahre 2023 bis 2024 wurden entsprechend dem Investitionsprogramm hinzuaddiert.

Nr. 16 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Bei der Kalkulation der **Zinsaufwendungen** wurden die bestehenden Verträge zuzüglich der prognostizierten Neuaufnahmen fortgeschrieben. Ebenso wurde das anfallende Verwarentgelt fortgeschrieben.

Nr. 17 Transferaufwendungen

- Bei der Veranschlagung der **sozialen Leistungen** wurde eine jährliche Steigerungsrate von 4,0 % zugrunde gelegt.
- Die an das Land zu entrichtende **FAG-Umlage** basiert auf einem Hebesatz von 22,10 %.
- Die **Unterstützungsleistungen für die Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH** in Form der Schuldendiensthilfe (Zins- und Tilgungserstattung) ist in Höhe der tatsächlichen Aufwendungen mit rund 0,66 Mio. Euro im Jahr 2022 veranschlagt. In

den Jahren 2023 bis 2025 ist die Schuldendiensthilfe mit fallender Tendenz eingeplant. Zu den Unterstützungsleistungen für die Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH kommen seit dem Jahr 2021 die Auflösung der geleisteten Investitionsförderungsmaßnahmen (Baukostenzuschüsse) hinzu.

- Die **für laufende Zwecke an verschiedene Einrichtungen zu zahlenden Zuschüsse** wurden konstant fortgeschrieben.
- Die Umlage an den **Kommunalverband für Jugend und Soziales** wurde entsprechend der Information des KVJS vom 10. September 2021 wie folgt veranschlagt:

Jahr	Hebesatz	Kopfbetrag pro Einwohner
2023	0,126 %	2,588 Euro
2024	0,123 %	2,589 Euro
2025	0,123 %	2,655 Euro

Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die Beteiligung des Landkreises an den Kosten der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II wurde mit einer jährlichen Steigerungsrate in Höhe von 4,0 % berücksichtigt.

Nr. 20 Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis schließt im Jahr 2024 trotz optimistischer Hochrechnung der Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden und gestiegenem Kopfbetrag mit einem Defizit ab. In den Jahren 2023 und 2025 kann bei einem konstanten Kreisumlagehebesatz von 33,0 %-Punkte ein Überschuss erzielt werden.

INVESTITIONSPROGRAMM

Nr.	THH	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2021 Euro	2022 Euro	2023 Euro	2024 Euro	2025 Euro
1		+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.035.740	2.809.930	3.172.140	1.879.140	84.140
	1	Steuerung und Finanzen					
		Zuweisung Land Schulbauförderung Technische Schule	631.000	1.353.800	1.247.000	1.400.000	
		Zuweisung Land Schulbauförderung Lindenbergsschule		480.000	116.000		
		Zuweisungen Land Kommunalen Sanierungsfond		112.000			
		Zuweisungen Land E-Ladestationen		120.000			
	2	Ordnung					
		Zuweisung vom Land Brandschutz	54.000	1.800			
		Zuweisung vom Land Regionalleitstelle Neubau / Umbau		125.000	125.000		
	3	Bildung					
		Lernfabrik 4.0	75.000				
		Zuweisung vom Land für Digitalpakt Schulen	202.480	309.440			
	6	Infrastruktur und Umwelt					
		Zuweisung Bund für Gemeinschaftsaufwand	51.120	65.750	62.000	57.000	62.000
		Zuweisung nach § 25 FAG	19.100	19.100	19.100	19.100	19.100
		Zuweisung Land für Gemeinschaftsaufwand	3.040	3.040	3.040	3.040	3.040
		Zuweisung Land GVFG 60 %		198.000	1.200.000	300.000	
		Anteil Kommunen Radwegbau		22.000	400.000	100.000	
3		+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	6	Infrastruktur und Umwelt					
		Straßenunterhaltung	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4		+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	287.000	1.522.000	1.802.000	2.082.000	2.362.000
	2	Ordnung					
		Rückfluss Trägerdarlehen Klinikum	287.000	1.522.000	1.802.000	2.082.000	2.362.000
6		= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.332.740	4.341.930	4.984.140	3.971.140	2.456.140

Nr.	THH	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2021 Euro	2022 Euro	2023 Euro	2024 Euro	2025 Euro
7		- Auszahlung für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	150.000	0	0	0
	1	Steuerung und Finanzen					
		Erweiterungsfläche Pistoriusschule		150.000			
8		- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.428.000	3.238.000	3.530.000	545.000	0
	1	Steuerung und Finanzen					
		Gebäude Technische Schule	3.100.000	1.935.000	1.500.000		
		Innovationskonzept Berufliche Schulen		500.000			
		Umbau / Renovierung Pistorius-Schule / Lindenbergsschule	260.000	125.000			
	2	Ordnung					
		Stat. Geschwindigkeitsmessanlagen		90.000	30.000	45.000	
		Digitale Alarmierung	30.000				
	4	Soziales					
		Mietereinbauten Gemeinschaftsunterkünfte	15.000	15.000			
	6	Infrastruktur und Umwelt					
		Ausbau / Neubau von Radwegen	20.000	330.000	2.000.000	500.000	
		K 3021 OD Hermaringen		240.000			
		Wegbegleitende Infrastruktur an Rad- und Wanderwegen	3.000	3.000			
9		- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.564.300	1.557.150	1.375.000	1.377.000	1.151.000
	1	Steuerung und Finanzen					
		Verwaltung (USV Serverräume / Hardware / Scanner)	52.500	100.000	50.000	50.000	50.000
		Ausbau E-Ladekonzeption	45.000	300.000			
	2	Ordnung					
		Stat. Geschwindigkeitsmessanlagen	90.000	108.000	108.000		
		Zulassungsstelle Self-Service Terminal		60.000			
		Beschaffung Fahrzeug Veterinärwesen	35.000				
		Beschaffung Fahrzeuge / Maschinen Brandschutz	450.000				
		Feuerlöschwesen	10.000	28.000	10.000	10.000	10.000
	3	Bildung					
		Schulen	490.800	685.650	949.000	1.079.000	833.000
		Lernfabrik 4.0	150.000				

Nr.	THH	Investitionsprogramm Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2021 Euro	2022 Euro	2023 Euro	2024 Euro	2025 Euro
	4	Soziales <i>Interdisziplinäre Frühförderstelle</i>	3.000				
	6	Infrastruktur und Umwelt <i>Beschaffung Geräte Straßenmeisterei</i>	203.000	273.000	258.000	238.000	258.000
		<i>Beschaffung Fahrzeug Straßenbauverwaltung</i>	35.000				
		<i>Beschaffung Messgerät Gewässerschutz</i>		2.500			
10		- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	37.246.000	8.425.000	8.425.000	8.425.000	8.425.000
	2	Ordnung <i>Eigenkapitalerhöhung Klinikum</i>	12.666.000	1.425.000	1.425.000	1.425.000	1.425.000
		<i>Ausleihungen ans Klinikum (Trägerdarlehen)</i>	24.580.000	7.000.000	7.000.000	7.000.000	7.000.000
11		- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	928.000	1.903.000	2.260.000	4.210.000	4.210.000
	2	Ordnung <i>Regionalleitstelle Neubau und Umbau</i>	121.000	1.188.000	1.150.000		
	3	Bildung <i>Erweiterung DHBW Heidenheim</i>	400.000	215.000	110.000		
	6	Infrastruktur und Umwelt <i>Brenzbahn Paket I</i>	350.000	100.000	500.000	1.710.000	1.710.000
		<i>Brenzbahn Paket II</i>	57.000	400.000	500.000	1.050.000	1.050.000
		<i>Brenzbahn Paket III</i>				1.450.000	1.450.000
12		- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	70.700	172.800	55.000	55.000	55.000
	1	Steuerung und Finanzen <i>Verwaltung</i>	20.000	89.000	5.000	5.000	5.000
	2	Ordnung <i>Katastrophenschutz</i>		30.000			
	3	Bildung <i>Schulen</i>	5.600	8.700	10.000	10.000	10.000
	4	Soziales <i>Verwaltung</i>	17.000	17.000	15.000	15.000	15.000
	5	Jugend <i>Verwaltung</i>	28.100	28.100	25.000	25.000	25.000
13		= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43.237.000	15.445.950	15.645.000	14.612.000	13.841.000
14		= Saldo aus Investitionstätigkeit	-41.904.260	-11.104.020	-10.660.860	-10.640.860	-11.384.860

Mittelfristiger Finanzplan – Finanzhaushalt

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Pla-nung 2023	Pla-nung 2024	Pla-nung 2025
			TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	980	1.264	1.264	1.264	1.264
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	147.803	155.025	159.435	162.614	170.433
3	+	sonstige Transfereinzahlungen	3.655	3.491	3.631	3.776	3.927
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen o-der Einrichtungen	2.195	2.190	2.233	2.278	2.324
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungs-entgelte	496	507	517	527	538
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumla-gen	13.650	12.871	13.130	13.394	13.664
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	302	390	339	366	391
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzah-lungen	932	993	993	993	993
9	+	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	170.012	176.732	181.593	185.264	193.584
10	-	Personalauszahlungen	35.378	36.846	37.583	38.334	39.101
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienst-leistungen	13.860	13.639	13.408	13.512	13.617
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	763	570	602	604	632
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investi-tionszuschüsse)	90.935	95.515	98.057	101.477	103.102
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszah-lungen	26.548	27.133	27.773	28.437	29.125
16	-	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	167.484	173.703	177.422	182.364	185.576
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.528	3.029	4.171	2.900	8.008

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Planung 2023 TEUR	Planung 2024 TEUR	Planung 2025 TEUR
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.036	2.810	3.172	1.879	84
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	10	10	10	10	10
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	287	1.522	1.802	2.082	2.362
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.333	4.342	4.984	3.971	2.456
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	150	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.428	3.238	3.530	545	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.564	1.557	1.375	1.377	1.151
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	37.246	8.425	8.425	8.425	8.425
28	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	928	1.903	2.260	4.210	4.210
29	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	71	173	55	55	55
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43.237	15.446	15.645	14.612	13.841
31	= Veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag aus Investitionstätigkeit	-41.904	-11.104	-10.661	-10.641	-11.385
32	= Veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-39.376	-8.075	-6.490	-7.741	-3.377
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	35.900	7.000	11.100	10.600	11.300
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	2.237	3.589	4.014	4.469	4.816
35	= Veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag aus Finanzierungstätigkeit	33.663	3.411	7.086	6.131	6.484
36	= Veranschlagte Änderung des Finanzmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	-5.713	-4.664	596	-1.611	3.107
	nachrichtlich:					
37	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn	38.860	15.574	10.910	11.505	9.895

Im Einzelnen (zu Spalte 1 des Zahlenteils):

Nr. 18 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind in den Jahren 2023 bis 2025 in den Bereichen Berufliche Schulen, Brandschutz und Kreisstraßen veranschlagt.

Nr. 20 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen

Hierbei handelt es sich um Einzahlungen aus dem Verkauf von Vermögensgegenständen.

Nr. 21 Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen

Seit dem Jahr 2021 sind die Rückflüsse der Trägerdarlehen an die Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH entsprechend der Tilgungspläne zzgl. der prognostizierten neuen Trägerdarlehen im Finanzplanungszeitraum berücksichtigt.

Nr. 24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

Lediglich im Planjahr wurden Mittel für den Erwerb eines Grundstückes eingeplant.

Nr. 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen

Diese Position beinhaltet Auszahlungen für die Gebäude der Technischen Schule, den Ausbau der stationären Geschwindigkeitsmessenanlagen sowie dem Ausbau/Neubau von Radwegen.

Nr. 26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen

Hierin enthalten sind Anschaffungen für Sachvermögen größer 1.000 Euro ohne Umsatzsteuer. Berücksichtigt sind die Beschaffung von verschiedenen Maschinen, Fahrzeugen und Geräten im Bereich der Ordnungsverwaltung, der Schulen und der Straßenmeisterei.

Nr. 27 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen

Das Investitionsprogramm sieht ab 2023 zur Stabilisierung des Eigenkapitals der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH eine Erhöhung des Eigenkapitals in Höhe von 1,425 Mio. Euro jährlich vor (DS 027/2020). Des Weiteren werden rückzahlbare Trägerdarlehen mit einem gemittelten Wert von 7,0 Mio. Euro pro Jahr als Finanzierungsunterstützung der Baumaßnahme BA III veranschlagt.

Nr. 28 Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen

Mit dem Kreistagsbeschluss am 20.07.2020 (DS 86/2020) wurde dem Vorhaben des DRK Kreisverbands Aalen e. V., einen Neubau für die Integrierte Regionalleitstelle Ostwürttemberg in Aalen zu erstellen, zugestimmt. 2023 wurde die letzte Zahlung in Höhe von 1,15 Mio. Euro veranschlagt.

Entsprechend dem Kreistagsbeschluss vom 29.05.2017 (DS 052/2017) wurde im Jahr 2023 der letzte Finanzierungsanteil in Höhe von 0,11 Mio. Euro für die Erweiterung der DHBW Heidenheim eingeplant.

Im Bereich des teilweise zweigleisigen Ausbaus der Brenzbahn sieht das Investitionsprogramm des Landkreises für die Jahre 2023 bis 2025 einen Finanzierungsanteil von insgesamt 9,42 Mio. Euro vor.

Nr. 29 Auszahlung für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen

Hierbei handelt es sich um den Erwerb von Softwarelizenzen.

Nr. 33 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen

Im gesamten Finanzplanungszeitraum 2023 bis 2025 ist die maximal mögliche Kreditermächtigung zugrunde gelegt.

Nr. 36 Veranschlagte Änderung des Finanzmittelbestands zum Ende des HH-Jahres

Der Finanzierungsmittelbestand, d. h. der Saldo aus laufender Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit ist im Jahr 2024 negativ. Die gemäß § 22 Abs. 2 GemHVO geforderte Mindestliquidität wird im Planungszeitraum erreicht.

Nr. 37 Voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn

Die liquiden Eigenmittel sind im Wesentlichen gebunden durch Rückstellungen sowie übertragene Ermächtigungen der Vorjahre. Die nicht gebundenen liquiden Eigenmittel liegen im gesamten Finanzplanungszeitraum über der gemäß § 22 Abs. 2 GemHVO geforderten Mindestliquidität.

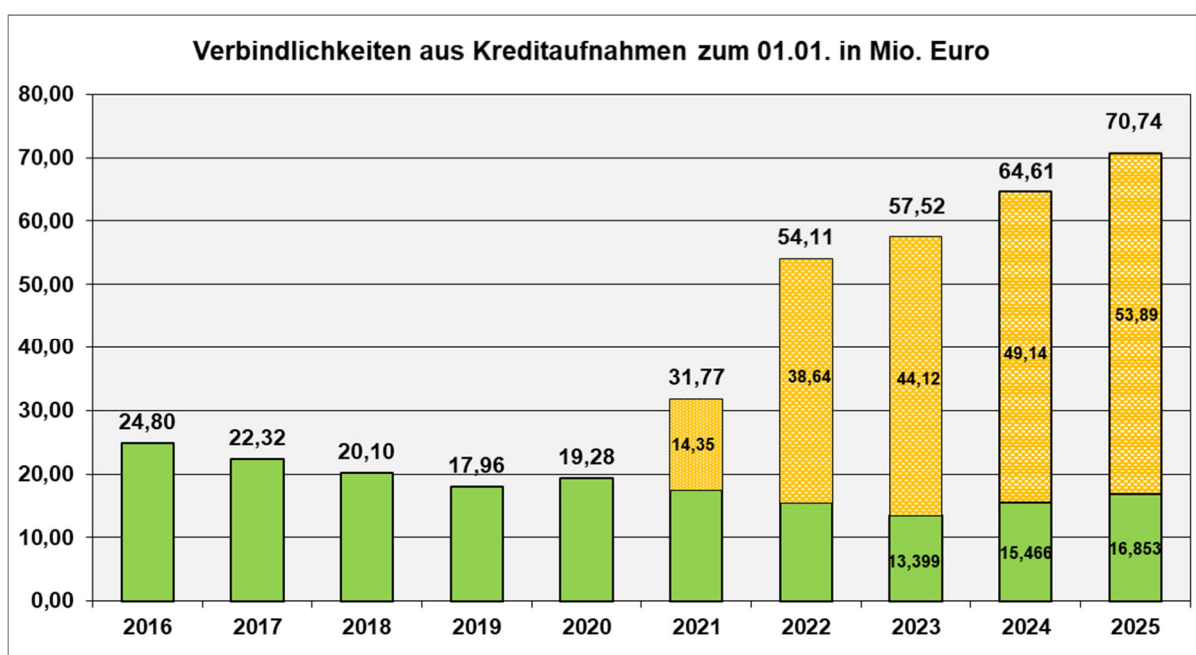
Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Finanzplanung				
			2021 EURO	2022 EURO	2023 EURO	2024 EURO	2025 EURO
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	12.860.486				
2	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	29.000.000				
3	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	3.000.000				
4	=	liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	38.860.486				
5	-	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	1.770.709				
6	+	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr					
7	+	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, -Beiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr 18, 19 GemHVO)	202.677				
8	+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestand (§ 3 Nr. 36 GemHVO)	-14.663.241	-4.664.087	595.665	-1.610.593	3.107.361
9	=	voraussichtliche Liquidität am Jahresende	22.629.214	10.909.584	11.505.249	9.894.656	13.002.016
10	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden					
11	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	7.055.544				
12	=	voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	15.573.670	10.909.584	11.505.249	9.894.656	13.002.016
13		nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	3.125.238	3.217.051	3.346.153	3.457.391	3.556.590

Allerdings ist die Finanzplanung 2023 ff. mit großen Unsicherheiten behaftet. Zum einen sind die tatsächlichen Entwicklungen bei den Schlüsselzuweisungen, auch in Abhängigkeit mit der Entwicklung der Einwohnerzahlen, mit einem großen Fragezeichen zu versehen, zum anderen kann die weitere Entwicklung der Steuerkraftsummen der Städte und Gemeinden aufgrund der Situation der Wirtschaftsunternehmen im Landkreis nur schwer eingeschätzt werden. Die Corona-Pandemie und deren Auswirkungen im Hinblick auf die wirtschaftlichen Folgen und deren Auswirkung auf die Finanzzuweisungen führen zu weiteren Unsicherheiten. In wie weit das Land Baden-Württemberg die Kommunen an den Tilgungsverpflichtungen einbindet, ist aktuell noch unklar. Die Landkreisverwaltung stellt mit der Steigerung der Steuerkraftsummen sowie mit der angenommen positiven Entwicklung des Kopfbetrags eine optimistische mittelfristige Finanzplanung auf.

Der Schuldenstand des **Kernhaushalts** entwickelt sich wie folgt:

Jahr	Anfangsstand am 01.01.	Zugang	Abgang	Endstand am 31.12.	
				Gesamt	davon rückzahlbare Trägerdarlehn
2021	31.768.800 €	24.580.000 €	2.237.058 €	54.111.742 €	38.643.000 €
2022	54.111.742 €	7.000.000 €	3.588.998 €	57.522.744 €	44.121.000 €
2023	57.522.744 €	11.100.000 €	4.014.330 €	64.608.414 €	49.143.800 €
2024	64.608.414 €	10.600.000 €	4.469.330 €	70.739.084 €	53.886.600 €
2025	70.739.084 €	11.300.000 €	4.815.580 €	77.223.504 €	58.349.400 €



■ Finanzierung Trägerdarlehen Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH (siehe o.g. Tabelle)

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl	Einheit	Ergebnis 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
1	2	3	4	5	6	7	8
ERTRAGSLAGE							
1. ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€	19.322.517	-1.066.185	-1.165.697	295.353	-904.804	4.229.427
Betrag je Einwohner	€/EW	145,51	- 8,03	- 8,77	2,22	- 6,78	31,62
Aufwandsdeckungsgrad	%	111,73	99,38	99,35	100,16	99,52	102,21
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€	40.538.246	31.728.533	38.037.743	36.503.250	34.359.609	40.229.845
Betrag je Einwohner	€/EW	305,28	238,86	286,13	274,04	257,43	300,81
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	24,61	18,39	21,20	19,95	18,28	21,06
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€	21.215.729	32.794.718	39.203.440	36.207.897	35.264.414	36.000.419
Betrag je Einwohner	€/EW	159,77	246,89	294,90	271,82	264,21	269,18
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	12,88	19,00	21,85	19,79	18,77	18,85
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	-2.653.348	0	9.000	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	16.669.170	-1.066.185	-1.156.697	295.353	-904.804	4.229.427
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	€	19.716.481	2.528.077	3.028.931	4.170.995	2.899.737	8.007.941
Betrag je Einwohner	€/EW	148,48	19,03	22,78	31,31	21,73	59,88
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€	1.861.663	2.237.058	3.588.998	4.014.330	4.469.330	4.815.580
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	17.854.818	291.019	-560.067	156.665	-1.569.593	3.192.361
Betrag je Einwohner	€/EW	134,46	2,19	- 4,21	1,18	- 11,76	23,87
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	3.038.122	3.125.238	3.217.051	3.346.153	3.457.391	3.556.590
8. voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende							
absoluter Betrag	€	32.139.570	15.573.670	10.909.584	11.505.249	9.894.656	13.002.016
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€	85.558.793					
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	53.419.223					
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	56,45					
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	43,55					
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	159,06					
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€	33.007.398					
Betrag je Einwohner	€/EW	248,57					
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	12.488.337	33.662.942	3.411.002	7.085.670	6.130.670	6.484.420

Kennzahl	Einheit	Ergebnis 2020	Planung 2021	Planung 2022
1	2	3	4	5
Kreisumlagequote				
Kreisumlage	€	68.007.740	67.119.869	69.007.967
Ordentliche Erträge	€	184.020.348	171.504.830	178.280.026
Kreisumlagequote	%	36,96	39,14	38,71
Netto-Steuer-Quote				
Aufkommen allgemeine Deckungsmittel	€	96.345.099	90.234.245	96.295.546
Ordentliche Erträge	€	184.020.348	171.504.830	178.280.026
Netto-Steuer-Quote	%	52,36	52,61	54,01
Finanzausgleichsquote				
Aufkommen Finanzausgleich i. w. S.	€	41.414.814	35.388.432	41.068.042
Ordentliche Erträge	€	184.020.348	171.504.830	178.280.026
Finanzausgleichsquote	%	22,51	20,63	23,04
Anteil Nettoressourcenbedarf an Kreisumlage				
Nettoressourcenbedarf Sozialwesen	€	68.219.270	73.505.516	79.413.024
Aufkommen Kreisumlage	€	68.007.740	67.119.869	69.007.967
Anteil Nettoressourcenbedarf an Kreisumlage	%	100,31	109,51	115,08
Sozialaufwandsquote				
Nettoressourcenbedarf Sozialwesen	€	68.219.270	73.505.516	79.413.024
Ordentliche Aufwendungen	€	164.697.831	172.571.015	179.445.723
Sozialaufwandsquote	%	41,42	42,59	44,25
Nettoinvestitionsquote				
Nettoinvestitionsrate	€	17.854.818	291.019	-560.067
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	€	27.004.232	43.237.000	15.445.950
Nettoinvestitionsquote	%	66,12	0,67	- 3,63
Zuwendungsquote				
Investitionszuwendungen	€	648.150	1.035.740	2.809.930
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	€	27.004.232	43.237.000	15.445.950
Zuwendungsquote	%	2,40	2,40	18,19
Fremdfinanzierungsquote				
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	€	14.350.000	35.900.000	7.000.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	€	27.004.232	43.237.000	15.445.950
Fremdfinanzierungsquote	%	53,14	83,03	45,32
Eigenfinanzierungsquote				
Zuwendungsquote	%	2,40	2,40	18,19
Fremdfinanzierungsquote	%	53,14	83,03	45,32
Eigenfinanzierungsquote	%	44,46	14,57	36,49
Reinvestitionsquote				
Auszahlungen für Sachinvestitionen	€	3.763.176	5.063.000	4.967.950
Abschreibungen auf Sachvermögen	€	3.837.922	3.834.290	4.324.087
Reinvestitionsquote	%	98,05	132,05	114,89

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
		2023	2024	2025	2026
Jahr	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
2018	110	110	0	0	0
2019	0	0	0	0	0
2020	1.500	1.500	0	0	0
2021	2.650	1.150	1.500	0	0
2022	6.420	1.000	1.210	4.210	0
Summe:	10.680	3.760	2.710	4.210	0
<u>Nachrichtlich:</u> im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen		11.100	10.600	11.300	0

Erläuterung:

	aus 2018 bis 2020:	aus 2021:	aus 2022:
Gebäude Technische Schule (Investitionsprogramm Nr. 8)	0 €	0 €	1.500.000 €
Regionalleitstelle Neubau/Umbau (Investitionsprogramm Nr. 11)	0 €	1.150.000 €	0 €
Erweiterung DHBW Heidenheim (Investitionsprogramm Nr. 11)	110.000 €	0 €	0 €
Brenzbahn (Investitionsprogramm Nr. 11)	1.500.000 €	1.500.000 €	4.920.000 €

Übersicht über die Rücklagen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2022	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 31.12.2022
	TEUR	
1. Ergebnisrücklagen	33.445	33.384
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	33.445	33.384
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
Rücklagen gesamt	33.445	33.384

Übersicht über die Rückstellungen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2022
	TEUR
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	308
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	88
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	220
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	0
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	0
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	0
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	0
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	5.985
Rückstellungen gesamt	6.293

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2022	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 31.12.2022
	TEUR	
1.1 Anleihen	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	54.112	57.523
1.2.1 Bund		
1.2.2 Land		
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände		
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen		
1.2.5 Kreditinstitute	54.112	57.523
1.2.6 sonstige Bereiche		
1.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	1.081	800
1. Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt	55.192	58.323

Nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)

2.1 Anleihen	0	0
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0	0
2.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)	0	0
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
2. Voraussichtliche Gesamtschulden Sondervermögen mit Sonderrechnung	0	0

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung

3.1 Anleihen	0	0
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	54.112	57.523
3.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)	0	0
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	1.081	800
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3 + 3.4	55.192	58.323
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	0	0
3. Konsolidierte Gesamtschulden	55.192	58.323

Übersicht über die einzelnen Kredite im Haushaltsjahr 2022

Lfd. Nr.	Gläubiger (Verwendungszweck)	Schuldaufnahme	Tilgungsplan (Laufzeit und Jahresraten)	ursprünglicher Schuldbetrag	Tilgungssoll bis 31.12.2021	Schuldenstand auf 01.01.2022	Neuaufnahme	Schuldendienst im Planjahr			Voraussichtlicher Schuldenstand 31.12.2022	Bemerkungen	
								Zinssatz	Zins	Tilgung			
				Euro	Euro	Euro	Euro	%	Euro	Euro	Euro		

1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

1.2.6 Kreditmarkt

1.	Landeskreditbank Baden-Württemberg/KfW-Förderbank aus Infrastrukturprogramm "Kommune direkt" (Gewerbliche Schule) Nr. 557.700185.0	2006	Ab 15.08.2009 in 33 Halbjahresraten von 58.830 Euro und einer Schlussrate von 58.610 Euro Zinsen halbjährlich nachträglich	2.000.000,00	1.470.750,00	529.250,00	0	3,100	15.494,89	117.660,00	411.590,00	Festzinssatz bis 15.02.2026 (Gesamtlaufzeit)
2.	Landeskreditbank Baden-Württemberg/KfW-Förderbank aus Infrastrukturprogramm "Kommune direkt" (Gewerbliche Schule) Nr. 557.700198.4	2006	Ab 15.02.2010 in 33 Halbjahresraten von 88.240 Euro und einer Schlussrate von 88.080 Euro Zinsen halbjährlich nachträglich	3.000.000,00	2.117.760,00	882.240,00	0	3,300	27.657,96	176.480,00	705.760,00	Festzinssatz bis 15.08.2026 (Gesamtlaufzeit)
3.	Landeskreditbank Baden-Württemberg/KfW-Förderbank aus Investitionskredit "Kommune direkt" (Schulen) Nr. 557.701423.2	2010	Ab 15.05.2014 in vierteljährlichen Raten von 24.460 Euro und einer Schlussrate von 24.180 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	1.663.000,00	758.260,00	904.740,00	0	0,100	868,06	97.840,00	806.900,00	Festzinssatz bis 15.02.2031 (Gesamtlaufzeit)
4.	Landeskreditbank Baden-Württemberg/KfW-Förderbank aus Investitionskredit "Kommune direkt" (Verwaltungsgebäude) Nr. 557.701424.9	2010	Ab 15.05.2014 in vierteljährlichen Raten von 4.960 Euro und einer Schlussrate von 4.680 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	337.000,00	153.760,00	183.240,00	0	0,100	175,80	19.840,00	163.400,00	Festzinssatz bis 15.02.2031 (Gesamtlaufzeit)
5.	Landesbank Baden-Württemberg Nr. 605187436	1999	Ab 15.10.2000 in vierteljährlichen Raten von 8.308,49 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	664.679,45	639.753,75	24.925,70	0	4,790	596,98	24.925,70	0,00	Festzinssatz bis 15.07.2022 (Gesamtlaufzeit)
6.	Landesbank Baden-Württemberg Nr. 605209669	1999	Ab 01.01.2001 in vierteljährlichen Raten von 61.866,32 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	4.946.582,37	4.701.840,31	244.742,06	0	5,330	8.098,54	244.742,06	0,00	Festzinssatz bis 01.10.2022 (Gesamtlaufzeit)
7.	Landesbank Baden-Württemberg Nr. 605715599	2001	Ab 01.01.2003 in vierteljährlichen Raten von 18.750,00 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	1.500.000,00	1.275.000,00	225.000,00	0	4,980	9.804,38	75.000,00	150.000,00	Festzinssatz bis 01.10.2024 (Gesamtlaufzeit)
8.	Bremer Landesbank Kreditanstalt Oldenburg Nr. 6293615017	2002	Ab 31.03.2004 in vierteljährlichen Raten von 18.750 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	1.500.000,00	1.350.000,00	150.000,00	0	4,655	5.673,29	75.000,00	75.000,00	Festzinssatz bis 31.12.2023 (Gesamtlaufzeit)
9.	Landesbank Baden-Württemberg Nr. 606362185	2003	Ab 01.01.2005 in vierteljährlichen Raten von 10.362,50 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	829.000,00	621.750,00	207.250,00	0	(4,640) 4,710	9.029,36	41.450,00	165.800,00	Festzinssatz bis 01.01.2014 = 4,640% bis 01.10.2026 = 4,710% (Gesamtlaufzeit)
10.	Landesbank Baden-Württemberg Nr. 606768882	2005	Ab 30.06.2006 in vierteljährlichen Raten von 18.750,00 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	1.500.000,00	1.181.250,00	318.750,00	0	(3,595) 3,665	10.651,41	75.000,00	243.750,00	Festzinssatz bis 31.03.2014 = 3,595% bis 31.03.2026 = 3,665% (Gesamtlaufzeit)
11.	Bayerische Landesbank Nr. 6'3994879	2005	Ab 31.03.2007 in vierteljährlichen Raten von 18.750,00 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	1.500.000,00	1.125.000,00	375.000,00	0	3,569	12.379,97	75.000,00	300.000,00	Festzinssatz bis 31.12.2026 (Gesamtlaufzeit)
12.	Landesbank Baden-Württemberg Nr. 607117699	2006	Ab 02.01.2007 in vierteljährlichen Raten von 18.750,00 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	1.500.000,00	1.125.000,00	375.000,00	0	3,470 3,510	12.175,31	75.000,00	300.000,00	Festzinssatz bis 02.01.2015 = 3,470% bis 02.10.2026 = 3,510% (Gesamtlaufzeit)

Lfd. Nr.	Gläubiger (Verwendungszweck)	Schuldaufnahme	Tilgungsplan (Laufzeit und Jahresraten)	ursprünglicher Schuldbetrag	Tilgungssoll bis 31.12.2021	Schuldenstand auf 01.01.2022	Neuaufnahme	Schuldendienst im Planjahr			Voraussichtlicher Schuldenstand 31.12.2022	Bemerkungen
								Zinssatz	Zins	Tilgung		
				Euro	Euro	Euro	Euro	%	Euro	Euro	Euro	
13.	Westfälische Landschaft Bodenkreditbank Münster Nr. 500214400	2011	Ab 31.03.2013 in vierteljährlichen Raten von 25.000 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	2.000.000,00	900.000,00	1.100.000,00	0	3,790	40.268,76	100.000,00	1.000.000,00	Festzinssatz bis 31.12.2032 (Gesamtlaufzeit)
14.	Kreissparkasse Heidenheim Nr. 6000269814	2011	Ab 31.03.2012 in vierteljährlichen Raten von 31.250 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	2.500.000,00	1.250.000,00	1.250.000,00	0	2,670	32.135,44	125.000,00	1.125.000,00	Festzinssatz bis 31.12.2021 (Gesamtlaufzeit bis 31.12.2031)
15.	Landesbank Baden-Württemberg Nr. 612663876	2012	Ab 30.03.2013 in vierteljährlichen Raten von 31.250 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	2.500.000,00	1.125.000,00	1.375.000,00	0	2,420	32.140,63	125.000,00	1.250.000,00	Festzinssatz bis 30.12.2032 (Gesamtlaufzeit)
16.	Kreissparkasse Heidenheim Nr. 6252022225 (Umschuldung)	2014	Ab 15.08.2014 in halbjährlichen Raten von 63.000 Euro Zinsen halbjährlich nachträglich	2.457.000,00	945.000,00	1.512.000,00	0	2,050	29.704,51	126.000,00	1.386.000,00	Festzinssatz bis 15.02.2024 (Gesamtlaufzeit bis 15.08.2033)
17.	KfW Nr. 01506507	2014	Ab 31.12.2014 in vierteljährlichen Raten von 25.000 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	4.000.000,00	1.400.000,00	2.600.000,00	0	0,620	15.655,00	200.000,00	2.400.000,00	Festzinssatz bis 15.11.2024 (Gesamtlaufzeit)
18.	KfW Nr. 13598870	2019	Ab 15.05.2021 in vierteljährlichen Raten von 29.465 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	3.300.000,00	88.395,00	3.211.605,00	0	0,310	9.818,96	117.860,00	3.093.745,00	Festzinssatz bis 15.05.2029 (Gesamtlaufzeit bis 15.02.2049)
19.	Deutsche Kreditbank AG Nr. 6703819315	2020	Ab 15.08.2021 in vierteljährlichen Raten von 110.200 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	11.020.000,00	220.400,00	10.799.600,00	0	0,189	20.098,82	440.800,00	10.358.800,00	Festzinssatz bis 15.05.2030 (Gesamtlaufzeit bis 15.05.2046)
20.	Deutsche Kreditbank AG Nr.6703914223	2020	Ab 15.08.2021 in vierteljährlichen Raten von 33.300 Euro Zinsen vierteljährlich nachträglich	3.330.000,00	66.600,00	3.263.400,00	0	0,360	11.568,42	133.200,00	3.130.200,00	Festzinssatz bis 15.05.2030 (Gesamtlaufzeit bis 15.05.2046)
Summe				52.047.261,82	22.515.519,06	29.531.742,76	0		303.996,49	2.465.797,76	27.065.945,00	
21.	Kreditermächtigung 2021	2021		24.580.000,00		24.580.000,00		0,500	99.485,00	983.200,00	23.596.800,00	
22.	Kreditermächtigung 2022	2022					7.000.000,00	0,500	16.341,46	140.000,00	6.860.000,00	
Summe				24.580.000,00	0,00	24.580.000,00	7.000.000,00		115.826,46	1.123.200,00	30.456.800,00	
Gesamt				76.627.261,82	22.515.519,06	54.111.742,76	7.000.000,00		419.822,95	3.588.997,76	57.522.745,00	

Übersicht über die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Übersicht über die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit je Teilhaushalt (THH)

PG	Bezeichnung	THH 1	THH 2	THH 3	THH 4	THH 5	THH 6	Gesamt
Investitionszuwendungen								
1124	Zuweisungen vom Land (E-Ladestationen)	120.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	120.000 €
1124	Zuweisungen vom Land Kommunalen Sanierungsfond	112.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	112.000 €
1124	Zuweisungen vom Land Schulbauförderung Lindenbergsschule	480.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	480.000 €
1124	Zuweisungen vom Land Schulbauförderung Technische Schule	1.353.800 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.353.800 €
1260	Zuweisungen vom Land	0 €	126.800 €	0 €	0 €	0 €	0 €	126.800 €
2120	Zuweisungen vom Land (Digitalpakt Schulen)	0 €	0 €	16.880 €	0 €	0 €	0 €	16.880 €
2130	Zuweisungen vom Land (Digitalpakt Schulen)	0 €	0 €	292.560 €	0 €	0 €	0 €	292.560 €
5420	Zuweisungen vom Land GVFG	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	198.000 €	198.000 €
5420	Zuweisungen vom Bund	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	65.750 €	65.750 €
5420	Zuweisungen vom Land	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	22.140 €	22.140 €
5420	Zuweisung von Kommunen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	22.000 €	22.000 €
Summe Investitionszuwendungen		2.065.800 €	126.800 €	309.440 €	0 €	0 €	307.890 €	2.809.930 €
Veräußerung von Sachvermögen								
5420	Veräußerung von Sachvermögen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	10.000 €	10.000 €
Summe Veräußerung von Sachvermögen		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	10.000 €	10.000 €
Veräußerung von Finanzvermögen								
4110	Rückfluss Trägerdarlehen Klinikum	0 €	1.522.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.522.000 €
Summe Veräußerung von Finanzvermögen		0 €	1.522.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.522.000 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt		2.065.800 €	1.648.800 €	309.440 €	0 €	0 €	317.890 €	4.341.930 €

Übersicht über die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit je THH

PG	Bezeichnung	THH 1	THH 2	THH 3	THH 4	THH 5	THH 6	Gesamt
Baumaßnahmen								
1124	Erweiterungsfläche Pistorius-Schule	150.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	150.000 €
1124	Umbau / Renovierung Pistorius-Schule / Lindenbergsschule	125.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	125.000 €
1124	Gebäude Technische Schule	1.935.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.935.000 €
1124	Innovationskonzept Berufliche Schulen	500.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	500.000 €
1221	GMA Erneuerung Standorte (Gehäuse)	0 €	90.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	90.000 €
3140	Mietereinbauten Gemeinschaftsunterkünfte	0 €	0 €	0 €	15.000 €	0 €	0 €	15.000 €
5420	K 3009 Radweg	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	110.000 €	110.000 €
5420	K 3021 OD Hermaringen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	240.000 €	240.000 €
5420	K 3035 Radweg	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	220.000 €	220.000 €
5750	Wegbegleitende Infrastruktur	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	3.000 €	3.000 €
Summe Baumaßnahmen		2.710.000 €	90.000 €	0 €	15.000 €	0 €	573.000 €	3.388.000 €
Investitionsförderungsmaßnahmen								
1260	Regionalleitstelle - Neubau und Umbau	0 €	1.150.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.150.000 €
1260	Projekt Digitalfunk / USV	0 €	38.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	38.000 €
2150	Erweiterung DHBW Heidenheim	0 €	0 €	215.000 €	0 €	0 €	0 €	215.000 €
5470	Beteiligung Brenzbahn	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	500.000 €	500.000 €
Summe Investitionsförderungsmaßnahmen		0 €	1.188.000 €	215.000 €	0 €	0 €	500.000 €	1.903.000 €
Erwerb von Finanzvermögen								
4110	Eigenkapitalerhöhung Klinikum	0 €	1.425.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.425.000 €
4110	Trägerdarlehen Klinikum	0 €	7.000.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	7.000.000 €
Summe Erwerb von Finanzvermögen		0 €	8.425.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	8.425.000 €

Fortsetzung Übersicht über die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit je THH

PG	Bezeichnung	THH 1	THH 2	THH 3	THH 4	THH 5	THH 6	Gesamt
Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
1120	Betriebs- und Geschäftsausstattung (Hardware, Scanner, USV Serverräume)	100.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100.000 €
1124	E-Ladestationen (laut Konzeption)	300.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	300.000 €
1221	Kamera-Blitz (2 Stück)	0 €	108.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	108.000 €
1221	Self-Service Terminal Projekt	0 €	60.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	60.000 €
1260	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0 €	28.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	28.000 €
2120	Betriebs- und Geschäftsausstattung (Schulkindergarten SBBZ Sprache)	0 €	0 €	10.000 €	0 €	0 €	0 €	10.000 €
2120	Maschinen (SBBZ geistige und körperl./motor. Entwicklung)	0 €	0 €	14.100 €	0 €	0 €	0 €	14.100 €
2120	Betriebs- und Geschäftsausstattung (SBBZ geistige und körperl./motor. Entwicklung)	0 €	0 €	61.350 €	0 €	0 €	0 €	61.350 €
2120	Betriebs- und Geschäftsausstattung (SBBZ Sprache)	0 €	0 €	10.000 €	0 €	0 €	0 €	10.000 €
2130	Maschinen (Gewerbliche Schule)	0 €	0 €	200.000 €	0 €	0 €	0 €	200.000 €
2130	Betriebs- und Geschäftsausstattung (Gewerbliche Schule)	0 €	0 €	68.000 €	0 €	0 €	0 €	68.000 €
2130	Betriebs- und Geschäftsausstattung (Kaufmännische Schule)	0 €	0 €	235.700 €	0 €	0 €	0 €	235.700 €
2130	Betriebs- und Geschäftsausstattung (Hauswirtschaftliche Schule)	0 €	0 €	70.000 €	0 €	0 €	0 €	70.000 €
2150	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0 €	0 €	16.500 €	0 €	0 €	0 €	16.500 €
5420	Fahrzeuge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	140.000 €	140.000 €
5420	Maschinen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	125.000 €	125.000 €
5420	Betriebs- und Geschäftsausstattung - Kleingeräte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	8.000 €	8.000 €
5520	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	2.500 €	2.500 €
Summe Erwerb von beweglichem Sachvermögen		400.000 €	196.000 €	685.650 €	0 €	0 €	275.500 €	1.557.150 €
Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen								
1120	Lizenzen	89.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	89.000 €
1280	Lizenzen	0 €	30.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	30.000 €
2120	Lizenzen (SBBZ geistige und körperl./motor. Entwicklung)	0 €	0 €	3.100 €	0 €	0 €	0 €	3.100 €
2130	Lizenzen (Hauswirtschaftliche Schule)	0 €	0 €	2.000 €	0 €	0 €	0 €	2.000 €
2150	Lizenzen	0 €	0 €	3.600 €	0 €	0 €	0 €	3.600 €
3110	Lizenzen	0 €	0 €	0 €	17.000 €	0 €	0 €	17.000 €
3650	Lizenzen	0 €	0 €	0 €	0 €	28.100 €	0 €	28.100 €
Summe Erw. immaterielle Vermögensgegenstände		89.000 €	30.000 €	8.700 €	17.000 €	28.100 €	0 €	172.800 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt		3.199.000 €	9.929.000 €	909.350 €	32.000 €	28.100 €	1.348.500 €	15.445.950 €
Saldo (Auszahlungen - Einzahlungen)		1.133.200 €	8.280.200 €	599.910 €	32.000 €	28.100 €	1.030.610 €	11.104.020 €

Übersicht über die Bürgschaften des Landkreises Heidenheim

Nr.	Begünstigter	Bürgschafts- summe	Grad	Grund	Beschluss Gremium	Drucksache	Bürgschafts- urkunde	Genehmigung RP Stuttgart
1	Kliniken Landkreis HDH gmbH	570.000 €	100%	Wertguthaben aus ATZ-Vereinbarungen	23.07.2007	048/2007	30.07.2007	03.09.2007
2	Kliniken Landkreis HDH gmbH	3.000.000 €	100%	Darlehen bei der KSK Heidenheim	18.02.2009 27.04.2015	008/2009 007/2015	07.02.2012 13.07.2015	10.02.2012 19.06.2015
3	Kliniken Landkreis HDH gmbH	2.000.000 €	100%	Darlehen bei der KSK Heidenheim	26.09.2011 27.04.2015	91/2011/1 007/2015	04.10.2011 13.07.2015	20.10.2011 19.06.2015
4	Kliniken Landkreis HDH gmbH	3.000.000 €	100%	Darlehen bei der KSK Heidenheim	26.09.2011 27.04.2015	91/2011/1 007/2015	14.12.2011 13.07.2015	19.12.2011 19.06.2015
5	Kliniken Landkreis HDH gmbH	2.500.000 €	100%	Darlehen bei der KSK Heidenheim	23.07.2012 27.04.2015	054/2012 007/2015	24.07.2012 13.07.2015	26.07.2012 19.06.2015
6	Kliniken Landkreis HDH gmbH	4.500.000 €	100%	Darlehen bei der KSK Heidenheim	17.12.2012 27.04.2015	124/2012 007/2015	14.01.2013 13.07.2015	09.01.2013 19.06.2015
7	Kliniken Landkreis HDH gmbH	1.950.000 €	100%	Darlehen bei der KSK Heidenheim	17.12.2012 27.04.2015	124/2012 007/2015	02.04.2013 13.07.2015	09.01.2013 19.06.2015
8	Kliniken Landkreis HDH gmbH	3.220.000 €	100%	Darlehen bei der Deutsche Leasing Finance GmbH	25.03.2019	014/2019	04.04.2019	11.04.2019
9	Kliniken Landkreis HDH gmbH	bis zu 14.000.000 €	100%	Kontokorrentkredit bei der KSK Heidenheim	14.12.2020	149/2020	15.12.2020	22.12.2020
10	Kliniken Landkreis HDH gmbH	6.000.000 €	100%	Betriebsmittelkredit bei der KSK Heidenheim	14.12.2020	149/2020	15.12.2020	22.12.2020
Gesamt		40.740.000 €						

Übersicht über die Gewährträgerschaften des Landkreises Heidenheim

Nr.	Begünstigter	Grund	Beschluss		Druck- sache	Genehmigung RP Stuttgart	In-Kraft- Treten
1	Kreisbaugesellschaft Heidenheim GmbH	ZVK-KVBW	VA	14.02.1972	§ 3	13.06.1972	01.01.1972
2	Lebenshilfe für behinderte Menschen Heidenheim e. V.	ZVK-KVBW	VA	11.09.1972	§ 4	18.12.1972	01.01.1972
3	Verein zur Förderung Lernbehinderter Stadt und Kreis Heidenheim e. V.	ZVK-KVBW	VA	29.09.1986	§ 2	27.11.1986	01.01.1986
4	Betreuungsverein Heidenheim e. V.	ZVK-KVBW	KT	08.02.1995	§ 4	24.10.1995	01.01.1995
5	Heidenheimer gemein- nützige Werkstätten und Wohnheime GmbH	ZVK-KVBW	KT	06.06.2005	34/2005	11.07.2005	01.01.2005
6	Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH	ZVK-KVBW	KT	25.07.2005	60/2005	02.09.2005	01.01.2006
7	DRK-Kreisverband Heidenheim e.V.	ZVK-VBL	KT	12.10.2015	91/2015	16.09.2016	01.01.2017

Steuerkraftsummen und Kreisumlage der Städte und Gemeinden

Übersicht über die Kreisumlage 2021 bei einem Hebesatz von 34,50 %

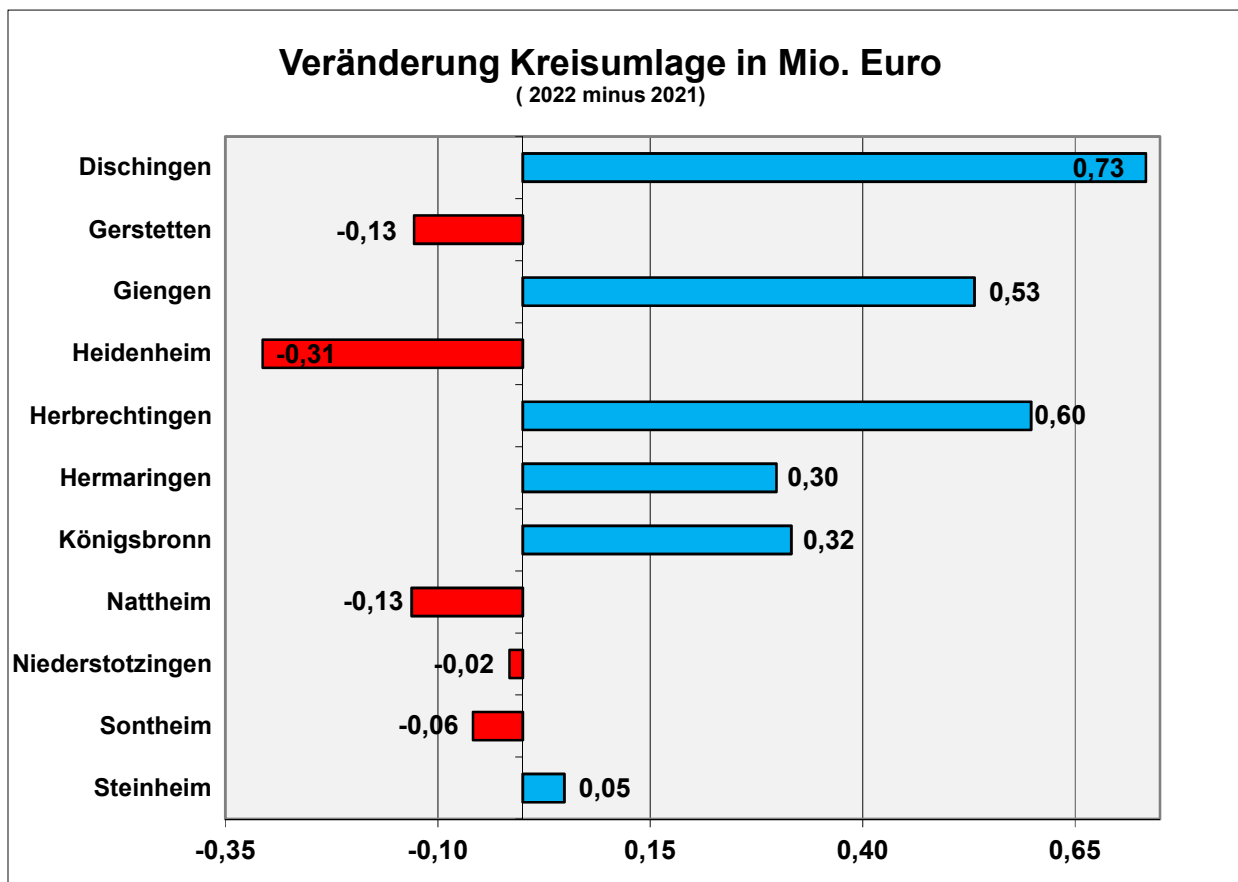
Lfd. Nr.	Gemeinde	Einwohnerzahl	Steuerkraftsummen 2020		Kreisumlage		
			insgesamt	pro Einw.	34,50%	pro Einw.	%
1	Dischingen	4.370	6.889.659 €	1.577 €	2.376.932 €	544 €	3,54%
2	Gerstetten	11.621	16.446.299 €	1.415 €	5.673.973 €	488 €	8,45%
3	Giengen	19.748	27.759.065 €	1.406 €	9.576.877 €	485 €	14,27%
4	Heidenheim	49.536	76.528.861 €	1.545 €	26.402.457 €	533 €	39,34%
5	Herbrechtingen	12.970	17.976.109 €	1.386 €	6.201.758 €	478 €	9,24%
6	Hermaringen	2.216	3.139.201 €	1.417 €	1.083.024 €	489 €	1,61%
7	Königsbronn	7.115	11.532.328 €	1.621 €	3.978.653 €	559 €	5,93%
8	Nattheim	6.214	8.788.925 €	1.414 €	3.032.179 €	488 €	4,52%
9	Niederstotzingen	4.751	6.370.023 €	1.341 €	2.197.658 €	463 €	3,27%
10	Sontheim	5.590	7.646.340 €	1.368 €	2.637.987 €	472 €	3,93%
11	Steinheim	8.701	11.473.534 €	1.319 €	3.958.369 €	455 €	5,90%
	Kreissummen Durchschnitt/EW	132.832	194.550.344 €	1.465 €	67.119.869 €	505 €	100,00%

Übersicht über die Kreisumlage 2022 bei einem Hebesatz von 32,00 %

Lfd. Nr.	Gemeinde	Einwohnerzahl	Steuerkraftsummen 2022		Kreisumlage		
			insgesamt	pro Einw.	32,00%	pro Einw.	%
1	Dischingen	4.356	9.720.210 €	2.231 €	3.110.467 €	714 €	4,51%
2	Gerstetten	11.710	17.331.125 €	1.480 €	5.545.960 €	474 €	8,04%
3	Giengen	19.744	31.589.298 €	1.600 €	10.108.575 €	512 €	14,65%
4	Heidenheim	49.211	81.550.947 €	1.657 €	26.096.303 €	530 €	37,82%
5	Herbrechtingen	13.077	21.250.199 €	1.625 €	6.800.064 €	520 €	9,85%
6	Hermaringen	2.264	4.317.570 €	1.907 €	1.381.622 €	610 €	2,00%
7	Königsbronn	7.039	13.421.042 €	1.907 €	4.294.733 €	610 €	6,22%
8	Nattheim	6.320	9.067.450 €	1.435 €	2.901.584 €	459 €	4,20%
9	Niederstotzingen	4.755	6.818.647 €	1.434 €	2.181.967 €	459 €	3,16%
10	Sontheim	5.708	8.060.460 €	1.412 €	2.579.347 €	452 €	3,74%
11	Steinheim	8.756	12.522.950 €	1.430 €	4.007.344 €	458 €	5,81%
	Kreissummen Durchschnitt/EW	132.940	215.649.898 €	1.622 €	69.007.967 €	519 €	100,00%

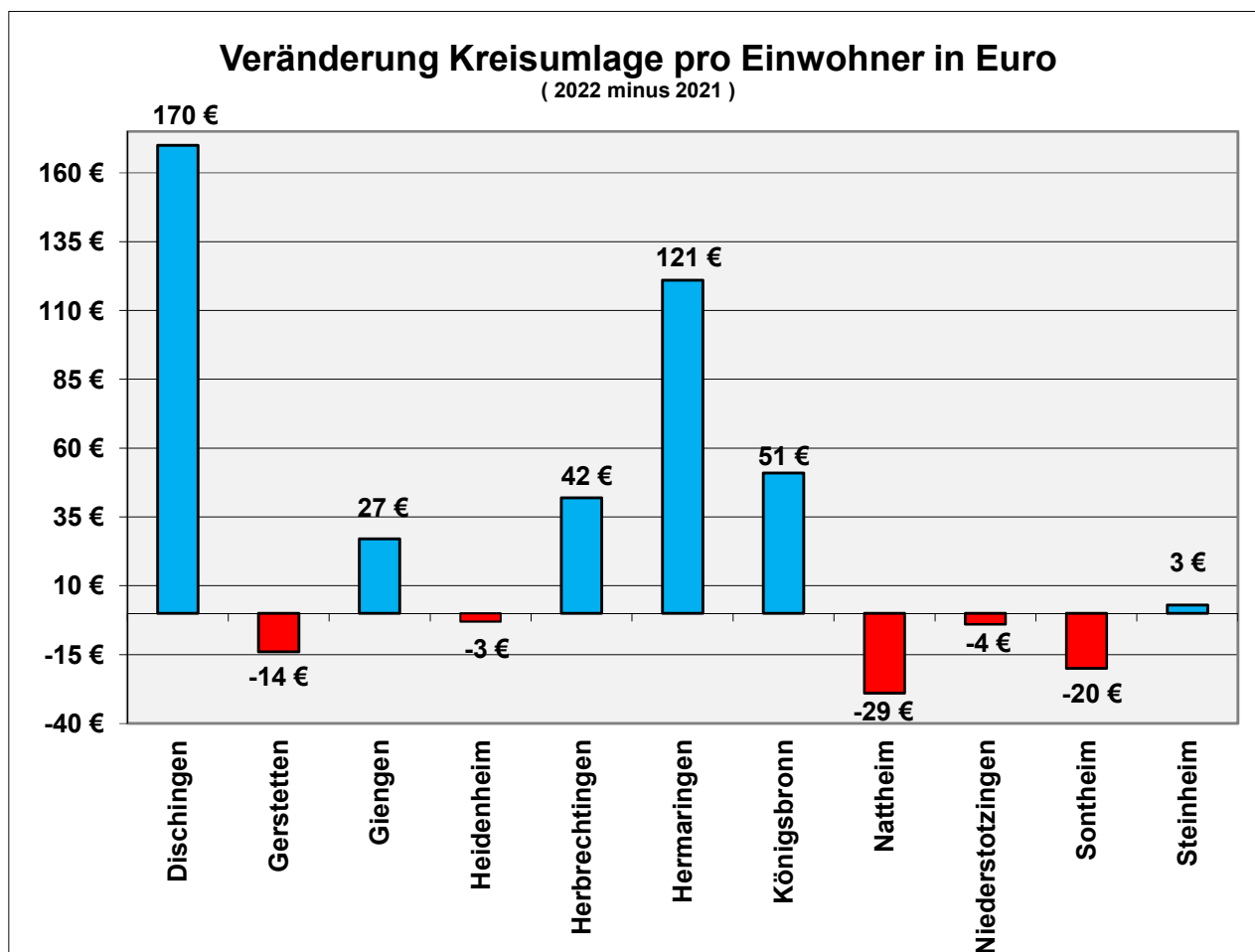
Kreisumlage 2022 und 2021 im Vergleich

Lfd. Nr.	Gemeinde	Jahr Hebesatz	2022	2021	Differenz 2022 minus 2021
			32,00%	34,50%	
1	Dischingen		3.110.467 €	2.376.932 €	733.535 €
2	Gerstetten		5.545.960 €	5.673.973 €	-128.013 €
3	Giengen		10.108.575 €	9.576.877 €	531.698 €
4	Heidenheim		26.096.303 €	26.402.457 €	-306.154 €
5	Herbrechtingen		6.800.064 €	6.201.758 €	598.306 €
6	Hermaringen		1.381.622 €	1.083.024 €	298.598 €
7	Königsbronn		4.294.733 €	3.978.653 €	316.080 €
8	Nattheim		2.901.584 €	3.032.179 €	-130.595 €
9	Niederstotzingen		2.181.967 €	2.197.658 €	-15.691 €
10	Sontheim		2.579.347 €	2.637.987 €	-58.640 €
11	Steinheim		4.007.344 €	3.958.369 €	48.975 €
Summe			69.007.967 €	67.119.869 €	1.888.099 €



Kreisumlage pro Einwohner 2022 und 2021 im Vergleich

Lfd. Nr.	Gemeinde	Jahr Hebesatz	2022	2021	Differenz 2022 minus 2021
			32,00%	34,50%	
1	Dischingen		714 €	544 €	170 €
2	Gerstetten		474 €	488 €	-14 €
3	Giengen		512 €	485 €	27 €
4	Heidenheim		530 €	533 €	-3 €
5	Herbrechtingen		520 €	478 €	42 €
6	Hermaringen		610 €	489 €	121 €
7	Königsbronn		610 €	559 €	51 €
8	Nattheim		459 €	488 €	-29 €
9	Niederstotzingen		459 €	463 €	-4 €
10	Sontheim		452 €	472 €	-20 €
11	Steinheim		458 €	455 €	3 €
	Landkreis		519 €	505 €	13 €



Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH

Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung

Branchenentwicklung / Allgemeine Situation

Auch im Jahr 2021 ist die stationäre Gesundheitsversorgung stark durch die Corona-Pandemie geprägt. Speziell im 1. Halbjahr des Jahres 2021 war das stationäre Leistungsgeschehen Pandemie-bedingt deutlich reduziert. Dank des enormen Einsatzes und der hohen Flexibilität des Klinikpersonals, konnte die Pandemie am Klinikum Heidenheim bislang gut gemeistert werden.

Die Geschäftsleitung des Klinikums geht aktuell von einem Leistungsvolumens von rd. 15.500 Relativgewichten aus. Die Anzahl der Relativgewichte ist die entscheidende Größe für den Umsatz des Klinikums. Mit dem o. g. Wert von 15.500 Relativgewichten kann das Leistungsvolumen aus dem Vorjahr realisiert werden. Im Vergleich zur Prä-Corona-Zeit liegen die Leistungen jedoch auf deutlich niedrigerem Niveau (- 13 %). Im Jahr 2019 konnten noch 17.900 Relativgewichte erbracht und abgerechnet werden. Dadurch entsteht dem Klinikum ein Erlös-Ausfall in Höhe von rd. 9,0 Mio. Euro. Etwa 6,1 Mio. Euro dieser Lücke werden durch die finanziellen Ausgleichsregelungen der Bundespolitik im Jahr 2021 kompensiert. Es bleibt abzuwarten, wie sich die stationäre Patientenversorgung in den nächsten Monaten entwickelt. Nach einer belegungsstarken Phase in den Monaten Mai bis Juli 2021 - annähernd auf dem Niveau vor der Corona-Pandemie - ist aktuell noch nicht abzusehen, wie sich der Patientenzulauf im Herbst und Winter entwickeln wird, insbesondere dann, wenn eine 4. Corona-Welle zu bewältigen ist. Auch der Blick in die zukünftigen Jahre ist vor dem Hintergrund der unklaren pandemischen Entwicklung sehr schwierig.

Die Belegung in der Reha-Klinik in Giengen ist im Jahr 2021 wieder deutlich höher, als noch im Vorjahr. Die Hochrechnung für das Jahr 2021 geht aktuell von rund 9.400 Behandlungstagen aus. Im Jahr 2020 war die Reha-Klinik zeitweise Corona-bedingt komplett geschlossen bzw. zur Kurzzeitpflege-Einrichtung umgewidmet. Dadurch lag die Anzahl der Behandlungstage bei lediglich 6.900 Tagen.

In Summe rechnet die Geschäftsleitung derzeit mit einem negativen Jahresergebnis für 2021 in Höhe von -6,7 Mio. Euro aus. Bei der Ermittlung des Hochrechnungsergebnisses geht die Geschäftsleitung nach dem Vorsichtsprinzip vor. Nach wie vor werden die Auswirkungen aus einem Budgetabschluss mit den Kostenträgern für das Jahr 2020 (!) sehr konservativ angesetzt.

Akutklinikbereich

Bis dato konnte die Budget- und Entgeltvereinbarung für das abgelaufene Jahr 2020 mit den Kostenträgern noch nicht geschlossen werden. Erst vor wenigen Tagen ist jedoch ein entscheidender Durchbruch bei den Verhandlungen gelungen und eine Einigung zu den entscheidenden Budgetgrößen ist in Sicht. Nun gilt es, die Vereinbarungsunterlagen zu finalisieren, einer abschließenden Prüfung durch die Kostenträger zu unterziehen und die Budget- und Entgeltvereinbarung zur endgültigen Genehmigung dem Regierungspräsidium Stuttgart vorzulegen. Aus der Einigung ergibt sich ein sehr wahrscheinlicher positiver Einmaleffekt auf das Jahresergebnis 2021 in Höhe von rd. 4 Mio. Euro. Mit diesem Budgetabschluss wäre das Klinikum Heidenheim das erste größere Krankenhaus in Baden-Württemberg, dem es gelungen ist, eine Vereinbarung für 2020 zu erzielen.

Für das Klinikum ist die Vereinbarung eines auskömmlichen Pflegebudgets 2020 von höchster Relevanz, da dieses Budget auch die Basis für das Pflegebudget der Jahre 2021 ff. darstellt. Das Klinikum muss eine hohe Stellenbesetzung im Bereich der Pflege analog der gesetzlichen Anforderungen aus der Pflegepersonaluntergrenzenverordnung (kurz: PPUGV) vorhalten, um etwaige finanzielle Sanktionen bei Nichteinhaltung der Personaluntergrenzen zu vermeiden. Daher ist es von enormer Bedeutung, hierfür eine auskömmliche Vergütung über das Pflegebudget zu erhalten. Glücklicherweise gelingt es dem Klinikum Heidenheim, im Gegensatz zu vielen anderen Kliniken in Baden-Württemberg, nach wie vor weitestgehend, Pflegekräfte in ausreichendem Umfang zu gewinnen. Im Jahr 2021 konnte bislang fast gänzlich auf den Einsatz von kostenintensivem Leasingpersonal im Pflegedienst verzichtet werden. Aktuell ist jedoch, gerade in den Bereichen der Inneren Kliniken und der Zentralen Notaufnahme, eine erhöhte Fluktuation beim Pflegepersonal zu verzeichnen. Gerade deshalb ist es umso hilfreicher, dass zur Jahresmitte ein Teil der lange Zeit erwartenden Pflegekräfte von den Philippinen und aus Indien am Klinikum Heidenheim angekommen sind und nun in den täglichen Pflegedienst auf den Stationen integriert werden. Stand August 2021 sind 12 ausländische Pflegekräfte im Einsatz. Diese Zahl soll sich in den nächsten Monaten noch auf 30 erhöhen.

Wie oben bereits beschrieben, ist es aktuell schwierig, eine Leistungsentwicklung für die Jahre 2022 ff. abzusehen. Ziel der Geschäftsleitung ist es, möglichst schon im Jahr 2022 auf das Leistungsniveau des Jahres 2019 zurückzukehren. Die dort erreichte Größe von 17.900 Relativgewichten ist gleichzeitig die Zielgröße 2022, welche mit den Chefarzten der einzelnen Fachabteilungen abgestimmt wurde. Grundlage für die Realisierung dieses Volumens ist es, dass die Corona-Pandemie keinen wesentlichen Einfluss auf die Leistungsentwicklung im Klinikum hat. Neben der stationären Leistungsentwicklung muss das Augenmerk der Geschäftsleitung auch auf die Kostenseite gerichtet werden.

Als größte Kostenposition im Klinikum spielen hier die Personalkosten eine wesentliche Rolle. Zum einen muss im Hinblick auf die Personalausstattung sichergestellt werden, dass die gesetzlichen Vorgaben hinsichtlich der quantitativen und qualitativen Besetzung eingehalten werden. Zum anderen müssen einzelne Bereiche und deren Personalbesetzung auch unter der Einbeziehung von Benchmark-Werten analysiert und ggfs. angepasst werden. Insbesondere im Pflegedienst ist es erklärtes Ziel, wieder eine erhöhte Anzahl an Stellen zu besetzen, sofern die damit einhergehenden Personalkosten durch ein entsprechendes Pflegebudget durch die Kostenträger refinanziert werden. Aber auch in anderen Berufsgruppen ist ein erhöhter Personalbedarf zu verzeichnen. Im Bereich der EDV-/IT-Mitarbeiter*innen muss es zu einer Erhöhung der Stellenzahl kommen, um die Anforderungen in Richtung der Digitalisierung im Gesundheitswesen umsetzen zu können. Durch das Krankenhauszukunftsgesetz und dem Krankenhauszukunftsfond ist hierfür eine entsprechende Kostenübernahme vorgesehen. Herausfordernd wird es allerdings, die entsprechenden Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt zu finden und für das Klinikum zu gewinnen.

Neben den Personalkosten rückt der Materialverbrauch im Bereich des Medizinischen Sachbedarfs in den nächsten Jahren verstärkt in den Fokus. Hier gilt es, bei gleichbleibend hochwertiger Versorgungsqualität für den Patienten, eine wirtschaftliche Verbesserung zu erzielen. Dies wird im Dialog mit den verantwortlichen Chefärzten erfolgen und muss durch Nachverhandlungen, Standardisierungsprojekte etc. unterstützt werden. Erste Maßnahmen in diesem Thema wurden bereits im Jahr 2021, u. a. mit dem Wechsel der Einkaufsgemeinschaft, angestoßen. Hier gilt es für die Folgejahre weitere Verbesserungen zu erzielen.

Der bereits seit mehreren Jahren bekannte Instandhaltungsstau wird das Klinikum auch zukünftig weiter begleiten und zu zusätzlichen finanziellen Belastungen führen. Erst mit Abschluss der baulichen Sanierung (mit Bauabschnitt 3b) wird sich hier eine signifikante Entspannung zeigen. Für Instandhaltungen, Reparaturen und Wartungen wendet das Klinikum jährlich knapp 7 Mio. Euro auf und damit deutlich mehr als Kliniken mit einer neueren Bausubstanz.

Ziel für die anstehende Wirtschaftsplanung für die Jahre 2022 ff. ist es, mit den dargestellten Konsolidierungsschritten bereits ab dem Jahr 2022 ein leicht positives EBITDA zu erzielen (+0,1 Mio. Euro). Das EBITDA (Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibung) ist im Prinzip das operative Ergebnis. Durch die Inbetriebnahmen der einzelnen Bauabschnitte wird sich die Ergebnisbelastung insbesondere aus der entsprechenden Abschreibung und den anfallenden Zinsen in den nächsten Jahren deutlich steigern. Lag diese Belastung im Jahr 2018 noch bei 2,4 Mio. Euro, so wird diese im Jahr 2022 bereits 5,7 Mio. Euro betragen. Die Refinanzierung dieser Belastung wird nur in kleinen Teilen über die originäre Krankenhausfinanzierung über das DRG-System möglich sein.

Infrastruktur

Mit der Inbetriebnahme des Haus K konnte zum Jahreswechsel 2020/21 ein weiterer Meilenstein des Bau- und Sanierungskonzepts realisiert werden. Haus K beherbergt einen hochmodernen OP-Trakt mit 6 OP-Sälen sowie eine Radiologie-Abteilung auf medizin-technologisch hohem Niveau. Darüber hinaus befinden sich in den Etagen 2 bis 4 jeweils neue Pflegestationen für die stationären Patient*innen. Zudem hat die Klinik-Apotheke und die Zentralsterilisation ihren Platz im Haus K gefunden. In der Folge ist die nahtlose Realisierung der nächsten Bauabschnitte im Fokus der Geschäftsleitung. Seit Frühjahr 2021 laufen die Arbeiten im Zuge des Neubaus der Strahlentherapie auf Hochtouren. Die Inbetriebnahme der neuen Strahlentherapie ist für das 2. Quartal 2022 vorgesehen und ist die Voraussetzung für die Realisierung des Bauabschnitts 3 (a+b). Mit der neuen Strahlentherapie steht im kommenden Jahr eine moderne und leistungsfähige Einrichtung für die strahlentherapeutische Versorgung von onkologischen Patientinnen und Patienten aus dem Landkreis Heidenheim und darüber hinaus zur Verfügung. Die möglichst zügige Fertigstellung des vollständigen Bau- und Sanierungskonzepts ist von enormer Wichtigkeit. Damit wird die bauliche Basis geschaffen, um die Kernprozesse und Abläufe in der Patientenbehandlung im Klinikum zu optimieren und auf die Anforderungen einer zukunftsorientierten Versorgung auszurichten. Dies steigert zum einen die Attraktivität des Klinikums bei den Patient*innen aber auch bei den einweisenden, niedergelassenen Ärzten. Zudem ist eine moderne Bausubstanz auch ein Eckpunkt in der Gewinnung und Bindung von medizinischen und pflegerischen Fachpersonal.

Um die Unternehmenssubstanz und die Wettbewerbsfähigkeit erhalten zu können, sind in den Folgejahren weiterhin umfassende (Nachhol-) Investitionstätigkeiten in Infrastruktur und Betriebstechnik zu tätigen. Für die Erbringung einer guten Medizin ist neben dem Personal auch die Kapitalkraft ein wichtiger Faktor. Ohne regelmäßige Investitionen in das Gebäude, die Infrastruktur, moderne Medizintechnik und Großgeräte sowie zeitgemäße Informations- und Kommunikationstechnik kann die medizinische Qualität nicht dauerhaft auf hohem Niveau gehalten werden.

Seit Mai 2020 deckt das Klinikum mit dem Betrieb der 100%-igen Tochtergesellschaft MVZ Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH (kurz: MVZ) zudem Versorgungsbedarfe in der ambulanten Patientenversorgung. Zum 1. Juli 2021 konnte das MVZ um einen Radiologischen Kassenarztsitz erweitert werden. Neben diesem Sitz betreibt das MVZ weitere Kassenarztsitze im Bereich der Gynäkologie und im Bereich der Pädiatrie. Mit dem Betrieb dieser Sitze werden Versorgungslücken im Landkreis verhindert und die Wege sowie Wartezeiten für die Patientinnen und Patienten verkürzt sich.

Finanzierung und Liquidität

Im Rahmen der Fortschreibung des „Heidenheimer Wegs“ wurden verschiedene Maßnahmen eingeleitet, die zum einen die Liquidität der Klinikgesellschaft sichern als auch die Finanzierung des Bau- und Sanierungskonzepts ermöglichen. Mittels der Erhöhung des Eigenkapitals sowie durch die Gewährung von Gesellschafterdarlehen, kann die Finanzierungslücke zwischen Fördergeldern und Baukosten geschlossen werden. Nach der Beschlusslage des Kreistages vom Oktober 2019 wird der Landkreis für den Investitionsbereich Trägerdarlehen ausreichen, sofern diese im Kreishaushalt darstellbar und wirtschaftlich sind oder alternativ Bürgschaften übernehmen. Weitere Beschlüsse des Kreistags zu Einzahlungen in die Kapitalrücklage sichern die langfristige Stabilisierung des Eigenkapitals und damit auch die Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Klinikgesellschaft.

Die Liquidität wird durch die Teilnahme am Cash-Management mit dem Landkreis und den vom Landkreis bisher eingeräumten Rahmen für Kassenkredite sichergestellt. Nachdem die Vereinbarung des Pflegebudgets wie oben bereits dargestellt sowohl für das Jahr 2020 als auch für das aktuelle Jahr 2021 aussteht, fehlt dem Klinikum ein erheblicher Liquiditätszufluss. Diese Lücke in der Finanzierung muss weiterhin über Kassenkredite des Landkreises kompensiert werden. Bei Vereinbarung eines entsprechenden Pflegebudgets wird die Inanspruchnahme von Kassenkrediten gegenüber dem Landkreis abnehmen.

Ausblick

Aus wirtschaftlicher Sicht bleibt es das erklärte Ziel des Klinikums ein leicht positives EBITDA bereits ab dem Jahr 2022 zu erzielen. Für die Folgejahre ist ein Steigerung des EBITDA in kleinen Schritten vorgesehen, um die hohen Finanzierungsaufwendungen (Abschreibungen und Zinsen) im Zuge der Bau- und Sanierungsmaßnahmen am Klinikum zumindest in kleinen Teilen über das operative Ergebnis mitzutragen.

Ganz entscheidend für die wirtschaftliche Entwicklung ist das zukünftige Patienten- und Einweiserverhalten im Bereich der stationären Gesundheitsversorgung. Positive Effekte auf den Patientenzustrom im Klinikum Heidenheim sind zum einen im Zuge der (teilweisen) Krankenhausschließungen im regionalen Umfeld (Geislingen und Langenau) zu erwarten, zum anderen erfährt das Klinikum Heidenheim durch die Inbetriebnahme von Haus K einen deutlichen Schub an Attraktivität bei Patienten und Einweisern. Risiken für das zukünftige stationäre Leistungsvolumen ergeben sich in erster Linie auf Grund möglicher negativer Auswirkungen durch die Covid-19-Pandemie, aber auch durch weitere gesetzliche Restriktionen in Bezug auf Mindestmengen bei bestimmten medizinischen Leistungen und durch weitere Verschärfungen bei den Vorgaben zur pflegerischen Personalbesetzung im Rahmen der PPUGV. Neben der

Betrachtung der stationären Leistungsentwicklung wird die Optimierung der Kostenstruktur noch deutlicher im Fokus stehen. Parallel zu einer zügigen Umsetzung des Bau- und Sanierungskonzeptes zur Verbesserung der infrastrukturellen Voraussetzungen gewinnt die Optimierung der Prozessabläufe noch stärker an Bedeutung.

Die dringend notwendigen Investitionen in Gebäude- und Infrastruktur sowie Medizintechnik erfordern in den nächsten Jahren einen hohen Kapitalbedarf, der aufgrund der Besonderheiten im Krankenhausfinanzierungssystem und der während des Sanierungsprozesses noch unzureichenden eigenen Ertragskraft der Klinikgesellschaft nur mit der Unterstützung des Landkreises Heidenheim bewältigt werden kann. Eine weitere kontinuierliche Erhöhung der Anziehungskraft für Patienten und Angehörige ist nur bei investiver Optimierung der Versorgungslogistik und Behandlungsprozesse erreichbar. Mit der Finanzierungsunterstützung des „Heidenheimer Wegs“ hat der Alleingesellschafter Landkreis Heidenheim hierfür Planungssicherheit geschaffen.

Zum Jahresende 2021 endet die Kooperation im Bereich des Klinikmanagements mit der Oberender AG. Die Position des Geschäftsführers / der Geschäftsführerin wird neu besetzt, die Anstellung erfolgt dann wieder direkt am Klinikum. Aktuell hat das Auswahlverfahren für diese wichtige Position begonnen. Ziel ist es, die Besetzung bis spätestens Jahresmitte 2022 zu realisieren. Der oder die Geschäftsführer/-in wird neue Impulse und Ansätze einbringen, um die Erreichung der o. g. wirtschaftlichen Ziele maßgeblich voranzutreiben.

Die Geschäftsleitung und alle Mitarbeiter*innen danken herzlich für das klare Bekenntnis der Trägergremien zur strukturellen und inhaltlichen Weiterentwicklung der Klinikgesellschaft und somit zum Erhalt der stationären Gesundheitsversorgung in kommunaler Trägerschaft. Nicht zuletzt durch den erheblichen Finanzierungsanteil des Landkreises im Rahmen der Fertigstellung des neuen Haus K konnte ein weiterer Meilenstein für eine moderne und qualitativ hochwertige Patientenversorgung für die Bevölkerung im Landkreis Heidenheim realisiert werden.

Heidenheim, 21. September 2021

Dr. Rainer Pfrommer

Geschäftsführer

Heidenheimer Verkehrsgesellschaft mbH

Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung

Branchenentwicklung / Allgemeine Situation

Seit dem Frühjahr 2020 wird der öffentliche Personennahverkehr maßgeblich von der Covid-19-Pandemie beherrscht. Massive Fahrgastrückgänge, teils durch angeordnete Schulschließungen, waren in 2021 bundesweit und somit auch im Verkehrsgebiet der HVG festzustellen. Die gesamte Branche war in der öffentlichen Wahrnehmung als Hotspot für Ansteckungen stark belastet. Nun gilt es durch intensive und kostspielige bundes- sowie landesweite Marketingaktionen Vertrauen in der Bevölkerung zurückzugewinnen. Für 2022 werden bereits Fahrgastzuwächse ggü. 2021 prognostiziert, allerdings wird das Niveau von 2019 dabei noch nicht wieder erreicht.

Die wirtschaftlichen Folgen der Pandemie sind erhebliche Einnahmenverluste bei den Fahrscheinerlösen im Linienverkehr der HVG. Durch die seit 1998 bestehende Alteinnehmensicherung im Heidenheimer Tarifverbund wurden diese Verluste von Umsatzerlösen jedoch nahezu in voller Höhe durch den Landkreis Heidenheim der Gesellschaft ausgeglichen.

Die Fahrgast- und Erlösentwicklung der HVG im Vorjahresvergleich zum 1. Halbjahr 2020 wurde zudem durch die im Wettbewerb verlorenen Bestandlinien im Linienbündel Nord-Ost signifikant negativ beeinflusst.

Der sogenannte freigestellte Schülerverkehr und der Mietwagenverkehr waren bis Juli 2021 komplett eingestellt. Für die 2. Jahreshälfte 2021 wird nur eine sehr zurückhaltende Nachfrage erwartet. Die Gesellschaft hofft für 2022 auf deutliche Zuwächse, jedoch auch in diesem Geschäftsfeld noch nicht auf dem Niveau wie vor der Pandemie.

Die Betriebsaufnahme des neuen Linienbündels Süd zum 1.8.2021 lief betrieblich störungsfrei an.

Finanzierung und Liquidität

Die Liquiditätssteuerung der Gesellschaft erfolgt im Wesentlichen über ein Cash-Management-System mit der Transdev GmbH, Berlin. Die Gesellschaft war im laufenden Geschäftsjahr 2021 jederzeit in der Lage, ihre fälligen Verbindlichkeiten zu bedienen.

Ausblick

Für 2022 erfolgt eine Kostenfortschreibung durch die Alteinnahmensicherung für den Stadtverkehr Heidenheim und eine Fortschreibung der Soll-Kosten und Soll-Einnahmen gemäß einem öffentlichen Dienstleistungsauftrag für das Linienbündel Süd.

Die Gesellschaft muss mit überdurchschnittlichen Steigerungen sowohl im Bereich Personal, als auch bei den Treibstoffkosten rechnen.

Die Erneuerung des Fuhrparks soll in 2022 mit geförderten Bussen fortgesetzt werden. Die Corona-bedingten Lieferausfälle von Ersatzbeschaffungen in 2021 sollen im 1. Quartal 2022 erfolgen. Eine Erweiterung der bestehenden Elektrobus-Flotte ist für 2022 nicht geplant.

Aufgrund der Leistungsverluste in den Linienbündeln West (2019) und Nord-Ost (2020) und damit auch verbundenen Remanenzkosten wird für 2021 noch ein negatives EBIT erwartet. Bereits für 2022 wird maßgeblich durch den Gewinn des Linienbündels Süd per Direktvergabe zum 1.8.2021 sowie konsequentes Umsetzen von operativen Kosteneinsparungen mit einem geringen positiven EBIT gerechnet.

Eine verlässliche Schätzung des Gesamtergebnisses ist aufgrund der außergewöhnlichen Situation durch die Pandemie derzeit nicht möglich.

Heidenheim, 17. September 2021

Michael Dalhof
Geschäftsführer

Berechnung Finanzausgleich

Nr.	Bezeichnung	Grundlage	PG	Sachkonto	Plan 2022	Plan 2021	Veränderung
Erträge bzw. Einzahlungen							
1	Schlüsselzuweisungen (Kopfbetrag 2022: 793 €; 2021: 738 €)	§ 8 FAG	6110	31110000	25.059.025 €	22.782.766 €	2.276.259 €
2	Zuweisung nach der Einwohnerzahl	§ 11 Abs. 1 FAG	6110	31310100	1.940.509 €	1.453.482 €	487.027 €
3	Zuweisung Sonderbehörden-Eingliederungsgesetz	§ 11 Abs. 4 FAG	6110	31310400	7.230.154 €	6.778.674 €	451.480 €
	Zuweisung Verwaltungsstruktur-Reformgesetz	§ 11 Abs. 5 FAG	6110	31310500	0 €	0 €	0 €
4	Sachkostenbeiträge	§ 17 FAG	diverse	31410100	5.251.337 €	5.236.273 €	15.064 €
5	Zuweisung Schülerbeförderungskosten	§ 18 FAG	2140	31410200	2.724.828 €	2.724.828 €	0 €
6	Digitalisierung an Schulen	§ 17 a FAG	diverse	31410150	0 €	0 €	0 €
7	Soziallastenausgleich	§ 21 FAG	diverse	31419000	1.197.284 €	1.102.501 €	94.784 €
8	Soziallastenausgleich	§ 22 FAG	6110	31829000	2.439.563 €	2.681.229 €	-241.666 €
9	Zuweisung für Kreisstraßen	§ 25 FAG	5420	31410300	1.165.350 €	1.165.350 €	0 €
			5420	21110000	19.100 €	19.100 €	0 €
10	Zuweisung Öffentlicher Personennahverkehr	§ 28 FAG	5470	31410400	235.333 €	236.253 €	-920 €
11	Zuweisung gehobener Verwaltungsdienst	§ 29 Abs. 1 FAG	1121	31410600	13.128 €	11.140 €	1.988 €
12	Kleinkindförderung	§ 29 c FAG	3650	31410000	777.321 €	777.321 €	0 €
13	Kreisumlage 32 %		6110	31820000	69.007.967 €	67.119.869 €	1.888.099 €
14	Sonderlastenausgleich - UMA's	§ 29 d (2) FAG	6110	31410000	131.719 €	0 €	131.719 €
Summe					117.192.619 €	112.088.787 €	5.103.832 €
Aufwendungen bzw. Auszahlungen							
15	Finanzausgleichsumlage	§ 1 a FAG	6110	43710000	7.468.730 €	7.370.891 €	97.839 €
16	Umlage KVJS		6110	43720000	658.483 €	687.848 €	-29.365 €
Summe					8.127.213 €	8.058.739 €	68.474 €
Veränderung					109.065.406 €	104.030.048 €	5.035.358 €

zum Anhang HH-Plan 2022

Anlage 14

Landkreis Heidenheim

Berechnung des kommunalen Finanzausgleichs, der Kreisumlage und der Umlage KVJS

		Plan 2022 07.12.2021	Plan 2021 24.11.2020	Veränderung
Berechnung der vorläufigen Steuerkraftsumme				
Steuerkraftsumme 2022 der kreisangehörigen Gemeinden		215.649.898 €	194.550.344 €	21.099.554 €
Grunderwerbsteuereinnahmen 2020		7.856.928 €	8.345.645 €	-488.717 €
Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft 2020		25.938.229 €	25.006.803 €	931.426 €
Steuerkraftsumme des Landkreises Heidenheim		249.445.055 €	227.902.792 €	21.542.263 €
Berechnung der Steuerkraftmesszahl				
Steuerkraftsumme 2022 der kreisangehörigen Gemeinden	215.649.898 €	X	X	
Gewogener Landesdurchschnitt der Kreisumlagehebesätze (Vorjahr)	28,99%	62.516.905 €	57.820.362 €	
Grunderwerbsteuereinnahmen 2020		7.856.928 €	8.345.645 €	
Steuerkraftmesszahl des Landkreises Heidenheim		70.373.832 €	66.166.007 €	
Berechnung der vorläufigen Bedarfsmesszahl				
Einwohnerzahl am 30.06.2020 (Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011) maßgebende Einwohnerzahl	132.940	X	X	
Kopfbetrag	793 €			
Vorläufige Bedarfsmesszahl		105.421.420 €	98.030.016 €	7.391.404 €
1. Berechnung der Schlüsselzuweisungen nach § 8 FAG				
Vorläufige Schlüsselzahl (Bedarfsmesszahl ./ Steuerkraftmesszahl)	35.047.588 €	X	X	
Vorläufige Ausschüttungsquote	71,50%			
Schlüsselzuweisungen		25.059.025 €	22.782.766 €	2.276.259 €
2. Berechnung der Zuweisung nach § 11 Abs. 1 FAG				
Einwohnerzahl Große Kreisstädte	69.284	X	X	
Kopfbetrag Große Kreisstädte	11,02 €	763.509,68 €	574.318,42 €	
Einwohnerzahl übrige Gemeinden	63.656	X	X	
Kopfbetrag übrige Gemeinden	18,49 €	1.176.999,44 €	879.163,82 €	
Zuweisung nach der Einwohnerzahl		1.940.509 €	1.453.482 €	487.027 €
3. Berechnung der Zuweisung nach § 11 Abs. 4 FAG				
Ausschüttungsbetrag 2022	528.520.000 €	X	X	
Anteil Landkreis Heidenheim	1,368%			
Ausgleich Sonderbehörden-Eingliederungsgesetz		7.230.154 €	6.778.674 €	451.480 €

4. Sachkostenbeiträge nach § 17 FAG	Schüler	Sachkostenbeiträge	Summe	Summe	
Gewerbliche Berufsschule	607	662 €	401.834 €	405.130 €	
Kaufmännische Berufsschule	526	662 €	348.212 €	343.535 €	
Hauswirtschaftliche Berufsschule	156	662 €	103.272 €	158.750 €	
Schülerzahl Teilzeitschulen	1.289		853.318 €	907.415 €	-54.097 €
Gewerbliche Berufsfachschule	328	1.652 €	541.856 €	502.122 €	
Technisches Gymnasium	180	1.652 €	297.360 €	268.430 €	
Kaufmännische Berufsfachschule	288	1.652 €	475.776 €	470.542 €	
Wirtschaftsgymnasium	164	1.652 €	270.928 €	268.430 €	
Hauswirtschaftliche Berufsfachschule	321	1.652 €	530.292 €	568.440 €	
Ernährungs- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium	234	1.652 €	386.568 €	374.223 €	
Schülerzahl Vollzeitschulen	1.515		2.502.780 €	2.452.187 €	50.593 €
Schule für Geistigbehinderte	109	6.867 €	748.503 €	761.328 €	
Schule für Körperbehinderte	127	6.680 €	848.360 €	851.004 €	
Schule für Sprachbehinderte	91	2.539 €	231.049 €	240.966 €	
Schulkindergarten für Sprachbehinderte	21	2.539 €	53.319 €	48.680 €	
Schule für Kranke	8	1.751 €	14.008 €	9.808 €	
Schülerzahl Sonderschulen	356		1.895.239 €	1.911.786 €	-16.547 €
Gesamt	3.160		5.251.337 €	5.271.388 €	-20.051 €
5. Berechnung der Zuweisung nach § 18 FAG					
Zuweisung 2021		193.800.000 € X		X	
Anteil Landkreis Heidenheim		1,406%			
Zuweisung Schülerbeförderungskosten			2.724.828 €	2.724.828 €	0 €
6. Pauschale Förderung der Digitalisierung an Schulen					
Zuweisungsbetrag	0 €				
Anzahl gewichteter Schüler insgesamt	0,00				
Zuweisungsbetrag pro gewichteter Schüler	0,0000 €	0,0000 € X		X	
		Faktor			
Schüler Vollzeit	0,00	1,0			
Schüler Teilzeit	0,00	0,5			
gewichtete Schüler Landkreis			0,00		
Zuweisungen Digitalisierung an Schulen			0 €	0 €	0 €

7. Soziallastenausgleich nach § 21 FAG					
Sozialhilfenettoausgaben 2020 je Einwohner	24.249.520 €				
Einwohner 2020	132.943	132.943	X	X	
Sozialhilfenettoausgaben 2020 je Einwohner	182,405 €				
./ 100% des Landesdurchschnitts	159,890 €				
Übersteigender Betrag in Euro je Einwohner	22,515 €	22,515 €	X	X	
Soziallastenausgleich nach § 21 FAG		40%	1.197.284 €	1.102.501 €	94.784 €
8. Soziallastenausgleich nach § 22 FAG					
Zweckausgaben (§ 22 Abs. 2 Nr. 1 FAG)			16.151.251 €	16.151.251 €	
./ Mehreinnahmen Schlüsselzuweisungen netto (§ 22 Abs. 2 Nr. 3 FAG)			5.025.284 €	4.701.604 €	
./ Entlastung durch den Wegfall der Landeswohlfahrtsumlage (§ 22 Abs. 2 Nr. 2)			8.686.404 €	8.768.418 €	
Soziallastenausgleich nach § 22 FAG			2.439.563 €	2.681.229 €	-241.666 €
9. Berechnung der Zuweisung nach § 25 FAG					
OD	9.500 €	18,5 km	175.750 €	175.750 €	
1. km	7.600 €	91,5 km	695.400 €	695.400 €	
abgestufte Landesstraßen	13.000 €	24,1 km	313.300 €	313.300 €	
Zuweisung nach § 25 FAG			1.184.450 €	1.184.450 €	0 €
		davon ErgHH	1.165.350 €	1.165.350 €	0 €
		davon FinHH	19.100 €	19.100 €	0 €
10. Berechnung der Zuweisung nach § 28 FAG					
Einwohnerzahl	11.101.991 €	132.940			
Fläche in qkm	35.741,414	627,123			
Verteilung nach Einwohnerzahl (1/3)	5.000.000 €	59.872 €	+	+	
Verteilung nach Fläche (2/3)	10.000.000 €	175.461 €			
Zuweisung Öffentlicher Personennahverkehr			235.333 €	236.253 €	-920 €
11. Ausbildungskosten gehobener Dienst nach § 29 Abs. 1 FAG					
Zuweisung an Landkreise je Auszubildenden		6.564 €	X	X	
Anzahl Auszubildende beim Landratsamt Heidenheim		2	13.128 €	11.140 €	1.988 €

12. Berechnung der Zuweisung nach § 29 c FAG

Basisdaten Land					
- Masse für die Kleinkindförderung	1.070.000.000 €				
- gewichtete Kinderzahl insgesamt	70.794,2				
- Zuweisung je Kind	15.115,64 €	15.115,64 €	X	X	
Basisdaten Kreis HDH					
- Kinder in der Kindertagespflege bei der Betreuungszeit					Faktor
- bis zu 15 Stunden	86	X 0,22	18,9		
- mehr als 15 bis 29 Stunden	59	X 0,36	21,2		
- mehr als 29 bis 34 Stunden	18	X 0,51	9,1		
- mehr als 34 bis 39 Stunden	6	X 0,58	3,4		
- mehr als 39 bis 44 Stunden	9	X 0,65	5,8		
- mehr als 44 Stunden	3	X 0,73	2,1		
gew. Kinderzahl			60,5	60,5	X
Zuweisung Kleinkindbetreuung				85%	777.321 €
					777.321 €
					0 €

13. Berechnung der Kreisumlage

Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Gemeinden	215.649.898 €		X	X	
Kreisumlagehebesatz	32,00%				
Kreisumlage					69.007.967 €
					67.119.869 €
					1.888.099 €

14. Sonderlastenausgleich - Förderung der Betreuung von UMA § 29 d (2) FAG - UMA's

Zuweisung 2022	11.000.000 €				
Einwohner Stadt- und Landkreise	11.101.991				
Einwohner Landkreis Heidenheim	132.940				
Zuweisung UMA					131.719 €

15. Berechnung der Finanzausgleichsumlage § 1a FAG

Schlüsselzuweisungen nach § 8 FAG 2020	25.938.229 €				
Grunderwerbsteuereinnahmen 2020	7.856.928 €				
Hebesatz 2022	22,10%				
Finanzausgleichsumlage					7.468.730 €
					7.370.891 €
					97.839 €

16. Berechnung der Umlage an den Kommunalverband Jugend und Soziales

50% nach der Steuerkraft 2022	249.445.055 €		X	X	
Vorläufiger Hebesatz 2022	0,126%	314.301 €			323.622 €
50% nach der Einwohnerzahl	132.940		X	X	
Vorläufiger Kopfbetrag 2022	2,589 €	344.182 €			364.225 €
Umlage Kommunalverband Jugend und Soziales					658.483 €
					687.848 €
					-29.365 €

Übersicht über Mitgliedsbeiträge (Sachkonto 44290100)

Bereich/ Gruppe	Bezeichnung des Produktbereichs bzw. der Produktgruppe und des Empfängers	PLAN 2022	PLAN 2021
1112	Steuerungsunterstützung, Controlling		
	Landkreistag	52.700 €	51.200 €
	KGSt (Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement)	3.500 €	3.500 €
1121	Personalwesen		
	Kommunaler Arbeitgeberverband Stuttgart	2.787 €	2.837 €
	Verein der Freunde der HS Ludwigsburg	13 €	13 €
	Verein der Freunde der HS Kehl	150 €	150 €
	Förderverein Duale Hochschule Heidenheim	200 €	100 €
	vhw Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.	260 €	260 €
1124	Gebäude-, Technisches Immobilienmanagement		
	Großabnehmerverband Energie	450 €	450 €
1221	Verkehrswesen		
	Verkehrswacht	500 €	500 €
1223	Personenstandswesen		
	Fachverband für Standesamtswesen	170 €	170 €
2120	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren		
	Deutsches Jugendherbergswerk	36 €	36 €
	Arbeitsgruppe Linux Muster.net	64 €	64 €
	Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik e.V.	60 €	60 €
2130	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen		
	Deutsches Jugendherbergswerk	108 €	108 €
	Schulverwaltung	976 €	476 €
	Literarische Gesellschaft e.V.	40 €	40 €
2150	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen		
	Trägerverein Abendgymnasium	250 €	250 €
	Förderverein Abendgymnasium	50 €	50 €
	Zukunftsakademie Bildungsregion	2.100 €	2.100 €
	Landesarbeitskreis Medienzentren BW		
2521	Kreisarchiv		
	Heimat- und Altertumsverein Heidenheim	19 €	19 €
	Württembergischer Geschichts- und Altertumsverein	25 €	25 €
2620	Musikpflege		
	Junge Philharmonie Ostwürttemberg	50 €	50 €
	Freunde der Württembergischen Kammerphilharmonie	100 €	100 €
	Förderverein Schloss Kapfenburg	100 €	100 €

Bereich/ Gruppe	Bezeichnung des Produktbereichs bzw. der Produktgruppe und des Empfängers	PLAN 2022	PLAN 2021
31	Soziale Hilfen		
	Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge	292 €	292 €
	Lebenshilfe Heidenheim	110 €	110 €
	Weißer Ring	154 €	154 €
	Bundesarbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung e. V.	100 €	100 €
32	Eingliederungshilferecht		
	Bundesarbeitsgemeinschaft Gemeindepsychiatrischer Verbände e.V.	300 €	300 €
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
	Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge	291 €	291 €
	Regionales Bündnis für Familie Ostwürttemberg	1.000 €	1.000 €
	Landesarbeitsgemeinschaft für Erziehungsberatung	60 €	50 €
	Institut für Vormundschaftswesen	2.582 €	2.399 €
	Netzwerk für Schulsozialarbeit	150 €	148 €
	Bundesarbeitsgemeinschaft Allgemeiner Sozialer Dienst	150 €	0 €
4140	Maßnahmen der Gesundheitspflege		
	Förderverein Palliativmedizin	50 €	50 €
	Förderverein Palliativmedizin (Schriftführer)	50 €	50 €
	Schritt für Schritt e.V.	50 €	50 €
5420	Kreisstraßen		
	Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußgängerfreundlicher Kommunen BW	3.000 €	3.000 €
5470	Verkehrsbetriebe / ÖPNV		
	Verein Regio-S-Bahn Donau-Iller	100 €	100 €
	Verband Deutscher Verkehrsunternehmen	3.600 €	3.350 €
5540	Naturschutz und Landschaftspflege		
	Schutzgemeinschaft Deutscher Wald	100 €	100 €
5550	Forstwirtschaft		
	Förderverein Zentrum Wald-Forst-Holz Weihenstephan e.V.	60 €	60 €
5710	Wirtschaftsförderung		
	Schwabenbund	6.000 €	6.000 €
	Innovationsregion Ulm	500 €	500 €
	Verein "Start up Region Ostwürttemberg"	500 €	500 €
	Verein Hy-FIVE – Modellregion Grüner Wasserstoff Baden-Württemberg e.V.	25.000 €	0 €
5750	Tourismus		
	Tourismusverband Schwäbische Alb	34.500 €	34.500 €
	GeoPark	26.200 €	26.200 €
	Donautal aktiv	500 €	500 €
	Förderverein Umweltstation mooseum	100 €	50 €
	Tourismugemeinschaft Härtsfeld	1.700 €	1.750 €
	Geopark Ries	500 €	500 €
	Summe	172.407 €	144.762 €

Übersicht über Umlagen (Sachkonten 43130000, 43730000, 43780000)

Produkt- gruppe	Bezeichnung der Produktgruppe und des Empfängers	PLAN 2022	PLAN 2021
1112	Steuerungsunterstützung, Controlling Verwaltungskostenumlage Zweckverband GSD (Gemeindeelektrizitätsverband Schwarzwald-Donau)	200 €	200 €
1120	Organisation und EDV Umlage Zweckverband 4IT	2.500 €	2.500 €
1122	Finanzverwaltung, Kasse Umlage Gemeindeprüfungsanstalt	45.000 €	26.600 €
1226	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung Umlage Zweckverband Tierische Nebenprodukte Süd-BW	110.000 €	170.000 €
5110	Kreisplanung, Bauleitplanung Regionalverbandsumlage	250.000 €	250.000 €
5520	Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen Umlage Wasserverband Egau	54.000 €	45.000 €
Umlagen gesamt		461.700 €	494.300 €

Übersicht über Zuschüsse
(Sachkonten 43120000, 43150000, 43170000, 43180000 und 43181000)

Produktgruppe	Bezeichnung der Produktgruppe und des Empfängers	PLAN 2022	PLAN 2021
1226	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung Kreistierschutzverein Heidenheim	63.500 €	20.000 €
1260	Brandschutz Zuschuss Kreisfeuerwehrverband	5.000 €	5.000 €
1280	Katastrophenschutz Notfallseelsorge	11.500 €	0 €
2150	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen Freie Waldorfschule Heidenheim Zukunftsakademie Heidenheim Haus der Familie	14.400 € 25.000 € 38.000 €	14.400 € 25.000 € 30.000 €
2620	Musikpflege Sonstige Veranstaltungen, Konzerte Junger Kammerchor Ostwürttemberg	1.000 € 10.000 €	1.000 € 10.000 €
3120	Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II Förderung Langzeitarbeitslose (AWO)	7.500 €	12.000 €
3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege Freunde schaffen Freude Kreissenorenrat a) Allgemeiner Zuschuss b) Verrechnung Miete, Sachkosten Telefonseelsorge Aidshilfe Ulm Familienentlastende Dienste Caritas für Nichtsesshafte Caritas für Prävention (Wohnungssicherung)	300 € 2.500 € 2.931 € 7.000 € 3.000 € 34.320 € 500 € 68.980 €	0 € 2.710 € 2.872 € 7.000 € 3.000 € 34.320 € 500 € 66.825 €
3170	Betreuungsleistungen Zuschuss Betreuungsverein Heidenheim a) Allgemeiner Beitrag (Abmangel) b) Verrechnung Miete, Sachkosten	109.000 € 21.984 €	109.000 € 20.653 €
3210	Soziale Teilhabe (Eingliederungshilfe) Zuschuss Reha-Verein	73.585 €	20.000 €
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen Häuser der Jugend Heidenheimer Zentrum für Jugend und Prävention Zuschüsse für laufende Zwecke an Einrichtungen Kinderschutzbund Heidenheim FCH-Fanprojekt Heidenheim Kreisjugendring Zuschuss Projekt 16 h SGB II Schulsozialarbeit Zuschuss Projekt "Schafe statt Strafe"	496.299 € 47.040 € 7.000 € 14.000 € 17.500 € 3.000 € 25.000 € 426.000 € 15.500 €	479.454 € 47.040 € 7.000 € 0 € 17.500 € 0 € 29.934 € 426.000 € 0 €

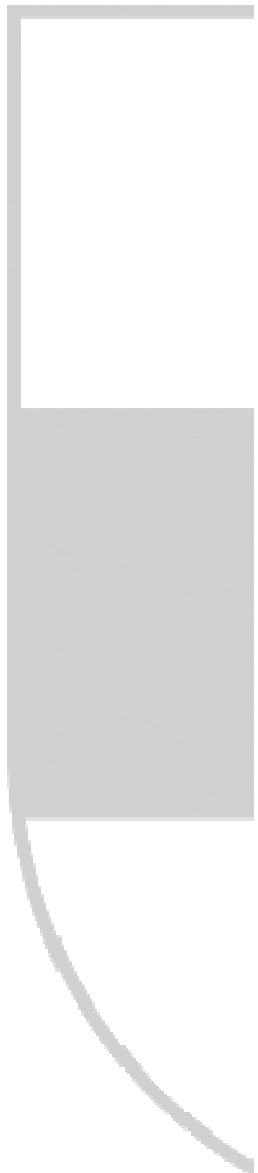
Produktgruppe	Bezeichnung der Produktgruppe und des Empfängers	PLAN 2022	PLAN 2021
3650	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege		
	Zuschuss Land an Verein Kindertagespflege	0 €	25.305 €
	Zuschuss Landkreis an Verein Kindertagespflege	156.334 €	291.001 €
	Hortgruppe Christophorusschule 1-3	117.954 €	100.508 €
	Hortgruppe Christophorusschule 4	0 €	0 €
	Hortgruppe Jakob-Herbrandt-Schule	39.354 €	77.254 €
4110	Kliniken		
	Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH	659.220 €	2.355.626 €
4140	Maßnahmen der Gesundheitspflege		
	Sportkreis Heidenheim (Verrechnung Miete, Sachkosten)	13.687 €	11.404 €
5470	Öffentlicher Personennahverkehr		
	Verein Regio-S-Bahn Donau-Iller	20.000 €	18.500 €
5540	Naturschutz und Landschaftspflege		
	Landschaftserhaltungsverband	75.000 €	60.000 €
5551	Landwirtschaft		
	Kreisbauernverband	1.462 €	660 €
	Zuschuss Beratungsdienst Milchwirtschaft (jeweils Verrechnung Miete, Sachkosten)	5.134 €	4.194 €
	Zuschuss Dorf- und Betriebshelfer	2.000 €	2.000 €
	Zuschuss Entlastungsbetrag Entgeltkalkulation Fleischbeschau (Agenda 2030)	25.000 €	25.000 €
5710	Wirtschaftsförderung		
	Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH Region Ostwürttemberg (WiRO)	80.500 €	80.500 €
	digiZ Ostwürttemberg	37.333 €	37.333 €
5750	Tourismus		
	Kulturprojekt TRAFÖ	0 €	2.000 €
	Tourismusk Kooperationen	3.000 €	5.000 €
	Stadt Niederstotzingen (Archäopark) - bis 2016 PG 2521	0 €	110.000 €
	UNESCO Weltkulturerbe	60.000 €	60.000 €
	Bruttoaufwand Ergebnishaushalt	2.847.317 €	4.657.493 €

Zuordnung der Produktgruppen (PG) zu den Ausschüssen

Produktbereiche	PG	Bezeichnung	Seite (HH-Plan)	Ausschuss
Teilhaushalt 1	THH 1	Steuerung und Finanzen		VA / IU
11 - Innere Verwaltung	1110	Steuerung	131	VA
	1111	Geschäftsstelle Kreistag	135	VA
	1112	Steuerungsunterstützung, Controlling	138	VA
	1113	Rechnungsprüfung	142	VA
	1114	Zentrale Funktionen	145	VA
	1120	Organisation und EDV	150	VA
	1121	Personalwesen	154	VA
	1122	Finanzverwaltung, Kasse	157	VA
	1123	Justitiariat und Versicherungen	161	VA
	1124	Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement	164	IU
	1125	Fuhrpark	172	VA
	1126	Zentrale Dienstleistungen	175	VA
	1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	179	VA
1131	Kommunalaufsicht	182	VA	
61 - Allgemeine Finanzwirtschaft	6110	Allgemeine Finanzwirtschaft	185	VA
	6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	187	VA
Teilhaushalt 2	THH 2	Ordnung		VA
12 - Sicherheit und Ordnung	1210	Wahlen	199	VA
	1220	Ordnungswesen	202	VA
	1221	Verkehrswesen	205	VA
	1222	Ausländer- und Einbürgerungswesen	210	VA
	1223	Personenstandswesen	213	VA
	1226	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung	216	VA
	1260	Brandschutz	220	VA
1280	Katastrophenschutz	225	VA	
41 - Gesundheitsdienste	4110	Kliniken	229	VA
	4140	Maßnahmen der Gesundheitspflege	233	VA
Teilhaushalt 3	THH 3	Bildung		BiSA/IU
21 - Schulträger- aufgaben	2120	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren	247	BiSA
	2130	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen	254	BiSA
	2140	Schülerbezogene Leistungen	275	IU
	2150	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen	277	BiSA
25 - Kreisarchiv	2521	Kreisarchiv	283	BiSA
26 - Musikpflege	2620	Musikpflege	286	BiSA

Zuordnung der Produktgruppen (PG) zu den Ausschüssen

Produktbereiche	PG	Bezeichnung	Seite (HH-Plan)	Ausschuss
Teilhaushalt 4	THH 4	Soziales		BiSA
31 - Soziale Hilfen	3110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	294	BiSA
	3120	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	303	BiSA
	3130	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler	311	BiSA
	3140	Soziale Einrichtungen	314	BiSA
	3150	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	319	BiSA
	3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	322	BiSA
	3170	Betreuungsleistungen	325	BiSA
	3180	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	328	BiSA
	3190	Leistungen für Bildung und Teilhabe	331	BiSA
32 - Eingliederungs- hilferecht	3210	Eingliederungshilferecht	334	BiSA
37 - Schwerbehinder- tenrecht und SER	3710	Schwerbehindertenrecht	338	BiSA
	3720	Soziales Entschädigungsrecht	341	BiSA
Teilhaushalt 5	THH 5	Jugend		JHA
36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	3620	Allgemeine Förderung junger Menschen	350	JHA
	3630	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	353	JHA
	3650	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	363	JHA
	3680	Kooperation und Vernetzung	368	JHA
	3690	Unterhaltsvorschussleistungen	371	JHA
Teilhaushalt 6	THH 6	Infrastruktur und Umwelt		IU / VA
51 - Räumliche Planung und Entwicklung	5110	Kreisplanung, Bauleitplanung	389	IU
	5111	Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen	392	IU
52 - Bauen und Wohnen	5210	Bauordnung	396	IU
	5220	Wohnungsbauförderung	399	IU
	5230	Denkmalschutz und Denkmalpflege	402	IU
54 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	5420	Kreisstraßen	405	IU
	5430	Landesstraßen	413	IU
	5440	Bundesstraßen	416	IU
	5470	Verkehrsbetriebe / ÖPNV	419	IU
55 - Natur- und Landschaftspflege	5520	Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen	427	IU
	5540	Naturschutz und Landschaftspflege	431	IU
	5550	Forstwirtschaft	434	IU
	5551	Landwirtschaft	437	IU
56 - Umweltschutz	5610	Umweltschutzmaßnahmen	441	IU
	5620	Arbeitsschutz	445	IU
57 - Wirtschaft und Tourismus	5710	Wirtschaftsförderung	448	VA
	5750	Tourismus	451	IU



Landratsamt Heidenheim
Felsenstraße 36
89518 Heidenheim
Telefon 07321 321-0
post@landkreis-heidenheim.de
www.landkreis-heidenheim.de